Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Hof- und Staats-Handbuch des Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz

1891

Neustrelitz: Druck und Debit der Buchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1891

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682508145

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Hof- und Staats-Handbuch

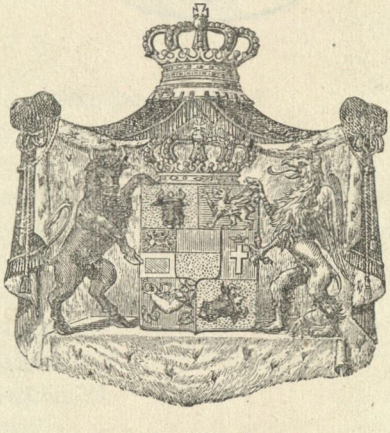
des

Großherzogthums

Mecklenburg-Strelitz

für

1891.



Neustrelitz.

Druck und Debit der Buchdruckerei von G. F. Spalding & Sohn.


Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Inhalts-Verzeichniß.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

Seite.

Mecklenburg-Strelitz 1
Mecklenburg-Schwerin 5
Stammtafel dazu 10

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus-Orden der Wendischen Krone . 11
II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege . . . 20
III. Militär-Dienstkreuz 21
IV. Landwehr-Dienst-Auszeichnung 22
Großherzoglicher Staatsminister . . 22
Gesandtschaften und Consulate 22

Hof-Etat.

I. Kabinet 24
II. Schatulle 24
III. Hofstaat des Großherzogs, K. H.
A. Ober-Hof- und Hof-Chargen. Kammerherren . 24
B. Hofmarschall-Amt 26
Kammer-, Garderobe- und Livree-Dienerschaft, Schloßbediente, Küche, Keller, Silberkammer, Gärten, Waschhaus, Badehaus . . . 27
C. Hof-Bauamt 30
D. Hof-Kapelle 30
E. Hof-Theater 30
F. Hof-Geistlichkeit 31
G. Bibliothek 31
H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker . . 31
I. Marstall 31
Landgestüt 32

Seite.
IV. Hofstaat der Großherzogin K. H. . . . 33
V. Hofstaat des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin KK. HH. 34
VI. Hofhaltung des Hochsel. Herzogs Georg in Neuplin 35
Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofhandwerker . . 36
Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen . . 39

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staatsministerium und Landes-Regierung . . . 45
Haupt-Archiv. Geheimes Archiv. Lehnkammer . . 46
Gerichtshof zur Entscheidung von Competenzconflicten . 46
Geheime Commission 47
Finanz-Commission. Rentei 47

Justiz-Etat.

A. Oberlandesgericht 48
B. Landgericht 49
C. Amtsgerichte 49
D. Rechtsanwälte. 52
E. Notare 54
F. Referendare 54
G. Prüfungsbehörden 54
H. Hypothekenbehörden 55

Geistlicher Etat.

Consistorium 56
Oberes Kirchengericht 56
Superintendentur 56
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. 57
Candidaten des Predigtamts 74
Verwaltung des Kirchenvermögens 75

Seite.
Gesammt-Aerar. Kirchenfonds 75
Kirchen-Oekonomien 76
Schulwesen. Oberschulcollegium 77
Stadtschulen (höhere und niedere Schulen) . . 77
Landschullehrer-Seminar und Ortsschule zu Mirow . 85
Ortsschule zu Feldberg 86
Baugewerkschule zu Strelitz 87

Kammer-Etat.

Kammer- und Forstcollegium 88
Baudepartement 89
Domänen-Aemter 89
Domanial-Schornsteinfeger. Kornböden. Torfaufseher . 90
Forst-Departement 91
Jagd-Departement . . . 95
Administration der Kabinetsgüter . . 96
Post- und Telegraphen-Verwaltung . . 97

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

Central-Steuer-Direction 105

II. Reichs-Zölle und -Steuern.

Steuer- und Zoll-Direction 106
Reichsstempel-Fiscale 107
Steuer-Aemter 108

Militär-Etat.

Großherzogliche Flügel-Adjutanten 110
Militär-Collegium 110
Contingent zum Deutschen Reichsheere.
A. Infanterie 111
B. Artillerie 112
C. Bezirks-Commando 112
Hauptmeldeamt 115
Control-Bezirke 115
Militär-Ersatz-Behörden 116
Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige . . 117

Seite.

Commissarius für das Marsch-, Einquartierungs- und Liquidationswesen 117
Militär-Abschätzungs-Commission 117
Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde 118
Kreis-Commissariate für die Kriegsleistungen . . 118

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei.
Districts-Husaren und Fuß-Gendarmen . . . 120
Districts-Commissarien 120
B. Local-Polizei 121
Ritterschaftlicher Polizeiverein 121
Einzelne ritterschaftliche Polizeiämter . . . 122
Polizei-Collegien in den Städten 122
C. Strafanstalten.
Strelitz 124
Dreibergen 124
Gewerbe-Commission 125
Aichungswesen. Aichungs-Inspection. Aichungsamt . 125
Technische Commission 125

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.
1. Friedrich-Franz-Eisenbahn 126
2. Berliner Nord-Eisenbahn 126
3. Mecklenburgische Südbahn 127
4. Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn . . 128
5. Neustrelitz-Warnemünder Eisenbahn . . . 128
6. Neustrelitz-Wesenberg-Mirower Eisenbahn . . 129
B. Chausseen.
a. Staats-Chausseen 130
b. Privat-Chausseen 135
C. Wege-Commission und Deputation 135
D. Besichtigungsbehörden für die Communicationswege . 136
E. Flußschifffahrt.
a) Havel, Elde und Stör. Flußbau-Commission . 137
b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert . . . 138

Seite.

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium 139
Prüfungsbehörde für Apotheker-Gehülfen . . . 139
I. Physicats-Districte 139
Physici. Aerzte. Wundärzte und Chirurgen. Zahnärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen.
II. Amtsärzte und Amtschirurgen 146
III. Bezirks-Thierärzte 147
IV. Irrenpflege-Anstalt zu Strelitz 147

Heimaths- und Armenwesen.

A. Commission für das Heimathswesen . . . 149
B. Land-Armenbehörde 149
C. Local-Armenbehörden 149

Beurkundung des Personenstandes.

Civilstands-Commission 154
Standesämter 154

Landesversicherungsamt . . . 156

Berufsgenossenschaften für die Unfallversicherung . . 157

Landesversicherungs-Anstalt . . 161

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken 163
B. Zu Studien- und Schulzwecken 164
C. Zur Kranken- u. Armen-Pflege und zu Unterstützungen 169
D. Zu gewerblichen Zwecken 182
E. Zur Belohnung von Dienstboten 183
F. Wittwen- u. Waisen-Unterstützung und Altersversorgung 183
G. Zu verschiedenen Zwecken 187
H. Kleinkinderbewahranstalten 190

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commission für die Entwässerung der Ländereien . 192
2. Commission für die gemeinsamen Angelegenheiten der Verpflegungsstationen für hülfsbedürftige Wanderer 192

Seite.
3. Officieller Anzeiger. 192
Hof- und Staatshandbuch. Neustrelitzer Zeitung . 193
4. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergesellen 194
5. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge . . 194
6. Gewerbe-Verein 194
7. Ersparniß-Anstalten 194
8. Vorschuß-Anstalten 195
9. Versicherungs-Vereine 199
10. Meckl. Patriotischer Verein 203
11. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde 204
12. Verein der Freunde der Naturgeschichte. . . . 204
13. Meckl.-Strel. landwirthschaftlicher Hauptverein . 205
14.—16. Thierschutzvereine 205
17. Comité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde . . 206
18. Museums-Verein in Neubrandenburg . . . 206

Landständische Verfassung.

Landstände 207
I. Directorium 207
II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft 208
III. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft . . 209
IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums . . 210

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

I. Fideicommiß-Behörde 211
II. Ritterschaftlicher Credit-Verein 211
III. Jungfrauen-Klöster.
a. Dobbertin 212
b. Malchow 218
c. Ribnitz 221

Magistrate in den Städten.

A. In der Residenzstadt Neustrelitz 224
B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten 225

Gemeinde-Verwaltung.

In den Flecken und auf dem Lande 229
Judengemeinden . . . 230

Seite.

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß.

A. Kabinetsgüter und Domänen 232
B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter . . . 250
C. Städte und Flecken 261

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erste Abtheilung.

Landesstaat.

Landvogtei 277
Finanz-Verwaltung. Hauptkasse 278

Justiz-Etat.

Strafkammer des Landgerichts 278
Amtsgericht 278

Geistlicher Etat.

Ratzeburger Synode, Parochien und Kirchengemeinden mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. . . 279
Kirchen-Oekonomie 284
Schulwesen 285

Kammer-Etat.

Domänenamt 287
Forst- und Jagd-Verwaltung 287
Steuer- und Zoll-Verwaltung . . 288
Post- und Telegraphen-Verwaltung . 290

Militär-Etat.

Control-Bezirk Schönberg 291
Militär-Ersatzbehörden 292
Militär-Abschätzungs-Commission 292
Commissar für die Gestellung der Mobilmachungspferde 292
Kreis-Commissariat 293
Polizei-Verwaltung . . . 293

Seite.

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen 294
B. Wege-Commission 295

Medicinal-Wesen.

Physicat. Aerzte. Chirurgen. Thierarzt. Apotheker. Hebammen 295

Heimaths- und Armen-Wesen. . . 296

Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung.

Standesämter 297

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken 298
B. Zu Studien-Zwecken 298
C. Armen- und Krankenpflege und Unterstützung . . 299
D. Wittwen-Unterstützung 300

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

Officieller Anzeiger und Intelligenzsachen . . . 300
Aichungsamt 300
Commission für die Prüfung der Dampfkessel. Sonntagsschulen 301
Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt 301
Versicherungs-Vereine 302
Landwirthschaftliche Vereine 304
Magistrat der amtssässigen Stadt Schönberg . . 305

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß.

A. Vogteien 306
B. Städte 314
C. Allodialgüter 315

Seite.

Vierter Theil.

I. Genealogie der europäiſchen Souveräne und deren Familien 3
II. Verzeichniß der fürſtlichen und gräflichen Häuſer . 72
III. Deutſches Reich.
Mitglieder des Bundes und deren Stimmführung im Bundesrathe 74
Reichspräſidium, Reichskanzler, Bundesrath, Reichstag, Reichsbehörden 75

Fünfter Theil.

I. Annalen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 1
II. Verzeichniß der Eheſchließungen, Geburten u. Sterbefälle 12
III. Ueberſicht der Bevölkerung des Großherzogthums 13
IV. Poſtkurſe.
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz . . 15
b) im Fürſtenthum Ratzeburg 21
V. Ueberſicht des Verkehrs auf den Waſſerſtraßen . 22
VI. Perſonen-Regiſter 25
VII. Ortſchafts-Regiſter 68
Nachträge und Berichtigungen.

Erklärung der Bezeichnungen der Orden und Ehrenzeichen.

I. Inländiſche.

(Siehe Seite 11, 20, 21 und 22 unter Großherzogl. Orden und Ehrenzeichen.)

II. Ausländiſche.

A.AB. Anhaltiſcher Hausorden Albrecht des Bären.

B. ZL. Badiſcher Zähringer Löwen-Orden; V.K. Verdienſt-Kreuz.

B. F. M. Badiſche Feldzugs-Medaille für 1866.

B. f. V. M.	Badiſche ſilberne Verdienſt-Medaille.
Bayr. StMV.	Bayriſcher St. Michaels Verdienſtorden.
Bayr. V. K.	Bayriſches Verdienſt-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
Br. HL.	Braunſchweigiſcher Orden Heinrich des Löwen.
D. D.	Däniſcher Danebrog-Orden.
G. J. M.	Silberne Medaille zur Erinnerung an das 50jährige Regierungsjubiläum der Königin von Großbritannien und Irland.
Gr. E.	Griechiſcher Erlöſer-Orden.
Han. G.	Hannoverſcher Guelphen-Orden.
Han. V. M.	Hannoverſche ſilberne Verdienſt-Medaille.
H. Ph.	Heſſiſcher Philipps-Orden.
H. V.	Heſſiſcher Verdienſt-Orden.
H. V. K.	Heſſiſches Verdienſt-Kreuz.
Hz. M.	Hohenzollern-Medaille $18^{48}/_{49}$.
I. K.	Italieniſcher Kronenorden.
Kr. Dm.	Kriegs-Denkmünze für $18^{70}/_{71}$, a. für Combattanten, b. für Nichtcombattanten am Combattantenbande, c. für Nichtcombattanten am Nichtcomb.-Bande.
L. E. K.	Lippeſches Ehrenkreuz.
N. A.	Naſſauiſcher Adolphs-Orden.
Nied. E.	Niederländiſcher Orden der Eichenkrone.
Nied. L.	Niederländiſcher Löwen-Orden.
O. EK.	Oeſterreichiſcher Orden der eiſernen Krone.
O. L.	Oeſterreichiſcher Leopold-Orden.
O. Kr. M.	Oeſterreichiſche Kriegs-Medaille.
O. M. D. Z.	Oeſterreichiſches Militär-Dienſtzeichen.
O. M. V. K.	Oeſterreichiſches Militär-Verdienſt-Kreuz.
O. T. M.	Oeſterreichiſche Tapferkeits-Medaille.
Old. H.	Oldenburgiſcher Haus- und Verdienſt-Orden.
Pers. S u L.	Perſiſcher Sonnen- und Löwen-Orden.
Pr. EK.	Preußiſches Eiſernes Kreuz zweiter Klaſſe; w. B. am weißen Bande.

Pr. H.	Preuß. Hausorden von Hohenzollern.
Pr. J.	Preußiſcher Johanniter-Orden.
PrK.	Preußiſcher Kronen-Orden; +, mit dem Genfer Kreuz; E. B., mit dem Erinnerungsbande; Em. B., mit dem Emaille-Bande des Rothen Adler. Ordens; m. Joh. K. mit dem Johanniterkreuz.
Pr. RA.	Preußiſcher Rother Adler-Orden.
Pr. A. E.	Preußiſches Allgemeines Ehrenzeichen.
Pr. A. K.	Preußiſches Alſenkreuz.
Pr. Dm.	Preußiſche Denkmünze für Combattanten $18^{48}/_{49}$.
Pr. D. A.	Preußiſches Dienſt-Auszeichnungs-Kreuz.
Pr. D. St. K.	Preußiſches Düppeler Sturm-Kreuz.
Pr. Er. K.	Preußiſches Erinnerungs-Kreuz für den Feldzug 1866, b. für Nicht-Combattanten.
Pr. Kr. Dm.	Preuß. Kriegs-Denkm. für den Feldzug 1864.
Pr. L. D. A.	Preuß. Landwehr-Dienſt-Auszeichnung.
Pr. M. E.	Preußiſches Militär-Ehrenzeichen.
Pr. R. A. M.	Preuß. Rothe Adler-Medaille.
Pr. R. M.	Preußiſche Rettungs-Medaille am Bande.
Reuss. CEK.	Reußiſches Civil-Ehrenkreuz.
Röm. Kr. Dm.	Römiſche Kriegs-Denkmünze.
R. G.	Ruſſiſcher St. Georgs-Orden.
R. St. A.	Ruſſiſcher St. Annen-Orden.
R. Stan.	Ruſſiſcher St. Stanislaus-Orden.
R. Wl.	Ruſſiſcher Wladimir-Orden.
R. St. A. M.	Ruſſiſche St. Annen-Medaille.
S. A.	K. Sächſiſcher Albrechts-Orden.
S. H.	K. Sächſiſcher St. Heinrichs-Orden.
S. V.	K. Sächſiſcher Verdienſt-Orden.
S. E. K.	K. Sächſiſches Erinnerungs-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
S. E. K. f. K.	K. Sächſiſches Ehrenkreuz für freiw. Krankenpflege.
S. L. D. A.	K. Sächſiſche Landwehr-Dienſt-Auszeichnung.
S. F.	Gr. Sächſiſcher Falken-Orden.
S. V. M.	Gr. Sächſiſche ſilb. Verdienſt-Medaille.
S. E.	H. Sachſen-Erneſtiniſcher Haus-Orden.

Sch. L. B. M. Schaumburg-Lippeſche Militär-Verdienſt-Medaille.
S. EK. Schwarzburgiſches Ehrenkreuz.
S. g. (ſ.) E. M. Schwarzburgiſche goldene (ſilberne) Ehren-Medaille.
Schwd. Schw. Schwediſcher Schwert-Orden.
Schwd. W. Schwediſcher Waſa-Orden.
Schwr. G. Meckl. Schwerinſcher Greifen-Orden. (1 Großkreuz, 2a Großcomthur, 2b Comthur, 3 Ehrenkreuz, 4 Ritterkreuz.)
Schwr. Dm. Schwerinſche Denkmünze für 1848.
Schwr. M. B. K. Schwerinſches Militär-Verdienſt-Kreuz; r. B., am rothen Bande.
Schwr. M. D. K. Schwerinſches Militär-Dienſtkreuz.
Schwr. L. D. A. Schwerinſche Landwehr-Dienſtauszeichnung.
Schwr. Md. Schwerinſche Medaille mit der Inſchrift: „Dem redlichen Manne, dem guten Bürger" 1. in Gold, 2. in Silber.
Schwr. E. Md. 1888. Schwerinſche Ehren-Medaille für bewieſene opferwillige Hilfe in Waſſernoth 1888.
Wü. Fr. Württemb. Friedrichs-Orden.
Wü. K. Württemb. Kronen-Orden.

Die verſchiedenen Abſtufungen der Orden: Großkreuz, Commandeur, Ritter ſind durch die Ziffern 1, 2, 3, die Unterabtheilungen durch a., b. bezeichnet. — g. (ſ.) B. M. bedeutet goldene (ſilberne) Verdienſt-Medaille, m. Schw. mit Schwertern, a. R. am Ringe, m. d. Schl. mit der Schleife, m. E. mit Eichenlaub.

Die Orden und Ehrenzeichen ſind den Namen der Inhaber nur an ihrer Hauptſtelle hinzugefügt.

Erſter Theil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav**,
Großherzog von Mecklenburg,
Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg,
auch Graf zu Schwerin,
der Lande Rostock und Stargard Herr ꝛc. ꝛc.,
Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone, Ritter vom Hosenbande, auch Ritter der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und St. Stanislaus-, der Königl. Preußischen schwarzen und rothen Adler-Orden mit der Kette und Inhaber der Kette zum Königl. Hausorden von Hohenzollern, des Königl. Hannoverschen St. Georgs- u. Guelphen-, des Königl. Dänischen Elephanten-, des Königl. Schwedischen Seraphinen- und des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, sowie des Königl. Ungarischen St. Stephans-, des Königl. Großbritannischen Bath-, des Königl. Niederländischen Löwen-, des Königl. Griechischen Erlöser-, des Kurfürstlich Hessischen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus- und Verdienst-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Herzogl. Anhaltischen Hausordens Albrecht des

Bären, des Herzogl. Naſſauiſchen Hausordens vom goldenen Löwen, des Königl. Rumäniſchen Ordens vom Stern von Rumänien und des Königl. Serbiſchen Takovo-Ordens Großkreuz, Königl. Preußiſcher General der Cavallerie und Chef des 2. Pommerſchen Ulanen-Regiments Nr. 9, vordem Königl. Hannoverſcher General der Infanterie und Regiments-Inhaber, K. K. Oeſterreichiſcher Oberſt-Inhaber des Ungariſchen Linien-Infanterie-Regiments Nr. 31, Dr. of civil law der Univerſität Oxford, geb. 17. October 1819, ſuccedirt ſeinem am 6. September 1860 verſt. Herrn Vater **Georg Friedrich Carl Joſeph**, Großherzoge von Mecklenburg ꝛc.,

vermählt am 28. Juni 1843 mit

Auguſte

Caroline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Louiſe

von Großbritannien, Irland und Hannover,

Großherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit,

älteſter Tochter Sr. Königl. Hoheit des am 8. Juli 1850 verſt. Herzogs von Cambridge, Ordensdame des Kaiſerl. Indiſchen Ordens der Indiſchen Krone und der übrigen Königl. Engliſchen und Hannoverſchen Familien-Orden, des Kaiſerl. Ruſſiſchen Katharinen-, des Königl. Preußiſchen Louiſen- und des Kurfürſtlich Heſſiſchen goldenen Löwen-Ordens Dame und Inhaberin des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 19. Juli 1822.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich Auguſt Victor Ernſt Adalbert Guſtav Wilhelm Wellington,

Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königliche Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, Ritter der Kaiſ. Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und St. Stanislaus-, des Königl. Preußiſchen ſchwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen Adler-Ordens en sautoir, des Königl. Sächſiſchen Hausordens der Rautenkrone und des Großherzoglich Badiſchen der Treue, ſowie des Königl. Großbritanniſchen Bath-, des Königl. Hannoverſchen Guelphen-, des Kurfürſtlich Heſſiſchen goldenen

Löwen-, des Großherzogl. Heſſiſchen Ludwigs-, des Herzogl Braunſchweigiſchen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzoglich Sachſen-Erneſtiniſchen Hausordens und des Herzoglich Anhaltiſchen Hausordens Albrecht des Bären Großkreuz, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Georgs-Ordens 4. Klaſſe Ritter, Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Klaſſe, des Großherzoglichen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinſchen Militär-Verdienſtkreuzes 2. Kl., der Fürſtlich Schaumburg-Lippeſchen Medaille für Militärverdienſt im Felde und der Kriegsdenkmünze für 1870/71, Königl. Preußiſcher Generalmajor à la suite des 2. Pommerſchen Ulanen-Regiments Nr. 9,

geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit

Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes

von Anhalt, Erbgroßherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit, älteſter Tochter Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt, des Königl. Preußiſchen Louiſen- und des Königl. Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, geb. 7. Sept. 1857.

Kinder:

1) Victoria Marie Auguſte Luiſe Antoinette Caroline Leopoldine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, geb. 8. Mai 1878.
2) Auguſta Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 24. Januar 1880.
3) Adolf Friedrich Georg Ernſt Albert Eduard, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1882.
4) Carl Borwin Chriſtian Alexander Arthur, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Octbr. 1888.

Bruders,

des am 20. Juni 1876 verſt. Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig, Herzogs zu Mecklenburg, (geb. 11. Januar 1824, verm. 16. Febr. 1851) Wittwe:

Catharina Michailowna, Großfürstin von Rußland, Kaiserliche Hoheit, Tochter des am 9. Septbr. 1849 verst. Großfürsten Michael Pawlowitsch, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 28. August 1827.

Kinder:

1) **Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharina**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 16. Januar 1857.

2) **Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, des Großherzogl. Sächsischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken und des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, Inhaber des Kaiserl. Russischen Wladimir-Ordens 4. Kl. und der Krönungsmedaille, Dr. phil. der Universität Leipzig, Kaiserl. Russischer Stabscapitän der 1. Garde-Artillerie-Brigade, geb. 6. Juni 1859, morganatisch vermählt in St. Petersburg 14. Februar 1890 mit **Natalie von Wanljarski, Gräfin von Carlow**.

3) **Carl Michael Wilhelm August Alexander**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, und des Großherzogl. Sächsischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken, Ritter des Kais. Russ. St. Wladimir-Ordens 4. Klasse und Inhaber der Kaiserl. Russischen Krönungsmedaille, Dr. phil. der Universität Straßburg, Kaiserl. Russischer Premier-Lieutenant der 1. Garde-Artillerie-Brigade, geb. 17. Juni 1863.

Mecklenburg-Schwerin-Güstrow.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Franz** Paul Nicolaus Ernst Heinrich, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone und des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens, Inhaber des Militär-Verdienstkreuzes 2. Klasse und des Großherzogl. Mecklenburg-Strelitzschen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Königlich Preußischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen Adler-Ordens en sautoir und des Königl. Preußischen Ordens des eisernen Kreuzes 2. Klasse Ritter, der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Orden Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Kl. Ritter, des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, des Königl. Württembergischen Kronen-Ordens, des Großherzogl. Badenschen Ordens der Treue, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens mit der Kette und des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens Großkreuz mit den Schwertern und der Kette, des Fürstl. Hohenzollernschen Verdienstkreuzes 1. Kl. und des Fürstlich Reußischen Ehrenkreuzes Ritter, des St. Johanniter-Ordens Ehrencommendator, des Großherrlich Türkischen Osmanié-Ordens in Brillanten, des Großherrlich Türkischen Imtiaz-Ordens nebst der demselben affiliirten goldenen und silbernen Medaille, des Königl. Italienischen St. Mauritius- und Lazarus-, des Königl. Griechischen Erlöser-, des Königl. Portugiesischen Thurm- u. Schwert-Ordens Großkreuz mit den Schwertern und der Kette, des Kaiserl. Japanischen Hausordens des Chrysanthemum, des Königl.

Siameſiſchen weißen Elephanten-Ordens und des Tuneſiſchen Niſchan-Iftihar-Ordens Großkreuz, der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, der Königl. Preußiſchen Gedächtnißmedaille und der Fürſtl. Lippeſchen Verdienſt-Medaille Inhaber, Königlich Preußiſcher General der Kavallerie, Chef des Hannoverſchen Huſaren-Regiments Nr. 15, des 1. und 3. Bataillons Großh. Mecklenb. Grenadier-Regiments Nr. 89, des 1. Großh. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 17 und des Kaiſerl. Ruſſiſchen Koſaken-Regiments Kislaro-Grebenskoi vom Terek; à la suite des Königl. Preuß. Infanterie-Regiments Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin (4. brandenburg.) Nr. 24 und des Königl. Preußiſchen Garde-Küraſſier-Regiments, geb. 19. März 1851, ſuccedirt ſeinem Vater, dem Großherzoge **Friedrich Franz II.**, 15. April 1883, verm. 24. Januar 1879 mit

Anaſtaſia Michailowna, Kaiſerlicher Hoheit, des Großfürſten Michael Nicolajewitſch von Rußland Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-, des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens und des Großherrlich Türkiſchen Chefakat-Ordens Dame, Chef des Kaiſerl. Ruſſiſchen Koſaken-Regiments Choper vom Kuban, geb. 28. Juli 1860.

Kinder:

1) **Alexandrine Auguſte**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 24. Decbr. 1879.
2) **Friedrich Franz Michael**, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 9. April 1882.
3) **Cecilie Auguſte Marie**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 20. Septbr. 1886.

Geſchwiſter:

a. aus der Ehe des wail. Großherzogs Friedrich Franz II. mit Auguſte Mathilde Wilhelmine, des wailand Fürſten Heinrich LXIII. von Reuß-Schleiz-Köſtritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Novbr. 1849, geſt. 3. März 1862:

1) **Paul Friedrich Wilhelm Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone und des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, Inhaber des Militär-Verdienstkreuzes 2. Klasse und des Großherzogl. Meckl.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Kaiserl. Russ. St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und Stanislaus-Orden Großkreuz, des Königl. Preußischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen Adler-Ordens en sautoir Ritter, des Großherrl. Türkischen Osmanié-Ordens, des Königl. Portugiesischen Thurm- und Schwert-Ordens mit der Kette, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens, des Tunesischen Nischan-Iftihar-Ordens Großkreuz, Ritter des Königl. Preußischen Ordens des eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse; der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille und der Fürstl. Lippeschen Verdienstmedaille Inhaber, Großh. Mecklenb. Oberstlieutenant à la suite des Großh. Mecklenb. Contingents und des 1. Großh. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 17, geb. 19. Septbr. 1852, verm. 5. Mai 1881 mit

Marie Gabriele Ernestine Alexandra, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Fürsten Hugo zu Windisch-Grätz Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone Dame, geb. 11. Decbr. 1856.

Kinder:

1) **Paul Friedrich Carl Alexander Michael Hugo**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 12. Mai 1882.
2) **Maria Antoinette Margaretha Augusta Mathilde**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 28. Mai 1884.
3) **Heinrich Borwin Albert Hugo Joseph Paul**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 16. Decbr. 1885.

2) **Marie** Alexandrine Elisabeth Eleonore, Kaiserliche Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-, des Königl. Preußischen Louisen- und des Königl. Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußischen Gedächtniß-Medaille, geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit dem Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch von Rußland. (S. Rußland.)

3) **Johann Albrecht** Ernst Constantin Friedrich Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Mecklenb.-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, des Königl. Preußischen schwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens en sautoir Ritter, der Kaiserl. Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und Stanislaus-Orden, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Großherrlich Türkischen Osmanié-Ordens, des Kaiserl. Japanischen Verdienstordens der aufgehenden Sonne, des Königl. Siamesischen Kronen-Ordens, des Königl. Griechischen Erlöser-Ordens, des Tunesischen Nischan-Iftihar-Ordens Großkreuz, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, Königl. Preuß. Rittmeister und Commandeur der Leib-Escadron des Leib-Garde-Husaren-Regiments, Hauptmann à la suite des Großh. Meckl. Jäger-Bataillons Nr. 14, geb. 8. Decbr. 1857, verm. am 6. Novbr. 1886 mit

Elisabeth Sibylle Marie Dorothea Louise Anna Amalia, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Großherzogs Carl Alexander von Sachsen Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone Dame und Inhaberin des Großherzoglich Sächsischen Ehrenzeichens für rühmliche Thätigkeit während des Krieges 1870/71, geb. 28. Febr. 1854.

b. aus der Ehe des wail. Großherzogs Friedrich Franz II. mit der Großherzogin **Marie**:

4) **Elisabeth** Alexandrine Mathilde Auguste, Her-

zogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendiſchen Krone Dame, geb. 10. Aug. 1869.

5) **Friedrich Wilhelm** Adolph Günther, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendiſchen Krone, des Mecklenburg-Schwerinſchen Greifen-Ordens, des Großherzogl. Sachſen-Weimarſchen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſchen Hausordens, des Großherrlich Türkiſchen Osmanié-Ordens, des Königl. Portugieſiſchen Militair-Ordens San Bento d'Aviz und des Königl. Norwegiſchen Olaf-Ordens, Großkreuz, Secondlieutenant à la suite des 2. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 18 und Unterlieutenant zur See, geb. 5. April 1871.

6) **Adolph Friedrich** Albrecht Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Secondlieutenant à la suite des Holſtein. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 24 (1. Großh. Mecklenb. Abtheilung), geb. 10. Oct. 1873.

7) **Heinrich** Wladimir Albrecht Ernſt, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Secondlieutenant à la suite des Großh. Meckl. Füſilier-Regiments Nr. 90, geb. 19. April 1876.

Vaters, des wailand Großherzogs Friedrich Franz II.,

Wittwe:

Marie Caroline Auguſte, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des wail. Prinzen Adolph von Schwarzburg-Rudolſtadt Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen- und des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868; Wittwe ſeit dem 15. April 1883.

Kinder (ſ. o.).

Großvaters, des wailand Großherzogs Paul Friedrich

Wittwe:

Friederike Wilhelmine **Alexandrine** Marie Helene, Großherzogin-Mutter von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des

verſt. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-, des Königl. Preuß. Louiſen- und des Königl. Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußiſchen Gedächtniß-Medaille und des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 23. Februar 1803, verm. 25. Mai 1822; Wittwe ſeit dem 7. März 1842.

Vaters-Bruders,

des wailand Herzogs Friedrich **Wilhelm** Nicolaus zu Mecklenburg **Wittwe:**

Alexandrine Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth, Herzogin zu Mecklenburg, Königliche Hoheit, des wail. Prinzen Albrecht von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone und des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, 2. Chef des Königl. Preuß. Leib-Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm III. (1. brandenb.) Nr. 8, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865; Wittwe ſeit 28. Juli 1879.

Tochter:

Friederike Wilhelmine Eliſabeth Alexandrine Auguſte Mariane **Charlotte**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendiſchen Krone und des Königlich Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, geb. 7. Nov. 1868, verm. am 17. Novbr. 1886 mit dem Prinzen **Heinrich XVIII.** jüngerer Linie Reuß. (S. Reuß.)

Hierzu eine Stammtafel.

Stamm-Tafel

des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE. (Ungewisse Ahnherren.)

Witzan, Fürst der *Obotriten,* Alliirter Karls des Grossen, 780, † 795

Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum *König von Nord-Albingien* erklärt 804, † 809.

Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gotzomiuzl, Fürst der *Obotriten,* † 844.

Tabomiuzl, Fürst der *Obotriten* 844—862.

ZWEITE DYNASTIE.

Mistiwoi (Billung), Fürst der *Obotriten,* 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin.* *Uto,* Fürst der *Obotriten* 1025, † 1032.

Gottschalk, Fürst der *Obotriten,* Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) Siritha, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.

Buthue, † 1071.

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten,* Kissiner und Circipaner zu *Lübeck,* 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, *König* 1115, † vor 22. März 1121 Gem. *Slavina,* Wittwe des slavischen K. *Cruto.*

Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130—1136.

Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. *Kanut,* Fürst der *Obotriten,* 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten,* † 1125.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXV Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten,* Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt. *Lubimar,* Niclot's Bruder, 1163.

II. Pribislav II., getauft 29. April 1164, regiert zu *Werle* 1160, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum *Reichsfürsten* erklärt 5. Januar 1170, † 30. December 1178; Gem. *Woizlava,* † 1172. *Wartislav,* † 1164. *Nicolaus I.,* Fürst der Wenden, † 25. Mai 1201. *Prizlav,* Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. *Catharina* von Dänemark. *Kanut,* Herr zu *Laland* 1169, lebte noch Novbr. 1183. *Waldemar,* † 1184.

III. Heinrich Borwin I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild,* H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T., 1166; 2) *Adelheid,* 1219.

IV. Heinrich Borwin II, Herr zu *Rostock* (Werle) 1219, † 4. Juni 1226; Gem. *Christine* von Dänemark. Nicolas II., Herr zu *Mecklenburg* (Gadebusch) 1219, † 28. Septbr. 1225.

V. Johann I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1. Aug. 1264; Gem. *Ludgard,* Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267. Nicolaus I., Herr zu *Rostock* 1233, hernach zu Werle, † 7. Mai 1277. Gem. *Judith* von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu Werle und *Fürsten* zu *Wenden,* (bis 7. Septbr. 1436.) Heinrich Borwin III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278. Gem. *Sophie* von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu *Rostock,* (bis 25 Nov. 1314.) Pribislav III, Herr zu *Richenberg* (Parchim) 1247. † vor 1261. Seine Nachkommenschaft lebte bis 1315.

VI. Heinrich I., reg. zu Wismar vor 17. März 1265 bis 1272 nach 1. März, gefangen bis 24. August 1298, † 2. Januar 1302; Gem. *Anastasia,* H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316. *Albrecht I.,* succ. vor 17. März 1265, † 17. Mai 1265. *Nicolas III.,* Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † 8. Juni 1289. *Johann II.,* Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276—1283, † 1299; Gem. nach 1283, *Richardis,* Gräfin von *Arnsberg.* *Poppo,* Kreuzritter. *Hermann,* Domprobst zu Schwerin 1289, lebte noch 1313.

VII. Heinrich II., geb. nach 1266, regierender Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15. Jan. 1304, zu *Rostock* 21. Mai 1323, † 21. Jan. 1329; Gem. (1) 14. April 1292, *Beatrix,* Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25. Septbr. 1314; (2) 6. Juli 1315, *Anna,* H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † 22. Novbr. 1327; (3) 1328, *Agnes,* Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittwe, lebte noch 29. Juli 1343. *Johann III.,* succ. 1287, † 1289. Gem. *Helene,* F. Witzlav III. zu Rügen T.

VIII. Albrecht II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur *Herzogswürde* erhoben 8. Juli 1348, Graf zu *Schwerin,* 31. März 1359, † 18. Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia,* H. Erich von Schweden T., † vor 16. Juni 1370; (2) 5. März 1378, *Adelheid,* Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie). Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8. Juli 1348, reg. in Stargard seit 25. Novbr. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna,* Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, *Rixa,* † 1357; (3) 1358, *Agnes,* Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu Werle-Goldberg Wittwe.

IX. Heinrich III, succ. 1379, † 24. April 1384; Gem. (1) *Ingeburg,* K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23. Oct. 1350, † vor 16. Juni 1370; (2) 26. Februar 1377, *Mechtild,* Herrn Bernhard zu Werle-Waren Tochter. Albrecht III, König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29. Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24. Febr. 1389 bis 26. September 1395, † vor 28. Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis,* Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23. April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes,* H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28. Juli 1412 bis 1417, † vor 22. Decbr. 1434. Magnus I, succ. 1379, † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe,* H Barnim von Pommern-Rügen Tochter.

X. Albrecht IV., Erbe zu Dänemark 25. October 1375, succedirt in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gemahlin *Elisabeth,* Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg. X. *Erich,* reg. in Gothland 1395, † 3 September 1397; Gem. Febr. 1396, *Margarethe,* Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T. Albrecht V., succ. in Mecklenb.-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6. Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe,* Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., verm. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern-Ingolstadt. X. Johann IV., regiert in Stockholm 1380—1395, in Mecklenb.-Schwerin seit 25. October 1395, in Stargard seit 1417, † 16. Octbr. 1422; Gem. (1) 29. Septbr. 1399, *Jutta,* Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen T., † vor 1415; (2) 1416, *Catharina,* H. Erich IV. zu Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6. Decbr. 1423 bis 26. September 1436, † nach 18. Nov. 1448.

IX. Johann II, reg. in Schwerin 1393, in Stargard seit 3. Febr. 1393, † 1416; Gem. (Wilbeida) *Catharine,* Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388. Ulrich I, succ. 1393, † 8. April 1417, Gemahlin *Margarethe,* Herz. Svantibor III. von Pommern Stettin Tochter. *Rudolph,* Bischof zu Skara vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1415. Albrecht, succedirt 1397, Bischof zu Dorpat 1396 bis 1397, † nach 8. Februar 1405.

XI. Heinrich IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7. September 1436, in *Stargard* etc. 16. Juli 1471, † 9. März 1477; Gem. 1437, *Dorothea,* Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9. Februar 1420, † 19. Jan. 1491. Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13. Jan. 1443; Gem. 17. Sept. 1436, *Anna,* Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter.

X. Johann III., succ. in Stargard 1416, gefangen 1419—1427, succ. in Wenden 1436, † 31. Dec. 1439; Gem. *Luttrud,* Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10. Novbr. 1434, † 1472. *Albrecht,* † vor 1423. Heinrich, succed. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25. Mai 1466; Gem. (1. *Ingeburg,* Herz. Bogislav VIII. von Pommern und Stettin Tochter; (2) *Margarethe,* Herzogs Friedrich zu Lüneburg Tochter; verl. 4. Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. Ulrich II., succ. vor 20. August 1466, † nach 25. Februar 1471; Gemahlin *Catharina,* Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5. Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21. Juli 1475.

XII. Albrecht VI, geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16. Februar 1464, † 16. Februar 1483; Gem. vor 28. Mai 1472, *Catharina,* Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485. *Johann VI.,* geb. 1439, regiert in *Güstrow* seit 16. Februar 1464 † nach 20. Mai 1474. Magnus II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27. April 1483, † 20. November 1503; Gem. November 1477, *Sophie,* Herzogs Erich III. von Pommern Tochter, † 26. April 1504. Balthasar, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25. Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13. März 1480, † 16. März 1507; Gem. 1487, *Margarethe,* Herz. Erich II. von Pommern T., † 27. März 1525.

XIII. Heinrich V., geb. 3. Mai 1479, succ. 27. Dec. 1503, reg. in *Schwerin* seit 22. Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6. Febr. 1552; Gem. (1) 12. Dec. 1505, *Ursula,* Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17. Oct. 1488, † 18. Sept. 1510, (2) 12. Juni 1513, *Helene,* Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4. Aug. 1524; (3) 14. Mai 1551, *Ursula,* H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu Minden. *Erich II.,* geb. 3. Sept. 1483, † 22. Dec. 1508. Albrecht VII., geb. 25. Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22. Dec. 1534 in *Güstrow,* † 7. Jan. 1547; Gem. 17. Jan. 1524, *Anna,* Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19. Juni 1567, zu Lübz.

XIV. *Magnus,* geb. 4. Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21. Juli 1516, inst. 16. Sept. 1532, † 28. Jan. 1550; Gem. 26. Aug. 1543, *Elisabeth,* K. Friedrich I. von Dänemark T, geb. 14. Oct. 1524. *Philipp,* geb. 12. Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4. Januar 1557. XIV. Johann Albrecht I., geb 22. Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7. Jan. 1547 bis 17. Febr. 1555, in *Schwerin* 6. Febr. 1552, † 12. Febr. 1576; Gem. 24. Febr. 1555, *Anne Sophie,* Hrz. Albrecht von Preussen T., geb. 11. Juni 1527, † 6. Febr. 1591, zu Lübz. Ulrich III., geb. 22. April 1527, Bischof zu Schwerin 26. März 1550, reg. in Mecklenb. *Güstrow,* seit 17. Febr. 1555, in Mecklenb. *Schwerin* vom 1. März 1576 bis 12. Sept. 1585, und seit 27. April 1592, † 14. März 1603; Gem. (1) 26. Febr. 1556, *Elisabeth,* des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15. Oct. 1586; (2) 9. Dec. 1588, *Anna,* H. Philipp von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626, zu Grabow. *Georg,* geb. 23. Febr. 1528, † 20. Juli 1552. *Christoph,* geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19. Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27. Jan. 1570, † 4. März 1592; Gem. (1) 27. Oct. 1573, *Dorothea,* K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11. Nov. 1575; (2) 7. Mai 1581, *Elisabeth,* K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20. Nov. 1597, in Schweden. Carl I., geb. 28. Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 9. Mai 1592, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-*Schwerin* bis 16. April 1608, † 22. Juli 1610.

XV. Johann VII., geb. 7. März 1558, succ. in *Schwerin* 12. Sept. 1585, † 22. März 1592; Gem. 17. Febr. 1588, *Sophie,* H. Adolph zu Holstein T, geb. 31. Mai 1569, † 14. Nov. 1634 zu Lübz. *Sigismund August,* geb. 10. Nov. 1561, res. zu *Ivenack* seit 20. Mai 1586, † 5. Sept. 1600; Gem. 7. Oct. 1593, *Clara Maria,* H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., verm. 13. December 1607 mit H. August zu Braunschweig, † 19. Febr. 1623.

XVI. Adolph Friedrich I., geb. 15. Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28. April 1608 bis 28. März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17. Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11. Juni 1636 bis 2. Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21. Oct. 1648, † 27. Febr. 1658; Gem. (1) 4. Sept. 1622, *Anne Marie,* Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23. Juni 1601, † 5. Febr. 1634; (2) 15. Septbr. 1635, *Marie Catharine,* H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9. Juni 1616, † 1. Juli 1665 zu Grabow. Johann Albrecht II., geb. 4. Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9. Juli 1608, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9. Juli 1611 bis 28. März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3. Octbr. 1616, † 23. April 1636; Gem. (1) 9. Oct. 1608 *Margarethe Elisabeth,* H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11. Juli 1584, † 16. Nov. 1616 (2. 25. März 1618, *Elisabeth,* Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14. Mai 1596, † 16. Dec. 1625; (3) 7. Mai 1626, *Eleonore Marie,* F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7. Aug. 1600, † 7. Juli 1657.

Siehe die folgende Seite.

XVI. Adolph Friedrich I. (Siehe die vorhergehende Seite.) Johann Albrecht I

XVII. Christian (*Louis*) I., g. 1. Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26. Aug. 1625, succ. 27. Febr. 1658, kathol. 19. Oct. 1663, † 21. Juni 1692, Gem. (1) 6. Juli 1650, *Christine Margarethe,* H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9. März 1615, geschieden 1663, † 16. Aug. 1666; (2) März 1664, *Isabelle Angelique* de Montmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23. Jan. 1695.

Carl, geb. 8. März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20. Aug. 1670.

Johann Georg, geb. 5. Mai 1629, res. zu Mirow, †9. Juli 1675; Gem. 2. Feb. 1675, *Elisabeth Eleonore,* H. Anton Ulrich I zu Braunschw. Wolfenbüttel T., geb. 30. Sept. 1658, v. 25. Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meiningen, † 15. März. 1729.

Gustav Rudolph, geb. 26. Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14. Mai 1670; Gem. 31. Oct 1665, *Erdmuth Sophie,* Herz. Franz Heinrich von Sachsen-Lauenburg T., geb. 5. Juni 1644, † 22. Aug. 1689.

Friedrich, g. 13. Feb. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28. April 1688; Gem. 28. Mai 1671, *Christine Wilhelmine,* Landgr. Wilhelm v. Hessen-Homburg T., geb. 30. Juni 1653, † 16. Mai 1722.

Adolph Friedrich II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19. Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8. März 1701, †12. Mai 1708; Gem 1) *Marie,* Gustav Adolph, Herz von Meckl.-Güstrow T., geb. 9. Juli 1659, verm. 23. Sept. 1684, † 16. Jan. 1701. 2) *Johanne,* Friedrich, Herzogs v. Sachsen-Gotha T., geb 1. Oct 1680, verm. 20. Juni 1702, † 9. Juli 1704. 3) *Emilie,* Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb. 13. März 1681, verm. 10. Juni 1705, † 1. Nov. 1751.

XVII. Gustav Adolph, g. 26. Febr. 1633, succ. in *Güstrow* 2 Mai 1654, † 26. Oct. 1695; Gem. 28. Dec. 1654, *Magdalene Sybille,* H. Friedrich III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719.

XVIII. *Carl,* Erbp, g. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, *Marie Emilie,* Kurf. Friedrich Wilhelm zu Brandenburg T., geb. 16 Nov. 1670, verm. 25 Juni 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-Zeitz, † 14 Nov. 1728.

Auguste, geb. 27 Dec. 1674, resid. zu *Dargun* seit 28 Aug. 1720, † 6 Mai 1756.

XVIII. Friedrich Wilhelm, geb. 28. März 1675, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 21. Juni 1692, in Mecklenburg-*Güstrow* 26 Oct. 1695, †31. Juli 1713; Gem. 2. Jan. 1704, *Sophie Charlotte,* Landgraf Carl von Hessen-Cassel T., geb. 16. Juli 1678, † 30. Mai 1749.

Carl Leopold, geb. 26. Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28. Nov. 1747. Gem. (1) 27. Mai 1708, *Sophie Hedwig,* F. Heinr. Casimir v. Nassau Diez T., geb. 8. März 1690, geschied. 2. Juni 1710, †1. März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Iwanowna,* des Czaars Iwan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28. Jan 1692, † 25 Juni 1733.

Christian Ludwig II., geb. 25. Mai 1683, res. zu Grabow seit 28. März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28. April 1733, succ. 28. Nov. 1747, † 30. Mai 1756; Gem. 13. Nov. 1714, *Gustave Caroline,* H. Adolph Friedr. II. v. Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12. Juli 1694, † 13. April 1748.

XVIII. (1) Adolph Friedrich III., Herz. zu Meckl.-Strelitz, geb. 7. Juni 1686, succ. 12. Mai 1708, † 11. Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie,* Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4. Dec. 1692, verm. 16. April 1709, † 29. April 1765.

Magdalene, geb. 25. April, † 28. April 1689.

Marie, g. 7. Aug. 1690, † an demselben Tage.

Eleonore, g. und † 8. Juli 1691.

Gustava Caroline, geb. 12. Juli 1694, † 13. April 1748, Gem. Christian Ludw. Herzogs v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13. Nov. 1714, † 30. Mai 1756.

Sophie, geb. 1. Oct. 1706, † 22. Dec. 1708.

(2) *Carl Ludwig Friedrich,* Herz. zu Mecklenburg, geb. 23. Febr. 1708, † 4. Juni 1752, Gem. *Elisabeth Albertine,* H. von Sachsen Hildburghausen T., geb. 3. Aug. 1715, verm. 15. Feb. 1735, † 29. Juni 1761.

XIX. Friedrich, geb. 9. Nov. 1717, succ. 30. Mai 1756, †24. April 1785; Gem. 2. März 1746, *Louise Friederike,* des Erbprinzen Friedr. Ludwig v. Würtemberg-Stuttgart T., geb. 3. Feb. 1722, † 2. Aug. 1791.

Ludwig, geb. 6. August 1725, † 12. Sept. 1778; Gemahlin 25. April 1755, *Charlotte Sophie,* H. Franz Josias von Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24. Septbr. 1731, † 2. Aug. 1810.

XX. Friedrich Franz I., geb. 10. Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24. April 1785, in *Wismar* 19. Aug. 1803, souverain 6. Aug. 1806, *Grossherzog* von Mecklenburg-Schwerin 14. Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1. Febr. 1837, Gem. 1. Juni 1775, Louise, des Prinzen Joh. August von Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9. März 1756, † 1. Jan. 1808.

XXI. *Friedrich Ludwig,* geb. 13. Juni 1778, † 29. November 1819, verm. (1) 23. October 1799, mit *Helena Paulowna,* Kaisers Paul I. von *Russland* T., geb. 23. Dec. 1784, † 24. Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit *Caroline,* des Grossherzogs Carl August von *Sachsen-Weimar* T., geb. 18. Juli 1786, † 20. Januar 1816; (3) 3. April 1818 mit *Auguste* des Landgrafen Friedrich V. von *Hessen-Homburg* T., geb. 28. Nov. 1776; † 1. April 1871.

Gustav, geb. 31. Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Jan. 1851.

Carl, geb. 2. Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22. Mai 1833.

Adolph g. 18 Dec. 1785, † 8. Mai 1821.

XXII. (1) Paul Friedrich, geb. 15. Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzoge *Friedrich Franz* 1. Febr. 1837, † 7. März 1842; Gem. 25. Mai 1822, *Alexandrine,* K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23. Febr. 1803.

(2) *Albrecht,* geb. 11. Febr. 1812, † 18. Oct. 1834.

Magnus, geb. 3. Mai 1815, †25. April 1816.

XXIII. Friedrich Franz II., geb. 28. Februar 1823, succ. 7. März 1842, † 15. April 1883. Gem. (1.) 3. November 1849, *Auguste,* des wail. Fürsten Heinrich LXIII. von Reufs-Schleiz-Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, *Anna,* des Prinzen *Carl* zu Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865. (3.) 4. Juli 1868, *Marie,* des Prinzen *Adolph* von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 29. Jan. 1850.

Wilhelm, geb. 5. März 1827, † 28. Juli 1879; Gem. *Alexandrine,* Prinzen *Albrecht* von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Dec. 1865.

Charlotte, geb. 7. Nov. 1868, verm. 17. Nov. 1886 mit dem Prinzen Heinrich XVIII. j. L. Reuss.

Marie Sophie, Aebtissin z. Rühn, geb. 5. Mai 1710, † 21. Febr. 1728.

Magdalene, g. 21. Juli 1711, † 27. Jan. 1713.

XXIV. (1) FRIEDRICH FRANZ III., Grossherzog, geb. 19. März 1851, succ. 15. April 1883, verm. 24. Jan. 1879 mit *Anastasia Michailowna,* Grossfürstin von Russland, geb. 28. Juli 1860.

Paul Friedrich, geb. 19. Sept. 1852, verm. 5. Mai 1881 mit *Marie,* des Fürsten Hugo zu Windisch-Gractz Tocht., g. 11. Dec. 1856.

Marie (*Paulowna*), geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch, Grossf. von Russland, geb. 22. April 1847.

Nicolaus, geb. 18. Aug. 1855, † 23. Jan. 1856.

Johann Albrecht, geb. 8. Dec. 1857, verm. 6. Nov. 1886 mit *Elisabeth,* des Grossherzogs von Sachsen Tochter, geb. 28. Feb. 1854.

Alexander, 2) geb. u. † 13. Aug. 1859.

Anna, geb. 7. April 1865, † 8. Febr. 1882.

3) *Elisabeth,* geb. 10. Aug. 1869.

Friedrich Wilhelm, geb. 5. April 1871.

Adolph Friedrich g. 10. Oct. 1873.

Heinrich g. 19. April 1876.

XXV. *Alexandrine,* g. 24. Decbr. 1879.

Friedrich Franz, Erbgr., geb. 9. April 1882.

Cecilie, geb. 20. Spt. 1886.

Paul Friedrich, geb. 12. Mai 1882.

Marie Luise, geb. 1. Mai 1883. † 21. August 1887.

Maria Antoinette, geb. 28. Mai 1884.

Heinrich Borwin, geb. 16. Decbr. 1885.

Josef, geb. und † 27. Febr. 1889.

XIX. *Christiane,* geb. 6. Dec. 1735, † 31. Aug. 1794.

Caroline, geb. und † 22. Dec. 1736.

Adolph Friedrich IV, Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5. Mai 1738, succ. 11. Dec. 1752, † 2. Juni 1794.

Elisabeth, geb. 13. April 1739, †8 April 1740.

Sophie Luise, geb. 16. Mai 1740, † 31. Jan. 1741.

Carl Ludwig Friedrich, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. Oct. 1741, succ. 2. Juni 1794, Grossherz. 28. Juni 1815, † 6. Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise,* Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20. Aug. 1752, verm. 18. Sept. 1768, † 22 Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie,* d. vor. Gem. Schwester, g. 5. Nov. 1755, verm. 28. Sept. 1784, † 12. Dec. 1785.

Ernst, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27. Aug. 1742, † 27. Jan. 1814.

Sophie Charlotte, geb. 19. Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8. Sept. 1761, †17. Nov. 1818.

Gotthilf, geb. 27. Oct. † 28. Octbr. 1745.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16. August 1748, † 6. Nov. 1785.

XX. (1) *Charlotte,* geb. 17. Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs v. Sachsen-Hildburghausen, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818.

Caroline Auguste Friederike Sophie, gb. 17. Febr. 1771, † 10. Januar 1773.

Georg Carl Friedrich, geb. 4. März 1772, † 21. Mai 1773.

Therese, geb. 5. Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürsten von Thurn u. Taxis, verm. 25. Mai 1789, Wittwe 15 Juli 1827, † 12. Febr. 1839.

Georg Carl Friedrich Ernst, geb. 1. Sept. 1774, † 5. Nov. 1774.

Luise, g. 10. März 1776, Gem. Friedr. Wilh. III. Königs v. Preussen, verm. 24. Dec. 1793, † 19. Juli 1810.

Friederike, g. 2. März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen verm. 26. Dec. 1793, († 28. Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10. Dec. 1798, († 13. Apr. 1814); 3) verm. 29. Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29. Juni 1841.

GEORG Friedrich Carl Joseph, Grossherz. v. Mecklbg., geb. 12. Aug. 1779, succ. 6. Nov. 1816, † 6. Sept. 1860. Gem. *Marie Friederike Wilhelmine,* Landgr. Friedrich zu Hessen-Cassel T., geb. 21. Jan. 1796, verm. 12. Aug. 1817. † 30. Dec. 1880.

Friedrich Carl Ferdinand, geb. 7. Jan. 1781, † 24. März 1783.

Auguste Alberti-ne, geb. 19. Mai, † 20. Mai 1782.

(2) *Carl,* Herzog zu Mecklenburg, geb. 30. Nov. 1785, † 21. Sept. 1837.

XXI. *Luise,* Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31. Mai 1818, † 1. Febr. 1842 zu Rom.

FRIEDRICH WILHELM, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 17. Oct. 1819, succ. 6. Sept. 1860, verm. 28. Juni 1843 mit *Auguste,* Prinzessin von Grossbritannien, des Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19. Juli 1822.

Caroline, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10. Jan. 1821, verm. 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15. Nov. 1863 verst. König *Friedrich* VII. von Dänemark, geschieden 30. Sept. 1846. † 1. Juni 1876.

Georg, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11. Jan. 1824, verm. 16. Feb. 1851 mit *Catharina Michailowna,* Grossfürstin von Russland, des Grossfürsten Michael T., geb. 28. Aug. 1827. † 20. Juni 1876.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13. Januar 1845.

Adolph Friedrich, Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit *Elisabeth,* Prinzessin von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857.

Nicolaus, geb. u. † 11. Juli 1854.

Helene, g. 16. Jan. 1857.

Georg Alexander, geb. 6. Juni 1859, morg. verm. 14. Febr. mit *Natalie* v. Vanljarski, Gräfin von Carlow.

Marie, geb. 15. Juni 1861, †28. Dec. 1861.

Carl Michael, geb. 17. Juni 1863.

XXIII. *Marie,* geb. 8. Mai 1878.

Jutta, geb. 24. Jan. 1880.

Adolph Friedrich, geb. 17. Juni 1882.

Carl Borwin, geb. 10. Octbr. 1888.

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendiſchen Krone,

geſtiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwiſchen beiden Allerdurchlauchtigſten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchſter vorzugsweiſer Anerkennung und Achtung und zur Auszeichnung beſonderer Verdienſte.

Der Orden beſteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demſelben iſt ein Ehrenzeichen, das Verdienſtkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abſtufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden iſt ſtatutenmäßig feſtgeſtellt.

Die Inſignien des Ordens und des Verdienſtkreuzes nach den angegebenen Abſtufungen ſind folgende:

1. Für Großkreuze. 

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender ſilberner Stern, welcher ein blau emaillirtes rundes Schild achtſpitzig umkränzt. Das Schild, in deſſen Mitte die Wendiſche Krone in Erz oder in Gold ſich befindet, iſt umgeben von einem roth emaillirten Bande, worauf für Strelitz die Deviſe: „Avito viret honore“, für Schwerin: „Per aspera ad astra“ enthalten iſt.

b) Ein weiß emaillirtes achtſpitziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensſtifter, F. W., reſp. F. F. ſich befindet, und deſſen Mittelſchild dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleich iſt, jedoch auf der Rückſeite auf blau emaillirtem Grunde die Chiffre F. W., reſp. F. F. in Gold enthält.

Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette oder an einem blauen gewäſſerten Bande getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb ſchmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Comthure. 

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender, dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleicher, jedoch kleinerer und nur vierſpitziger Stern.

b) Ein dem vorſtehend sub b beſchriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewäſſerten, roth und gelb ſchmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Comthure. 

Ein dem vorſtehend beſchriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter. 

Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Comthure, welches an gleichem, jedoch ſchmalern Bande, bei Uniformen auf der linken Bruſtſeite, bei Civilkleidung im Knopfloche, getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienſtkreuzes.  1.  2.

Ein goldenes oder ſilbernes achtſpitziges Kreuz in gleicher Form und Geſtalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emaillirung, auf welchem auf der Vorderſeite die Wendiſche Krone, auf der Rückſeite die Chiffre F. W., reſp. F. F. in demſelben Metalle ausgeprägt iſt. Das Verdienſtkreuz wird ebenſo, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit ſchmalem blau und gelben Rande getragen.

Ordensherren:

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und
Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

Se. Exc. Staatsminiſter Friedr. v. Dewitz.

Die Secretariatsgeſchäfte ſind dem Regierungsregiſtrator Carl Hoth übertragen.

Großkreuze:

a. mit der Krone in Erz (19).

1865. Juli 4. Se. Maj. Alexander III., Kaiser von Rußland.

Aug. 13. Se. K. H. Albert Eduard, Prinz von Wales.

„ „ Se. K. H. Georg, Herzog von Cambridge.

Oct. 17. Se. K. H. Adolph Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg.

„ 29. Se. K. H. Ernst August, Herzog von Cumberland, zu Braunschweig und Lüneburg.

1866. Juni 11. Se. Durchlaucht Franz, Herzog von Teck.

1867. Mai 19. Se. H. Eduard, Prinz von Sachsen-Weimar.

1868. März 21. Se. Durchlaucht Wilhelm Carl August, Prinz zu Schaumburg-Lippe.

Juni 28. Se. K. H. Alfred, Herzog von Edinburg.

1871. Aug. 24. Se. Maj. Georg I., König der Hellenen.

1872. Febr. 6. Se. Maj. Christian IX., König von Dänemark.

1876. Febr. 16. Se. H. Georg Alexander, Herzog zu Mecklenburg.

1877. April 17. Se. H. Friedrich, Erbprinz von Anhalt.

1879. Juli 27. Se. K. H. Arthur, Herzog von Connaught und Strathearne.

1880. Juni 17. Se. H. Carl Michael, Herzog zu Mecklenburg.

1882. Jan. 25. Se. Durchlaucht Carl, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen.

Juli 19. Se. H. Eduard, Prinz von Anhalt.

1884. Mai 28. Se. K. H. Friedrich, Kronprinz von Dänemark.

1888. Nov. 15. Se. H. Aribert, Prinz von Anhalt.

b) mit der Krone in Gold (8).

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. General der Infanterie und Generaladjutant Fürſt Barclay de Tolly Weymarn.

1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Hausminiſter und Chef der Hofkammer, Oberjägermeiſter a. D. Graf W. zu Solms u. Tecklenburg-Röſa.

Decbr. 3. Oberhofmeiſter J. Hoh. der Herzogin von Anhalt von Trotha.

1879. Juni 14. Königl. Preuß. General der Infanterie z. D. von Strubberg.

1884. März 22. Königl. Preuß. Oberceremonienmeiſter Graf zu Eulenburg.

1885. Juni 14. Königl. Preuß. Geheimer Rath von Wentzel.

1888. März 17. Königl. Preuß. General der Infanterie und Commandeur des 5. Armeecorps von Seeckt.

Oct. 17. Se. Exc. Staatsminiſter von Dewitz.

Groß-Comthure (5):

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Generalmajor von Reutz.

„ 29. Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präſident Dr. jur. Budde.

1885. Sept. 7. Kammerherr und Landrath von Oertzen auf Kotelow.

1889. Oct. 17. Oberſtallmeiſter Kammerherr von Steuber.

„ „ Hofmarſchall Graf von Schwerin.

Comthure (30):

1877. April 17. Herzoglich Anhaltiſcher Kammerherr von Bodenhauſen-Radis.
(Comthurkreuz in Diamanten.)

1865. Oct. 25. Kgl. Hann. Oberſtlieutenant u. Flügel-Adjutant von Kohlrauſch.

1867. Oct. 31. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. General-Major, Ritter von Dormus.

1867. Dec. 21. Herzogl. Sachſen-Altenburg. Oberkammerherr von Sydow.

1871. Mai 20. Geheimer Hofrath und Profeſſor in Göttingen Dr. med. Haſſe.

„ „ Geheimer Regierungsrath und Profeſſor in Göttingen Dr. phil. Hanſſen.

1872. Nov. 10. Königl. Sächſ. General-Major a. D. von Tettau.

1873. Aug. 15. Kaiſ. Ruſſ. Generalmajor à la suite Sr. Maj. des Kaiſers, von Beſack.

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Staatsrath von Grimm.

„ „ Kaiſ. Ruſſ. Collegienrath Baron von Taube.

1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Kammerherr von Krosigk auf Rathmannsdorf.

„ „ Herzogl. Anhalt. Kammerherr und Hofjägermeiſter von Saldern.

Juli 2. Kammerherr H. von Oertzen auf Kittendorf.

„ „ Kgl. Preuß. Generalmajor z. D. v. Garnier.

1880. Juni 22. Königl. Preuß. Generallieutenant a. D. von Malotki.

Oct. 17. Kammerherr Graf Chriſtian von Bernſtorff auf Beſeritz.

1881. April 5. Kaiſ. Ruſſiſcher Flügeladjutant, Oberſt von Peucker.

„ 19. Bildhauer, Profeſſor Alb. Wolff.

1882. Juli 19. Königl. Preuß. Kammerherr Freiherr von Wangenheim.

1883. Oct. 17. Königl. Preuß. Generalmajor Freiherr von Strombeck, Commandant von Glatz.

1885. Sept. 7. Hausmarſchall, Kammerdirector von Engel.

„ „ Oberlandforſtmeiſter, Kammerherr Freiherr von Nordenflycht.

„ „ Fürſtl. Reuß. Geh. Regierungsrath von Geldern-Crispendorf.

1885. Sept. 7. Fürſtl. Schaumburg-Lippeſcher Hofmarſchall und Kammerherr von Meding.
1887. Jan. 15. Flügeladjutant, Oberſt z. D. von Pentz.
Juni 7. K. K. Oeſterr. Generalmajor Ritter von Pohl, Commandant der 6. Infanterie-Brigade in Salzburg.
1888. Oct. 17. Regierungsrath Kammerherr von Arnim.
" " Landgerichtspräſident Dr. Piper.
1889. Juli 2. Großh. Badiſcher Kammerherr von Weech.
" " Königl. Preuß. Oberſt Hagemeier, gen. von Niebelſchütz, Commandeur des Großh. Badiſchen 1. Feld-Art. Reg. Nr. 14.

Ritter (50):

1865. Oct. 9. Kammerherr von Petersdorff-Campen.
" " Hausmarſchall Sr. K. H. des Herzogs von Cumberland, von Düring.
1866. Jan. 11. Königl. Belg. Legationsrath a. D. Ch. de Moyard.
1867. Oct. 31. K. K. Oeſterr. Hauptmann im 31. Linien-Inf.-Reg. „Großherzog von Mecklenburg-Strelitz" von Blazekovic.
Nov. 29. Kammerherr, Kloſterhauptmann in Dobbertin von Oertzen.
1868. April 6. Kgl. Preuß. Generallieutenant a. D. v. Nieſewand.
April 8. Königl. Preuß. Oberſt und Commandeur des Inf.-Reg. Nr. 52 v. d. Schulenburg.
Mai 12. Conſul a. D. in Antwerpen Baron Amédée de Caters.
Dec. 26. Conſul a. D. in Newyork Friedr. Kühne.
1869. Febr. 11. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. wirklicher Kämmerer und Major i. d. A., Hieronymus Freiherr von Kleimayrn.

1870. Oct. 1. Flügeladjutant Oberſt z. D. von Seeler.
1871. Jan. 11. Königl. Preuß. Oberſtlieut. z. D. Frhr. von Broich.
„ „ Königl. Preuß. Major im Ulanen-Regim. Nr. 16 v. Enckevort.
„ „ Königl. Preuß. Major z. D. v. Stegmann u. Stein.
„ „ Großherzogl. Heſſ. Major der Gendarmerie v. Follenius.
April 5. K. K. Oeſterr. Rittmeiſter a. D. von Oertzen in Neubrandenburg.
Oct. 24. Conſul a. D. in Hamburg B. Feldmann.
1872. Nov. 10. Kgl. Sächſ. Major a. D. v. Malortie.
„ „ Kgl. Sächſ. Oberſtlieutenant im Generalſtabe Zerener.
1873. April 26. Königlich Preuß. Rittmeiſter a. D. von Mutius.
1875. Aug. 7. Kgl. Großbrit. Marine-Kapitain in Dover Sir Thomas Bruce.
1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Collegien-Aſſeſſor von Samſon-Himmelſtjerna.
„ „ Kaiſ. Ruſſ. Oberſt und Flügeladjutant Baron von Korff.
Nov. 28. Großh. Heſſ. Medicinalrath Dr. med. Jean Baptiſte Mogk.
1877. April 17. Königl. Preuß. Major von Weiſe.
„ „ Herzogl. Anhalt. Juſtizrath Fitzau.
„ „ Herzogl. Anhalt. Hofrath Dr. Hoſäus.
„ „ Herzogl. Anhalt. Kreisdirector Braune.
Juli 2. Königl. Preuß. Hofrath Adami.
„ 15. Herzogl. Anhalt. Superintendent, Oberhofprediger Teichmüller.
Decbr. 3. Königl. Preuß. Oberſtlieutenant und Commandeur von Cöln von Loſch.
1878. April 4. Hauptmann z. D. Dehne.

1881. April 5. Kaiſ. Ruſſ. Collegienrath von Schultz.
Juni 26. Großh. Meckl.-Schwerinſcher Oberbaurath Daniel.
Oct. 15. Königl. Preuß. Steuerrath Alberti.
1882. Jan. 21. Profeſſor Kannengießer.
Aug. 27. Kurdirector in Bad Homburg v. d. H. Schultz-Leitershofen.
1883. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberſt a. D. G. Winsloe.
1885. Juli 1. Königl. Preuß. Rittmeiſter im 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9 Dreher.
Sept. 7. Königl. Preuß. Oberſtlieutenant a. D. Frhr. von Kirchbach.
" " " Preuß. Major a. D. Kaulhauſen.
" " " Sächſiſcher Oberſt im Generalſtab von Schlieben.
1887. Juli 25. Signor Paolo Tosti in London.
Aug. 21. Poſtdirector in Homburg v. d. H. von Carlshauſen.
1888. Oct. 17. Landwehr-Bezirkscommandeur, Oberſtlieutenant z. D. von Heynitz.
Nov. 11. Oberſtlieutenant im Großh. Meckl. Grenadier-Regiment Nr. 89 von Sydow.
Nov. 15. Ober-Medicinalrath Dr. Götz.
1889. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberſtlieutenant von Plato, Kommandeur des Dragoner-Regiments Nr. 4.
Nov. 12. Profeſſor Dr. Daniel Sanders.
1890. Juni 28. Königl. Preuß. Major im Huſaren-Regiment Nr. 16 von Bornſtädt.

Verdienſtkreuze in Gold (15):

1877. April 17. Herzogl. Anh. Hofkapellmeiſter Thiele.
" " " " Oberregiſſeur Schönfeldt.
" " " " Muſikdirector Diedicke.
Juli 15. " " Hofkapellmeiſter Klughardt.

1877. Juli 15. Königl. Sächs. Hoftheater-Garderobe-Inspector Frenzel.
Decbr. 7. Centralbahnhofs-Vorsteher in Cöln Laué.
1879. Jan. 1. Stallmeister Schweppe.
1880. Jan. 1. Professor Dr. Césaire Villatte.
1882. Oct. 4. Königl. Großbritann. Viceconsul in Calais Thomsett.
1883. Febr. 5. Postdirector a. D. in Friedland Nürnberg.
1885. April 21. Professor Collin.
1887. Jan. 11. Centralbahnhofs-Vorsteher in Berlin Hauptmann a. D. Winterfeld.
1889. März 9. Privatgelehrter in Berlin Dr. jur. Oscar Borchardt.
Sept. 8. Kapellmeister in Homburg v. d. H. Tömlich.
1890. Dec. 27. Königl. Preuß. Hauptmann der Schloßgarde-Compagnie Süß.

Verdienstkreuze in Silber (24):

1871. Jan. 11. Rittmeister von Rohr-Wahlen-Jürgaß
" " Zahlmeister Hintze
" " Stabstrompeter a. D. Neuendorff
" " Trompeter Schenke
} im Königl. Preuß. 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9.
April 12. Buchhändler Schindler in Preßburg.
1874. Oct. 17. Landarbeitsh.-Inspector Ahlgrimm.
1877. April 17. Herz. Anhalt. Wildmeister Otto.
" " " " Marstall-Inspector Ebenhan.
" " " " Haushofmeister Koch.
" " " " Hoffourier Sitte.
Decbr. 7. Kaufmann 2. Gilde Dekhterinsky in St. Petersburg.
1878. Juni 8. Kyamil Bey in Constantinopel.
Juli 16. Sous-chef de gare in Verviers Paternoster.
Aug. 28. Kammerdiener Ihlenfeldt.
1879. Oct. 20. Zahlmeister Glaser in 2. Pomm. Ulanen-Regiment Nr. 9.

1881. Jan. 9. Kammerdiener Blanck.
Febr. 5. Bahnhofsinspector a. D. in Berlin Hennicke.
Juli 12. Hoffourier Pustir.
1883. Mai 16. Tafeldecker und Silberdiener Maaß.
Aug. 5. Büchsenspanner Knebusch.
1885. Sept. 7. Musikdirector Burald.
1887. Oct. 28. Unterförster in Neuendorf Utech.
Dec. 6. Kammerdiener in St. Petersburg Michael.
1890. April 21. Wagenwascher Gaschow.

II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege,

gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog Friedrich Wilhelm,

in Gemäßheit des Statuts vom 10. März 1871, zur Anerkennung für Officiere, Militärbeamte, Unterofficiere und Soldaten.

Das Kreuz (✠) besteht aus Silber, enthält auf der Vorderseite die Inschrift „tapfer und treu", umgeben von einem Lorbeerkranz, und auf der Rückseite die Namenschiffre des Allerhöchsten Stifters. Dasselbe wird an einem hellblau seidenen Bande mit schmaler rother und gelber Einfassung auf der linken Brustseite, jedoch niemals das Band allein ohne Kreuz, getragen.

(Das Verzeichniß der Inhaber befindet sich im Jahrgang 1873, Pag. 15—22.)

III. Militär-Dienstkreuz,

gestiftet, um längere Dienstleistungen beim Militär auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846, Bekanntmachung v. 2. März u. Verordn. v. 4. Decbr. 1869.

Das Dienstkreuz besteht in folgenden Abstufungen:

a) Für Officiere und Militärbeamte dieses Ranges, für 25jähr. active Dienstzeit ein goldenes Kreuz (✠), dessen Mittelschild auf der einen Seite die Allerhöchste Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.

Inhaber.	Datum der Verleihung.
Flügeladjutant Oberst z. D. von Pentz . .	1. Jan. 1862.
Flügeladjutant Oberst z. D. von Seeler .	8. Dec. 1867.
Hauptmann z. D. Dehne	12. Nov. 1868.

Königl. Preuß. Generallieutenant a. D. von Malotki . . . . . 31. Mai 1873.
Major z. D. von Matthieſſen . . . 17. Juni 1875.
Major a. D. von Schröter . . . . 17. Mai 1876.
Zahlmeiſter Warncke . . . . . 10. April 1877.

b) Für Militärperſonen vom Feldwebel abwärts in drei Klaſſen:

1. Klaſſe, ein Kreuz von Silber, für 21jährige active Dienſtzeit (1.), 90 Inhaber;
2. Klaſſe, ein Kreuz von Bronce mit ſilbernem Schilde, für 15jährige active Dienſtzeit (2.), 134 Inhaber;
3. Klaſſe, ein Kreuz von Bronce, für 9jährige active Dienſtzeit (3.), 258 Inhaber.

Die Kreuze dieſer Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelſchildes die Allerhöchſte Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl der Dienſtjahre, reſp. XXI, XV u. IX.

Das Dienſtkreuz 1. Kl. haben außerdem für 50jährige Geſammtdienſtzeit erhalten:

Stadt- und Polizeidiener a. D. Dieſtlow 13. Juli 1881.
Krankenwärter Aug. Müller in Strelitz 12. April 1888.
Landreiter Struck in Carlow . . . . 18. Juni 1888.
Landreiter Kutzbach in Schönberg . . . 29. Juni 1889.

IV. Landwehr-Dienſt-Auszeichnung (), geſtiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge Friedrich Wilhelm laut Reſcripts an das Contingents-Commando vom 9. Februar 1875.

Dieſelbe beſteht in dem Bande des Militär-Dienſtkreuzes (carmoiſinroth, blau und gelb gerändert) mit eingewirkter Allerhöchſter Namenschiffre (F. W.) von gelber Seide, und wird in einer eiſernen Einfaſſung auf der linken Bruſtſeite getragen. Sie wird verliehen nach vorwurfsfrei erfüllter Dienſtpflicht in der Reſerve und Landwehr an nicht im Offiziersrange ſtehende Aerzte, an Unteroffiziere und Wehrmänner, ſoweit ſie dem Mecklenburg-Strelitzſchen Unterthanenverbande angehören, welche einen Feldzug mitgemacht haben oder bei außerordentlichen Veranlaſſungen im Ganzen mindeſtens drei Monate aus dem Beurlaubtenſtande zum activen Dienſte einberufen geweſen ſind. Verliehen 1234 Exemplare.

Großherzoglicher Staatsminiſter:

Se. Excellenz Friedrich von Dewitz, wirklicher Staatsminiſter und Ordenskanzler.

Geſandtſchaften und Conſulate ꝛc.

Auswärtige am hieſigen Großherzoglichen Hofe accreditirte Geſandte

und bei Großherzoglicher Regierung accreditirte Conſuln.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Belgien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Baron Greindl in Berlin (accred. 18. Oct. 1888).

— — Conſul Joach. Hermann Weber in Roſtock.

Braſilien: General-Conſul Vicomte von Paraguaſſu in Hamburg.

Frankreich: General-Conſul Balny d'Avricourt in Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Sir Edward Malet in Berlin (accred. 20. Septbr. 1884).

— — General-Conſul Honble Charles Saunders Dundas in Hamburg.

Italien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Graf von Launay in Berlin (accred. 20. Jan. 1878).

— — Conſul Maximilian Metzler in Stettin.

— — Vice-Conſul Guſtav Adolph Karow in Stettin.

Mexiko: Conſul Otto M. Vélez in Hamburg.

Oeſterreich-Ungarn: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Geheimer Rath und Kämmerer Emerich Graf Széchényi in Berlin (accred. 19. Febr. 1879).

— — Conſul Hermann Wilhelm Fehling in Lübeck.

Portugal: Generalconſul Franz van Zeller in Hamburg.

Preußen: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Legationsrath Freiherr von Thielmann in Hamburg (accreditirt 12. Juli 1890).

Rußland: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Generaladjutant Graf Paul Schuwaloff in Berlin (accreditirt 23. April 1885).

— — Conſul Staatsrath Michael v. Ogarew in Schwerin.

— — Viceconſul Commerzienrath F. Friedrichſen in Wismar.

Schweden und Norwegen: Generalconſul Leonh. Ackerblom in Lübeck.

Schweiz: Conſul Paul Eduard Nölting in Hamburg.

— — Viceconſul Eduard Joß-Regli in Hamburg.

Spanien: vac.

Großherzogl. Geſandte, Geſchäftsträger und Conſuln ꝛc.

Berlin: Außerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, auch Bevollmächtigter zum Bundesrath des Deutſchen Reichs, Großh. Meckl.-Schwer. Geheimer Legationsrath Fortunat von Oertzen.

Canzleirath: Hermann Siebert. S. Em.

Hamburg: Conſul Theodor Jaques.

Lübeck: Conſul Peter Heinrich Rodde.

Hof=Etat.

I. Kabinet.

Geheimer Kabinetsſecretair: vacat.

II. Schatulle.

Secretair und Berechner: Regierungs=Regiſtrator Carl Hoth.

III. Hofſtaat des Großherzogs,

Königlicher Hoheit.

A. Ober=Hof= und Hof=Chargen.

Oberſtallmeiſter: Ferdinand von Steuber (S. Marſtallamt).

Hofmarſchall: Graf Wilhelm von Schwerin (S. Hofmarſchall=Amt).

Hausmarſchall: Carl von Engel (S. Kammer= und Forſt=Collegium).

Oberhofmeiſter: Otto von Bülow.

Kammerherren (27):

Carl v. Oertzen in Frankfurt a/O. Pr. J.	24. Nov. 1837.
Bernh. von der Lancken auf Galenbeck.	8. Oct. 1843.
Adolph v. Linſtow auf Jatzke.	25. Juli 1849.
Feodor v. Rauch, Königl. Preußiſcher Ober=Stallmeiſter.	26. Juli 1852.
Carl v. Oertzen, Landrath auf Kotelow.	18. Jan. 1853.
Heinrich v. Oertzen, Oberhauptmann auf Brunn.	28. Jan. 1854.

August v. Fabrice-Falk, Landdroſt a. D. in Neubrandenburg. 21. Jan. 1855.

Carl v. Engel, Hausmarſchall. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.) 20. Jan. 1859.

Wilhelm v. Oertzen, Landdroſt a. D. und Kloſterhauptmann in Dobbertin (S. Kloſter Dobbertin) auf Lübbersdorf, Coſa und Barsdorf. 21. Jan. 1859.

Hans v. Oertzen auf Kittendorf. ✠ Pr. J. 12. Aug. 1859.

Friedr. Carl Wilh. v. Blücher, Premier-Lieutenant a. D., auf Wolkow bei Regenwalde in Pommern. 11. Octbr. 1859.

Ferdinand v. Steuber, Oberſtallmeiſter, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Marſtall-Amt.) 19. Juli 1861.

Auguſt v. Pleſſen, Forſtmeiſter a. D., auf Damshagen. 17. Octbr. 1863.

Georg v. Fabrice, Droſt zu Strelitz. 10. Jan. 1866.

Friedrich v. Voß zu Kloſter Rühn. 14. Febr. 1870.

Georg v. Grävenitz, Jägermeiſter. (S. Jagddepartement.) 17. Octbr. 1870.

Guſtav Freiherr v. Nordenflycht, Oberlandforſtmeiſter. (S. Kammer- u. Forſt-Coll.) 17. Octbr. 1871.

Chriſtian Graf v. Bernſtorff, Regierungsrath a. D., auf Beſeritz. (S. Ritterſchaft.) 17. Octbr. 1871.

Leo v. Petersdorff-Campen, Königl. Hannoverſcher Hauptmann a. D. auf Kirchberg und Ildehauſen (Herzogth. Braunſchweig) ✠ A. AB. 2b. — Br. HL. 2b. 17. Octbr. 1871.

Carl v. Arnim auf Lieblingshof, Regierungsrath. (S. Staatsminiſterium und Landesregierung.) 2. Juli 1877.

Friedrich v. Grävenitz auf Waſchow und Dodow. (S. Ratzeb. Allodialgüter.) 2. Juli 1877.

Edmund v. Haugwitz auf Speck. 2. Jan. 1881.

Wolf v. d. Lancken, Droſt zu Feldberg. (S. Domänen-Aemter.) 19. Nov. 1882.

Wilhelm v. Boddien, Königl. Preuß. Rittmeiſter z. D. Pr. EK. — Pr. RA. — Pr. J. — DD. 2b. — Pers. S. u. L. — Kr. Dm. a. — Pr. E. K. 7. Sept. 1885.

Claus v. Oertzen, Droſt zu Schönberg, auf Holz-Lübchin. 17. Octbr. 1887.

Wilhelm von der Decken, Landgerichts-Director. (S. Landgericht.) 17. Octbr. 1889.

Otto Balthaſar von Dewitz, Kammerrath (S. Kammer- und Forſt-Collegium) auf Helpt. 17. Octbr. 1889.

Bem. Von vorſtehenden Kammerherren ſind zur Zeit im alternirenden activen Dienſt:

Kammerherr Georg v. Grävenitz.
— Wilhelm v. Boddien.
— Wilhelm v. d. Decken.
— Otto Balthaſar v. Dewitz.

Kammerjunker:

Ernſt von Blücher, Referendar.
Hilmar von der Wenſe, Referendar, Reuss. CEK.

B. Hofmarſchall-Amt.

Hofmarſchall: Reichsgraf Wilhelm von Schwerin auf Göhren, Königl. Preuß. Kammerherr.  R. Stan. 1. — A. AB. 2a. — S. EK. 1. — Pr. J. — Pr. EK. w. B. — Pr. K. 3. m. Joh. K. — Pr. Er. K. b. — Pr. Dm. — Kr. Dm. c.

Hausmarſchall Carl von Engel (S. Kammer- und Forſt-Collegium).

Landgerichtsrath Heinrich Boſſart (für Juſtiz- und Disciplinarſachen).

Secretair: Carl Scheel.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Ernſt Blanck 2. — Han. V. M.
Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.
Büchſenſpanner: Carl Knebuſch. 2.

Livree-Dienerſchaft.

Hoffourier: Carl Puſtir. 2. A. AB. g. VM.
Hofjäger: Ludwig Kort.
Hermann Gaethke.
Friedrich Dinſe.
Lakaien: Carl Winkelmann.
Carl Ahrndt.
Auguſt Bielefeldt.
Franz Harms.
Friedrich Haaſe.
Wilhelm Chemnitz.
Heinrich Schwarz. Kr. Dm. a.
Johann Rühe.
Carl Behrens.
Friedrich Beneke.
Fritz Drewes.
Portier: Theodor Gau. Kr. Dm. a.

Schloßbediente.

Neuſtrelitz.

Kaſtellan: Heinrich Michael.
Schloßuhrmacher: H. A. Schroeder.
Hoftapezier: Auguſt Roewer.
Schloßdiener und Feuerböter: Friedrich Meyer.
Auguſt Lemke.
Georg Rechlin.
Wilhelm Wöllert.
Carl Witt.
Aufſeher des Orangeriegebäudes: Friedrich Müller.

Aufſeher des Holzhofes: Carl Schmidt.

Kaſtellanin: Louiſe Meyer.
Schloßmädchen: Caroline Adler.
Marie Granzow.
Wilhelmine Kählcke.
Hermine Gendrich.
Louiſe Melone.
Anna Frehſe.

Neubrandenburg.

Kaſtellan: Ernſt Bengelsdorff.
Schloßdiener: Auguſt Kolloff.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Aufſeher: Georg Schelhaſe.

Mirow:

Kaſtellan: Carl Bergholtz.

Fürſtenberg:

Kaſtellan: vac.

Hohenzieritz:

Kaſtellan: Hofgärtner Becker.

Weisdin:

Schloßdiener: Friedrich Hellwig.

Küche.

Haushofmeiſter: Georges Jourdain.
Rudolph Funck. A.AB. g.V.M.
Küchenſchreiber: Eduard Schultz.
Mundköche: Georg Knebuſch.
Eduard Ahlborn.
Kochburſchen: Guſtav Michael.
Johannes Harms.
Küchenmädchen: Wilhelmine Gernentz.
Bertha Steinführer.
Auguſte Düſel.
Kaffeeköchin: Wilhelmine Weſſel.

Keller.

Mundſchenk: Friedrich Bormann.
Küfer: Max Ohle.

Silber-Kammer.

Tafeldecker: Wilhelm Maaß. 2.
Silberdiener: Carl Kammann.
Silberwäſcherinnen: Friederike Spiegel.
Louiſe Miertz.

Gärten.

Neuſtrelitz.

Hofgärtner: Carl Dietſch.
Gärtner: Bernhard Voigt.
Gartenknechte: Ernſt Arndt.
Carl Rappallier.
Auguſt Müller.
Gartenwärter: Wilhelm Kühne.
Schloßkoppelwärter: Heinrich Stegemann.

Hohenzieritz.

Hofgärtner: Carl Becker.

Faſanerie nebſt Federviehhof.

Pächter: Wilhelm Warncke.

Waſchhaus.

Kaſtellanin: vacat.
Aufſeherin der Leibwäſche: Garderobejungfer Dorothea Adler.
Wäſcherinnen: Caroline Vogelſang.
Marie Gädeke.
Caroline Freiheit.
Henriette Maaß.

Badehaus.

Badewärter: Adolf Straſen.

C. Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Reſcript vom 15. December 1824.

Hofmarſchall: Graf v. Schwerin.
Baurath: Eugen Müſchen.
Secretair: Hofmarſchallamts-Secretair Scheel.
Hof-Bauſchreiber: Wilhelm Paſedag.

D. Hof-Kapelle.

Intendant:	Ordonnanz-Offizier, Hauptmann von Bärenfels-Warnow, ad int.
Secretair:	Hofmarſchallamts-Secretair Scheel.
Kapellmeiſter:	Alban Förſter.
Solo- u. Vorgeiger:	Kammervirtuos Emil Weiglin.
Violiniſten:	Albert Eiſemann.
	Oscar Fuchs.
	Friedrich Bergfeld.
Bratſchiſt:	Max Jacobowsky.
Violoncelliſten:	Otto Köhler.
	Carl Nöbe, auch Muſikalieninſpector.
Contrabaſſiſt:	Heinrich Parbs.
Flötiſt:	Adolph Lehmann.
Oboiſt:	Max Niehr.
Clarinettiſt:	Adolph Schreiner.
Fagottiſt:	Max Weißenborn.
Waldhorniſten:	Otto Zſcherneck.
	Paul Dieſow.
Kapelldiener:	Heinrich Geisler.

E. Das Hof-Theater

iſt aufgelöſt.

Zur Aufſicht über die Theater-Decorationen und Garderobe ſind beſtellt:

Theater-Inſpector Wilhelm Höcker.

Theatermeiſter Wilhelm Schier.
Theaterſchneider Albert Darge.
Garderobière Peters, geb. Reckling.

F. Hof-Geiſtlichkeit.

Hofprediger: Superintendent, Conſiſtorialrath Langbein, als Paſtor in Weitin 10. Juli 1870, in Neuſtrelitz 14. Oct. 1877.
Hülfsprediger: Carl Runge.
Schloß-Organiſt, Hof- und Schloß-Cantor: Muſikdirector Daniel Zander.
Küſter: Wilhelm Grundmann.

G. Die Bibliothek,

das Münzkabinet und die Sammlung der obotritiſch-wendiſchen Alterthümer.

Bibliothekar: Archivar Dr. Guſtav von Buchwald. } S. Haupt-
Regiſtrator: Wilhelm Müller. } Archiv.
Aufwärter: Joachim Maaß.

H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.

Leibarzt: vac.
Hofchirurgus: Wilhelm Liſch.
Beſitzer der Hofapotheke: Dr. Otto Zander.

I. Marſtall.

Oberſtallmeiſter: Ferdinand von Steuber. — R. Stan. 2a. — D. D. 2a. — N. A. 2a. — Pr. RA. 2. — R. St. A. 2. — A. AB. 2b. — Pr. J. — Pr. K. 3. — O. M. V. K. — O. Kr. M. — Kr. Dm. c.
Stallmeiſter: Carl Schweppe. 1. — N. A. 4.
Bereiter: Ernſt Schiele.
Roßarzt: Johannes Fründt.
Kaſſenberechner: Rentſchreiber Ed. Krauſe.

Hoffattler: Guſtav Reith.
Hofſchmied: Adolf Nölter.

Livree-Bediente.

Leibkutſcher: Friedrich Wilhelm Krüſel. S. E. g. V. M. — S. g. E. M. — Pr. Er. K. a.
Futtermeiſter: Ludwig Gendrich.
Kutſcher: Fritz Benzin.
Fritz Rühring.
Wilhelm Radloff.
Albert Henning.
Nebenkutſcher: Auguſt Straſen.
Friedrich Blühdorn.
Wagenmeiſter: Johann Gaſchow. 2.
Wagenwaſcher: Johann Toll.
Reitknechte: Fritz Michael.
Franz Blanck.
Ernſt Sandhack.
Vorreiter: Auguſt Beyer.
Ludwig Oppermann.
Albert Gendrich.
Max Wilke.
Stallburſchen: Ferdinand Schnell.
Alfred Schultz.
Füllenwärter: Wilhelm Georg.

Landgeſtüt

für die Domänen des hieſigen Herzogthums,
in Gemäßheit des Reſcr. vom 26. Jan. 1825.

Landgeſtütsdiener: Johann Hagemann.
Johann Springborn.
Johann Maaß.
Carl Hardow.
Heinrich Harnack.
Carl Krüger.
Adolf Rheinsberg.

IV. Hofstaat der Großherzogin,
Königlicher Hoheit.

Oberhofmeisterin: vac.
Lady in waiting: Lady Caroline Cust.
Staatsdamen: Mathilde von Heyden-Linden, geb. von Jagow.
Anna von Borck, geb. von Baumbach.
Hofdame: Louise von Molière.
Oberhofmeister: Otto von Bülow.
Die diensthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienste bei der Großherzogin.

Kammerfrau: Julie Görner.
Garderobejungfer: Wilhelmine Müller.
Laufmädchen: Anna Benthien.
Kammerjungfer der Hofdame: Martha Miechels.
Laufmädchen der Hofdame: Schloßmädchen Louise Melone.

Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeldt. 2.
Otto Pustir.
Carl Kittelmann.
Lakaien: Franz Harms.
Friedrich Haase.
Johann Rühe.

V. Hofſtaat
des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin,
Königlicher Hoheiten.

Hofdame: Marie von Buch.
Ordonnanzoffizier: Hauptmann Louis von Livonius. Pr.EK. — Kr. Dm. a.

Kammerdiener: Wilhelm Stapel. A. AB. g. V. M. — B. ZL. V.K. — Kr.Dm. a.
Lakaien: Wilhelm Tiedt. — Pr. EK. — Kr. Dm. a.
Carl Neumann. Kr. Dm. a.
Friedrich Kähler.
Heinrich Hecht. V.ſ.V.M.
Palaisdiener: Wilhelm Heiſe. Kr. Dm. c

Mundkoch: Auguſt Wenig.

Sattelmeiſter: Friedrich Bareſel.
Kutſcher: Heinrich Schwartz.
Friedrich Brandt.
Stallburſche: Wilhelm Seegert.

Kammerfrau: Marie Rietz.
Garderobejungfer: Eliſe Hagemann.
Kammerjungfer: Minna Rohmann.
Kaſtellanin: Dorothea Rönnbeck.
Kammerjungfer der Hofdame: Louiſe Groſch.

VI. Hofhaltung des hochſeligen Herzogs Georg in Remplin.

Secretair: Carl Genſchow.

Im Schloſſe.

Kaſtellan: Friedrich Ebert. ✠ 1. — ✠ — Pr. EK. Schw. M.V.K. 2. — R. G. 5. — Kr.Dm. a.

Schloßmädchen: Louiſe Lübs.
Wilhelmine Reinſchöttel.
Friederike Lübs.
Sophie Reinſchöttel.

Schloßdiener: Friedrich Behrends.
Friedrich Lagemann.

Im Stalle.

Leibkutſcher: Chriſtian Schäfer.
Kutſcher: Louis Schmidt.
Reitknecht: Friedrich Ahrnt.
Poſtkutſcher: Heinrich Lübs.

Im Garten.

Gärtner: Joachim Jonas.

Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofhandwerker.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Hof-Buchbinder: Ernst Engel.
— Buchdrucker: Hellmuth Hellwig.
Bernhard Ahrendt in Neubrandenburg.
— Buchhandlungen: G. Barnewitzsche Buchhandlung (Inhaber: Otto Kruse. Verlagsconto: Emil Frehse).
C. Brünslowsche Buchhandlung (Inhaber Emil Brückner) in Neubrandenburg.
— Bürstenfabrikant: Wilhelm Wilke.
— Decorateur: Gottlieb Reinecke.
— Drechsler: Carl Gundlach in Wesenberg.
— Friseure: Wilhelm Lange.
Carl Kesselschläger in Bad Homburg v. d. H.
— Friseure Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Adolf Behrends.
Otto Schurich u. Carl Mayer (Firma: Schurich u. Mayer) in Berlin.
— Goldschmied J. K. H. der Großherzogin: Frdr. v. Behmen.
— Graveur: Christian Otto.
— Handschuhmacher: Wilhelm Breutz.
— Juweliere: Heinrich Friedeberg (Firma: S. Friedeberg Söhne) in Berlin.
Johannes Wohack in Frankfurt a. M.
— Kammerjäger: L. Jacoby in Neubrandenburg.
— Lieferanten: Ernst Schultz, Tuchhandlung.
Hofuhrmacher Rudolf Schmalfeld (Firma: „A. Schmalfeld").
Carl Nahmmacher, Herrenartikelhandlung, in Neubrandenburg.
Georg Zeschmar, Tapisseriehandlung, in Neubrandenburg.
Hofstuhlmacher Herm. Funck in Fürstenberg.
Rathskellerpächter Wilh. Russow in Friedland.
Auguste Keßler, geb. Philipp, Inhaberin der

Rathsweinhandlung C. F. Haupt in Neubrandenburg und der Weingroßhandlung Wilhelm Keßler in Berlin.

Hof-Lieferanten: Carl Windelband, Deſtillateur in Malchin.
Franz Heinr. Grunzig (Firma: Grunzig u. Comp.), Parfümerie-Handlung, in Berlin.
Johann Maria Farina, Köln. Waſſer-Fabrik, in Köln.
Charles Farre, Weinhandlung, in Rheims.
Mar Roeder (Firma: S. Roeder), Stahlfeder-Fabrik, in Berlin.
Ph. Salomon, Bahnhofs-Reſtauration, in Berlin.
Joſ. Emil Vogel und Friedr. Rud. Vogel (Firma: Gebr. Vogel), Weinhandlung, in Mainz.
Maßmann u. Niſſen, Weinhandlung, in Lübeck.
Carl Weigand Wittwe, Victoria-Badeanſtalt in Bad Homburg v. d. H.
S. F. Jollaſſe, Conditorei, in Frankfurt a. M.
Louis Berthold, Stock- u. Schirmfabrik, in Bad Homburg v. d. H.
Eugène P. Cusenier (Firma: E. Cusenier Fils ainé & Co.), Weinhandlung, in Paris.
Georg Kühn (Firma Reinhold Kühn), Lithographiſche Anſtalt und Druckerei, in Berlin.
Johann Jacob Söhnlein (Firma Söhnlein & Co.), Schaumweinfabrik in Schierſtein.
Guſtav Weigand, Weinhandlung, Victoria-Hotel, in Bad Homburg v. d. H.
Otto Jahn, Butterhandlung in Berlin.
Martin Schmidt, Colonialwaaren- und Weinhandlung in Homburg v. d. H.

— Lieferanten J. K. H. der Großherzogin: Wilhelm Ruſt jun., Modehandlung.

Hof-Lieferanten J. K. H. der Großherzogin: Auguste Hoffmann, Tapisseriehandlung.
Marie Fuchs, Putzhandlung.
Richard Dautwiz (Firma: Grimmer und Garthe's Nachf.), Modehandlung in Güstrow.
— Lieferanten Sr. K. H. des Erbgroßherzogs:
Franz Lehrell, Kleiderhandlung.
Franz Voigt, Conditorei, in Dessau.
Albert Kaatz, Wein- und Cigarren-Handlung, in Dessau.
Ernst Ebenstein, Kais. Kgl. Hoflieferant, in Wien.
— Lieferanten J. K. H. der Erbgroßherzogin: F. W. E. Gerling, Weißwaaren-Handlung.
Julius Schultze & Sohn, Sammet-, Seiden- und Plüsch-Fabrik, in Zerbst.
Anna Zierlein, geb. Fischer (Firma: Wilhelm Zierlein), Putz- und Modewaaren-Handlung, in Berlin.
— Maurermeister: Carl Günter.
Friedr. Wilh. Schmutzler in Stargard.
— Messerschmied: Carl Auerbach in Friedland.
— Ofenfabrikant: Albert Schulze.
— Photographen: Hermann Krull.
T. H. Voigt in Bad Homburg v. d. H.
— — J. K. H. der Erbgroßherzogin: L. Salomon in Dessau.
— Schlächter: Gustav Meyer.
— Schleifer: Franz May.
— Schmied: Friedrich Dräger in Schönberg.
— Schneider: Theodor Marckhoff.
— — wail. der Großherzogin-Mutter K. H.: L. Rehländer.
— — der Erbgroßherzogin, K. H.: Johann Willert.
— Kleidermacher: William Meltz.
— Schornsteinfeger: Wilhelm Salinger.
Bernhard Tengler sen. in Stargard.
— Schuhmacher J. K. H. der Großherzogin: J. S. Jork in Dresden.

Hof-Schuhmacher Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Gust. Wagner.
— — J. Kaiserl. H. der Herzogin Georg, Großfürstin Catharina von Rußland: Ludwig Brandt.
— Spritzenmeister: Schlosser Carl Meyer.
— Tapeziere: Adolf Hollnagel.
Wilhelm Lenz in Berlin.
— Tischler: Friedrich Bengelstorff.
— Traiteur: Gustav Brunfaut in Berlin.

Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen.

I. Diejenigen, welche in hiesigen Diensten gestanden haben.

a) Hofstaat.

Hofdamen: Auguste von Grävenitz (z. D.) in Malchow.
Alexandra von Heyden.
Albertine von Hochstetter in Schwerin.
Kammer- u. Stalljunker: Wilh. v. Leers auf Schönfeld.
Hofgärtner: Franz Dautwiz.
Gärtner: Hermann Böllner in Neubrandenburg.
Schloßdiener: Johann Brauer.
Friedrich Riemann.
Kammerfrau: Sophie Behnsen.
Garderobejungfer: Marianne Ihlenfeldt.
Kammervirtuos: Oscar Brückner in Wiesbaden.
Leibreitknecht: Carl Hörter.
Kutscher: Theodor Tiedt.

b) Civilstaat.

Legationssecretair: L. Kemperle v. Philippsborn in Wien.
Regierungsregistrator: Friedrich Franck.
Pastoren: Heinrich Wetzstein in Prälank.
Johann Schönbeck.
Gymnasiallehrer: Professor Dr. Césaire Villatte. 1.

Gymnasiallehrer: Professor Dr. Adolph Kurtze.
Realschuldirector: Schulrath a. D. Dr. Eduard Müller.
Realschullehrer: Professor Ernst Collin. 1.
Cantor: Johannes Eulenberg in Wesenberg.
Küster: Friedrich Warncke in Wustrow.
Lehrerin: Betty Schlebusch in Schönberg.
Wegebaurath: Wilhelm Adermann in Straßburg i. Els.
Landdrost: Kammerherr August von Fabrice-Falk in Neubrandenburg.
Unterförster: Hegemeister Carl Schaeffer in Katzenhagen.
Fritz Joachimi in Fürstenberg.
Hegemeister Ludwig Hilgert in Strelitz.
Postrath: Carl Röwer. Pr. RA. 4.
Postdirector: Carl Nürnberg in Friedland. 1.
Ober-Postsecretär: Johann Rütz in Neubrandenburg.
Ober-Controleur: Wilhelm Kandeler in Hamburg.
Steuer-Einnehmer: Premier-Lieutenant a. D. v. Löben in Fürstenberg. Kr. Dm. b.
Obercontroleur Carl Burchard in Neubrandenburg.
Johann Graß in Rostock.
Steueraufseher: Johann Olrogge.
Polizeiinspector: Ludwig Windscheffel. 2.
Amtsverwalter: Ludwig Hahn in Lübeck.
Landreiter: Christian Seegert in Schwartau. 2.
Theodor Krüger in Schlagsdorf. 2.
Friedrich Kutzbach in Schönberg. 2.
Untervogt: Carl Zander in Schönberg. 3.
Pastor: Adolph Gerling in Lübeck.

c) Militärstaat.

Hauptmann: Bernhard v. Zülow.

II. Charakterisirte Personen.

Sanitätsrath: L. Pabst in Berlin.
Hofapotheker: Dr. Adolph Rüdiger in Bad Homburg v. d. H.

Domänenrath: Heinrich v. Paepke auf Quassel.

Oekonomieräthe: Rudolph Thilo
Hermann Jürgens } in Neubrandenburg.
Carl Siewert in Westend-Charlottenburg.

Wirthschaftsrath: Oberamtmann Müller in Treptow a. T.

Amtmänner: Ludwig Kaumann in Priepert.
Hellmuth Fick in Weitendorf.
Julius Bergemann in Mirow.
Friedrich Cunitz in Neubrandenburg.

Geheime Commerzienräthe: Bernhard Caspar in Hannover.
Edmund Helfft, in Firma R. Helfft & Co., Hofbanquier, in Berlin.

Commerzienräthe: Hermann Reuschel in Turin.
Wilhelm Rust.
Louis Nahmmacher in Neubrandenburg.
Carl Born in Strelitz.

Hofcommissär: Carl Kerkow in Friedland.

Commissionsrath: Adolph Kurth in Friedland.

Professoren: Georg Kannengießer, Maler.
Albert Wolff, Bildhauer in Berlin.
Dr. phil. Daniel Sanders in Strelitz. Gr. E. 3.
Oberlehrer a. D. Dr. Wilhelm Pfitzner in Hohenzieritz.
Dr. August Dühr in Friedland.
Adolph Funk in Friedland.

Hof-Concertsängerin: Johanna Dosse-Behrens in Berlin.

— Pianistin: Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl, aus Amberg in Bayern.

-- Pianist: Alfred Sormann in Berlin.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staats-Miniſterium
und
Landes-Regierung
zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Staatsminiſter: Se. Exc. Friedrich von Dewitz. (S. pag. 22.)
Regierungsrath: Kammerherr Carl von Arnim. ✠ D. D. 2b.
— A. AB. 2b.
Hülfsarbeiter: Landgerichts-Aſſeſſor Dr. jur. Martin Selmer, ad int.

Geheime und Regierungs-Canzlei.

Secretariat:

Geheimer Secretair: Hofrath Heinrich Meyer.
Zweiter Secretair: vac.

Regiſtratur:

Regiſtratoren: Carl Hoth.
Carl Knebuſch.

Schreibſtube:

Canzliſten: Auguſt Tiedt.
Adolf Ripke.
Copiiſten: Hermann Prütz.
Friedrich Schröder.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow. ✠ 1. — Kr. Dm. b.

Haupt-Archiv.

Archivar: Dr. Guſtav von Buchwald. ✠ 1. Kr. Dm. a.
Regiſtrator: Wilhelm Müller.

Geheimes Archiv,

(ſoweit ſolches nicht an das Haupt-Archiv abgeführt iſt.)

Geheimer Archivar: Hofrath Meyer.

Lehnkammer zu Neuſtrelitz.

Se. Exc. Staatsminiſter von Dewitz.
Regierungsrath von Arnim.

Secretair: Hofrath Meyer.
Regiſtrator: vac.
Canzliſten: Auguſt Tiedt.
Adolf Ripke.
Copiiſten: Hermann Prütz.
Friedrich Schröder.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow.

Gerichtshof

zur Entſcheidung von Competenzconflicten zwiſchen den Gerichten und Verwaltungsbehörden über die Zuläſſigkeit des Rechtsweges

zu Roſtock.

V. O. v. 19. Mai 1879 zur Ausführung v. § 17 des Gerichtsverfaſſungs-Geſetzes.

(Die diesſeits angeſtellten Beamten ſind mit einem * bezeichnet.)

Vorſitzender: Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präſident Dr. Budde.
Mitglieder: *Oberhauptmann Kammerherr v. Oertzen auf Brunn.
Bürgermeiſter Dahſe zu Güſtrow.
Senatspräſident von Maltzan, Frhr. zu Wartenberg und Penzlin.

Mitglieder: Oberlandesgerichtsrath Strempel.
Oberkirchenrath Giese in Schwerin.

Stellvertretende Mitglieder:
*Regierungsrath a. D. Kammerherr Dr. Graf von Bernstorff auf Beseritz.
Andreas Graf von Bernstorff auf Hundorf.
Geheimer Ministerialrath Raspe zu Schwerin.
Oberlandesgerichtsrath Burmeister.
*Oberlandesgerichtsrath Dr. von Buchka.

Geheime Commission zu Neustrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenwesens.

Vorstand: Landgerichtspräsident Dr. Piper.
Secretair: Joh. Eckstein.
Kassier und Revisor: Carl Wüstenberg.
Pedellen: Ernst Siebert.
Johann Wustrow.

Finanz-Commission zu Neustrelitz.

Kammerdirector, Hausmarschall ꝛc. v. Engel.
Kammerrath Kammerherr v. Dewitz.

Rentei.

Landrentmeister: Bernhard Schmidt.
Rentmeister: August Nöbe. ✠ 2. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Kassier: Carl Wüstenberg.
Rentschreiber: Eduard Krause.
Paul Lemcke.

Juſtiz-Etat.

Reichsgericht in Leipzig.

Gerichtsverfaſſungs-Geſetz vom 27. Januar 1877, Tit. IX.

A. Oberlandesgericht zu Roſtock.

Gerichtsverfaſſungs-Geſetz vom 27. Januar 1877, Tit. VIII.
und Verordnung zur Ausführung deſſelben vom 17. Mai 1879, §§ 29—34.
(Die diesſeits angeſtellten Beamten ſind mit einem * bezeichnet.)

Präſident: Se. Exc. Dr. Friedrich Budde. Pr. K.3.

Senatspräſident: *Bernhard v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin.

Oberlandesgerichtsräthe: Guſtav Ludwig Strempel.
Heinrich C. Ad. Burmeiſter.
Dr. Carl Martini.
*Dr. Gerhard v. Buchka. Kr.Dm. — Pr. L.D.A.
Friedrich Ahmſetter. Kr. Dm.
*Alexander v. Düring.
Chr. Fr. Gottfried Weckmann.
Theod. Wilh. Ferd. Alb. Oeſten. Pr. Er. K.

Oberſtaatsanwalt: Ulrich Blanck.

Secretaire: *Hofrath Ulrich Becker, auch Fiscusberechner.
Hermann Schlottmann.
Ernſt Lange.

Secr.-Subſtitut: Auguſt Laubinger.

Gerichtsdiener: Ernſt Ermel. Schwr. M. D. K. 4.
Carl Hohnsbein. Schwr. M. V. K. 2. — Schw. M. D. K. 2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.
*Friedrich Röber. 3. Kr. Dm. b.

B. Landgericht zu Neuſtrelitz.

(Gerichtsverfaſſungs-Geſetz Tit. V. Ausführ.-V.-O. §§ 14—34.)

Anm.: Wegen der Strafkammer bei dem Amtsgerichte zu Schönberg ſiehe III. Theil 1. Abth. unter Juſtiz-Etat.

Präſident: Dr. jur. Carl Piper.

Director: Kammerherr Wilhelm von der Decken.

Räthe: Georg von Witzendorff.
Heinrich Gundlach.
Heinrich Boſſart.
Guſtav Brückner.
Ulrich Horn.

Aſſeſſor: Dr. jur. Martin Selmer. (S. Landesregierung.)

Erſter Staatsanwalt: Hermann Götze.

Secretaire: Hofrath Theodor Scharenberg.
Hermann Seyberlich.
Wilhelm Eilmann.

Protokolliſt: Rudolf Funck.

Protokollführer: Adolf Brandt.
Friedrich Renter.
Friedrich Borgwardt.
Eduard Meyer.

Schreiber: Franz Runge.

Gerichtsdiener u. Pedell: Heinrich Werner. 3.

„ u. Pförtner: Moritz Braun. 2. Kr. Dm. b.

Hülfspedell u. Calefactor: Heinrich Frehſe.

Die Sitzungen des Schwurgerichts finden vereinbarungsmäßig bei dem Landgericht zu Güſtrow ſtatt.

Siehe den Meckl.-Schwer. Staatskalender.

C. Amtsgerichte.

1. Neuſtrelitz.

Amtsrichter: Carl Jacoby.
Carl Schumann.

Amtsanwalt: Landgerichtssecretair Seyberlich, ad int.
Actuare: Amtsgerichts-Secretair Wilhelm Thede.
Ludwig Bartelb. ✠ 3.
Protokollführer: Max Wesemann.
Gerichtsdiener u. Pförtner: Friedrich Witt. ✠ 1. — Pr. AE. Kr. Dm. b.
Gerichtsvollzieher: Carl Schabow. ✠ 3.

Gerichtsschreiberei zu Wesenberg.

Protokolliſt: Adolf Wuſtrow.
Gerichtsvollzieher: Rathsdiener Heinr. Meltz, kraft Auftrags.

2. Neubrandenburg.

Amtsrichter: Wilhelm Saur.
Friedrich Scharenberg. ✠ Kr.Dm. a.
Amtsanwalt: Rechtsanwalt Max Brehm, ad int.
Actuare: Carl Latendorf.
Otto Latendorf.
Protokollführer: Rudolf Kruſe.
Franz Zwieſeler.
Gerichtsdiener und Pförtner: Wilhelm Ackermann. ✠ ✠ Pr.EK. — Schw.M.V.K.2. — Kr.Dm.a.
Gerichtsvollzieher: Wilhelm Kulow.

3. Friedland.

Amtsrichter: Bernhard von Rieben.
Amtsanwalt: Protokollführer Greck, ad int.
Actuar: Otto Jackwitz.
Protokolliſt: Ferdinand Straſen.
Protokollführer: Rudolf Greck.
Schreiber: Carl Teſchner.
Gerichtsdiener u. Pförtner: Johann Kofahl.
Gerichtsvollzieher: Bernhard Schultz.

4. Woldegk.

Amtsrichter: Anton Willert.
Amtsanwalt: Bürgermeiſter Fölſch.

Actuar: Julius Wieſe.
Protokollführer: Richard Kugler.
Gerichtsdiener und Pförtner: Auguſt Benzin.
Gerichtsvollzieher: Wilhelm Markau. ✠ ✠ 2. — Pr.R.A.M. — Kr.Dm.a.

5. Strelitz.

Amtsrichter: Carl Giehrke.
Amtsanwalt: Landgerichtsſecretair Seyberlich in Neuſtrelitz, ad int.
Actuar: Max Maaß.
Protokolliſt: Wilhelm Müller.
Gerichtsdiener und Pförtner: Georg Gendrich.
Gerichtsvollzieher: Bernhard Braun.

6. Fürſtenberg.

Amtsrichter vi comm.: Amtsrichter Giehrke in Strelitz, ad int.
Amtsanwalt: Kämmerer Wolff, ad int.
Actuar: Amtsgerichtsſecretair Carl Bollow.
Gerichtsdiener: Wilhelm Krüger.
Gerichtsdiener und Pförtner: Carl Mittelſtädt, auch Hülfs-Gerichtsvollzieher.
Gerichtsvollzieher: Bernhard Braun in Strelitz, ad int.

7. Stargard.

Amtsrichter vi comm.: Friedrich Scharenberg in Neubrandenburg.
Amtsanwalt: Bürgermeiſter Wohlfahrt.
Actuar: Adolf Müller.
Protokolliſt: Ernſt Zachow.
Gerichtsdiener und Pförtner: Fr. Kienlein. ✠ 2. Schwr.Dm.
Gerichtsvollzieher: W. Kulow in Neubrandenburg, ad int.

8. Feldberg.

Amtsrichter: Gerichtsrath Otto Runge.
Amtsanwalt: Amtsverwalter Seyberlich, ad int.
Actuar: Rath Guſtav Oeſten.

Protokolliſt: Albert Jahncke.
Gerichtsdiener u. Pförtner: Carl Meincke.
Gerichtsvollzieher: Alexander Winkelmann.

9. Mirow.

Amtsrichter: Dr. jur. Hans Müller.
Amtsanwalt: Amtsverwalter Bartelb, ad. int.
Actuar: Friedrich Durchſchlag.
Protokolliſt: Wilhelm Lube.
Gerichtsdiener u. Pförtner: Heinr. Steinmann. ✠1. — K. Dm. b.
Gerichtsvollzieher: Carl Saß. ✠2.

D. Rechtsanwälte.

1. Anwalts-Kammer.

(Rechtsanwaltsordnung v. 1. Juli 1878, Abſchn. III, §§ 41—61.)

Vorſtand:

Geh. Hofrath Dr. Bolten, Vorſitzender
Rechtsanwalt Crull, Stellvertreter
Rechtsanwalt Simonis, Schriftführer
} in Roſtock.

Hofrath Friedrich Büſing in Schwerin.
Hofrath Rudolf Diederichs in Güſtrow.
Rechtsanwalt Alb. Martens in Wismar.
„ Ad. Lorentz in Neuſtrelitz, Stellvertreter des Schriftführers,
„ Wilh. Krull in Güſtrow,
„ Hermann Brunswig in Neuſtrelitz.

2. Verzeichniß der Rechtsanwälte.

Die Richterqualification iſt durch ein beigefügtes * bezeichnet. Die mit „Not." Bezeichneten ſind außerdem Notare.

Als Rechtsanwälte ſind zugelaſſen

a. beim **Oberlandesgericht zu Roſtock**

in Neuſtrelitz: Bürgermeiſter Rath Hermann Buttel, Not.
Auguſt Cohn, Not.
*Adolph Lorentz, Not.

Friedrich Gundlach, Not.
Max Rakow, Not.
*Hermann Brunswig, Not. Kr.Dm. a.
Kammersecretair Wilhelm Lazarus, Not.
*Carl Präfke, Not.

b. beim **Landgericht zu Neustrelitz**

in Neustrelitz: Die beim Oberlandesgericht aufgeführten.
„ Neubrandenburg: *Landsyndicus Rath Ernst Ahlers, Not.
*Bürgermeister Hofrath Gustav Brückner, Not.
*Ernst Moll, Not.
Bernhard Bachmann, Not.
Conrad Siemerling, Not.
Max Brehm, Not.
*Max Raspe, Not.
„ Friedland: *Syndicus Heinrich Ziehm, Not.
„ Stargard: Bürgermeister Ewald Wohlfahrt, Not.
„ Feldberg: Amtsgerichts-Actuar Rath Oesten, Not.
„ Schönberg: *Heinrich Fölsch, Not.

c. beim **Amtsgerichte zu Neubrandenburg:**

*Landsyndicus Rath Ernst Ahlers, Not.
*Ernst Moll, Not.
Bernhard Bachmann, Not.
Conrad Siemerling, Not.
Max Brehm, Not.
*Bürgermeister Dr. Adolf Pries, Not.
*Hans Voß, Not.
*Max Raspe, Not.

d. beim **Amtsgerichte zu Friedland:**

*Syndicus Heinrich Ziehm, Not.

E. Notare.

(Mit Ausnahme der Rechtsanwälte, welche zugleich Not. sind.)

Zu Neustrelitz: Landgerichts-Secretair Hofrath Scharenberg.
Amtsgerichts-Secretair Thede.
Geh. Secretair Hofrath Meyer.
Regierungs-Registrator Hoth.

„ Neubrandenburg: Friedrich Windberg.
Robert Präfcke. (S. Meckl. Hagel- und Feuer-Vers.-Gesellschaft.)
Rathsherr Hermann Rosenhagen.
Rathssecretair Heinrich Engel.
Kämmerer Wilhelm Hahn.
Kreissecretair Ferdinand Walter.

„ Strelitz: Bürgermeister Rath Carl Müller.

„ Stargard: Amtsverwalter Völlner.

F. Referendare.

Adolf Zander
Kammerjunker Ernst v. Blücher
Helmuth v. Oertzen
Hugo Bruhns
Kammerjunker Hilmar v. d. Wense
Julius Siehl
Gustav v. Oertzen
Friedrich v. Fabrice
} in Neustrelitz.

G. Prüfungsbehörden.

1. Behörde für die erste juristische Prüfung, beim Landgericht zu Rostock.

(§ 5 der V.-O. vom 21. April 1879.)

Vorsitzender: Landgerichts-Präsident Wendhausen in Rostock.

Mitglieder: Professor Dr. Bernhöft in Rostock.
Landgerichtsrath Brückner in Neustrelitz.
Landgerichtsrath Prestien in Schwerin.
Professor Dr. Mattiaß in Rostock.
Actuar: Landgerichtssecretair Keding in Rostock.

2. Die zweite juristische Prüfung

wird beim Oberlandesgericht zu Rostock vor einem aus 5 Mitgliedern desselben gebildeten Prüfungs-Senat abgelegt.

3. Die Prüfung für den Gerichtsschreiber-Dienst und diejenige für den Gerichtsvollzieher-Dienst

wird vor dem Landgerichte abgelegt.

H. Hypotheken-Behörden.

1. Für die ritterschaftlichen Güter und für Kl. Miltzow die Hypothekenkammer für Landgüter in Neustrelitz.

Dirigent und erster Hypothekenbewahrer:
Landgerichtsrath Brückner.
Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Extendent:
Landgerichts-Secretair Hofrath Scharenberg.
Buchhalter und Expedient: Landgerichts-Secretair Eilmann.
Pedell: Landgerichts-Pedell Werner.

2. In den Landstädten die Magistrate.

3. Für Neustrelitz, das Domanium und Kabinetsamt sowie für die Grundstücke der ritterschaftlichen Hintersassen die resp. Amtsgerichte.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags.)

Conſiſtorialräthe: Landgerichtspräſident Dr. jur. Piper, Vorſ.
Superintendent Langbein.
Stadtpfarrer, Paſtor Präfcke.

Secretair: Hofrath Theodor Scharenberg.
Copiiſt und Pedell: Friedrich König.

Oberes Kirchengericht für Kirchendiener zu Roſtock.

V. O. v. 2. Januar 1880.

(Die diesſeits angeſtellten Beamten ſind mit einem * bezeichnet.)

Vorſitzender: Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präſident Dr. Budde.
Mitglieder: *Senatspräſident Frh. v. Maltzan.
Conſiſtorialrath Dr. Polſtorff in Güſtrow.
*Conſiſtorialrath Paſtor Naumann in Kublank.
Conſiſtorialrath Profeſſor Dr. Schulze.
Oberlandesgerichtsrath Strempel.
Oberlandesgerichtsrath Burmeiſter.
Stellvertreter: Superintendent Soſtmann in Malchin.
*Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken in Neuſtrelitz.
*Präpoſitus Ohl in Stargard.
Oberlandesgerichtsrath Dr. Martini.

Superintendentur zu Neuſtrelitz.

Superintendent: Conſiſtorialrath Guſtav Langbein.
Kirchenviſitations-Secretair: Hofrath Scharenberg.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpositen, Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte sind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortschaften eingepfarrt sind. Die zu den verschiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien bestellten Pastoren, wenn nicht ein anderes bemerkt ist.

Die Kirchen und Pfarren in den mit gesperrter Schrift gedruckten Orten sind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterschaftlichen oder städtischen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1885 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die entsprechenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorgesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster und S. Schulmeister.

I. Neustrelitzer Synode. (23532.)

(23 Kirchen, 10 Pfarren, 26 Landschulen.)

Präpositus: Die Präpositurgeschäfte sind dem 1. Stadtpfarrer Consistorialrath Präfcke übertragen.

1) Neustrelitz. (A. u. B.a. 9457.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761).

Hofprediger ꝛc.: s. Hofgeistlichkeit.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebst der damit vereinigten Militärgemeinde, der Fasanerie, Rudow, Sophienhof, dem Schlangeschen und dem Tackschen Ausbau, sowie der Radelandschen Ziegelei.

b. Zierke und die Wärterbuden 1 u. 2 der Neuſtrelitz-Warnemünder Eiſenbahn, c. Prälank mit dem Kalkofen und Torwitz. (372.)

Stadtpfarrer: 1) Conſiſtorialrath Victor Präfcke, zu Prillwitz 5. Juli 1874, zu Neuſtrelitz 28. April 1878.

2) Carl Nahmmacher, zu Ballwitz 20. April 1879, zu Neuſtrelitz 20. April 1884.

Hülfsprediger an beiden Gemeinden: Carl Runge, 1. Mai 1887.

a. Muſikdirector Guſtav Luther, O.
Schloßorganiſt Hof- und Schloß-Cantor, Muſikdirector Dan. Zander, C.
Auguſt Benzin, K.

b. Heinrich Mann, K. u. S.

c. Alfred Haack, Hülfs-Schulmeiſter.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

a. Strelitz, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof ꝛc., die beiden Chauſſeehäuſer, Drewesmühlen, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Chriſtiansburg, Kalkhorſt. (4555.)

B. Zur erſten Pfarre:

c. Uſerin mit der Mühle. (283.)

d. Gr. Quaſſow, Lindenberg, Voßwinkel mit dem Schleuſenhauſe, Gr. Trebbow, e. Kl. Trebbow, Belower Theerofen. (672.)

C. Zur zweiten Pfarre:

f. Fürſtenſee, Domjüch-Mühle, Drewin, Düſterförde. (425.)

g. Thurow mit dem Theerofen, Zinow, Serrahnſche Berge (Schweizerhaus), Zechow mit den Wärterbuden 68 u. 69 der Berliner Nordbahn. (364.)

1. Pfarre: Gotthold Nahmmacher, 18. Decbr. 1887.

2. Pfarre: Paſtor prim. Guſtav Bachmann, in Prillwitz 12. Mai 1878, in Strelitz 19. Sept. 1880.

a. Wilhelm Leweke, O.
Ferdinand Prüſſel, K.
b. Wilhelm Schumann, S.
Gehülfe: Friedrich Staadt.
c. Heinrich Krage, K. u. S.
d. Wilhelm Peters, K. u. S.
e. Wilhelm Hennings, S.
f. Carl Straſen, K. u. S.
Gehülfe: Otto Michael.
g. Johann Cleve, K. u. S.

3) a. **Fürſtenberg**, Stadt, Tannenhof, Tiefenbrunn, Bauhof, Drögen mit dem Chauſſeehauſe, Menow. (2535.)
b. **Buchholz**, Alt-Buchholz, Neuhof. (120.)
Paſtor: Wilhelm Konow, 30. Juni 1878.
a. Friedrich Bartelb, O.
Friedrich Holm, C.
Ernſt Gotsmann, K.
b. Wilhelm Stäbener, K. u. S.

4) a. **Tornow**, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (368.)
b. **Barsdorf**, Zahren, Qualzow. (196.)
c. **Dannenwalde**, Pozern, Gramzow, Kreuzkrug. (302.)
d. **Blumenow**, Boltenhof. (191.)
Paſtor: Emil Breithaupt, 23. Mai 1875. Pr. EK. — Kr. Dm. a.
a. Auguſt Heyenn, K. u. S.
b. Eduard Spietz, S.
c. Ernſt Timm, K. u. S.
d. Georg Röhring, K. u. S.

5) a. **Wokuhl** mit dem Theerofen, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (550.)
b. **Dabelow** mit der Mühle, Carolinenhof, c. Godendorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Düſterförder Chauſſeehaus. (589.)

Paſtor: Carl Weſemann, 28. Octbr. 1877.

a. Friedrich Schulz, K. u. S.
b. Heinrich Brandt, S.
c. Hermann Krog, S.

6) a. **Grünow** mit der Ziegelei, b. Bergfeld, Ollendorf, Steinmühle, c. Koldenhof. (836.)

d. **Dolgen** mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (268.)

e. **Goldenbaum** mit der Mühle, Wutſchendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willertsmühle. (392.)

Paſtor: Wilhelm Warncke, 15. Juni 1879.

a. Carl Staffelt, K. u. S.
b. Friedrich Lewerentz, S.
c. Albert Michael, S.
d. Heinrich Warncke, K. u. S.
e. Friedrich Richter, K. u. S.
f. Wilhelm Henning, S.

7) a. **Prillwitz** mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof, b. Uſadel mit der (Nonnen-) Mühle. (451.)

c. **Hohenzieritz** mit der Mühle, Chriſtenhof, Sandmühle. (268.)

d. **Weisdin** mit dem Chauſſeehauſe, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (214.)

Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (124.)

Paſtor: Hermann Jacoby, 3. Oct. 1880.

a. Carl Twieg, K. u. S. Kr. Dm. b.
b. Carl Klei, S.
c. Georg Timm, K. u. S.
d. Auguſt Voß, K. u. S.

II. Neubrandenburger Synode. (15278.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 26 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Becker in Warlin.

1) **Neubrandenburg.** (A. u. B. 9450.)

A. a. Marienkirche, nebst dem Stadthof, der Heidemühle, hintersten Mühle, Papiermühle, dem Badehause, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritscheshof, dem Chausseehause an der Trollenhagener Grenze und der Vierrademühle.

Pastoren: 1) Pastor prim. Carl Wendt, in Grünow 19. April 1868, in Neubrandenburg 29. Juni 1879.

2) Pastor Wilh. Steinführer, als Diaconus 23. Sept. 1877, als zweiter Pastor 30. Juni 1889.

Diaconus: Heinrich Kort, 30. Juni 1889.

B. b. Johanniskirche, nebst St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda und Mühle, Belvedere.

Pastor: Heinrich Kort, 30. Juni 1889.

a. Musikdirector Naubert, O.
Carl Mulsow, C.
Carl Rahn, K.

b. Heinrich Meyer, O. ad int.
Albert Kootz, C.
Carl Curth, K.

c. Wilhelm Kootz, S.

2) a. **Warlin.** (198.)

b. **Pragsdorf,** c. Georgendorf. (364.)

d. **Sponholz** mit der Mühle und dem Chausseehause,

e. Küssow, Bannenbrück. (249.)

Pastor: Präpositus Carl Becker, 22. April 1866.

a. Friedrich Bröcker, K. u. S.
Gehülfe: Kootz.

b. August Staffelt, S.
Gehülfe: Hermann Kempke.

c. Hermann Kankelwitz, S.
Gehülfe: Ketlitz.

d. Auguſt Hübbe, K. u. S.
e. Friedrich Sonnberg, S.

3) a. **Rühlow** mit Andreashof. (273.)
b. **Glienke** mit dem Kruge. (261.)
c. **Sadelkow** mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (177.)
Paſtor: Wilhelm Woiſin, 18. October 1885.
a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.
b. Chriſtoph Wollenzin, S.
Gehülfe: Carl Wollenzin.
c. Johann Staffeld, S.

4) a. **Neuenkirchen**, Louiſenhof mit Magdalenenhöh. (367.)
b. **Ihlenfeld** mit der Mühle. (214.)
Paſtor: Friedrich Hauck, in Neverin 10. April 1859, in Neuenkirchen 17. Decbr. 1882.
a. Friedrich Lüdke, K. u. S.
b. Theodor Thiele, S.

5) a. **Neverin.** (195.)
b. **Glockſin.** (128.)
Paſtor: Friedrich Schütte, 14. Januar 1883.
a. Franz Lüdke, K. u. S.
b. Carl Jahnke, S.

6) a. **Neddemin**, Hohenmin. (267.)
b. **Trollenhagen**, Hellfeld, Buchhof. (269.)
Podewall. (84.)
Paſtor: Hermann Lebbin, 8. April 1888.
a. Wilhelm Hardrath, K. u. S.
b. Heinrich Mieritz, S.

7) a. **Brunn**, Neuhof. (258.)
b. **Ganzkow.** (203.)
Paſtor: Franz Voigt, 9. Mai 1886.
a. Johann Breeſt, S.
b. Carl Berg, S.

8) a. **Staven.** (176.)
b. **Roggenhagen,** Birkfeld. (273.)
c. **Rossow.** (108.)
Paſtor: Friedrich Groth, 18. April 1869.
a. Friedrich Breeſt, K. u. S.
b. Hermann Beyer, S.
c. Auguſt Breeſt, S.

9) a. **Weitin** mit dem Chauſſeehauſe, Krappmühl, b. Neuendorf. (618.)
c. **Zirzow** mit der Mühle. (281.)
Paſtor: Hermann Kootz, 12. Jan. 1890.
a. Ludwig Neumann, K. u. S.
b. Ferdinand Schmidt, S.
c. Wilhelm Brandt, K. u. S.

10) a. **Wulkenzin,** Brandmühle, b. Neu-Rhäſe, Meiershof. (567.)
c. **Gevezin,** Blankenhof. (298.)
Paſtor: Ernſt Ahlers, zu Neuſtrelitz 4. Juli 1880, zu Wulkenzin 30. März 1884.
a. Emil Mäcker, K. u. S.
b. Theodor Gäthke, S.
c. K. u. S. Benn.

III. Friedländer Synode. (11119.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landſchulen.)
Präpoſitus: Paſtor Boſſart zu Friedland.

1) **Friedland** c. p. (5614.)
A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.
Paſtoren: Achim Mayer, 9. März 1873.
Gerhard Plenz, 3. März 1878, Kr.Dm. a.
Letzterer iſt auch eingeführt am 21. Octbr. 1888 als Paſtor in
b. **Lübbersdorf** mit der Meierei, den Bauerhöfen und der alten Mühle. (280.)

B. c. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
Paſtor: Präpoſitus Carl Boſſart, 13. Juli 1856.
a. Emil Görſchner, C.
Fr. Singewald, K. ad int.
b. Auguſt Baſſow, S.
c. Friedrich Sump, O.
Guſtav Arndt, K.

2) a. Schwanbeck. b. Ramelow. (405.)
c. Salow mit Kloſter und Ziegelei. (230.)
Paſtor: Ludwig Berlin, 31. Jan. 1864.
a. Carl Reinecke, K. u. S.
b. Carl Lembcke.
c. Johann Schumacher, S.

3) a. Dahlen, Birkhof. (221.)
b. Beſeritz, Diſhley. (303.)
Paſtor: Carl Suhr, 11. Juli 1875, Pr. EK.
a. Carl Schwartz, K. u. S.
b. Eduard Dührendahl, S.

4) a. Roga mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit Tannenſchäferei. (305.)
b. Baſſow. (95.)
Paſtor: O. L. A. Beyer, 30. Novbr. 1884.
a. Heinrich Haack, K. u. S.
b. Carl Schütt, S.

5) a. Eichhorſt, Rutheim. (216.)
b. Liepen. (130.)
Paſtor: Alfred Berger, 8. October 1882.
a. Eduard Dieckmann, K. u. S.
b. Arnold Kühne, S.

6) a. Jatzke mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (213.)
b. Genzkow nebſt dem Chauſſeehauſe. (189.)

Paſtor: Otto Plümecke, 26. Septbr. 1875.
a. Carl Kopperſchmidt, K. u. S. ad int.
b. Johannes Böttcher, K. u. S. ad int.

7) a. **Schönbeck.** (416.)
b. **Lindow.** (185.)
c. **Brohm,** Coſa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenſtein, e. Friedrichshof. (502.)
Paſtor: Friedrich Schreiber, zu Warbende 20. Mai 1855, zu Schönbeck 5. Mai 1878.
a. Ernſt Kruſe, K. u. S.
b. Wilhelm Meincke, S.
c. Ernſt Leppin, K. u. S.
d. Heinrich Voigt, S. ad int.
e. Eduard Spietz, S.

8) a. **Gehren** mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (180.)
b. **Galenbeck,** Annenhof, Rohrkrug. (171.)
(Neuenſund in der Uckermark.)
Paſtor: Auguſt Jacoby, 8. Januar 1888.
a. Wilhelm Hagemann, S.
b. Friedrich Ollmann, S.

9) a. **Kotelow** mit der neuen Mühle. (218.)
b. **Klockow** mit den Bauerhöfen. (154.)
c. **Wittenborn** mit der Ziegelei Johannisberg. (128.)
Paſtor: Ludwig Wilhelmi, 14. Octbr. 1888.
a. Wilhelm Mülling, S.
b. Friedrich Holſtein, S.
c. Albert Köncke, S.

10) a. **Schwichtenberg,** Förſterei Fleeth, Moorkultur Mariawerth, b. Breſewitz mit der Brille und der Glashütte. (692.)
c. **Sandhagen.** (272.)
Paſtor: Auguſt Voigt, 8. Juli 1860.
a. Hermann Schmidt, S.

b. Ludwig Köhn, S. ad int.
c. Ludwig Riſch, S.
Gehülfe: Franz Wolf.

IV. Stargarder Synode. (10903.)

(32 Kirchen, 10 Pfarren, 40 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Ohl in Stargard.

1) a. **Stargard**, Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2449.)
b. **Bargensdorf**, Tannenkrug mit dem Chauſſeehauſe. (225.)
c. **Quaſtenberg.** (133.)
d. **Sabel.** (128.)

Paſtor: Präpoſitus Hermann Ohl, in Selmsdorf 26. April 1868, in Stargard 24. Oct. 1880.
a. Muſikdirector Friedrich Blanck, C. u. O.
Carl Krüger, K.
b. Chriſtian Horn, K. u. S.
c. Auguſt Schnell, K. u. S.
d. Heinrich Mietzner, S.

2) a. **Ballwitz**, b. Holldorf, Wieſenbrück. (368.)
c. **Gr. Nemerow**, Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei. (554.)
f. **Rowa.** (182.)

Paſtor: Ludwig Kootz, in Wanzka 10. Octbr. 1869, in Ballwitz 27. April 1884.
a. Adolf Knoll, K. u. S.
b. Ernſt Niemar, S.
c. Chriſtian Pfitzner, K. u. S.
Gehülfe: Otto Köhncke.
d. Hermann Staffeld, S.
e. Hermann Warnke, S.
f. Otto Schulz, S.

3) a. **Wanzka** mit dem Kalkofen, der Mühle und Neuhof. (308.)
b. **Rollenhagen**, Rodenkrug. (161.)
c. **Zachow**, Wanzkaer Papiermühle. (169.)
d. **Blankensee** mit den Erbpachtstellen Tiedtshof und Zapelshof. (250.)

Pastor: Carl Pollmer, 4. Mai 1884.
a. Carl Müller, K. u. S.
b. Carl Müller, S.
c. Ludwig Röhring, K. u. S.
d. Julius Siewert, S.

4) a. **Rödlin**, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof, Georgenhof. (536.)
d. **Cammin**, Riepke, e. Godenswege. (307.)
f. **Möllenbeck**. (125.)

Pastor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.
a. Elias Schultz, K. u. S.
b. Rudolf Buchin, S.
c. Johann Köster, S.
d. Hermann Jacobs, S.
e. Friedrich Knispel, S.
f. Carl Matthus, S.

5) a. **Warbende** mit der Mühle, Flatow. (348.)
b. **Gramelow** mit dem Eulenkrug. (131.)
c. **Watzkendorf**. (127.)
d. **Quadenschönfeld** mit der Meierei, e. Stolpe. (323.)

Pastor: Friedrich Steffen, 20. October 1889.
a. Carl Schnell, K. u. S.
b. Heinrich Schulz, K. u. S.
c. Adolf Schulz, S.
d. R. Freiheit, S.
e. Johann Hacker, S.

6) a. **Bredenfelde** mit der Mühle, Balliner Unterförsterei, Neuhaus, b. Neugarten. (614.)

c. **Cantnitz.** (307.)
d. **Lüttenhagen.** (137.)
e. **Krumbeck** mit Vorwerk. (240.)
f. **Lichtenberg** mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (243.)

Paſtor: Helmuth Lawrenz, 27. Juni 1880.
a. Otto Pfitzner, K. u. S.
Gehülfe: Köhler.
b. Carl Theetz, S.
c. Heinrich Staffeld, K. u. S.
d. Carl Horn, S.
e. Albert Hagemann, K. u. S.
f. Chriſtian Staffelt, K. u. S.
Gehülfe: Georg Gaarz.

7) a. **Teſchendorf** mit der Mühle. (194.)
b. **Loitz.** (132.)

Paſtor: Hermann Kortüm, zu Prillwitz 22. Juni 1862, zu Teſchendorf 21. Juni 1874.
a. Carl Gundlach, K. u. S.
b. Wilhelm Borchert, S.

8) a. **Alt-Käbelich,** b. Neu-Käbelich. (376.)
c. **Petersdorf.** (217.)

Paſtor: Carl Beckſtröm, 15. April 1888.
a. Georg Wilke, K. u. S.
b. Wilhelm Kühne, S.
c. Auguſt Sarow, K. u. S.

9) a. **Kublank,** Funkenhof, Dorotheenhof. (388.)
b. **Neetzka,** Katzenhagen. (278.)
c. **Golm,** Friedrichshof. (258.)

Paſtor: Conſiſtorialrath Hermann Naumann, in Neuſtrelitz 9. Oct. 1870, in Kublank 7. Oct. 1877.
a. Wilhelm Volckmann, K. u. S.
b. Hermann Stegemann, S.
c. Wilhelm Mäcker, S.

10) a. **Dewitz** mit der alten Meierei, Marienhof mit der Ziegelei. (349.)
b. **Cölpin**, Hochcamp. (346.)
Pastor: Hermann Frehse, 23. April 1876.
a. Albert Kootz, K. u. S.
b. Wilhelm Krüger, K. u. S.

V. Woldegker Synode. (12329.)

(26 Kirchen, 10 Pfarren, 32 Landschulen.)
Präpositus: Pastor Selmer in Göhren.

1) a. **Woldegk**, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsfelde, Schönbrunn. (3292.)
b. **Pasenow**, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof, Ernstfelde. (380.)
c. **Cantzow**. (127.)
Pastoren: Emil Fischer, 13. Juni 1859.
Magnus Woisin, 24. April 1887.
a. Ludwig Zantzig, E. u. O.
Georg Freundt, K.
b. Friedrich Dahms, K. u. S.
c. Johann Buse, S.

2) a. **Göhren**, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelsang. (448.)
c. **Plath** mit Silberberg. (264.)
d. **Leppin**, Cronsberg. (327.)
Pastor: Präpositus Heinrich Selmer, 10. April 1853.
a. Carl Beckmann, K. u. S.
b. Carl Hirchert, K. u. S.
c. Friedrich Kandler, K. u. S.
Gehülfe: Köppen.
d. Friedrich Schmidt, S.

3) a. **Badresch**, b. Kl. Daberkow, Kl. Miltzow. (328.)
c. **Rattey**, Charlottenhof, Adolphseck. (269.)

d. **Voigtsdorf.** (184.)
e. **Schönhauſen** mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, ſ. Matzdorf. (319.)

Paſtor: Wilhelm Schulenburg, 11. October 1874.
a. Johann Bülow, K. u. S.
b. Wilhelm Hennings, S.
c. Friedrich Heyen, S. ad int.
d. Arnold Kummerow, S.
e. Carl Möncke, S.
f. Carl Thoms, S. ad int.

4) a. **Helpt,** Oertzenhof, Sophienhorſt. (327.)
b. **Kreckow,** Schillsverſteck. (156.)
c. **Holzendorf,** Gr. Miltzow, Ulrichshof. (373.)

Paſtor: Johannes Dohrn, 13. Novbr. 1887.
a. Lüth, K. u. S., ad int.
b. Hermann Friedrich, S.
c. K. u. S. vac.
Hülfslehrer: Hellwig.

5) a. **Gr. Daberkow.** (167.)
b. **Mildenitz,** Scharnhorſt, Carlsluſt, Hornshagen, Meckl. Wolfshagen, Gothiſches Haus. (341.)

Paſtor: Heinrich Gerber, zu Helpt 2. Oct. 1881, zu Gr. Daberkow 30. Octbr. 1887.
a. Heinrich Voigt, K. u. S.
b. Moritz Voigt, S.

6) a. **Hinrichshagen** mit der Ziegelei und Oberförſterei, Oltſchlott. (358.)
b. **Rehberg,** Vorheide. (356.)
c. **Ballin,** Roſenhagen. (308.)

Paſtor: Johannes Rüdiger, zu Neuſtrelitz 9. Juli 1865, zu Hinrichshagen 8. Octbr. 1876. Kr. Dm. c.
a. Carl Brandt, K. u. S.
b. Johann Riſch, S.
Gehülfe: Friedrich Otto.
c. Carl Ebel, K. u. S.

7) a. **Fürſtenhagen.** (324.)
b. **Wrechen** mit der Holzwärterei, Schönhof. (175.)

Paſtor: Paul Friedr. Biederſtädt, 18. Novbr. 1888, Prediger zu Weggun in der Uckermark, ſeinem Wohnorte.

a. Bernhard Konow, K. u. S.
Gehülfe: vac.
b. Carl Warncke, S.

8) a. **Feldberg** nebſt Hütte, Oberförſterei Lüttenhagen, b. Weitendorf, c. Schlicht. (1554.)
d. **Carwitz**, Roſenhof, Unterförſterei Laeven; e. Neuhof (468.)
f. **Conow.** (133.)
g. **Wittenhagen**, Tornowhof. (171.)

Paſtor: Fritz Wieland, 20. Januar 1889.

a. vid. Schule zu Feldberg.
b. Carl Pankow, S.
c. Ludwig Pentzlin, S.
d. Friedrich Becker, K. u. S.
e. Wilhelm Bohnſtädt, S.
f. Wilhelm Gotsmann, K. u. S.
g. Chriſtoph Warncke, S.

9) a. **Triepkendorf**, Dolgener Theerofen, Labee, b. Läven, c. Haſſelförde mit der Mühle und Sandkrug. (889.)
d. **Mechow** mit der Erbpachtſtelle und der Unterförſterei, Krüſelin mit der Mühle. (291.)

Paſtor: vac.

a. Franz Breeſt, K. u. S.
Gehülfe: Kahl.
b. Auguſt Peters, S.
c. Carl Warncke, S.
d. Auguſt Drücker, S.

VI. Weſenberg-Mirowſche Synode. (9450.)
(17 Kirchen, 6 Pfarren, 27 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Becker zu Mirow.

1) a. **Mirow** c. p., b. Mirowdorf, c. Starſow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetſch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow. (3047.)
g. **Leuſſow.** (169.)
h. **Zirtow.** (113.)

Paſtor: Präpoſitus Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.
a. Bernhard Schnell, E. u. O.
Carl Staffeld, K.
b. Carl Stoppel, S.
c. Carl Mäcker, S.
d. Carl Cleve, S.
e. Carl Mantzel, S.
f. Wilhelm Gotsmann, S.
g. Hermann Lange, Kr. Dm. b, S.
h. Carl Krüger, S.

2) a. **Weſenberg,** Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quaſſow und Buchenhorſt. b. Zwenzow. (1842).
c. **Droſedow,** Neu-Droſedow. (170.)

Paſtor: Franz Runge, zu Fürſtenberg 21. Juni 1863, zu Weſenberg 16. Juni 1878.
a. Ernſt Langmann, E. u. O.
Eduard Schumacher, K.
b. Ulrich Mietzner, Hülfsſchulmeiſter.
c. Paul Niemar, K. u. S.

3) a. **Straſen,** Pelzkuhl, Schönhorn. (448.)
b. **Priepert** mit dem Theerofen und der Ziegelei, Radenſee, c. Steinförde mit der Mühle. (546.)
d. **Wuſtrow,** Neu-Wuſtrow. e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck's Theerofen, Grünplan. (676.)
(und die preußiſche Enclave Gr. Menow.)

Paſtor: Franz Beckſtröm, 5. October 1884.

a. Johann Latendorf, K. u. S.
Gehülfe: Otto Manzel.
b. Carl Volkmann, S.
Gehülfe: Auguſt Kittelmann.
c. Carl Kirſchbaum, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Gr. Menow.)
Gehülfe: Hermann Tiedt (zugl. K. f. Gr. Menow).
d. Heinrich Himmel, K. u. S.
e. Wilhelm Sauber, S.
f. Max Rogge, Hülfsſchulmeiſter.

4) a. **Alt- und Neu-Gaarz** mit der (Gehrenſchen) Mühle, Kotzow, b. Buſchhof. (284.)
c. **Vietzen.** (86.)

Paſtor: Wilhelm Schönbeck, 30. September 1883.

a. Julius Breeſt, K. u. S.
b. Fritz Thiele, S.
c. Wilhelm Schriever, S.

5) a. **Schillersdorf** mit dem Theerofen, Zietlitz, b. Zartwitz mit der Hütte. (285.)
c. **Qualzow** mit der Ziegelei. (212.)
d. **Roggentin,** Neufeld. (243.)
Blankenförde, e. Kakeldütt. (257.)
f. **Babke** mit dem Kalkofen. (238.)

Paſtor: Carl Pohl, 21. Sept. 1884.

a. Carl Timm, K. u. S.
Gehülfe: Paul Oldörp.
b. Johann Franck, S.
c. Heinrich Oldörp, S.
d. Auguſt Fahrnow, S.
Gehülfe: Hugo Schönrock.
e. Georg Kreienbrinck, K. u. S.
f. Carl Schulz, K. u. S.

6) a. **Kratzeburg**, Dalmsdorf. (395.)
b. **Granzin** mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienke, Prieſterbäk. (439.)

Paſtor: Kirchenrath Otto Stüber, als Collaborator 25. Oct. 1840, als Paſtor 13. Novbr. 1842.
a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
b. Georg Wilhelm, S.
c. Friedrich Müller, S.

Es befinden ſich

in den Städten	11 Kirchen,	16 Pfarren.		
im Kabinetsamt	4 „	1 „	3	Schulen.
im Domanio	74 „	26 „	111	„ (incl. Buſchhof.)
in der Ritterſchaft	56 „	17 „	62	„ (excl. Buſchhof.)

145 Kirchen, 60 Pfarren, 176 Schulen.

Candidaten des Predigtamts

a. mit der Anſtellungsfähigkeit nach beſtandener 2. Prüfung.

Rudolph Bohm, Oberlehrer in Neubrandenburg.
Otto Götze aus Grünow.
Wilhelm Bartold, Rector an der Bürgerſchule in Neuſtrelitz.
Profeſſor Dr. Otto Wetzſtein, mit den Geſchäften der Direction der Realſchule in Neuſtrelitz beauftragt.
Bernhard Steinführer, Lehrer an der Realſchule in Schönberg.
Carl Ortmann, Rector in Fürſtenberg.
Benno Reinke, Rector in Woldegk.
Gerhard Meyer, Gymnaſiallehrer in Neuſtrelitz.
Hermann Bartelb, Rector in Weſenberg.
Max Schmidt, Lehrer an der höheren Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Georg Krüger, Rector an der Mädchenſchule in Schönberg.
Carl Algenſtädt, Rector in Doberan.
Carl Boll aus Neubrandenburg.
Otto Schinn aus Weitin.
Ernſt Röper, Conrector in Mirow.

b. mit der Erlaubniß zum Predigen nach bestandener 1. Prüfung.

Hermann Rieck, Gymnasiallehrer in Friedland.
Friedrich Kootz, Rector in Strelitz.
Hermann Bahlcke, Rector in Stargard.
Adolf Grobbecker, Conrector in Woldegk.
Carl Ludw. Bossart aus Friedland.
Wilhelm Langbein aus Neustrelitz.
Wilhelm Kootz aus Dewitz.
Franz Stäcker aus Leppin.
Carl Schultz aus Neustrelitz.
Robert Präfcke aus Neubrandenburg.
Hans Reinhold aus Neubrandenburg.
Louis Harras aus Rollenhagen.
Carl Horn aus Neustrelitz.
Johannes Breest aus Triepkendorf.
Wilhelm Hennings aus Kl. Daberkow.

Verwaltung des Kirchenvermögens,

unter Oberaufsicht des Consistorii zu Neustrelitz.

Revisoren der sämmtlichen Kirchenrechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:

Consistorial-Secretair Hofrath Scharenberg.
Kammer-Secretair Wilh. Lazarus.

Gesammt-Aerar

der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich bestätigten verbesserten Grundeinrichtung vom 7. März 1832:

Kammer-Secretair Lazarus.

Zu Johannis 1890 betrugen die Activa des Gesammt-Aerars	1198163 Mark 18 pf.
das Guthaben der einzelnen pia corpora ꝛc. . .	1040368 Mark 85 pf.
so daß der Fonds der Kasse sich belief auf . .	157794 Mark 33 pf.

Kirchenfonds

zur Abfindung wegen des Wegfalls von Stolgebühren,
errichtet durch V. O. vom 21. Juni 1879 und vom 24. März 1881.
Betrag des Fonds: 416000 *M.* und 5000 *M.*
Verwaltung: der Berechner des Geſammt-Aerars,
unter Aufſicht des Conſiſtorii.

Kirchen-Oekonomien
und Proviſoren der Stadtkirchen.

Neuſtrelitz.

Schloßkirche: Superintendent Conſiſtorialrath Langbein.
Stadtkirche: Stadtpfarrer Conſiſtorialrath Präfcke.
Bürgermeiſter Rath Buttel.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Amtsrichter Saur.
Einer der beiden Paſtoren, jährlich abwechſelnd.
Johanniskirche: Senator Roſenhagen.

Friedland.

Director und 1. Oekonomus: Amtsrichter v. Rieben.
2. Oekonomus: Bürgermeiſter Rath Voß.
3. Oekonomus: F. N. Engel.
Beiſitzer: Einer der Prediger, jährlich abwechſelnd.
Kirchenvorſteher: Heinrich Röſer.
Oekonomiediener: Carl Unterhalt.

Woldegk.

Kirchen-Oekonomus: Amtsrichter Willert.
Beiſitzer: Einer der beiden Prediger, jährlich abwechſelnd.
Kirchenvorſteher: Maurermeiſter Schüßler.

Strelitz.

Paſtor prim. Bachmann.

Fürſtenberg.

Paſtor Konow.

Weſenberg.

Paſtor Runge.

Stargard.

Kirchen-Oekonomus zu Stargard, Bargensdorf und Quaſtenberg und Hoſpitalproviſor: Präpoſitus Ohl.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jedes Ortes die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürſtenhagen, deren Aerar das Amt Feldberg verwaltet.

Die Adminiſtration des geiſtlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Conſiſtorium, und die Unter-Adminiſtration das Amt Stargard.

Schulweſen.

Ober-Schulcollegium.

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz,

nach dem Landesherrlichen Reſcripte vom 20. Mai 1809.

Stadtſchulen.

Neuſtrelitz.

Ephorat über ſämmtliche Reſidenz-Schulanſtalten: das Conſiſtorium,

nach dem Regierungs-Publicandum vom 1. März 1838.

In allen Angelegenheiten, welche die Schulpflichtigkeit betreffen, iſt nach § 4 der Schulordnung vom 21. März 1889 die nächſte zuſtändige Behörde der

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Rath Buttel.
Paſtor Rahmmacher.
Rector Bartold.

1. Gymnasium Carolinum.

Director: Oberſchulrath Dr. Friedrich Schmidt.
Oberlehrer: Profeſſor Dr. Guſtav Michaelis.
Julius Bock.
Lehrer: Dr. Carl Rieck.
Wilhelm Ortmann.
Gerhard Meyer, auch Turnlehrer.
Johannes Hinrichs.

Lehrer: Hof- u. Schloßcantor, Muſikdir. Daniel Zander.
Friedrich Trottnow, auch Schulgeld-Berechner.
Friedrich Winkel.
Wilhelm Schulz.
Carl Burmeiſter.
Auguſt Benzin, auch Küſter an der Stadtkirche.
Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.
Schuldiener: Chriſtian Schmidt.

2. Realſchule,

anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte Realſchule 2ter Ordnung.

Mit den Geſchäften der Direction beauftragt:
Profeſſor Dr. Otto Wetzſtein.
Lehrer: Max Haberland, auch Turnlehrer.
Ulrich Beyer.
Paul Goebeler.
Joachim Oldenburg, auch Schulgeld-Berechner.
Geſangunterricht ertheilt der Muſikdirector Luther.

3. Höhere Mädchenſchule.

Rector: Paſtor Ludwig Horn.
Lehrer: Max Schmidt.
Ernſt Schmuhl, auch Schulgeld-Berechner.
Leberecht Schulz.
Lehrerinnen: Auguſte Lorenz.
Albertine Bahrdt.
Auguſte Strauß.
Caroline Kankelwitz.
Hülfslehrerin für Handarbeiten: Louiſe John.
Schuldiener: Chriſtian Schmidt.

4. Bürgerſchule.

Rector: Wilhelm Bartold.
Lehrer: Hermann Holm, auch Schulgeld-Berechner.
Friedrich Bährens.
Wilhelm Grundmann, auch Küſter an der Schloßkirche.

Wilhelm John.
Friedrich Schmidt.
Carl Hacker.
Albert Fielitz.
Otto Kreienbrink.
Johannes Radloff.
Heinrich Busch.
Friedrich Rütz.
Rudolph Heinrichs.
Helmuth Voß.
Wilhelm Köppen.
Wilhelm Simon.
Georg Heinrichs.

Lehrerinnen: Auguste Seyberlich.
Sophie Strauß.
Verwittwete Johanna Roquette.
Auguste Rieck.

Hülfslehrerin: Marie Marung.
Schuldiener: Ludwig Ribbeck.

Berechner der Schulkasse: Consistorial-Copiist u. Pedell König.

Neubrandenburg.

Patron: der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämmtliche Lehranstalten steht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten

Schul-Commission.

Bürgermeister Hofrath Brückner.
Pastor prim. Wendt.
Pastor Steinführer.
Schuldirector Dr. Sauerwein.
Stadtrepräsentant, Hofbuchdrucker Ahrendt.
„ Kreissecretär Walter.

1. Gymnasium.

Dasselbe besteht aus 6 Klassen; die 3 untersten Klassen der Mittelschule sind zugleich Vorbereitungsklassen für das Gymnasium.

Director: Dr. Sauerwein.

Erſter Oberlehrer: Heinrich Paul.
Zweiter „ Rudolph Bohm.
Dritter „ Paul Kneifel.
Ordentl. Lehrer: Adolph Kämpffer.
Otto Reinhardt.
Julius Brockmann.
Georg Mundt.
Goswin Kurz.
Dr. Carl Reblin.
Hülfslehrer: Heinrich Eick.
Dr. Auguſt Dobbertin.
Elementarlehrer: Hermann Hacker.
Geſanglehrer: Muſikdirector Naubert.
Zeichenlehrer: Carl Pfeil.

Den Turnunterricht ertheilt der Lehrer Reinhardt.

2. Mittelſchule. (7 Klaſſen.)

Rector: Wilhelm Zeidler.
Lehrer: Friedrich Kuhblank.
Auguſt Mahn.
Otto Mahn.
Carl Pfeil.
Heinrich Meyer.
Cantor Adolf Mulſow.

Es ertheilen den Zeichenunterricht der Zeichenlehrer Carl Pfeil, den Geſangunterricht Muſikdirector Naubert und Lehrer Meyer, den Turnunterricht die Lehrer Pfeil und Meyer.

Schuldiener für Gymnaſium u. Mittelſchule: Friedrich Schmahl.

3. Höhere Töchterſchule.

Rector: Hermann Lenz.
Conrector: Dr. Otto Bäber.
Lehrer: Wilhelm Janell.
Albert Steusloff.
Lehrerinnen: Emma Mätzig.
Clara Mathiaß.

Clara Mätzig.
Franziska Henck.
Den Geſangunterricht ertheilt der Muſikdirector Naubert, den Zeichenunterricht Lehrer Pfeil.
Schuldiener: Theodor Borgwardt.

4. Volksſchule.

Für Knaben, Rector: Wilhelm Zeidler.
Lehrer: Küſter Carl Curth.
Albert Kootz.
Ludwig Rußdorf.
Carl Kahl.
Heinrich Struck.
Für Mädchen, Lehrer: Carl Ewald.
Leopold Balck.
Paul Lembcke.
Lehrerinnen: Louiſe Vietzens.
Auguſte Grühn.
Emma Behr.

5. Conceſſionirte Privatſchulen.

2 Mädchenſchulen.
1 Vorbereitungsſchule für Knaben und Mädchen.

Friedland.

Patron: Der Magiſtrat.
Scholarchen: Bürgermeiſter Rath Voß.
Präpoſitus Boſſart.

Schulcommiſſion für die Volksſchulen.
Bürgermeiſter Rath Voß.
Die Paſtoren Boſſart, Mayer und Plenz.
Gymnaſialdirector Ubbelohde.
Conrector Marx.
Glaſer Lehmann.
Buchhändler Richter.

1. Gymnaſium.

Director: Carl Ubbelohde.
Conrector: Eugen Marr.
Prorector: Guſtav Stange.
Subrector: Georg Langrehr.
Lehrer: Hermann Rieck.
Cantor Emil Görſchner.
Wilhelm Salow.
Dr. Otto Neckel.
Franz Brauſe.
Probandus: Paul Elzholtz.

Schuldiener: Wilhelm Koſack.

2. Bürgerſchule.

Rector: Albert Müller.
Lehrer: Fritz Mietzner.
E. Alwarth.
Ernſt Schmuhl.
Otto Harniſch.
Friedrich Sump, unterrichtet auch an der Armenſchule.
Johannes Müller.
Max Jürgens.
Auguſt Howe.
Lehrerinnen: Hedwig Quitzow.
Marie Goebeler.
Wittwe Auguſte Lebbin, geb. Buſch.
Agnes Appel, geb. Brandt.

Schuldiener: Theodor Kittendorf.

3. Armenſchule.

Lehrer: Heinrich Muſſehl.
Küſter Guſtav Arndt.
Fritz Singewald, ad int.
Kittendorf.
Lehrerin: verehel. Gerlitz, ad int.

Woldegk.

Patron: der Magiſtrat.

Schulordnung vom 25. April 1864.

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Fölſch.
Senator Kandler.
Paſtor Fiſcher.
Paſtor Woiſin.
Rector Benno Reinke.
Schuhmachermeiſter A. Lüdke.
Schuhmachermeiſter L. Schulz.

Stadtſchule.

Rector: Benno Reinke.
Conrector: Adolf Grobbecker.
Lehrer: Cantor Ludwig Zanzig, auch Organiſt.
Küſter Georg Freundt.
Carl Horn.
Adolf Hennings.
Lehrerinnen: Johanna Säfkow.
Anna Hoffmann.
Sophie Seer.
Albertine Sägebrecht.
Auguſte Kandler.

Strelitz.

Patron: der Magiſtrat.

Schulordnung vom 24. Juni 1873.

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Rath Müller.
Senator Brunn.
Paſtor prim. Bachmann.
Paſtor Nahmmacher.
Rector Kootz.
Stadtverordneter Schmuhl.

Oeffentliche Stadtſchule.

Rector: Friedrich Kootz.
Conrector: Rudolf Scharf.
Lehrer: Cantor und Organiſt Wilhelm Leweke, auch Schulkaſſenrendant.
Carl Schmuhl.
Richard Seegert.
Ulrich Schulz.
Otto Kittendorf.
Lehrerinnen: Emilie Janz, geb. Portzehl.
Emma Rackow, geb. Böttcher.
Minna Pohlmann.
Hülfslehrerin: Wilhelmine Dücker.

Fürſtenberg.

Schulordnung vom 17. Januar 1847.

Schulvorſtand.

Paſtor Konow.
Bürgermeiſter Frick.
Rector Ortmann.

1. Stadtſchule.

Rector: Carl Ortmann.
Lehrer: Organiſt Friedrich Barteld, auch Schulkaſſen-Berechner.
Cantor Friedrich Holm.
Wilhelm Schulz.
Küſter Ernſt Gotsmann.
Auguſt Woiſin.
Heinrich Heiſe, auch Turnlehrer.
Lehrerin: Johanna Giebner.
Lehrerin in Handarbeiten: Henriette Baumann, geb. Kraſemann.
Hülfslehrerin in Handarbeiten: Ottilie Bluhme.
Schuldiener: Johann Wallbarth.

2. Conceſſionirte Nebenſchulen.

2 für Mädchen.

Wesenberg.

Schulordnung vom 18. Novbr. 1848.

Schulvorstand.

Pastor Runge.
Bürgermeister Berg.
Rector Barteld.

Stadtschule.

Rector: Hermann Barteld.
Lehrer: Organist und Cantor Ernst Langmann, auch Schulkassen-Berechner.
Küster Eduard Schumacher.
Wilhelm Rüdiger.
Wilhelm Winkler.
August Kuhlow.
Lehrerin in Handarbeiten: Adolphine Wulff, geb. Brodthagen.

Stargard.

Revidirte Schulordnung vom 29. Sept. 1875.

Ephorus: Präpositus Ohl.

Stadtschule.

Rector: Hermann Bahlcke.
Lehrer: Cantor und Organist Musikdirector Friedr. Blanck.
Hermann Schröder I.
Küster Carl Krüger.
Emil Müller.
Friedrich Voth, auch Turnlehrer.
Hermann Schröder II.
Hülfslehrer: Friedrich Krüger.
Lehrerinnen: Anna Rutenick.
Margarethe Beckmann.
Handarbeitslehrerin: Wittwe Emma Wasmund.

Mirow.

Landschullehrer-Seminar und Ortsschule.

Nach der unterm 1. September 1875 Landesherrlich bestätigten revidirten Schulordnung besteht eine Verbindung dieser beiden Anstalten in der Art, daß die Lehrer am Seminar und die ältesten Seminaristen auch in der

Ortsſchule Unterricht ertheilen, und die Leitung der letzteren dem Seminar-director obliegt.

1. Landſchullehrer-Seminar,

eröffnet Oſtern 1820.

Die Oberaufſicht hat nach dem Landesherrlichen Reſcript vom 4. November 1829 das Conſiſtorium, als Ober-Schulcollegium.

Director und erſter Lehrer der Anſtalt: Paſtor Adolf Krüger.
Lehrer: Conrector Ernſt Roeper.
Cantor und Organiſt Bernhard Schnell.
Carl Hirchert.

Hausverwalter: Anton Bruhn.
Hausmutter: verehel. Bruhn, geb. Mietzner.

2. Ortsſchule.

Revidirte Schulordnung vom 1. Septbr. 1875.

Schul-Commiſſion.

Gerichts-Aſſeſſor Frhr. Joſeph v. Maltzahn.
Präpoſitus Becker.
Seminardirector Paſtor Krüger.

Conrector: Ernſt Roeper.
Lehrer: Cantor u. Organiſt Schnell, auch Berechner der Schulkaſſe.
Hausverwalter Bruhn.
Küſter Staffeld.
Carl Lerow.
Julius Breeſt.
Wilhelm Koll.
Hülfslehrer: Ernſt Belling.
Lehrerin: Auguſte Neubert.
Hülfslehrerin in Handarbeiten: Helene Rehberg.

Feldberg.

Schulordnung vom 18. April 1868.

Schulvorſtand.

Kammerherr, Droſt W. v. d. Lancken.

Paſtor Wieland.
Thierarzt Plümecke.
Schuhmachermeiſter Ludwig Kuſch.

Ortsſchule.

Lehrer: Muſikdirector Otto Rutenick, auch Berechner der Schulkaſſe.
Wilhelm Krüger.
Küſter Carl Häfke.
Hülfslehrer: Guſtav Jahnke.
Lehrerin in Handarbeiten: Caroline Krüger.

1 conceſſionirte Nebenſchule für Mädchen.
Lehrerin: Emmy Schmidt.

Strelitz.

Die ſeit Oſtern 1890 beſtehende

Baugewerkſchule

unter Direction des Architekten Max Hittenkofer.

An derſelben unterrichten außer dem Director:
Architekt Heinrich Bennewitz.
„ Max Haaſe.
„ Max Schroeder.
Lehrer: Dr. phil. Hugo Schwarz.
Otto Lübeck.

Außerdem fungiren als
Secretair: Riege.
Materialienverwalter: Hermann Koehn.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium

zu Neuſtrelitz,

nach dem Landesherrl. Reſcript und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberſte Adminiſtrationsbehörde für das geſammte Forſtweſen in den Domänen.

(Sitzungen: Dienſtags und Sonnabends.)

Kammer-Präſident: S. K. H. der Erbgroßherzog.

Kammerdirector: Kammerherr, Hausmarſchall Carl v. Engel. A. AB. 2b.

Forſtrath: Kammerherr, Oberlandforſtmeiſter Freiherr Guſtav v. Nordenflycht. S. E. 2b. — Gr. E. 2b.

Kammerrath: Kammerherr Otto Balthaſar v. Dewitz.

Kammer-Canzlei.

Secretair: Wilhelm Lazarus.

Kammerreviſor: Adolph Scheel.

Forſtreviſor: Hermann Krämer.

Regiſtratoren: Heinrich Seyberlich.
Auguſt Radloff.

Kammerſchreiber: Auguſt Müller. 3. Kr. Dm. a.
Adolf Wienck.

Pedellen: Johann Stein. 2.
Ludwig Krüger. 1. Schw. M. V. K. 2. — Pr. EK. — Pr. A. E. — Kr. Dm. a.

Aufſeher im Collegien-Gebäude: Friedrich Hanck.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauweſen, mit Einſchluß der Chauſſeen.

Kammer-Präſident S. K. H. der Erbgroßherzog.
Kammer-Director, Kammerherr Hausmarſchall v. Engel.
Forſtrath Oberlandforſtmeiſter, Kammerherr Freiherr von Nordenflycht.
Baurath Eugen Müſchen.
Kammerrath, Kammerherr Otto Balthaſar v. Dewitz.

Baubeamte.

Baumeiſter: Adolf Pfitzner.
Paul Köppel.
Max Kleinicke.
Bauſchreiber: Ernſt Puſtir.

Kammer-Ingenieur: Georg Schuſter.
Hülfs-Kammer-Ingenieur: Georg Reinhold.

Domänen-Aemter.

Feldberg.

Beamter: Kammerherr, Droſt Wolf v. d. Lancken. Kr. Dm. a.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Albert Seyberlich.
Amtsſchreiber: Albert Bergholtz.
Amtsreiter: Georg Wasmund. — 2. Pr. EK. 2. Kr. Dm. a.
Amts- und Polizeidiener: Wilh. Fiſcher. 2. Kr. Dm. a.

Mirow.

Beamter: Gerichtsaſſeſſor Freiherr Joſeph von Maltzahn, vi comm.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Georg Bartelb. Pr. EK. Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Amtsſchreiber: Otto Curth.
Amtsreiter: Carl Krüger.
Amts-Polizeidiener: Carl Kaiſer.

Stargard.

Beamter:	Amtsaſſeſſor Frhr. Ulr. von Maltzan, vi comm.
Amts-Actuarius:	Amtsverwalter Georg Völlner.
Amtsſchreiber:	Carl Maaß.
Amtsreiter:	Johann Kleinhardt.
	Johann Behrendt.
Amts-Polizeidiener:	Friedrich Weſtphal.

Strelitz.

Beamter:	Kammerherr, Droſt Georg v. Fabrice. L. E. K. 1.
Amts-Actuarius:	Amtsverwalter Ludwig Scheel.
Amtsſchreiber:	Guſtav Jacobs.
Amtsreiter:	Carl Tabbert.

Amtsbehörde in Fürſtenberg.

In Gemäßheit der Bekanntm. v. 30. Mai u. des Reg.-Reſcr. v. 11. Juni 1868.

Das Amt Strelitz. (Amtsgebiet und Bauhof zu Fürſtenberg.)

Domanial-Schornſteinfeger,

in Gemäßheit der Domanial-Feuer-Ordnung vom 21. April 1868,

für den Diſtrict:	1. Feldberg:	Ludwig Rühmling.
	2a. Mirow:	Ferdinand Behrendt.
	b. Weſenberg:	Georg Dames.
	3. Stargard:	Bernhard Tengler jun.
	4. Neubrandenburg:	Carl Wooſt.
	5. Friedland:	Eduard Bellenbaum jun.
	6. Woldegk:	Auguſt Zahrn.
	7. Strelitz:	Auguſt Hagen.
	8. Fürſtenberg:	Ludwig Kindler.
	9. Neuſtrelitz:	Hofſchornſteinfeger Wilhelm Salinger.

Kornböden und Magazine.

Neustrelitz.

Berechner: Bauschreiber Pustir.

Feldberg.

Berechner: Kammerherr, Drost v. d. Lancken.

Mirow.

Berechner: Gerichtsassessor Frh. Jos. v. Maltzahn.

Stargard.

Berechner: Amtsassessor Frh. Ulr. v. Maltzan.

Torf-Aufseher.

Im Amte Strelitz: Reinhold Heise in Strelitz.
" " Mirow: Carl Hagendorf in Leussow.
" " Stargard: Hermann Degener in Sponholz.
Wilhelm Heise in Ballin.
" " Feldberg: Carl Ortmann in Dianenhof.

Forst-Departement.

Dem Oberlandforstmeister und Forstrath, Frhr. v. Nordenflycht ist mittelst Commissorii vom 5. April 1864 die Ausführung der in Forstsachen genehmigten Maßregeln, sowie die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten speciell übertragen.

Zur practischen Ausbildung im Forstwesen sind angestellt:
Forstpractikanten: Jagdjunker Hans v. Bassewitz.
Jagdjunker Friedrich v. Arnswaldt.
Jagdjunker Julius v. Stralendorff.

Forſt=Diſtricte.

1. Oberförſterei Rowa.

Forſtbegänge: Zachow, Rowa, Tannenkrug, Meiershof, Neuendorf, Bannenbrück, Dewitz, Katzenhagen.

Oberförſter: Carl Köppel. ✠ — Pr. EK. — Kr. Dm. a.

Unterförſter: Carl Werber in Zachow.
Albert Dietrich zu Tannenkrug.
Ernſt Schultz zu Meiershof.
Carl Utech zu Neuendorf. ✠ 2.
Johann Voigt zu Bannenbrück.
Guſtav Mietzner zu Dewitz.
Carl Schäffer zu Neu=Käbelich.

2. Oberförſterei Lüttenhagen.

Forſtbegänge: Gnewitz, Grünow, Läven, Mechow, Lüttenhagen und Feldberger Hütte, Hullerbuſch mit Conower Werder.

Oberförſter: Johannes Grapow.

Unterförſter: Friedrich Reißmann in Gnewitz.
Friedrich Laue zu Grünow.
Wilhelm Behrens zu Läven.
Ottomar Fiſcher zu Feldberger Hütte.
Heinrich Wrede zu Mechow.

Holzwärter: Unterförſter Eduard Behrends zu Carwitz.

3. Oberförſterei Hinrichshagen.

Forſtbegänge: Bredenfelde, Neugarten, Hinrichshagen, Schönbeck.

Oberförſter: Jagdjunker Eberhard Graf v. Bernſtorff a. d. H. Gartow. Pr. EK. — Schw. M. V. Kr. 2. — Kr. Dm. a.

Unterförſter: Wilhelm Holtz zu Ballin.
Carl Sonnenberg zu Neugarten.
Hermann Lemcke zu Schönbeck.

4. Oberförſterei Blumenhagen.

Forſtbegänge: Blumenhagen, Zechow, Neuſtrelitz.

Forſtmeiſter: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.

Unterförster: Louis Klinck zu Wilhelminenhof.
Louis Schultz zu Zechow.
Hülfsaufseher: vacat.

5. Oberförsterei Strelitz.

Forstbegänge: Dabelow, Fürstensee, Godendorf, Drewin, Strelitz, Innung, Goldenbaum.

Oberförster: Victor Wentzel.
Unterförster: Carl Schulz zu Dabelow.
Adolf Schäffer zu Fürstensee.
Paul Kootz zu Godendorf.
August Rassow zu Drewin.
Heinrich Rechlin zu Kalkhorst.
Heinrich Sonnenberg zu Goldenbaum.

6. Oberförsterei Wildpark.

Forstbegänge: Serrahn, Herzwolde, Dianenhof, Rödliner Sandberg.
Oberförster: Rudolph Hahn in Neustrelitz.
Unterförster: Ernst Brandt in den Serrahnschen Bergen.
Otto Schmidt zu Herzwolde.
Adolph Dessau zu Dianenhof.
Holzwärter: Christian Schulz zu Blankensee.

7. Oberförsterei Steinförde.

Forstbegänge: Neuhof mit Buchholz, Drögen, Schönhorn, Steinförde, Priepert, Pelzräumde.
Forstmeister: Freiherr Heino v. Hammerstein-Equord.
Unterförster: Adolph Bester zu Neuhof.
Ernst Fischer auf dem Drögen.
Ludwig Warncke zu Schönhorn.
Wilhelm Radloff a. d. Priepertschen Theerofen.
Carl Bester zu Pelzkuhl.

8. Oberförsterei Mirow.

Forstbegänge: Holm, Mirow, Schillersdorf, Peetsch, Zwenzow, Canow, Wesenberg.
Oberförster: Friedrich Scharenberg.

Unterförſter: Wilhelm Gotsmann zu Holm.
Friedrich Rechlin zu Schillersdorfer Theerofen.
Hegemeiſter Auguſt Beſter zu Peetſch.
Otto Kumm zu Zwenzower Theerofen.
Rudolf Bährens zu Canow.
Friedrich Schlange zu Weſenberg.
Holzwärter: Rudolf Harniſch a. d. hohen Brücke bei Mirow.
Theerſchweler Friedrich Rühe zu Neu-Canow.

9. Oberförſterei Langhagen.

Forſtbegänge: Prieſterbäk, Babke, Langhagen, Prälank, Gr. Quaſſow.

Oberförſter: Jagdjunker Friedr. v. Wenckſtern.
Unterförſter: Carl Schultz zu Prieſterbäk.
Louis Utech zu Babke.
Auguſt Kobow zu Prälank.
Holzwärter: Forſthülfsaufſeher Wilh. Bülow zu Gr. Quaſſow.
„ zu Blankenförde vac.
„ Otto Rechlin zu Kratzeburg.

Flächen-Inhalt der ſämmtlichen Forſten:

1.	Rowaer Forſt	4 338	ha	67	a	91	qm
2.	Lüttenhagener Forſt	7 035	„	45	„	56	„
3.	Hinrichshagener Forſt . . .	1 767	„	41	„	55	„
4.	Blumenhagener Forſt . . .	2 210	„	87	„	37	„
5.	Altſtrelitzer Forſt	5 866	„	27	„	31	„
6.	Wildparks-Forſt	3 251	„	28	„	98	„
7.	Steinförder Forſt	4 958	„	45	„	61	„
8.	Mirower Forſt	6 808	„	13	„	12	„
9.	Langhagener Forſt	4 804	„	26	„	68	„
	zuſammen	41 040	ha	84	a	9	qm.

Jagd-Departement.

Jägermeiſter, Kammerherr Georg v. Grävenitz. Pr.J.— A.AB. 2b. — N.A. 2b.

Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Kaſſe: Forſt-Reviſor Hermann Krämer.

Pedell: Kammerpedell Krüger.

Jagd-Junker: Oberförſter Eberhard Graf v. Bernſtorff zu Hinrichshagen.
Oberförſter Friedrich v. Wenckſtern zu Langhagen.
Forſtpraktikant Hans v. Baſſewitz.
Forſtpraktikant Friedrich v. Arnswaldt.
Forſtpraktikant Julius v. Stralendorff.

Wildmeiſter und Aufſeher im Thiergarten: Julius Voigt. A.AB. g. V.M. — Schw. g.E.M.

Büchſenſpanner: Carl Knebuſch.

Hofjäger: Ludwig Kort.
Hermann Gäthke.
Friedrich Dinſe.

Hundewärter: Wilhelm Raßmann.

Administration der Kabinetsgüter.

Kabinets-Amt.

Beamter: Kammerherr, Droſt v. Fabrice zu Strelitz.
Amtsactuar und Berechner der Kabinetsamtskaſſe:
Amtsverwalter Ludwig Scheel zu Strelitz.

Kabinetsforſt-Diſtrict,

unter der Direction des Oberlandforſtmeiſters Kammerherrn Frhr. v. Nordenflycht.
Kabinetsforſt-Secretair: Forſtreviſor Krämer.
Pedell: Kammer-Pedell Krüger.

Forſtmeiſter: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.
Unterförſter: Hermann Klöckner zu Hohenzieritz.

Post- und Telegraphen-Verwaltung.

(Die vom Deutschen Kaiser angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin.

Der Kaiserlichen Ober-Postdirection liegt die Führung der Verwaltung des Reichs-Post- und Telegraphenwesens für das Gebiet der Großherzogthümer Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin, sowie für einzelne angrenzende Preußische Gebietstheile ob, während die Erledigung aller Angelegenheiten des laufenden Post- und Telegraphendienstes dem Geschäftskreise der Kaiserlichen Post- und Telegraphenanstalten angehört. Demgemäß sind alle Eingaben, welche Angelegenheiten des laufenden Dienstes betreffen, wie z. B. Anträge wegen Nachsendung von Briefen und Zeitungen ꝛc., Anzeigen über Wohnungsveränderungen, Beschwerden über verzögerte Bestellung von Postsendungen und Telegrammen, Portoüberhebungen ꝛc. nicht an die Kaiserliche Ober-Postdirection, sondern an die Kaiserliche Post- oder Telegraphenanstalt des betreffenden Ortes zu richten. Sofern jedoch Veranlassung vorliegen sollte, gegen Bescheidungen von den Kaiserlichen Post- u. Telegraphenanstalten Berufung zu ergreifen, ist die bezügliche Eingabe an die Kaiserliche Ober-Postdirection, als die höhere Instanz, zu richten.

Vorstand:

*Ober-Postdirector: Emil Hoffmann. Pr.RA.4.—S.L.D.A.2.

Räthe:

*Postrath Albert Siemens.

*Postrath Ludwig Rose. Pr.L.D.A.2. — Kr.Dm. a.

Postbau-Inspector:

*Postbau-Inspector: Waldemar Seegert.

Bezirks-Aufsichtsbeamte:

*Post-Inspector Josef Jung.

*Post-Inspector Traugott Freytag.

*Post-Inspector Hugo Schubert, commissarisch.

Kaiserliche Ober-Postkasse zu Schwerin.

Rendant: *Rechnungsrath Theodor Gagzow. Pr.RA.4.

A. Kaiserliche Postanstalten.

(Die Ortsnamen derjenigen Kaiserl. Postanstalten, welche gleichzeitig den Telegraphendienst wahrnehmen, sind mit einem † bezeichnet.)

I. Post-Aemter 1. Klasse.

1. zu Neustrelitz.†

Vorstand: Postdirector Ernst Hingst. Pr.RA.4.
Oberpostsecretair: Hermann Ahlgrimm.
Postsecretaire: Franz Weber.
Friedrich Behn.
Wilhelm Kählcke. Kr.Dm.a.
Postassistenten: Ernst Pustir.
Wilhelm Großkopf.
Martin Glasow.
Postgehülfen: Heinrich Brinckmann.
Richard Pittius.
Postschaffner: Friedrich Oppermann. Kr.Dm.c.
Carl Reincke. 3.
Carl Schultz. Kr.Dm.a.
Christian Hagen.
Briefträger: Heinrich Erich.
Christian Dunkelmann.
Martin Borgwaldt. Kr.Dm.a.
Christian Hagemann. Kr.Dm.a.
Friedrich Grüschow. Kr.Dm.a.
Stadtpostbote: Friedrich Wilk.
Landbriefträger: Carl Maaß.
Carl Kuhlow.
Johann Reincke.
Carl Piens.
Wilhelm Jürgens.
August Lefoldt.

2. zu Neubrandenburg. †

Vorstand: Postdirector Carl Sodemann. Pr.R.A.4.
Ober-Postsecretair: Friedrich Plessen.
Telegr.-Secretair: Eduard Krefft.

Postsecretaire: Friedrich Franck.
Paul Genzmer.
Paul Huhn.
Bernhard Diederich.

Ob.-Telegr.-Assistent: Theod. Keller. P.E.K. — Schw.M.D.K.2. — Pr.Er.K. — Kr.Dm. a. (Leitungs-revisor.)

Ob.-Postassistent: Ewald Ehlers.

Telegr.-Assistent: Albert Gaarz.

Postassistenten: Franz Martens.
Carl Hagemann.

Posteleven: Johannes Richter.
Ernst Kühn.

Postgehülfen: Heinrich Will.
Ernst Schuberg.
Otto Leppin.
Ludwig Benzin.
Franz Glawe.
Ernst Behrns.
Paul Wöhler.
Richard Görschner.

Postschaffner: Friedrich Freundt.
Franz Sievert. ✠ 3.
Friedrich Becker.
Heinrich Winkenwerder. Kr. Dm. a. — Schwr. L.D.A.
Heinrich Schultz. Pr.Er.K. — Kr.Dm. a.
August Griephan. Schwr.L.D.A.
Heinrich Roloff.

Briefträger: Ludwig Burmeister.
Johann Drews.
Ludwig Peter. Pr.Er.K. — Schwr.L.D.A. — Kr.Dm. a.

Telegr.-Leitungsaufseher: Franz Kuhert.

Packetträger: Carl Wodrich.

Landbriefträger: Chriſtian Kremer.
Heinrich Holz. Kr.Dm.a.
Wilhelm Becker.
Wilhelm Krämer. Pr.A.K. — Pr.Kr.Dm. — Kr.Dm.a.
Friedrich Arndt.
Adolf Müller.

II. Poſt-Aemter 2. Klaſſe.

1. zu Friedland. †

Poſtmeiſter: Georg Richter.
Ob.-Poſtaſſiſtent: Theodor Ahrend.
Poſtgehülfen: Heinrich Weidlich.
Carl Koch.
Packetträger: Wilhelm Eylenfeld.
Landbriefträger: Friedrich Kannitz.
Wilhelm Warbende. Schwr.M.V.K.2. — Kr.Dm.a.
Carl Kulow.
Heinrich Wentzel.
Auguſt Bendſchneider.
Carl Kreienbrink.
Wilhelm Schmidt.
Julius Lefoldt.

2. zu Fürſtenberg. †

Poſtmeiſter: Ludwig Radloff.
Poſtaſſiſtent: Hermann Grundmann. 3.
Poſtgehülfe: Carl Dörbandt.
Packetträger: Guſtav Runge.
Landbriefträger: Friedrich Hintze. Kr.Dm.a.
Guſtav Abraham. Kr.Dm.a.
Johann Suhr.
Carl Krämer.

3. zu Stargard. †

Postmeister: Carl Richter. Schwr.M.V.K. 2. r. B. — Kr.Dm. c.
Postassistent: Wilhelm Ave.
Postgehülfe: Friedrich Fink
Landbriefträger: Friedrich Levenhagen. Kr.Dm. a.
Julius Ahrens. Kr.Dm. a.
Carl Hintze. Kr.Dm. a.
Victor Schaffrin. Kr.Dm. a.
August Greffrath. Kr.Dm. a.
Johann Drews.
Johann Rehfeldt, gen. Mann.

4. zu Woldegk. †

Postmeister: Friedrich Spohnholtz.
Telegr.-Assistent: Reinhold Peters.
Postgehülfe: Wilhelm Schreiber.
Landbriefträger: Ludwig Biermann.
Theodor Bruhn.
Theodor Biermann.
Adolf Biermann.
Wilhelm Salzmann. Pr.Kr.Lm. — Pr.A.K. — Pr.Er.K. — Kr.Dm. a.
Carl Horn.

III. Post-Aemter 3. Klasse.

1. zu Feldberg. †

Postverwalter: Friedrich Peters.
Postgehülfe: Friedrich Peters.
Landbriefträger: Carl Behrens.
Carl Lange. Kr.Dm. a.
Friedrich Rohde.
August Suhr.
Ludwig Ihrke. Kr.Dm. a.
Ottomar Scheppach.

2. zu Mirow. †

Postverwalter: Friedrich Mann.

Postgehülfe: Otto Lange.
Landbriefträger: Theodor Maaß. Kr.Dm. c.
Johann Schwarz.
Wilhelm Seidel.
Heinrich Schade.
Friedrich Gau.
Theodor Schmidt.
Hermann Utech.

3. zu Oertzenhof. †
Postverwalter: Wilhelm Schulz.
Postgehülfe: Richard Rackow.
Landbriefträger: Heinrich Schöning.

4. zu Strelitz. †
Postverwalter: Ludwig Päder. Schwr. M.V.K.2.— Schwr. M.D.K.3. — Pr.Cr.K. — Kr.Dm. a.
Postgehülfe: Friedrich Benthien.
Landbriefträger: Wilhelm Arndt.
Ludwig Bülow.
Julius Riebe. Kr.Dm. a.
Friedrich Gädke.

5. zu Wesenberg. †
Postverwalter: Ulrich Funk. 2. — Schw. M.V. K. 2. — Kr.Dm. a.
Landbriefträger: Johann Wittmann. Kr.Dm. a.
Johann Rehmer. Kr. Dm. a.
Friedrich Wagenknecht.
Carl Laeven.

IV. Post-Agenturen.

1. zu Blankensee. †
Postagent: Friedrich Hensel er.
Landbriefträger: Albert Peselin. Kr.Dm. a.
Carl Schultz.
Heinrich Münzel.

2. zu Canow.

Postagent: Friedrich Heitmann.

3. zu Carpin. †

Postagent: Carl Müller. Schwr. M. V. K. 2—Kr. Dm. a.
Landbriefträger: Carl Bergmann.

4. zu Dabelow. †

Postagent: Friedrich Henſeler.
Landbriefträger: Carl Zorn.

5. zu Düſterförde.

Postagent: Heinrich Schulz.
Landbriefträger: David Lüth.

6. zu Glienke. †

Postagent: Wilhelm Roloff.
Landbriefträger: Georg Wackrow.

7. zu Granzin. †

Postagent: Georg Wilhelm.
Landbriefträger: Friedrich Heitmann. Kr. Dm. a.

8. zu Gr. Nemerow.

Postagent: Albert Ewald.

9. zu Grünow.

Postagent: Carl Kulow.
Landbriefträger: Franz Müller.

10. zu Hohenzieritz. †

Postagent: Georg Timm.
Landbriefträger: Carl Hoth.

11. zu Kotelow. †

Postagent: Johann Mülling.

12. zu Kratzeburg. †

Postagent: Gottlieb Bochow.
Landbriefträger: Carl Rohloff.
Wilhelm Wolters.

13. zu Möllenbeck. †
Postagent: Wilhelm Krüger. Kr.Dm. b.
Landbriefträger: Christian Fahs.

14. zu Neddemin. †
Postagent: Emil Schumacher.
Landbriefträger: Wilhelm Staffeldt.

15. zu Prillwitz. †
Postagent: Carl Twieg.

16. zu Roga. †
Postagent: Johann Haack.

17. zu Schillersdorf. †
Postagent: Carl Timm.

18. zu Schönbeck. †
Postagent: Gustav Dreves.

19. zu Schwanbeck. †
Postagent: Fritz Ohde.
Landbriefträger: August Thürkow.

20. zu Schwichtenberg. †
Postagent: Hermann Schmidt.

21. zu Sponholz. †.
Postagent: Adolf Nicola.

22. zu Strasen. †
Postagent: Heinrich Noock. Kr.Dm. a.
Landbriefträger: Carl Reinke. Kr.Dm. a.

23. zu Triepkendorf. †
Postagent: Christian Bentzin.
Landbriefträger: Friedrich Radloff.

24. zu Wokuhl. †
Postagent: Friedrich Tiedt.

25. zu Wulkenzin. †
Postagent: Emil Mäcker.

Steuer- und Zollverwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die Hufensteuer in den ritterschaftlichen, städtischen Kämmerei- und Oekonomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkasten gebracht und demnächst zur Rentei abgeführt.
2. Die Häuser- und Länderei-Steuer in den Land-Städten wird unter Leitung der Landes-Regierung von den Magistraten erhoben und zur Rentei eingesandt.
3. Die Grundsteuer der Bauern und Erbpächter ꝛc. im Domanio wird von den Domanial-Aemtern erhoben und zur Rentei abgeführt.
4. Die allgemeine Landes-Steuer nach dem revidirten Contributions-Edict vom 8. Juni 1886 wird unter Leitung der Central-Steuer-Direction von den Ortsbehörden erhoben und zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

(In Gemäßheit des Steuer-Edicts von 1814 constituirt.)

Großherzogl. Commissarius: Rechtsanwalt Moll in Neubrandenburg, ad int.

Ständische Deputirte

von der Ritterschaft (bis Johannis 1893):

Kammerherr Graf v. Bernstorff auf Beseritz;

von der Landschaft für die Jahre 1890, 1891 und 1892:

Bürgermeister Rath Voß zu Friedland.

Revisor, Secretair und Registrator: Rechtsanwalt Bachmann.

Rendant: Kreissecretair Walter.

Calculator und Copiist: Ludwig Hennings.

Bureaudiener: H. Bock.

5. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen, in Gemäßheit der Revid. Verordnung v. 19. Dec. 1883, wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von den Domanial-Aemtern und den Magistraten erhoben und durch die Rentei zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

II. Reichszölle und Steuern.

1. Eingangs-Zölle, Branntwein-, Braumalz-, Salz-, Taback- und Rübenzucker-Steuer, Spielkarten-Stempel, Reichs-Stempel-Abgaben und die Contraventionen gegen die Wechsel-Stempel-Steuer.

Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin.

Die Directiv-Behörde ist für beide Großherzogthümer Mecklenburg gemeinsam. Beschwerden wider die Verfügung einer Steuer- und Zollbehörde führen zunächst an das vorgesetzte Haupt-Amt, von diesem an die Steuer- und Zoll-Direction, und an letzter Stelle an die dem betreffenden Haupt-Amte vorgesetzte obere Finanzbehörde (für Strelitz an die Landes-Regierung zu Neustrelitz).

Eine Ausnahme hierin findet nur statt bei den aus Gebietstheilen beider Großherzogthümer combinirten Haupt-Amts-Bezirken für alle Beschwerden, welche entweder

a) an erster Stelle gegen eine Unter-Steuerbehörde gerichtet sind, die in einem andern Landestheile als das Haupt-Amt ihren Sitz hat, oder

b) welche die Erhebung einer innern Steuer von einem Betriebe betreffen, welcher in einem dem Haupt-Amts-Bezirke zugelegten anderseitigen Landestheile stattfindet.

In beiden Fällen führt die Beschwerde an letzter Stelle an die oberste Finanzbehörde desjenigen Landestheils, in welchem die betreffende Unter-Steuerbehörde (a) ihren Sitz hat, beziehungsweise der steuerpflichtige Betrieb (b) stattfindet.

Ober-Zoll-Director: Carl Oldenburg. Pr.RA. 2.
Ober-Zoll-Räthe: Hermann Kühne. A.AB. 3. a.
der zweite vac.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:
Königl. Bayerischer Oberzollrath Merck in Altona. Bayr.StMV3a

Registratur-Abtheilung.

Vorstand: Kanzleirath Wilhelm Schwetzky.
Registrator: August Moldt.
Copiisten: Carl Schramm. Pr.Er.Kr. — Kr.Dm. — Schw.L.D.A.2.
Albert Stehring. Schw.M. D.K. 3. — Kr.Dm.
Pedell: Hans Ehmling. Kr.Dm. — Schw.M.D.K.2.
Bureaudiener: Heinrich Zölck. Kr.Dm. — Schw.M.V.K.
Gottfried Hadler. Pr.Er.K.a. — Kr.Dm. a.

Rechnungs-Abtheilung.

Vorstand: Rechnungsrath Friedrich Dierking.
Revisoren: Ober-Steuercontroleur Friedr. Peters, vi comm.
Obercontroleur Wilhelm Krieg, vi comm.
Hauptamts-Assistent Friedr. Schultz, vi comm.
Hauptamts-Assistent Carl Lehmitz, vi comm.

Reichsstempel-Fiscäle

zur periodischen Prüfung der stempelpflichtigen Schriftstücke der Bankinstitute ꝛc.

in Gemäßheit des § 27,2 des Reichsges. v. 1. Juli 1881.

1. Landgerichtsrath Gundlach in Neustrelitz
   für die Ersparniß-Anstalt, die Vorschuß-Anstalt, den Vieh-Versicherungs-Verein für die Forstbeamten zu Neustrelitz und für die Neue Vorschuß-Anstalt in Fürstenberg.
2. Amtsrichter Saur in Neubrandenburg
   für die Meckl. Hagel- und Feuer-Versicherungs-Gesellschaft, die Ersparniß-Anstalt und die Darlehnskasse zu Neubrandenburg.
3. In Schönberg (s. Th. 3 Abth. 1).

Steuer-Aemter und Recepturen.

A. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Neubrandenburg.

1. Neubrandenburg. Haupt-Steuer-Amt,

(mit unbeschränkter Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen, sowie zur Abfertigung von Begleitscheingütern, welche unter Eisenbahnwagenverschluß eingehen, ferner zur Abfertigung von Wollenwaaren zu anderen als den höchsten Zollsätzen und weiter zur Abstempelung von Actien, Renten- und Schuldverschreibungen, auch von Lotterieloosen nach dem Reichsgesetz v. 29. Mai 1885, sowie zum Verkauf von gestempelten und ungestempelten Formularen und von Reichsstempelmarken).

Zum Spezial-Bezirk des Haupt-Steuer-Amts Neubrandenburg gehört der Bezirk der aufgehobenen Steuer-Receptur Penzlin.

Haupt-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Insp. Johannes Schwaar.
Rendant: Georg Röhl.
Hauptamts-Controleur: Wilhelm Schmidt.

Sonstige Beamte des Hauptamts.

Hauptamts-Assistent: Supernumerar Ernst Niendorf, vicom.
Steueraufseher: Ludwig Bischoff.
Johann Schmidt. ✠2. — Pr.Cr.K.
Amtsdiener: Theodor Stapel. ✠1. ✠Pr.EK. — Kr.Dm. a.

2. Ober-Controle für die inneren indirecten Steuern im Hauptamtsbezirk Neubrandenburg mit Einschluß des früheren Spezialbezirks Penzlin:

Ober-Steuer-Controleur: Hermann Strömer zu Neustrelitz.
Assistent: Wilhelm Vagt in Neustrelitz.

a. Neustrelitz. Steuer-Amt,

(mit Befugniß, die auf Begleitschein I ohne amtlichen Verschluß oder unter Kollo-Verschluß ankommenden Eisenbahnfrachtgüter abzufertigen, sowie mit unbeschränkter Befugniß, Begleitscheine II über abgabenpflichtige Güter zu erledigen, auch mit Befugniß zur Abfertigung von Wollenwaaren zu anderen als den höchsten Zollsätzen. Zum Bezirk des Steueramts Neustrelitz gehören auch die Bezirke der früheren Steuerstellen zu Mirow und Fürstenberg.)

Einnehmer: Otto Ewald.
Steuer-Aufseher: Friedrich Hackbusch. Schwr. M. D. K. 3.

b. Friedland. Steuer-Amt.
(mit Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen II u. Uebergangsscheinen.)
Einnehmer: Adolf Mussäus.
Steuer-Aufseher: Johannes Iffland. Schwr. M. D. K. 3. — Kr. Dm. a.

c. Mirow. Aufsichtsstation.
Steuer-Aufseher (beritten): Carl Schumacher, Schwr. M. D. K. 3. — Kr. Dm.

Vereins-Controleur:
Königl. Bayerischer Grenz-Obercontroleur Bauer in Rostock, vi com.

Zu den vereinsländischen Haupt-Zollämtern in Hamburg committirt:
die Hauptamts-Assistenten Carl Müller und Hugo Tamms.

Zum Haupt-Zollamt in Lübeck committirt:
Revisions-Aufseher Gustav Otto. ✠ 3. — Kr. Dm.

Fürstenthum Ratzeburg s. Th. 3, Abth. 1.

---

2. Die Wechsel-Stempel-Steuer
in Gemäßheit des Bundesgesetzes vom 10. Juni 1869 nebst Abänderung vom 4. Juni 1879
wird durch die Postanstalten erhoben und zur Reichskasse berechnet.

Militär-Etat.

Chef:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Flügel-Adjutanten:

Oberſt z. D. v. Pentz. Pr.K. 2b. — A.AB. 2b. — Pr.RA.4. — Han.G.4. — Kr.Dm.b. . . . . 3. Jan. 1881.

Oberſt z. D. v. Seeler. Pr.EK. — H. Ph. 2b. — S.EK.1. — Pr.RA. 4. — Schwr.M.V.K.2. — Kr.Dm.a . . . . 3. Febr. 1881.

Major z. D. Alfred Winsloe. Pr.EK. — A.AB.2b. — B.ZL.3a m. S. — Kr.Dm. a. 17. Febr. 1885.

Ordonnanz-Offizier:

Hauptmann Paul v. Bärenfels-Warnow. Pr.EK. — Pr.J. — Kr.Dm. a.

Militär-Collegium zu Neuſtrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Reſcripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. October 1842.

Hauptmann z. D. Heinrich Dehne. — Pr.K.4. — O.T.M. — Hz.M. — Kr.Dm.b. . . 17. Oct. 1868.

Actuarius: Julius Maaß.

Pedell: Joachim Maaß. 1. — Kr.Dm.c.

Contingent zum Deutschen Reichs-Heere.

Commandeur des Contingents:
Der jedesmalige Commandeur der Königl. Preuß. 17. Division. (Garnison Schwerin.)

A. Infanterie.

2. Bataillon Großherzogl. Mecklenburgischen Grenadier-Regiments Nr. 89.

Anciennetät.

Bataillons-Commandeur:
Major Günther Graf v. Kirchbach. Pr. EK. — Pr. RA. 4. — S. A. 3a. . . . . 19. Sept. 1888.

Compagnie-Chefs, Hauptleute:
Arthur v. Wrochem. Pr. EK. — Schw. M. V. K. 2. — Pr. R. M. — Kr. Dm. a. . . . 13. Jan. 1883.
Eberhard Freiherr v. Rheinbaben. Pr. EK. — H. Ph. 3a. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. 12. Febr. 1884.
Conrad v. Loeben. Pr. EK. — SE. 3b. m. Schw. — R. G 5. — Schw. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. 22. März 1887.
Otto v. Below. Pr. R. M. . . . . 24. März 1890.

Premier-Lieutenants:
Joachim v. Bülow . . . . . 12. Jan. 1886.
Georg v. Rode . . . . . 13. Dec. 1887.
Gustav Graf v. Wartensleben . . . . 16. Mai 1888.

Second-Lieutenants:
Detlef v. Wenckstern (Bat.-Adjut.) . . . 11. Febr. 1882.
Conrad v. Warnstedt . . . . . 11. Febr. 1886.
Dietrich Freiherr v. Wechmar . . . . . 17. Sept. 1886.
Carl v. Maltzan, Frhr. zu Wartenberg u. Penzlin 14. Febr. 1888.
Walter Frhr. v. Steinäcker . . . . . 19. Sept. 1888.
Leo v. Platen . . . . . 5. Febr. 1889.
Caspar v. Both . . . . . 21. Sept. 1889.
Otto v. Vieregge . . . . . 20. Sept. 1890.

à la Suite:

Generalmajor Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.
Hauptmann Louis v. Livonius, ſ. pag. 34.
Hauptmann Paul v. Bärenfels-Warnow, ſ. pag. 110.

Anciennetät.

Arzt:

Bataillonsarzt, Stabsarzt Dr. Otto Körner. 28. Sept. 1890.

Zahlmeiſter:

Johann Warncke. ✠ ✠3. ✠ Pr. EK. w. B.
Pr. K. 4. — Schwr. M. V. K. 2. r. B. — Kr. Dm. c. 1. April 1868.

Militairmuſikcorps:

Muſikdirector Franz Burald. ✠2. ✠1. —
O. M. D. Z. 2. — O. V. M. . . . . 1. April 1866.

B. Artillerie.

9. (Großh. Mecklenb.) Batterie III. Abtheilung Holſteiniſchen Feldartillerie-Regiments Nr. 24.

Batterie-Chef:

Hauptmann Auguſt von Morſey-Piccard.
Reuss. EK. 2. — Kr. Dm. a. . . . . 17. April 1888.

Premier-Lieutenant:

Conrad v. Sydow . . . . . 17. April 1890.

Second-Lieutenant:

Kunz v. Lochow . . . . . 15. Jan. 1887.

C. Bezirks-Commando Neuſtrelitz.

Commandeur:

Oberſtlieutenant z. D. Ernſt v. Heynitz. ✠
Pr. RA. 4. m. Schw. — Pr. EK. — Pr. K. 3.
—A. AB. 2b. — Pr. D. A. — Pr. Er. K.
— Kr. Dm. a. . . . . 13. März 1884.

Adjutant:

Premier-Lieutenant v. Apell, v. Meckl. Füſilier-Reg. Nr. 90 . . . . . 14. April 1887.

Officiere, Aerzte und obere Militärbeamte des Beurlaubtenstandes.

1. Reserve.

Infanterie.

		Anciennetät.
Sec.-Lieut.	Adolf v. Blücher II. vom Großh. Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89 . .	18. Sept. 1886.

Cavallerie.

Pr.-Lieut.	v. Dewitz, v. 2. Pomm. Ul.-Reg. Nr. 9. Pr.J. — Pr.L.D.A.	21. Juli 1889.
„	Stever, v. 1. Brand. Drag.-Reg. Nr. 2. Pr.L.D.A.	19. Nov. 1889.
„	v. Dewitz, v. 1. Garde-Drag.Reg.	14. Juni 1890.
„	v. Oertzen, v. Ul.-Reg. Kais. Alex. II. v. Rußl. (1. Brdbg.) Nr. 3. .	14. Oct. 1890.
Sec.-Lieut.	Graf v. Schwerin, v. Westf. Ul.-Reg. Nr. 5	16. Sept. 1881.
„	v. Scheve, v. Küraff.-Reg. Königin (Pomm.) Nr. 2. Pr.J. . . .	15. Aug. 1882.
„	Frhr. v. Maltzahn, v. 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9	13. Jan. 1885.
„	v. Oertzen, v. 2. Großh. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 18	16. Jan. 1890.

Artillerie.

Sec.-Lieut.	Thilo I., v. 1. Pomm. Feldart.-Reg. Nr. 2	15. Oct. 1889.
„	Thilo II., v. 1. Pomm. Feldart.-Reg. Nr. 2	15. Oct. 1889.
„	Bruhns, v. Holst. Feld.-Art.-Reg. Nr. 24.	14. Oct. 1890.
„	Schaaf, v. Schlesw. Fuß-Art.-R. Nr. 9.	16. April 1889.

Train.

Sec.-Lieut.	Wendland, v. Schlesw.-Holst. Train-Bat. Nr. 9	14. Mai 1887.

2. Landwehr.

Infanterie.

		Anciennetät.
Pr.-Lieut.	Zander. Pr.L.D.A.	15. Oct. 1888.
„	v. Neergaard. A.AB.—B.ZL.	15. Oct. 1888.
Sec.-Lieut.	v. d. Decken. Pr.L.D.A. . .	11. Juni 1879.
„	v. Bassewitz. Pr.L.D.A. . .	16. Nov. 1880.
„	Kaumann, v. 3. Garde-Landw.-Reg. Pr.L.D.A.	13. Sept. 1882.
„	Eick	14. Oct. 1882.
„	Fölsch	16. Aug. 1883.
„	Raspe	12. Juni 1886.

Jäger:

Pr.-Lieut.	v. Linstow. Pr.L.D.A. . . .	15. März 1887.
„	Böhmer	12. Aug. 1890.

Kavallerie.

Rittmeister	v. Oertzen. Pr.EK. Kr.Dm.a. .	16. Aug. 1889.
Pr.-Lieut.	Brauer I. Pr.L.D.A.	15. Nov. 1887.
„	Brauer II. Pr.L.D.A. . . .	14. Febr. 1888.
„	Hoffmann Pr.L.D.A. . . .	13. Dec. 1888.

Artillerie.

Sec.-Lieut.	Runge	16. Nov. 1880.
„	v. Linstow	15. Dec. 1881.

3. Aerzte.

a. Reserve.

Assistenzarzt I. Kl.:	Dr. Kühn	10. Juli 1888.

b. Landwehr.

Stabsarzt:	Dr. Koch	29. Juli 1890.
„	Dr. Roggenbau . . .	29. Juli 1890.
Assistenzarzt I. Kl.:	Dr. Göbeler	20. April 1886.

4. Obere Militär-Beamte.

Ober-Apotheker der Reserve	Voraß . . .	16. Juli 1890.

Anciennetät:

5. Zur Disposition gestellt:

Generallieutenant z. D. Knappe v. Knappstädt.
Pr. RA. 1. m. E. — Pr. K. 3. m Schw. —
Pr. EK. — Pr. D. A. — B. ZL. m. E. u.
Schw. 2b. — H. V. 2b. — Schwr. M. V. K. 2.
— L. E. K. 1. — Nied. E. 1. — O. L. 2. —
R. G. 4. — R. St. A. 1. — Schwd. Schw. 2a.
— Wü. K. 2. — Wü. Fr. 1. — Kr. Dm. a. 30. Mai 1876.

Hauptmeldeamt des Bezirkscommandos in Neustrelitz

für die Meldungen der Mannschaften des Beurlaubtenstandes.
(Bek. v. 11. Decbr. 1888.)

Bezirks-Feldwebel: Friedrich Stein. ✠ 3.
Albert Kracht. ✠ 3.

Control-Bezirke.

1. Neustrelitz:

(Flächeninhalt: 132874 ha Einwohner 1885: 41643.)

Die Städte Neustrelitz, Strelitz, Fürstenberg und Wesenberg, das Kabinetsamt, die Domanial-Aemter Feldberg, Mirow u. Strelitz mit dem Fürstenberger Amtsbezirk u. die ritterschaftlichen Güter Barsdorf c. p., Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde c. p. Gramzow, Krumbeck, Lichtenberg c. p., Möllenbeck, Quadenschönfeld, Stolpe, Tornow mit Ringsleben c. p., Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen c. p.

2. Neubrandenburg:

(Flächeninhalt: 121882 ha; Einwohner 1885: 40645.)

Die Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk und Stargard, das Domanial-Amt Stargard und die ritterschaftlichen Güter Bassow, Beseritz, Blankenhof, Bresewitz c. p., Brohm, Brunn c. p., Buchhof, Cammin, Canzow, Cölpin c. p., Cosa c. p., Gr. Daberkow, Dahlen c. p., Disney, Eichhorst c. p., Friedrichshof, Galenbeck c. p., Ganzkow, Gehren c. p., Genzkow c. p., Georginenau, Gevezin, Glockstn, Godenswege c. p., Göhren, Heinrichswalde, Helpt c. p., Hohenmin, Hohenstein, Hornshagen

c. p., Jatzke c. p., Ihlenfeld, Klockow, Kotelow c. p., Krappmühl, Kreckow c. p., Leppin c. p., Liepen, Louisenhof c. p., Lübbersdorf c. p., Matzdorf, Meckl. Wolfshagen, Mildenitz c. p., Gr. Miltzow c. p., Kl. Miltzow, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Pleetz c. p., Podewall, Ramelow, Rattey c. p., Riepke, Roga c. p., Roggenhagen c. p., Rossow, Sadelkow c. p., Salow c. p., Sandhagen, Schönhausen c. p., Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Trollenhagen c. p., Voigtsdorf und Wittenborn c. p.

3. Schönberg:

(Flächeninhalt: 38194 ha; Einwohner 1885: 16083.)

Das ganze Fürstenthum Ratzeburg. (S. Th. III., Abth. 1.)

Militär-Ersatz-Behörden,

in Gemäßheit der Deutschen Wehrordnung vom 28. November 1888.

I. Ober-Ersatz-Commission zu Schwerin.

Militär-Vorsitzender: Brigade-Commandeur in Schwerin.
Civil-Vorsitzender: Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.
Bürgerliches Mitglied pro 1890—92 incl.:
Bürgermeister Wohlfahrt in Stargard.
Subst.: Rittmeister v. Dewitz auf Roggenhagen.

II. Ersatz-Commissionen.

1. Aushebungs-Bezirk Neustrelitz.

Militär-Vorsitzender: Bezirks-Commandeur Oberstlieutenant v. Heynitz.
Civil-Vorsitzender: Amtsrichter Jacoby.

2. Aushebungs-Bezirk Neubrandenburg.

Militär-Vorsitzender: Bezirkscommandeur Oberstlieutenant von Heynitz zu Neustrelitz.
Civil-Vorsitzender: Amtsassessor Frhr. Ulr. v. Maltzan zu Burg Stargard.

3. Aushebungs-Bezirk für das Fürstenthum Ratzeburg zu Schönberg.
(S. Th. III., Abth. 1.)

Außerdem sind für jeden Aushebungsbezirk noch 4 außerordentliche bürgerliche Mitglieder nebst Stellvertretern bestellt.

Zur ärztlichen Untersuchung wird für jede Aushebung ein Militär-Arzt commandirt.

Prüfungs-Commission für Einjährig-Freiwillige zu Schwerin.

Vorsitzender: Ministerialrath Dr. Frhr. v. Hammerstein-Lorten.

Ordentliche Mitglieder:

Vom Militair: der Bezirks-Commandeur des Landwehr-Bataillons Schwerin und der auf die Bataillons-commandeure folgende Stabsofficier des Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89.

Vom Civil: Ober-Schulrath Lorenz.

Außerordentliche Mitglieder:

Director Dr. Adam.
Oberlehrer Dr. Sellin.
Oberlehrer Dr. Stähle.

Commissarius für das Marsch-, Einquartierungs- und Liquidationswesen.

(Commiss. und Bekanntm. vom 20. März 1876.)

Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Militär-Abschätzungs-Commission.

(Bekanntm. v. 18. Juli 1876 und 27. März 1888.)

Commissarius.

Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Sachverständige Mitglieder.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Neustrelitz:
v. Warburg auf Stolpe.
Pächter Boldt zu Bredenfelde.
Pächter Harras zu Rollenhagen.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Neubrandenburg:
Dr. jur. v. Oertzen auf Rossow.
Pächter Bade zu Pleetz.
Pächter Müller zu Rowa.

Commissarien
für die Gestellung der Mobilmachungs-Pferde.
(Verordnung vom 2. Octbr. 1876.)

Für die Bezirke und Abnahmeorte

Neustrelitz:
vom Militär: Ein Offizier der 9. Batterie der 3. (Großherzogl. Mecklenb.) Abtheilung Holsteinschen Feld-Art.-Reg. Nr. 24 zu Neustrelitz.
vom Civil: Amtsrichter Jacoby.
Stellvertreter: vac.

Neubrandenburg:
vom Militär: Ein Offizier des 2. Mecklenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 18.
vom Civil: Amtsassessor Frh. Ulr. v. Maltzan zu Stargard.
Stellvertreter: Rittmeister a. D. v. Oertzen in Neubrandenburg.

Schönberg:
(S. Th. III., Abth. 1.)

Kreis-Commissariate
für die Kriegsleistungen und deren Vergütung.
Reichsgesetz v. 13. Juni 1873 § 4 nebst Ausführungs-V.-O. v. 1. April 1876 Nr. 16. Zu § 33; sowie Ausführungs-V.-O. v. 28. März 1882.

a) in Neustrelitz.
Landesherrlicher Commissarius: Kammerdirector und Hausmarschall Kammerherr v. Engel.

Deputirter der Ritterſchaft pro 1889—1894 incl.:
Carl v. Michael auf Ganzkow.
Subſtitut: Graf Herm. v. Schwerin auf Hornshagen.
Deputirter der Landſchaft pro 1889—1894 incl.:
Bürgermeiſter Rath Voß in Friedland.
Subſtitut: Bürgermeiſter Berg zu Weſenberg.
Secretair: Kammerſecretair Lazarus.
Rendant: Secretair Eckſtein.

b) in Schönberg.
(S. Th. III., Abth. 1.)

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei

zur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Forst- u. Polizei-Gesetze, insbesondere zur Abstellung der Bettelei u. Abwehrung der Vagabonden.

Districts- und Ordonnanz-Husaren- und Fuß-Gendarmen-Corps
unter Befehl und Verwaltung des Militär-Collegii zu Neustrelitz.

(Dienst-Instr. v. 31. Mai 1881.)

Stationirt sind:

In Neustrelitz	Vice-Wachtmeister Brennführer.	✠2.	
„ „	. . . . .	3 Hus.,	4 Fußgendarmen.
„ Neubrandenburg	. . . . .	1 „	1 „
„ Friedland	. . . . .	1 „	2 „
„ Woldegk	. . . . .	1 „	1 „
„ Strelitz	. . . . .	1 „	2 „
„ Fürstenberg	. . . . .	1 „	1 „
„ Wesenberg	. . . . .	— „	1 „
„ Stargard	. . . . .	1 „	1 „
„ Mirow	. . . . .	1 „	1 „
„ Feldberg	. . . . .	1 „	1 „
Im Fürstenthum Ratzeburg			
	1 Wachtmstr.	3 „	1 „

1 Wachtmstr., 14 Hus., 16 Fußgendarmen.

Districts-Commissarien.

(Publicanda vom 15. Jan. 1876 u. 18. Nov. 1879.)

Neubrandenburg Amtsrichter Saur.
Friedland Bürgermeister Rath Voß.
Woldegk Bürgermeister Fölsch.

Strelitz	Droſt, Kammerherr v. Fabrice.
Fürſtenberg	vacat.
Weſenberg	Bürgermeiſter Berg.
Stargard	Amtsaſſeſſor Frh. Ulr. v. Maltzan.
Mirow	Grichtsaſſeſſor Frh. Joſ. v. Maltzahn, vi com.
Feldberg	Droſt, Kammerherr v. d. Lancken.

B. Local-Polizei.

1. in den Domänen und im Kabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.
Unterbediente wie bei den Aemtern.

2. in den ritter- und landſchaftlichen Gütern.

Die reſp. Gutsherrſchaften.
In Nonnenhof: der Magiſtrat zu Neubrandenburg.

Ritterſchaftliche Polizeiämter.

V. O. v. 2. April 1879; Bek. v. 17. Jan. 1880.

I. Ritterſchaftlicher Polizeiverein zu Neubrandenburg.

Vereinsdirigent: Rittmeiſter v. Dewitz auf Roggenhagen bis 1. Oct. 1892.
Subſtitut: Gutsbeſitzer Siemers auf Gentzkow bis 1. Oct. 1892.

Hauptbezirk Neubrandenburg:

Baſſow, Blankenhof, Brunn, Cammin, Cölpin, Eichhorſt, Ganzkow, Georginenau, Gevezin, Glockſin, Godenswege, Göhren, Helpt, Hohenmin, Ihlenfeld, Krumbeck, Leppin, Lichtenberg, Liepen, Gr. und Kl. Miltzow, Möllenbeck, Neverin, Quaden-Schönfeld, Riepke, Roggenhagen, Roſſow, Sadelkow und Sadelkower Pfarrgehöft, Sandhagen O. Rohrbeckſchen Antheils, Staven, Stolpe, Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen, Wrechen.

Polizeirichter: Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.
Subſtitut: Landſyndicus Rath Ahlers daſelbſt.

Subſtitutionsbezirk Friedland:

Breſewitz, Brohm, Diſhley, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzkow, Heinrichswalde, Hohenſtein, Klockow, Kotelow, Lübbersdorf, Matzdorf, Pleetz, Ramelow, Rattey, Roga, Salow, Sandhagen (Antheil der Kirchen-

ökonomie zu Friedland und von Oertzenscher Antheil), Schönhausen, Voigtsdorf, Wittenborn.
Substitut: vac.

Substitutionsbezirk Fürstenberg:
Barsdorf, Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde, Gramzow, Tornow.
Substitut: vac.

II. Einzelne ritterschaftliche Polizeiämter.

a. für mehrere in einer Hand vereinigte Güter.

Gräflich v. Schwerin-Mildenitzer Güter:
Mildenitz c. p., Gr. Daberkow, Hornshagen c. p. und Kreckow c. p.
Polizeirichter: Bürgermeister Fölsch in Woldegk.

Siemerlingsche Güter:
Trollenhagen c. p., Buchhof und Podewall.
Polizeirichter: Rechtsanwalt Brehm in Neubrandenburg.

Steversche Güter:
Neuenkirchen, Dahlen und Louisenhof c. p.
Polizeirichter: Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.

Der Stadt Friedland gehörige Güter:
Schwanbeck und Schwichtenberg.
Polizeirichter: Bürgermeister Rath Voß in Friedland.

b. für einzelne Güter.

Beseritz	Polizeirichter:	Syndicus Ziehm in Friedland.
Canzow	"	Bürgermeister Fölsch in Woldegk.
Cosa c. p. / Jatzke	"	Syndicus Ziehm in Friedland.
Krappmühl	"	Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.
Neddemin	"	Rechtsanwalt Brehm in Neubrandenburg.

3. Polizei-Collegien in den Städten.

Neustrelitz.

Bürgermeister Rath Buttel, Vorsitzender.
Amtsrichter Schumann.
Secretair: Stadtsecretair Finck.

Polizeimeiſter: Guſtav Michael. ♔ ♔ 3. — Pr. EK. — Kr. Dm. a.

Unterbediente: wie beim Magiſtrate.

Neubrandenburg.

Amtsrichter Saur und der Magiſtrat.
Secretair: Amtsgerichts-Actuar Carl Latendorf, vi comm. ad int.
Polizeimeiſter: Carl Krüger.

Friedland.

Der Magiſtrat, deſſen Vorſitzender, Bürgermeiſter Rath Voß, als Großh. Commiſſarius fungirt.
Secretair: Rathsprotokolliſt Adolf Kurth.
Polizeimeiſter: Ferdinand Büttner.
Polizeidiener: Albert Lembke.

Woldegk.

Der Magiſtrat, deſſen Vorſitzender, Bürgermeiſter Fölſch, als Großh. Commiſſarius fungirt.
Polizeidiener: Robert Horn.

Strelitz.

Bürgermeiſter Rath Müller, als Großh. Commiſſarius.
Ein Mitglied des Magiſtrats.
Actuar: Amtsgerichtsactuar Maaß.
Polizeimeiſter: Bernhard Aßmann.
Polizeidiener: Gerichtsdiener Gendrich.

Fürſtenberg.

Der Magiſtrat, deſſen Vorſitzender, Bürgermeiſter Frick, als Großh. Commiſſarius fungirt.
Vices secretarii verſieht Kämmerer Wolff.
Polizeidiener: Carl Zech.

Weſenberg.

Amtsrichter Jacoby in Neuſtrelitz, vi comm. ad int.
Der Magiſtrat.

Stargard.

Der Magiſtrat, deſſen Vorſitzender, Bürgermeiſter Wohlfahrt, als Großh. Commiſſarius fungirt.
Polizeidiener: Ernſt Arndt.
Hülfspolizeidiener: Carl Peters. Kr. Dm. a.

C. Straf-Anſtalten.

1. Land-Arbeits- und Zuchthaus in Strelitz.

Ober-Inſpection,

Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.

Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Fabrice.
Kaſſier und Reviſor: Kaſſier Wüſtenberg in Neuſtrelitz.
Pedell: Ludwig Krüger in Neuſtrelitz.

Inſpector u. Regiſtrator: Carl Ahlgrimm. ✠ 2.
Aufſeher: Wilhelm Maaß.
Friedrich Roſenberg.
Friedrich Haaſe.
Aufſeherin: Bertha Jungnickel.
Köchin: Auguſte Tack.

Arzt: Geh. Medizinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.

Die geiſtliche Cura wechſelt jahrweiſe zwiſchen den beiden Paſtoren. Die ſonntäglichen Predigten werden von ihnen abwechſelnd gehalten.

Am 31. December 1890 waren detinirt:

Im Land-Arbeitshauſe	29 männl.,	— weibl.,	= 29 Perſ.
Im Zuchthauſe	11 „	2 „	= 13 „
In der Gefängniß-Abtheil.	25 „	3 „	= 28 „
	65 männl.,	5 weibl.,	= 70 Perſ.

2. Straf-Anſtalt in Dreibergen.

(S. den Meckl.-Schweriſchen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Februar 1865 genehmigten Vereinbarung iſt die Anſtalt Strelitzſcherſeits mitzubenutzen für 40 erwachſene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der diesseitigen Sträflinge am 31. December 1890:
Im Zuchthause 32 m., 9 w. = 41 } Personen.
In der Station für jugendl. Verbrecher 1 }

Gewerbe-Commission
zu Neustrelitz.
(Verordn. u. Bekanntm. v. 25. Septbr. 1869.)

Landgerichtsrath U. Horn, Vorsitzender.
Geheimer Secretair Hofrath Meyer.
Amtsrichter Jacoby.
Copiist und Pedell: Regierungspedell Siebert.

Aichungswesen.
a) Aichungs-Inspection zu Schwerin.
(Bekanntm. v. 14. Juni 1870.)

Erstes Meckl.-Schwr. Mitglied: vacat.
Zweites „ „ „ Conrector Dr. Planeth.
Meckl.-Strel. Mitglied: Aichamts-Dirigent Rönbeck in Neustrelitz.

b) Aichungsamt zu Neustrelitz.
Aichamts-Dirigent: Carl Rönbeck.
Aichmeister: August Rönbeck.

c) Aichungsamt zu Schönberg.
(S. Th. III., Abth. 1.)

Technische Commission
für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkesseln und transportablen Dampfmaschinen
zu Neustrelitz.
(Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863 und Verordn. v. 18. April 1873.)

Baurath Müschen, Dirigent.
Baumeister Pfitzner.
Baumeister Köppel in Stargard, vi comm.
Baumeister Kleinicke, vi comm.

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.

1. Großh. Meckl. Friedrich-Franz-Eisenbahn.

Die Friedrich-Franz-Eisenbahnen sind am 1. März 1890 in die landesherrliche Verwaltung und die Organisation der Großh. Eisenbahn-Verwaltung in Schwerin übergegangen (siehe den Meckl.-Schweriner Staats-kalender).

Die Bahnlänge im hiesigen Herzogthum beträgt 39,2 km.

Eröffnet wurde die Strecke bis Neubrandenburg 15. Novbr. 1864, von dort bis zur Landesgrenze 1. Jan. 1867.

Stations- ꝛc. Beamte.

Oertzenhof: Bahnmeister Möller.
Stationsvorsteher II. Cl. Schröder.

Sponholz: Bahnmeister Schütt ad int.
Expedient Weichenwärter Jörendt.

Neubrandenburg: Bahnmeister Eichler.
Stationsvorsteher I. Cl. Oberfeldt.
Inspections-Assistenten Lentz u. Brockmann.
Telegraphist Engel.
Gütererpedient Grimm.

Grieben: Expedient Weichenwärter Marten.

Schönberg: Bahnmeister Bröcker.
Stationsvorsteher II. Cl. Hill.

Lüdersdorf: Expedient Weichensteller Trilck.

2. Berliner Nord-Eisenbahn.

Die Strecke Berlin-Neubrandenburg wurde am 10. Juli 1877 eröffnet, die weitere Strecke Neubrandenburg-Demmin am 1. Decbr. 1877 und die letzte Strecke Demmin-Stralsund am 1. Januar 1878.

Die Bahnlänge im diesseitigen Gebiete beträgt 78,9 km.

Der Betrieb der Bahn Berlin-Neubrandenburg-Stralsund wird verwaltet von dem zur Königl. Eisenbahn-Direction zu Berlin ressortirenden

Königl. Eisenbahn-Betriebs-Amt zu Stralsund.

Stations-, Locomotiv- ꝛc. Beamte.

Dannenwalde: Haltestellen-Vorsteher Kmoth.

Drögen:	Weichensteller Müller.
Fürstenberg:	Stationsvorsteher Schneidereith.
	Bahnmeister Albrecht.
Düsterförde:	Bahnwärter Borchert.
Strelitz:	Stations-Aufseher Krusche.
Neustrelitz:	Stations-Vorsteher Ruscheweyh.
	Güter-Expedient Herbst.
	Bahnmeister Morieng und Schultz.
Blankensee:	Haltestellen-Vorsteher Hiller.
Stargard:	Stations-Aufseher Sander.
Hinterste Mühle:	Weichensteller Bärwald.
Neubrandenburg:	Locomotivführer Pawolleck und Schulz.
	Locomotivheizer Michaelis.
	Bahnmeister Weiße und Küster.
Neddemin:	Haltestellen-Vorsteher Schumacher.

3. Mecklenburgische Südbahn,

concessionirt am 20. Juli 1883, eröffnet am 28. Januar 1885.

Die Bahnlänge beträgt 116,46 km, wovon 8,64 km auf Mecklenb.-Strelitz, 107,82 km auf Mecklenburg-Schwerin entfallen.

Großh. Commissarius: Kammer-Ingenieur Schuster in Neustrelitz.

Vorstand:	Bürgermeister Peeck in Parchim.
Aufsichtsrath:	Bürgermeister Stegemann in Parchim, Vorsitzender.
	Bürgermeister Hofrath Brückner zu Neubrandenburg.
	Bankdirector Rauers in Hamburg.
	Freiherr v. Ohlendorff in Hamburg.
	Bürgermeister Tiedemann zu Malchow.
	Bürgermeister Westphal zu Lübz.
Betriebspächter:	Centralverwaltung für Secundärbahnen, Hermann Bachstein in Berlin.
Betriebsleitung:	Betriebsabtheilung zu Waren.

Betriebsdirector: Joh. Portius
Obercontroleur: Cammann } in Waren.
Ober-Bahnmeister: Schmidt
Werkmeister: Ruppelt zu Parchim
Stations-Vorsteher: Gentzel } in Neubrandenburg.
Bahnmeister: Schröder
Stationswärter: Bollmann in Wulkenzin.

4. Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn,

landesherrlich concessionirt am 29. April 1884, eröffnet provisorisch am 5. November 1884, definitiv am 20. October 1885. Bahnlänge: 25,63 km.

Großh. Commissarius: Kammerherr, Drost v. d. Lancken in Feldberg.

Vorstand: Bürgermeister Rath Voß in Friedland.
Aufsichtsrath: Senator Raspe in Friedland, Vors.
Gutsbes. Seip auf Glocksin, Stellvertr.
Hermann Bachstein in Berlin.
Staatsrath Dr. Schambach in Berlin.
Gutsbesitzer v. Michael auf Ganzkow.
Betriebspächter: H. Bachstein in Berlin.
Betriebsdirector: Joh. Portius in Waren.
Stations-Vorsteher: Kraft in Friedland.
Gentzel in Neubrandenburg.
Stationswärter: Müller in Neuenkirchen.
Ritter in Staven.
Teller in Pleetz.
Bahnmeister: Schröder in Neubrandenburg.

5. „Deutsch-Nordischer Lloyd",

Eisenbahn- und Dampfschiffs-Actiengesellschaft in Rostock.

Eisenbahnstrecke Neustrelitz-Warnemünde

Postdampfschiffsverbindung: Warnemünde-Gjedser,

concessionirt am 2. August 1883.

Die Strecke Neustrelitz-Rostock wurde für den Güterverkehr am 1. Juni 1886 und für den Personenverkehr am 10. Juni 1886 eröffnet. Die Verkehrsübergabe der Reststrecke Rostock-Warnemünde und der Postdampfschiffsverbindung Warnemünde-Gjedser erfolgte am 1. Juli 1886.

Die Bahnlänge beträgt 125,907 km, wovon auf Mecklenburg-Strelitz 13,114 km, auf Mecklenburg-Schwerin 112,793 km entfallen.

Großh. Commissarius: Drost Kammerhr. v. Fabrice zu Strelitz.

Direction zu Rostock:

Eisenbahndirector Becké, Vorsitzender.
Bürgermeister Hofrath Schlaaff in Waren.

Aufsichtsrath:

Bürgermeister Dr. Simonis in Rostock, Vorsitzender.
Bürgermeister Dr. Maßmann in Rostock, Stellvertreter.
Reichstagsabgeordneter Dr. Witte in Rostock.
Geheimer Rath Wiebe in Berlin.
Banquier Louis Caspers in Wien.
Eisenbahndirector Stoclet in Brüssel.
Staatsminister v. Tesch in Brüssel.

Oberbeamte:

Verkehrsinspector Sieges.
Betriebsinspector Bahr.
Maschineninspector Barth.
Eisenbahnbaumeister Schlesinger.

Vorsteher der Haltestelle Kratzeburg:

Stationswärter Rochow.
Bahnmeister in Neustrelitz: Helms.

6. Neustrelitz-Wesenberg-Mirower Eisenbahn.

Concessionirt am 7. März 1889, eröffnet am 18. Mai 1890 bis zum Bahnhofe Mirow, am 15. Juli 1890 bis zum Mirower Hafen. Die Bahnlänge beträgt 22,65 km.

Großh. Commissarius: Hofrath Meyer zu Neustrelitz.
Vorstand: Bürgermeister Berg zu Wesenberg.
Aufsichtsrath: Fabrikbesitzer Zarges zu Wesenberg, Vorsitzender.
Senator Grobbecker zu Wesenberg, stellvertretender Vorsitzender.
Schloßbrauereipächter Bercke zu Mirow.
Banquier Max Abel zu Berlin.
Rentier James Mosenthal zu Breslau.

Betriebspächter: Soenderop & Comp., Commandit-Geſellſchaft zum Bau und Betrieb von Eiſenbahnen, zu Berlin.
Betriebsdirector: Friedrich Göttſch zu Weſenberg.
Betriebscontroleur: Kleinfeldt zu Weſenberg.
Stationsvorſteher: Ruſcheweyh zu Neuſtrelitz.
Brodthagen zu Weſenberg.
Erſtling zu Mirow.
Bahnmeiſter: Auguſtin zu Weſenberg.
Stationsaufſeher: Behnke zu Gr. Quaſſow.
Stationswärter: Erichſon zu Zirtow.
Lube zu Weſenberg.
Stegemann zu Mirow.

B. Chauſſeen.

a. Staats-Chauſſeen,

I. unter oberer Leitung des Bau-Departements, vid. Kammer-Etat.

Die Verwaltung der Chauſſeen iſt dem Baumeiſter Pfitzner übertragen.

Berechner der Chauſſee-Adminiſtrations-Kaſſe: Kammer-Regiſtrator Seyberlich.

Chauſſeegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Dannenwalde, 34 km (4,5 M.)

(Die Entfernungen ſind nach Kilometern (km) und dem Maße von 7500 Meter = 1 Meile (M.) angegeben.)

Bau-Abth. III. Chauſſeegeldpächterin Wittwe Kämpffer zu Hebeſtelle Strelitz 1., erhebt für 4 km (1/2 M.) von Neuſtrelitz bis Strelitz.

„ II. Chauſſeegeldpächter Heinrich Schultz zu Hebeſtelle Düſterförde, erhebt für 15 km (2 M.) von Strelitz bis Fürſtenberg.

„ I. Chauſſeegeld-Pächter Mohrmann zu Hebeſtelle Drögen, erhebt für 14 km (2 M.) von Fürſtenberg bis Dannenwalde.

2) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Neubrandenburg, 26 km (3,5 M.) und vom Tannenkrug bis Stargard, 4½ km (0,6 M.)

Bau-Abth. IV. Chauſſeegeld-Berechner ad int. Wilhelm Claſen zu Hebeſtelle Weisdin, erhebt für 12 km (1½ M.) von Neuſtrelitz bis Uſadel.

„ V. Chauſſeegeld-Pächterin verehel. Mietzner zu Hebeſtelle Tannenkrug, erhebt für 14 km (2 M.) von Uſadel bis Neubrandenburg und für 4½ km (½ M.) vom Tannenkrug bis Stargard.

3) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Penzlin, 16 km (2,1 M.)

Bau-Abth. XVII. Wilhelm Buſchow ✠ 3. zu Hebeſtelle Bruſtorf, erhebt für 16 km (2 M.) von Neuſtrelitz bis Penzlin.

4) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Mirow, 25 km (3,3 M.)

Bau-Abth. XIX. Adolph Salchow zu Hebeſtelle Gr. Trebbow, erhebt für 15 km (2 M.) von Neuſtrelitz bis Weſenberg.

„ XXII. Chauſſeegeld-Berechner Carl Heiſe zu Hebeſtelle Zirtow, erhebt für 10 km (1½ M.) von Weſenberg bis Mirow.

5) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Woldegk, 41 km (5,5 M.)

Bau-Abth. XI. Carl Pentzlin ✠ 2. zu Hebeſtelle Strelitz III., erhebt auf der Strecke von Neuſtrelitz nach Woldegk für 22,5 km (3½ M.) und auf der Strecke von Neuſtrelitz bis Feldberg für 30 km (4 M.).

„ XII. Die Hebeſtelle Ollendorf iſt aufgehoben.

„ XIII. Chauſſeegeld-Pächterin Caroline Völlner zu Hebeſtelle Hinrichshagen, erhebt auf der Strecke von Woldegk nach Neuſtrelitz für 22,5 km

(3½ M.) und für die Strecke von Woldegk nach Feldberg 30 km (4 M.)

6) Chauſſee von Möllenbeck bis Feldberg, 9 km (1,2 M.)

Bau-Abth. XXI. Das Chauſſeegeld wird auf den Hebeſtellen Strelitz III., Hinrichshagen und Stargard mit-erhoben.

7) Chauſſee von Stolpe bis Stargard, 12 km (1,6 M.)

Bau-Abth. XX. Chauſſeegeld-Pächter Hermann Straſen zu Hebeſtelle Stargard, erhebt für 12 km (1½ M.) von Stolpe bis Stargard, und auf der Strecke Stargard-Stolpe-Möllenbeck bis Feldberg für 25 km.

8) Chauſſee von Neubrandenburg bis Friedland, 25 km (3,3 M.)

Bau-Abth. VI. Chauſſeegeld-Pächter Adolf Nicola zu Hebeſtelle Sponholz, erhebt für 14 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Glienke.

" VII. Chauſſeegeld-Pächterin Emilie Siemers zu Hebeſtelle Friedland I., erhebt für 11 km (1½ M.) von Glienke bis Friedland.

9) Chauſſee von Neubrandenburg bis Woldegk, 26 km (3,5 M.)

Bau-Abth. VIII. Wie ad VI., erhebt für 15 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Cölpin.

" IX. Chauſſeegeld-Pächter Aler Roſenmeyer zu Hebeſtelle Petersdorf, erhebt für 11 km (1½ M.) von Cölpin bis Woldegk.

10) Chauſſee von Neubrandenburg nach Treptow a. d. T., bis zur Landesgrenze 12 km (1,6 M.)

Bau-Abth. X. Otto Sonnenberg zu Hebeſtelle Neubrandenburg, erhebt für 12 km (1½ M.) von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow.

11) Chauſſee von Woldegk nach Friedland,
25 km (3,3 M.)

Bau-Abth. XIV. Wittwe Krohn, ad int., zu Hebeſtelle Paſenow, erhebt für 15 km (2 M.) von Woldegk bis Golm.

„ XV. Chauſſeegeld-Berechner Ludwig Hagemann zu Hebeſtelle Schönbeck, erhebt für 10 km (1½ M.) von Golm bis Friedland.

12) Chauſſee von Woldegk nach Wolfshagen,
6 km (0,8 M.) und
von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg,
8 km (1,1 M.)

Bau-Abth. XVI. Chauſſeegeldpächter Carl Filter zu Hebeſtelle Woldegk, erhebt in jeder Richtung für 8 km (1 M.)

13) Chauſſee von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Fürſtenwerder,
6,34 km (0,85 M.)

Bau-Abth. XVIII. Chauſſeegeld-Berechner Markhoff zu Woldegk, erhebt für 7½ km (1 M.)

14) Chauſſee von Stargard bis Altkäbelich
$12_{,18}$ km ($1_{,62}$ M.)

Bau-Abth. XXIII. Das Chauſſeegeld wird auf den Hebeſtellen Stargard, Petersdorf und Tannenkrug mit-erhoben.

Chauſſee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen:

I. von Fürſtenberg bis Dannenwalde
Fritz Ave im Chauſſeehauſe Drögen.

II. vom Drewin-Graben bis Fürſtenberg
Friedr. Rathmann im Chauſſeehauſe Düſterförde.

III. von Neuſtrelitz bis zum Drewin-Graben
Wilh. Kalbus im Chauſſeehauſe Strelitz I.

IV. von Neuſtrelitz bis Uſadel
Johann Lehmann im Chauſſeehauſe Weisdin.

V. von Uſadel bis Neubrandenburg und vom Tannenkrug bis Stargard
Johann Kohns im Chauſſeehauſe Tannenkrug.

VI. von Neubrandenburg bis Glienke
Johann Pegelow im Chauſſeehauſe Sponholz.

VII. von Glienke bis Friedland
Friedrich Pietſch im Chauſſeehauſe Friedland.

VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich
Ferdinand Gurckmann im Wärterhauſe bei Pragsdorf.

IX. von Alt-Käbelich bis Woldegk
Rudolph Wieſe im Chauſſeehauſe Petersdorf.

X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow
Friedrich Bollmann im Chauſſeehauſe Neubrandenburg.

XI. von Neuſtrelitz bis Carpin
Friedrich Jarchow im Chauſſeehauſe Strelitz III.

XII. von Carpin bis Bredenfelde
Lietz.

XIII. von Bredenfelde bis Canzow
Friedrich Müller im Chauſſeehauſe Hinrichshagen.

XIV. von Woldegk bis Golm
Friedrich Kreienbrinck im Chauſſeehauſe Paſenow.

XV. von Golm bis Friedland
Friedrich Krog im Wärterhauſe Friedland II.

XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg
Carl Filter im Chauſſeehauſe Woldegk I.

XVII. von Neuſtrelitz bis Penzlin
Johann Härer im Chauſſeehauſe Bruſtorf.

XVIII. von Woldegk bis Göhren
Carl Filter im Chauſſeehauſe Woldegk I.

XIX. von Neuſtrelitz bis Weſenberg
Carl Haaſe im Chauſſeehauſe Trebbow.

XX. von Stargard bis Stolpe
Victor Kruſe im Chauſſeehauſe Stargard.

XXI. von Möllenbeck nach Feldberg
Auguſt Kolloff im Wärterhauſe Ollendorf.
XXII. von Weſenberg bis Mirow
Joachim Kruſe in Weſenberg.
XXIII. von Stargard bis Altkäbelich
Carl Wiehrt in Leppin.

II. unter der Chauſſee-Verwaltungs-Commiſſion zu Schwerin

1. Roſtock-Neubrandenburger Chauſſee.

Die Länge auf dem diesſeitigen Gebiete beträgt 3¾ km (0,5 M.);

2. Waren-Penzlin-Neubrandenburger Chauſſee

unter beſonderer Leitung der Chauſſeeinſpection in Waren.

Die Länge von der diesſeitigen Landesgrenze bis Weitin beträgt 4,697 km, das Chauſſeegeld wird auf der Hebeſtelle Mallin erhoben.

b. Privat-Chauſſeen.

1. Von Friedland nach Anclam.

Für die Strecke auf dem diesſeitigen Gebiet 3¾ km (0,5 M.);

Directorium.

Der Magiſtrat zu Friedland.
Chauſſeegeld-Einnehmer auf der Meckl. Kavel: Ewald Brunn.
Chauſſeewärter: Carl Wilck.

2. Von Strelitz bis zur Woldegker Chauſſee,

(Hebeſtelle Strelitz III.), 1½ km (0,2 M.)

Directorium.

Der Magiſtrat zu Strelitz.
Chauſſeegeld wird auf dieſer Strecke nicht erhoben.

C. Wege-Commiſſion und Deputation,

zur Beaufſichtigung der öffentlichen Heer-, Commercial-, Poſt- u. Landſtraßen
(Bek. v. 22. Decbr. 1856 u. V.O. v. 29. April 1882)
und zur Führung der Oberaufſicht über die Wegedeputirten zur Beſichtigung der Communicationswege.
(V.O. v. 12. Novbr. 1881.)

Großherzoglicher Commissarius:
Kammerherr, Droſt v. Fabrice zu Strelitz.

Substitut:
Ritterschaftlicher Deputirter pro 1. März 1890—93:
Graf v. Schwerin auf Mildenitz.

Landschaftlicher Deputirter für die Jahre 1890, 1891 und 1892:
Bürgermeister Rath Voß zu Friedland.

D. Besichtigungsbehörden für die Communicationswege.

1. Im Domanium und in den Kabinetsgütern:
die Domanial-Aemter, bezw. das Kabinetsamt.
2. In der Ritterschaft: die Deputirten nachstehender 11 Districte:

I. (Trollenhagen, Buchhof, Podewall, Neddemin, Hohenmin, Ganzkow, Neverin, Ihlenfeld.)
Deputirter: Carl v. Michael auf Ganzkow.

II. (Brunn, Rossow, Glockſin, Neuenkirchen, Louisenhof, Bassow, Staven, Roggenhagen, Roga.)
Deputirter: Rittmeister a. D. v. Dewitz auf Roggenhagen.

III. (Dahlen, Pleetz, Salow, Beseritz, Schwanbeck, Ramelow, Dishley, Brefewitz.)
Deputirter: Kammerh. Graf v. Bernstorff auf Beseritz.

IV. (Sandhagen, Schwichtenberg, Klockow, Kotelow, Lübbersdorf, Hohenstein, Cosa, Brohm, Heinrichswalde.)
Deputirter: Carl v. Oertzen auf Matzdorf.

V. (Sadelkow, Liepen, Eichhorst, Genzkow, Jatzke.)
Deputirter: Richard Siemers auf Genzkow.

VI. (Friedrichshof, Galenbeck, Wittenborn, Gehren, Matzdorf, Rattey, Voigtsdorf, Schönhausen.)
Deputirter: Aug. v. Michael auf Schönhausen.

VII. (Gr. Miltzow, Kl. Miltzow, Helpt, Gr. Daberkow, Kreckow, Mildenitz, Hornshagen, Canzow, Göhren, Georginenau.)
Deputirter: Ernst v. Scheve auf Canzow.

VIII. (Cölpin, Leppin, Godenswege, Cammin, Riepke.)
Deputirter: Wilhelm v. Lücken auf Godenswege.

IX. (Quadenschönfeld, Stolpe, Möllenbeck, Krumbeck, Wendorf, Lichtenberg, Wrechen, Tornowhof, Wittenhagen.)
Deputirter: Alb. v. Warburg auf Stolpe.

X. (Gramzow, Dannenwalde, Boltenhof, Blumenow, Barsdorf, Tornow.)
Deputirter: Kgl. Preuß. Oberforstmeister v. Waldow auf Dannenwalde.

XI. (Blankenhof, Gevezin, Krappmühl.)
Deputirter: Carl v. Michael auf Ganzkow.

3. Innerhalb der städtischen Feldmarken: die Magistrate.

E. Flußschifffahrt.

a) Schifffahrtsstrecke der Havel, Elde und Stör, resp. von Fürstenberg bis Dömitz und Schwerin, nach der Verordnung vom 26. Mai 1860 unter Verwaltung der gemeinschaftlichen **Flußbau-Commission zu Schwerin.**

Großh. Meckl.-Schwerinscher Commissarius:
Ministerialrath v. Blücher zu Schwerin.

Großh. Meckl.-Strelitzscher Commissarius:
Gerichtsassessor Frh. Jos. v. Maltzahn zu Mirow.

Technisches Mitglied:
Ober-Bau-Director Rudolph Mensch zu Schwerin.

Bau-Dirigent:
Baumeister Pfitzner zu Neustrelitz.

Berechner
für die Strecke von Fürstenberg bis zur Müritz:
Amtsverwalter Barteld zu Mirow.

Stromaufseher für die Havelstrecke:
Regimenter Fritz Hartmann in Mirow.

Schleuſenwärter für die Havelſtrecke:

1. zu Fürſtenberg: Hermann Schröder.
2. zu Steinförde: Mühlenadminiſtrator E. Arndt, vi c.
3. zu Straſen: Hermann Grabau.
4. zu Canow: Friedrich Peter.
5. zu Diemitz: Verehel. Haaſe, vi comm. ad int.
6. zu Bolter Mühle: Friedrich Tiedt.

b) Kanal von Neuſtrelitz bis Priepert,
nach der Verordnung vom 29. März 1864
unter ſpecieller Verwaltung des Amts Strelitz.

Hafenmeiſter in Neuſtrelitz: Wilhelm Brauer.

Schleuſen-Aufſeher:

1. zu Voßwinkel: Wilhelm Wrege.
2. zu Weſenberg: Carl Rohrbach.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium
zu Neuſtrelitz,

(Verordn. vom 24. Febr. 1818, Medicinal-Ordnung vom 6. Mai 1840.)

Geh. Medicinalrath Dr. Carl Peters. Han.G.4.
Ober-Medicinalrath Dr. Ad. Rudolphi. Han.G.4. — Kr.Dm.c.
Ober-Medicinalrath Dr. Guſtav Götz. Kr.Dm.c.

Copiiſt und Pedell: Kammerpedell Krüger.

Prüfungs-Behörde für Apotheker-Gehülfen
in Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 3. Januar 1879.)

Mitglieder pro 1891 bis 1893 incl.:

1. Geh. Medicinalrath Dr. Peters, Vorſitzender.
2. Apotheker Schloſſer in Neubrandenburg.
3. Apotheker Dr. Zander.

Stellvertreter: ad 1. Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.
ad 2. u. 3. Apotheker Voß in Strelitz.

Die im Domanio anzuſtellenden Hebammen werden bis auf Weiteres in der Großherzogl. Hebammen-Lehranſtalt zu Roſtock ausgebildet.

I. Phyſicats-Diſtricte.

(Verordn. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)

1. Neuſtrelitzer Phyſicat,

(die Städte Neuſtrelitz, Strelitz, Weſenberg, Fürſtenberg mit dem Amtsgebiete und dem Bauhofe, das Domanial-Amt Strelitz und die Feldberger

Domanial-Ortschaften Bergfeld, Carpin, Dianenhof, Friedrichsfelde, Georgenhof, Hoffelde, Nöblin, Gr.-Schönfeld u. Steinmühle.)

Physicus: Geh. Medicinalrath Dr. Peters.

Physicats-Chirurg für Stadt und Amt Strelitz: vacat.

a. Aerzte: (14)

Neustrelitz: Dr. David Arndt. Kr.Dm. c.
Geh. Medicinalrath Dr. Peters, auch Physicus.
Ober-Medicinalrath Dr. Götz.
Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.
Dr. Max Köppel, ✠ — Pr.EK. w. B. — Schwr.M.V.K. 2. — Kr.Dm. a.
Dr. Paul Roggenbau.
Stabsarzt Dr. Körner.
Dr. Ahrens.

Strelitz: Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr. Carl Kalkschmidt.

Wesenberg: Dr. August Wegener.

Fürstenberg: Dr. Paul Berner, ▭ Kr.Dm. a.
Dr. Gustav Rönbeck.

b) Wundarzt 1. Klasse:

Neustrelitz: Hofchirurgus Wilhelm Lisch.

c) Wundärzte 2. Klasse: (5)

Neustrelitz: Wilhelm Wagner.

Strelitz: Johann Peters.
Ferdinand Prüssel.
Gustav Schulz.

Fürstenberg: Hermann Lange.

d) Thierärzte: (4)

Neustrelitz: Ludwig Mantzel.
Johannes Fründt. S. Marstall.
Carl Goebels.

Fürstenberg: Adolph Garlipp.

e) Apotheker: (5)

Neustrelitz: Dr. Otto Zander.
Georg Stöckenius.
Strelitz: Adolph Voß.
Wesenberg: Ernst Raettig. Kr. Dm. a.
Fürstenberg: Adolf Letz.

f) Hebammen: (16)

Neustrelitz: verehel. Kort.
verw. Bremer.
verehel. Henne.
verehel. Kippenberg.
verehel. Köhler.
verehel. Schadenberg.
Strelitz: verehel. Dörschner.
verehel. Lefoldt.
Wesenberg: verehel. Jürgens.
verehel. Hagemann.
Fürstenberg: verehel. Güldenpenning.
verw. Donner.
Dabelow: verehel. Wiedemann.
Goldenbaum: verehel. Bollmann in Willertsmühle.
Gr. Quassow: verehel. Nürnberg.
Wanzka: verehel. Arndt.

2. Kabinetsamts-Physicat,

(die Kabinetsamts-Ortschaften.)

Physicus: vac.

3. Neubrandenburger Physicat,

(die Vorderstadt Neubrandenburg, sowie die ritterschaftlichen Güter Blankenhof, Brunn, Buchhof, Cammin, Cölpin, Ganzkow, Gevezin, Glockstn, Godenswege, Hohenmin, Ihlenfeld, Leppin, Liepen, Louisenhof, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Podewall, Riepke, Rossow, Trollenhagen und die Pertinenz Krappmühl.)

Physicus: Medicinalrath Dr. Bernhard Funk.
Physicatschirurg: Dr. Ludwig Mercker. Kr.Dm. c.

a) Aerzte: (7)

Neubrandenburg: Medicinalrath Dr. Bernhard Funk, auch Physicus.
Medicinalrath Dr. Ludwig Brückner sen. Kr.Dm. c.
Dr. Paul Lübke. Kr.Dm.c.
Dr. Ludwig Mercker.
Dr. Ludwig Brückner jun.
Dr. Max Kühn.
P. Meseck.

b) Wundärzte 2. Klasse (5)

Auguſt Held.
Theodor Benſe. Kr.Dm.c.
Carl Roſe. Kr.Dm.c.
Heinrich Roſchke.
Robert Salchow.

c) Thierarzt:

Otto Carl.

d) Apotheker: (2)

Wilhelm Zillmann.
A. Schaaf.

e) Hebammen: (10)

verehel. Baſtian.
verehel. Roſchke.
verehel. Buſch.
verehel. Farnow.
verehel. Wagner.
verehel. Böhme.
verehel. Noë.
verehel. Löwe.
Cölpin: verw. Lindow.
Brunn: verehel. Berg in Neuhof.

4. Friedländer Phyſicat,

(die Stadt Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgſchen Kavel, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Baſſow, Beſeritz, Breſewitz, Brohm, Coſa, Gr.-Daberkow, Dahlen, Diſhley, Eichhorſt, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzkow, Heinrichswalde, Helpt, Hohenſtein, Holzendorf, Hornshagen, Jatzke, Klockow, Kotelow, Kreckow, Lübbersdorf, Matzdorf, Meckl.-Wolfshagen, Mildenitz, Gr.-Miltzow, Pleetz, Ramelow, Rattey, Roga, Roggenhagen, Sadelkow, Salow, Sandhagen, Schönhauſen, Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Voigtsdorf und Wittenborn.)

Phyſicus: Dr. Otto Köppler.

a) Aerzte: (3)

Friedland: Dr. Otto Köppler.
Dr. Paul Koch.
Dr. Hugo Piſtorius.

b) Wundärzte 2. Klaſſe: (4)

Adolph Bibow, auch Zahntechniker.
Friedrich Mau.
Carl Blumhagen. Kr.Dm.a.
Fr. Brinkmann, auch Zahntechniker.

c) Thierärzte: (3)

Friedrich Blumhagen.
Wilhelm Heinrichs.
Ewald Agerth.

d) Apotheker:

Chriſtian de Marné.

e) Hebammen: (7)

verehel. Blum.
verehel. Wollenzin.
verehel. Stäpel.
verehel. Recke.
Roggenhagen: verehel. Knirck.
Schwanbeck: verehel. Kadow.
Schwichtenberg: verehel. Schünemann.

5. Stargarder Physicat,

(die Stadt Stargard mit der Burg, dem Amtshofe, dem Bauhofe, dem Kl. Hagen und der Mühle, sowie die Stargarder Domanial-Ortschaften Ahrendshof, Andreashof, Ballin mit der Unterförsterei, Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf, Belvedere, Bornmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, Dewitz mit der Meierei, Georgendorf, Glienke, Heidemühle, Holldorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küssow, Loitz, Marienhof nebst der Ziegelei, Meiershof, Gr.- u. Kl.-Nemerow nebst der Ziegelei, Neuendorf, Neukrug, Pragsdorf, Quastenberg, Neu-Rhäse, Rosenhagen, Nowa, Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenkrug, Teschendorf nebst der Mühle, Vierrade-Mühle, Warlin, Weitin, Wiesenbrück, Wulkenzin und Zirzow nebst der Mühle.)

Physicus: Medicinalrath Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.

a) Arzt:

Stargard: Dr. Max Müller. Kr. Dm. a.

b) Wundarzt 2. Klasse:

Otto Conrad.

c) Thierarzt:

Hermann Kleim.

d) Apotheker:

Anton Heyden.

e) Hebammen: (8)

verehel. Münster.
verehel. Conrad.
Gr. Nemerow: verw. Godenswege.
Pragsdorf: verehel. Schulz in Georgendorf.
Teschendorf: verehel. Masch.
Weitin: verw. Gotsmann in Wulkenzin.
Wulkenzin: verehel. Zapel.
verehel. Barth.

6. Woldegker Physicat,

(die Stadt Woldegk, der Flecken Feldberg, die Feldberger Domanial-Ortschaften Bredenfelde, Cantnitz, Carwitz, Conow, Dolgen, Eulenkrug, Flatow, Fürstenhagen, Gramelow, Grauenhagen, Grünow, Hasselförde, Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüselin, Labee, Läven, Lüttenhagen,

Mechow, Neugarten, Neuhaus, Neuhof, Ollendorf, Oltſchlott, Plath, Rehberg, Roſenhof, Sandkrug, Schlicht, Triepkendorf, Vogelſang, Vorheide, Warbende, Watzkendorf, Weitendorf, die Stargarder Domanial-Ortſchaften Badreſch, Kl.-Daberkow, Dorotheenhof, Ernſtfelde, Friedrichshof, Frankenhof, Golm, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich mit der Unterförſterei, Katzenhagen, Kublank, Lindow, Melkenhof, Neetzka, Paſenow, Petersdorf, Schönbeck, Tollenhof, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Canzow, Georginenau, Göhren, Krumbeck, Lichtenberg, Möllenbeck, Quaden-Schönfeld, Stolpe, Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen.)

Phyſicus: Dr. Otto Witte. Kr.Dm. c.

Phyſicats-Chirurg: Dr. Weſtphal in Feldberg.

a) Aerzte: (5)

Woldegk: Dr. Otto Witte, auch Phyſicus.
Dr. Paul Sandmann.
Dr. Ferdinand Braun.
Feldberg: Dr. Auguſt Bahlcke.
Dr. Georg Weſtphal.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Woldegk: Hubert Gundlach.

c) Thierärzte: (2)

Rudolph Ketel.
Feldberg: Heinrich Plümecke.

d) Apotheker: (2).

Woldegk: Wilhelm Riebel.
Feldberg: Wilhelm Ohlandt.

e) Hebammen: (13)

Woldegk: verw. Bordier.
verehel. Springborn.
verehel. Geier.
Feldberg: verehel. Ihrke.
Cantnitz: verehel. Schmidt.
Fürſtenhagen: verehel. Lüdtke.
Grünow: verehel. Sellin.
Kublank: verehel. Schwarzer.
Badreſch: verehel. Kriedemann in Lindow.
Paſenow: verehel. Hamann in Alt-Käbelich.

Rehberg: verehel. Moldenhauer.
Triepkendorf: verehel. Greve.
Möllenbeck: verehel. Röhring.

7. Mirower Physicat,

(der Flecken Mirow, die Mirower Domanial-Ortschaften und die ritterschaftlichen Güter Barsdorf, Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde, Gramzow und Tornow.)

Physicus: Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz, ad int.
Physicats-Chirurgen: Dr. Dorius Gebel, Dr. Otto Goebeler } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirow: Dr. Dorius Gebel.
Dr. Otto Goebeler.

b) Wundarzt 2. Klasse:
Friedrich Ladwig.

c) Apotheker:
Mirow: Paul Lüdicke.

d) Hebammen: (7)
verehel. Lindstädt.
verehel. Schröder.
verehel. Tegler.
verehel. Sadler.
Babke: verehel. Sauber.
Granzin: verehel. Frank in Dalmsdorf.
Strasen: verehel. Warncke in Wustrow.

II. Amts-Aerzte und Amts-Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz.
Amts-Chirurgus Dr. Westphal in Feldberg.
Dr. Müller in Stargard.
Physicus Dr. Witte in Woldegk.

b) im Amte Mirow:

Dr. Gebel
Dr. Goebeler } in Mirow.

Dr. Wegener in Weſenberg.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.
Dr. Mercker in Neubrandenburg.
Dr. Braun in Woldegk.

d) im Amte Strelitz:

Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Dr. Berner in Fürſtenberg.

e) im Kabinets-Amte:

Dr. Köppel in Neuſtrelitz.

III. Bezirks-Thierärzte,

nach der Verordnung vom 23. März 1881.

1. Bezirk Neuſtrelitz (umfaſſend die Bezirke der Amtsgerichte zu Neuſtrelitz, Strelitz, Fürſtenberg, Feldberg und Mirow):
   Johannes Fründt in Neuſtrelitz, ad int.
2. Bezirk Neubrandenburg (umfaſſend die Bezirke der Amtsgerichte zu Neubrandenburg, Friedland, Woldegk u. Stargard):
   Otto Carl in Neubrandenburg.

IV. Irren-Pflege-Anſtalt zu Strelitz.

Ober-Inſpection.

(Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.)

Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Fabrice.
Kaſſier und Reviſor: Kaſſier Wüſtenberg in Neuſtrelitz.
Regiſtrator: Inſpector Ahlgrimm.
Pedell: Ludwig Krüger in Neuſtrelitz.
Inſpector: Carl Ahlgrimm.
Krankenwärter: Auguſt Müller. ✠ 1. ✠ 3.
Friedrich Meuſſer.

Hülfskrankenwärter: Auguſt Müller.
Köchin: Auguſte Tack.
Arzt: Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Drei Schweſtern aus dem Diakoniſſenhauſe Danzig.

Die geiſtliche Cura wechſelt jahrweiſe zwiſchen den beiden Paſtoren. Die ſonntäglichen Predigten werden von ihnen abwechſelnd gehalten.

Zahl der Kranken am 31. December 1890:
49 männl., 56 weibl. = 105.

Heimaths- und Armen-Weſen.

A. Commiſſion für das Heimathsweſen in Neuſtrelitz,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundesgeſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz u. der Bekanntmachung vom 4. Mai 1871.

Landgerichtsrath Gundlach, Vorſitzender.
Landgerichtsrath Boſſart.
Landgerichtsrath Brückner.
Secretair: Regierungs-Regiſtrator Knebuſch.
Copiiſt: Landgerichts-Secretair Eilmann.
Pedell: Landgerichts-Pedell Werner.

B. Land-Armenbehörde in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundes-Geſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz.

Die Central-Steuer-Direction, vid. pag. 105.

C. Orts-Armenbehörden.

I. In den Städten.

1. Neuſtrelitz.

Der Magiſtrat,

in Gemäßheit der Verordnung vom 15. December 1885.

Vertrauensmänner pro 1890—1893 incl.
Obermeiſter der Schneiderinnung Röhl.
Kaufmann Guſtav Spalding.
Hausvater im Armenhauſe: Wilhelm Jahnke.
Arzt: Dr. Roggenbau.
Secretair: Magiſtratsprotokolliſt Maaß.
12 Armenpfleger.
Pedell: Hermann Maaß.

2. Neubrandenburg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 17. October 1832 unter dem Directorio des Magiſtrats.

Der wortführende Bürgermeiſter.
Ein Deputirter des Magiſtrats.
Die Paſtoren.
Zwei Mitglieder der Bürger-Repräſentanten.
Zwei Mitglieder aus dem Stande der Eximirten.
Fünf Bürger aus den verſchiedenen Stadtvierteln.
Rendant: Kaufmann Auguſt Krüger.
Armenhaus-Aufſeher: Carl Lüdemann.
Secretair: Reviſor Hermann Radloff.
Armendiener: Fritz Martiens.

3. Friedland.

Der Magiſtrat

und unter deſſen Oberaufſicht

die Armenbehörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 31. Mai 1871 und der Abänderung vom 5. December 1882.

Ein Deputirter des Magiſtrats.
Paſtor Mayer.
2 Mitglieder des Bürger-Ausſchuſſes.
4 Bezirksvorſteher und 10 Armenpfleger.
Armenarzt: Phyſicus Dr. Köppler.
Armenvater: Schuhmachermeiſter Franz Neumann ad int.
Armenhausvater: Wilhelm Hanke.

4. Woldegk.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 29. Octbr. 1852.

Der Magiſtrat.
Paſtor Magnus Woiſin.
Phyſicus Dr. Witte.
Stadtſprecher C. Nehrenſt.

Kupferſchmiedemeiſter Julius Fechtner.
Ackersmann Carl Götz.
Färbermeiſter Georg Martens.

5. Strelitz.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 5. Novbr. 1855.

Dirigent: Bürgermeiſter Rath Müller.
Senator Sanders.
Paſtor prim. Bachmann.
Paſtor Nahmmacher.
Stadtverordneter Emil Stammer.
Kaufmann Ed. Ephraimſon.
Bäckermeiſter Ed. Benecke sen.
Schmiedemeiſter Herm. Garlipp.
Commerzienrath Carl Born.
Dr. med. Ahrensdorf.
Uhrmacher F. Woehler.
Secretair: Auguſt Rämiſch.
Aerzte: Dr. Ahrensdorf.
Dr. Kalkſchmidt.
Armendiener: vac.

6. Fürſtenberg.

Armen-Behörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 26. Auguſt 1846.

Bürgermeiſter Frick, Dirigent.
Paſtor Konow.
Viertelsleute Schröder, Glaſow, Ruthenberg und Meyer.
Secretair: Stadtſecretair Wolff.
Armenvogt: Rathsdiener Zech.

7. Weſenberg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 19. Septbr. 1798.

Der Magiſtrat.
Paſtor Runge.

Berechner der Armenkaſſe: Stadtſprecher Chr. Drücker.
Stadtverordnete Aug. Brodthagen und C. Er.
Armenvogt: Rathsdiener Heinrich Meltz.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

beſteht nach dem reglementell beſtätigten Regulativ vom 28. Mai 1889

1. aus einem Deputirten des Magiſtrats, welcher den Vorſitz führt,
2. aus zwei Deputirten des Bürgerausſchuſſes, welche gleichzeitig als Armenpfleger fungiren, und von denen einer die Geſchäfte des Berechners beſorgt.
3. aus dem Ortsgeiſtlichen,
4. aus dem Rector der Schule.

II. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von der Landes-Regierung beſtätigten Armen-Ordnung vom 23. Februar 1822.

Gerichtsaſſeſſor Frh. Joſ. v. Maltzahn.
Präpoſitus Becker.
Commune-Alterleute Ed. Rehberg, C. Mewes, C. Maecker und Herm. Huſtädt.
Kaufmann Pezold, zugleich Secretair.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebſt Feldberger Hütte und Eichholz geſchieht auf Grund des unterm 15. Mai 1877 beſtätigten Revid. Orts-Statuts vom 14. Sept. 1876 durch den Gemeinde-Vorſtand und die vier der Wahl nach älteſten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als

Armenväter: Schuhmachermeiſter Ludwig Kuſch.
Kaufmann Albert Riſch.
Gaſtwirth Fielitz.
Schuhmachermeiſter Wilhelm Kuſch.

III. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Auguſt 1864,

unter Aufſicht der Domanial-Aemter:

die Ortsvorſtände.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die Gutsherrſchaften.

Beurkundung des Perſonenſtandes und Eheſchließung.

(Reichsgeſetz vom 6. Febr. 1875 und Ausführungs-Verordn. vom 14. Aug. 1875.)

Civilſtands-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 14. December 1875.)

Landgerichtspräſident Dr. Piper, Vorſitzender.
Geheimer Secretair Hofrath Meyer, Secretair.
Regiſtraturgehülfe: Regierungscanzliſt Tiedt.
Copiiſt u. Pedell: Regierungspedell Wuſtrow.

Standes-Aemter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

Im Ortsregiſter am Schluſſe des V. Theils iſt bei jeder Ortſchaft der Name des Standesamts angegeben, zu deſſen Bezirk ſie gehört.

Standesämter:	Standesbeamte:
1. Badreſch	Inſpector Hampe.
2. Ballwitz	Schulze Maaß.
3. Bredenfelde . . .	Pächter Boldt.
4. Brunn	Carl v. Michael auf Ganzkow.
5. Gr. Daberkow . .	Graf L. v. Schwerin auf Mildenitz.
6. Dahlen	Ehrenreich Stever.
7. Dewitz	Pächter Lemcke.
8. Eichhorſt	Vicelandmarſchall v. Engel.
9. Feldberg	Thierarzt Heinr. Plümecke.
10. Fürſtenberg . . .	Kämmerer Wolff.
11. Fürſtenhagen . .	Schulze Schulz.
12. Friedland	Rentier Durchſchlag.
13. Gaarz	Pächter Wendlandt.
14. Gehren	Gutsſecretair Bartel, Galenbeck.

Standesämter:	Standesbeamte:
15. Göhren	Rendant Carl Berg.
16. Grünow	Schulze Meinke.
17. Helpt	Inspector Birkenstädt.
18. Hinrichshagen . .	Pächter Schultze.
19. Jatzke	Rich. Siemers auf Genzkow.
20. Alt-Käbelich . . .	Pächter Schröder.
21. Kotelow	Landrath, Kammerherr v. Oertzen.
22. Kratzeburg . . .	Eigenth. Keibel in Dalmsdorf.
23. Kublank	Schöffe Chr. Heiden.
24. Mirow	Kaufmann Ed. Rehberg.
25. Neddemin . . .	Gutsbesitzer Max Lemcke.
26. Neubrandenburg I.	Kaufmann Ferd. Müller.
27. Neubrandenburg II.	Amtsrichter Saur.
28. Neuenkirchen . .	Schulmeister Thiele in Ihlenfeld.
29. Neustrelitz I. .	Senator Krüger.
30. Neustrelitz II. .	
31. Neverin	Inspector Friederici.
32. Prillwitz	Oberamtmann Cordua zu Zippelow.
33. Rödlin	Pächter Klänhammer.
34. Roga	Pächter Busch.
35. Rühlow	Schulze Michael.
36. Schillersdorf . .	Oekonom Carl Zander.
37. Schönbeck . . .	Pächter Dreys.
38. Schwanbeck . . .	Küster Reinecke.
39. Schwichtenberg . .	Schulze Schünemann.
40. Stargard I. . .	Bürgermeister Wohlfahrt.
41. Stargard II. . .	Amtsverwalter Völlner.
42. Staven	Dr. jur. v. Oertzen auf Rossow.
43. Strasen	Freischulze Baade.
44. Strelitz I. . . .	Bürgermeister Rath Müller.
45. Strelitz II. . . .	Drost, Kammerherr v. Fabrice.
46. Teschendorf . . .	Pächter Winckelmann.
47. Tornow	Küster Heyenn.

Standesämter.	Standesbeamte.
48. Triepkendorf . . .	Schulze Benzin.
49. Wanzka	Oberamtmann Zarneckow.
50. Warbende . . .	Pächter O. Runge.
51. Warlin	Pächter Knorre zu Pragsdorf.
52. Weitin	Bauernaltentheiler Lehmann.
53. Wesenberg . . .	Bürgermeister Berg.
54. Wokuhl	Bauer Tiedt.
55. Woldegk	Bürgermeister Fölsch.
56. Wulkenzin . . .	Bauer Chr. Maaß.

Landesversicherungsamt

für die Unfallversicherung der in den Betrieben der Land- und Forstwirthschaft beschäftigten Personen.

(Auf Grund des Art. III der V. O. v. 31. Mai 1888.)

Landgerichtsdirector Kammerherr von der Decken, zugleich Vorsitzender.

Landgerichtsrath Bossart.

Kammerrath, Kammerherr von Dewitz.

Richterliche Beisitzer: Landgerichtsrath v. Witzendorf.
Landgerichtsrath Gundlach.

Stellvertreter derselben: Amtsrichter Jacoby.

Außerdem für die Fälle der Zuständigkeit im Bereiche des Bau-Unfallversicherungsgesetzes vier nicht ständige Mitglieder nebst acht Stellvertretern. Ebensoviel für die Fälle der Zuständigkeit im Bereiche des land- und forstwirthschaftlichen Unfallversicherungsgesetzes.

Mit Besorgung der Registratur-, Schreiber- und Bidellendienste ist einstweilen der Landgerichtsbidell Werner beauftragt.

Berufsgenossenschaften
für die Unfallversicherung.

(Auf Grund der Reichsgesetze vom 6. Juli 1884, 28. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. Juli 1887 und 13. Juli 1887.)

I. Unter Aufsicht des Landes-Versicherungsamts:

1. Berufsgenossenschaft für die Unfallversicherung der land- und forstwirthschaftlichen Arbeiter des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz zu Neubrandenburg.

Vorstand:

Vorsitzender: Regierungsrath a. D. Kammerherr Graf von Bernstorff auf Beseritz.
Stellvertreter: Bürgermeister Dr. Pries zu Neubrandenburg.
Mitglieder: Pächter Dierking zu Hof Lockwisch.
Oberförster Wentzel in Strelitz.
Carl von Michael auf Cranzkow.
Ersatzmänner: Dr. Wilh. von Oertzen auf Rossow.
Max Lemcke auf Neddemin.
Pächter Kaiser zu Stove.
Forstmeister von Oertzen zu Glambeck.
Graf von Schwerin auf Mildenitz.

Schiedsgericht zu Neustrelitz:

Vorsitzender: Landgerichtsrath Brückner.
Stellvertreter: Amtsrichter Schumann.
Zwei Beisitzer aus dem Arbeitgeberstande und zwei aus dem Arbeitnehmerstande mit je zwei Stellvertretern.

Vertrauensmänner:

Bezirk 1. (Neustrelitz, die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks östlich der Chaussee nach Penzlin und Zierke.)
Pächter Bade zu Blumenhagen.
„ 2. (Die übrigen Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Neustrelitz, Wesenberg und Oberförsterei Langhagen.)
Oberförster von Wenckstern zu Langhagen.

Bezirk 3. (Neubrandenburg und die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks westlich der Tollense.)
Gehöftsbesitzer Moncke zu Monckeshof.

" 4. (Die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Neubrandenburg auf dem s. g. Werder.)
Pächter Hoffmann zu Trollenhagen.

" 5. (Die übrigen Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Neubrandenburg.)
Pächter Knorre zu Pragsdorf.

" 6. (Friedland, excl. der Großen Wiese, und die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks nordwestlich der Datze.)
Rittmeister von Dewitz auf Roggenhagen.

" 7. (Die übrigen Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Friedland mit Schwichtenberg, Sandhagen und der Großen Wiese.)
Pächter von Bülow zu Friedrichshof.

" 8. (Woldegk und die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks südlich der Chaussee Neubrandenburg-Woldegk-Wolfshagen.)
Pächter Schultz zu Vorheide.

" 9. (Die übrigen Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Woldegk.)
Pächter Rohde zu Gr. Daberkow.

" 10. (Strelitz und die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks westlich der Lychener Landstraße und der Neustrelitzer Chaussee.)
Pächter Karbe zu Marly.

" 11. (Die übrigen Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Strelitz.)
Pächter Dettmann zu Grammertin.

" 12. (Fürstenberg und die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks nördlich und westlich der Stadt nebst der Oberförsterei Steinförde.)
Erbpächter Rudolphi zu Bauhof Fürstenberg.

" 13. (Die übrigen Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Fürstenberg.)
Pächter Rhades zu Buchholz.

" 14. (Stargard und die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks östlich und nördlich der Chaussee Tannenkrug-Stargard-Stolpe.)
Pächter Bergell zu Quastenberg.

" 15. (Die übrigen Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Stargard nebst der Burg.)
Oberförster Köppel zu Rowa.

Bezirk 16. (Feldberg und die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks öſtlich der Chauſſeen Stargard-Stolpe, Möllenbeck-Feldberg und des ſchmalen Lucins nebſt Carwitz.)
Ernſt Seip auf Wrechen.

„ 17. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Feldberg.)
Pächter Nauck zu Gr. Schönfeld.

„ 18. (Mirow mit den Enclaven und den Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks ſüdlich der Röbeler Landſtraße und der Weſenberger Chauſſee.)
Erbpächter Nolte zu Droſedow.

„ 19. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Mirow.)
Freiſchulze Mantzel zu Roggentin.

„ 20. (Stadt und Vogtei Schönberg, Torisdorf.)
Pächter Drews zu Zarnewenz.

„ 21. (Vogtei Rupensdorf.)
Schulze Hagendorf zu Boitin-Resdorf.

„ 22. (Vogtei Stove.)
Pächter Kaiſer zu Stove.

„ 23. (Vogtei Schlagsdorf nebſt Domhof und Palmberg bei Ratzeburg.)
Schulze Stein zu Rieps.

„ 24. (Vogtei Mannhagen, Horſt und Dodow.)
Viceſchulze Brüggemann zu Mannhagen.

II. Unter Aufſicht des Reichs-Verſicherungsamts.

1. Knappſchafts-Berufsgenoſſenſchaft . . Berlin.
2. Steinbruchs-Berufsgenoſſenſchaft . . . „
3. Berufsgenoſſenſchaft der Feinmechanik . „
4. Nordweſtl. Eiſen- und Stahl-Berufsgenoſſenſchaft . . . . . Hannover.
5. Norddeutſche Edel- und Unedelmetall-Induſtrie-Berufsgenoſſenſchaft . . . . . Berlin.
6. Berufsgenoſſenſchaft d. Muſikinſtrumenten-Induſtrie . . . . . Leipzig.

7.	Glas-Berufs-Genossenschaft	Berlin.
8.	Töpferei-Berufsgenossenschaft	"
9.	Ziegelei-Berufsgenossenschaft	"
10.	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie	"
11.	Berufsgenossenschaft der Gas- u. Wasserwerke	"
12.	Leinen-Berufsgenossenschaft	Bielefeld.
13.	Norddeutsche Tertil-Berufsgenossenschaft	Berlin.
14.	Seiden-Berufsgenossenschaft	Krefeld.
15.	Papiermacher-Berufsgenossenschaft . .	Berlin.
16.	Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft	"
17.	Lederindustrie-Berufsgenossenschaft . .	"
18.	Norddeutsche Holz-Berufsgenossenschaft .	"
19.	Müllerei-Berufsgenossenschaft	"
20.	Nahrungsmittel-Industrie-Berufsgenossenschaft	" Mannheim.
21.	Zucker-Berufsgenossenschaft	Berlin.
22.	Brennerei-Berufsgenossenschaft	"
23.	Brauerei- u. Mälzerei-Berufsgenossenschaft	Frankfurt a. M.
24.	Taback-Berufsgenossenschaft	Berlin.
25.	Bekleidungs-Industrie-Berufsgenossenschaft	"
26.	Berufsgenossenschaft der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs	"
27.	Hamburger Baugewerks-Berufsgenossenschaft	Hamburg.
28.	Deutsche Buchdrucker-Berufsgenossenschaft	Leipzig.
29.	Privatbahn-Berufsgenossenschaft . . .	Lübeck.
30.	Straßenbahn-Berufsgenossenschaft . .	Berlin.
31.	Speditions-, Speicherei- u. Kellerei-Berufsgenossenschaft	"
32.	Fuhrwerks-Berufsgenossenschaft . . .	"
33.	Elbschifffahrts-Berufsgenossenschaft . .	Magdeburg
34.	See-Berufsgenossenschaft	Hamburg.
35.	Tiefbau-Berufsgenossenschaft	Berlin.

Außerhalb des berufsgenossenschaftlichen Verbandes bestehen:

1. die Unfallversicherung der für unmittelbare Rechnung der Großherzoglichen Kassen bei Bauten beschäftigten Personen.

(Ausführungsbehörde: das Großh. Baudepartement.)

Schiedsgericht in Neustrelitz:

Vorsitzender: Landgerichtsrath Brückner.
Stellvertreter: Amtsrichter Schumann.
Zwei Beisitzer aus dem Arbeitgeberstande und zwei aus dem Arbeitnehmerstande mit je zwei Stellvertretern.

2. die Unfallversicherung der Arbeiter in der Flußbau-Verwaltung für die Elde, Havel und Stör.

(Ausführungsbehörde: die Flußbau-Commission.)

Schiedsgericht in Schwerin.

Vorsitzender: Landgerichtsrath Sohm.

Die Baggerei- ꝛc. Arbeiter in der Flußbauverwaltung für die Elde, Stör und Havel, einschließlich des Kammerkanals, gehören zur Elbschifffahrts-Berufsgenossenschaft — vgl. vorstehend sub II. 33.

Landes-Versicherungs-Anstalt

in Schwerin

für das Gebiet beider Großherzogthümer Mecklenburg, auf Grund der Verordnung vom 31. Mai 1890 zur Ausführung des Reichsgesetzes v. 22. Juni 1889, betr. die

Invaliditäts- u. Altersversicherung.

Vorstand:

Vorsitzender: Ministerialrath Krefft
Stellvertreter: Regierungsrath Cramer
} in Schwerin.

(s. den Schwerinschen Staatskalender.)

Amtsstellen:

(Bekanntmachung vom 18. December 1890.)

1. Neustrelitz: Kaufmann Wollert.
2. Neubrandenburg: Kaufmann L. Reinhold.
3. Friedland: Rentier Ludw. Lehmann.
4. Woldegk: Hermann Kandler.
5. Strelitz: Rathsprotokollist Tabbert.
6. Fürstenberg: Senator Garlipp.
7. Wesenberg: Apotheker Raettig.
8. Stargard: Stadtsecretär Zachow.
9. Mirow: Amtsschreiber Curth.
10. Feldberg: Amtsdiätar Godenschweger.
11. Schönberg: Amtsverwalter Spieckermann.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Mecklenburgischer Landesausschuß für innere Mission zu Rostock,

für beide Großherzogthümer Allerhöchst bestätigt unterm 8. Juli und resp. 2. Septbr. 1885.

Vorstand:

Vorsitzender: Se. Exc. OLGpräsident Dr. Budde.
Schriftführer: Professor Dr. Hashagen
Kassenführer: Commerzienrath A. F. Mann
Beisitzer: Consistorial- und Landgerichtsrath Schmidt.

zu Rostock.

Pastor Dr. Joh. Krabbe in Ludwigslust.
Amtmann a. D. von Döring-Badow.
Consistorialrath Naumann in Kublank.

Missions-Verein zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 16. Juni 1845.

Vorstand:

Vorsitzender: Superintendent Langbein
Schriftführer: Pastor Rahmmacher
Kassier: Professor Dr. Wetzstein

zu Neustrelitz.

Haupt-Verein zur Gustav-Adolph-Stiftung zwecks Unterstützung hülfsbedürftiger protestantischer Gemeinden

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 27. Mai 1843 und den Landesherrl. bestätigten Statuten vom 7. Juli 1845.

Vorstand:

Vorsitzender: Consistorialrath Pastor Präfcke
Rendant: Realschullehrer Beyer
Schriftführer: Rector Bartold

zu Neustrelitz.

Dorotheen-Stiftung, 1882.

Stifter: Cantor emer. Eulenberg in Wesenberg.

300 *M.* zum Besten des Missions-Vereins und des Hauptvereins zur Gustav-Adolph-Stiftung.

Verwaltung: Verwaltung des Gesammtärars.

Ratteyer Bibelgesellschaft für Mecklenburg-Strelitz zur Verbreitung von Bibeln und religiösen Schriften,

nach den unterm 25. März 1852 angenommenen Grundsätzen.

Unter Genehmigung der revidirten Statuten am 6. Novbr. 1886 als juristische Person Landesherrlich anerkannt.

Vorstand:

Consistorialrath Naumann zu Kublank.

Pastor Fischer in Woldegk.

Pastor Schulenburg zu Badresch.

Secretair und Berechner: Küster Dahms in Pasenow.

Bilangsche Legate in Friedland von 1680 über zus. 2095 Thlr. Gold.

Die Zinsen werden unter die 3 Ortsprediger und 3 Lehrer des Schulcollegiums vertheilt.

Verwaltung: der älteste Orts-Prediger.

B. Zu Studien- und Schulzwecken.

In Neustrelitz.

Haushofmeister Denkisches Schul-Legat zur Unterstützung armer Gymnasiasten 2c.,

nach dem Testamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung der Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und resp. 12. Decbr. 1865.

Es werden jährlich zu Antoni und Johannis je 3 Stipendien für Gymnasiasten und 1 für einen Realschüler à 32 *M.* vertheilt.

Verwaltung: das Consistorium.

Geh. Medicinalrath von Hieronymische Stiftung, 1818.

Die Zinsen von 1650 *M.* werden alle zwei Jahre einem der drei obersten Lehrer des Gymnasii Carolini als Honorar für Abfassung des Schul-Programms gezahlt.

Verwaltung: das Consistorium.

Kastellanin Rathckensches Legat, 1825.

50 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder in Neustrelitz.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzsche Stipendiat-Stiftung, 1827.

1000 Thlr. Gold für hülfsbedürftige Theologie Studirende aus dem Herzogthum Strelitz.

Verwaltung: das Consistorium.

Stipendium Carolinum zur Unterstützung mittelloser Mecklenburger,

gestiftet aus freiwilligen Beiträgen früherer Schüler des Gymn. Carol. in Veranlassung des am 9. Juni 1856 stattgehabten 50jährigen Jubiläums desselben.

Die Stiftung ist als juristische Person anerkannt, und sind derselben die Rechte der frommen Stiftungen verliehen 20. April 1869.

Der Kapitalbestand hat durch Legat des wail. Raths Twachtmann einen Zuwachs von 1500 *M.* erhalten und betrug Antoni 1891: 7337,06 *M.*

Vorstand:

Geh. Medicinalrath Dr. Peters, Vorsitzender.
Oberschulrath Dr. Schmidt.
Hofrath Scharenberg, Secretair und Kassier.
Landgerichtspräsident Dr. Piper.
Rechtsanwalt Lorentz.
Professor Dr. Michaelis.
Rechtsanwalt Brunswig.

Consistorialpräsident D. Ohl-Stiftung für Studirende der evangelischen Theologie, 1886.

Stiftungscapital 3000 *M.*

Der Stiftung sind die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Verwaltung: das Consistorium.

Schulrath Dr. Eggertsches Legat, 1875.

Die Zinsen von 1000 Thlr. Cour. werden jährlich an drei das Gymnasium Carolinum besuchende Schüler aus dem Großherzogthum Mecklenb.-Strelitz vertheilt.

Verwaltung: das Consistorium.

Consistorialrath Wernersche Stiftung, 1878.

1000 *M.* für das Gymnasium Carolinum

(juristische Person mit den Rechten einer frommen Stiftung.)

Verwaltung: das Consistorium.

Rentier Carl Werner-Stiftung, 1880.

900 *M.* für das Gymnasium Carolinum.

(Landesherrlich bestätigt und als juristische Person anerkannt.)

Verwaltung: das Consistorium.

Georgs-Stipendium

über 5000 *M.* für Schüler der Realschule zu Neustrelitz.

Von ehemaligen Schülern in Anlaß der 50jährigen Jubelfeier der Realschule am 8. Octbr. 1878 gegründet und unterm 5. Novbr. 1878 als juristische Person anerkannt, unter Verleihung der Rechte einer frommen Stiftung, mit Ausschluß jedoch derjenigen aus der Constitution vom 4. Februar 1644.

Curatorium:

Commerzienrath Rust, Vorsitzender.

Außerdem 6 Mitglieder, darunter Kaufmann Warncke, Kassier.

Rath Twachtmannsche Stiftungen, 1881.

1. Die Zinsen von 7200 *M.* werden jährlich am 1. Juli an 6 Schüler des Gymnasii Carolini vertheilt.
2. Die Zinsen von 4000 *M.* werden jährlich am 1. Juli an 4 Schüler der Realschule in Neustrelitz vertheilt.

In Neubrandenburg.

Schenkung von 1763 zum Besten der Schule

von J. M. der Königin Sophie Charlotte von Großbritannien, geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, 900 Th. Gold,
von Sr. Durchl. dem Herzog Adolph Friedrich IV. 1000 " "
von dem Schloßhauptmann W. St. v. Dewitz 100 " "
welche durch Zins-Ansammlung vermehrt sind auf 26285,84 *M.*

Verwaltung: der Magistrat.

Sucrowsche Stiftung, 1841.

100 Thlr. Cour. von dem Kaufm. Julius Sucrow in Stettin.

Verwaltung: der Magistrat.

In Friedland.

Bürgermeiſter Beſendahlſche Stiftung, 1848.

6000 Thlr. Gold zum Beſten des Gymnaſiums.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Strelitz.

Dierſſenſche Stiftung, 1839.

200 Thlr. Gold von dem Senator, Kammer-Commiſſair Dierſſen zu Schulgeld für arme Kinder.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Carl Bornſche Stiftung

zur Vertheilung von Schulbüchern an arme Kinder und zur Zahlung von Stipendien an ſchwachbemittelte Schüler höherer Lehranſtalten.

Landesherrlich beſtätigt und als juriſt. Perſon anerkannt 13. Decbr. 1881.

Alljährlich werden am 17. Jan. und 17. Juni je 100 ℳ. eingezahlt, bis die Einzahlungen 4500 ℳ. betragen.

Verwaltung: das Collegium der Carl und Minna Bornſchen Stiftung (ſiehe sub C).

Minna Bornſche Stiftung

zur Unterſtützung von armen Confirmanden und ſchwachbemittelten Schülern mittlerer Lehranſtalten, ſowie zu Miethsbeihülfen an Hülfsbedürftige der Stadt Strelitz.

Als juriſtiſche Perſon anerkannt 11. Juli 1882.

Alljährlich werden am 14. Aug. und 26. Sept. je 100 ℳ. eingezahlt, bis die Einzahlungen 4500 ℳ. betragen.

Verwaltung: das Collegium der Carl und Minna Bornſchen Stiftung (ſ. sub C).

Carl Siewert-Schulſtiftung, 1889.

Zur baulichen Unterhaltung des aus einer anderweitigen Schenkung des Oekonomierathes Siewert in Weſtend-Charlottenburg an die Stadt Strelitz zu erbauenden Mädchenſchulhauſes, bez. zur Unterſtützung armer Schülerinnen der dortigen Mädchenſchule, ſollen die Zinſen des Stiftungscapitals von 6000 ℳ. verwendet werden.

Landesherrlich beſtätigt und als juriſtiſche Perſon anerkannt 29. Octbr. 1889.

In Fürſtenberg.

Hofrath Strohſche Stiftung

laut Genehmigung der Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

55 Thlr. Cour. für arme Schüler der dortigen Stadtſchule.

Verwaltung: der Schulvorſtand.

Uhrmacher J. L. Müllerſches Legat, 1868,

von der Landes-Regierung genehmigt 4. Juli 1872.

Die Zinſen von 300 Thlr. Cour. werden zu Lernmitteln verwendet.

Verwaltung: der Schulvorſtand.

Stiftung der Vorſchuß-Anſtalt.

Die Zinſen von 7200 M. werden an den Schulvorſtand zur Vertheilung ausgezahlt: für Beſoldung einer L. Induſtrielehrerin (150 M.), für die Kleinkinderbewahranſtalt (120 M.), zur Anſchaffung von Materialien für Handarbeiten der Schülerinnen (10 M.).

Verwaltung: das Conſiſtorium.

In Weſenberg.

Cantor Eulenbergſche Stiftung, 1845.

Für die Zinſen von 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geſchenkt.

Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

In Stargard.

Legatum Johanneum, 1712.

125 Thlr. Gold von Paſtor emer. Chriſtophorus Johannis zu Grünow

für arme Schulkinder.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum, 1835.

50 Thlr. Gold vom Particulier Joach. Friedr. Strübing

zum Ankauf von Schulbüchern für arme Kinder.

Verwalter: der Paſtor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörckſches Legat in Kl.-Nemerow, 1763.

100 Thlr. Gold zur Erhaltung ſeines Begräbniſſes und zu Schulgeld für arme Kinder.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Pastor Aepinussches Legat zu Alt-Käbelich, 1805,

Die Zinsen von 1000 Thlr. Gold werden an die Schulmeister zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür sie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner freie Schule zu gewähren haben.

Verwalter: der Pastor zu Alt-Käbelich.

Eggersche Stiftung, 1823,
von der zu Breslau verstorbenen Friederike Eggers.

Die Zinsen von 600 Thlr. Gold werden zu christlichen Schriften für Schulkinder, für die Schulbibliothek und die Kleinkinder-Bewahranstalt in der Parochie Ballwitz verwendet.

Verwalter: der Pastor zu Ballwitz.

Ziegler Nicolasches Legat zu Herzwolde, 1839 und 1849.

200 Thlr. Gold zur Anschaffung von Büchern für arme Kinder.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufsicht des Amts Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterstützungen.

In Neustrelitz.

Carolinenstift,

gegründet von J. H. der Herzogin Caroline zu Mecklenburg, eröffnet 15. Nov. 1855 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. Dec. 1862 unterm 4. ejusd. mit den Rechten einer frommen Stiftung Landesherrlich bestätigt. Das Statut ist Landesherrlich bestätigt am 6. Mai 1884.

Stiftungen zum Besten des Carolinenstifts:

1. Von J. H. der Herzogin Caroline, 1876 . 120000 *M.*
2. Von Sr. H. dem Prinzen Fr. von Hessen, 1877 30000 „
3. Aus dem französischen Kriegskosten-Entschädigungsfonds . . . . . 40000 „

zur Unterhaltung von Freibetten:

a) für Erwachsene:

1. von der Hofdame Wilmina v. Normann, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm, 1862 . 8310 „
2a. von den Bäcker Mewisschen Eheleuten, 1864 1500 „
b. vom Concertmeister Rappoldi und Frau, 1877 . 300 „
3. aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochsel. Großherzogs Georg, 1868 9000 „

4. von J. K. H. der Großherzogin Marie, 1868 . 9000 M.
5. von dem Advocaten Cohn zum Andenken an seine Eltern, Sylvester Cohn und Julie Cohn, geb. Liepmann, 1872 . . . . . 3000 "
6. aus Beiträgen verschiedener Wohlthäter, 1875 9090 "
7. von dem Frl. Adolphine v. Oertzen, 1869 . 3300 "
8. von Sr. H. Herzog Georg, 1876 . . . . 3000 "
9. von Sr. H. Prinzen Friedrich von Hessen, 1877 12000 "
10. von Rath Twachtmann, 1880 . . . . . 6000 "
11. von dem Töpfermeister Petrowitsch, 1886 . . 3000 "

b) für Kinder:

1. von J. K. H. Großherzogin Marie, 1860 . . . 1800 "
2. von der Generalin v. Rommel, geb. v. Pentz zu Neisse, 1857 . . . . . 1662 "
3. aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochsel. Großherzogs Georg, 1868 5400 "
4. von dem Staatsminister v. Bülow und dessen Gemahlin zu Berlin, zum Andenken an ihre Tochter Bertha, 1870 . . . . . 6000 "
5. von verschiedenen Wohlthätern (Consistorialrath Werner 900 M., Geh. Hofräthin Nauwerk 300 M., Kammerhr. v. Heyden-Linden a. Tützpatz 200 M., 1878, Rentier Krüger und dessen Schwester in Neubrandenburg 600 M. und Rentier Werner 900 M., 1880) . . . . . 2900 "

Außerdem werden Freibetten unterhalten von:

1. J. K. H. der Großherzogin,
2. den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz.

Zur Unterhaltung von Siechen,
welche aus dem Carolinenstift als unheilbar entlassen sind,

1. von J. Kais. H. der Großfürstin Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, 12. Aug. 1879, alljährlich . . 300 M.
2. von dem Grafen v. Bernstorff und dessen Gemahlin, 1880 . . . . . 3000 "

Vorstand:

Regierungsrath a. D., Kammerherr Graf v. Bernstorff auf Beseritz, Vorsitzender.
Flügeladjutant u. Oberst z. D. v. Pentz, dessen Vertreter.
Major a. D. von Rosenberg-Lipinsky.
Hofmarschallin Gräfin v. Schwerin, geb. v. Schwanenfeld.
Frau Oberst v. Pentz, geb. v. Oertzen.
Hauptmann z. D. Dehne, Rendant.
Anstaltsgeistlicher: Consistorialrath Pastor Präfcke.

Arzt:

Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Diakonissinnen:

Martha Roth, vorstehende Schwester.
Anna Wilcke.
Elina Jordt.
Mathilde Graff.
Henny Höpfner.
Henriette Malow.
Caroline Wigger.

---

1 Krankenwärter, 2 Hausdiener und 3 Mädchen.

Im Jahre 1890 wurden im Carolinenstifte 488 Kranke — 244 Männer, 143 Frauen und 101 Kinder — mit 17609 Verpflegungstagen und im Siechenhause 6 Frauen mit 1550 Verpflegungstagen verpflegt.

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein unter Protection J. K. H. der Großherzogin,

als juristische Person anerkannt 30. März 1871.

Vorstand:

Superintendent Consistorialrath Langbein, Berichterstatter.
Rector, Pastor Horn, Schriftführer.
Kassier: Hülfsprediger Runge.
12 Frauen der Hof- und Stadtgemeinde.

Mecklenb.-Strelitzscher Landes-Verein der Kaiser Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden

zur Unterstützung der im Kriege mit Frankreich 1870/71 oder in Folge desselben erwerbsunfähig gewordenen deutschen Krieger und deren Angehörigen.

Dem Verein sind bei Bestätigung des unterm 26. Mai 1873 angenommenen Statuts die Rechte einer juristischen Person verliehen 14. Juli 1873.

Im Jahre 1890: Bestand 162,85 *M.*, Zinsen 234,00 *M.*, vom Provinzialverein Neubrandenburg 28,94 *M.*, vom Verwaltungs-Ausschuß der Kaiser Wilhelm-Stiftung in Berlin 84,79 *M.*; — gewährte Unterstützungen 246 *M.*, Portoausgabe 3,40 *M.* Am 31. Decbr. 1890 Kapitalbestand 5900 *M.*, baar 161,18 *M.*

Protectorat:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Vorstand:

Oberlandforstmeister Freiherr v. Nordenflycht, Vorsitzender.
Landgerichtsrath Gundlach, stellvertretender Vorsitzender.
Senator Krüger, Schriftführer.
Kaufmann Ernst Schröder, Kassier.
Außerdem noch 5 Mitglieder.

Asyl

zur Verpflegung altersschwacher, unbemittelter und ehrsamer Frauen und Jungfrauen,

gegründet von J. K. H. der Großherzogin, 26. März 1872 als jur. Person anerkannt und mit dem Privilegium einer milden Stiftung beliehen.

Vorstand:

Staatsministerin v. Dewitz.
Staatsdame v. Heyden-Linden, geb. v. Jagow.
Hauptmann v. Bärenfels-Warnow.

Aufseherin: Wittwe Lüders.

Mewis-Stiftung, 1863.

400 Thlr. Cour. zur Unterstützung für Augenkranke von den Bäckermeister Mewisschen Eheleuten, genehmigt durch Regiminalreseript vom 8. Mai 1868.

Verwaltung: der Magistrat.

Wittwe Henningsche Blindenstiftung, 1876.

500 Thlr. Gold von der Wittwe Henning, geb. Kirchhoff.

Verwaltung: der Magistrat.

Allgemeine Bürger-Krankenkasse.

Die Statuten sind 12. Novbr. 1869 Landesherrlich bestätigt und der Kasse die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorstand:

Der jeweilige Kapitain der Schützen-Compagnie und 4 in der General-Versammlung aus den Theilnehmern gewählte Mitglieder.

Legat eines Unbekannten (F. H. D.)

vom 12. Aug. 1817, dem Vermählungstage Sr. K. H. des Hochseligen Großherzogs Georg.

Die Zinsen von 100 Thlr. Gold werden alljährlich an die 2 Dürftigsten der Stadt ausgezahlt.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Taugatzsche Stiftung, 1823.

200 Thlr. Cour. zur Unterstützung einer zur Arbeit unfähigen, aber unbescholtenen Bürger-Familie,

laut Testaments-Nachtrags vom 18. April 1823, regiminell genehmigt 11. Juni 1878.

Verwaltung: der Magistrat.

Levysches Legat, 1832.

300 Thlr. Gold vom Lotterie-Inspector Levy.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Kronprinz von Dänemark-Stiftung, 1841.

1000 Thlr. Gold zur Verwendung für Arme, unter Disposition J. K. H. der Großherzogin.

Kaufmann J. D. Hintzesche Stiftung, 1841.

zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum Sr. K. H. des Großherzogs Georg.

Die Zinsen von 500 Thlr. Cour. werden an verschämte Arme vertheilt.

Verwaltung: der Magistrat.

von Moltkesche Stiftung, 1842,

(von der Oberhofmeisterin v. Moltke, geb. Gräfin v. Bassewitz)
unter Protection J. K. H. der Großherzogin
zur Unterstützung Hülfsbedürftiger durch Zutheilung von Spinn-, Strick- und Weber-Arbeit.

Das Capital ist durch verschiedene Schenkungen auf 2000 Thlr. Gold erhöhet.

Verwalter: vac.

Hausmarschall von Monroysches Legat, 1856.

800 Thlr. Gold aus der Cession der von Monroyschen Erben,
zu Gunsten armer, alter und kränklicher Einwohner.

Verwaltung: die Armenbehörde.

König Georg V. von Hannover-Stiftung, 1858.

1500 Thlr. Cour. zur Unterstützung ordentlicher Armen und
zur Einkleidung armer Confirmanden.

Verwaltung: der Magistrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung, 1860,

zur Unterstützung unverschuldet zurückgekommener Bürgerfamilien.

500 Thlr. Cour. aus Beiträgen von Einwohnern zu Neustrelitz
zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge am 17. Oktober 1860 entgegengenommene Huldigung der Landstände; Landesherrl. bestätigt und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Magistrats durch einen aus 7 Personen bestehenden Vorstand.

Wilhelm von Normannsche Stiftung, 1862,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin,
zur Unterstützung christlicher ehrbarer Wittwen und unbescholtener Jungfrauen in Neustrelitz.

2000 Thlr. Gold von der Hofdame Wilmina v. Normann zu Horsham zum Andenken an ihren am 5. Oktober 1860 verstorbenen einzigen Sohn, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung beliehen 6. Mai 1862.

Das Stiftungscapital ist im Jahre 1881 erhöhet durch ein Legat des verst. Raths Twachtmann von 3000 ℳ und betrug außer diesem letzteren zu Johannis 1890: 8587,20 ℳ

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii von einem aus 5 Personen bestehenden Vorstande.

Wittholz-Stiftung, 1872,

zur Unterstützung von 4 unbescholtenen alten Jungfrauen,

2000 Thlr. von der hier verstorbenen Johanna Wittholz, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juriſt. Perſon und den Privilegien einer frommen Stiftung beliehen 24. Septbr. 1872.

Verwaltung unter Oberaufſicht der Landes-Regierung: der Magiſtrat.

Rath Noldeſche Stiftung,

zur Unterſtützung insbeſondere von Familien der Diſtricts-huſaren, Fußgendarmen und des Unterperſonals des Militär-Collegii laut Reg.-Reſcripts vom 31. Decbr. 1868 und 17. Novbr. 1887.

(2219 Thlr. 24 ßl. angeſammeltes Kapital.)

Verwaltung: das Militär-Collegium.

Schönheidt-Stiftung,

als juriſtiſche Perſon anerkannt 6. Juni 1878.

2000 Mk. aus dem Nachlaſſe der verw. Inſpector Roſenthal, Henriette geb. Schönheidt, zur Unterſtützung achtbarer Frauen.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Neubrandenburg.

Beckmannſches Legat, 1800.

3500 Thlr. Gold von dem Geheimerath Beckmann für die verſchämten Armen dortiger Stadt.

Verwalter: die Paſtoren der St. Marienkirche.

Bürger-Hoſpital-Verein

zur Erhaltung des Bürger-Hoſpitals, worin den Mitgliedern in ihrem vorgerückten Alter zum mindeſten Wohnung event. auch Unterhalt und Pflege gewährt werden ſoll.

Dem Verein ſind am 10. Octbr. 1865 die Rechte einer juriſt. Perſon und das Priv. der frommen Stiftungen verliehen. Das neue Statut iſt unterm 6. Juli 1889 Landesherrlich beſtätigt.

Dem Verein iſt der vor der Stadt belegene St. Georg durch Vertrag vom 1. März 1870 überlaſſen, u. beſitzt derſelbe an belegten Kapitalien . . . . . 16367,43 *M.*

Vorſtand:

Vorſitzender: Syndicus Robert Präfcke.

Kassier: Pastor Kort.
Schriftführer: Senator Rosenhagen.
Beisitzer: Klempnermeister Ebeling.
Zimmermeister Seegert.

Staatsrath von Lorenzsche Stiftung, 1868.

16000 Thlr. Cour. zur Unterstützung unverschuldet hülfsbedürftiger Personen der gebildeten Stände.

Landesh. bestätigt am 10. Mai 1868.

Oberaufsicht: die Landes-Regierung.
Curator: Pächter Siemerling zu Kl. Nemerow.

Sterbekasse der Arbeiter und Nichtbürger in Neubrandenburg.

Unter Bestätigung der Statuten als jur. Person anerkannt am 15. Febr. 1869.
Berechner: Kämmereisecretair Ludwig Henning.

von Arenstorffsches Legat,

3000 *M.* zur Linderung unverschuldeter Noth bei der arbeitenden Klasse und bei den kleinen Handwerkern.

Unter Landesherrlicher Bestätigung des Statuts v. 20. Sept. 1872 nebst Nachtrag v. 28. Sept. 1875 als jur. Person anerkannt 15. Juni 1880.
Verwaltung: das Armencollegium.

In Friedland.

Johannis-Stift,

zur Aufnahme armer städtischer Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherrlich mit den Rechten einer milden Stiftung und einer juristischen Person beliehen 1. März 1862.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii.

Vorstand:

Pastor Plenz.
Bürgermeister Rath Voß.
Graf v. Bernstorff auf Beseritz.
Präpositus Bossart.
Kaufmann Nadal, auch Rendant.
Conventualin Marie Berlin.
Eine Diakonissin.

Das Hospital
zur Unterstützung alter und verarmter Personen
aus dem Bürgerstande.

Patronat:

Der Magistrat.

Hospital-Collegium:

Inspector: Bürgermeister Rath Voß.
Provisoren: Commissionsrath Kurth.
Kaufmann Pistorius.
Registrator: Stadtsecretair Cordes.

Die Krankenkasse, 1829 u. 1830.

2000 Thlr. Gold, Schenkung eines Wohlthäters der Stadt.
Verwaltung: der Magistrat.

Schultzsche Stiftung, 1836.

2000 Thlr. Gold von der Doctorin Schultz, geb. Spiegelberg,
für arme städtische Kranke.
Verwaltung unter Oberaufsicht des Magistrats: Präpositus Bossart.

In Woldegk.

Rundshornsches Legat, 1828,

von der Rathsherrn-Wittwe Rundshorn, besteht in einer Hufe Landes, deren Aufkünfte für die Kirche und für die Armen verwendet werden.
Verwaltung: die Kirchen-Oekonomie.

Verschiedene Legate

der Ehefrau des Bürgermeisters Burchard, geb. Schwarz, 1724;
des Brgmstrs. Burchard u. seiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, 1739,
der Wittwe Lindemann, 1754;
der Ehefrau des Bürgermeisters Weichel,
des Senators Brix, 1809,
für Arme, zu Schulgeld für arme Kinder und zu kirchlichen Zwecken.
Verwaltung: die Kirchenökonomie.

Senator Spiegelbergsches Legat, 1767.

100 Thlr. Gold, deren Zinsen zur Hälfte an die Armen-, zur Hälfte an die Schulkasse gezahlt werden.
Verwaltung: der Magistrat.

Senator Brixſches Legat, 1809.

Die Zinſen von 200 Thlr. Gold werden an die Armenkaſſe gezahlt und die Zinſen von 100 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Schenkung
der Präſidentin von Scheve in Berlin, 1849.
1000 Thlr. Cour. für ſtädtiſche Arme.

Verwaltung: der Fideicommißbeſitzer von Canzow.

In Strelitz.

Das Bürger-Hoſpital
zur Aufnahme verarmter Perſonen aus dem Bürgerſtande.

Landesherrlich beſtätigt 20. Octbr. 1766.

Patrone: 4 Stadtverordnete.
Proviſoren: Maurermeiſter Müller.
Schuhmacher Bülow.

Verein für hülfloſe Familien,
geſtiftet durch Mitglieder der iſraelitiſchen Gemeinde am 18. Oct. 1817 für Einwohner dortiger Stadt.

Vorſtand:

Director: Senator Sanders, auch Kaſſier.
Aſſiſtent: Michaelis Alexander.
Secretair: Eduard Ephraimſon.

Simon Jacobyſches Legat
(vom Ober-Aelteſten Simon Jacoby)

über 200 Thlr. Gold, wovon die Zinſen zu Feuerungsmaterial für chriſtliche Arme daſelbſt verwendet werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Wilhelm und Charlotte von Scheveſche Stiftung
über 1000 Thlr. zur Unterſtützung verſchämter Armen der Stadt, des Bauhofs und der Amtsfreiheit.

Landesherrlich beſtätigt 2. Mai 1868 u. reſp. 18. Jan. 1870.

Verwalter: der Bürgermeiſter und die beiden Paſtoren.

Carl und Minna Bornsche Stiftung
zur Unterstützung von Hülfsbedürftigen der Stadt Strelitz,
Landesherrlich bestätigt 27. Mai 1879.

Von den Zinsen des z. Z. 3000 Mk. betragenden Stiftungscapitals werden zu Weihnachten jeden Jahres $^3/_4$ an Hülfsbedürftige vertheilt und $^1/_4$ zur Vergrößerung des Stiftungscapitals verwandt.

Verwalter: der Bürgermeister, die Pastoren und 2 Mitglieder des Armencollegii.

Carl Bornsche Jubiläumsstiftung,
Hülfsstiftung für die Carl und Minna Bornsche Stiftung, die Minna Bornsche Stiftung und die Kleinkinderbewahranstalt zu Strelitz,

unter Anerkennung als juristische Person landesherrlich bestätigt am 20. October 1885.

Am 4. October jeden Jahres werden 200 *M.* zum Fonds eingezahlt, bis dieser die Höhe von 4200 *M.* erreicht hat.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Magistrats: das Verwaltungscollegium der Carl und Minna Bornschen Stiftung.

Constantin und Emma v. Billerbecksche Stiftung
zur Pflege von Kranken in der Stadt, auf der Amtsfreiheit und auf dem Bauhofe Strelitz,

unter Anerkennung als juristische Person landesh. bestätigt am 16. Decbr. 1890.

Von dem Commerzienrath Born werden an jedem 28. Nov., 13. Febr., 21. Juli und 3. Novbr. je 100 *M.* zum Stiftungsfonds eingezahlt, bis letzterer eine Höhe von 5600 *M.* erreicht hat.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Magistrats: Das Verwaltungscollegium der Carl und Minna Bornschen Stiftung.

Stiftung der Joachim Salomon Cohnschen Eheleute,
3000 *M.* zur Ausstattung armer jüdischer Bräute,

als juristische Person anerkannt 29. Aug. 1881.

Verwalter: Senator Alexander Sanders und Dr. med. Ahrensdorf in Strelitz.

In Fürstenberg.

Quarkowskysches Legat, 1801,

von dem Feldkassen-Rendanten Quarkowsky in Berlin über 500 Thlr. Cour. zum Besten der Kirche und 1000 Thlr. Cour. zum Besten der Armen daselbst.

Verwalter: der Pastor zu Fürstenberg.

Kaufmann Wildbergsches Legat, 1849.

1000 Thlr. Gold, zu Miethsunterstützungen für Arme.

Verwaltung: der Magistrat.

Protzsches Legat, 1856,

(von der Wittwe des Senators Protz)

über 1000 Thlr. Cour., deren Zinsen zu $^2/_3$ an verarmte Bürger vertheilt, zu $^1/_3$ an den Schulvorstand zum Ankauf von Schulbüchern für unbemittelte Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

In Wesenberg.

Das Hospital

zur Aufnahme armer und kranker Personen,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commission,

unter Aufsicht des Magistrats:

Vorsitzender: Senator Ad. Stoppel.

Stadtsprecher Chr. Drücker.

Schneidermeister Aug. Krog sen.

Krankenwärter: Friedrich Seegert.

In Stargard.

Das Hospital,

gegründet 1564 von Herzog Ulrich und Höchstdessen Gemahlin Elisabeth „Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Trost".

Das Hospital besitzt auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundstücke, sowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Gold und 3891 Thlr. Cour.

Provisor: der Pastor.

Amtszimmermstr. Sophasche Stiftung,
nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 2. Jan. 1838.

Die Stiftung besteht in 12 Gärten, deren Nießbrauch auf Lebenszeit immer den ältesten 12 Zimmergesellen verliehen wird.

Verwaltung: das Zimmergewerk.

Rentier Prestinsche Legate, 1868 u. 1869,
über 300 Thlr. Cour. für 12 arme Wittwer und resp. Wittwen und 200 Thlr. Cour. zur Weihnachtsbescherung für 8 arme Kinder.

Verwaltung: der Magistrat.

In Feldberg.

Drost Heldsches Legat, 1858,
über 1000 Thlr. Cour., zu Weihnachtsgeschenken an dortige Ortsarme; genehmigt laut Reg.-Reser. vom 13. April 1859.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Amts Feldberg: der Gemeinde-Vorstand und der Pastor daselbst.

Hofmaurermeister Güntersche Stiftung, 1880,
über 1000 ℳ, zu Weihnachtsgeschenken an dortige Ortsarme; genehmigt durch Reg.-Reser. vom 8. Mai 1880.

Verwaltung: wie vorstehend.

Auf dem Lande.

Oberst Wedig Christoph v. Riebensches Legat zu Brohm, 1748,
über 1000 Thlr. Gold, zur Unterstützung der Gutsarmen zu Brohm, Cosa, Hohenstein und Heinrichswalde.

Verwaltung: die Gutsherrschaft zu Brohm.

Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche Stiftung in Cölpin, 1792.
Das Stiftungskapital ist auf 7500 Mk. erhöhet.

Oberaufsicht: die Gutsherrschaft zu Cölpin.

Verwaltung: der Pastor zu Dewitz.

Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche Stiftung
in Roggenhagen und Brunn, 1799.
1000 Thlr. Gold zum Besten der Armen und Hülfsbedürftigen in den beiden Gütern.
Verwaltung: die betr. Gutsherrschaft.

Legat über 1000 Thlr. Courant
von der Präsidentin von Scheve, in Berlin, 1849,
für die Armen von Canzow.
Verwaltung: der Magistrat zu Woldegk.

Krickſche Stiftung, 1849.
Landesh. bestätigt u. mit den Rechten einer jur. Person beliehen 15. Febr. 1877.
Die Zinsen der Stiftungscapitalien von 2000 Thaler Gold für die Tagelöhner in Leppin und 1000 Thlr. Gold für die Tagelöhner in Cölpin werden an unbescholtene, über 50 Jahre alte Tagelöhner vertheilt.
Verwaltung unter Oberaufsicht der Landesregierung:
Der Testamentsvollstrecker Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin.

Amtsrath Saursche Stiftung in Sabel
über 2000 Thaler Gold,
für hülfsbedürftige Arbeitsleute.
Verwaltung: das Consistorium.

D. Zu gewerblichen Zwecken.

Stiftung
zur Aufhülfe und Beförderung des Gewerbebetriebes in Neustrelitz.
Die Statuten sind unterm 31. December 1877 Landesherrlich bestätigt und die Stiftung als juristische Person anerkannt.

Vorstand:
Aichamtsdirigent Rönbeck, Vorsitzender.
Rechtsanwalt Gundlach.
Schmiede-Obermeister Höcker.
Hofgoldschmied v. Behmen.

Hoftischler F. Bengelstorff.
Kaufmann Giese.
Kaufmann E. Schröder.

Roloff-Stiftung über 100 Thlr. Gold

zur Unterstützung hülfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neustrelitz,

gestiftet vom Bäckermeister C. Mewis 17. Febr. und Landesherrlich bestätigt 19. März 1850.

Verwaltung: der Magistrat.

Blüthsches Legat in Neustrelitz, 1790.

300 Thlr. Gold von dem Canzleisecretair Blüth, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und der frommen Stiftungen beliehen 2. September 1869,

für elternlose Knaben in Neustrelitz zur Erlernung eines Handwerks.

Verwaltung: das Amtsgericht.

E. Zur Belohnung von Dienstboten.

Stiftung zur Belohnung guter Dienstbotinnen in Neustrelitz,

500 Thlr. Gold von J. K. H. der Großherzogin-Mutter am 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Gründung von Neustrelitz.

Verwaltung: eine Committe von 5 Personen.

F. Wittwen- und Waisen-Unterstützung und Altersversorgung.

Prediger-Wittwen-Kasse für den Friedlandschen Werder,

gestiftet aus den von den Pastoren Crusius und Masch zu Beseritz und Dahlen 1710 und später ausgesetzten Legaten, Landesherrlich bestätigt und mit dem Privilegio der milden Stiftungen beliehen 14. Juli 1792.

Vermögen: 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour.

Verwalter: Pastor Hauck zu Neuenkirchen.

Woldegker Prediger-Wittwen- und Waisen-Kasse,
Landesherrlich bestätigt und mit den Privilegien der frommen Stiftungen beliehen 29. Juni 1747, 16. Februar 1791 und 5. Novbr. 1864.
Verwalter: Ein Pastor zu Woldegk und einer der Pastoren auf dem Lande.

Neubrandenburger Prediger-Wittwen-Kasse,
gestiftet 31. Januar 1777.
Verwalter: der Pastor primarius daselbst.

Wesenberg-Mirower Prediger-Wittwen- u. Waisen-Kasse,
nach den Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.
Verwalter: der Pastor zu Wesenberg.

Johann Heinrich Voß-Stiftung in Neubrandenburg,
zur Unterstützung dortiger Gymnasiallehrer-Wittwen aus den Zinsen der durch freiwillige Beiträge angesammelten Capitalien,
in Gemäßheit der Statuten vom 18. Septbr. 1866,
gegründet in Veranlassung der Erinnerungsfeier an den am 9. April 1766 erfolgten Eintritt Voß's als Zögling in das dortige Gymnasium, Landesh. bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und dem Privilegio pior. corp. beliehen 12. October 1866.
Das Capital-Vermögen betrug Ostern 1890: 9648,65 ℳ
Verwaltung unter Aufsicht des Magistrats: der Gymnasial-Director.

Pestalozzi-Stiftung in Neubrandenburg
zur Unterstützung von Wittwen und Waisen der städtischen Volksschullehrer daselbst.
Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person beliehen 22. Octbr. 1887.
Verwaltung: Ein Vorstand, bestehend aus Vorsitzendem, Schriftführer und Rechnungsführer.

Pensionskasse
für Wittwen von Mitgliedern der Freimaurer-Loge zum Friedensbunde in Neubrandenburg,
nach den Statuten vom 22. Mai 1869, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person beliehen 7. October 1869.
Verwaltung unter Oberaufsicht der Loge: Ein Vorstand, bestehend aus Vorsitzendem, Secretair und Kassenführer.

Staatsminister v. Oertzen-Stiftung

zur Unterstützung hülfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer frommen Stiftung beliehen 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs-Capital 500 Thlr. Gold und Guthaben beim Gesammt-Aerar zu Johannis 1890: 4418,41 ℳ.

Verwaltung: das Consistorium.

Unterstützungs-Verein

für Wittwen und Waisen von Schullehrern im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Die Statuten sind Landesh. bestätigt und dem Verein zugleich die Rechte einer juriſt. Person verliehen 13. Sept. 1871. Rev. Statuten vom 8. April 1884.

Vorstand:

Küster O. Pfitzner in Bredenfelde.
Küster H. Staffeld in Cantnitz.
Lehrer W. Janell in Neubrandenburg.

Sterbekassen-Verein

Mecklenburg-Strelitzer Lehrer.

Die Revid. Statuten sind Landesherrlich bestätigt am 16. Januar 1886.

Vorsteher: Seminarhausverwalter Bruhn in Mirow.

Kreiseinnehmer

für den Friedländer Kreis Lehrer Heyenn in Rattey.
„ „ Woldegker „ „ Wilke in Käbelich.
„ „ Feldberger „ „ Krüger in Feldberg.
„ „ Fürstenberger „ Cantor Holm in Fürstenberg.
„ „ Neustrelitzer „ Lehrer Kreienbrink in Neustrelitz.
„ „ Mirower „ Cantor Schnell in Mirow.
„ „ Schönberger „ „ Carlau in Schönberg.
„ „ Stargarder „ Lehrer Müller in Stargard.

Großherzog Georg-Stiftung

zu Neustrelitz,

zum Zweck der Alters-Versorgung für Einwohner des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Das zinsbar belegte Vermögen betrug am 1. Juli 1890 . 28239,25 ℳ.
und die an 73 Mitglieder gezahlte Dividende je 15,30 ℳ.

Die Kasse für Mitglieder unter 27 Jahren,

Landesherrl. bestätigt 17. Juni 1865.

Legegeld	165,37 M.
Capital	2909,34 „
Ueberschuß	274,02 „
Vermögen am 1. Juli 1890:	3348,73 M.

Directorium:

Kammer-Ingenieur Schuster, Vorsitzender.
Stellvertreter des Vorsitzenden: Rentier Carl Friedrichs.
Stadtkassen-Rendant Timann, auch Kassier.
Schmiede-Obermeister Höcker.
Kaufmann Röwer.
Aichmeister Rönbeck.
Hofschneider Marckhoff.

Hülfsverein für Mecklenb. Medicinalpersonen,

nach den Landesherrlichen Bestätigungen d. d. Schwerin, 29. April 1841, 16. Oct. 1867, 4. Juni 1880 und Neustrelitz, 19. Juni 1880.

Vorstand:

Präses: Geh. Medicinalrath Dr. Mettenheimer } zu Schwerin.
Secretair: vacat. } zu Schwerin.
Kassenberechner: Hofapotheker E. Sarnow } zu Schwerin.
Deputirte: Stadtphysicus, Medicinalrath Dr. Lesenberg } zu Rostock.
Universitätsapotheker Dr. Brunnengräber } zu Rostock.
Obermedicinalrath Dr. Rudolphi zu Neustrelitz.
Apotheker W. Schlosser zu Neubrandenburg.

Verein zur Unterstützung hülfsbedürftiger Pastorentöchter in Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz.

Landesherrlich unterm 19. Juni 1889 bestätigte Statuten.

Von Strelitzscher Seite sind in den Vorstand des Vereins gewählt:

Consistorialrath Naumann in Kublank.
Pastor Schreiber in Schönbeck.

G. Zu verschiedenen Zwecken.

Simon Jacobysche Fideicommiß-Stiftung in Strelitz,

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich bestätigten revidirten Stiftungs-Urkunde und resp. des unterm 4. Aug. 1855 bestätigten Vergleichs,

zum Besten der dortigen Juden.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Landgerichts zu Neustrelitz:

Senator Alex. Sanders in Strelitz.
Dr. med. Arndt in Neustrelitz.

Rettungshaus Bethanien bei Neubrandenburg,

zur bessernden Erziehung verwahrloseter Knaben,

gegründet von dem Vice-Landmarschall von Oertzen auf Rattey 1851, bei der Verlegung nach Neubrandenburg unter Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 27. Mai 1871.

Die Anstalt steht unter dem Protectorat J. K. H. der Großherzogin und hatte Joh. 1890 einen Bestand von 16 Zöglingen. Mit der Anstalt ist eine Vorbereitungsschule für ritterschaftliche Landschulmeister verbunden.

Im Rechnungsjahr vom 1. Juli 1889/90

betrug die Einnahme	6936,90 M.
die Ausgabe	6369,34 „
mithin blieb Kassenbestand	567,56 M.

Vorstand:

Pastor Schreiber in Schönbeck, Vorsitzender.
Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin.
Präpositus Ohl in Stargard.
Landsyndicus, Rath Ahlers
Amtsrichter Saur
Pastor prim. Wendt
Rentier Pätow
Bürgermeister Dr. Pries
Pastor Steinführer.
} in Neubrandenburg.

Verwaltungsrath:

Vorsitzender: Pastor prim. Wendt
Landsyndicus, Rath Ahlers
Bürgermeister Dr. Pries
Schriftführer: Pastor Steinführer
Kassirer: Rentier Pätow

in Neubrandenburg.

Die Hausverwaltung liegt dem interimistischen Hausvater Emil Peters ob, dem die vier Seminaristen als Gehülfen zur Seite stehen. Anträge wegen Aufnahme von Kindern sind an den Pastor Wendt, Geldsendungen an den Rentier Pätow in Neubrandenburg zu richten.

An der Vorbereitungsschule für ritterschaftliche Landschulmeister Lehrer Albert Müther, ad int.

Herberge zur Heimath in Neustrelitz.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 8. Mai 1884.

Mit der Herberge zur Heimath ist seit dem 15. October 1885 eine Verpflegungs- und Arbeitsstation für hülfsbedürftige Wanderer verbunden.

Vorstand:

Oberstallmeister Kammerherr v. Steuber, Vorsitzender.
Senator Krüger, Kassenführer und Stellvertr. des Vorsitzenden.
Rector Bartold, Schriftführer.
Außerdem 11 Mitglieder.

Herberge zur Heimath in Neubrandenburg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 19. Juli 1877.

Vorstand:

Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin, Vorsitzender.
Lehrer Hacker, Schriftführer
Uhrmacher Kuhrt, Beisitzer

in Neubrandenburg.

Woldegker Herbergsverein,

in Verbindung mit einer Verpflegungsstation für arbeitslose arme Reisende.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 17. September 1885.

Ein Vorstand von 7 Personen.

Verein gegen Verarmung und Bettelei in Fürstenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 5. März 1887.

Herbergsverein in Fürstenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 19. März 1887.

Vorstand: Senator Garlipp und 3 Mitglieder.

Herbergsverein zu Wesenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 28. Septbr. 1886.

I. Abtheilung: Herberge zur Heimath.
II. „ Naturalverpflegungsstation.

Vorstand:

Bürgermeister Berg, Vorsitzender.
Pastor Runge, Stellvertreter desselben.
Kaufmann Gerstenberg, Schriftführer.
Stadtverordneter Brodthagen, Kassier.
Rentier Fr. Köppen, Vertrauensmann.
Außerdem noch 4 Mitglieder.

Herbergsverein zu Stargard.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 16. Februar 1887.

I. Abtheilung: Herberge zur Heimath.
II. „ Naturalverpflegungsstation.

Ein Vorstand von 7 Personen.

Kirchenrath Denzinsche Stiftung in Warlin

vom 4. Mai 1867, genehmigt laut Consist.-Rescr. vom 8. Mai 1867.

Das Stiftungskapital von 200 Thlr. Cour. erhält der jedesmalige Pastor zu Warlin für seine Amtsdauer zum zinsenfreien Nießbrauch.

Verwaltung: das Consistorium.

Großherzogin Marien-Spinnstube in Strelitz,

Landesherrlich bestätigt und als jur. Person anerkannt 22. Febr. 1881.

Stiftungscapital 3000 *M.*

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landesregierung:
Drost v. Fabrice.

Carl und Minna Bornſche Stiftung,
II. Abtheilung.

3000 ℳ. zur Förderung gemeinnütziger, der Stadt Strelitz und deren Umgebung zur Zierde, bez. den Bewohnern zur Annehmlichkeit gereichender Anlagen vom Commerzienrath Carl Born am 3. Novbr. 1888 geſtiftet und am 10. Novbr. 1888, unter Anerkennung als juriſtiſche Perſon landesherrlich beſtätigt.

Verwaltung, wie bei der gleichnamigen Stiftung sub C.

H. Klein-Kinder-Bewahr-Anſtalten.

In Neuſtrelitz.

Louiſenſtiftung, gegr. 1842 v. J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Vorſtand: Oberhofmeiſter v. Bülow.
Wilhelmine v. Scheve.
Aufſeherin: Ottilie Dietſch.
Lehrer: Hermann Holm.

In Neubrandenburg.

Vorſtand: Paſtor prim. Wendt.
Syndicus Präſcke.
Klempner Ebeling.
Paſtor Steinführer.
Rentier Köhn.

In Friedland.

S. Armenſchule daſelbſt.

In Woldegk,
unter Protection J. K. H. der Großherzogin.

Direction: Die Ortsprediger.
Kaufmann Durchſchlag.

In Strelitz.
Marienſtiftung.

Vorſteherinnen: Bürgermeiſterin Räthin Müller.
Senatorin Brunn.

Vorsteherinnen: Pastorin Bachmann.
Wilhelmine Dücker.
Aufseherin: Charlotte Korth.
Lehrerin und Gehülfin: Louise Neuendorf.

In Fürstenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.
Aufseherin: Wittwe Sanders.

In Wesenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.
Direction: Der Schulvorstand.
Ein Frauenverein.
Kassier: Cantor a. D. Eulenberg.
Lehrerin: Wittwe Runge.

In Stargard.

Direction: Ein Frauenverein.

In Mirow.

Vorsteherinnen: Verehel. Präpositus Becker.
Verehel. Kaufmann Bartelb.
Aufseherin: Wittwe Jenckel.

Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commission für die Entwässerung der Ländereien,

nach Maßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commissarius:
Landgerichtsrath Gundlach in Neustrelitz.
Ritterschaftlicher Deputirter:
Kammerherr Graf v. Bernstorff auf Beseritz.
Landschaftlicher Deputirter:
Bürgermeister Berg in Wesenberg;
dessen Substitut: Bürgermeister Rath Voß in Friedland.

2. Commission für die gemeinsamen Angelegenheiten der Verpflegungsstationen für hülfsbedürftige Wanderer.

Bek. v. 1. Febr. 1887.

Landesherrlicher Commissarius und Vorsitzender:
Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken in Neustrelitz.
Ritterschaftl. Mitglied: Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin.
Substitut: Graf Hermann v. Schwerin auf Hornshagen.
Burgermeister Hofrath Brückner zu Neubrandenburg.
c. f. subst. Bürgermeister Dr. Pries daselbst.

3. Officieller Anzeiger, Hof- u. Staats-Handbuch und Intelligenzsachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Registratur.
Druck von der H. Hellwigschen Hofbuchdruckerei (Herm. Pilger.)

b) Hof- und Staats-Handbuch.
Herausgeber: Regierungs-Registrator Hoth.
Druck und Debit von G. F. Spalding & Sohn in Neustrelitz.

c) Neustrelitzer Zeitung.
Herausgeber u. Verleger: G. F. Spalding & Sohn.
Für die Redaction verantwortlich: Hermann Bohl.

4. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergesellen hinsichtlich ihrer Befähigung zur Meisterschaft zu Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Baumeister Pfitzner, Vorsitzender.
Realschullehrer Haberland.
Maurermeister Ebeling
Amtszimmermeister Becker in Stargard } bis Mich. 1893.
Protokollführer: Hofmarschallamtssecretair Scheel.

5. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge zu Neustrelitz,

(Regierungs-Rescript vom 4. Octbr. 1827.)
unter Leitung des Baurath Müschen.

6. Gewerbe-Verein zu Neustrelitz,

(gegründet 15. April 1846),
nach der erneuerten Landesherrl. Bestätigung v. 28. Jan. 1861.

Dem Verein sind unterm 8. April 1873 die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorsteher: Baumeister Hustädt, 1. Vorsitzender.
Aichamts-Dirigent Röbeck, 2. Vorsitzender.
Hoflieferant Schulz, Schriftführer.
Apotheker Beckström, Kassier.
Stadtaltermann Dufayel, Bibliothekar.
Consistorialrath Präfcke.

Vorsteher: Schmiede-Obermeister Höcker.
Maurermeister Ebeling.
Zimmermeister Reinke.
Realschullehrer Oldenburg.

7. Ersparniß-Anstalten.

a) zu Neustrelitz,

nach den unterm 18. August 1857 und 18. Januar 1861 Landesherrlich bestätigten neuen Statuten und den unterm 23. October 1873 genehmigten Abänderungen; eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorsteher: Postrath Röwer, Vertreter des Directors der Anstalt, ad int.
Erster Staatsanwalt Götze.
Senator Kohrt.
Senator Krüger.
Geheimer Secretair Hofrath Meyer.
Kaufmann Schröder.
Dampfmühlenbesitzer Schüder.
Kammersecretair Lazarus.
Rentier Spalding.

Kassier: Wilhelm Krüger.
Secretair: Rechtsanwalt Praefke.
Revisor: Forstrevisor Krämer.
Kassengeh.: Rentmeister Nöbe.
Pedell: Friedrich Maaß.

Johannis 1890 hatte die Anstalt an Activ-Vermögen . . . 5122941,73 M.
an Passiv-Vermögen . . 4535847,71 „
mithin einen Ueberschuß von 587094,02 M.
als Reserve-Fonds.

b) zu Neubrandenburg,

Landesherrlich bestätigt resp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860, eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorsteher: Rechtsanwalt Bachmann, Director der Anstalt.
Maurermeister Bester.
Rentier Kläuhammer.

Vorsteher: Rentier Pätow, auch Spezialrevisor.
Rentier Köhn.
Kaufmann Laack.
Secretair: Eduard Bopp.
Kassier: A. Brau.
Hülfsarbeiter: Carl Rosenow.
P. Weinrich.
Bureaudiener: H. Bock.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1890.

Activa:		
Capitalien	2680735,87 M.	
Werth der Mobilien . .	1550,— „	
Kassenbestand	24311,34 „	
		2706597,21 M.
Passiva:		
Einlagen	2468045,07 M.	
Bis 1. Juli 1890 zugeschr. Zinsen	74068,40 „	
	2542113,47 M.	
Caution des Kassiers . . .	3000,00 „	
		2545113,47 M.
mithin besteht das Vermögen in		161483,74 M.

c) Städtische Sparkasse zu Friedland.

Das Statut und die Geschäftsordnung v. 25. April 1881 sind am 29. April 1881 reginiell bestätigt.

8. Vorschuß-Anstalten.

a) zu Neustrelitz,

nach der Landesherrlichen Bestätigung der revidirten Statuten vom 31. December 1877; eröffnet am 4. Februar 1847.

Direction:

Aichamts-Dirigent Rönbeck.
Rechtsanwalt Gundlach.
Kaufmann Maßmann.
Haushofmeister Funck.
Kaufmann Frentz.
Mühlenbesitzer Zantzig.

Aufsichtsrath:
Rechtsanwalt Lorentz.
Kaufmann O. Giese.
Dampfmühlenbesitzer Schüder.

Kassier: Kammer-Revisor Scheel.
Buchhalter: Hermann Hollandt.
Revisor: Land-Rentmeister Schmidt.

b) zu Neubrandenburg

Darlehnskasse,

Landesherrlich bestätigt resp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet den 3. September 1854.

Vorsteher: Rechtsanwalt Bachmann, Director der Anstalt.
Rentier Klänhammer.
Rentier Pätow, auch Spezialrevisor.
Rentier Th. Köhn.
Kaufmann Th. Laack.
Kassier: Eduard Bopp.
Secretair: A. Brau.
Hülfsarb.: C. Rosenow.
P. Weinrich.
Bureaudiener: H. Bock.

Vermögens-Uebersicht am 31. Januar 1890.

Activa:		
Darlehen	ℳ 547675,00.	
Werth des Hauses c. p. .	„ 43000,00.	
Werth der Mobilien . .	„ 1100,00.	
Kassenbestand	„ 10107,72.	
		ℳ 601882,72.
Passiva:		
Anleihen	ℳ 517545,00.	
Caution des Kassiers . .	„ 3000,00.	
		„ 520545,00.
mithin besteht das Vermögen in		ℳ 81337,72.

Vorschußverein (Eingetragene Genossenschaft).

Vorstand:
Rathsherr, Notar Rosenhagen, Director.
Kaufmann Müller, Kassier.
Kaufmann Dreyer, Controleur.

Ausschuß:
Gymnasiallehrer Kämpffer, Vorsitzender.
Uhrmacher Krüger, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Schuhmacher Klinck, Schriftführer.
Buchbinder Boll.
Färber Dreyer.
Klempner Ebeling.
Sattler Eichmann.
Kaufmann Körner.
Gasinspector Krüger.
Kaufmann Kessow.
Maurermeister Ringel.
Schornsteinfegermeister Woost.

c) zu Friedland, Vorschußverein.
(Eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)
Director: Bürgermeister Rath H. Voß.
Kassier: Rentier G. Soyaux.
Controleur: Kaufmann Adolf Heuck.
9 Ausschuß-Mitglieder.
Kassenbote: Vollrath Grämkow.

d) zu Woldegk, Vorschußverein. (Eingetr. Gen.)
Vorsitzender: Theodor Schmidt.
Kassier: Thierarzt Ketel.
Controleur: Lehrer Freundt.

e) zu Fürstenberg (Neue Vorschußanstalt),
nach den am 30. Sept. 1873 vollzogenen Statuten eröffnet am 1. Oct. 1873.
Vorstand:
Director: Kaufmann Zarges.
Kassier: Kaufmann Buttermann.
Buchhalter: Amtsgerichts-Secretair Bollow.

Revisor:
Kämmerer Carl Wolff.

Aufsichtsrath:

Kaufmann Julius Zossenheim.
Schuhmachermeister H. Schröder.
Buchbinder Th. Ebeling.

Vermögensübersicht am 31. December 1889.

I. Activa:

1. Vorschüsse, a. große	M.	205676,43
b. kleine	„	2669,52
2. Zinsen zu 1a.	„	2986,45
3. Effecten	„	126326,—
4. Zinsen zu 3	„	212,50
5. Mobilien	„	458,50
6. Kassenbestand	„	18206,30
Summa	M.	356535,70

II. Passiva:

1. Darlehen	M.	193843,13
2. Spareinlagen M. 118968,03		
Zugeschriebene Zinsen „ 3212,09		
	„	122180,12
3. Actien-Capital	„	30000,—
4. Deponirte Zinsen	„	884,60
5. Reservefonds	„	281,74
6. Ueberschuß aus 1889	„	3800,—
Summa wie oben	M.	356535,70

Nach den Zuschreibungen aus 1889 beträgt

1. der Reservefonds	M.	5671,11
2. der Dispositionsfonds	„	406,74

f) Vereinsbank zu Wesenberg,

in Gemäßheit des Gesellschaftsvertrages vom 12./21. December 1889 zur Fortführung des „Wesenberger Vorschuß-Vereins E. G." in Liquidation.

Vorstand:

Fischereipächter Dahnke.
Cantor Langmann.
Ackerbürger Chr. Drücker.

Aufsichtsrath:

Fabrikbesitzer August Zarges.
Senator Ad. Stoppel.
Kaufmann F. Gerstenberg.

Schmiedemeister F. Köppen.
Böttchermeister A. Haberland.

g) zu Mirow.

Vorschußverein.

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Eröffnet 14. März 1864.

Director: Kaufmann Ferdinand Barteld.
Kassier: Kaufmann Carl Pezold.
Controleur: Rentier C. Meyn.

Ausschuß:

Vorsitzender: Amtsmaurermeister Rehberg.
Stellvertreter: Schuhmachermeister Tank.
5 Mitglieder.

Mitgliederzahl 417.

h) zu Feldberg.

Vorschußverein.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Gegründet im Jahre 1868.

Vorstand:

Director: Thierarzt Heinr. Plümecke.
Kassier: Kaufmann Carl Köller.
Controleur: Amtsschreiber Bergholtz.

Verwaltungsrath.

Vorsitzender: Lehrer Wilhelm Krüger.
Stellvertreter: Musikdirector Otto Rutenick.
Schriftführer: Lehrer Carl Haefke.
Außerdem 9 Mitglieder.

Mitgliederzahl 186.

9. Assecuranzen.

a) Ritterschaftliche Brandversicherungs-Gesellschaft in den Großherzogthümern Mecklenburg,

nach dem unterm 19. Aug. 1886 Landesherrlich bestätigten Neuen Statut nebst Abänderung vom 23. Novbr. 1889.

Aufsichtsbehörde: Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft.

Directorium: Landrath v. Oertzen auf Roggow.
Erblandmarschall v. Lützow auf Eickelberg.
Gutsbesitzer Hillmann auf Lübzin.
Gutsbesitzer Nölting auf Spriehusen.
Eine Revisionscommitte von 4 Personen.
Secretair: J. Lefebre zu Rostock.
Versicherungssumme 1. Oct. 1890: 186696017 M.

b) Brandversicherungs-Gesellschaft für die Städte der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz,

nach der unterm 18. Juni 1828 Landesherrlich bestätigten Vereinbarung und den unterm 12. Juli 1866 bestätigten neuen Gesetzen nebst Zusätzen und Abänderungen vom 11. Nov. 1886, 19. Mai 1888 und 6. Nov. 1890.

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.
Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

c) Mecklenb. Hagel- und Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg.

Die am 14. October 1876 beschlossene 12. Auflage der Vereinbarung (des Statuts), betr. die Hagelversicherungs-Gesellschaft, ist unterm 31. Juli 1877 Landesherrlich bestätigt; die Mobiliar-Brandversicherungsgesellschaft, für welche die am 10. Oct. 1867 Landesherrlich bestätigte 11. Auflage der Vereinbarung dieser Gesellschaft maßgebend ist, und die am 27. Decbr. 1862 Landesherrlich bestätigte Immobiliar-Brandversicherungs-Gesellschaft sind durch den von beiden Mecklenb. Landes-Regierungen bestätigten Beschluß der vorjährigen General-Versammlungen in eine Gesellschaft verschmolzen, welche nunmehr den Namen führt: „Mecklenb. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft."

Directorium:

Domänenpächter Müller zu Rowa, Vorsitzender.
Rittergutsbesitzer Runge auf Alt-Damerow.
Domänenpächter Oekonomierath Burmeister zu Pätow.
Gutsbesitzer Koch auf Suckow.
Gutsbesitzer Gebhardt auf den Nuhnen.
Gutsbesitzer Dr. v. Oertzen auf Rossow.
Gutspächter v. Blücher zu Gr. Varchow.
Oberamtmann Marsch zu Stremmen.

Revisions-Committe:
Amtmann Wilbrandt zu Lauenhagen.
Gutsbesitzer Lemcke auf Neddemin.
Gutsbesitzer Vidal auf Clausdorf.

Beamte:
Ehrenvorstand des Bureaus und der Kasse: Adv. C. E. Behm. Pr. K. 4.
Erster Beamter und Syndicus: Adv. Robert Praefcke. Pr. K. 4. †. Kr. Dm. c.
Zweiter Beamter: Rechtsanwalt Hans Voß.
Calculator: Notar Friedrich Windberg.
Registrator: Carl Windberg.
Revisor: Hermann Radloff.
Kassencontroleur: Ludwig Hennings.

Am 2. Sept. 1890 betrug der Hagel-Versicherungsbestand 40 750 950,00 M,
wovon auf Mecklenburg-Strelitz entfallen . . . . . 6339425,00 „
An Entschädigungen sind im Jahre 1890 gezahlt . . . 381649,98 „
und betrug der Jahresbeitrag von je 100 M. der Versicherung 0,97 „
Am 2 Sept. 1890 betrug der Versicherungsbestand der
Mecklenb. Feuer-Versicherungsgesellschaft . . . 287066850,00 „
wovon auf die Gebäude-Abtheilung entfallen . . . . 38662650,00 „
Davon kommen auf Mecklenburg-Strelitz
an Mobiliar-Versicherungen . . . . . 31064650,00 „
an Gebäude-Versicherungen . . . . . 13521025,00 „
An Entschädigungen sind im Vorjahr (2. Sept. 1889–90)
gezahlt . . . . . 560751,17 „
An Beiträgen sind dazu erhoben von je 100 M. der beitragspflichtigen Summe . . . . . 0,13 „
Die Beitragssumme nach der jetzigen Fassung der Versicherungs-Bedingungen beträgt
für den Mobiliar-Fonds . . . . . 438187175,00 „
für den Gebäude-Fonds . . . . . 76040700,00 „

d) Feuerversicherungs-Verein für Mecklenburg zu Güstrow,

nach der unterm 5. Mai 1890 erneuerten Landesherrlichen Bestätigung des revidirten Statuts.

Directoren: Pensionär Eggerß zu Gorow.
Gutsbesitzer Paetow auf Lalendorf.

Gutsbesitzer v. Flotow auf Altenhof.
Syndicus: Rechtsanwalt Burmeister zu Güstrow.
(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

e) Vaterländische Feuer-Versicherungs-Societät in Rostock.

Gegründet 1. Jan. 1828, das zuletzt rev. Statut ist bestätigt 15. Juli 1879.

Directorium:

Kaufmann Alb. Lüders, Vorsitzender.
Consul J. H. Weber, Stellvertreter.

Deputirte:

Geh. Commerzienrath Consul A. Crotogino
Kaufmann Friedr. Chr. Schultze.
Commerzienrath Consul Wilh. Scheel.
Kaufmann Herm. Chr. Koch.
Kaufmann Heinrich Lembke.
Bürgermeister Ed. Burchard.
Geh. Commerzienrath C. Josephi.
Rechts-Consulent: Rechtsanwalt G. Crull.
Bevollmächtigter: Assecuranz-Director A. Voigt.
Stellvertreter und Inspector: Versicherungs-Inspector B. Voigt.
Rendant: C. v. Raven.
Versicherungssumme ult. October 1890: 30042985 *M.*

f) Feuerversicherungs-Verein für kleinere Landwirthe zu Rostock,

in Gemäßheit der unterm 29. Januar 1878 Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten.

Director: Kaufmann G. T. Berg.
Vorsitzender des Verwaltungsraths: H. Reese.
Bevollmächtigter: Gutspächter Aemil Ritter zu Damerow.
(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

g) Feuerversicherungs-Verein Mecklenburgischer Lehrer zu Parchim.

Die rev. Statuten sind am 13. März 1877 Landesherrlich bestätigt.

Vorstand:

Vorsitzender und Kassierer: Organist Theodor Bohn in Parchim.

Secretair: Lehrer Hermann Tarnke in Marnitz.
Beiräthe: Küster Heinrich Hagemann,
Lehrer August Thiel,
Lehrer E. Griewank
} in Parchim.

Versicherungssumme am 1. September 1890: 12638759,— M.
Mitgliederzahl: 2688.

h) Feuerversicherungsverein Mecklenburgischer Kirchendiener und Forstbeamten
zu Lübtheen,

nach den unterm 12. Aug. 1886 Landesherrlich bestätigten Rev. Statuten.

Vorstand:

Kirchenrath Jung zu Lübtheen.
Forstinspector Tackert zu Schwerin.
Revierförster Hennings zu Lübtheen, Kassier.
Pastor Wüstney zu Alt-Jabel, Schriftführer.

i) Hagelschaden-Versicherungs-Verein für Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz
zu Grevesmühlen,

nach den am 2. April 1890 Landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten.
(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

k) Mobiliar-Brand- u. Hagelschaden-Versicherungsgesellschaft
zu Greifswald,

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Februar 1846.

Districtsdirector: vacat.

l) Vieh-Versicherungs-Verein für die Forstbeamten,

nach dem Allerhöchst bestätigten Statut vom 18. Januar 1883.

Vorstand: Der Oberlandforstmeister, 2 Oberförster, 2 Unterförster und 1 Holzwärter.
Rendant: der jedesmalige Forstrevisor.

10. Mecklenburgischer Patriotischer Verein,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung v. 10. Oct. 1817 und den rev. Statuten v. 27. August 1862.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Haupt-Directorium.

Frhr. v. Maltzahn, Graf v. Pleſſen auf Ivenack.
Gutsbeſitzer Hillmann auf Hohen Gubkow.
Hauptſecretair: Domänenrath Rettich auf Roſenhagen, Red. der Annalen und mit Führung der Hauptkaſſe beauftragt.
Ehren-Mitglieder: außerhalb Mecklenburgs 7, in Mecklenburg 5.
Ordentliche Mitglieder: 1324.

11. Verein für Mecklenb. Geſchichte und Alterthumskunde zu Schwerin,

nach der Großh. Mecklenb.-Strelitzſchen Beſtätigung vom 13. Septbr. 1835.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigſten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.
Präſident: Se. Exc. Staatsminiſter v. Bülow.
Secretair: Archivrath Dr. Grotefend.
Rechnungsführer: Miniſterial-Regiſtrator Schwerdtfeger
Bibliothekar: Regierungsrath Dr. Schröder.
Bilderaufſeher: Landgerichtsrath Schlettwein.
Ehrenmitglieder 15, correſpond. Vereine und Inſtitute 182, correſpond. Mitglieder 39, ordentliche Mitglieder 487.

12. Verein der Freunde der Naturgeſchichte in Mecklenburg,

gegründet 26. Mai 1847, Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Beſtätigung v. 23. April 1870.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigſten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Vorſtand:

Profeſſor Dr. Braun zu Roſtock, Vorſitzender und Secretair.
Oberlehrer Brauns zu Schwerin.
Gymnaſiallehrer Klingberg zu Güſtrow.
Ehrenmitglieder 7, correſp. Mitglieder 28, correſp. Geſellſchaften 139, ordentl. Mitglieder 325.

13. Mecklenb.-Strelitzſcher landwirthſchaftl. Hauptverein in Neubrandenburg,

in Gemäßheit des unterm 14. November 1890 Landesherrlich beſtätigten Statuts.

Der Hauptverein beſteht aus den landwirthſchaftlichen Vereinen zu

Neubrandenburg, Schillersdorf, Feldberg, Neuſtrelitz, Friedland, Woldegk, Stargard und Mirow.

Er wird geleitet durch einen Ausſchuß, der durch die Vorſitzenden aller Vereine, bez. deren Vertreter gebildet wird und ſich einen Director nebſt Stellvertreter aus ſeiner Mitte, ſowie einen Schriftführer, der zugleich Schatzmeiſter iſt, erwählt.

14. Thierſchutz-Verein zu Neuſtrelitz,

beſteht ſeit dem 1. April 1881.

Vorſtand:

Conſiſtorialrath Paſtor Präfcke, Vorſitzender.
Senator Kohrt, Stellvertreter deſſelben.
Rechtsanwalt Rakow, Schriftführer.
Realſchullehrer Haberland, Bibliothekar.
Buchdruckereibeſitzer Bohl, Kaſſier.
Außerdem noch 3 Mitglieder.

15. Thierſchutz-Verein zu Neubrandenburg,

beſtätigt 27. April und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon und dem Privilegio pii corporis beliehen.

Vorſtand:

Paſtor Steinführer, Vorſitzender.
Lehrer Auguſt Mahn, Schriftführer und Bibliothekar.
Kaufmann Wagner, Kaſſier.

16. Thierſchutz-Verein zu Fürſtenberg

unter dem Protectorat Sr. K. H. des Erbgroßherzogs.

Vorſtand:

Paſtor Konow, Vorſitzender.
Lehrer Barteld, Schriftführer.

Kaufmann Zarges, Bibliothekar.
Lehrer Gotsmann, Kassier.

17. Comité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde in Neubrandenburg.

Unter Bestätigung des revidirten Statuts vom 30. Nov. 1888 als juristische Person anerkannt 3. Januar 1889.
Das Activvermögen beträgt 79769,52 Mark.

Verwaltungs-Ausschuß.

Vorsitzender: Gutsbesitzer Fr. v. Michael auf Ihlenfeld.
Stellvertreter: Baron v. Maltzan auf Kruckow.
Deputirter: Wirthschaftsrath Müller in Treptow a. T.

Sonstige Mitglieder:

Bürgermeister Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Baron v. Biel auf Zierow.
Gutsbesitzer Hillmann auf Hohen-Gubkow.
Major a. D. Baron v. d. Lancken-Wakenitz auf Boldewitz.
Graf v. Schwerin auf Hornshagen.
Rittmeister v. Stülpnagel auf Grünberg.

Geschäfts- und Kassenführer: Kaufmann Blauert in Neubrandenburg.

18. Museums-Verein in Neubrandenburg.

Landesherrlich als juristische Person anerkannt 28. April 1890.

Landſtändiſche Verfaſſung.

Landſtände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Güſtrow:

1. Im Mecklenburgiſchen Kreiſe,
2. Im Wendiſchen Kreiſe,
3. Im Stargardſchen Kreiſe,

} ſ. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.

A. die Ritterſchaft:
die Beſitzer der landtagsfähigen Rittergüter (2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landſchaft:
die Obrigkeiten der 7 Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz, Fürſtenberg, Weſenberg u. Stargard (2. Theil, Magiſtrate sub B. und 2. Abth. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landſchaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

Arthur Graf v. Bernſtorff auf Wedendorf,	wegen des Herzogthums	Schwerin.
Joſias v. Plüskow auf Kowalz,	—	Güſtrow.
Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow,	—	Güſtrow.
Wilhelm Graf v. Schlieffen auf Schlieffenberg,	—	Güſtrow.
Kammerherr Otto v. Langen auf Neuhof,	—	Schwerin.

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieschendorf, wegen des Herzogthums Schwerin.
Kammerherr Adolph v. Engel auf Breesen, — Güstrow.
Hellmuth v. Oertzen auf Roggow, — Schwerin.

Erblandmarschälle:

a) des Herzogthums Mecklenburg.

Carl v. Lützow auf Eickhof.

b) des Fürstenthums Wenden.

Johannes v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin auf Penzlin.

c) der Herrschaft Stargard.

Friedrich Franz Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarschall Max v. Engel auf Eichhorst.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister Dr. Adolf Simonis.

II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft zu Rostock.

Landräthe:

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieschendorf, wegen des Herzogthums Schwerin. (1889 auf 3 Jahre gewählt.)
Kammerherr Adolph v. Engel auf Breesen, wegen des Herzogthums Güstrow. (1888 auf 3 Jahre gewählt.)

Ritterschaftliche Deputirte:

Georg v. Flotow auf Kogel, aus dem Mecklenb. Kreise (1888 auf 3 Jahre gewählt).
Wilhelm v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin auf Molzow, aus dem Wendischen Kreise (1889 auf 3 Jahre gewählt).
Vicelandmarschall Max v. Engel auf Eichhorst, aus dem Stargardischen Kreise (1888 auf 3 Jahre gewählt).

Landſchaftliche Deputirte:

Bürgermeiſter Dr. Adolf Simonis von der Stadt Roſtock.
Bürgermeiſter Friedrich Stegemann, von der Vorderſtadt Parchim.
Bürgermeiſter Otto Dahſe, von der Vorderſtadt Güſtrow.
Bürgermeiſter Hofrath Brückner, von der Vorderſtadt Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Dr. jur. Heinrich Pries.
Land-Syndicus, in specie des Stargardſchen Kreiſes: Rechtsanwalt Rath Ernſt Ahlers in Neubrandenburg.
Landes-Secretair: Dr. jur. Guſtav Weber.
Landes-Regiſtrator: Friedrich Peters.
Landes-Archivar und Bibliothekar: Franz Dunkelmann.
Landes-Einnehmer: Ludwig Peitzner.
Gegenſchreiber: Hermann Bade.
Landkaſten-Secretair: Hermann Fehlandt.
Reviſor beim Landeskataſter: Hermann Saniter.
Landes-Copiiſten: Heinrich Kasdorff.
Louis Vick.
Heinrich Teegler, auch Kaſſenbote beim Landkaſten.

III. Der Engere Ausſchuß der Ritterſchaft zu Roſtock.

Landräthe und Deputirte

ſiehe Landräthe und ritterſchaftl. Deputirte des Engeren Ausſchuſſes von Ritter- und Landſchaft.

Ritterſchaftlicher Syndicus:

Rechtsanwalt Eduard Dahlmann.

IV. Ritter- und Landſchaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Landrath Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow.
Erblandmarſchall Friedrich Franz Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall Max v. Engel auf Eichhorſt.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterſchaftlicher Deputirter: vac.
Städtiſcher Deputirter: Bürgermeiſter Dr. Adolf Pries in Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Rath Ernſt Ahlers
Ritter- und Landſchafts-Secretair: Ferd. Walter
Städtiſcher Secretair: Rathsſecretair Engel
} in Neubrandenburg.

Landes-Einnehmer: Ludwig Peitzner in Roſtock.

Ständiſche Behörden, Vereine und Inſtitute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Roſtock.

Nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commiſſarius:

Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präſident Dr. Budde zu Roſtock.

Landrath, Kammerherr v. Mecklenburg auf Wieſchendorf.

Carl v. Michael auf Ganzkow.

Adolf Frh. v. Maltzahn, Graf v. Pleſſen auf Ivenack.

Landrath, Kammerherr v. Engel auf Breeſen.

Syndicus: Landſyndicus Dr. Heinrich Pries.

Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

II. Ritterſchaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet den 29. Juni 1819, neu conſtituirt im Antonii-Termin 1840, mit den am 24. Juli 1886 Landesherrlich beſtätigten revidirten Statuten.

Haupt-Direction zu Roſtock.

Landrath Kammerherr v. Mecklenburg auf Wieſchendorf.

Carl v. Michael auf Ganzkow.

Landrath Kammerherr v. Engel auf Breeſen.

Syndicus: Rechtsanwalt Eduard Dahlmann.

Rendant: Hermann Johannes Richard Zielſtorff.

Controleur: Otto v. Preſſentin.

Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

Kreis-Directoren:

Ludwig Graf v. Schwerin auf Mildenitz, im Stargardſchen Kreiſe.

Georg v. Flotow auf Kogel, im Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Adolph Freiherr v. Maltzan auf Wuſtrow, im Wend. Kreiſe.

Kreis-Deputirte:

Ehrenreich Stever auf Dahlen,
Dr. jur. Wilhelm v. Oertzen auf Roſſow,
} aus dem Stargardiſchen Kreiſe.

Erblandmarſchall v. Lützow auf Eickhof,
Graf v. Baſſewitz auf Perlin,
} aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Hugo v. Oertzen auf Alt- u. Neu-Vorwerk,
Friedrich Graf v. Baſſewitz auf Burg-Schlitz,
} aus dem Wendiſchen Kreiſe.

Aufgenommene Mitglieder:

Aus dem Mecklenbg. Kreiſe mit 59
" " Wendiſchen " " 73
" " Stargardiſchen " " 32
} 164 Haupt-Gütern von 836½ Hufen 15$^{27}/_{32}$ Scheffel,

zu einem Capitalwerthe geſchätzt von 63574650 *M.* (Joh. 1890).

Darauf ſind Pfandbriefe ausgegeben für die Summe von
2652187½ Thlr. Courant.
624975 " Gold.
25601400 *M.*

III. Jungfrauen-Klöſter.

In den Herzogthümern Mecklenburg

ſind von der Landesherrſchaft 1572 zur chriſtlichen Auferziehung inländiſcher Jungfrauen der Ritter- und Landſchaft überwieſen, und die von dieſer erwählten Proviſoren und Hauptmänner werden vom Miniſterio beſtätigt.

a) Das Kloſter Dobbertin.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Erblandmarſchall Carl v. Lützow auf Eickhof, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1888 an.

Kammerherr Ernſt v. Gundlach auf Mollenſtorf, wegen des Herzogthums Güſtrow, gewählt auf 4 Jahre von 1890 an.

Kloſterhauptmann: Landdroſt a. D., Kammerherr Wilhelm v. Oertzen auf Lübbersdorf und Coſa. ✠ Pr.EK.w.B. — Hz.M. — Kr.Dm. c., gewählt auf 6 Jahre von 1888 an.

Syndicus: Bürgermeiſter Franz Friedr. Paſchen zu Bützow.

Küchenmeiſter: Guſtav Schulze.

Amtsſchreiber und Actuarius: Guſtav Lierow.

Forſtinſpector: Theodor Garthe.

Förſter: Georg Kaphengſt zu Schwinz.
Ernſt Höfke zu Meſtlin.
Guſtav Kobow zu Schwarz.
Heinrich Schröder zu Lähnwitz.
Ludwig Kobow zu Kläden.
Carl Millhahn zu Boſſow.
Wilhelm Agatz zu Sietow.

Holzwärter: Wilhelm Stange zu Diemitz.
Carl Köpcke zu Seelſtorf.
Franz Zebuhr zu Darze.

Amtsjäger: Georg Ritz.

Stationsjäger: Carl Buckow zu Rum-Kogel.

Amtslandreiter: Carl Dähling.

Amts- u. Gerichtsdiener: Joachim Lüthcke.

Amtsgärtner: Georg Röhr.

2. Der klöſterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einſchreibung in die Kloſter-Liſte).

Domina: Hedwig v. Schack. 995.

Conventualinnen
zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (31)

(tragen, wie die Domina, ein von der hochſeligen Herzogin Louiſe Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefaßten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten ſilbernen Stern auf der linken Bruſt.)

(Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.)]

*Amelie v.d. Lancken, Prior. 864 *Baron. Ina v. Stenglin. 1030
*Caroline v. Both. 978 *Auguſte v. Lowtzow. 1050

*Jeannette v. Bülow. 1056
*Frida v. Weltzien. 1068
*Leopoldine v. Flotow. 1069
*Emma v. Winterfeld. 1070
*Margarethe v. Behr. 1071
*Ottilie v. Behr. 1073
*Auguſte v. Baſſewitz. 1084
*Catharina Baroneſſe v. Hammerſtein. 1086
*Eliſabeth v. Mecklenburg. 1109
*Louiſe v. Oertzen. 1121
*Anna v. Grävenitz. 1139
*Friederike v. Reſtorff. 1157
*Sophie v. Wickede. 1158
*Hedwig v. Flotow. 1162
*Ina v. Bülow. 1165
*Julie v. Baſſewitz. 1171
*Emilie Bar. v. Hammerſtein. 1176
*Marie Bar. v. Maltzan. 1181
*Melanie v. Hobe. 1196
*Helene v. Lehſten. 1197
*Auguſte v. Baſſewitz. 1228
*Alexandra v. Oertzen. 1232
*Marie Gräfin v. Blücher. 1238
*Ina von Bülow. 1256
*Marie Berlin.
*Clara Moll.
*Henriette Langfeldt.

Zur vollen Geldhebung: (63)

(Dieſe und die, von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet, älteſten zwanzig Damen zur halben Geldhebung tragen, laut der Verleihung der hochſeligen Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Henriette v. Reſtorff. 903
Thereſe v. Pleſſen. 912
Helene v. Bülow. 923
Adelaide v. Winterfeld. 943
Louiſe v. Koppelow. 980
Bar. Aug. v. Meerheimb. 982
Cäcilie v. Kahlden. 1021
Wilhelmine v. Scheve. 1025
Pauline v. Lücken. 1027
Louiſe v. Arnim. 1031
Baroneſſe Agnes v. Maltzahn. 1034
Ida v. Blücher. 1078
Hedwig v. Vieregg. 1079
Suſanne v. Rohr. 1092
Anna v. Walsleben. 1112
Sophie v. Oertzen. 1133
Ottilie v. Reſtorff. 1141
Bertha v. Oertzen. 1142
Baroneſſe Ottonie v. Stenglin. 1143
Theodora v. Blücher. 1152
Emilie v. Oertzen. 1154
Louiſe v. Flotow. 1177
Ida v. Oertzen. 1178
Amalie v. Blücher. 1190
Louiſe v. Gundlach. 1193
Sophie v. Buch. 1216
Anna v. Winterfeld. 1229
Ida v. Gundlach. 1230

Caroline v. Meding. 1258
Baroneſſe Louiſe v. Langermann. 1260
Julie v. d. Kneſebeck. 1266
Bar. Helene v. Stenglin. 1267
Wanda v. Oertzen. 1269
Minna v. Rieben. 1275
Auguſte v. Schuckmann. 1277
Frieda v. Schack. 1281
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1287
Ferdinandine v. Rantzau. 1290
Amelie v. Grävenitz. 1293
Hedwig v. Blücher. 1295
Friederike v. Blücher. 1296
Bar. Bertha v. Stenglin. 1298
Louiſe v. Voß. 1309
Anna v. Weltzien. 1315
Adelheid v. Schack. 1327
Blanca v. Quitzow. 1328
Louiſe v. Schuckmann. 1335
Frieda v. Rantzau. 1336
Alexandrine v. Laffert. 1340
Frieda v. Schuckmann. 1349
Gräfin Aſta v. Blücher. 1352
Adelheid v. Levetzow. 1359
Margarethe v. Kamptz. 1361
Helene v. Holſtein. 1366
Marie v. Waldow. 1368
Gräfin Gertr. v. Schwerin. 1369
Bar. Meta v. Stenglin. 1373
Baroneſſe Alexandra v. Stenglin. 1376
Sophie v. Scheve. 1379
Elsbeth v. Bülow. 1384
Alexe v. Heyden. 1386
Benedicte Flörke.
Wilhelmine Langfeldt.

Zur halben Hebung: (82)

Lolo v. Heyden. 1387
Eliſabeth v. Bülow. 1391
Frieda v. Behr. 1392
Bar. Elsbeth v. Meerheimb. 1397
Alexandrine v. Müller. 1400
Marie v. Oertzen. 1402
Caroline v. Oertzen. 1404
Wilhelmine v. Gundlach. 1406
Gräfin Anna v. Bernſtorff. 1407
Marie v. Blücher. 1409
Louiſe v. Winterfeld. 1410
Hedwig v. Arenſtorff. 1413
Bar. Helene v. Hammerſtein. 1416
Anna v. Schack. 1420
Caroline v. d. Lühe. 1421
Helene v. Blücher. 1423
Eliſabeth v. Preen. 1424
Louiſe v. Bülow. 1425
Udi v. Behr. 1429
Marie v. Bülow. 1430
Anna v. Koppelow. 1434
Eliſabeth v. Preſſentin. 1437
Hedwig v. Bülow. 1439
Helene v. Baſſewitz. 1440
Sophie v. Pentz. 1441
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1442
Bar. Hedwig v. Hammerſtein. 1445

Auguſte v. Blücher. 1446
Eliſabeth v. Pritzbuer. 1447
Auguſte v. Preſſentin. 1449
Bar. Friederike v. Hammerſtein. 1451
Louiſe v. Kamptz. 1452
Auguſte v. Bülow. 1453
Eliſabeth v. Bülow. 1456
Gertrud v. Kardorff. 1457
Lolo v. Bülow. 1458
Marie v. Kamptz. 1460
Anna v. Engel. 1464
Gräfin Clementine C. v. Schlieffen. 1470
Ida v. Preſſentin. 1472
Marie v. Raven. 1474
Hedwig v. Winterfeld. 1475
Bar. Joh. v. Brandenſtein. 1479
Wanda v. Pleſſen. 1480
Margaretha v. Fabrice. 1482
Auguſte v. Vieregge. 1486
Marie v. Rantzau. 1493
Marie v. Moltke. 1494
Gräf. Agnes v. Hahn. 1496
Amelie v. Wickede. 1498
Eliſabeth v. Baſſewitz. 1500
Louiſe v. Schuckmann. 1504
Urſula v. Dewitz. 1505
Eleonore v. Behr. 1506
Urſula v. Voß. 1508
Adele v. Reſtorff. 1509
Eliſabeth v. d. Kneſebeck. 1514
Hildegard v. Petersdorff. 1515
Magdalene v. Oertzen. 1516
Bar. Eliſabeth v. Hammerſtein. 1517
Albertine v. Boddien. 1518
Eliſabeth v. Lowtzow. 1520
Adelheid v. Buchwald. 1521
Auguſte v. Baſſewitz. 1523
Kathinka v. Preen. 1527
Margarethe v. Bülow. 1528
Clara v. Waldow. 1535
Thereſe v. Bülow. 1538
Thereſe v. Dewitz. 1539
Thekla v. Winterfeld. 1541
Ida v. Levetzow. 1542
Catharine v. Rohr. 1543
Elſe v. Lücken. 1544
Gräfin Eliſabeth v. Baſſewitz. 1545
Eliſabeth v. Raven. 1547
Freda Marie Gräfin v. Schlieffen. 1548
Baroneſſe Olga v. Hammerſtein. 1550
Dorothea v. Bülow. 1551
Fanny Bölte.
Sophie Paſchen.
Franziska Schmidt.
Helene Langfeldt.

Zur viertel Hebung: (57)

Bertha v. Klinggräff. 1552
Catharine v. Lücken. 1553
Eliſabeth v. Bülow. 1555
Dorothea v. Preen. 1556
Margaretha v. Flotow. 1557
Baroneſſe Wanda

v. Hammerstein. 1558
Margarethe v. Winterfeld. 1562
Baroneſſe Eliſabeth v. Maltzahn. 1564
Anna v. Bülow. 1565
Hedwig v. Bülow. 1568
Margar. v. Schuckmann. 1569
Martha v. Flotow. 1571
Gräf. Aug. v. Bernſtorff. 1572
Marie-Louiſe v. Baſſewitz. 1573
Gräf. Marie-Louiſe v. Schlieffen. 1574
Gräf. Herm. v. Bernſtorff. 1575
Bertha v. Bülow. 1576
Erna v. Blücher. 1577
Hedwig v. Weltzien. 1582
Bar. Chriſtine v. Brandenſtein. 1584
Martha v. Schuckmann. 1585
Bar. Anna v. Mecklenburg. 1586
Marie v. Bülow. 1588
Olga v. d. Lühe. 1592
Marie v. Oertzen. 1593
Louiſe v. Fabrice. 1594
Gräfin Lilla v. Baſſewitz. 1595
Bar. Caroline v. Bülow. 1596
Gräfin Clara v. Bernſtorff. 1597
Mechthild v. Lützow. 1598
Marie v. Oldenburg. 1600
Alma v. Flotow. 1601
Eliſabeth v. Arnim. 1602
Marie v. Blücher. 1603
Friederike v. Engel. 1604
Frieda v. Levetzow. 1605
Baroneſſe Aug. v. Rodde. 1606
Clara v. Oertzen. 1607
Anna Gräf. v. Bernſtorff. 1609
Johanna v. Voß. 1611
Luitgarde v. Kamptz. 1612
Bertha v. Mecklenburg. 1614
Emmy Anna v. Winterfeld. 1615
Maria Amalia Gräfin v. Bernſtorff. 1616
Gabriele v. Bülow. 1617
Elſe v. Weltzien. 1618
Eliſabeth v. Schuckmann. 1619
Clara v. Bülow. 1622
Paula v. Oertzen. 1625
Agnes v. Bülow. 1626
Eliſabeth v. Bülow. 1627
Hildegard v. Oertzen. 1628
Nadine v. Lücken. 1630
Joſephine v. d. Lühe. 1631
Elsbeth v. Viereck. 1633
Paula v. Waldow. 1634
Marie-Sophie v. Dewitz 1635

3. Großherzogliche Penſioniſtinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinſche: (6)

(aus der Entſagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Zur vollen Geldhebung.

Caroline v. Wenckſtern.
Bar. Caroline v. Nettelbladt.
Alexandrine v. Vietinghoff.
Joſephine Haupt.

Anna Leue,
Emma v. Santen, } zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzſche: (3)

(aus einer ritter- und landſchaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr. 1809, Mecklenburg-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Sophie v. Kardorff,
Gräfin Agnes v. Eyben, } zur vollen Hebung.
Friederike Kämpffer, zur halben Hebung.

b) Kloſter Malchow.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Kammerherr Friedrich v. Bülow auf Rogeez, wegen des Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1888 an.

Rittmeiſter a. D. Otto v. Plüskow auf Ahrenshagen, wegen des Herzogthums Güſtrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1890 an.

Kloſterhauptmann:

Emil v. Gundlach auf Hinrichsberg, wiedergewählt auf ſechs Jahre von Joh. 1890 ab.

Syndicus: Rechtsanwalt, Rathmann Fritz Heuck zu Waren.
Küchenmeiſter: Heinrich Engel.
Förſter zu Jabel Otto Wagener.
„ „ Drewitz Heinrich Paris.
„ „ Cramon Guſtav Beſter.
Amtsförſter zu Kloſter Malchow: Ernſt Schlange.
Holzwärter zu Damerow Carl Kruſe.
„ Loppin Carl Tiedt.
„ Kraaz Friedrich Holtmann.
„ Malkwitz Joachim Brinckert.
„ Sembſin Julius Sievert.

2. Der klöſterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einſchreibung in zwei Kloſter-Liſten.)

Domina: Emma v. Flotow.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, wie die Domina, den von der hochſel. Herzogin Louiſe Friederike 1763 geſtifteten Orden pour la vertu an einem rothen mit weiß liſerirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 erhaltenen Stern auf der linken Bruſt.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.

*Sophie v. Grävenitz. 495
*Louiſe v. Schack. 593
*Antonie v. Behr. 623
*Erneſtine v. Behr. 627
*Eliſabeth v. Bülow. 634
*Louiſe v. Lehſten. 653
*Hedwig v. Grävenitz. 668
*Mathilde v. Oertzen. 669
*Julie v. Bülow. 671
*Julie v. Mecklenburg. 675
*Magdalena v. Baſſewitz. 699
*Roſalie v. Reſtorff. 702
*Aug. Bar. v. Hammerſtein. 704
*Agnes v. Lücken. 714

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(dieſe und die, von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet, älteſten 12 Damen der halben Hebung tragen laut Verleihungen der Großherzogin Auguſte v. 26. Mai 1853 und der Großherzogin Marie v. 23. December 1871 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Clara v. Waldow. 557
Marie v. Bülow. 559
Bertha Bar. v. Maltzahn. 580
Caroline v. Arnim. 595
Marie v. Bülow. 608
Catharine v. Bülow. 614
Eleonore v. Bülow. 617
Bertha v. Preen. 626
Ottilie Bar. v. Hammerſtein. 638
Charlotte v. Bülow. 655
Sophie v. Blücher. 666
Thereſe v. Hobe. 678
Thereſe v. Weltzien. 684
Eliſabeth v. Oertzen. 688
Pauline v. Kahlden. 691
Eliſe v. Bülow. 695
Mathilde v. Oertzen. 703
Sophie v. Maltzahn. 706
Minna v. Flotow. 707
Auguſte Bar. v. Maltzan. 708
Mary Bar. v. Hammerſtein. 711
Louiſe v. Hobe. 719
Ida v. Zülow. 720
Margarethe v. Winterfeld. 734
Ottilie v. Lehſten. 744
Jenny v. Baſſewitz. 752

Ottilie v. Rohr. 753
Eleonore v. Baſſewitz. 760
Marie Bar. v. Stenglin. 761
Eliſabeth v. Dewitz. 767
Charlotte v. Bülow. 770
Auguſte v. Grävenitz. 771
Auguſte v. Viereck. 772
Marie Bar. v. Maltzan. 777
Anna v. Rantzau-Horſt. 785
Olga v. Voß. 786
Clara v. Winterfeld. 791
Auguſte v. Schack. 794
Natalie v. Rantzau. 795
Mathilde v. Grävenitz. 798
Louiſe v. Oertzen. 799

Zur halben Hebung: (61)

Marie v. d. Kneſebeck. 801
Margarethe v. Kamptz. 803
Anna v. d. Lühe. 805
Helene Gräfin v. Baſſewitz. 807
Ina Gräfin v. Baſſewitz. 808
Catharine v. Quitzow. 809
Charlotte v. Kamptz. 813
Friederike Bar. v. Langermann-Erlenkamp. 815
Margarethe v. Schuckmann. 816
Mathilde Bar. v. Rodde. 818
Mathilde v. Heyden. 822
Anna v. Schack. 823
Emma v. Laffert. 834
Magdalene v. Bülow. 837
Caroline v. Zülow. 840
Anna v. Blücher. 843
Eliſabeth v. Müller. 844
Anna v. Oertzen. 845
Anna v. Waldow. 846
Olga v. d. Lühe. 851
Eliſabeth v. Dewitz. 852
Catharine v. Heyden. 854
Emma v. Winterfeld. 856
Clotilde v. Pleſſen. 862
Margarethe v. Arenſtorff. 863
Luiſe Bar. v. Maltzan. 868
Hedwig v. Meding. 869
Gertr. Bar. v. Hammerſtein. 870
Al. Gräfin v. Baſſewitz. 871
Anna v. d. Lühe. 872
Magdalene v. Bülow. 874
Marie Gräfin v. Schlieffen. 875
Jenny v. Blücher. 876
Elsb. Bar. v. Hammerſtein. 877
Eliſabeth v. Lowtzow. 880
Auguſte v. Pritzbuer. 884
Louiſe v. Engel. 886
Urſula Gräfin v. Hahn. 887
Anna v. Bülow. 888
Editha Bar. v. Lützow. 895
Hedwig v. Preſſentin. 898
Julie v. Behr. 899
Leonie v. Petersdorff. 903
Louiſe v. Oertzen. 907
Anna Marie v. Dewitz. 911
Adelheid v. Bülow. 912
Louiſe v. Rohr. 914
Hedwig v. Schuckmann. 916
Eva v. Voß. 917
Frieda v. Schuckmann. 918
Helene Bar. v. Meerheimb. 919

Gertrud v. Preſſentin. 921
Eva v. Kardorff. 924
Irmgard Bar. v. Hammerſtein. 926
Auguſte Lüders.
Johanna Flörke.
Caroline Müntzel.
Eliſe Lechler.
Dora Telſchow.
Clara Müller.
Johanna Dolberg.
Friederike Schmidt.

Zur viertel Hebung: (22)

Hedwig Gräf. v. Bernſtorff. 927
Hedwig v. Bülow. 929
Hertha Bar. v. Hammerſtein. 930
Eleonore Bar. v. Maltzan. 932
Auguſte v. Levetzow. 934
Eliſabeth v. d. Lühe. 937
Frieda v. Bülow. 938
Hedwig v. Flotow. 939
Eliſabeth v. Preen. 940
Lilla Bar. v. Brandenſtein. 941
Agnes v. Winterfeld. 942
Helmine v. Reſtorff. 943
Lilla Bar. v. Brandenſtein. 944
Henriette v. Blücher. 945
Sabine Gräf. v. Baſſewitz. 946
Hedwig Gräf. v. Bernſtorff. 948
Ida v. Engel. 949
Eliſabeth v. Baſſewitz. 951
Victoria v. Schuckmann. 952
Gertrud v. Bülow. 953
Eva v. Lücken. 954
Ottilie v. Brandenſtein. 955

c) Kloſter Ribnitz.

1. Kloſterbeamte:

Proviſoren:

Andreas Graf v. Bernſtorff auf Hundorf, wegen des Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von Joh. 1889 an.

Alfred v. Kardorff auf Granzow, wegen des Herzogthums Güſtrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von Johannis 1891 an.

Bürgermeiſter Dr. Adolf Simonis, wegen der Stadt Roſtock.

Kloſterhauptmann: vac.

Syndicus: Amtsrichter Friedr. Bunſen in Roſtock.

Küchenmeiſter: Dr. jur. Paul Berlin.

Kloſterjäger zu Rookhorſt und Poppendorf: Friedrich Krüger.
zu Wulfshagen: Ludwig Treu.

2. Der klöſterliche Convent: (53)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina: Blanca v. Schack.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, wie die Domina, das Herzogl. Ordenskreuz und den Herzogl. Ordensſtern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liſerirten Bande.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.

*Wilhelmine v. Grävenitz. 26
*Eliſe v. Oertzen. 27
*Jeannette v. Weltzien. 28
*Hermine v. Kamptz. 32
*Marie v. Oertzen. 35
*Doris v. Bülow. 45
*Bar. A. v. Maltzan. 56
*Friederike v. Bülow. 64
*Chriſtiane Mann.
Erneſtine v. Baſſewitz. 94
Anna Blanck.

Zur vollen Geldhebung: (7)

(Dieſe Conventualinnen nebſt den von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet älteſten 9 Damen zur halben Geldhebung tragen laut der Verleihung der hochſel. Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Ida v. Preen. 43
Louiſe v. Lützow. 47
Marie v. Engel. 65
Sophie v. Zepelin. 68
Marie v. Lowtzow. 72
Helene v. Arnim. 80
Julie v. Pleſſen. 84

Zur halben Hebung: (21)

Bar. Mathilde v. Langermann. 86
Eliſabeth v. Hobe. 91
Ida v. Both. 92
Adelheid v. Oertzen. 99
Ottilie v. Rohr. 101
Sophie v. Reſtorff. 102
Bar. Franziska v. Hammerſtein. 103
Eliſabeth v. Winterfeld. 106
Bar. Cordula v. Maltzan. 108
Olga v. Oertzen. 109
Hermine v. Pleſſen. 111
Walburgis v. Grävenitz. 114
Eliſe v. Weltzien. 115
Bar. Mathilde v. Rieben. 119
Ina v. Schuckmann. 123
Alwine Wehner.
Dora Paſchen.
Pauline v. Gundlach. 124
Katharine v. Dewitz. 127
Eliſabeth v. Holſtein. 130
Clara v. Laffert. 135

Zur viertel Hebung: (12)

Clara v. Rohr.	138	Hedwig v. Winterfeld.	153
Kunigunde v. Baſſewitz.	141	Julie v. Kamptz.	154
Marie v. Wickede.	146	Carola v. Rantzau.	158
Marie v. Quitzow.	147	Ida v. Grävenitz.	160
Martha v. Blücher.	149	Ida v. Flotow.	162
Auguſte v. Heyden.	151	Dorothea v. Bülow.	164

Magiſtrate in den Städten.

A. In der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

(Ohne Landſtandſchaft.)

Dirigent: Bürgermeiſter Rath Hermann Buttel.
Senatoren: Kaufmann Friedrich Krüger.
Poſthalter Julius Kohrt.
Stadtſecretair: Friedrich Finck.
Stadtaltermänner: Kürſchnermeiſter Ludwig Muſch.
Maler Carl Dufayel.
Zimmermeiſter Reinke.
Stadtkaſſen-Rendant: Carl Timann.
„ -Gegenſchreiber: Auguſt Lehmann.
Magiſtrats-Protokolliſten: Albert Maaß.
Adolf Teſchner.
Waagemeiſter: Aug. Wagner.
Spritzenmeiſter: Günter, Thieme, Becker, Schröder und Müller, Schmidt, Vorſteher der Waſſerzufuhr aus der Waſſerleitung auf dem Markte.
Stadt- und Polizeidiener: Friedrich Rüh.
Wilhelm Beyer ad int.
Städtiſcher Hülfsdiener: Hermann Maaß.
Nachtwächter: Jacobs, Reinhold, Mülling, Schwießelmann, Carl Krüger und Wilhelm Krüger.
Die hier ſtationirten Gendarmen und die Stadt- und Polizeidiener führen nächtlich abwechſelnd die Aufſicht über die Nachtwächter.
Garten- u. Wieſen-Aufſeher: Niemann und Kröchert.
Krankenwärter im Stadtkrankenhauſe: Carl Riebe, ad int.
Ausrufer und Wagenwächter: Grewe.

B. In den zum Corps der Landſtände gehörigen Städten.

1. Vorderſtadt Neubrandenburg.

Bürgermeiſter: Hofrath Guſtav Brückner.
Dr. Adolf Pries. Pr.L.D.A.
Rathsherr: Hermann Roſenhagen.
Kämmerer: Wilhelm Hahn.
Rathsſecretair: Heinrich Engel.
Polizei-Secretair und Rathsprotokolliſt: Johannes Boldt.
Kämmerei- und Steuerſecretair: vacat.
Steuererheber: Rudolf Jahncke.
20 freigewählte Bürger-Repräſentanten.
Rathsdiener: Daniel Monneck.
Heinrich Schmidt.
Wilhelm Klinge.
Kämmereidiener: Fritz Fleck.
Stadtjäger: Friedrich Mietzner.
Holzwärter: Albert Sommer jun.
Johann Roloff, auch Torfinſpector.
Hülfsholzwärter: Rudolf Mietzner.
Gasinſpector: Heinrich Krüger.
Armendiener: Fritz Martins.
Feldhüter: Friedrich Rochow.
Wallwächter: Albert Seelow.
1 Oberwächter und 5 Nachtwächter.

Rathskellerpächter: Weinhandlung Wilh. Keßler zu Berlin, Hoflieferantin.
Rathswaagemeiſter: Kaufmann Auguſt Krüger.
Stadtkapellmeiſter: Otto Schumacher.

Branddirector: Kreisſecretair Walter.
Führer der freiwilligen Feuerwehr: Kaufmann Carl Wöllert.

Spritzenmeiſter: Bendſchneider, Lichtenberg, Krüger, W. Krüger und Michaelis.

2. Friedland.

Bürgermeiſter: Rath Hermann Voß. Kr.Dm. a.—Pr.L. D. A. 2.
Rathsherren: Wilhelm Raspe.
2. vac.
Syndicus: Heinrich Ziehm.
Stadtſecretair: Max Cordes.
2. Secretair und Rathsprotokolliſt: Adolf Kurth.
Kämmereiſchreiber: Hermann Arndt.
Stadtabgaben-Erheber: Wilhelm Mayen.
Der Bürger-Ausſchuß von 16 Mitgliedern.
Rathskellerpächter: Hoflieferant Wilhelm Ruſſow.
Rathswaagemeiſter: vac.
Stadtjäger: Ferdinand Peters.
Rathsdiener: Wilhelm Muſſehl.
Fritz Krüger.
Steuerdiener: Heinrich Ohm.
Ausrufer und Gefangenwärter: Albert Lembke.
Nachtwächter: W. Hanke, W. Kühl, G. Grell, H. Schultz.
Jäger zu Schwichtenberg: Hellmuth Greve.
Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharck.
Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Schünemann.

3. Woldegk.

Bürgermeiſter: Guſtav Fölſch.
Rathsherren: Ludwig Kandler.
Friedrich Braſch, Stadtſecretair.
Johann Schütt, Berechner der Stadtkaſſe.
Der Bürger-Ausſchuß von 12 Mitgliedern.
Rathskellerpächter und Waagemeiſter: Theodor Budde.
Rathsdiener und Marktmeiſter: vacat.
Stadtdiener: Robert Horn.
Stadtjäger: Carl Suhr und Carl Suhr jun.

4. Strelitz.

Bürgermeiſter: Rath Carl Müller.
Rathsherren: Alexander Sanders.
Wilhelm Brunn.
Stadtſecretair: Friedrich Lehnberg.
Stadtkaſſenberechner: Auguſt Rämiſch.
Rathsprotokolliſt: Emil Tabbert.
12 Stadtverordnete.
Stadtförſter: Georg Rebe.
Stadtjäger: Heinrich Daſſow.
Forſt- und Jagdwärter: Carl Fiſcher.
Rathsdiener: Gottfried Keſtner.
Stadt- und Polizeidiener: Auguſt Prüſſel, auch Rathswaagemeiſter.
Nachtwächter: Adolf Rachow, Johann Kieſow, Friedrich Schmidt und Heinrich Zörn, letztere beide nur für das Winter-Halbjahr.

5. Fürſtenberg.

Bürgermeiſter: Mar Frick.
Rathmänner: Adolf Garlipp.
Carl Böſt.
Stadtkämmerer und Stadtſecretair: Carl Wolff. ✠ 2 — ✠ — Pr. EK. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr.Dm. a.
Viertelsmänner: Schuhmachermeiſter Heinrich Schröder.
Kornhändler Glaſow.
Kornhändler Auguſt Ruthenberg.
Kaufmann Meyer.
Der Bürger-Ausſchuß von 9 Mitgliedern, darunter als Kämmereideputirter und Vorſitzender: Kaufmann Buttermann.
Rathswaagemeiſter, Rathsdiener und Ausrufer: Carl Zech.
Spritzenmeiſter: Kaper, Kindler, Mai und Wallbarth.
Nachtwächter: W. Schmidt und Joh. Schmidt.
Todtengräber: Greuel.

6. Wesenberg.

Bürgermeiſter: Hugo Berg.
Rathsherren: Adolf Grobbecker, auch Kämmerer.
Adolph Stoppel.
Stadtſecretair: Adolf Wuſtrow.
Stadtſprecher: Chriſtian Drücker.
Kämmerei-Gegenſchreiber: Aug. Brodthagen.
Bauwerkskaſſen-Berechner: Carl Er.
6 Stadtverordnete.
Rathswaagemeiſter: Gaſtwirth Fr. Müller.
Holzwärter: Carl Hagen.
Carl Frentz.
Rathsdiener und Armenvogt: Heinrich Meltz.
Spritzenmeiſter: Ad. Schröder, Aug. Jonas, Fr. Lippert.
Spritzenmeiſter-Stellvertreter: Fr. Lube und P. Grobbecker.
Flurwärter: Albert Schade.
Laternenanzünder u. Nachtwächter: C. Zander u. W. Mohnke.

7. Stargard.

Bürgermeiſter: Ewald Wohlfahrt. S. V. M. m. Schw. — Kr. Dm. a.
Rathmänner: Adolph Meinhard.
Carl Stolte.
Stadtſecretair: Ernſt Zachow.
12 Ausſchußbürger.
Stadtwaagemeiſter: Ernſt Arndt.
Rathsdiener: Ernſt Arndt.
Stadtjäger und Holzwärter: Carl Reiſener Kr. Dm. b.

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commüne-Alterleute: Kaufmann Eduard Rehberg. } bis
Handelsmann Carl Mewes. } 1892.
Kaufmann Carl Maecker. } bis
Amtszimmermstr. H. Hustädt. } 1894.

2. Feldberg.

Gemeinde-Vorstand,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 15. Mai 1877 bestätigten revidirten Orts-Statuts vom 14. September 1876,

unter Aufsicht des Domanial-Amts:

Thierarzt Heinrich Plümecke.
Amtszimmermeister Friedrich Schmidt.
Schneidermeister Julius Schröder.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio und im Cabinetsamt,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 und der bestätigten Orts-Statute,

unter Aufsicht der Domanial-Aemter bz. des Cabinetsamts, als

Gemeinde-Vorstände:

In den Dörfern die Schulzenräthe, bestehend je aus 1 Schulzen und 2 Schöffen; auf den Höfen die Pächter bez. Erbpächter.

Die einzelnen Gemeinden sind durch die laufende Nummer vor den Ortsnamen in der Topographie des Domanii bezeichnet.

2. In den ritterschaftlichen Gütern:

die resp. Gutsherrschaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich bestätigte Juden-Gemeinden.

(Nach Maßgabe des § 6 der Verordnung vom 28. Januar 1868.)

I. Zu Strelitz. (Seelenzahl 111: 44 m., 67 w.).
Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Giehrke.

Landes-Rabbiner: Dr. Jacob Hamburger.

Gemeinde-Vorstand:
Aeltester: Dr. med. Ahrensdorf.
Kassenberechner: Eduard Ephraimson.
Synagogen-Vorsteher: Götz Pommer.

Gemeinde-Beamte:
Cantor und Religionslehrer: Isidor Berendt.
Organist: vac.

Krankenverpflegungs- u. Beerdigungs-Gesellschaft.
Director: Theodor Liebenthal.
Vorsteher: Eduard Ephraimson.
Kassier: Magnus Liebenthal.

II. Zu Neustrelitz. (Seelenzahl 62: 27 m., 35 w.)
Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Jacoby.

Vorsteher: David Löwe.

III. Zu Neubrandenburg. (Seelenzahl 131: 64 m., 67 w.)
Aufsichtsbeamter: Bürgermeister Hofrath Brückner.

Vorstand:
Sylvester Löwenhaupt.
Gustav Götz.

Gemeinde-Beamter:
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Steinkritzer.

IV. Zu Fürstenberg. (Seelenzahl 27: 11 m., 16 w.)
Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Giehrke in Strelitz, ad int.

Vorſitzender: Joſeph Gimpel.
Kaſſenberechner: Guſtav Julius.
Synagogen-Vorſteher: Julius Potzernheim.
Beiſitzer: Iſaac Liebenthal.
Heimann Elliot.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Marcus Sacher.

V. Zu Mirow. (Seelenzahl in Mirow 16: 6 m., 10 w.,
in Feldberg 22: 9 „ 13 „)
Aufſichtsbeamter: Amtsrichter Dr. jur. Müller.

Vorſteher: Salomon Herzfeld.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter:
Abraham Philippſon.

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß

der Kabinets- und Domänengüter, der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken.

A. Kabinetsgüter und Domänen.

Nachweiſung.

Auf der einen Seite ſind die Namen der Domanial-Grundſtücke und Güter nach alphabetiſcher Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Beſitzer verzeichnet. Die daneben befindliche Zahl giebt die Bevölkerung der Haupt- und Nebenörter nach den Zählungsreſultaten vom 1. December 1890 an. In den vorne mit laufender Nr. bezeichneten Orten des Domanii und des Cabinetsamts iſt die Armen- und Gemeinde-Ordnung vom 2. Auguſt 1864 eingeführt; die mit gleichen Nummern bezeichneten Ortſchaften bilden zuſammen eine Gemeinde.

Die Güter, deren Namen mit fetterer Schrift gedruckt ſind, gehören zu dem ritterſchaftlichen Hufen-Kataſter; die Güter, deren Namen mit geſperrten Lettern gedruckt ſind, ſind regulirt. Bei den Domänen-Gütern iſt die Größe des verpachteten Areals in Hektar, Ar und Quadratmeter, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, welche auch für die ritterſchaftlichen und Privatgüter, ſowie für das Fürſtenthum Ratzeburg gelten, bedeuten:

◯ Kirche.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demſelben Ort.
+ Küſterei.
± Schule.
⧺ Küſterei und Schule.
☿ Oberförſter.
♃ Förſter.
♂ Unterförſter.
♀ Holzwärter.
∞ Chauſſeegeld-Hebeſtelle.
Δ Krug.
[Schmiede.
♁ Waſſermühle.
♌ Windmühle.
Om. Oelmühle.
Sm. Schneidemühle.
L. Lohmühle.
W. Walkmühle.
G. Glashütte.
K. Kalkofen.
T. Theerofen.
Z. Ziegelei.
F. Feuerſpritze.
Epſt. Erbpachtſtelle.
Ep. Erbpächter.
Epb. Erbpachtbauer.
B. Bauer.
C. Coſſate.
H.E. Hauseigenthümer.
ha Hektar.
a Ar.
qm Quadratmeter.
H. Hufe.
R. Ruthe.
S. Scheffel.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt in einer beſondern Rubrik des am Schluſſe des V. Theils befindlichen Ortſchafts-Regiſters angegeben.

---

a) Kabinets-Amt.

(Menſchenzahl im Jahre 1880: 1028, im J. 1885: 932, im J. 1890: 880.)

1. Blumenholz ◯

ad 1. Carlshof
ad 2. Chriſtenhof
ad 3. Ehrenhof

Amtmann Jürgens Erben 1 H.E. 145
Heinrich Winckelmann. 13
Ep. Friedr. Meincke. 6
Se. K. H. der Erbgroßherzog. 42

ad 1. Friedrichshof
7. Glambeck ☿
2. Hohenzieritz ○ ⧺ ♂ Δ [F.
ad 2. — — ♉
3. Prillwitz ⊙ ⧺ Δ [F.
ad 1. Sandmühle ♉
4. Weisdin ○ ⧺ ∞ Δ [F.
5. Wendfeld
6. Zippelow
ad 6. — — ♉

2 Ep. 2 H.E. 33
38
Louis Hamann, 4 B. 260

Schafmeister Carl Conrad zu Mölln i. M.
Se. K. H. der Erbgroßherzog. 188
Mühlenmeister Johann Schmidt. 8
Heinrich Winckelmann. 109
Heinrich Fick. 64
Oberamtmann W. Cordua. 86
Erbpachtmüllerin vereh. Gau.

b) Domänen.

1. Amt Feldberg.

(Menschenzahl im J. 1880: 8503, im J. 1885: 7999, im J. 1890: 8092.)

1. Bergfeld 564 ha 70 a 3 qm ⧺ Δ [F.
2. Bredenfelde 763 ha 32 a 72 qm ⊙ ⧺ Δ [F.
— — ♉ 2.
3. Cantnitz 866 ha 95 a 56 qm ○ ⧺ Δ [F.
— — ♌
4. Carpin ⧺ Δ [F.
5. Carwitz ○ ⧺ Δ [♌ F.
6. Conow 612 ha 68 a 16 qm ○ ⧺ Δ [F.
— — ♌
ad 4. Dianenhof ♂

Friedrich Cunitz. 96
Franz Boldt. 4 H.E. 254
Friedrich Rechlin.
Amtmann Carl Wibelitz. 11 H.E. 307
Georg Schünemann. 5 B. 5 H.E. Schulze
Friedrich Degener. 106
4 Ep. 5 B. 19 H.E. Viceschulze Wilh. Benzin. 346
Wilhelm Wibelitz. 133
Georg Könke.

7. Dolgen ○ ± Δ [	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 1 Ep. 8 H.E. Schulze Otto Köller. 257
ad 18. — — T.	Anton Kock. 14
ad 13. Eulenkrug Δ	Krüger Tiedts Erben. 8
8. Feldberg ⊙ + Δ [[☊ F. F.	96 H.E. Müller Ferd. Hoffschildt. 1329
ad 8. Feldberger Hütte. K. ♂	Kalkbrenner C. Godenschwager.
9. Flatow 269 ha 22 a 48 qm	Heinrich Seer. 74
10. Friedrichsfelde 207 ha 14 a 98 qm	Friedrich Meier. 56
11. Fürstenhagen ○ ∓ Δ [F.	13 B. 1 Ep. 14 H.E. Schulze Joh. Wilh. Schulz. 324
12. Georgenhof	Ep. Friedrich Hühn. 32
13. Gramelow 547 ha 4 a 96 qm ○ ∓ Δ [F.	Julius Grube. 2 H.E. 131
14. Grauenhagen 716 ha 3 a 44 qm ∓ Δ [F.	Wwe. Raspe. 172
— — ☊	Müller Wilhelm Benzin.
15. Grünow ⊙ ∓ ♂ Δ [[F. Z.	Freischulze Bankdirector Th. Lampe in Frankft. a. O. Viceschulze Carl Meincke. 1 Epst. (Wwe. Kittendorf.) 8 B. 22 H.E. 468
— — ☊	Verehel. Reblin.
16. Hasselförde ± Δ [F.	2 C. 17 H.E. Schulze Wilh. Gau. 324
— — ☊	Müller Schünemann.
ad 16. Hasselförder Mühle ☋ Sm.	Geschwister Witte.
17. Hinrichshagen 725 ha 49 a 94 qm ⊙ ∓ ☿ ∞ Δ [F.	Wilhelm Schultze 1 H.E. 274
— — frühere Ziegelei	Gehöftspächter Joh. Götz.

— — ♀	Carl Meincke.
ad 32. Hoffelde 213 ha 12 a 91 qm	zu Gr. Schönfeld. 10
ad 7. Köllershof	
18. Koldenhof ± Δ [F.	1 Ep. zu Dolgen. 12 4 B. 8 H.E. Schulze Carl Köller. 187
19. Krüſelin 210 ha 30 a 48 qm	Hermann Schönfeld. 56
ad 19. Krüſeliner Mühle. ♂ Sm.	Friedrich Lehmann.
ad 16. Labee T.	Wwe. Teetz. 3 H.E. 35
20. Läven 438 ha 32 a 27 qm ± [F.	Anton Herzberg. 2 H.E. 133
ad 5. — — ♂	zu Carwitz. 11
21. Lüttenhagen 248 ha 79 a 2 qm ○ ± ☿ Δ	Mar Schröder. 4 H.E. 137
22. Mechow ○ ± ♂ Δ [F.	2 Ep. 3 B. 9 H.E. Schulze Herm. Köſter. 235
23. Neugarten ± ♂ Δ[F.	27 H.E. Schulze Joh. Bunge. 281
24. Neuhaus	Freiſchulzengutsbeſitzer Heinr. Alfr. Schopper. 58
25. Neuhof 488 ha 1 a 16 qm ± Δ [F.	Ernſt Hoffſchildt. 2 H.E. 122
26. Ollendorf 581 ha 16 a 30 qm F.	Oberamtmann Carl Wendland. 110
27. Oltſchlott 321 ha 84 a 53 qm	Paul Berling. 84
28. Plath ○ ∓ Δ [F.	3 Epſt. 9 B. 1 Pfarr-Epb. 1 Lehnb. 6 H.E. Schulze Chriſt. Radloff. 264
— — ♀	Wilhelm Fröhlcke.
29. Rehberg 766 ha 68 a 63 qm ○ ± Δ [F.	Amtmann Heinrich Schroeder. 3 H.E. 266

30. Rödlin 678 ha 21 a 42 qm ⊙ ⧺ Δ [F.
— — Dampf Z.
— — ♌
ad 5. Roſenhof

ad 16. Sandkrug Δ
31. Schlicht 545 ha 82 a 90 qm ± Δ [F.
32. Groß Schönfeld 543 ha 44 a 66 qm ± Δ [F.
ad 28. Silberberg
ad 15. Steinmühle ♁ Sm.
33. Triepkendorf ⊙ ⧺ Δ [F.
ad 14. Vogelſang 144 ha 28 a 43 qm
34. Vorheide 344 ha 74 a 89 qm
35. Warbende 847 ha 18 a 6 qm ⊙ ⧺ Δ [F.
— — ♁ ♌
36. Watzkendorf 575 ha 76 a 30 qm ◯ ± Δ [F.
37. Weitendorf 408 ha 19 a 11 qm ± Δ

Heinrich Kläuhammer. 152

Ep. Ingenieur Auguſt Laſt.
Pachtmüller Joachim Boldt.
zu Carwitz. Freiſchulze Ahlgrimm. 10
Geſchw. Beyer. 2 H.E. 42
Auguſt Weißenborn. 116
Rudolph Nauck. 190

Epſt. zu Plath. 4
Ludwig Hellwig. 13
11 B. 21 H.E. Schulze Chriſt. Benzin. 418
zu Grauenhagen. 9

Auguſt Schultz. 90

Otto Runge. 2 H.E. 274

Rudolph Malchow.
Oberamtmann Fr. Wendland. 127
Heinrich Fick. 97

2. Amt Mirow.

(Menſchenzahl im J. 1880: 7555, im J. 1885: 7231, im J. 1890: 7198.)

1. Babke ◯ ± Δ [F. ♂
— — K.
2. Blankenförde ◯ ♀
— — ♌
ad 20. Buchenhorſt 99 ha 92 a 97 qm

Freiſchulze Carl Hoth. 5 E. 18 H.E. 238
Carl Hellwig.
Freiſchulze Otto Friedrich Krage. 8 H.E. 152
Carl Friedr. Hobe.
zu Kl. Quaſſow. 12

3. Buſchhof ±

4. Canow 286 ha 97 a 71 qm ± ♂ Δ [K.
— — ♉

5. Neu-Canow ± Δ

— — Dolbecks T. ♀

6. Dalmsdorf F.

7. Droſedow ◯ ∓ Δ

ad 7. Neu-Droſedow, Z.

8. Fleeth ±

— — ♉ Sm.

9. Alt-Gaarz ⊙ ∓ F.

ad 9. Neu-Gaarz 984 ha 67 a 16 qm
— — Gehrenſche ♌

10. Granzin ◯ ± [Δ

— — ♉ Sm.

11. Granzow ±

12. Grünplan Δ

ad 10. Henningsfelde
ad 18. Hohe Brücke. ♀
ad 23. Holm ♂
ad 2. Kakeldütt ∓ Δ

Ep. Ewald Kettner.
Pächter und Ortsvorſteher H. Scheel. 113
Oberamtm. Aug. Kaumann. 6 H.E. 2 Häusler. 167
Ludwig Kaumann. 9 H.E. 3 Häusler. Ortsvorſtand Eigenthümer C. Hagemann. 95
Friedrich Rühe. 10
Freiſchulze Friedr. Krage. 2 Ep. 1 Epſt. 1 E. 17 H.E. 188
Ep. Hermann Müller. 1 Ep. 13 H.E. 170
Ep. Robert Nolte. 28
Freiſchulze Ferdinand Prütz. 1 Ep. 7 H.E. 94
Aug. Krüger. 3 H.E. 111
Ludwig Wendlandt. 67

Ernſt Leo. 5
Schulze Ep. Heinr. Thedran. 3 Ep. 3 E. 27 H.E. 285
Otto Herſeſche Erben.
Freiſchulze Wilh. Reinke. 3 E. 17 H.E. 188
8 H.E. 2 Häusler. Ortsvorſtand Friedr. Mangelow. 77
Ep. Carl Niehof. 9
1 H.E. 3
zu Starſow. 17
Freiſchulze Friedrich Frühfahrt. 1 Ep. 4 E. 7 H.E. 105

13. Kotzow 350 ha 12 a 6 qm — Herm. Pezold. 60

14. Kratzeburg ⊙ ⫩ Δ [♀ — Freiſchulze Herm. Schröder. 1 Ep. 2 E. 13 H.E. 207

15. Krienke ± — 9 H.E. mit Pachtacker, 4 H.E. ohne Acker. 2 Häusler, Ortsvorſt. Carl Kittelmann. 154

16. Leuſſow ◯ ± [Δ F. — Freiſchulze Ludw. Mantzel. Freiſchulze Wilh. Gerloff. 8 E. 12 H.E. 2 Häusl. 169

Mirow mit dem Amtshof ⊙ + ☿ [[F.F. K. Sm. Schloßfreiheit. — Die Bauhofsländereien ſind 33 Flecknern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H.E. 1688

— — Brau- u. Brennerei 30 ha 67 a 52 qm — Adolph Bercke.

— — ♀ — Verehel. Linsner.

17. Mirowdorf ± Δ [— Freiſchulze Ernſt Henning. 2 Ep. 6 B. 30 H.E. 1 Häusler. 456

— — ♀ — Wilhelm Freiheit.

ad 21. Neufeld — 4 H.E. 35

18. Peetſch ± ☊ ♂ Δ — Freiſchulze Ernſt Stoll. 1 Ep. 5 B. 1 E. 17 H.E. 2 Häusler. 237

ad 24. Pelzkuhl ♂ — 3 H.E. 42

ad 24. Priepertſche Z. — Lohnziegler Wilhelm Ahlgrimm. 9

ad 15. Prieſterbaek ♂ — zu Krienke. 7

19. Qualzow ◯ ± Δ F. — Freiſchulze Heinr. Zander. 1 Ep. 1 Epſt. 4 B. 1 E. 10 H.E. 4 Häusler. 212

— — Z. — Lohnziegler Carl Hellwig.

20. Klein Quaſſow 292 ha 72 a 19 qm — Anton Reinhold. 55

21. Roggentin ◯ ± [Δ	Freiſchulze Carl Mantzel. 1 Ep. 1 Epſt. 5 B. 12 H.E. 1 Häusler. 320
22. Schillersdorf ⊙ ∓ [T. ♂	Freiſchulzengehöftsbeſitzerin Verehel. Müther. Viceſchulze: TiſchlermeiſterDädelow. 2 Epſt. 4 E. 10 H.E. 3 Häusl. 208
23. Starſow ± Δ [	Freiſchulze Fr. Polkow. 1 Ep. 11 Halbb. 18 H.E. 5 Häusl. 384
— — Z.	Franz Wittholz.
24. Straſen ⊙ ∓ Δ [F.	Freiſchulze Carl Baade. Viceſchulze: Bauer Wilh. Hacker. 4 Ep. 5 Epſt. 5 B. 28 H.E. 2 Häusler. 452
— — ♂ Sm.	Auguſt Ruſſow.
25. Vietzen 555 ha 32 a 77 qm ◯ ± [	Heinrich Peterſen. 6 H.E. 86
26. Wuſtrow ◯ ∓ Δ [	Schulze Joach. Rheinsberg. 1 Ep. 9 Halbb. 28 H.E. 3 Häusler. 337
ad 26. Neu-Wuſtrow.	2 H.E. 9
27. Zartwitz ±	Ep. Marie Lebrenz, geb. Schirmeiſter. 3 H.E. 77
ad 27. Zartwitzer ehem. Hütte.	2 H.E. 23
ad 27. Zietlitz.	Ep. die Eigenthümer Herſe, Frank, G. Dinſe, Melz u. verehel. Greve in Schillersdorf. 8
28. Zirtow 258 ha 60 a 63 qm ◯ ± ∞ Δ	Adolf Seer.
	Freiſchulze Carl Schinn. 7 H.E. 113
ad 21. Zwenzow T. ± ♂	7 H.E. 1 Häusler. 77

3. Amt Stargard.

(Menſchenzahl im J. 1880: 9135, im J. 1885: 8724, im J. 1890: 8455.)

ad 23. Ahrendshof	ſ. Gr. Nemerow. 12
ad 33. Andreashof	Ep. Wilhelm Ladendorf. 6
1. Bädreſch 529 ha 64 a 40 qm ☉ ⋕ Δ [F.	Wittwe Nauck, geb. Siemers. 6 H.E. 206
— — ♌	Auguſt Klemm.
2. Ballin 781 ha 53 a 84 qm ◯ ⋕ ♂ Δ [F.	Ottilie Schröder. 256
— — Z.	Lohnziegler Friedr. Ahlgrimm.
— — ♌	Wilhelm Sump.
3. Ballwitz ☉ ⋕ Δ [F.	1 Ep. (Wieſenbrück.) 9 B. 8 H.E. Schulze Chr. Maaß. 233
ad 37. Bannenbrück ♂	zu Pragsdorf. 13
4. Bargensdorf ◯ ⋕ Δ [F.	2 Ep. 6 B. 8 H.E. 1 Bauerhof der Marienkirche zu Neubr. Ep. Rudolph Preſtin. Schulze Chriſt. Godenſchweg. 225
ad 5. Belvedere	Aufſeher Schelhaſe. 3
ad 23. Bornmühle ♍ Om.	Ep. Ernſt Kohrt. 11
ad 23. Bornshof	Ep. Otto Schulz. — Joachim Schulz. 16
ad 42. Brandmühle ♍ 2.	Carl Tiedt. 16
5. Broda 361 ha 43 a 6 qm ± F.	Rudolf Wendlandt. 118
— — ♍ L. Om.	Georg Moncke zu Vierrademühle.
— — Z.	Steinhauereibeſ. A. Pflughaupt in Neubrandenburg.
6. Klein Daberkow 520 ha 32 a 80 qm ± [	Carl Ramm. 107

7. Dewitz 834 ha 17 a 94 qm ☉ ⊥ ♂ Δ [F.	Otto Lemcke. 4 E. 271
— — ♉	Erbmüller u. Krüger Carl Rhäſe.
ad 17. Dorotheenhof	Ep. Carl Maſch. 9
ad 26. Ernſtfelde	Ep. F. Müller. 13
8. Friedrichshof 351 ha 79 a 4 qm	Ludwig Renjes. 77
ad 17. Funkenhof	zu Kublank. 20
9. Georgendorf ± ♀ Δ	14 H.E. Dorfſchulze Friedr. Zanzig. 132
10. Glienke ○ ± Δ [F.	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Epb. 11 H.E. Schulze Ludwig Teetz. 261
— — Ober ♉	Wittwe Friederike Bieder-ſtädt, geb. Reinke.
— — Unter ♉ ♌	Verehelichte Schnaak.
11. Golm 789 ha 83 a 62 qm ○ ± Δ [F.	Carl Drews. 3 H.E. 181
— — ♉ ♌	Paul Gaude.
ad 38. Heidemühle ♉ 2 Sm. 1.	Andr. Seegert in Neu-brandenburg. 9
12. Holldorf ± Δ [	Freiſchulze Joh. Krog, deſſen Gehöft zu 97 ha 63 a 19 qm vermeſſen und zu $544^{14}/_{16}$ Roſt. Scheffel bonitirt iſt. 4 B. 4 H.E. 135
ad 26. Johannesberg.	Ep. Fr. Tiedt. 14
13. Alt-Käbelich 986 ha 95 a 65 qm ☉ ⊥ Δ [F.	Ludwig Schröder. 1 H.E. 263
— — ♌	Guſtav Granzow.

14. Neu-Käbelich 425 ha 5 a 48 qm ± ♂	Wittwe Krog. 113
15. Katzenhagen 311 ha 60 a 61 qm F.	Julius Wundemann. 75
16. Krickow 298 ha 27 a 83 qm ± F.	Verwittwete Oberamtmann Drewes, geb. Meincke. 88
— — ſ. g. Pulvermühle.	1 H.E. 9
17. Kublank ⊙ ⫩ Δ [F.	Freiſch. Joh. Schwieghuſen. 1 Ep. (Dorotheenhof.) 12 B. (Funkenhof.) 1 Pfarrb. 15 H.E. 388
— — ♀	Johann Müller's Erben.
18. Küſſow 451 ha 60 a 95 qm ± F.	Amtm. Friedr. Kirchſtein. 89
19. Lindow 669 ha 69 a 85 qm incl. 11 ha 68 a 26 qm Kirchenländereien ○ ± Δ [F.	Hermann Bahlcke. 5 H.E. 185
20. Loitz 515 ha 57 a 42 qm ○ ± Δ [F.	Hans Schütt. 1 H.E. 132
21. Marienhof 299 ha 37 a 50 qm F.	Gottlieb Weißenborn. 78
— — Z.	Pachtziegl. Wilh. Behrens.
ad 30. Meiershof ♂	zu Neu-Rhäſe. 19
ad 26. Melkenhof	zu Paſenow. 8
22. Neetzka 863 ha 25 a 16 qm ○ ± [F.	Otto Hoffmann. 203
— — Δ ♀	Carl Kreienbrinck.
23. Gr. Nemerow ○ ⫩ Δ [[F.	4 Ep. (Ahrendshof. Bornshof. Stegemannshof.) 10 B. 15 H.E. Schulze Joh. Ahlgrimm. 360

24. Klein Nemerow 473 ha 64 a 21 qm ± F.
— — ♉ Om. — Ernſt Siemerling. 106

25. Neuendorf ± ♂ Δ [F. — Carl Anders.

ad 5. Neukrug Δ — 3 B. 1 Epb. 15 H.E. Schulze Chr. Lehmann. 208

26. Paſenow ○ ⋕ ∞ Δ [[F. — Krüger Georg Waak. 1 H.E. 20
Freiſchulze Carl Toll. 8 Ep. (Ernſtfelde. Johannesberg. Melkenhof. Tollenhof.) 10 B. 1 Pfarrb. 1 Wedemehof. 8 H.E. 380

— — ♌ — Carl Schwebke.

27. Petersdorf ○ ⋕ ∞ Δ [F. — 5 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E. Schulze Friedr. Sturm. 217

— — ♌ — David Lücht.

28. Pragsdorf 926 ha 62 a 94 qm ○ ± Δ [F. — Wilhelm Knorre. 245

— — ♌ 3. — Friedrich Müller.

29. Quaſtenberg 665 ha 82 a 25 qm ○ ⋕ [F. — Friedr. Bergell. 133

ad 38. — — Molkerei. — Ep. Stargarder Molkerei-Genoſſenſchaft. 5

30. Neu-Rhäſe 249 ha 29 a 96 qm ± [F. — Amtm. Emanuel Boldt's Erben (Meiershof.) 101

31. Roſenhagen 359 ha 60 a 75 qm F. — Carl Cordua. 73

32. Rowa 456 ha 35 a 7 qm ○ ± ☿ Δ [F. — Guſtav Müller. 4 H.E. 182

33. Rühlow ⊙ ⋕ Δ [F. — 3 Ep. Heinr. Wasmund. (Wilh. Ladendorf.) 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E. Schulze Joh. Michael. 273

34. Sabel 423 ha 89 a 33 qm ○ ± ♀ F. — Ein herrſchaftliches Gut unter Oberadminiſtration des Conſiſtorii. Carl Saur. 1 H.E. 128

35. Schönbeck (Hof) 866 ha 54 a 49 qm F. — Guſtav Drevs. 185

36. — — (Dorf) ⊙ ⧺ ♂ ∞ Δ [— Freiſchulze Carl Jühlke. Viceſchulze Schmied Fr. Neumann. 15 H.E. 231

— — ♀ 1. — Theodor Schröder.

37. Sponholz 668 ha 94 a 88 qm ○ ± ∞ [F. — Guſtav Mann. 147

— — ♂ ♀ Om. — Wilhelm Möller.

38. Stargarder Bauhof, Burg u. Amtshof — 2 Epſt. 2 Vollb. 2 Büdn. u. 126 Erbpachtgärten u. die Sophaſche Stiftung von 12 Zimmergeſellen-Gärten. Schulze Carl Mönk. 137

— — ♂ 2. nebſt Om. Sm. — Carl Klingenberg.

Ehemal. Fürſtl. Hufenfeld auf dem Weichbilde der Stadt Stargard — Ep. Georg Hardt.

ad 23. Stegemannshof — Ep. Wittwe Schulz, geb. geb. Will. 6

ad 4. Tannenkrug Δ ♂ ∞ — Carl Lüdemann in Neubrandenburg. 1 H.E. 28

39. Teſchendorf 877 ha 5 a 69 qm ⊙ ⧺ Δ [F. — Otto Winkelmann. 194

— — ♂ 2. Sm. Om. ♀ — Johann Steffenhagen zu Bartow. 13

ad 26. Tollenhof — zu Paſenow. 19

ad 5. Vierrade-Mühle ♂ 2. — Georg Moncke 8

40. Warlin 622 ha 95 a 28 qm ⊙ ⧺ Δ [F. — Carl Blanck. 1 H.E. 198

41. Weitin ⊙ ⧺ ∞ Δ [F. — 10 Epſt. 1 Pfarrhufenp. 8 B. 23 H.E. Schulze Carl Lehmann. 394

ad 3. Wieſenbrück — Ep. Johannes Krog. 8

42. Wulkenzin ⊙ ⧺ Δ [F. — 3 Epſt. 8 B. 32 H.E. Schulze Joh. Paſelk. 466

43. Zirzow 843 ha 67 a 81 qm ○ ⧺ [F. — Fritz Drews. 6 H.E. 281

—— ♂ 2. Sm. Om. — Max Hoffſchildt.

4. Amt Strelitz.

(Menſchenzahl im J. 1880: 6664, im J. 1885: 6621, im J. 1890: 6647.)

1. Below — 4 C. 1 H.E. Schulze Friedr. Hagemann. 44

—— T. — Johann Schnell.

2. Blankenſee ○ ⧺ ♀ Δ [F. — 4 Ep. (Tiedtshof. Zapelshof.) 6 B. 8 H.E. Schulze Fritz Köbke. 250

3. Blumenhagen 194 ha 34 a 27 qm — Alexander Bade. 54

4. Brückentin — Erbp. Rich. Trenkmann. 6

5. Buchholz 544 ha 69 a 27 qm ○⧺Δ[F. — Louis Rhades. 120

ad 7. Carolinenhof Chriſtiansburg — ſ. Dabelow. 8

— — 1 H.E. Der Acker iſt parcelirt und verpachtet. 14

6. Comthurei — Ep. Albert Ripke. 23

7. Dabelow ○ ⧺ ♂ Δ [F. — 2 Ep. (Carolinenhof.) 3 B. 15 H.E. 4 Halbbüdn. Schulze Fr. Schmidt. 330

—— ♂ 2. Sm. — Paul Boldt.

ad 8. Domjüch ♂ 2. Sm. — Ernſt Anton. 6

ad 21. Drewin ♂ — 4 H.E. 63

ad 19.	Drögen ♂ ∞ Δ	Krüger Ed. Schröder und deſſen Ehefrau Ottilie, geb. Schröder. 1 H.E. 49
ad 10.	Düſterförde ∞ T.	Fabrikbeſ. Guſt. Schleicher. 2 H. 59
8.	Fürſtenſee ○ ⫩ ♂ Δ [F.	4 Halbbauern. 21 H.E.
ad 26.	Gnewitz ♂ Δ	Schulze Adolf Horn. 311
	— — Bucken T.	4 H.E. 60
9.	Godendorf Δ	Friedrich Stahl. 15
10.	— — T. ± ♂	Ep. Friedrich Rütz. 7 H.E. 102
		Verehel. Wedow. 5 H.E. Ortsvorſteher: Carl Richard. 208
	— — Pap. ♂	Carl Richard. 1 H.E. 30
	— — Sm. ♂	Wilhelm Walter. 20
11.	Goldenbaum 359 ha 42 a 96 qm ○ ⫩ ♂ Δ [F.	Heinr. Goeßler. 14 H.E. (Willertsmühle) 269
	— — ♂ Sm.	Carl Heinr. Lehmpfuhl.
12.	Grammertin 337 ha 77 a 4 qm F.	Eduard Dettmann. 65
13.	Herzwolde ± ♂ Z.	7 H.E. Lohnz. H. Stier. 127
	Kalkhorſt ♂ Δ	13
ad 17.	Lindenberg	Ep. Heinrich Zarnack. 40
14.	Menow	Ep. Albert Voigt 22
ad 26.	Neubrück Δ	Erbk. Hermann Collin. 4 H.E. 63
ad 25.	Neuhof 244 ha 51 a 9 qm	ſ. Wanzka. 68
ad 5.	Neuhof ♂	zu Buchholz. 16
ad 22.	Nonnenmühle	ſ. Uſadel. 15
15.	Prälank ± ♂	5 H.E. 106
	— — K.	Pächter Carl Wittholz.
16.	Priepert 427 ha 95 a 35 qm ○ ± ♂ Δ [F.	Franz Gößler. 35 H.E. 401

17. Groß Quaſſow ○ ± ♀ Δ [F.	1 Ep. (Lindenberg.) 8 Hlbb. 21 H.E. Schulze Chriſt. Kolbatz.	335
Radeland. Z.	Pächter Otto Wolter in Neuſtrelitz.	7
ad 16. Radenſee	zu Priepert.	54
ad 18. Rodenkrug		7
18. Rollenhagen 552 ha 22 a 87 qm ○ ± [	Auguſt Harras. 2 H.E.	161
ad 19. Schönhorn ♂		5
ad 11. Serrahnſche Berge (Vogelſang, Schweizerhaus) ♂ Δ	1 H.E.	30
19. Steinförde ± ☿ Δ [	5 H.E. 1 Häusler.	207
— — (Steinhavel) ♉ 2.	Georg Moncke in Neubrandenburg.	31
Strelitzer Amtsfreiheit. ☿	16 H.E.	
— — ♉	Ernſt Anton zu Domjüch.	1034
— — Bauhof ±	45 H.E.	
20. Thurow ○ ∓ Δ [F.	Freiſch. Herm. Cordua. 4 3/4-B. 9 H.E.	249
— — T.	Kohrt.	48
ad 21. Groß Trebbow Δ ∞	Krüger Heinrich Brandt. 1 H.E.	14
21. Klein Trebbow ± Δ	6 Coloniſten. 17 H.E. Schulze Joh. Gieſe.	338
22. Uſadel 379 ha 99 a 13 qm ± Δ [F.	Wilhelm Wendlandt. 1 H.E.	123
— — ♉ 1. (Nonnenmühle).	Wilhelm Sommer.	
23. Uſerin ○ ∓ Δ [F.	6 Halbb. 23 H.E. 1 Häusl. Schulze Carl Kley.	283

— — ☋ 3. Sm. Friedrich Schmidt.
24. Voßwinkel Δ 7 Coloniſten. 2 H.E.
Schulze Heinr. Krüger. 53
5

ad 17. — — Schleuſe. Δ Oberamtm. Joh. Zarneckow.
25. Wanzka 731 ha 40 a 3 H.E. 308
26 qm ⊙ ⧺ Δ[F. Kalkbrenner Joh. Werber. 7
— — K. Heinrich Freiheit's Erben. 18
— — ☋ 2. Sm. Verehelichte Schmidt. 25
ad 28. — — Pap. ☋ Fiſcherhaus. 3 H.E. 54
Weſenberg. Amtsgeb. ♂ Carl Rohrbach.
— — ☋ 2. 14
ad 3. Wilhelminenhof ♂ ſ. Goldenbaum. 19
ad 11. Willertsmühle 4 Halbbauern. 20 H.E.
26. Wokuhl ⊙ ⧺ Δ[F. Schulze Fritz Ahrendt. 456
27. Wutſchendorf 153 ha 32 a Wilhelm Piper. 26
84 qm
28. Zachow ◯ ⧺ ♂ Δ[F. 5 B. 1 Ep. 7 H.E.
Schulze Joh. Kulow. 148
ad 20. Zechow ♂ 24
29. Zierke ◯ ⧺ Δ 13 H.E. 235
30. Zinow 305 ha 59 a 6 qm Wittwe Cordua. 1 H.E. 59

5. Fürſtenberger Amtsbezirk.

(Menſchenzahl im J. 1880: 169, im J. 1885: 66 im J., 1890: 59.)

Fürſtenberger Bauhof Ep. Carl Rudolphi.
— — Sm. ☋ 3. L.
— — W ☋ } Friedrich Greeſe.
— — ☋ 2. Ludw. Behrns.

B. Ritterſchaftliche und übrige Privatgüter.

(Menſchenzahl im Jahre 1880: 14 965, im Jahre 1885: 14 386, im Jahre 1890: 13 756, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menſchen.)

Vorbemerkung.

Die Namen der Allodial-Güter ſind mit **fetterer** Schrift gedruckt, ſowie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbeſitzer. Landesherrlich beſtätigte Fideicommiſſe ſind geſperrt gedruckt, eröffnete außerdem mit FC. bezeichnet. Die zum ritterſchaftlichen Kataſter gehörigen Domanialgüter ſind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbeſitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter ſind durch ein dem Gutsnamen vorgeſetztes Sternchen (*) bezeichnet.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgeſetzt ſind, bedeuten die ritterſchaftlichen Aemter Fürſtenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterſchaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowſchen Güter-Verzeichniß)

a) contribuable ritterſchaftliche Hufen 448¼ H. 35²⁰/₃₂ Schfl.
b) contribuable Pfarrhufen . . . 23¼ — 25 —

zuſammen 471²/₄ H. 60²⁰/₃₂ Schfl.

Die römiſche Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutſche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

2) *Adolphseck, 2 Epb. zu Rattey.
2) *Alte Mühle, 4915 □R. zu Lübbersdorf. Erbmüller Hirchert.
2) *Annenhof zu Galenbeck.
2) Ballin mit Roſenhagen, VII. 241. 28. ſ. Domanialamt Stargard.

1) Barsdorf mit Zahren und Qualzow VI. 68. 30. 875823 □R. ◯ ± ♀ ♂ T.	Lieutenant Detlof von Oertzen. 196
2) Baſſow, II. 201. 12. 205612 □R. ◯ ± ♀ FC.	Heinrich von Michael. 95
3) Bergfeld, IV. 42. 6.	ſ. Domanial-Amt Feldberg.
2) Bergkavel, 7075 □R.	zu Galenbeck.
2) Beſeritz, VII 1/4. 73. 26. 500706 □R. ◯ ± ♀ Δ [♌ F.	Regierungsrath a. D., Kammerherr Chriſtian Graf von Bernſtorff. 228
2) Birkfeld, 3 B.	zu Roggenhagen.
3) Birkhof, 2 Epb.	zu Dahlen.
3) Blankenhof, II. 1 13/32. 194441 □R.	Franz Pogge. Kr.Dm.c. 156
3) Blumenhagen, 286. 14.	ſ. Domanial-Amt Strelitz.
3) Blumenholz mit Sandmühle, II. 270.	ſ. Kabinetsamt.
1) Blumenow, IV 1/4. 12 2/32. 457612 □R. ◯ ± Δ [♌ T.	Alexander von Oertzen, Premierlieut. d. Reſ. im 1. Brand. Ulanen-Reg. (Kaiſ. Alex. II. v. Rußl.) Nr. 3. 112
1) Boltenhof, I. 10 16/32 142512 □R.	Martin Hansmann. 79
2) Breſewitz (mit Brille und Glashütte), IV 1/4. 9 29/32. 304399 □R. ± [Z.	Bernhard Brauer. 167
2) *Brohm, IV 3/4. 66. 1. 302514 □R. ◯ ± Δ [♂	Kammerherr Droſt von Oertzen's Lehnserben. 169
2) Brunn mit Neuhof, VIII 3/4 61. 27. 583328 □R. ⊙ ± ♀ Δ	Oberhauptmann Kammerherr Heinr. v. Oertzen. (2/3) 258

2) Buchhof, I 1/4. 44 10/32. 122908 □R. — Dr. jur. O. Siemerling. 57

2) Cammin, III 1/4. 17. 14. 260120 □R. 2 Epſt. ○ ± [♀ — Premierlieutenant der Landwehr-Jäger Wilhelm Böhmer. 143

3) Cantnitz, V. 250. 14. — ſ. Domanial-Amt Feldberg.

2) Canzow, II. 235. 26. 172617 □R., nebſt 27623 □R., von dem vorm. Freiſchulzen-Acker zu Petersdorf angekauft. F C. ± [— Ernſt von Scheve. Pr. J. 127

3) Carlshof, 135. 2. — ſ. Kabinetsamt.

2) *Carlshof, ehedem Stubbenkrug, 115. 14. 26211 □R. — zu Godenswege.

2) *Carlsluſt ♀ — zu Mildenitz.

2) Carpin, I. 189. 8. — ſ. Domanialamt Feldberg.

2) *Charlottenhof — zu Rattey.

3) Chriſtenhof — ſ. Kabinetsamt.

2) Cölpin mit Hochcamp, X. 97. 26. 634512 □R. 4 B. ○ ± ♀ Δ [♌ Z. — Staatsminiſter Friedrich von Dewitz (ſ. pag. 22) (2) 346

2) *Cosa mit Friedberg, III 1/2. 22. 28. 224950 □R. — Kloſterhauptmann Kammerherr Wilhelm von Oertzen. 119

2) *Cronsberg, I 1/2. 23 20/32. 89975 □R. — zu Leppin.

2) *Groß Daberkow, IV 3/4. 58 9/32. 432678 □R. excl. 26077 □R. ſteuerfreier geiſtlicher Grundſtücke. ⊙ ± Δ [— Carl Graf von Schwerin. Pr. J. 167

3) *Dahlen, VI¼. 56. 17. 407631 □R. ⊙ ⫩ — Heinrich Stever und Ehrenreich Stever (1) 221

1) Dannenwalde mit Pozern und dem Kreuzkrug, V½. 29. 24. 881573 □R. und 24315 □R. Antheil am Wentow-See. FC. ◯ ± Δ F. — Königl. Preuß. Oberforſtmeiſter Auguſt von Waldow. Pr. RA. 2. m. E. 199

2) Dewitz mit der alten Meierei u. Marienhof, VIII ¼. 13. 20 — ſ. Domanialamt Stargard.

2) Dishley, II. 35³⁰/₃₂. 163854 □R. — Bernhard Brauer. 75

3) Dolgen, IV. 41. 26. — ſ. Domanialamt Feldberg.

3) Ehrenhof, I. 113. — ſ. Kabinetsamt.

2) Eichhorſt, incl. Rutheim, VI¾. 59¹⁸/₃₂. 485144 □R. ⊙ ⫩ [— Vicelandmarſchall Max von Engel. (½) 216

2) *Friedberg, 4 Epb. — zu Coſa.

2) Friedrichsfelde — ſ. Domanialamt Feldberg.

3) Friedrichshof, 216. 28. — ſ. Kabinetsamt.

2) Friedrichshof, II. 52. 13. 210722 □R. ± — Hans von Gundlach. 84

2) *Galenbeck, mit Annenhof und dem Rohrkruge, VI¼. 30. 19. 908279 □R. ◯ ± Δ [FC. — Kaiſ. Ruſſ. Oberſtabsarzt Rud. von Rieben. 171

2) *Ganzkow, VII. 73. 18. 458216 □R. ◯ ± [FC. — Carl von Michael. (1) 203

2) *Gehren mit Georgenthal, V. 66. 16. 461613 □R. 2 Epb. ⊙ ± Δ FC. — Kaiſ. Ruſſ. Oberſtabsarzt Rud. von Rieben. (½) 180

2) Genzkow, VII. 112. 12. 401606 □R. ○ ± [
2) Georgenhof
2) Georgenthal
2) *Georginenau, I1/2. 64. 29. 163158 □R.
3) Gevezin, III. 34$^{23}/_{32}$. 280041 □R. ○ ⊥ [
3) Glambeck, 135. 2.
2) Glockſin, III. 86. 4. 212461 □R. FC. ○ ± [
2) *Godenswege mit Carlshof, III1/2. 38. 28. 270163 □R. ± [F.
2) *Göhren, IV. 20. 25. 343408 □R., ⊙ ⊥ [

Außerdem 6048 □R. 1$^{13}/_{32}$.
2) *Gothiſches Haus
1) Gramzow, I3/4. 46. 8. 310067 □R. F. [

2) *Haſenkrug, auch Neuekrug Δ
2) *Heinrichswalde, I3/4. 70. 4. 175293 □R. ±

2) Hellfeld
2) *Helpt außer Oertzenhof und Sophienhorſt, V$^2/_4$. 2.25. 461549 □R. ⊙ ⊥ Δ [
2) Hochcamp
2) Hoffelde.
3) Hohenmin, I3/4. 74. 16. 168934 □R.

Richard Siemers. (2). 189

ſ. Domanialamt Feldberg.
zu Gehren.
Hofmarſchall Wilh. Graf von Schwerin. 73
Friedrich Pogge. 142

ſ. Kabinetsamt.
Anton Seip. 128

Wilhelm von Lücken. 120

Hofmarſchall Wilh. Graf von Schwerin.
(ſ. Hofmarſchallamt.) 203
Stadt Woldegk.
zu Hornshagen.
Kgl. Prß. Oberforſtmeiſter Auguſt von Waldow,
(ſ. Dannenwalde.) 103
zu Gr. Miltzow.
Rittmeiſter a. D. Werner Frhr. v. Brandenſtein und Joachim Frhr. v. Brandenſtein. 66
zu Trollenhagen.
Kammerrath, Kammerherr Otto Balthaſar von Dewitz. 327

zu Cölpin.
ſ. Domanialamt Feldberg.
Hermann Hardt. 79

2) *Hohenſtein, II. 14. 4. 177066 □R.	Rittmeiſter a. D. Werner Frh. von Brandenſtein. 64
3) Hohenzieritz mit Chriſtenhof, VII. 122. 28.	ſ. Kabinetsamt.
2) *Holzendorf, III. 219. 23. 220740 □R. ◯ ⊣ ♀ [♌	zu Gr. Miltzow.
2) *Hornshagen mit Mecklenb. Wolfshagen und Gothiſches Haus. IV. $4^{18}/_{32}$. 435072 □R. ♀ Z.	Carl Graf von Schwerin u. Hermann Graf von Schwerin. Pr.J. 124
2) Jatzke, $VI^{3}/_{4}$. 13. 16. incl. der Meierei, excl. $497^{10}/_{16}$ Schfln. ſteuerfreier geiſtlicher Ländereien. 523862 □R. 2 Epb. FC. ⊙ ⊣ [♌	Kammerherr Adolph von Linſtow. 213
2) *Ihlenfeld, V. 271. 19. 411740□R. FC.◯⊥[♉	Friedrich von Michael. Pr. J. 214
2) *Johannisberg Z.	zu Wittenborn.
2) Klockow, $VI^{1}/_{4}$. 38. 27. 533473 □R. 1 Epb. ◯ ⊥ [♌	Adolph Burmeiſter. (1.) 154
3) Koldenhof, I. 28. 25.	ſ. Domanialamt Feldberg.
2) *Kotelow, mit Neue Mühle, $V^{3}/_{4}$. 58. 11. 589058 □R. 2 Epb. ⊙ ⊥ ♀ [	Landrath, Kammerherr Carl von Oertzen. 218
Krappmühl, 9383 □R. = 203410 qm	zu Chemnitz in Meckl.-Schw. Deutſch. Leb.-, Penſ.- u. Renten-Verſ.-Geſ. in Potsdam. 16
2) *Kreckow mit Schills-Verſteck, V. 60. 8. 299826 □R. 2 Epb. ◯ ⊥ Δ [♌	Carl Graf von Schwerin. 156
1) Kreuzkrug ♀	zu Dannenwalde.

3) *Krumbeck II. 7. 26. 528063 □R. FC. ○ ⫩ Δ [♀ ♀F.	Ulrich von Dewitz. Pr.J. 240
2) *Leppin mit Cronsberg, IX²/₄. 44. 28. 552635 □R. FC. ○ ± Δ [♀	Grh. Meckl.-Schwer. Geh. Legationsrath Hellmuth von Oertzen, Schwr. M. V. K. 2. — Pr. EK. — Belg. L. 2. S. E. 2. — Kr.Dm. 327
2) *Lichtenberg mit Rothehaus, IV. 225. 24¹⁰/₃₂. 388783 □R. ○ ⫩ [K. Z.	Anton Seip auf Glocksin. 183
2) Liepen, III. 291. 24. 253704 □R. ○ ± [	Otto Wendland. (¹/₂.) 130
2) *Louisenhof mit Magdalenenhöh IV ¹/₄. 27. 12. 320415 □R.	Heinrich Stever. (¹/₂. 5. 22) 159
2) *Lübbersdorf mit Alte Mühle, VII³/₄. 13¹⁶/₃₂. 610038 □R. 2 Epb. ○ ± [♂ ♀	Klosterhauptmann, Kammerherr Wilhelm von Oertzen. 280
2) Magdalenenhöh, ³/₄. 28. 85861 □R.	zu Louisenhof. (6. 14.)
2) Marienhof	ſ. Domanialamt Stargard.
2) *Matzdorf, III. 11¹⁷/₃₂. 215599 □R. ± [	Carl von Oertzen. 95
2) *Mecklenb. Wolfshagen.	zu Hornshagen.
2) *Mildenitz mit Carlsluſt und Scharnhorſt, VII. 23. 505420 □R. 2 Epb. ○ ⫩ Δ [	Carl Graf von Schwerin und Ludwig Graf von Schwerin. (¹/₂.) 217
2) *Groß Miltzow, V²/₄. 69. 22. 336810 □R. excl. Holzendorf, Ulrichshof und Haſenkrug.	Ulrich von Dewitz. 373

*Kl. Miltzow oder Wüſten Miltzow (nicht vermeſſen).	Ulrich von Dewitz. 15 (ſ. Krumbeck.)
2) Möllenbeck, IV. 184. 3. 322205 □R. ◯ ± [F.	Gebr. Carl Auguſt, Hermann Ernſt und Ernſt Dietrich von Borck. 125
2) u. 3) Neddemin, V 1/2. 24. 388410 □R. ⊙ ⧺ [Dampf- Z u. Brennerei.	Mar Lemcke. (1/2) 188
1) Neubau	zu Tornow.
2) *Neue Krug, auch Haſenkrug	zu Gr. Miltzow.
2) *Neue Mühle	zu Kotelow. Erbmüller Greck.
2) *Neuenkirchen VI. 8. 6. 322785 □R ⊙ ⧺ [♀	Heinrich Stever. (1/4. 69. 10) 208
2) Neuhof, 4 B.	zu Brunn.
1) Neu-Tornow	zu Tornow.
2) Neverin, V 1/4. 40. 2. 413969 □R. ⊙ ⧺ [♀ FC.	Georg v. Behr-Negendanck. 195
3) Nonnenmühle	ſ. Domanialamt Strelitz.
2) Oertzenhof, 3/4 33. 1. 57202 □R.	zu Helpt.
3) Ollendorf, V. 70. 29.	ſ. Domanialamt Feldberg.
2) Pleetz mit d. Tannenſchäferei, V 3/4. 49. 3. 343543 □R. FC. ♂	Erb-Landmarſchall Graf Friedrich Franz von Hahn. 139
2) Podewall, II 1/4. 58 16/32. 177446 □R. ◯	Dr. jur. Otto Siemerling. 84
1) Pozern, III. 7. 20. 488118 □R.	zu Dannenwalde.
3) Prillwitz mit Ehrenhof, IV. 3. 25.	ſ. Kabinetsamt.
2) Quadenſchönfeld, mit Meierei, VI. 42. 27. 471072 □R. ◯ ± [♀	Landrath Graf Arthur von Bernſtorff auf Wedendorf. 207
1) Qualzow	zu Barsdorf.
2) Ramelow, IV 1/4. 16/32. 410282 □R. ± ♀ T.	Otto Hoth. 187

2) *Rattey mit Charlottenhof u. Adolphseck, VII. 101. 30. 520016 □R. ○ ± [
2) Rehberg mit Vorheide, IV 1/4. 18. 22.
2) Riepke, I 1/4. 53. 19. 99400 □R.
1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. K.
2) Rödlin mit Georgenhof, jedoch excl. Carpin IV. 42. 26.
2) Roga, VII. 4. 24. 423539 □R. 4 Epb. FC. ⊙ ⫩ [♉
2) Roggenhagen, VIII 2/4. 49. 11. 748617 □R. ○ ± [♌ ♀

2) *Rohrkrug, △ ♌
2) Rosenhagen
3) *Rossow, III 1/4. 63. 20. 223562 □R. ○ ±

2) Rothehaus
2) Rutheim, I. 13. 29.
2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. 115. 30. 336733 □R. ○ ± ♌ △ [
2) *Salow mit Kloster, X. 61. 18. 565800 □R. ○ ± ♀ [Z.

2) Sandhagen, III 1/4. 6. 1. 255156 □R. 8 B. u. 9 C. ○ ± [♌

Kammerherr Droſt Carl von Oertzen's Lehnserben. 269
ſ. Domanialamt Feldberg.

Gebr. Adolph und Cuno Hoth. 44
zu Tornow.

ſ. Domanialamt Feldberg.

Erblandmarſchall Graf Friedrich Franz von Hahn. (2.) 166
Rittmeiſter a. D. Stephan Werner von Dewitz. ✠ — Pr. EK. — Schw. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. (2/3). 273
zu Galenbeck.
ſ. Domanialamt Stargard.
Oberhauptmann Kammerherr Heinr. v. Oertzen u. Dr. jur. Wilh. von Oertzen (1/4). 108
zu Lichtenberg.
zu Eichhorſt.
Altwig von Arenſtorff (2). 177

Rittmeiſter a. D. Georg von Oertzen. ✠ — Pr. EK. — Hz. M. — Kr. Dm. a. 230
Marienkirche zu Friedland (1). 272

Ehemaliger Klockowſcher Antheil, 2/4. 53. 4. 66368 □R., welcher aus drei Höfen c. p. beſteht.	Kloſterhauptmann Kammerherr Wilh. von Oertzen, Beſitzer zweier Höfe, u. Otto Rohrbeck, Beſitzer des dritten Hofes.	
3) Sandmühle, ♉	ſ. Kabinetsamt.	
2) *Scharnhorſt	zu Mildenitz.	
2) *Schills-Verſteck	zu Kreckow.	
2) Gr. Schönfeld mit Friedrichsfelde u. Hoffelde, V. 67. 21.	ſ. Domanialamt Feldberg.	
2) Schönhauſen mit der Meierei Friedrichshöh u. der Bauerncolonie Fuchsberg, V3/4. 426864 □R. ◯ ± Δ [4 Epb. FC.	Auguſt von Michael.	224
2) Schönhof	zu Wrechen.	
2) Schwanbeck, IX1/2. 6. 1. 534663 □R. 11 Epb. ⊙ ∓ Δ [♌	Stadt Friedland (4).	218
2) Schwichtenberg, III. 229. 6. 287618 □R. 8 B. 5 C. ⊙ ± ♀ Δ [♌	Stadt Friedland (1/3).	493
2) Sophienhorſt, I. 1. 5. 62410 □R. 2 Epb.	zu Helpt.	
2) Staven, ſteuert von V. 154. 24. und iſt noch nicht vermeſſen. ⊙ ∓ [	Werner Schläger.	176
2) Stolpe, III. 42. 11. 235153 □R. ± F.	Albert von Warburg.	116
1) Tornow mit Ringsleben, Neu-Tornow und Neubau, VII3/4. 29. 20. 1201324 □R. 2 C. ⊙ ∓ ♀ Δ [♉	Premierlieutenant Auguſt von Buch.	368
2) Tornowhof, II. 3. 18. 140140 □R.	Ludwig Metelmann.	57

2) Trollenhagen mit Hellfeld, VII. 41. 21. 446642 □R. ○ ± [	Dr. jur. Otto Siemerling (1).	212
2) *Ulrichshof, I. 49. 8. 65296 □R.	zu Gr. Miltzow.	
3) Uſadel mit Nonnenmühle, III. 60.	ſ. Domanialamt Strelitz.	
2) *Voigtsdorf, VI. 19$^{3}/_{32}$. 364545 □R. ○ ± Δ [FC.	Ferdinand von Michael. ($^{1}/_{4}$.)	184
2) Vorheide, I. 72. 22.	ſ. Domanialamt Feldberg.	
2) Watzkendorf, III$^{1}/_{4}$. 25. 28.	ſ. Domanialamt Feldberg.	
3) Weisdin, III. 132. 28.	ſ. Kabinetsamt.	
3) Wendfeld, I. 239. 14.	ſ. Kabinetsamt.	
2) Wendorf, II. 150. 20$^{22}/_{32}$. 183053 □R.	Carl Meincke.	60
3) Wilhelminenhof, I. 114. 22.	ſ. Domanialamt Strelitz.	
2) *Wittenborn, FC.	Kaiſ. Ruſſ. Oberſtabsarzt	
a) Galenbeckſcher Antheil mit der Pertinenz Johannisberg, I$^{1}/_{2}$. 65$^{15}/_{32}$. 200385 □R.	Rud. von Rieben.	128
b) Ehemaliger Klockowſcher Antheil, I$^{1}/_{2}$. 73$^{13}/_{32}$. 194992 □R. ○ ± K. Z.		
2) Wittenhagen, II $^{7}/_{32}$. 179314 □R. ○ ± [	Wilhelm Schleker.	114
2) *Wrechen mit Schönhof, IV. 150. 312481 □R. ○ ± [	Ernſt Seip.	175
1) Zahren	zu Barsdorf.	

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

a) Städte.

Bem. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Residenzstadt Neustrelitz,

gegründet vom Herzog Adolph Friedrich III. an Stelle des früheren Dorfes Glienke 1726, Residenz des Landesherrn und Sitz der obersten Landesbehörden seit 1731, zur Stadt erhoben 20. Mai 1733, enthält 417 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser nebst den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden. Außerdem befinden sich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Residenzschloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häusern, das Schauspielhaus, der Marstall, die Hofgärtnerei, das Collegien-Gebäude für die obersten Landesbehörden, das Landgericht, die Schloß- und die Stadtkirche, die katholische Kapelle, die Bibliothek mit der Münz- und Alterthümer-Sammlung, 4 Schulhäuser (Gymnasium, Realschule, höhere Mädchenschule u. Bürgerschule), die Militär-Kaserne mit ihren Nebengebäuden, das Militär-Lazareth, die Militär-Schwimmanstalt, das Rathhaus, das Armen- u. Arbeitshaus, 2 Kranken-Anstalten (Carolinenstift u. städtisches Krankenhaus), das Siechenhaus, das Asyl, die Kleinkinder-Bewahranstalt (Luisenstift), die Herberge zur Heimath, die Verpflegungsstation für arme Reisende, das Haus für Obdachlose, das Schützenhaus, die städtische Badeanstalt, 2 Badehäuser für kalte und warme Bäder, 2 Spritzenhäuser, 7 Kornspeicher, 3 Bierbrauereien, der Wildhof, die Hundewärterei und die Fasanerie, sowie die Gasanstalt (Aler. Grosse), in welcher sich auch eine Dampfmaschine befindet, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl- und Oelmühle (Schüder & Comp.), 1 Dampf-Mahl- und Schneidemühle (Aug. Böttcher), 1 Dampfwaschanstalt, 1 Wasser-

und 1 holländ. Windmühle (Zantzig), 1 Fournierschneide-Dampfmaschine (Bengelstorff), 2 Maschinenfabriken mit Dampfmaschine u. Eisengießerei (Gebrüder Maaß und Bardey & Steffen) 1 Essigfabrik, 1 Conservenfabrik, 1 Bettfedern-reinigungs-Anstalt, 3 Selterwasser-Fabriken, 1 Meteorologische und Annoncen-Uhr, 3 Geldinstitute, und zwar die Ersparniß-anstalt, die Vorschußanstalt und der Vorschußverein E. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die Bevölkerung der Stadt und der dazu gehörigen Ort-schaften betrug am 1. December 1880: 9407 Einwohner, am 1. December 1885: 9366, am 1. December 1890: 9481.

Die Garnison bestand im Novbr. 1889 aus 22 Officieren und 680 Mann.

Die Schulen werden von 184 Auswärtigen (159 Knaben, 25 Mädchen) besucht. Die jüdische Gemeinde besteht aus 23 männlichen und 28 weiblichen, zusammen 51 Personen.

Der Kämmerei gehört der Hof Torwitz mit dem Kruge, 2 Wohnhäusern und 1 Scheune; das renovirte s. g. Herrn-haus daselbst ist wiederum in den Besitz Sr. K. H. des Groß-herzogs zurückgenommen; 40 Ackerparcelen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

Auf dem Parcelen-Acker sind 5 Ausbaue, der Hillsche, der Warnckesche, genannt Sophienhof, der Martensche, gen. Rudow, der Schlangesche und der Tacksche.

Neben den beiden Schloßspritzen besitzt die Stadt 4 große Spritzen und eine kleine, fahrbare Handspritze, einen Zubringer, 5 große Wasserwagen, 2 zweirädrige Wassertienen und eine mechanische Feuer- und Rettungsleiter. Die städtische Feuerwehr besteht aus 198 Mann, die Nachtfeuerwehr aus den 6 Nacht-wächtern und deren Vorsteher. Auf dem Hofe des städtischen Krankenhauses befindet sich ein Steigegerüst zur Uebung der Steiger bei der städtischen Feuerwehr.

In der Stadt wohnen 29 Agenten, 2 Antiquare, 8 Aerzte, 2 Apotheker, beide mit einer Mineralwasser-Fabrik, 2 Banquiers, 7 Barbiere, von denen 4 eine Barbierstube haben, und 2 Chi-

rurgen II. Klasse, 16 Bäckermeister und 5 Bäcker, 2 Privatbaumeister, 2 Bereiter, 5 Böttchermeister, 3 Brauer, 2 Branntweinbrenner, 3 Brunnenmacher, 4 Buchbindermeister, 2 Buchbinder, 3 Buchdrucker, 2 Buch-, Musikalien- und Kupferstich-Händler, 1 Büchsenmacher, 2 Bürstenmacher, 3 Clavierstimmer, 3 Commissionäre, 3 Conditoren, 4 Dachdecker, 3 Dämmer, 1 Dampfdreschmaschinenverleiher, 1 Destillateur, 3 Drechslermeister, 2 Drechsler, 1 Fischer, 39 Fuhrleute, 5 Gärtner, 13 Gastwirthe, 1 Gelb- und Glockengießer, 1 Gerber, 2 Gesindevermiether, 3 Glasermeister, 2 Glaser, 2 Wittwen, 3 Goldschmiede, 1 Graveur, 1 Gürtler, — Handlungen mit: Bier 15, Confectionssachen 6, Cigarren und Taback 6, Delikatessen 1, Eisenwaaren 3, Farben 1, Fischen 4, Fleischwaaren 2, Galanteriewaaren 1, Glas- und Porzellanwaaren 5, Herrengarderobe 4, Holz 5, Kohlen 4, Korn 5, Kurzwaaren 10, Leder 3, Material- und Colonialwaaren 25, Manufacturwaaren 6, Mehl 7, Milch 3, Möbeln 5, Nähmaschinen 4, Producten 8, Posamentirwaaren 1, Putzsachen 9, Seifen und Parfümerie 4, Tapeten 4, Tapisseriewaaren 4, Vieh 5, Wein 5, Weißwaaren 4, — 2 Handschuhmacher, 17 Hausirhändler, 6 Hebammen, 3 Herbergirer, 1 Holz-Bildhauer, 3 Holzpantinenmacher, 2 Hutmacher, 1 Wittwe, 3 Ingenieure, 1 Instrumentenmacher, 6 Klempnermeister und 1 Klempner, 2 Korbmacher, 2 Kürschnermeister und 3 Kürschner, 1 Kupferschmied, 2 Lackirer, 1 Leihhausinhaber, 1 Linnenbleicher, 1 Lotteriecollecteur, 1 Möbelpolirer, 1 Portrait-, 14 Stubenmaler, 2 Maschinenbauer, 3 Maurermeister, 4 Maurer, 1 Messerschmied, 1 Wind-Müller, der zugleich 1 Wassermühle besitzt, 2 Dampfmüller, 1 Mühlenbauer, 1 Nagelschmied, 13 Notare, darunter 8 zugleich Rechtsanwälte, 1 Ofenfabrikant, 3 Optiker, 4 Pantoffelmacher, 2 Parasolmacher, 11 Pensionate, 3 Perrückenmacher, 1 Pfefferküchler, 1 Pferdehändler, 3 Photographen, 1 Posamentier, 13 Putzmacherinnen, 8 Rechtsanwälte, 10 Restaurateure, 3 Sattlermeister, 3 Sattler, 24 Schankwirthe, 1 Schiffer, 16 Schlächtermeister und 5 Schlächter, 1 Pferdeschlächter,

2 Schleifer, 15 **Schlossermeister**, 1 Schlosser, 8 **Schmiedemeister**, 1 Schmied, 40 **Schneidermeister**, 20 Schneider, 25 Schneiderinnen, 3 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 46 **Schuhmachermeister**, 40 Schuhmacher, 2 Seiler, 1 Sensenzeugfabrikant, 2 Spanreißer, 2 Spediteure, 2 **Sporermeister**, 2 Steinhauer, 4 **Stellmachermeister**, 2 **Stuhlmachermeister**, 1 Stuhlmacher, 1 Tanzlehrer, 7 Tapeziere, 2 Thierärzte, 37 **Tischlermeister**, 1 Topfbinder, 5 **Töpfermeister**, 2 Töpfer, 3 Trödler, 2 Tuchmachermeister, 8 Uhrmacher, 1 Vergolder, 4 **Webermeister**, 1 Weber, 1 Wichsfabrikant, 1 Wollsortirer, 1 Wundarzt, 2 Zahnärzte, 3 Zahntechniker, 2 **Zimmermeister**, 5 Zimmerer, 1 Zinngießer.

Die Vorderstadt Neubrandenburg,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 4. Januar 1248, 1622 zur Vorderstadt des Stargardschen Kreises erhoben, hatte im Decbr. 1880: 8406, im Decbr. 1885: 9134 und im Decbr. 1890: 9323 Einwohner.

Innerhalb der Stadt sind volle Häuser 254, dreiviertel 8, halbe 147, viertel 185, achtel 84, zusammen 678; außerhalb der Ringmauern volle Häuser 25, dreiviertel 29, halbe 76, viertel 58, achtel 63, zusammen 251; im Ganzen 929 Häuser außer dem Großherzogl. Schloß mit Nebengebäuden und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude. Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 60 Ackersleute, 3 Wittwen, 7 Aerzte, 31 Agenten, 2 Apotheker, 2 Architekten, 3 Badeanstalten, 22 Bäcker, 3 Banquiers, 7 Barbiere, 4 Bereiter, 2 Bildhauer, 1 Bleicher, 5 **Böttcher**, 1 Branntweinbrenner, 2 Brauereien, 1 Brunnenmacher, 5 **Buchbinder**, 3 Buchdrucker, 3 Buchhändler, 1 Büchsenmacher, 3 Bürstenmacher, 6 Cigarrenmacher, 1 Wittwe, 2 Colporteure, 22 Commissionäre, 6 Conditoren, 1 Damastweber, 3 Dämmer, 1 Dampfmolkerei, 2 Destillateure, 1 Drahtbinder, 3 **Drechsler**, 3 Eisengießereien und Maschinenbauanstalten, 1 Essigbrauer, 2 **Färber**, 1 Feilenhauer, 2 Fischer, 1 Friseur, 20 Fuhrleute, 15 Gärtner, 5 größere Gastwirthe, 31 kleinere Gast- und

Schänkwirthe, 1 Wittwe, 1 Gelbgießer, 7 **Glaser**, 1 Glasmaler, 1 Gipsfigurenfabrik, 4 **Goldschmiede**, Handlungen mit: Baumaterialien 4, Bier 18, Brillen ꝛc. 2, Brot 5, Butter und Käse 1, Colonial- und Kurzwaaren 2, Dachpappe 1, Delikatessen 1, Droguen 2, rohem Eisen 3, Eisenwaaren 7, Holz 8, Kleidungsstücken 13, Kohlen 5, Korn 7, Kurzwaaren 9, landwirthschaftlichen Geräthen 8, Leder und Schuhmacherartikeln 4, Manufacturwaaren 26, Material- und Colonialwaaren 31, Mehl und Victualien 11, Milch 1, Möbeln 6, Nähmaschinen 3, Papier und Schreibmaterialien 8, Parfümerien 4, Pferden 5, Porcellan und Glas 6, Producten 19, Schuhwaaren 5, Strumpfwaaren 5, Tabak 5, Tapisseriewaaren 8, Töpferwaaren 6, Vieh 11, Vieh und landwirthschaftlichen Maschinen 1, Wein 7; 1 Handschuhmacher, 7 Hebammen, 8 **Hufschmiede**, 4 Hutmacher, 2 Ingenieure, 2 Instrumentenstimmer, 2 Kammmacher, 2 Kammerjäger, 1 Kapellmeister, 9 **Klempner**, 2 Korbmacher, 3 **Kürschner**, 1 **Kupferschmied**, 1 **Lackirer**, 1 Lederbereiter, 1 Leichenbestattungsgeschäft, 2 Lithographen, 1 **Lohgerber**, 6 Lohndiener, 4 Lotterie-Collecteure, 13 **Maler**, 6 Maschinenbauer, 4 **Maurermeister**, 5 Maurer, 1 Messerschmied, 6 Miethscomtoire, 3 Musiklehrer, 1 Mühlenbauer, 3 Müller, 1 Nagelschmied, 20 Nähterinnen, 1 Orgelbauer, 16 **Pantoffelmacher**, 1 Papierfabrikant, 2 Perrückenmacher, 1 Pfandleiher, 5 Photographen, 1 Pianoforte-Fabrikant, 1 **Posamentier**, 10 **Putzmacherinnen**, 10 Restaurateure, 1 Rohrweberei, 1 Roßschlachter, 10 **Sattler**, 1 Schirmmacher, 30 Schlächter, 3 Schleifer, 8 Schlosser, 2 Schneidemühlen, 62 Schneider, 26 Schneiderinnen, 1 Schornsteinfeger 109 Schuhmacher, 2 **Seifensieder**, 3 Seiler, 3 Spediteure, 2 Steinhauer, 10 **Stellmacher**, 1 Strohhutmacher, 3 **Stuhlmacher**, 7 Tapeziere, 1 Thierarzt, 34 Tischler, 8 **Töpfer**, 8 Uhrmacher, 1 Vergolder, 8 **Weber**, 1 **Weißgerber**, 5 **Wundärzte** 2. Kl., 4 Zahntechniker, 1 Zeugschmied, 4 Ziegeldecker, 1 Ziegler, 2 **Zimmermeister**, 8 Zimmerer, 1 Zinngießer.

Der Stadt gehören: a) das Liepser Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, 603 ha 60 a 24 qm,

verpachtet an die Oberamtmann Drewes'schen Erben zu Krickow, die Fischerei an die Gebrüder Carl und Heinrich Meltz; b) die hinterste Mühle ℔ 3 nebst der Schneide- und Oelmühle, Pächter Gustav Friedrichs; c) die Lohmühle vor dem Stargardschen Thore, Pächter Zimmermann H. Papenzin; d) die Papiermühle, Erbpächterin verehelichte Papierfabrikant Krüger; e) die Gasanstalt.

Auf der Stadtfeldmark sind 4 Gehöfte errichtet: Monckeshof, dem Hufenbesitzer Julius Moncke, Fünfeichen, dem Gehöftsbesitzer Fr. Kruse, Carlshöhe, dem Kornhändler C. J. Tiedt und Fritscheshof, dem Gehöftsbesitzer Ludwig Nürnberg gehörig.

Die Frohnerei gehört dem Friedrich Haack.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 6 große und 1 kleine Spritze und 22 Wasserwagen.

Die Stadt hat 24 öffentliche und 438 Privatbrunnen.

Friedland,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 29. Februar 1244, hat 534 Häuser und darunter 196¾ Erben. Vor den Thoren befinden sich 170 Scheunen. Der Stadt gehören die ritterschaftlichen Güter Schwichtenberg u. Schwanbeck, die Große Wiese mit der Försterei Fleeth, die Mecklenburgische Kavel und der Stadthof, der Marienkirche gehört das Gut Sandhagen. Auf einem an den Grafen v. Schwerin-Löwitz verpachteten Theile der Großen Wiese ist die Moorkultur Mariawerth angelegt mit dem Gehöft Mariawerth. Die Einwohnerzahl betrug im Decbr. 1880: 5452, im Decbr. 1885: 5502, im Decbr. 1890: 5646. Es wohnen in der Stadt:

3 Aerzte, 1 Apotheker, 16 Bäcker, 3 Barbiere, 6 Bierhändler, 1 Bildhauer, 1 Bleicher, 7 Böttcher, 2 Brauer, 2 Brunnenmacher, 5 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 3 Buchhändler, 3 Chirurgen, 10 Cigarrenmacher, 3 Conditoren, 3 Drechsler, 1 Eisengießer, 5 Färber, 3 Fischer, 4 Fischfahrer, 1 Friseur, 1 Frohnereipächter, 3 Gärtner, 15 Gastwirthe, 1 Geräthmacher, 5 Gerber, 6 Glaser, 2 Goldschmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Herbergirer, 2 Hutmacher,

1 Jäger, 1 Kammmacher, 44 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Korbmacher, 5 Kornhändler, 3 Kürschner, 1 Kupferschmied, 6 Maler, 2 Maschinenbauer, 1 Maurermeister, 7 Mehlhändler, 1 Messerschmied, 6 Müller, 1 Stadtmusikus, 4 Musiker, 2 Musiklehrer, 1 Orgelbauer, 2 Photographen, 1 Posthalter, 2 Personenfuhrherren, 15 Sattler, 13 Schänkwirthe, 48 Schlächter, 2 Schleifer, 6 Schlosser, 11 Schmiede, 40 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 94 Schuhmacher, 1 Seifensieder, 3 Seiler, 3 Steinhauer, 1 Steinsetzer, 8 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 3 Tapezierer, 2 Thierärzte, 18 Tischler, 7 Töpfer, 5 Tuchmacher, 5 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 1 Walkmüller, 11 Weber, 5 Weinhändler, 2 Zahntechniker, 3 Ziegeldecker, 2 Zimmermeister.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große Spritzen, 1 Tragespritze und 24 Kufen und Schleifen. Im Jahre 1883 hat sich dort eine freiwillige Feuerwehr gebildet, welche von der Stadt eine eigene Spritze nebst Zubehör zu ihrem Gebrauch erhalten hat. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 ♂ (Pächter Norkus), 1 W. (Walkmüller Kähler). Auf städtischem Gebiete belegen sind weiter 5 ♀: Henkel, Behnke, Wildegans, Eggert und Wolter.

Woldegk,

gegründet vor 1268, zur Stadt erhoben 1271, hat 332 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war im Decbr. 1880: 3097 und im Decbr. 1885: 3176, im Decbr. 1890: 3292.

In der Stadt wohnen: 3 Aerzte, 1 Apotheker, 12 Bäcker, 4 Barbiere, 7 Böttcher, 2 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Cigarrenmacher, 1 Conditor, 1 Dampfmolkerei, 2 Drechsler, 1 Fischer, 5 Glaser, 8 Grobschmiede, 1 Hutmacher, 17 Kaufleute, 1 Krämer, 6 Kleinschmiede, 3 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 1 Korbmacher, 1 Ledertauer, 4 Maler, 2 Maurermeister, 8 Müller, 2 Maschinenbauer, 1 Nagelschmied, 1 Photograph, 8 Sattler, 12 Schlächter, 23 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 2 Schönfärber, 46 Schuhmacher,

2 Seiler, 1 Siebmacher, 3 Stell- und Rademacher, 9 Tischler, 3 Töpfer, 4 Uhrmacher, 4 Weber, 2 Weißgerber, 3 Ziegeldecker, 2 Ziegler, 2 Zimmermeister.

8 Windmühlen, von denen 5 ihre Grundpacht an die Kämmerei, 2 an die Kirchenökonomie entrichten und 1 keine Grundpacht zu entrichten hat; 1) Carl Zahrndt. 2) Carl Koch. 3) Carl Kreienbring. 4) Wilhelm Stoll. 5) Otto Budde. 6) Carl Budde. 7) Wilhelm Ehlert. 8) Johann Schwebke.

Das Kirchengehöft Hermannshof ist an den Ofenfabrikanten Ferdinand Bertram vererbpachtet, dem Oekonomen Behnke gehört das Gehöft Johanneshöhe, den Senator Brasch'schen Erben das Gehöft Friedrichsau, dem Oekonomen Wilhelm Toll das Gehöft Wilhelmshöhe, dem Oekonomen Carl Michael das Gehöft Carolinenhof, dem Ackersmann Carl Schütt das Gehöft Carlsfelde und dem Oekonomen Carl Henseler das Gehöft Schönbrunn.

Strelitz,

gegründet vor 1328, zur Stadt erhoben 4. December 1349, Residenzstadt von 1701—1731. In dem auf dem Amtsgebiete belegenen, vom Brande am 25. October 1712 übrig gebliebenen Theile des früheren Residenzschlosses befindet sich das 1791 eingerichtete Zucht- und Landarbeitshaus und die Irren-Pflegeanstalt.

Die Stadt hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuser, mit Ausschluß derselben 322 Häuser, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Es befinden sich vor der Stadt ein Bürger-Hospital und ein Krankenhaus, sowie die Baugewerkschule. Die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im December 1880: 3236, im December 1885: 3096, im December 1890: 3494. Der Kämmerei gehört das an den Rentier Eduard Karbe verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 3 Aerzte, 1 Apotheker, 3 Barbiere, 15 Bäcker, worunter 3 nicht zünftig sind, 3 Bierhändler, 2 Böttcher,

1 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Büchsenmacher, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Färber, 1 Fischer, 37 Fuhrleute, 13 Gastwirthe, 4 Schankwirthe, 2 Restaurateure, 1 Gärtner, 2 Glaser, 6 **Grobschmiede**, 1 Grützmacher, 6 Holzschuhmacher, 17 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Korbmacher, 3 **Kürschner**, 3 Lederhändler, 2 **Lohgerber**, 3 Maler, 2 **Maurermeister**, 1 Mechaniker, 4 Mehlhändler, 1 Molkereibesitzer, 2 **Müller**, 2 Pantoffelmacher, 2 Pferdehändler, 2 Productenhändler, 3 Putzmacher, 3 **Sattler**, 1 Scheerenschleifer, 12 **Schlächter**, worunter 2 nichtzünftige, 2 Roßschlächter, 3 **Schlosser**, 10 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 19 **Schuhmacher**, worunter 10 nichtzünftige, 4 Schweinehändler, 1 **Seiler**, 2 **Stell- und Rademacher**, 2 Grobrademacher, 1 **Stuhlmacher**, 4 Spanreißer, 1 Tapezierer, 11 **Tischler**, 3 **Töpfer**, 2 Uhrmacher, 4 Viehhändler, 41 Wanderhändler, 1 **Weber**, 1 Weißgerber, 1 Ziegelermeister, 1 **Zimmermeister**.

In und bei der Stadt sind: 1 Dampfschneidemühle auf dem Etablissement Drewesmühlen (Wolter), 1 Dampfschneidemühle (Carl Mierendorf), 4 Goldleistenfabriken (Carl Mierendorf, Maaß, Gurack, Heldt & Hoffmann), 4 Cigarrenfabriken (Lietz, Rambow, L. Rackow u. W. Haaker) und 1 Wattenfabrik (L. Schnaufert).

Die Kämmerei besitzt eine Ziegelei; die Mühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört dem Mehlhändler Heinrich Giese, die neuerbaute Bockwindmühle beim Grünen Baum vor dem Fürstenberger Thore dem Müller Wöllert.

Die Stadt besitzt 5 Spritzen, 4 auf Rädern gehende und 12 andere Wassertienen, sowie 2 vierrädrige Wasserwagen. Die städtische Feuerwehr besteht aus 94 Mann, welche 3 Spritzen bedienen, und außerdem aus der Turner-Feuerwehr, die 2 Spritzen bedient (1 Obercommandeur, 2 Commandeure, 8 Steiger und 32 Pumpen-Männer).

Zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung besteht eine Sicherheitswache von 48 Mann.

Die Frohnerei besitzt Lohgerber Rud. Meyncke's Wittwe.

Fürstenberg,

gegründet und zur Stadt erhoben vor 1318, hat außer dem Großherzoglichen Schlosse und den unbewohnten öffentlichen Gebäuden gegenwärtig 254 Häuser. Die Menschenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im Decbr. 1880: 2241, im Decbr. 1885: 2359, im Decbr. 1890: 2405.

Es wohnen in der Stadt: 37 Ackersleute, von denen 6 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 2 Aerzte, 7 Bäcker, (darunter 1 Wittwe und 1 Nichtinnungsmitglied) 1 Barbier (zugleich Hut- und Mützenhändler), 4 Böttcher, 1 Brauer, 1 Buchbinder (zugleich Posamentier- und Kurzwaarenhändler), 1 Chirurgus II. Kl., 6 Cigarrenfabrikanten, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Fischer, 5 Fischhändler, (1 zugleich Holzhändler), 9 Fuhrleute, davon 1 Spediteur, 4 Gastwirthe, darunter 1 Wittwe, 6 Schänkwirthe, 2 Gärtner, 1 Glaser (zugleich Goldleistenfabrikant), 4 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Hebammen, 6 Holzhändler, 2 Pferdehändler, 20 Kaufleute, 3 Klempner, 1 Korbmacher, 3 Korn- u. Mehlhändler, 1 Kürschner, 4 Maler, 1 Maurermeister, 6 Mehlhändler, 1 Wittwe, 1 Möbel- u. Sarg-Handlung, 1 Mühlenbauer, 3 Müller, 1 Musikus, 5 Pantoffelmacher, 1 Posamentier- und Kurzwaarenhändler, 2 Putzhandlungen, 6 Sattler, 2 Schiffsbaumeister, 125 Schiffer, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 3 Schlosser, 9 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Schuh- und Stiefel-Handlung, 22 Schuhmacher, 2 Seiler, 4 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 1 Tapisseriewaaren-Handlung, 1 Thierarzt, 7 Tischler, 2 Töpfer, 10 Tuchmacher (darunter 1 Wittwe), 2 Uhrmacher, 1 Zimmermeister.

Bei der Stadt sind 4 Wassermühlen (3 Mahlmühlen, wovon 1 auch Schneidemühle, 1 Wollspinnerei und Walkerei), 1 Bairisch- u. Weißbier-Brauerei (Stadtbrauerei). Außerdem befindet sich am Bahlen-See 1 Dampfschneidemühle (O. Boy) und am Schwedt-See 1 Dampfschneidemühle (E. Peters). Die Frohnerei gehört der Wittwe des Lohgerbers Rudolph Meyncke in Strelitz. In der Stadt sind 11 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 25 Scheunen.

Auf der Stadtfeldmark sind 3 Gehöfte errichtet, wovon das eine, Tiefenbrunn, den Oekonomen Roethel und v. Bonninghausen, das andere, Tannenhof, dem Oekonomen August Franz und das dritte dem Kaufmann Hoffmann in Berlin gehört.

An Feuerspritzen hat Fürstenberg 2 Saug- und Druckspritzen und 2 Druckspritzen, sowie 1 Wasserzubringer, der auch als Saugespritze zu benutzen ist, und 8 Wasserrädertienen.

Wesenberg,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 1276, hat 204 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 82 Scheunen. Die Menschenzahl betrug im December 1880: 1661, im December 1885: 1562, im December 1890: 1621. Die Ziegelei gehört der Stadtkämmerei. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 2955 ha 85 a 74 qm Q.

Vor dem Thore befindet sich ein Hospital und ein Magazin, beide der Kämmerei gehörig, eine Fabrik zur Anfertigung wasserdichter Präparate, eine Ziegelei, eine Kalkbrennerei und Cementfabrik des Privatbaumeisters F. Hustädt in Neustrelitz, sowie eine Ziegelei und Kalkbrennerei des Maurermeisters Schröder. Die vor dem Märkischen Thore an der Havel erbauete Wollspinnerei und Kunstwolle-Fabrik gehört dem Kaufmann August Zarges.

Es wohnen hier: 60 Ackersleute, wovon 41 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Arzt, 1 Apotheker, 1 Barbier, 10 Bäcker, von denen 5 backen, 2 Böttcher, 2 Drechsler, 1 Fischer, 1 Gärtner, 2 Gastwirthe, 1 Herbergirer, 5 Schänkwirthe, 2 Glaser, 5 Grobschmiede, 3 Hebammen, 1 Kalkbrenner, 4 Kaufleute, 3 Krämer, 1 Kesselflicker und Schleifer, 1 Klempner, 2 Maurermeister, 2 Müller, 3 Sattler, 5 Schiffer, 4 Schlächter, 9 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 26 Schuhmacher, 4 Stellmacher, 1 Stuhlmacher, Wittwe, 4 Tischler, 2 Töpfer, 4 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 6 Garnweber, 1 Wittwe, 3 Ziegler, 2 Zimmerleute.

In der Stadt sind 14 öffentliche und 73 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuerspritzen, 10 Wasserwagen und 1 Wasserkufe auf einer Schleife als Feuerlöschungs-Geräthschaften.

Die Frohnerei gehört der Wittwe des Lohgerbers Rud. Meyncke in Strelitz.

Stargard,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 11. Januar 1259. Die bei der Stadt belegene Burg war schon 1170 erbauet.

Die Stadt hat mit Einschluß der öffentlichen Gebäude, sowie des Schulhauses und der Armenhäuser, 231 Häuser. Die Menschenzahl war im Decbr. 1880: 2149, im Decbr. 1885: 2200, im Decbr. 1890: 2321.

In der Stadt wohnen: 17 Ackerwirthe, 1 Arzt, 1 Apotheker, 2 Barbiere, 10 **Bäcker**, 1 Bauunternehmer, 5 **Böttcher**, 1 **Bohrschmied**, 1 Bierbrauer, 1 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 1 Cigarrenmacher, 2 Dampfschneidemüller, 2 Drechsler, 1 Fischer, 2 Flaschenbierhändler, 1 Gärtner, 10 Gast- und Schänkwirthe, 3 **Glaser**, 4 **Grobschmiede**, 14 Kaufleute, 2 **Klempner**, 1 Kornhändler, 2 Kürschner, 1 Lohgerber, 5 Maler, 1 Maschinenbauer, 3 **Maurermeister**, 1 Mehlhändler, 1 Mühlenbauer, 2 Pantoffelmacher, 1 Photograph, 4 Putzmacherinnen, 1 Raschmacher, 5 **Sattler**, 9 **Schlächter**, 2 Schleifer, 3 **Schlosser**, 13 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 2 Schön- und Schwarzfärber, 26 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 3 **Stellmacher**, 1 Tapisseriehändler, 12 **Tischler**, 3 Töpfer, 12 **Tuchmacher**, 2 Uhrmacher, 1 Viehhändler, 17 **Weber**, 1 Watten- und Korkfabrikant, 1 Zahntechniker, 1 Ziegeldecker, 1 Ziegler, 2 **Zimmermeister**.

In und bei der Stadt sind: 2 Dampfschneidemühlen (Amtszimmermeister Georg Becker und Bauunternehmer Heinrich Krämer), 1 Windmühle (Carl Klingenberg), 1 Lohmühle (Gertz), 3 Wollspinnereien (Gräning, Steinführer, Müller), 1 Fournierschneideanstalt (Joh. Klemp), 1 Bierbrauerei (Ad. Meinhard), 1 Branntweinbrennerei und Preßhefefabrik (Georg Hardt).

Die Walkmühle vor dem Neubrandenburger Thore ist

Eigenthum der Tuchmacherzunft; die in den Hufentannen belegene Ziegelei gehört der Kämmerei.

An Feuerlöschungs-Geräthschaften besitzt die Stadt 4 große Spritzen, 1 Tragespritze, die nöthigen Wasserkufen und 4 zweirädrige Wasserwagen.

b) Flecken.

Der Marktflecken Mirow,

war 1227 Sitz des Johanniter-Ordens, wurde mit den zu der Comthurei angekauften Gütern und Dörfern nach dem Westphälischen Friedensschluß von 1648 säculariſirt und in ein Amt verwandelt, welches seinen Sitz in Mirow hat.

Der Flecken hat außer dem Großherzoglichen Schlosse, dem Landschullehrer-Seminar und den sonstigen herrschaftlichen und öffentlichen Gebäuden 33 Vollfleckner-, 19 Halbfleckner- und 56 Büdnerstellen, überhaupt 140 Feuerstellen. An der Kirche befindet sich die Großherzogliche Gruft. Außerhalb des Fleckens liegt der Amtshof und die Oberförsterei.

Die Bevölkerung betrug im December 1880: 1892, im December 1885: 1783, im December 1890: 1688.

Im Flecken wohnen: 2 Aerzte, 1 Apotheker, 141 Arbeitsleute, 8 **Bäcker**, (5 Schänkwirthe), 1 Barbier, 1 Wittwe, 1 Binsenflechter, 1 Bleicher, 4 Böttcher, 1 Buchbinder, zugleich Photograph und Galanteriewaarenhändler, 1 Buchdrucker, 2 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Fischer, auch Holzhändler, 16 Fuhrleute (1 Schänkwirth), 4 Gastwirthe (1 Posthalter und Omnibus-Fuhrunternehmer), 1 **Glaser** und Anstreicher, zugleich Glasschleifer, 1 **Goldschmied**, 3 **Grobschmiede**, 1 Grützmüller, 79 verheirathete Handwerksgesellen, 2 Herbergirer, 16 Kaufleute, 2 **Klempner**, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 2 Maler, 1 Maurermeister, 2 Mehlhändler, 1 Müller, 1 Musikus (Wittwe), 1 Musiklehrer, 1 Pantoffelmacher, 7 Productenhändler, 5 Putzmacherinnen, 2 Sämereihändler, 5 Sattler, 1 Schänkwirth, 6 Schlächter, 1 Schleifer, 4 **Schlosser**, 21 **Schneider**, 3 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 26 **Schuhmacher**,

2 Seiler, 3 Stellmacher, 9 Tischler, 4 Töpfer, 2 Uhrmacher, 1 Weißwaarenhändlerin, 4 Weber, 1 Zimmermeister, welcher zugleich Holzhändler ist und 1 Dampfschneidemühle, sowie einen Kalkofen besitzt.

Der Marktflecken Feldberg,

gegründet vor 1300, Sitz des Großherzoglichen Amts, hat 168 Feuerstellen. Die Menschenzahl betrug im Decbr. 1880: 1180, im Decbr. 1885: 1193, im Decbr. 1890: 1329.

Es wohnen daselbst außer dem Amts-Personale: 2 Aerzte, 1 Arzt für die Wasserheilkunde und Schwedische Gymnastik, 1 Apotheker, 75 Arbeitsleute, 3 Bäcker, 2 Barbiere, 1 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 1 Schönfärber, 1 Pachtfischer mehrerer Amtsseen, 9 Fuhrleute, 1 Gärtner, 5 Gastwirthe und 2 Schänkwirthe, 1 Herbergirer, 1 Gemeindediener, der zugleich Nachtwächter ist, 3 Glaser, 2 Grobschmiede, 2 Handelsleute, welche theils mit Manufactur-Waaren, theils mit Producten handeln, 38 verheirathete Handwerksgesellen, 1 Hebamme, 2 Holzsägegeschäfte, 2 Klempner, 3 Korbmacher, 3 Maler, 1 Maschinenbauer, 4 Materialisten, 4 kleinere Materialwaarenhändler, 2 Maurermeister, 5 Mehlhändler, 1 Müller, 2 Nachtwächter, 1 Pantoffelmacher, 2 Putzwaarenhändler, 5 Sattler, 1 Scheerenschleifer, der auch mit Material- u. Manufactur-Waaren handelt, 3 Schlächter, 1 Hausschlächter, 3 Schlosser, 11 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 12 Schuhmacher, 1 Schippenhauer, 1 Seiler, 2 Stellmacher, 1 Tapisseriewaarenhändler, 1 Thierarzt, 5 Tischler, 2 Töpfer, 1 Tuchmacher, 2 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 4 Weber, 3 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister, 1 Zimmermann.

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Landes-Regierung.

Staatsminiſterium und Landesregierung zu Neuſtrelitz.

(S. 45.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Reſcr. v. 14. Juni 1814, iſt die untere obrigkeitliche und adminiſtrirende Behörde des Fürſtenthums in allen Regiminal- und Polizeiſachen und reſſortirt zur Landes-Regierung in Neuſtrelitz.

Vorſitzender: Droſt Kammerherr Claus v. Oertzen.

Subalternen:

Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Regiſtrator: Carl Köppen.
Copiiſt: Albert Krüger.

Unterbediente:

Executor: Carl Studier ✠ 1. — Pr. A. E. — Kr. Dm. a.
Landreiter für die Vogteien Schönberg und Rupensdorf:
Carl Puſtir in Schönberg,
für die Vogteien Stove und Schlagsdorf:
Wilhelm Struck. ✠ 1. ✠ 2. in Carlow.
In der Vogtei Mannhagen beſorgt der Förſter Wilhelm Solvie die Landreitergeſchäfte.
Pedell: Johann Wienck ✠ 1. — Kr. Dm. b.
Polizeivogt: Fritz Schaeding, auf dem Domhofe zu Ratzeburg.

Lehnkammer.

Die Lehnkammer in Neuſtrelitz.
(S. 46.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.
(S. 47.)

Berechner der Hauptkaſſe: Steuerrath Georg Grapow zu Schönberg.
Kaſſenwächter: Heinrich Robrahn.

Juſtiz-Etat.

A. Oberlandesgericht zu Roſtock. (S. 48.)

B. Landgericht zu Neuſtrelitz. (S. 49.)

Strafkammer

für den Bezirk des Amtsgerichts zu Schönberg,
gebildet in Gemäßheit des § 78 des Ger.-Verf.-Geſ.

Ständiger Vorſitzender: Landgerichtspräſident Dr. Piper.
Vertreter deſſelben: Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken.

C. Amtsgericht in Schönberg.

Amtsrichter: Guſtav Horn.
Dr. jur. Eduard Hahn. Kr.Dm. a.
Amtsanwalt: Rechtsanwalt Heinr. Fölſch, vi comm.
Actuare: Auguſt Dufft.
Heinrich Diederich.
Ernſt Breuel.
Protokolliſt: Otto Schnell.
Protokollführer: Wilhelm Freitag.

Gerichtsdiener: Auguſt Bannekow. ✠2. ✠ Schw. M. V. K. — Kr. Dm. a.

Pförtner: Carl Schmöcker.

Gerichtsvollzieher: Carl Staffeldt. ✠3. — Kr. Dm. b.

Hypothekenbehörde für die Allodialgüter Alt- und Neu-Horſt iſt die Hypothekenkammer für Landgüter zu Neuſtrelitz, für das geſammte übrige Fürſtenthum, mit Ausnahme von Torisdorf und Dodow, das Amtsgericht zu Schönberg.

Rechtsanwälte und Notare.

S. Th. II. Juſtiz-Etat D. und E.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium:

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(S. 56.)

Die Leitung des kirchlichen Bauweſens iſt dem Domänen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Reſcr. vom 24. Januar 1855 übertragen.

Superintendent:

Conſiſtorialrath Guſtav Langbein.

Ratzeburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839)

nebſt den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter, (15350.)

(8 Kirchen, 9 Pfarren, 42 Landſchulen.)

Propſt: vacat.

Mit Verwaltung der Geſchäfte ad int. betraut:

Paſtor prim. Kämpffer in Schönberg.

Expedient: Lehrer Stoppel auf dem Domhofe zu Ratzeburg.

Die Stellung und der Geſchäftskreis des Propſten iſt durch die Bekanntmachung vom 6. Oktbr. 1859 und die demſelben ertheilte Inſtruction beſtimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit geſperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort iſt deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1890 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorangeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter, und S. Schulmeiſter.

1) a. Ratzeburger Domhof mit den Häuſern am Palmberg, b. Bäk, (1 Waſſer-, 4 Kupfermühlen, 1 Krug und 12 Häuſer) Römnitz. (383.)

Paſtor: vacat.

a. Muſikdirector Heinrich Mette, O.
Friedrich Stoppel, Vorſänger.
Friedrich Ottilie, K.
Fritz Schaeding, Kirchenvogt.

b. Georg Greve, S. (vgl. Ziethen.)

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof. (3075.)

B. Zur erſten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr. Bünsdorf, b. Kl. Siemz, c. Lindow, d. Lockwiſch, e. Niendorf, Ollndorf, f. Sabow, Retelsdorf, Rabensdorf und g. Wahlsdorf. (1062.)

Paſtor prim.: Carl Kämpffer, als Hülfsprediger auf dem Domhof 28. Aug. 1853, in Schönberg 29. Juni 1856.

Daniel Hempel, C.
Johannes Carlau, O.
Heinrich Schulze, K., auch Lehrer an der Stadtſchule.

a. ad int. zu Schönberg.
b. combinirt mit Gr. Siemz.
c. Wilhelm Maack, S.
d. Friedrich Lehmann, S.
e. Joachim Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)

f. Wilhelm Ollmann, S.
g. Georg Schnoor, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Boitin-Resdorf, b. Gr. Siemz, c. Kl. Bünsdorf, d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupensdorf, h. Rottensdorf, i. Raddingsdorf, k. Törpt, l. Torisdorf, m. Weſterbeck. (922.)

Paſtor: Curt Langbein, in Neddemin 18. Nov. 1866, in Schönberg 12. Oct. 1879.

Cantor, Organiſt und Küſter: vid. erſte Pfarre.

a. combinirt mit Kl. Miſt.
b. Wilhelm Schriever, S., combinirt mit Kl. Siemz und Torisdorf.
c. ad int. zu Schönberg.
d. Auguſt Strandt, einſtweiliger Schulhalter.
e. p. t. combinirt mit Kleinfeld.
f. Carl Mette, S. (unterrichtet auch die Kinder in Weſterbeck).
g. Ernſt Wicht, S.
h. ad int. zu Lübſeerhagen (S. 284).
i. k. vid. Niendorf.
l. vid. Groß Siemz.
m. vid. Petersberg.

3) a. Carlow, Pogez, Samkow, Stove, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, e. Neſchow, Maurinmühle. (1603.)

Paſtor: Eugen Langmann, in Herrnburg 4. Januar 1874, in Carlow 3. Juli 1881.

a. Adolph Güttner, K. u. S.

Gehülfen: Fritz Buddin.
Wilhelm Heuer.
Franz Knebuſch.

b. Johann Spehr, S.
c. Ludwig Peters, S.

d. Carl Breeſt, S.
e. Auguſt Albrecht, S.

4) a. Demern, b. Gr. Rünz, Kl. Rünz, Röggelin, Schaddingsdorf (und Woitendorf im Meckl.-Schwerinſchen Amte Rehna). (592.)
Paſtor: Georg Fiſcher, in Schönberg 12. Juli 1863, in Demern 5. Octbr. 1879.
a. Ludwig Bohn, K. u. S.
Gehülfe: Johannes Meyer.
b. Heinrich Lohſe, S.

5) a. Herrnburg, Lenſchow, b. Duvenneſt, c. Gr. Miſt, d. Kl. Miſt, e. Palingen, f. Wahrſow, Lüdersdorf (und das Lübeckſche Gut Brandenbaum). (1845.)
Paſtor: Wilhelm Janell, 10. Juli 1881.
a. Joachim Holſt, K. u. S.
Gehülfe Wilhelm Pentzlin.
b. Wilhelm Schütt, S.
c. Ludwig Krüger, S.
d. Heinrich Oldörp, S., comb. mit Boitin-Resdorf.
e. Friedrich Saß, S.
f. Friedrich Schulz, S.
Gehülfe: Franz Warnke.

6) a. Schlagsdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl. Molzahn, Gr. Molzahn, d. Rieps, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Süls-dorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land (k. das Lübecker Kloſterdorf Utecht), obere Kupfermühle auf der Baek. (1951.)
Paſtor: Johannes Eulenberg, in Ziethen 27. Dec. 1874, zu Schlagsdorf 8. Octbr. 1882.
a. Ernſt Meincke, K., S. u. O.
Gehülfe: Carl Bollmann.
b. Wilhelm Burmeiſter, S.
c. Joachim Simon, S.

d. Wilhelm Godenſchweger, S.
e. Friedrich Stegemann, S.
f. Wilhelm Ollmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Wendorf.)
g. Joachim Otte, S.
h. combinirt mit Sülsdorf.
i. combinirt mit Schlagsdorf.
(k. Neßler, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohemeile, Lauen, b. Daſſower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewenz, c. Sülsdorf, d. Teſchow. (1580.)
Paſtor: Alfred Horn, in Neddemin 5. Oct. 1879, in Selmsdorf 17. October 1880.
a. Heinrich Lenſchow, K. u. S.
Gehülfen: Emil Kley.
Carl Buchin.
b. Heinrich Boye, S. u. K. an der Siechenhauskapelle.
c. Friedrich Bumann, S.
d. Friedrich Harniſch, S.

8) a. Ziethen, b. Bäk, (1 Schulhaus, 1 Kupfermühle, 3 Krüge u. 18 Häuſer) Mechow, Hof und Dorf, und Wietingsbeck. (612.)
Paſtor: Peter Rußwurm, 15. Octbr. 1882.
a. Joachim Piper, K. u. S.
Gehülfe: Emil Warncke.
b. Georg Greve, S. (vgl. Ratzeburger Domhof.)

Folgende Ratzeburgiſche Dörfer ſind nach fremden Oertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der dieſſeitigen Landesregierung berufen, eingeführt oder beſtätigt ſind:

Nach Cammin in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Wittenburg:
Dodow. (96.)
Paſtor Clodius.

Nach Lübſee in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Gadebuſch:

a. Grieben. b. Lübſeerhagen, Blüſſen und Menzendorf. (465.)

Paſtor A. Schmidt.

a. Heinrich Roſenblum, S.

b. Peter Calließ, S.

Nach Rehna in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Gadebuſch: Falkenhagen. (104.)

Paſtor Borgmann.

Heinrich Lüth, S.

Nach Mummendorf in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Grevesmühlen:

Papenhuſen, Rodenberg und Rüſchenbeck. (99.)

Paſtor Friedr. Guſt. Wolff.

Nach Muſtin im Herzogthum Lauenburg:

Lankow. (93.)

Paſtor Stammer.

Heinrich Güttner, S.

Nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:

Horſt und Neu-Horſt. (225.)

Paſtor Paulſen.

Nach Nuſſe, im Gebiet der Stadt Lübeck:

a. Mannhagen, Hammer, Panten und b. Walksfelde. (643.)

Paſtor Ed. Harder.

a. Heinrich Duncker, S.

b. Heinrich Stuth, S.

Candidaten des Predigtamts.

(S. 74.)

Kirchen-Oekonomien.

Domhof Ratzeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe ſämmtlicher Gelder bei dem Dom-Aerar, unter Oberaufſicht und Leitung des ad int. mit Verwaltung der Probſtengeſchäfte betrauten Paſtor prim. Kämpffer in Schönberg, iſt dem Steuerrath Grapow in Schönberg übertragen.

Schönberg: Paſtor prim. Kämpffer.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oekonomie.

Kirchenfonds
zur Abfindung wegen des Wegfalls von Stolgebühren im Fürſtenthum Ratzeburg,
errichtet durch V.-O. v. 14. Juli 1879.

Betrag des Fonds: 133 200 *M.*

Verwaltung: der Berechner des Domärars zu Ratzeburg, unter Aufſicht des Conſiſtorii.

Schulweſen.

1. Stadtſchulen in Schönberg.

Scholarchat,
angeordnet in Gemäßheit des Allerhöchſten Reſcripts vom 7. Juni 1846.

Amtsrichter Guſtav Horn.
Paſtor prim. Kämpffer.
Director Ringeling, auch Berechner der Schulkaſſe.
Rector Krüger, mit Stimme in Sachen der Mädchenſchule.

Real- und Bürgerſchule,
anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte höhere Bürgerſchule.
(Landesherrlich beſtätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Director: Wilhelm Ringeling.
Lehrer: Prorector Dr. Guſtav Juling.
Johann Pleines.
Dr. Heinrich Knauff.
Bernhard Steinführer.
Albert Krempien.
Cantor Daniel Hempel.
Johann Warncke.
Heinrich Schulze.
Wilhelm Schaer.
Wilhelm Kelling.
Ernſt Müther.

Hülfslehrer: Johannes Neumann, ad int.
Den Turnunterricht ertheilen 2 vom Scholarchat beſtimmte Lehrer.
Schuldiener: Joachim Behrens.

Mädchenſchule.

(Landesherrlich beſtätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Rector: Georg Krüger.
Lehrer: Johannes Wegner.
Heinrich Richter.
Ludwig Schriever.
Johannes Carlau.
Lehrerin: Amalie Oertling.
Handarbeitslehrerinnen: Agnes Reinhold.
Auguſte Tamms.
Schuldiener: Schnoor.

Conceſſionirte Privatſchule für Mädchen.

2. Ortsſchule,

auf dem Domhof zu Ratzeburg.

Lehrer: Friedrich Stoppel.

3. Landſchulen.

Landſchulcommiſſion,

angeordnet durch § 1 der revidirten Schulordnung vom 29. Auguſt 1872.

Vorſitzender: Droſt Kammerherr Claus v. Oertzen.
Das neue interimiſtiſche Mitglied der Commiſſion.
Pedell: Landvogteipedell Wienck.

Berechner der Landſchulkaſſe: Amtsverwalter Spieckermann.

(Die einzelnen Landſchulen ſind unter den betr. Parochien angegeben.)

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.

(S. 88.)

Landbaumeister Friedrich Rickmann.

Domänen-Amt

der Landvogtei zu Schönberg,

besorgt alle ökonomischen und Cameral-Geschäfte im Fürstenthum und ressortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Kammer- und Forst-Collegio zu Neustrelitz.

Drost Kammerherr Claus v. Oertzen.
Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Registrator: Carl Köppen.
Copiist: Albert Krüger.

Unterbediente:

wie bei der Landvogtei.

Die Forst- und Jagd-Verwaltung

steht unter der obern Leitung des Kammer- und Forst-Collegii zu Neustrelitz.

Inspection.

Oberförster Carl Hottelet zu Schönberg.

Forstdistricte.

1. Rupensdorfer Forst.

Dazu gehören die Zuschläge der Vogtei Rupensdorf excl. derjenigen von Palingen, Teschow und Boitin-Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Förster: Oberförster Hottelet zu Schönberg.
Holzwärter: Forsthülfsaufseher Otto Schulze in Wahrsow.

2. Schlagsdorfer Forst.

Dazu gehören die Zuschläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Boitin-Resdorfer Zuschlags und der Rupensdorfer Vogtei.

Förster: Heinrich Moeller zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Forſthülfsaufſeher Hermann Rieck zu Römnitz.
„ Schmidt zu Ziethen.

3. Stover Forſt.

Das Stover und Carlower Forſtrevier enthält die Zuſchläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower, Törpter und Gr. Siemzer Zuſchläge in der Vogtei Schönberg.

Förſter: Adolph v. Linſtow zu Carlow.

4. Schönberger Forſt.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohemeiler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg, zwiſchen der Trave und dem Maurineſluß excl. Herrnburg und incl. der Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Palingen und Teſchow.

Förſter: Wilhelm Polle zu Hohemeile.

5. Mannhagener Forſt.

Förſter: Wilhelm Solvie.

Die fünf Forſtreviere haben an Forſtgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forſtrevier	Schönberg-Rupensdorf	550	ha	48	a	50 qm
2.	—	Schlagbrügge . .	775	„	82	„	40 „
3.	—	Carlow	439	„	11	„	70 „
4.	—	Hohemeile . . .	787	„	31	„	10 „
5.	—	Mannhagen . . .	81	„	54	„	20 „
		zuſammen	2634	ha	27	a	90 qm.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die ordentliche Contribution, nach der V.O. vom 3. Oct. 1859, wird zur Ratzeburger Hauptkaſſe erhoben.

Erheber und Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg, auch Berechner des Landesfonds.

2. Die außerordentliche Contribution, nach dem Edict v. 5. Oct. 1853. Der Ertrag derselben ist nach der Verfassung v. 6. Nov. 1869 dem Landesfonds überwiesen, mit Ausnahme von 12000 *M.*, welche für die Großherzogliche Kasse zurückbehalten werden, als Ersatz für die Ableistung des dem Fürstenthum obliegenden Antheils an den Reichslasten.

Unter Leitung der Landvogtei, Erheber und Berechner: Amtsverwalter Spieckermann zu Schönberg.

3. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen in Gemäßheit der rev. Verord. vom 19. Dec. 1883 wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von der Landvogtei erhoben und zur Ratzeburger Hauptkasse abgeführt.

II. Reichs-Steuern und Zölle. (S. II. Theil.)

Reichsstempel-Fiskal

zur periodischen Prüfung der stempelpflichtigen Schriftstücke ꝛc. in Gemäßheit des § 27,2 des Reichsgesetz. v. 1. Juli 1881.

Amtsrichter Dr. Hahn in Schönberg
für die Ersparniß- und Vorschußanstalt, die Allg. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft, die Hagel-Versicherungs-Gesellschaft und den Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum Ratzeburg in Schönberg.

Im Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Schwerin.

Haupt-Steuer-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Inspector: Carl Anders.
Rendant: Carl Worpitzky.
Hauptamts-Controleur: Zoll-Inspector Wilhelm Klentz.

Für die Controle der innern indirecten Steuern:
Ober-Steuer-Controleur: Ernst Brauer zu Schwerin.

Schönberg. Steuer-Receptur.

(Mit Befugniß zur Erledigung von Begleitſcheinen I. über ausländiſches Getreide.)

Verwalter: Supernumerar Wilhelm Paepcke, vi comm.
Steuer-Aufſeher zu Schönberg: Heinrich Dunkelmann.
Schw. M. D. K. 3. — Kr. Dm. a.

In den in Lauenburg belegenen Ratzeburgiſchen Enklaven werden die Reichsſteuern durch Preußiſche Behörden erhoben, und zwar die Reichs-Stempel-Abgaben durch das Königlich Preußiſche Hauptzollamt zu Ottenſen, die übrigen Reichsſteuern aber

in Mannhagen, Hammer, Panten, Walksfelde und Horſt durch das Steueramt zu Mölln i. L.,
auf dem Domhofe bei Ratzeburg und dem Palmberge durch das Steueramt zu Ratzeburg.

Die Wechſel-Stempel-Steuer, in Gemäßheit des Bundes-Geſetzes vom 10. Juni 1869, wird durch die Poſtanſtalten erhoben und zur Reichskaſſe berechnet.

Poſt- und Telegraphen-Verwaltung.

Kaiſerliche Ober-Poſtdirection zu Schwerin. (S. II. Theil.)

Kaiſerliche Poſt-Anſtalten.

1. Poſt-Amt 2. Klaſſe zu Schönberg. †

Poſtmeiſter: Georg Krüger.
Poſtgehülfen: Martin Gröning.
Rudolph Albrecht.
Landbriefträger: Johann Nevermann.
Johann Kähler.
Ludwig Friederichs.
Johann Meiburg. Kr. Dm. a.
Wilhelm Grevsmühl.

2. Postagentur zu Carlow. †

Postagent: Johann Borchert.
Landbriefträger: Heinrich Specht.
Ernst Deichmann.

3. Postagentur zu Grieben. †

Postagent: Wilhelm Marten. Kr.Dm. a.
Landbriefträger: Carl Gebhardt.
Peter Beese.

4. Postagentur zu Lüdersdorf. †

Postagent: Friedrich Trilck. Pr. Er. Kr. — Kr. Dm. a.
Landbriefträger: Christoph Evers.

5. Postagentur zu Selmsdorf. †

Postagent: Peter Buschow.
Landbriefträger: Johann Bohnhoff.

6. Postagentur zu Schlagsdorf. †.

Postagent: Christian Clasen.
Posthülfsbote: Ludwig Grell.

Militär-Etat.

(S. 110.)

Control-Bezirk Schönberg.

Das ganze Fürstenthum Ratzeburg (15350).

Meldeamt Schönberg.

Bezirks-Offizier: Hauptmann z. D. Stöcker. Br. HL. 3b. m. S. — Pr. D. A. — Kr. Dm. a. 12. Juli 1881.

Bezirks-Feldwebel: Hermann Jacobs in Schönberg. ✠ 1.— Pr. A. E. — Kr. Dm. b.

Militär-Ersatz-Behörden.

Ober-Ersatz-Commission zu Schwerin.

(S. 116.)

Bürgerliches Mitglied für das Fürstenthum Ratzeburg pro 1890—1892 incl.: Amtsrath Wicke zu Demern.
Stellvertreter: Apotheker Montag zu Schönberg.

Ersatz-Commission

für den Aushebungs-Bezirk des Fürstenth. Ratzeburg zu Schönberg.
Militär-Vorsitzender: Bezirks-Commandeur Oberstlieutenant v. Heynitz in Neustrelitz.
Civil-Vorsitzender: Drost Kammerherr Claus v. Oertzen.
Außerdem 4 außerordentliche bürgerliche Mitglieder nebst Stellvertretern.

Militär-Abschätzungs-Commission.

(Bek. v. 28. März 1882.)

Commissarius: vacat.

Sachverständige Mitglieder.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Schönberg:
Pächter Dierking zu Lockwisch.
Pächter Kaiser zu Stove.

Commissar

für die Gestellung der Mobilmachungspferde.

(Verordnung vom 2. October 1876.)

Für den Bezirk und Abnahmeort Schönberg:
vom Militär: Ein Offizier des 1. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 17.
vom Civil: Drost Kammerherr Cl. v. Oertzen.
Stellvertreter: Pächter Breuel zu Selmsdorf.

Kreis-Commissariat
für die Kriegsleistungen und deren Vergütung
zu Schönberg.

(Reichsgesetz v. 13. Juni 1873 nebst Ausführungs-Verordnung vom 1. April 1876; Ausführungs-Verordnung vom 28. Febr. 1884.)

Landesherrlicher Commissarius: Drost Kammerherr Cl. von Oertzen.

Mitglieder pro 1890/95: Pächter Dierking zu Lockwisch.
Schulze Ollrogge zu Niendorf.

Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abstellung der Bettelei sind Commandos von Districtshusaren nebst einem Wachtmeister stationirt und zwar

		Kr.Dm. b.
in Schönberg	Wachtmeister Ludwig Renter.	1. —
	1 Husar,	1 Fußgendarm.
„ Selmsdorf	1 „	— „
„ Schlagsdorf	1 „	— „
	1 Wachtmeister, 3 Husaren,	1 Fußgendarm.

Districts-Commissarius: Drost Kammerherr Cl. v. Oertzen.

Die früher von den Patrimonialgerichten ausgeübten polizeilichen Functionen sind nach der Bekanntm. v. 13. Dec. 1879 bis auf Weiteres übertragen:

für die Allodialgüter Dodow und Horst
auf das vereinte ritterschaftl. Polizeiamt zu Wittenburg,

für das Allodialgut Torisdorf
auf die Landvogtei zu Schönberg.

Wegebau-Verwaltung.

A. Eiſenbahnen.

Meckl. Friedrich-Franz-Eiſenbahn.

Dem Verkehr eröffnet wurde die Strecke Lübeck-Kleinen am 1. Juli 1870. Die Bahnlänge im Fürſtenthum Ratzeburg beträgt 23,6 km.

B. Staats-Chauſſeen.

Oberaufſicht: die Landvogtei zu Schönberg.
Specialaufſicht u. techniſche Leitung: Landbaumeiſter Rickmann.

1. Chauſſee von Schönberg nach Ratzeburg bis Ziethen, 19½ km (2,629 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:

Abth. I. Georg Volkmann zu Hebeſtelle Kl. Siemz.
Abth. II. Wilhelm Stamer zu Hebeſtelle Wietingsbeck.

Chauſſee-Wärter:

Abth. I. Peter Gode zu Hebeſtelle Kl. Siemz.
Abth. II. Wegner zu Hebeſtelle Wietingsbeck.

2. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Schwerin-Lübecker Chauſſee (von Rabensdorf bis Schlutup), 15 km (1,996 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:

In Schönberg Carl Schwie.
Büdner Heinrich Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:

Friedrich Eckner in Schönberg.
Peter Buſch in Selmsdorf.
Joachim Buſch in Schönberg.

3. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Wismar-Lübecker Chauſſee (von Daſſow bis Selmsdorf) 10½ km (1,04 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:

Büdner Heinrich Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:

Ollmann in Schwanbeck.

C. Wege-Commiſſion

für die unchauſſirten Heer-, Commerzial- und Landſtraßen,
nach der Wege-Ordnung vom 10. Auguſt 1841.

Dirigent: Droſt Kammerherr Claus v. Oertzen.
Amtsrath Wicke zu Demern.
Schulze Kähler in Kl. Siemz.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium
zu Neuſtrelitz.
(S. 139.)
Medicinal-Ordnung vom 22. October 1859.

Phyſicat:

Land-Phyſicus: Dr. Mar Marung, Pr. EK. w. B. — Pr. RA. 4. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Er. K. — Bayr. M. V. K. 3b. — Kr. Dm. a.

Aerzte:

in Schönberg: Dr. Mar Marung, Landphyſicus.
Guido Schrakamp.
Dr. Dethloff.
zu Domhof Ratzeburg: Dr. Friedrich Arndt.

Chirurgen und Barbiere:

Schönberg: Heinrich Fick.
W. Maak.
Klatt.
Carlow: J. Krellenberg.
Selmsdorf: Kleinfeld.
Wilh. Bohnhof.
Lüdersdorf: Böttcher.
Gr. Miſt: Badſtein.

Thierarzt:

Rudolf Reimer in Schönberg.

Apotheker:

Adolph Montag in Schönberg.
Greuel zu Domhof Ratzeburg.

Hebammen:

Schönberg: verehel. Sievers.
Carlow und Samkow: verw. Meiborg in Carlow.
Selmsdorf: verehel. Ollhöft.
Herrnburg: verehel. Peters.
Schlagsdorf und Ziethen: verehel. Denker in Schlagsdorf. verehel. Albrecht in Rieps.
Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem Hammer.

Bezirks-Thierarzt,
nach der Verordnung vom 23. März 1881.
Rudolph Reimer in Schönberg.

Heimaths- und Armen-Wesen.

A. Commission für das Heimathswesen. (S. II. Th. 1. Abth.)

B. Landarmen-Behörde.

Der ständige Ausschuß der Vertretung des Fürstenthums resp. bis zur Constituirung desselben die Landvogtei.
(Verf. v. 6. Nov. 1869, §§ 8, 12 und Ausf.-V.O. zum Bundesgesetz über den Unterstützungs-Wohnsitz §§ 3 u. 11.)

C. Ortsarmenbehörden
(V.O. v. 9. Nov. 1808 ff. u. Ausf.-V.O. z. V.G. über den U.W. § 2.)
unter Controle, Oberaufsicht und Direction der Landvogtei:

Berechner der Armenkassen:

1. in Schönberg: Krämer Wilh. Schrep.
2. „ Selmsdorf: Pastor Horn.
3. „ Herrnburg: „ Janell.
4. „ Carlow: „ Langmann.
5. „ Demern: „ Fischer.

6. in Schlagsdorf: Pastor Eulenberg.
7. „ Ziethen: „ Nußwurm.
8. „ Mannhagen: Schulmeister Dunker.

Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung.

(Reichsgesetz v. 6. Febr. 1875 u. Ausführungs-Verordn. v. 14. Aug. 1875.)

Civilstands-Commission zu Neustrelitz.

(S. II. Theil, 1. Abtheilung.)

Standes-Aemter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

Standesämter:	Standesbeamte:
I. Carlow	Pfarrackerpächter Pumplün.
II. Demern	Amtsrath Wicke.
III. Dodow	Kammerherr v. Grävenitz auf Waschow.
IV. Falkenhagen . .	Schulmeister Lüth.
V. Herrnburg . . .	Kaufmann Kleinfeldt.
VI. Horst	Kammerherr v. Treuenfels auf Neuhof.
VII. Lankow	Schulze Kähler.
VIII. Lübseerhagen . .	Viceschulze Hauswirth Heinr. Lenschow.
IX. Mannhagen . .	Viceschulze Brüggemann.
X. Domhof Ratzeburg	Schulmeister Fr. Stoppel.
XI. Rüschenbeck . . .	Schulze Wigger.
XII. Schlagsdorf . .	Schulze Ollmann.
XIII. Schönberg . . .	Bürgermeister Bicker.
XIV. Selmsdorf . . .	Krämer Buschow.
XV. Ziethen	Schulze Hauschild.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Miſſions-Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,

nach den unterm 4. Juni 1857 Landesherrlich beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Die ſämmtlichen Paſtoren des Fürſtenthums.

Präſes: vacat.

Secretair: Paſtor prim. Kämpffer zu Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'ſches Legat, 1640.

Die Zinſen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Paſtoren, Küſter und Armenhäusler gezahlt.

Verwalter: vacat.

Rieksches Legat zu Ziethen, 1747,

von der Rittmeiſterin Riek, Pächterin von Mechow.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. N$^2/_3$ werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Paſtor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Paſtor zu Ziethen.

Warnckeſche Stiftung in Carlow.

1500 *M.* von dem Rentner Matthäus Heinrich Warncke in Lübeck zur Erhaltung des Familienbegräbniſſes in Carlow.

Als juriſtiſche Perſon landesherrlich anerkannt.

Verwalter: der Paſtor zu Carlow, unter Aufſicht des Conſiſtorii.

B. Zu Studien-Zwecken.

Dom-Stipendium,

geſtiftet von dem Durchl. Herzog Adolph Friedrich IV.

Der Betrag des Stipendii wird jährlich mit 175 Mk. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Dompropst Ludolph v. Schackſches Stipendium, 1598.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Mk. Lübſch werden jährlich mit 60 Mk. aus der Ratzeburger Hauptkaſſe gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Chorbeneficien-Stipendium,
geſtiftet von Sr. K. H. dem hochſeligen Großherzog Georg, nach dem Reſcr. vom 5. März 1839.

Die Zinſen von 1000 Mk. Lübſch Chorbeneficien-Gelder werden jährlich mit 60 Mk. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Anm. Die vorſtehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zuſammen verliehen.

C. Armen- und Krankenpflege und Unterſtützung.

Hoſpital zu Domhof Ratzeburg, 1609.

Das Hoſpital iſt mit Capitalien dotirt, und beſtehen zum Beſten desſelben außerdem folgende Legate:

50 Mk. von der Gattin des Domherrn v. Parkentin, 1624.

50 Mk. von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus, 1625.

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb., 1655.

Verwalter: vacat.

Siechenhaus bei Daſſow,
geſtiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus iſt mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: Steuerrath Grapow in Schönberg.

Siechenmeiſter: Heinrich Boye.

Ekengren-Stiftung in Schönberg
(von dem am 2. Juli 1873 verſtorbenen Pächter Ekengren zu Hof Wahrſow)
zur Unterſtützung verwahrloſter und verwaiſter Kinder im Fürſtenthum Ratzeburg.

Die Stiftung iſt laut Landesherrlicher Beſtätigung vom 30. Januar 1872 mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen.

Stiftungs-Vermögen Joh. 1890: 231 837,46 ℳ incl. des Werthes der Grundſtücke.

Oberaufſicht:
Die Landes-Regierung in Neuſtrelitz.
Verwaltungsrath:
Paſtor prim. Kämpffer in Schönberg.
Amtsverwalter a. D. Hahn in Lübeck, zugleich Secretair und Berechner.
Vormaliger Pächter Hörcher zu Hof Wahrſow.
Paſtor Langmann in Carlow.
Hofſchmied Dräger in Schönberg.

Legat des Raths Twachtmann in Neuſtrelitz, 1881.
Die Zinſen von 9000 ℳ werden an arme Einwohner Schönbergs gezahlt.
Verwaltung: Der Magiſtrat zu Schönberg, unter Oberaufſicht der Landvogtei.

D. Wittwen-Unterſtützung.

Paſtor Zanderſches Legat zu Carlow, 1722,
über 200 Thlr. N²/₃, wovon die Zinſen an die Prediger-Wittwen des Fürſtenthums vertheilt werden.
Verwalter: der Paſtor zu Carlow.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute zu beſonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Officielle Anzeigen und Intelligenzſachen.

a) Officieller Anzeiger für Geſetzgebung und Staatsverwaltung im Fürſtenthum Ratzeburg.
Redaction: die Regiſtratur der Landvogtei.

b) Wöchentliche Anzeigen für das Fürſtenthum Ratzeburg.
Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

2. Aichungsamt zu Schönberg.

Aichamts-Dirigent: Carl Rönbeck zu Neuſtrelitz.
Aichmeiſter: Uhrmacher Ludwig Vogel zu Schönberg.

3. Commission für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkesseln und transportablen Dampfmaschinen zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Mai 1863, Bekanntm. vom 28. September 1863.)

Landbaumeister Rickmann.
Realschullehrer Prorector Dr. Juling.

4. Gewerbe-Commission.

(S. 125.)

5. Sonntags- und Feierabends-Schule

für Handwerkslehrlinge in Schönberg,

nach den von der Landesregierung am 27. Decbr. 1888 bestätigten Statuten, eröffnet Ostern 1858.

Oberaufsicht:

Die Landvogtei.

Vorstand:

Landbaumeister Rickmann.
Lehrer Schär.
Bäckermeister Heinr. Retelsdorf.
Schmiedemeister Johannes Bockwoldt.
Schneidermeister Hans Heinr. Meier.
Tischlermeister Joachim Bruhn.
Schuhmachermeister Carl Rahn.

6. Gewerbeschule des Feierabend

zu Domhof Ratzeburg,

zur Fortbildung für Gesellen und Lehrlinge ꝛc.

gegründet im Jahre 1850.

Vorsteher: Lehrer Fr. Stoppel.

7. Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt in Schönberg,

eröffnet am 24. Juni 1869, durch Bek. v. 25. Septbr. 1879 zur Ausgabe von zinstragenden Werthpapieren auf den Inhaber regiminell ermächtigt.

Directorium:

Hauswirth H. Lohse in Gr. Siemz.
Pächter Breuel in Selmsdorf.

Ackerbürger J. Boye.
Kaufmann C. J. W. Burmeister.
Ackerbürger-Altentheiler Peter Burmeister.

Revisions-Committe:

Schulze Lenschow in Gr. Bünsdorf.
Maurermeister H. Burmeister.
Apotheker Montag.

Secretair: H. Stoffers.
Hülfsarbeiter: Chr. Rieckhoff.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1890.

A. Ersparniß-Anstalt.

Activa:		Passiva:	
1. Kassenconto	1606,59 M.	1. Conto der Einleger	515057,00 M.
2. Hypoth. u. Eff.-Conto	533325,00 „	2. Actiencapital	9000,00 „
		3. Zinsen auf Actien	360,00 „
		4. Dividende	540,00 „
Summa der Activa	534931,59 M.		
Summa der Passiva	524957,00 „		
Bleibt Reservefonds	9974,59 M.	Summa der Passiva	524957,00 M.

B. Vorschuß-Anstalt.

Activa.		Passiva.	
1. Cassa-Conto	5372,12 M.	1. Capitaleinl.-Conto	1593692,66 M.
2. Darlehn-Conto	448105,00 „	2. Actiencapital-Conto	18000,00 „
3. Hyp. u. Eff.-Conto	1213746,45 „	3. Zinsen-Conto	
4. Hypothekzinsen	1355,12 „	a. Zinsen a. Darlehen	5149,47 „
5. Immobilienconto	16500,00 „	b. „ „ Einlagen	2704,97 „
		c. „ „ Actien	720,00 „
Summa der Activa	1685078,69 M.	4. für gemeinnützige Zwecke	450,00 „
Summa der Passiva	1622697,10 „	5. Dividende	1980,00 „
bleibt Reservefond	62381,59 M.	Summa der Passiva	1622697,10 M.

8. Versicherungs-Vereine.

Allgemeine Feuer-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 7. Novbr. 1888 Landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Direction:

Präses: Kaufmann Burmeister
Secretair: Rathmann Fritz Stüve } in Schönberg.

Nach dem Rechnungs-Abschluß vom 20. März 1890 betrug
Einnahme . . . . . 202236,49 M.
Ausgabe . . . . . 146077,13 „
Ueberschuß 56159,36 M.
Die Gesammtversicherungssumme betrug 1888 29528990 M.
im Jahre 1889 . . . . . 31094690 „
vermehrte sich mithin um . . . . . 1565700 M.

Möbelversicherungsverein im Fürstenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 17. März 1888 bestätigten Statuten.

Vorstand:

Vorsitzender: Krämer Ollrogge in Schlag-Resdorf.
Secretair: Lehrer Ollmann in Sabow.
Kassier: Lehrer Godenschweger in Rieps.

Hagel-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach der Landesherrlichen Bestätigung der Revidirten Statuten vom 4. September 1875.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Vorstand:

Präses: Hauswirth Jochen Kröger in Lockwisch.
Secretair: Rathmann Heincke in Schönberg.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1889 betrug
Einnahme . . . . . 28267,07 M.
Ausgabe . . . . . 1249,78 „
Bestand 27017,29 M.
Die Versicherungssumme von 174 Mitgliedern betrug 1091620 M.
An Beitrag waren 20 ₰ pro 100 M. Versicherungssumme zu zahlen.

Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den zuletzt unterm 11. März 1879 Landesherrlich bestätigten Statuten vom 1. März 1862 und deren Erweiterungen.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Director: Hauswirth Asmus Arndt in Gr. Siemz.
Alterleute: Hauswirth Kolz in Grieben.
" Nevermann in Wahrſow.
" Seeler in Samkow.
Schulze Völkner in Mechow.
Secretair: Rathmann W. Heincke.

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1889 betrug
Einnahme . . . . . 10085,20 M.
Ausgabe . . . . . 9419,20 „
Beſtand 666,00 M.

Die Verſicherungsſumme von 390 Mitgliedern betrug 408000 M. Die Entſchädigung erſtreckte ſich auf 18 Pferde u. 21 Kühe; hierzu war incl. Verwaltungskoſten ein Beitrag erforderlich in 3 Hebungen von je 80 ₰ pro 100 M. der Verſicherungsſumme.

9. Landwirthſchaftlicher Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und reſp. 13. December 1860 beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Präſes: vacat.
Vicepräſes: Pächter Kaiſer zu Stove.
Secretair: Rathmann Heincke in Schönberg.

10. Landwirthſchaftlicher Verein kleinerer Landwirthe für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 7. Juli 1885 beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Präſes: Hauswirth A. Ahrendt in Gr. Siemz.
Vice-Präſes: Schulze H. Lenſchow zu Gr. Bünsdorf.
Secretair: Bankbeamter J. H. Böckmann in Schönberg.

11. Herbergs-Verein des Fürſtenthums Ratzeburg in Schönberg.

Unter Landesherrlicher Beſtätigung der Statuten als juriſtiſche Perſon anerkannt 10. Juni 1890.

I. Abth. Herberge zur Heimath.
II. „ Naturalverpflegungsſtation.

Vorſtand:

Vorſitzender: Paſtor Langbein.
Schriftführer: Rector Krüger.
Kaſſier: Kaufmann Heitmann.

Magiſtrat
der amtsſäſſigen Stadt Schönberg.

Bürgermeiſter: Ludwig Bicker.
Stadtſecretair: Wilhelm Schrep.
Rathmänner: Fritz Stüve.
Wilhelm Heincke.
Quartiersmänner: Zimmermeiſter Chriſtian Egert, Hofſchmied Friedrich Dräger, Bäckermeiſter Hagen und Bäckermeiſter Retelsdorf.
Stadtdiener: Fritz Stree.
Spritzenmeiſter der 4 Stadt- reſp. Societätsſpritzen:
Bürger Wasmuth, Stoffers, Söhlbrandt, Rahn, Weinrebe und Stree.
Rohrleiter bei denſelben: Reifer H. Maaß.

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte und der Allodialgüter.

Zufolge der ſtattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürſtenthums Ratzeburg incl. der Ortſchaften Dodow, Horſt und Torisdorf im J. 1880: 16600, im J. 1885: 16083, im J. 1890: 15350.

Nach der ſtattgehabten Vermeſſung hat das Fürſtenthum Ratzeburg mit Ausſchluß der Privatgüter Torisdorf, Horſt und Dodow einen Flächeninhalt von 15830670 □R. oder 6¼ □Meilen. Davon haben inne:

1. Die Dorfſchaften	11346249	□R.
2. Die Kirchen, Pfarren ꝛc.	213005	„
3. Die Kammer-Pachtungen	3119097	„
4. Die Großherzoglichen Forſten	1152319	„

Die nicht regulirten Dörfer ſind mit geſperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen iſt der verpachtete Flächen-Inhalt nach ha, a und qm angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben ſ. pag. 233.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt in einer beſondern Rubrik des Ortſchafts-Regiſters am Schluſſe des V. Theils angegeben.

A. Vogteien.

1. Vogtei Schönberg.

(Menſchenzahl im J. 1880: 6592, im J. 1885: 6327, im J. 1890: 6104.)

Bardowiek 3 Vollh. 1 Büdn.
Schulze: Heinr. Möller. 50

Blüſſen	5 Vollh. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Lenſchow. 63
Gr. Bünsdorf	5 Vollh. Schulze: Heinrich Lenſchow. 58
Kl. Bünsdorf	5 Vollh. Schulze: Friedrich Grevismühl. 46
Daſſower Siechenhaus	zu Schwanbeck.
Falkenhagen ± [	8 Vollh. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Johann Siebenmark. 104
Grieben ± [Δ F.	9 Vollh. 2 Halbh. 5 Büdn. Schulze: Heinr. Renzow 157
Hohemeile ☉	zu Selmsdorf, Dorf. 8
Kleinfeld ±	5 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Hans Burmeiſter. 57
Lindow ± F.	6 Vollh. Schulze: R. Koop. 88
Lübſeerhagen ± Ω	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdn. Viceſch.: Heinr. Lenſchow. 61
Malzow	8 Vollh. 2 Büdner. Schulze: Heinr. Maaß. 97
Menzendorf, Dorf [Δ Δ F.	4 Vollh. 9 Büdner. Viceſchulze: Timm. 100
— — Hof 291 ha 64 a 61 qm	Julius Hildebrandt. 84
Papenhuſen	2 Vollh. Schulze: Math. Wigger. 23
Rabensdorf, Dorf Δ	2 Vollh. 4 Büdner. Schulze: W. Egert. 35
— — Hof 208 ha 13 a 41 qm	Friedrich Rieckhoff. 46
Retelsdorf	6 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Peter Grevismühl. 69

Rodenberg	4 Hüfner. Schulze: Heinrich Buſch. 53
Rottensdorf	3 Hüfner. 1 Büdner. Schulze: Peter Boy. 41
Rüſchenbeck	2 Hüfn. Schulze: Heinr. Wigger. 23
Sabow ±	6 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hans Grevsmühl. 118
Schönberg, in der Stadt ⊙ + ± ☿ ∞ 2 F.	7 Ackerbürger. 2846
— — Amtsgebiet mit Bahnhof 2 ± 2 F.	143
— — 2 ♂ 1 ♀	Pächter Franck.
— — Bauhof 438 ha 95 a 77 qm	Wittwe Amtmann Drevs' Erben. 86
Schwanbeck mit dem Daſſower Siechenhauſe ±	5 Vollh. 1 Käthn. 4 Büdn. Schulze: Johann Siebenmark. 117
Selmsdorf, Dorf ⊙ ∓ ∞ 5 Δ [F.	8 Hüfn. 3 Halbh. 71 Büdn. (incl. Doppelbüdn.) Schulze: Joach. Faaſch. 755
— — ♀	Müller Leppin.
— — ♀	Müller Krickhohn's Erben.
— — Hof 276 ha 97 a 49 qm	Johannes Breuel. 64
Gr. Siemz ± [	6 Vollh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Burmeiſter. 81
Kl. Siemz ∞	7 Vollh. 3 Büdner. Schulze: Carl Kähler. 87
Sülsdorf ± [Δ F	11 Hüfn. 3 Büdn. Viceſchulze: Peter Grevsmühl. 173
Teſchow ±	7 Hüfn. 1 Käthn. Schulze: Hans Sterley. 167
Törpt	5 Hüfn. 3 Büdn. Schulze: Joh. Heinr. Lohſe. 55
Zarnewenz, Dorf	5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hans Sterley. 111
— — Hof 132 ha 39 a 57 qm Δ	Hans Drevs. 38

2. Vogtei Rupensdorf.

(Menſchenzahl im J. 1880: 2763, im J. 1885: 2748, im J. 1890: 2759.)

Bechelsdorf	4 Hfn. 3 Büdn. Schulze: Joachim Burmeiſter. 72
Boitin-Resdorf Δ [	2 Voll-, 4 Dreiviertelhüfn. 7 Büdner. Schulze: Hagendorf. 125
Duvenneſt ± Δ	5 Halbh. 1 Viertelh. 7 Büdn. Schulze: Hans Wittfoth. 99
Herrnburg ⊙ ∓ 3 Δ [F.	8 Vollh. 1 Halbh. 49 Büdn. Schulze: Joh. Grieben. 592
— — ♂	Ludwig Röper.
Lauen Δ	Erbpächter J. Prüß. 1 Hfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: H. Dräger. 97
— — Dampf Z.	H. Kolp in Schlutup.
Lenſchow 159 ha 65 a 63 qm	zu Hof Wahrſow. 1 Büdner. 22
Lockwiſch, Dorf ± Δ [	9 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Oldörp. 189
— — ☊ ♂	Hauswirth H. Voß in Wahlsdorf.
— — Hof 294 ha 16 a 81 qm	Georg Dierking. 25
Lüdersdorf Δ	5 Voll-, 2 Halbh. u. 26 Büdn. Schulze: Hans Lühr. 307
Kl. Miſt ±	5 Hüfner. 4 Büdner. Schulze: Mett. 88
Niendorf ± ☊	5 Hüfn. 4 Büdn. (Beſitzerin der Büdnerei Nr. 4 iſt die Meiereigenoſſenſchaft daſ.) Schulze: Joachim Ollrogge. 91
Ollndorf Δ	5 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Freytag. 110
Palingen ± ΔΔ [F.	14 Voll- 1 1/3 Hüfn. u. 14 Büdner. Schulze: Hans Mett. 339

Palingen ♉ ☌	Erbmüller: Friedrich Menz.
Petersberg ⏥ △ [	7 Hfn. 1 3/4 Hfn. 2 1/3 Hfn. 5 Büdn. Schulze: Hausw. Lenſchow. 131
Rupensdorf ⏥	4 Vollh. 1 Käthn. 5 Büdn. Viceſch. Peter Karſten. 116
Wahlsdorf ⏥	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Freytag. 74
Wahrſow, Dorf ⏥ [△ ♀	4 Hüfn. 1 Halbh. 8 Büdn. Schulze: Kohlhaſe. 147
— — Hof 316 ha 1 a 77 qm	Guſtav Hörcher. 90
Weſterbeck	zu Hof Lockwiſch. 45

3. Vogtei Stove.

(Menſchenzahl im J. 1880: 2398, im J. 1885: 2327, im J. 1890: 2195.)

Carlow ⊙ ⏥ ♁ 3 △ [2 F.	8 Voll- 3 Halbh. 8 Gr.-, 3 Kl.-Käthner, 17 Büdn. (Die 17. Büdnerei gehört d. Meiereigenoſſenſch. daſ.) Viceſchulze: Hauswirth Heinrich Jabs. 522
Cronscamp ⏥ △ △	6 Hüfn. 15 Büdn. Schulze: Joachim Freitag. 181
Demern, Dorf ⊙ ⏥ △ △ [	1 Voll-, 1 Halbh. 1 1/3- 2 1/4- 1 1/8 Hüfn. 1 Käthn. u. 6 Büdn. Schulze: Joachim Hartmann. 146
— — Hof 390 ha 73 a 36 qm	Amtsrath Wilhelm Wicke. 66
Klocksdorf ⏥	4 Hüfn. 4 Halbh. 9 Büdn. Schulze: Jochen Heitmann. 208
Kuhlrade ⏥	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Peter Kreutzfeldt. 89
Maurin ♉	zu Neſchow, 1 Büdn. Pächter Theodor Wieſchendorf. 28

Neſchow ± Δ	4 Hüfn. 1 Halbh. 5 Büdn. Schulze: Joach. Ahrendt. 104
Pogez Δ	7 Hüfn. 9 Büdn. Viceſchulze: Robrahn. 194
Röggelin 342 ha 56 a 35 qm	zu Stove, Hof. 18
Röggeliner Ziegelei	zu Dorf Demern. 1 Büdn.
Groß Rünz ± [	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Heinr. Rieckhof. 148
Kl. Rünz 334 ha 82 a 32 qm	Heinrich Ruſch. 70
Samkow Δ	5 Hüfn. 1 Halbh. 5 Büdn. Schulze: Adolph Wigger. 146
Schaddingsdorf	3 Hüfn. 1 Halbh. 1⅓ Hüfn. 8 Büdn. Schulze: Hausw. Holſt. 144
Stove, Hof 373 ha 57 a 14 qm	Alexander Kaiſer. 101
— Dorf ♂ ♀ [	Pächter Heinrich Schulz. 1 Büdner (zugl. Schmied). 30

4. Vogtei Schlagsdorf.

(Menſchenzahl im J. 1880: 3703, im J. 1885: 3550, im J. 1890: 3243.)

Bäk oder Mühlenbäk ± 3 Δ. 34 Häuſer.	25 Büdn. Ortsvorſteher: H. Spolert. 265
— — 1 ♂	Johannes Möller.
Campow ± Δ	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Joachim Bollow. 90
Domhof bei Ratzeburg mit dem Palmberg ⊙ + ±	Ortsvorſteher: Bleicher Edler. 181
Heilige Land	zu Schlagsdorf, 11 Büdn. 88
Hoheleuchte	zu Campow, 2 Büdner. 28
Lankow ± Δ	3 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinr. Kähler. 93
Mechow, Dorf Δ [	2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn. Schulze: Fritz Völckner. 57
Mechow, Hof 643 ha 30 a 16 qm	Carl Stamer. 101

Groß-Miſt ± Δ [	8 Hüfn. 5 Büdn. (Auf der 5. Büdnerſtelle iſt eine Genoſſenſchafts-Meierei in Betrieb). Schulze: H. Möller. 161
Groß-Molzahn 643 ha 55 a 29 qm Δ [	Ludwig Roeper, 1 Büdn. 125
Klein-Molzahn ± Δ	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Hans Parbs. 76
Neuhof 373 ha 49 a 73 qm	Amtm. Aug. Staeding. 81
Perückenkrug	zu Schlag-Resdorf, 3 Büdn. 14
Raddingsdorf	4 Vollh. 1 Halbh. u. 1 Büdn. Schulze: H. Borchert. 43
Rieps ± Δ [	9 Voll- und 1 Halbh. 8 Büdn. (Auf der 8. Büdnerſtelle iſt eine Genoſſenſchafts-Meierei in Betrieb). Schulze: Heinr. Stein. 165
Römnitz 214 ha 38 a 94 qm	Louis Heſſe. 77
— — W. ☌ ♀	Heinrich Vorbeck.
Schlagbrügge ♁ Δ	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg. 181
Schlag-Resdorf ± Δ	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn. Schulze: Joachim Ollmann. 188
Schlagsdorf, Dorf ⊙ ∓ 3 Δ [[F.	4 Hüfn. 6 Halbh. 7 Käthn. 23 Bd. (Beſitzerin der Büdnerei Nr. 23 iſt die Meiereigenoſſenſchaft daſ.) Schulze: Heinrich Ollmann. 488
— — ☿	Müller Böttcher.
— — Hof 261 ha 64 a 34 qm	Eduard Sick. 56

Sülsdorf ± Δ	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Hans Meyer. 91
Thandorf ± Δ [F.	9 Vollh. 4 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Joachim Otte. 204
Wendorf F.	5 Voll- 1 Halb- u. 1 Drittelh. 2 Bdn. Viceſchulze: Hauswirth H. Kreutzfeld. 72
Wietingsbeck 278 ha 57 a 18 qm ∞ Δ	ſ. Mechow, Hof. 46
Ziethen ⊙ ⧺ ♀ Δ Δ [F.	3 Hüfn. 6 Halbh. 5 Käthn. 16 Bdn. Schulze: Heinrich Hauſchild. 272

5. Vogtei Mannhagen.

(Menſchenzahl im J. 1880: 701, im J. 1885: 698, im J. 1890: 643.)

Hammer Δ	9 Erbp. 3 Büdner. Ortsvorſteher Ep. Eckmann.	157
— — ♂ u. Dampfmühle, [Z.	J. H. Veſt in Lebatz, Fſtth. Lübeck.	
Mannhagen ± ♁ Δ Δ [F.	1 Freiſchulze, 6 Hfn. 3 Halbh. 7 Büdner. Viceſch. Chriſt. Brüggemann.	232
— — ♂	Erbmüller J. H. Niemann in Lübeck.	
Panten Δ Δ	8 Vollhüfn. 2 Käthn. 3 Büdn. Viceſch. Franz Ehlers.	151
Walksfelde ± Δ	5 Hüfn. 6 Bdn. (Die 6. Büdnerei gehört der Meiereigenoſſenſchaft Walksfelde-Poggenſee). Schulze Joh. Brüggemann.	103

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg bei Ratzeburg,

dem 1154 gegründeten Bisthum Ratzeburg zum Sitz angewieſen 1158; der Palmberg iſt 1439 hinzugekauft.

Es befinden ſich dort außer der Domkirche, den Schul- u. früheren Collegien-Gebäuden, Hoſpital und ſonſtigen kirchlichen und Pfarr-Gebäuden 26 Privat-Wohnhäuſer, im Ganzen 36 bewohnte Gebäude.

Die Menſchenzahl war im Decbr. 1880: 211, im Decbr. 1885: 220, im December 1890: 181. Es wohnten daſelbſt neben der Großherzogl. Dienerſchaft, den Kirchen- und Schulbedienten u. ſ. w. 1 Apotheker, 1 Arzt, 2 Bleicher, 1 Böttcher, 1 Fährmann, 1 Gärtner, 1 Maler, 1 Maurermeiſter, 1 Schneider, 1 Schuhmacher, 5 Tagelöhner, 1 Tiſchler.

2. Stadt Schönberg,

gegründet vor 1219, zur amtsſäſſigen Stadt erhoben 26. April 1822, iſt der Sitz der Behörden für das Fürſtenthum Ratzeburg. Es befinden ſich in derſelben mit Ausſchluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 332 Häuſer incl. Doppelhäuſer und Hinterhäuſer. ⊙ † ⚓. Außerdem ſind in und bei der Stadt: 1 Geldinſtitut (Erſparniß- und Vorſchuß-Anſtalt), 1 Schützenhaus, 2 Selterwaſſerfabriken, 1 Badeanſtalt für kalte und warme Bäder, die Herberge zur Heimath, die Verpflegungsſtation für arme Reiſende, 1 Haus für Obdachloſe, 1 Armenhaus, 1 Genoſſenſchaftsmeierei mit Dampfbetrieb, 1 Bierbrauerei, 1 Spritzenhaus, 4 Fabriken für landwirthſchaftliche Maſchinen, 1 Dampfſägerei. Die Menſchenzahl war im December 1880: 2960, im December 1885: 2951, im December 1890: 2846. Die Feldmark iſt regulirt.

Es befinden ſich in der Stadt: 7 Ackerbürger, 3 Aerzte, 1 Apotheker, 9 Bäcker, 1 Bandagiſt, 3 Barbiere, 1 Bierbrauer, 2 Böttcher, 1 Brodhändler, 2 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 2 Bürſtenmacher, 2 Chirurgen 2. Kl., 3 Cigarrenmacher, 3 Com-

miſſionäre, 5 Conditoren, 2 Färber, 1 Fiſchräucherer, 11 Frachtfahrer und Fuhrleute, 2 Gärtner, 16 Gaſtwirthe und Krüger, 3 Getreidehändler, 5 Glaſer, 1 Goldſchmied, 5 Grobſchmiede, 1 Handſchuhmacher, 1 Hebamme, 2 Holz- und Horndrechsler, 9 Kaufleute, 20 Krämer (1 Deſtillateur und 1 Eiſenwaaren-Händler), 4 Klempner, 1 Korbmacher, 7 Kiepenmacher, 2 Kiepenhändler, 1 Kupferſchmied, 2 Kürſchner und Mützenmacher, 4 Lohgerber, 7 Maler, 4 Maſchinenbauer, 4 Maurermeiſter, 6 Muſiker, 2 Nagelſchmiede, 1 Optikus, 4 Pantoffelmacher, 1 Pfarrländerei-Pächter, 11 Pferde-, Fett- und Hornviehhändler, 27 Produkten- und Hauſirhändler, 5 Putzgeſchäfte, 2 Reifer, 5 Sattler u. Tapeziere, 2 Scheerenſchleifer und Siebmacher, 2 Schiefer- und Pappdecker, 1 Schirmmacher, 11 Schlächter, 5 Schloſſer, 21 Schneider, 2 Schornſteinfeger, 24 Schuhmacher, 3 Stell- und Rademacher, 1 Steinmetzmeiſter, 1 Stuhlmacher, 1 Thierarzt, 12 Tiſchler, 4 Töpfer, 2 Tuchmacher, 1 Uhrenhändler, 4 Uhrmacher, 1 Viehverſchneider, 4 Weber, 2 Weinhändler, 4 Zimmermeiſter, 1 Ziegler.

Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Friedrich Witting

C. Allodialgüter,

welche weder vermeſſen noch bonitirt ſind.

(Menſchenzahl im J. 1880: 443; im J. 1885: 433, im J. 1890: 406.)

Dodow FC. ± ♌	Kammerherr Friedrich von Grävenitz, ✠. Pr. EK. — Kr. Dm. a.	96
Horſt Neu-Horſt	Kammerherr Carl von Treuenfels.	225
Torisdorf FC. [	Kloſterhauptm. Emil Friedr. Auguſt von Gundlach.	85

Vierter Theil.

I.

Genealogiſches Verzeichniß

der Familien

der

europäiſchen

und

der von ihnen abſtammenden

auswärtigen

Souveraine.

1891.

Anhalt.

(Evangeliſch.)

Herzog **Leopold Friedrich Franz Nicolaus**, geb. 29. April 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Leopold Friedrich**, 22. Mai 1871, verm. 22. April 1854 mit

Antoinette, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 17. April 1838.

Kinder:

1) Des am 2. Febr. 1886 geſt. Erbprinzen **Leopold** Wittwe **Eliſabeth**, Prinzeſſin von Heſſen, geb. 13. Juni 1861, verm. 26. Mai 1884.

Tochter:

Antoinette Anna Alexandra, geb. 3. März 1885.

2) **Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander**, Erbprinz, geb. 19. Aug. 1856, verm. 2. Juli 1889 mit

Marie, Prinzeſſin von Baden, geb. 26. Juli 1865.

3) **Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes**, geb. 7. Sept. 1857, verm. 17. April 1877 mit dem Erbgroßherzog **Adolph Friedrich** von Mecklenburg-Strelitz.

4) **Eduard Georg Wilhelm Maximilian**, geb. 18. April 1861.

5) **Aribert Joſeph Alexander**, geb. 18. Juni 1864, verlobt mit

Luiſe Auguſte, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg, geb. 12. Aug. 1872.

6) **Alexandra Thereſe Marie**, geb. 4. April 1868.

Schweſtern:

1) **Friederike Amalie Agnes**, geb. 24. Juni 1824; ſ. Sachſen-Altenburg.

2) **Marie Anna**, geb. 14. Sept. 1837; ſ. Preußen.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des Prinzen **Georg** (geſt. 16. Octbr. 1865) und der Prinzeſſin **Caroline** von Schwarzburg-Rudolſtadt

Tochter:

Louiſe, geb. 22. Juni 1826.

2) Des Prinzen **Friedrich** (geſt. 4. Decbr. 1864) Wittwe: **Marie**, Prinzeſſin von Heſſen-Caſſel, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. Sept. 1832.

Töchter:

1) **Adelheid Marie**, geb. 25. Decbr. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzog **Adolph** von Naſſau.
2) **Bathildis Amalgunde**, geb. 29. Decbr. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Schaumburg-Lippe.
3) **Hilda Charlotte**, geb. 13. Decbr. 1839.

Im Mannesſtamm erloſchene Linie.

Anhalt-Bernburg.

Herzogs **Alexander Carl** (geſt. 19. Aug. 1863), letzten Herzogs von Anhalt-Bernburg,

Wittwe

Herzogin **Friederike**, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Octbr. 1811, verm. 30. Octbr. 1834.

Baden.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Friedrich Wilhelm Ludwig**, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung ſeinem Vater, dem Großherzoge **Leopold**, 24. April 1852, verm. 20. Sept. 1856 mit

Louiſe, Prinzeſſin von Preußen, geb. 3. Decbr. 1838.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 9. Juli 1857, verm. 20. Sept. 1885 mit

Hilda, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 5. Novbr. 1864.

2) **Sophie Marie Victoria**, geb. 7. Auguſt 1862; ſ. Schweden.

Geſchwiſter:

1) **Alexandrine Louiſe Amalie**, geb. 6. Decbr. 1820; ſ. Sachſen-Coburg-Gotha.
2) **Wilhelm Ludwig Auguſt**, geb. 18. Decbr. 1829, verm. 11. Febr. 1863 mit

Maria Maximilianowna Romanowska, Herzogin von Leuchtenberg, geb. 16. Oct. 1841.

Kinder:

1) **Sophie Marie Louiſe Joſephine**, geb. 26. Juli 1865; ſ. Anhalt.
2) **Maximilian Alexander Friedrich**, geb. 10. Juli 1867;
3) **Carl Friedrich Guſtav**, geb. 9. März 1832, morgn. verm. 17. Mai 1871 mit **Roſalie Louiſe**, Freiin von Beuſt, Gräfin von Rhena, geb. 10. Juni 1845.
4) **Marie Amalie**, geb. 20. Novbr. 1834, verm. 11. Sept. 1858 mit **Ernſt**, Fürſten zu Leiningen.
5) **Cäcilie Auguſte** (jetzt **Olga Feodorowna**), geb. 20. Sept. 1839; ſ. Rußland.

Vaters Bruders:

des Markgrafen **Wilhelm** (geſt. 11. Oct. 1859),

Töchter:

1) **Sophie Pauline Henriette**, geb. 7. Auguſt 1834; ſ. Lippe.
2) **Pauline Sophie Eliſabeth**, geb. 18. Decbr. 1835.
3) **Leopoldine Wilhelmine**, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit dem Fürſten **Hermann** zu Hohenlohe-Langenburg.

Des am 8. Decbr. 1818 verſt. Großherzogs **Carl**

Tochter:

Joſephine Friederike Louiſe, geb. 21. Octbr. 1813; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.

Bayern.

(Katholiſch.)

König **Otto Wilhelm Luitpold Adalbert**, geb. 27. April 1848, ſucc. ſeinem Bruder, König **Ludwig II.**, unter Regentſchaft ſeines Oheims, des Prinzen **Luitpold**, am 13. Juni 1886.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Luitpold Carl Joſeph Wilhelm**, des Königreichs Bayern Verweſer ſeit 10. Juni 1886, geb. 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit **Auguſte**, Erzherzogin von Oeſterreich-Toscana; Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

1) **Ludwig Leopold Joſeph**, geb. 7. Jan. 1845, verm. 20. Febr. 1868 mit
Marie Thereſe Henriette, Erzherzogin von Oeſterreich-Eſte, Prinzeſſin von Modena, geb. 2. Juli 1849.

Kinder:

1) **Ruprecht Maria Luitpold**, geb. 18. Mai 1869.
2) **Adelgunde Maria Auguſte**, geb. 17. Oct. 1870.
3) **Maria Ludwiga Thereſe**, geb. 6. Juli 1872.
4) **Carl Maria Luitpold**, geb. 1. April 1874.
5) **Franz Maria Luitpold**, geb. 10. Oct. 1875.
6) **Mathilde Maria Thereſia**, geb. 17. Aug. 1877.
7) **Wolfgang Maria Leopold**, geb. 2. Juli 1879.
8) **Hildegarde Maria Chriſtine**, geb. 5. März 1881.
9) **Wiltrud Marie Alix**, geb. 10. Novbr. 1884.
10) **Helmtrudis Marie Amalie**, geb. 22. März 1886.

2) **Leopold Maximilian Joſeph**, geb. 9. Febr. 1846, verm. 20. April 1873 mit
Giſela, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 12. Juli 1856.

Kinder:

1) **Eliſabeth Marie Auguſte**, geb. 8. Jan. 1874.
2) **Auguſte Marie Louiſe**, geb. 28. April 1875.
3) **Georg Franz Joſeph Luitpold**, geb. 2. April 1880.

4) **Conrad Luitpold Franz Joſeph**, geb. 22. Nov. 1883.

3) **Thereſe Charlotte Mariane Auguſte**, geb. 12. Nov. 1850.

4) **Franz Joſeph Arnulph Adalbert**, geb. 6. Juli 1852, verm. 12. April 1882 mit

Thereſe, Prinzeſſin von Liechtenſtein, geb. 28. Juli 1850.

Sohn:

Heinrich Luitpold, geb. 24. Juni 1884.

2) **Adelgunde Auguſte Charlotte**, geb. 19. März 1823; Herzogin-Wittwe von Modena.

3) Des am 21. Septbr. 1875 verſt. Prinzen **Adalbert** Wittwe:

Amalie Philippine, Infantin von Spanien, geb. 12. Octbr. 1834, verm. 25. Aug. 1856.

Kinder:

1) **Ludwig Ferdinand Maria**, geb. 22. Octbr. 1859, verm. 2. April 1883 mit

Maria de la Paz Johanna, Infantin von Spanien, geb. 23. Juni 1862.

Söhne:

1) **Ferdinand Maria Ludwig**, geb. 10. Mai 1884.

2) **Adalbert Alphons Maria**, geb. 3. Juni 1886.

2) **Alphons Maria Franz**, geb. 24. Jan. 1862.

3) **Maria Iſabella Louiſe**, geb. 31. Aug. 1863; ſ. Italien.

4) **Elvira Alexandra Maria**, geb. 22. Nov. 1868.

5) **Clara Eugenie Chriſtine**, geb. 11. Octbr. 1874.

Großvaters, weil. Königs Ludwig, **Schweſter**, des Königs Maximilian I. Joſeph Tochter:

Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit dem Herzog Maximilian in Bayern; ſ. u.

Herzoglich Bayeriſche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Carl Theodor, Herzog in Bayern, geb. 9. Aug. 1839, verm. 1) 11. Febr. 1865 mit **Sophie**, Prinzeſſin von Sachſen; Wittwer 9. März 1867, 2) 29. April 1874 mit

Marie Joſephe, Prinzeſſin von Braganza, geb. 19. März 1857.

Tochter erſter Ehe:

1) **Amalie Marie**, geb. 24. Decbr. 1865.

Kinder zweiter Ehe:

2) **Sophie Adelheidis Ludovica**, geb. 22. Febr. 1875.
3) **Eliſabeth Valeria Gabriele**, geb. 25. Juli 1876.
4) **Marie Gabriele Mathilde**, geb. 9. Oct. 1878.
5) **Ludwig Wilhelm**, geb. 17. Jan. 1884.
6) **Franz Joſeph Michael**, geb. 23. März 1888.

Geſchwiſter:

1) **Ludwig Wilhelm**, geb. 21. Juni 1831, morgn. verm. 28. Mai 1857 mit Henriette, Freifrau von Wallerſee.
2) **Eliſabeth Amalie Eugenie**, geb. 24. Decbr. 1837, verm. 24. April 1854 mit **Franz Joſeph I.**, regierendem Kaiſer von Oeſterreich.
3) **Marie Sophie Amalie**, geb. 4. Octbr. 1841, verm. 3. Febr. 1859 mit dem König **Franz II.** beider Sicilien.
4) **Mathilde Ludovica**, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit **Ludwig**, Grafen von Trani, Prinzen beider Sicilien.
5) **Sophie Charlotte Auguſte**, geb. 22. Febr. 1847, verm. 28. Sept. 1868 mit dem Prinzen **Ferdinand** von Orleans, Herzog von Alençon.
6) **Maximilian Emanuel**, geb. 7. Decbr. 1849, verm. 20. Sept. 1875 mit

Amalie, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg, geb. 23. Octbr. 1848.

Söhne:

1) **Siegfried Auguſt Maximilian**, geb. 10. Juli 1876.
2) **Chriſtoph Joſef Clemens**, geb. 22. April 1879.
3) **Luitpold Emanuel Ludwig**, geb. 30. Juni 1890.

Mutter:

Ludovica, geb. Prinzeſſin von Bayern, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit **Maximilian Joſeph**, Herzog in Bayern; Wittwe 15. Novbr. 1888.

Belgien.

(Katholiſch.)

König **Leopold II. Ludwig Philipp Maria Victor**, geb. 9. April 1835, ſucc. am 10. Decbr. 1865 ſeinem Vater, dem König **Leopold I.**, Prinzen von Sachſen-Coburg und Gotha, verm. p. p. 10. und perſ. 22. Aug. 1853 mit

Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 23. Aug. 1836.

Töchter:

1) **Louiſe Marie Amalie**, geb. 18. Febr. 1858; ſ. Sachſen-Coburg-Gotha.
2) **Stefanie Clotilde Louiſe**, geb. 21. Mai 1864; ſ. Oeſterreich.
3) **Clementine Albertine Maria**, geb. 30. Juli 1872.

Geſchwiſter:

1) **Philipp Eugen Ferdinand**, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837, verm. 25. April 1867 mit

Marie, Prinzeſſin von Hohenzollern, geb. 17. Nov. 1845.

Kinder:

1) **Baldwin Leopold Philipp**, geb. 3. Juni 1869.
2) **Henriette Marie Charlotte**, geb. 30. Nov. 1870.
3) **Joſephine Carola Marie**, geb. 18. Oct. 1872.
4) **Albert Leopold Clemens Maria**, geb. 8. April 1875.

2) **Marie Charlotte Amalie**, geb. 7. Juni 1840; ſ. Oeſterreich.

Braſilien.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Pedro II.** de Alcántara Johann Carl Leopold, geb. 2. Decbr. 1825, ſucc. 7. April 1831 in Folge der Thronentſagung ſeines Vaters, Kaiſers **Pedro I.**, übernimmt die Regierung in Perſon am 23. Juli 1840 und verläßt Braſilien am 18. November 1889, verm. p. p. 30. Mai und perſ. 4. Sept. 1843 mit **Thereſe**, Prinzeſſin von Bourbon und beider Sicilien, Wittwer 28. Decbr. 1889.

Tochter:

Iſabella Chriſtiane Leopoldina, Kronprinzeſſin, geb. 29. Juli 1846, verm. 15. Octbr. 1864 mit dem Prinzen **Ludwig** von Orleans, Grafen von Eu; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Schweſtern:

1) **Januaria**, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit **Ludwig**, Grafen von Aquila, Sohn des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien.
2) **Franziska Caroline**, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Prinzen von Joinville; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Dänemark.

(Lutheriſch.)

König **Chriſtian IX.**, Prinz zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, ſucc. dem König **Friedrich VII.** am 15. Nov. 1863; verm. 26. Mai 1842 mit **Louiſe**, Prinzeſſin von Heſſen-Caſſel, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder:

1) **Chriſtian Friedrich Wilhelm Carl**, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843, verm. 28. Juli 1869 mit
Louiſe, Prinzeſſin von Schweden, geb. 31. Octbr. 1851.

Kinder:

1) **Christian Carl Friedrich**, geb. 26. Sept. 1870.
2) **Christian Friedrich Carl**, geb. 3. Aug. 1872.
3) **Louise Caroline Josephine**, geb. 17. Febr. 1875.
4) **Harald Christian Friedrich**, geb. 8. Octbr. 1876.
5) **Ingeborg Charlotte Caroline**, geb. 2. Aug. 1878.
6) **Thyra Louise Caroline**, geb. 14. März 1880.
7) **Christian Friedrich Wilhelm Waldemar Gustav**, geb. 4. März 1887.
8) **Dagmar Louise Elisabeth**, geb. 23. Mai 1890.

2) **Alexandra Caroline Marie**, geb. 1. Decbr. 1844; s. Großbritannien.

3) **Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg**, geb. 24. Decbr. 1845; s. Griechenland.

4) **Marie Sophie Friederike Dagmar**, geb. 26. Novbr. 1847; s. Rußland.

5) **Thyra Amalie Caroline**, geb. 29. Septbr. 1853; s. Hannover.

6) **Waldemar**, geb. 27. Octbr. 1858, verm. 22. Octbr. 1885 mit

Marie, Prinzessin von Orleans, geb. 13. Jan. 1865.

Söhne:

1) **Aage Christian Alexander**, geb. 10. Juni 1887.
2) **Axel Christian Georg**, geb. 12. Aug. 1888.
3) Prinz . . . geb. 8. Novbr. 1890.

Die am 15. Novbr. 1863 im Mannesstamm erloschene Königliche Linie.

Des wail. Königs **Friedrich VI.** (gest. 3. Decbr. 1839) Tochter:

Wilhelmine Marie, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem König **Friedrich VII.**, geschieden 6. Sept. 1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzog **Carl** von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg; Wittwe 24. Octbr. 1878.

Frankreich.

(Katholiſch.)

Vormals regierende Dynaſtien.

A. Königshaus Bourbon.

Das Haus Orleans.

Ludwig Philipp Albert von Orleans, Graf von Paris, Sohn des Herzogs Ferdinand von Orleans (geſt. 13. Juli 1842) und der Herzogin Helene von Mecklenb.-Schwerin, geb. 24. Aug. 1838, verm. 30. Mai 1864 mit

Iſabelle, Prinzeſſin von Orleans-Bourbon, des Herzogs von Montpenſier Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Kinder:

1) Marie Amalie Louiſe, geb. 28. Sept. 1865; ſ. Portugal.
2) Louis Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb. 6. Febr. 1869.
3) Helene Louiſe Henriette, geb. 16. Juni 1871.
4) Marie Iſabelle, geb. 7. Mai 1878.
5) Louiſe Franziska, geb. 24. Febr. 1882.
6) Ferdinand Franz, geb. 9. Sept. 1884.

Bruder:

Robert Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840, verm. 11. Juni 1863 mit

Franziska, Prinzeſſin von Orleans-Bourbon, des Prinzen von Joinville Tochter, geb. 14. Aug. 1844.

Kinder:

1) Marie Amalie Franziska, geb. 13. Jan. 1865; ſ. Dänemark.
2) Heinrich, geb. 16. Octbr. 1867.
3) Margarethe, geb. 25. Jan. 1869.
4) Johann Peter Clemens Maria, geb. 4. Sept. 1874.

Vaters Geſchwiſter:

1) Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Octbr. 1814, verm. 27. April 1840

mit **Victoria**, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha; Wittwer 10. Novbr. 1857.

Kinder:

1) **Ludwig Philipp Maria Gaſton** von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, verm. 15. Octbr. 1864 mit **Iſabella**, Kronprinzeſſin von Braſilien, geb. 29. Juli 1846.

Söhne:

1) **Pedro d'Alcántara**, geb. 15. Octbr. 1875.
2) **Luiz Maria Felippe**, geb. 26. Jan. 1878.
3) **Anton Gaſton Philipp**, geb. 9. Aug. 1881.

2) **Ferdinand Philipp Maria** von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844, verm. 28. Sept. 1868 mit **Sophie**, Herzogin in Bayern, geb. 22. Febr. 1847.

Kinder:

1) **Louiſe Victoria Marie Amalie**, geb. 9. Juli 1869.
2) **Philipp Emanuel Maximilian**, geb. 18. Jan. 1872.

3) **Margarethe Adelaide Marie** von Orleans, geb. 16. Febr. 1846, verm. 15. Jan. 1872 mit dem Fürſten Czartoryski.

4) **Blanche Marie Amalie** von Orleans, geb. 28. Oct. 1857.

2) **Marie Clementine Caroline** von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen **Auguſt** von Sachſen-Coburg-Gotha; Wittwe 26. Juli 1881.

3) **Franz Ferdinand Philipp** von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit **Franziska**, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 2. Aug. 1824.

Kinder:

1) **Franziska Marie Amalie**, geb. 14. Aug. 1844; ſ. o.
2) **Peter Philipp Johann Maria**, Herzog v. Penthièvre, geb. 4. Novbr. 1845.

4) **Heinrich Eugen Philipp** von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Jan. 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit **Caroline**, Prinzeſſin beider Sicilien; Wittwer 6. Dec. 1869.

5) Des am 4. Febr. 1890 geſtorbenen Prinzen **Anton**, Herzogs von Montpenſier, Wittwe

Louiſe, Infantin von Spanien, geb. 30. Jan. 1832, verm. 10. October 1846,

Kinder (Infanten von Spanien):

1) **Maria Iſabelle Franziska d'Aſſis**, geb. 21. Sept. 1848, verm. mit dem Grafen von Paris; ſ. o.
2) **Antonio Maria Louis Felipe**, geb. 23. Febr. 1866, verm. 6. März 1886 mit

Eulalia, Infantin von Spanien, geb. 12. Febr. 1864.

Söhne:

1) **Alphons**, geb. 12. Nov. 1886.
2) **Louis Fernando**, geb. 5. Nov. 1888.

B. Haus Bonaparte.

Napoleon Joſeph Carl Paul, geb. 9. Sept. 1822, Sohn des ehemaligen Königs **Hieronymus** von Weſtfalen und der Prinzeſſin **Katharina** von Württemberg, verm. 30. Jan. 1859 mit

Clotilde, Prinzeſſin von Italien, geb. 2. März 1843.

Kinder:

1) **Napoleon Victor Hieronymus**, geb. 18. Juli 1862.
2) **Napoleon Ludwig Hieronymus**, geb. 16. Juli 1864.
3) **Maria Lätitia Eugenie**, geb. 20. Decbr. 1866; ſ. Italien.

Schweſter:

Mathilde Lätitia Wilhelmine, geb. 27. Mai 1820, verm. 1. Nov. 1840 mit dem Fürſten **Anatole Demidoff** von San Donato; Wittwe 18. Mai 1870.

Vatersbruderſohnes,

des am 9. Jan. 1873 verſt. Kaiſers **Napoleon III.** Wittwe:

Eugenie Marie von Guzman, Gräfin von Téba, geb. 5. Mai 1826, verm. 29. Jan. 1853.

Griechenland.

(Lutheriſch.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb. 24. Decbr. 1845, nimmt die von der griechiſchen Nationalverſammlung ihm angetragene Krone Griechenlands am 6. Juni 1863 zu Kopenhagen an und übernimmt die Regierung 31. Octbr. 1863; verm. 27. Octbr. 1867 mit

Olga Conſtantinowna, Großfürſtin von Rußland, geb. 3. Sept. 1851.

Kinder:

1) **Conſtantin Demoſthenes Heinrich**, Kronprinz, Herzog von Sparta, geb. 2. Aug. 1868, verm. 27. Oct. 1889 mit

Sophie, Prinzeſſin von Preußen, geb. 14. Juni 1870.

Sohn:

Georg, geb. 19. Juli 1890.

2) **Georg**, Graf von Korfu, geb. 25. Juni 1869.
3) **Alexandra**, geb. 30. Aug. 1870; ſ. Rußland.
4) **Nicolaus**, geb. 21. Jan. 1872.
5) **Marie**, geb. 3. März 1876.
6) **Andreas**, geb. 1. Febr. 1882.
7) **Chriſtoph**, geb. 10. Aug. 1888.

Großbritannien.

(Reformirt.)

Königin **Alexandrine Victoria I.**, Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, Kaiſerin von Indien, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen **Eduard**, Herzogs von Kent, ſucc. ihrem Oheim, dem König **Wilhelm IV.**, am 20. Juni 1837, verm. 10. Febr. 1840 mit dem Prinzen **Albert** von Sachſen-Coburg-Gotha; Wittwe 14. Decbr. 1861.

Kinder:

1) **Victoria Adelaide Louiſe**, Prinzeß Royal, geb. 21. Nov. 1840; ſ. Preußen.

2) **Albert Eduard**, Prinz von Wales, geb. 9. Nov. 1841, verm. 10. März 1863 mit

Alexandra, Prinzeſſin von Dänemark, geb. 1. Decbr. 1844.

Kinder:

1) **Albert Victor Chriſtian Edward**, Herzog von Clarence und Avondale, geb. 8. Jan. 1864.
2) **Georg Friedrich Ernſt Albert**, geb. 3. Juni 1865.
3) **Louiſe Victoria Alexandra**, geb. 20. Febr. 1867, verm. 27. Juli 1889 mit dem Marquis von Macduff, Herzog von Fife.
4) **Victoria Alexandra Olga Mary**, geb. 6. Juli 1868.
5) **Maud Charlotte Mary**, geb. 26. Nov. 1869.

3) **Alfred Ernſt Albrecht**, Herzog von Edinburg, geb. 6. Aug. 1844, verm. 23. Jan. 1874 mit

Marie Alexandrowna, Großfürſtin von Rußland, geb. 17. Octbr. 1853.

Kinder:

1) **Alfred Alexander Wilhelm**, geb. 15. Octbr. 1874.
2) **Marie Alexandra Victoria**, geb. 29. Octbr. 1875.
3) **Victoria Melita**, geb. 25. Nov. 1876.
4) **Alexandra Louiſe Olga**, geb. 1. Sept. 1878.
5) **Beatrice**, geb. 20. April 1884.

4) **Helene Auguſte Victoria**, geb. 25. Mai 1846; ſ. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

5) **Louiſe Caroline Alberta**, geb. 18. März 1848, verm. 21. März 1871 mit **John Douglas Sutherland**, Marquis of Lorne, älteſtem Sohne des Herzogs von Argyll.

6) **Arthur William Patrick Albrecht**, Herzog von Connaught u. Strathearne, geb. 1. Mai 1850, verm. 13. März 1879 mit

Louiſe Margarethe, Prinzeſſin von Preußen, geb. 25. Juli 1860.

Kinder:

1) **Margarethe Victoria Auguſte**, geb. 15. Jan. 1882.

2) **Arthur Frederick Patrick Albert**, geb. 13. Jan. 1883.

3) **Victoria Patricia Helena**, geb. 17. März 1886.

7) Des am 28. März 1884 verſtorbenen **Leopold**, Herzogs von Albany, (geb. 7. April 1853), Wittwe

Helene Friederike Auguſte, Prinzeſſin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 17. Febr. 1861, verm. 27. April 1882.

Kinder:

1) **Alice Marie Victoria Auguſta Pauline**, geb. 25. Febr. 1883.

2) **Leopold Carl Eduard**, Herzog von Albany, geb. 19. Juli 1884.

8) **Beatrice Mary Victoria**, geb. 14. April 1857, verm. 23. Juli 1885 mit dem Prinzen **Heinrich** von Battenberg (ſ. Heſſen und bei Rhein).

Großvaters, wail. Königs **Georg III.** von Großbritannien und Irland und der Königin **Charlotte**, Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz, **Nachkommen:**

1) Des wail. **Ernſt Auguſt**, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenſchaft; ſ. Hannover.

2) Des wail. **Adolph**, Herzogs von Cambridge

Kinder:

1) **Georg Friedrich Wilhelm Carl**, Herzog von Cambridge, geb. 26. März 1819.

2) **Auguſte Caroline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Louiſe**, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.

3) **Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth**, geb. 27. Nov. 1833, verm. 12. Juni 1866 mit **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, Herzog von Teck; ſ. Württemberg.

Hannover.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Evangeliſch.)

Ernſt Auguſt Wilhelm Adolph Georg Friedrich, geb. 21. Sept. 1845, Königl. Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog von Braunſchweig und Lüneburg, ſucc. ſeinem Vater, dem Könige **Georg V.** von Hannover, 12. Juni 1878, verm. 21. Decbr. 1878 mit

Thyra, Prinzeſſin von Dänemark, geb. 29. Sept. 1853.

Kinder:

1) **Marie Louiſe Victoria**, geb. 11. Octbr. 1879.
2) **Georg Wilhelm**, Erbprinz, geb. 28. Octbr. 1880.
3) **Alexandra Louiſe Marie**, geb. 29. Sept. 1882.
4) **Olga Adelheid Louiſe**, geb. 11. Juli 1884.
5) **Chriſtian Friedrich Wilhelm Georg**, geb. 4. Juli 1885.
6) **Ernſt Auguſt Chriſtian Georg**, geb. 17. Nov. 1887.

Schweſtern:

1) **Friederike Sophie Marie**, geb. 9. Jan. 1848, verm. 24. April 1880 mit **Alfons**, Frh. von Pawel-Rammingen.
2) **Marie Erneſtine Joſephe**, geb. 3. Decbr. 1849.

Mutter:

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 14. April 1818, verm. mit dem König **Georg V.** von Hannover 18. Febr. 1843; Wittwe 12. Juni 1878.

Heſſen.

A. Heſſen. (Kurhaus.)

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Reformirt.)

Landgraf **Alexander Friedrich Wilhelm**, geb. 25. Jan. 1863, Sohn des Landgr. **Friedrich Wilhelm** (geſt. 14. Oct. 1884).

Geſchwiſter:

1) Eliſabeth Alexandra Marie, geb. 13. Juni 1861; ſ. Anhalt.
2) Friedrich Carl Ludwig Conſtantin, geb. 1. Mai 1868.
3) Sibylle Margarethe Chriſta Thyra, geb. 3. Juni 1877.

Mutter:

Marie Anna, Prinzeſſin von Preußen, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853; Wittwe 14. Octbr. 1884.

Vaters Schweſtern:

1) Marie Louiſe Charlotte, geb. 9. Mai 1814; ſ. Anhalt.
2) Louiſe Wilhelmine Friederike, geb. 7. Septbr. 1817; ſ. Dänemark.

Nebenlinien des Kurhauſes.

(Heſſen-Philippsthal.)

(Reformirt.)

Landgraf Ernſt Eugen Carl, geb. 20. Decbr. 1846, Sohn des am 12. Febr. 1868 verſt. Landgrafen Carl.

Bruder:

Carl Alexander, geb. 3. Febr. 1853.

(Heſſen-Philippsthal-Barchfeld.)

(Reformirt.)

Landgraf Alexis Wilhelm Ernſt, geb. 13. Septbr. 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verſt. Landgrafen Carl, verm. 27. Juni 1854 mit Louiſe, Prinzeſſin von Preußen, geſchieden 6. März 1861.

Bruders,

des am 17. Jan. 1890 verſt. Prinzen Wilhelm, geb. 3. Octbr. 1831, verm. 1) 27. Decbr. 1857 mit Marie, Prinzeſſin von Hanau, geſchieden 18. März 1872; 2) 16. Auguſt 1873 mit Juliane, Prinzeſſin von Bentheim-Steinfurt; Wittwer 29. April 1878; 3) 23. Aug. 1879 mit Adelheid, Schweſter der Vorigen; Wittwer 31. Jan. 1880,

Wittwe vierter Ehe:

Auguſte, Prinzeſſin von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 27. Febr. 1844, verm. 4. Decbr. 1884.

Kinder erſter Ehe (Prinzen und Prinzeſſinnen von Ardeck):

1) Friedrich Wilhelm, geb. 2. Novbr. 1858.
2) Carl Wilhelm, geb. 18. Mai 1861.
3) Sophie Auguſte Eliſabeth, geb. 8. Juni 1864, verm. 11. Sept. 1886 mit Ferdinand, Grafen zu Iſenburg-Philippseich.
4) Caroline Louiſe, geb. 12. Decbr. 1868, verm. 2. Nov. 1889 mit Rudolf Grafen zur Lippe-Bieſterfeld.

Kinder zweiter Ehe:

5) Bertha Louiſe Ottilie Auguſte, geb. 25. Octbr. 1874.
6) Clodwig Alexis Ernſt, geb. 30. Juli 1876.

Sohn vierter Ehe:

7) Chriſtian Ludwig Friedrich, geb. 16. Juni 1887.

B. Heſſen und bei Rhein.

(Lutheriſch.)

Großherzog Ludwig IV., geb. 12. Septbr. 1837, Sohn des Prinzen Carl (geſt. 20. März 1877), ſucc. 13. Juni 1877 ſeinem Oheim, dem Großherzog Ludwig III., verm. 1. Juli 1862 mit Alice, Prinzeſſin von Großbritannien; Wittwer 14. Decbr. 1878.

Kinder:

1) Victoria Eliſabeth Mathilde, geb. 5. April 1863; ſ. u.
2) Eliſabeth Alexandra Louiſe, geb. 1. Novbr. 1864; ſ. Rußland.
3) Irene Marie Louiſe Anna, geb. 11. Juli 1866; ſ. Preußen.
4) Ernſt Ludwig Carl Albert, Erbgroßherzog, geb. 25. Novbr. 1868.
5) Victoria Alix Helena Louiſe, geb. 6. Juni 1872.

Brüder:

1) Heinrich Ludwig Wilhelm, geb. 28. Novbr. 1838, verm.

28. Febr. 1878 mit Freifrau zu Nidda; Wittwer 6. Jan. 1879.

2) **Wilhelm Ludwig Friedrich Georg**, geb. 16. Nov. 1845.

Vaters Bruder:

Des am 15. Decbr. 1888 verſtorbenen Prinzen **Alexander** Wittwe:

Julie, Prinzeſſin von Battenberg, geb. 12. Novbr. 1825, des verſt. Grafen **Moritz** von Hauke Tochter, verm. 28. Octbr. 1851.

Kinder (Prinzen und Prinzeſſinnen von Battenberg):

1) **Marie Caroline**, geb. 15. Juli 1852, verm. 29. April 1871 mit **Guſtav**, Grafen von Erbach-Schönberg.

2) **Ludwig Alexander**, geb. 24. Mai 1854, verm. 30. April 1884 mit

Victoria, Prinzeſſin von Heſſen und bei Rhein, geb. 5. April 1863.

Töchter:

1) **Victoria Alice**, geb. 25. Febr. 1885.

2) **Louiſe Alexandra Marie**, geb. 13. Juli 1889.

3) **Alexander Joſeph**, Graf von Hartenau, geb. 5. April 1857.

4) **Heinrich Moritz**, geb. 5. Octbr. 1858, verm. 23. Juli 1885 mit

Beatrice, Prinzeſſin von Großbritannien und Irland, geb. 14. April 1857.

Kinder:

1) **Alexander Albert**, geb. 23. Novbr. 1886.

2) **Victoria Eugenia Julia**, geb. 24. Octbr. 1887.

3) **Leopold Arthur Ludwig**, geb. 21. Mai 1889.

5) **Franz Joſeph**, geb. 24. Sept. 1861.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holſtein (Schleswig-Holſtein.)

(Mittelſt Patents vom 12. Januar 1867 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

1.

A. Die Königlich Däniſche Linie.

(Im Mannesſtamm ausgeſtorben mit König Friedrich VII. von Dänemark 15. Novbr. 1863; ſ. Dänemark.)

B. Die Sonderburgiſche Linie.

1. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

(Lutheriſch.)

Herzog **Ernſt Günther**, geb. 11. Aug. 1863; ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Friedrich**, 14. Jan. 1880.

Schweſtern:

1) **Auguſte Victoria Friederike**, geb. 22. Octbr. 1858; ſ. Preußen.
2) **Victoria Friederike Auguſte Marie Caroline Mathilde**, geb. 25. Jan. 1860; ſ. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.
3) **Feodora Louiſe Sophie Adelheid**, geb. 8. April 1866; ſ. Preußen.
4) **Feodora Adelheid Helene Louiſe**, geb. 3. Juli 1874.

Mutter:

Adelheid, Prinzeſſin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 20. Juli 1835, verm. 11. Sept. 1856 mit dem Herzog **Friedrich**; Wittwe 14. Jan. 1880.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Caroline Amalie**, geb. 15. Jan. 1826.
2) **Friedrich Chriſtian Carl Auguſt**, geb. 22. Jan. 1831, verm. 5. Juli 1866 mit

Helene, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.

Kinder:

1) **Chriſtian Victor Albert**, geb. 14. April 1867.
2) **Albert Johann Carl**, geb. 26. Febr. 1869.

3) **Victoria Louise Sophie**, geb. 3. Mai 1870.
4) **Franziska Josepha Louise Auguste**, geb. 12. Aug. 1872.

3) **Henriette Caroline Christiane**, geb. 2. Aug. 1833, verm. 28. Febr. 1872 mit dem Geheimen Medicinalrath, Professor Dr. von **Esmarch** in Kiel.

2. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutherisch.)

Herzog **Friedrich Ferdinand Georg Carl**, geb. 12. Octbr. 1855, succ. seinem Vater, Herzog **Friedrich**, 27. Nov. 1885, verm. 19. März 1885 mit

Caroline Mathilde, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 25. Jan. 1860.

Töchter:

1) **Victoria Adelheid Helena**, geb. 31. Decbr. 1885.
2) **Alexandra Victoria Auguste**, geb. 21. April 1887.
3) **Helena Adelheid Victoria**, geb. 1. Juni 1888.
4) **Adelheid Luise**, geb. 19. Octbr. 1889.

Geschwister:

1) **Marie Caroline Auguste Ida**, geb. 27. Febr. 1844; s. Hessen-Philippsthal-Barchfeld.
2) **Louise-Caroline Juliane**, geb. 6. Jan. 1858.
3) **Marie Wilhelmine Louise**, geb. 31. Aug. 1859.
4) **Albert Christian Adolph Carl**, geb. 15. März 1863.

Mutter:

Adelheid, Prinzessin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit Herzog **Friedrich**; Wittwe 27. Novbr. 1885.

Vaters Geschwister:

1) Des verst. Herzogs **Carl** Wittwe: **Wilhelmine**, Prinzessin von Dänemark, geb. 18. Jan. 1808, verm. 18. Mai 1838, verw. 24. Oct. 1878.
2) **Friederike Caroline Juliane**, geb. 9. Octbr. 1811, verw. Herzogin von Anhalt-Bernburg.

3) **Wilhelm**, geb. 10. April 1816.
4) **Chriſtian**, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.
5) **Luiſe**, geb. 18. Novbr. 1820.
6) **Julius**, geb. 14. Octbr. 1824, morg. verm. 2. Juli 1883 mit **Eliſabeth** von Ziegeſar, Gräfin Roeſt; Wittwer 20. Novbr. 1887.
7) **Johann**, geb. 5. Decbr. 1825.

II.

Haus Holſtein-Gottorp.

A. Die ältere, ſeit 1762 auf den ruſſiſchen Kaiſerthron erhobene Linie (ſ. Rußland).

B. Die mittlere, 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Des Prinzen **Guſtav** von Waſa (geſt. 5. Aug. 1877) und der Prinzeſſin **Louiſe** von Baden

Tochter:

Caroline Friederike Franziska, geb. 5. Aug. 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem König von Sachſen.

C. Die jüngſte, ſeit 1774 in Oldenburg regierende Linie (ſ. Oldenburg.)

Italien.

(Katholiſch.)

König **Humbert I. Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Engen**, geb. 14. März 1844, ſucc. ſeinem am 9. Jan. 1878 verſt. Vater, König **Victor Emanuel II.**, verm. 22. April 1868 mit

Margaretha, Prinzeſſin von Savoyen, geb. 20. Novbr. 1851.

Sohn:

Victor Emanuel Ferdinand Maria Januarius, Prinz von Neapel, geb. 11. Novbr. 1869.

Geſchwiſter:

1) **Clotilde Marie Thereſe Louiſe**, geb. 2. März 1843, verm. 30. Jan. 1859 mit dem Prinzen **Napoleon**; ſ. Frankreich.

2) Des am 18. Jan. 1890 verſt. Prinzen **Amadeus**, Herzogs von Aoſta, geb. 30. Mai 1845, verm. 1) 30. Mai 1867 mit **Maria**, Prinzeſſin dal Pozzo della Ciſterna; Wittwer 8. Novbr. 1876,

Wittwe zweiter Ehe:

Lätitia, Prinzeſſin Bonaparte, geb. 20. Decbr. 1866, verm. 11. Sept. 1888.

Söhne erſter Ehe:

1) **Emanuel Philibert Victor**, Herzog von Apulien, geb. 13. Jan. 1869.

2) **Victor Emanuel Turin**, Graf von Turin, geb. 24. Novbr. 1870.

3) **Ludwig Amadeus Joſeph**, geb. 31. Jan. 1873.

Sohn zweiter Ehe:

4) **Humbert Marie Victor**, geb. 22. Juni 1889.

3) **Maria Pia**, geb. 16. Octbr. 1847, Königin von Portugal.

Vaters Bruders,

des wailand Prinzen **Ferdinand**, Herzogs von Genua, Wittwe:

Eliſabeth, Prinzeſſin von Sachſen, geb. 4. Febr. 1830, verm. 22. April 1850; Wittwe 10. Febr. 1855.

Kinder:

1) **Margaretha Marie Thereſe Jeannette** von Savoyen, geb. 20. Novbr. 1851, Königin von Italien; ſ. o.

2) **Thomas Albert Victor** von Savoyen, Herzog von Genua, geb. 6. Febr. 1854, verm. 14. April 1883 mit **Iſabella**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 31. Aug. 1863.

Sohn:

Ferdinand Humbert, geb. 21. April 1884.

Liechtenſtein.

(Katholiſch.)

Fürſt **Johann II. Maria Franz Placidus**, geb. 5. Oct. 1840, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Aloys**, 12. Nov. 1858.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſie Joſephe**, geb. 20. Sept. 1834, verm. 29. Oct. 1860 mit **Ferdinand**, Grafen von Trautmannsdorff.
2) **Sophie Marie Gabriele**, geb. 11. Juli 1837, verm. 4. Mai 1863 mit **Carl**, Fürſten zu Löwenſtein-Wertheim-Rochefort.
3) **Aloyſia**, geb. 13. Aug. 1838, verm. 22. Mai 1864 mit **Heinrich**, Grafen von Fünfkirchen.
4) **Ida**, geb. 17. Sept. 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem Erbprinzen, jetzt Fürſten **Adolph** zu Schwarzenberg.
5) **Marie Henriette**, geb. 6. Juni 1843 (ſ. u.)
6) **Anna**, geb. 26. Febr. 1846, verm. 22. Mai 1864 mit **Georg Chriſtian**, Fürſten zu Lobkowitz.
7) **Thereſe Marie Joſepha Martha**, geb. 28. Juli 1850, verm. 12. April 1882 mit dem Prinzen **Arnulf** von Bayern.
8) **Franz de Paula Maria Carl Auguſt**, geb. 28. Aug. 1853.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des am 31. März 1887 verſt. Prinzen **Franz** Wittwe: **Julie**, Gräfin Potocka, geb. 5. Decbr. 1818, verm. 3. Juni 1841.

Söhne:

1) **Alfred**, geb. 11. Juni 1842, verm. 26. Aug. 1865 mit **Henriette**, Prinzeſſin von Liechtenſtein (ſ. o.)

Kinder:

1) **Franziska Marie Johanna**, geb. 21. Aug. 1866.
2) **Franz**, geb. 25. Jan. 1868.
3) **Aloys Maria Adolph**, geb. 17. Juni 1869.
4) **Thereſe**, geb. 9. Octbr. 1871.
5) **Johann**, geb. 6. Jan. 1873.

6) **Alfred**, geb. 6. April 1875.
7) **Heinrich**, geb. 21. Jan. 1877.
8) **Carl Aloys**, geb. 16. Sept. 1878.
9) **Georg Hartmann**, geb. 22. Febr. 1880.

2) **Aloys**, geb. 18. Novbr. 1846, verm. 1) 27. Juni 1872 mit Miß Mary For; Wittwer 26. Decbr. 1878, 2) 20. Mai 1890 mit Johanna, geſch. von Haupt.

Töchter erſter Ehe:

1) **Sophie**, geb. 29. März 1873.
2) **Julie**, geb. 24. Juli 1874.
3) **Henriette**, geb. 6. Juli 1875.
4) **Marie**, geb. 21. Aug. 1877.

3) **Heinrich Carl Auguſt**, geb. 16. Novbr. 1853.

2) Des am 14. Octbr. 1871 verſt. Prinzen **Carl**

Sohn:

Philipp Carl, geb. 17. Juli 1837, verm. 1) mit **Marianne**, geb. Gräfin Marcolini; Wittwer 4. Juni 1864, 2) 27. März 1879 mit **Franziska**, geb. Todesco.

Sohn 1. Ehe:

Carl, geb. 27. Sept. 1862.

3) Des am 27. Juni 1864 verſt. Prinzen **Eduard** Sohn **Aloys**, geſt. 29. März 1885. Deſſen Wittwe

Anna, Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 13. Mai 1849, verm. 26. Novbr. 1870.

Söhne:

1) **Friedrich Aloys Johannes**, geb. 12. Sept. 1871.
2) **Eduard Victor Maria**, geb. 2. Sept. 1872.

Nachkommen des **Urgroßvaters-Bruders**, Prinzen **Carl Borromäus Joſeph:**

1) Des am 7. April 1815 verſt. Prinzen **Carl**

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 25. Aug. 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürſten von Trautmannsdorff-Weinsberg; Wittwe 31. März 1859.

2) **Elisabeth**, geb. 13. Nov. 1832, verm. 12. Juni 1858 mit **Hugo**, Altgrafen von Salm-Reifferscheidt.
3) **Franziska**, geb. 30. Octbr. 1833, verm. 14. Aug. 1865 mit **Joseph**, Prinzen von Arenberg.
4) **Marie**, geb. 19. Sept. 1835, verm. 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürsten von Kinsky zu Wchinitz u. Tettau.
5) **Rudolf**, geb. 18. April 1838.

2) Des am 24. März 1819 verst. Prinzen **Moritz Joseph**

Tochter:

Leopoldine, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit **Ludwig**, Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

(Reformirt.)

Fürst **Günther Friedrich Woldemar**, geb. 18. April 1824, succ. seinem am 8. Decbr. 1875 verst. Bruder, dem Fürsten **Leopold**, verm. 9. Novbr. 1858 mit
Sophie, Prinzessin von Baden, geb. 7. Aug. 1834.

Geschwister:

1) Des am 8. Decbr 1875 verst. Fürsten **Leopold** Wittwe: **Elisabeth**, Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 1. Octbr. 1833, verm 17. April 1852.
2) **Marie Caroline Friederike**, geb. 1. Decbr. 1825.
3) **Carl Alexander**, geb. 16. Jan. 1831.
4) **Caroline Pauline**, geb. 2. Octbr. 1834.

Mecklenburg-Schwerin.

(Lutherisch.)

(S. I. Theil.)

Mecklenburg-Strelitz.

(Lutherisch.)

(S. I. Theil.)

Modena.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholiſch.)

Des am 20. Nov. 1875 verſt. Herzogs **Franz V.**, Erzherzogs von Oeſterreich-Eſte, Wittwe:

Adelgunde, Prinzeſſin von Bayern, geb. 19. März 1823, verm. 30. März 1842.

Geſchwiſter:

1) Des am 15. Decbr. 1849 verſt. Erzherzogs **Ferdinand** Wittwe:

Eliſabeth, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatinus von Ungarn, Tochter, geb. 17. Jan. 1831, verm. 4 Octbr 1847, Wittwe 15. Decbr 1849; wieder verm. 18. April 1854 mit **Carl Ferdinand**, Erzherzog von Oeſterreich; Wittwe 20. Nov. 1874.

Tochter:

Marie Thereſe Henriette, geb. 2. Juli 1849; ſ. Bayern.

2) **Marie Beatrix Anna**, geb. 13. Febr. 1824; ſ. Spanien.

Naſſau.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Lutheriſch.)

Adolph Wilhelm Carl Auguſt Friedrich, geb. 24. Juli 1817, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Naſſau, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Wilhelm**, im Herzogthum Naſſau 20. Aug. 1839, und dem König **Wilhelm III.** der Niederlande, Großherzog von Luxemburg, 23. Novbr. 1890 im Großherzogthum Luxemburg, verm. 1) 31. Jan. 1844 mit **Eliſabeth Michailowna**, Großfürſtin von Rußland; Wittwer 28. Jan. 1845; 2) 23. April 1851 mit

Adelheid, Prinzeſſin von Anhalt, geb. 25. Decbr. 1833.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Wilhelm Alexander**, Erbgroßherzog, Erbprinz von Nassau, geb. 22. April 1852.
2) **Hilda Charlotte Wilhelmine**, geb. 5. Novbr. 1864; s. Baden.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe mit **Louise**, Prinzessin von Sachsen-Altenburg,
   1) **Marie Wilhelmine Friederike**, Prinzessin von Nassau, geb. 29. Jan. 1825, verm. 20. Juli 1842 mit dem Fürsten zu Wied; Wittwe 5. März 1864.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit **Pauline**, Prinzessin von Württemberg,
   2) **Nicolaus Wilhelm**, Prinz von Nassau, geb. 20. Sept. 1832, morg. verm. 1. Juli 1868 mit **Natalie** von Puschkin, Gräfin von Merenberg.
   3) **Sophie Wilhelmine Mariane**, Prinzessin von Nassau, geb. 9. Juli 1836; s. Schweden.

Niederlande.

(Reformirt.)

Königin **Wilhelmine Helene Pauline**, geb. 31. Aug. 1880, succ. 23. Nov. 1890 ihrem Vater, König **Wilhelm III.**

Mutter:

Königin-Regentin **Emma**, geb. Prinzessin von Waldeck und Pyrmont, geb. 2. Aug. 1858, verm. 7. Jan. 1879 mit König **Wilhelm III.**, Wittwe 23. Novbr. 1890.

Vaters-Schwester:

Wilhelmine Marie Sophie Louise, geb. 8. April 1824; s. Sachsen-Weimar-Eisenach.

Groß-Vaters Bruders,

des am 8. Sept. 1881 verst. Prinzen **Friedrich**

Tochter:

Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie, geb.

5. Juli 1841, verm. 18. Juli 1871 mit **Wilhelm**, Fürſten zu Wied.

Oeſterreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Franz Joſeph I. Carl**, Apoſtoliſcher König von Ungarn, König von Böhmen ꝛc., geb. 18. Aug. 1830, ſucc. ſeinem Oheim, dem Kaiſer **Ferdinand I.**, in Folge der Abdications-Urkunde deſſelben und der Verzichtleiſtung ſeines Vaters, Erzherzogs **Franz Carl Joſeph**, 2. Decbr. 1848, als König von Ungarn gekrönt am 8. Juni 1867, verm. 24. April 1854 mit

Eliſabeth, Herzogin in Bayern, geb. 24. Decbr. 1837.

Kinder:

1) **Giſela Louiſe Marie**, geb. 12. Juli 1856; ſ. Bayern.
2) Des am 30. Januar 1889 geſtorbenen Kronprinzen **Rudolph** Wittwe
Stefanie, Prinzeſſin von Belgien, geb. 21. Mai 1864, verm. 10. Mai 1881,

Tochter:

Eliſabeth Marie Henriette, geb. 2. Sept. 1883.

3) **Marie Valerie Mathilde**, geb. 22. April 1868; ſ. Toscana.

Brüder (Erzherzöge von Oeſterreich):

1) Des Erzherzogs **Ferdinand Maximilian** (als Kaiſer von Mexico geſt. 19. Juni 1867) Wittwe:
Charlotte, Prinzeſſin von Belgien, geb. 7. Juni 1840, verm. 27. Juni 1857.
2) **Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 30. Juli 1833, verm. 1) 4. Novbr. 1856 mit **Margaretha**, Königl. Prinzeſſin von Sachſen, Wittwer 15. Septbr. 1858; 2) p. p. 16. und perſ. 21. Octbr. 1862 mit **Annunciata**, Prinzeſſin von Bourbon (beider Sicilien), Wittwer 4. Mai 1871; 3) 23. Juli 1873 mit
Marie Thereſia, Infantin von Portugal, geb. 24. Aug. 1855.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Franz Ferdinand Carl**, geb. 18. Decbr. 1863.
2) **Otto Franz Joſeph Carl Ludwig**, geb. 21. April 1865, verm. 2. Octbr. 1886 mit
Maria Joſepha, Kgl. Prinzeſſin von Sachſen, geb. 31. Mai 1867.

Sohn:

Carl Franz Joſeph, geb. 17. Aug. 1887.

3) **Ferdinand Carl Ludwig Joſeph**, geb. 27. Dec. 1868.
4) **Margarethe Sophie Maria**, geb. 13. Mai 1870.

Töchter dritter Ehe:

5) **Maria Annunciata Adelheid**, geb. 31. Juli 1876.
6) **Eliſabeth Amalia Eugenia Maria**, geb. 7. Juli 1878.

3) **Ludwig Victor Joſeph Anton**, geb. 15. Mai 1842.

Großvaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verſt. Erzherzogs **Ferdinand**; ſ. Toscana.
2) Kinder des am 30. April 1847 verſt. Erzherzogs **Carl**:
1) **Albrecht Friedrich Rudolph**, geb. 3. Aug. 1817, verm. 1. Mai 1844 mit **Hildegard**, Prinzeſſin von Bayern; Wittwer 2. April 1864.

Tochter:

Marie Thereſia Anna, geb. 15. Juli 1845; ſ. Württemberg.

2) Des am 20. Novbr. 1874 verſt. Erzherzogs **Carl Ferdinand** Wittwe:
Eliſabeth, geb. 17. Jan. 1831, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatin von Ungarn, Tochter; ſ. Modena.

Kinder:

1) **Friedrich Maria Albrecht**, geb. 4. Juni 1856, verm. 8. Octbr. 1878 mit
Iſabella, geb. 27. Febr. 1856, Prinzeſſin von Croy-Dülmen.

Töchter:

1) **Maria Chriſtine Iſabella**, geb. 17. Nov. 1879
2) **Maria Anna Iſabella**, geb. 6. Jan. 1882.
3) **Henrietta Maria Carolina**, geb. 10. Jan. 1883.
4) **Natalie Marie Thereſe**, geb. 12. Jan. 1884.
5) **Stefanie Marie Eliſabeth**, geb. 1. Mai 1886.
6) **Gabriele Maria Thereſia**, geb. 15. Sept. 1887.
7) **Iſabella Marie Thereſe**, geb. 17. Novbr. 1888.

2) **Maria Chriſtina Deſideria**, geb. 21. Juli 1858; ſ. Spanien.
3) **Carl Stephan Eugen**, geb. 5. Sept. 1860, verm. 28. Febr. 1886 mit

Thereſia, Erzherzogin von Oeſterreich, Prinzeſſin von Toscana, geb. 18. Septbr. 1862.

Kinder:

1) **Eleonora Maria Immaculata**, geb. 28. Nov. 1886.
2) **Renata Maria Carolina Reineria**, geb. 2. Jan. 1888.
3) **Carl Albrecht Nicolaus**, geb. 18. Decbr. 1888.
4) **Eugen Ferdinand Pius**, geb. 21. Mai 1863.

3) **Marie Caroline Ludovice**, geb. 10. Septbr. 1825; ſ. u.
4) **Wilhelm Franz Carl**, geb. 21. April 1827, Großmeiſter des Deutſchen Ordens.

3) Des am 13. Jan. 1847 verſt. Erzh. **Joſeph**, Palatin von Ungarn, **Kinder** mit **Marie**, Prinzeſſin von Württemberg:
1) **Eliſabeth Franziska Marie**, geb. 17. Jan. 1831, verm. 1) 4. Octbr. 1847 mit Erzherzog **Ferdinand** (ſ. Modena); Wittwe 15. Decbr. 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog **Carl Ferdinand**; Wittwe 20. Nov. 1874.
2) **Joſeph Carl Ludwig**, geb. 2. März 1833, verm. 12. Mai 1864 mit

Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.

Kinder:

1) **Marie Dorothea Amalie**, geb. 14. Juni 1867.
2) **Margaretha Clementine Marie**, geb. 6. Juli 1870, verm. 15. Juli 1890 mit dem Fürſten von Thurn und Taxis.
3) **Joſeph Auguſt Victor**, geb. 9. Aug. 1872.
4) **Ladislaus Philipp Maria**, geb. 16. Juli 1875.
5) **Eliſabeth Clotilde Marie**, geb. 9. März 1883.
6) **Clotilde Maria Amalia**, geb. 9. Mai 1884.

3) **Marie Henriette Anna**, geb. 23. Aug. 1836, Königin der Belgier.

4) Des Erzherzogs **Rayner** (geſt. 16. Jan. 1853), ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetianiſchen Königreichs,

Söhne:

1) **Leopold Ludwig**, geb. 6. Juni 1823.
2) **Ernſt Carl Felix Maria Rayner**, geb. 8. Aug. 1824.
3) **Sigismund Leopold Rayner**, geb. 7. Jan. 1826.
4) **Rayner Ferdinand Maria**, geb. 11. Jan. 1827, verm. 21. Febr. 1852 mit

Marie Caroline Ludovice, geb. 10. Sept. 1825, Erzherzogin von Oeſterreich (ſ. o.).

5) **Heinrich Anton**, geb. 9. Mai 1828, verm. 4. Febr. 1868 mit Leopoldine Hofmann, Freifrau von Waideck.

Urgroßvaters Bruders, des Erzherzogs Ferdinand, Kinder; ſ. Modena.

Oldenburg.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Nicolaus Friedrich Peter**, geb. 8. Juli 1827, ſucc. 27. Febr. 1853 ſeinem Vater, dem Großherzog **Auguſt**, verm. 10. Febr. 1852 mit

Eliſabeth, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 26. März 1826.

Söhne:

1) **Friedrich Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 16. Nov. 1852, verm. 18. Febr. 1878 mit

Eliſabeth, Prinzeſſin von Preußen, geb. 8. Febr. 1857.

Tochter:

Sophie Charlotte, geb. 2. Febr. 1879.

2) **Georg Ludwig**, geb. 27. Juni 1855.

Halbgeſchwiſter:

a) Schweſter aus der erſten Ehe des Vaters mit **Adelheid**, Prinzeſſin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg:

1) **Eliſabeth Marie Friederike**, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Aug. 1855 mit **Maximilian**, Freiherrn von Waſhington.

b) Bruder aus der dritten Ehe des Vaters mit **Cäcilie**, des verſt. Königs **Guſtav IV. Adolph** von Schweden Tochter:

2) **Anton Günther Friedrich Elimar**, geb. 23. Jan. 1844.

Vaters Brudersſohns,

des am 14. Mai 1881 verſt. Prinzen **Peter**

Kinder:

1) **Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna)**, geb. 2. Juni 1838; ſ. Rußland.

2) **Alexander Friedrich Conſtantin**, geb. 2. Juni 1844, verm. 19. Jan. 1868 mit

Eugenie, Prinzeſſin von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845.

Sohn:

Peter Friedrich Georg, geb. 21. Novbr. 1868.

3) **Conſtantin Friedrich Peter**, geb. 9. Mai 1850, verm. 20. Octbr. 1882 mit **Agrippina**, Gräfin von Zarnekau, geb. Djeporidze.

Papſt.

Leo XIII., vorher **Joachim Pecci**, geb. 2. März 1810, nach dem Ableben des Papſtes **Pius IX.** (7. Febr. 1878) zum Papſt erwählt 20. Febr. 1878.

Cardinals-Collegium: 6 Cardinal-Biſchöfe,
50 Cardinal-Prieſter,
14 Cardinal-Diaconen.

Parma.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholiſch.)

Herzog **Robert I. Carl Ludwig Maria**, geb. 9. Juli 1848, Herzogs Carl III. (geſt. 27. März 1854) Sohn, verm. 1) 5. April 1869 mit Maria Pia, Prinzeſſin von Sicilien, geb. 2. Aug. 1849, Wittwer 29. Sept. 1882; 2) 15. Oct. 1884 mit

Maria Antonia, Prinzeſſin von Braganza, geb. 28. Novbr. 1862.

Kinder erſter Ehe:

1) **Maria Louiſe**, geb. 17. Jan. 1870.
2) **Louiſe Marie Annunciata Henriette**, geb. 24. März 1872.
3) **Heinrich Maria Albert**, Erbprinz, geb. 13. Juni 1873.
4) **Marie Immaculata**, geb. 21. Juli 1874.
5) **Joſeph Maria Peter Paul Franz**, geb. 30. Juni 1875.
6) **Maria Thereſe**, geb. 15. Octbr. 1876.
7) **Maria Pia Antoinette Caroline**, geb. 9. Oct. 1877.
8) **Beatrix Columba Maria**, geb. 9. Jan. 1879.
9) **Elias Robert Carl Maria**, geb. 23. Juli 1880.

Kinder zweiter Ehe:

10) **Maria das Neves Adelaide**, geb. 5. Aug. 1885.
11) **Sixtus Ferdinand Maria Ignaz**, geb. 1. Aug. 1886.
12) **Franz Xaver Carl Maria**, geb. 25. Mai 1889.
13) **Franziska Joſephe Marie Thereſe**, geb. 22. April 1890.

Geſchwiſter:

1) **Margarethe Maria Thereſia**, geb. 1. Jan. 1847; ſ. Spanien.

2) **Alix Marie Caroline**, geb. 27. Dec. 1849; ſ. Toscana.
3) **Heinrich Carl Ludwig Georg**, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851, verm. 25. Novbr. 1873 mit **Louiſe**, Prinzeſſin beider Sicilien; Wittwer 23. Aug. 1874, wieder verm. 15. Octbr. 1876 mit

Adelgunde de Jeſus Maria von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 10. Novbr. 1858.

Portugal.

(Katholiſch.)

König **Carl**, geb. 28. Sept. 1863, ſucc. 19. Octbr. 1889 ſeinem Vater, dem König **Ludwig I.**, verm. 22. Mai 1886 mit

Amalia, Prinzeſſin von Orleans-Bourbon, geb. 28. Sept. 1865.

Söhne:

1) **Louis Philipp**, Prinz von Beira, geb. 21. März 1887.
2) **Manuel**, Herzog von Beja, geb. 15. Novbr. 1889.

Bruder:

Alphons, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Mutter:

Marie Pia, geb. 16. Octbr. 1847, des verſt. Königs **Victor Emanuel II.** von Italien Tochter, verm. p. p. 27. Sept. und perſ. 6. Octbr. 1862 mit dem Könige **Ludwig I.**; Wittwe 19. Octbr. 1889.

Vaters Schweſter:

Antonie Marie, geb. 17. Febr. 1845; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.

Ur-Großvaters Bruders,

des Infanten **Don Miguel** Wittwe:

Adelheid Sophie Amalie Louiſe, Prinzeſſin von Löwenſtein-Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831, verm. 24. Sept. 1851; Wittwe 14. Novbr. 1866.

Kinder:

1) **Maria das Neves**, geb. 5. Aug. 1852; ſ. Spanien.
2) **Miguel Maria Carl**, geb. 19. Sept. 1853; verm. 17. Octbr. 1877 mit **Eliſabeth**, Prinzeſſin von Thurn und Taris; Wittwer 7. Febr. 1881.

Kinder:

1) **Miguel**, geb. 22. Sept. 1878.
2) **Franz Joſeph**, geb. 7. Sept. 1879.
3) **Maria Thereſia**, geb. 26. Jan. 1881.

3) **Maria Thereſia de Concepcione**, geb. 24. Aug. 1855; ſ. Oeſterreich.
4) **Maria Joſepha**, geb. 19. März 1857; ſ. Bayern.
5) **Adelgunde de Jeſus Maria**, geb. 10. Novbr. 1858; ſ. Parma.
6) **Maria Anna**, geb. 13. Juli 1861.
7) **Maria Antonia**, geb. 28. Nov. 1862; ſ. Parma.

Preußen.

(Evangeliſch.)

Friedrich Wilhelm II. Victor Albert, Deutſcher Kaiſer und König von Preußen, geb. 27. Jan. 1859, ſucc. ſeinem Vater, Kaiſer und König **Friedrich III.**, 15. Juni 1888, verm. 27. Febr. 1881 mit

Auguſte Victoria, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg, geb. 22. Octbr. 1858.

Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Victor Auguſt Ernſt**, Kronprinz des Deutſchen Reiches und von Preußen, geb. 6. Mai 1882.
2) **Wilhelm Eitel-Friedrich Chriſtian Carl**, geb. 7. Juli 1883.
3) **Adalbert Ferdinand Berengar Victor**, geb. 14. Juli 1884.
4) **Auguſt Wilhelm Heinrich Günther Victor**, geb. 29. Jan. 1887.

5) **Oscar Carl Guſtav Adolf**, geb. 27. Juli 1888.
6) Prinz . . . geb. 17. Decbr. 1890.

Geſchwiſter:

1) **Victoria Eliſabeth Auguſte Charlotte**, geb. 24. Juli 1860; ſ. Sachſen-Meiningen.
2) **Albert Wilhelm Heinrich**, geb. 14. Aug. 1862, verm. 24. Mai 1888 mit

Irene, Prinzeſſin von Heſſen, geb. 11. Juli 1866.

Sohn:

Waldemar Wilhelm Ludwig, geb. 20. März 1889.

3) **Friederike Amalie Wilhelmine Victoria**, geb. 12. April 1866; ſ. Schaumburg-Lippe.
4) **Sophie Dorothea Ulrike Alice**, geb. 14. Juni 1870; ſ. Griechenland.
5) **Margarethe Beatrix Feodora**, geb. 22. April 1872.

Mutter:

Victoria Adelheid Marie Louiſe, Kaiſerin und Königin-Mutter, Prinzeß Royal von Großbritannien, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen **Friedrich Wilhelm**, nachmaligen Kaiſer und König **Friedrich**; Wittwe 15. Juni 1888.

Vaters Schweſter:

Louiſe Marie Eliſabeth, geb. 3. Dec. 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem Großherzog **Friedrich** von Baden.

Großvaters Geſchwiſter und deren Nachkommen:

aus wail. Königs **Friedrich Wilhelm III.** (geſt. 7. Juni 1840) Ehe mit Königin Louiſe, geb. Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz (geſt. 19. Juli 1810):

1) Des am 21. Jan. 1883 verſt. Prinzen **Carl**

Kinder:

1) Des am 15. Juni 1885 verſt. Prinzen **Friedrich Carl**

Wittwe

Marie Anna, Prinzeſſin von Anhalt, geb. 14. Sept. 1837, verm. 29. Novbr. 1854.

Kinder:

1) **Eliſabeth Anna**, geb. 8. Febr. 1857; ſ. Oldenburg.
2) **Louiſe Margarethe Alexandra**, geb. 25. Juli 1860; ſ. Großbritannien.
3) **Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold**, geb. 14. Novbr. 1865, verm. 24. Juni 1889 mit **Louiſe Sophie**, Herzogin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg, geb. 8. April 1866.

Tochter:

Victoria Margarethe Eliſabeth, geb. 17. April 1890.

2) **Marie Louiſe Anna**, geb. 1. März 1829, verm. 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen **Alexis** von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld; geſchieden 6. März 1861.
3) **Marie Anna Friederike**, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit dem Landgrafen **Friedrich Wilhelm** von Heſſen; Wittwe 14. Octbr. 1884.

2) **Friederike Wilhelmine Alexandrine**, geb. 23. Febr. 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem Großherzoge **Paul Friedrich** von Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 7. März 1842.

3) Des am 14. Octbr. 1872 verſt. Prinzen **Albrecht**

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht**, geb. 8. Mai 1837, verm. 19. April 1873 mit **Marie**, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 2. Aug. 1854.

Söhne:

1) **Wilhelm Ernſt Alexander Friedrich Heinrich Albrecht**, geb. 15. Juli 1874.
2) **Wilhelm Friedrich Carl Ernſt Joachim Albrecht**, geb. 27. Sept. 1876.
3) **Friedrich Wilhelm Victor Carl Ernſt Alexander Heinrich**, geb. 12. Juli 1880.

2) **Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth Alexandrine**,

geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865 mit **Wilhelm**, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 28. Juli 1879.

Urgroßvaters Bruder und deſſen Nachkommen:

Des am 27. Juli 1863 verſt. Prinzen **Friedrich** (Sohnes des am 28. Decbr. 1796 verſt., mit der Prinzeſſin **Friederike** von Mecklenburg-Strelitz vermählt geweſenen Prinzen **Ludwig**)

Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander**, geb. 21. Juni 1820.
2) **Friedrich Wilhelm Georg Ernſt**, geb. 12. Febr. 1826.

Hohenzollern.

(Durch Staatsvertrag vom 7. Decbr. 1849 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Katholiſch.)

Fürſt **Leopold Stephan Carl**, geb. 22. Sept. 1835, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Carl Anton**, 2. Juni 1885, verm 12. Sept. 1861 mit

Antonie, Infantin von Portugal, geb. 17. Febr. 1845.

Söhne:

1) **Wilhelm Auguſt Carl**, geb. 7. März 1864, verm. 27. Juni 1889 mit

Maria Thereſia, Prinzeſſin von Bourbon und beider Sicilien, des verſtorbenen Grafen zu Trani Tochter, geb. 15. Jan. 1867.

Tochter:

Auguſte Victoria, geb. 19. Aug. 1890.

2) **Ferdinand Victor Albert**, geb. 24. Aug. 1865.
3) **Carl Anton Friedrich**, geb. 1. Sept. 1868.

Geſchwiſter:

1) **Carl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig**, geb. 20. April 1839, König von Rumänien, verm. 15. Novbr. 1869 mit

Eliſabeth, Prinzeſſin zu Wied, geb. 29. Decbr. 1843.

2) **Friedrich Eugen Johann**, geb. 25. Juni 1843, verm. 21. Juni 1879 mit

Louiſe, Prinzeſſin von Thurn und Taxis, geb. 1. Juni 1859.

3) **Marie Louiſe Alexandrine Caroline**, geb. 17. Nov. 1845, Gräfin von Flandern; ſ. Belgien.

Mutter:

Joſephine, Prinzeſſin von Baden, geb. 21. Octbr. 1813, verm. 21. Octbr. 1834 mit dem Fürſten **Carl Anton**; Wittwe 2. Juni 1885.

Vaters Stiefmutter:

Catharine Wilhelmine Marie Joſephe, Prinzeſſin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Jan. 1817, mit dem Fürſten **Carl** verm. 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853.

Reuß.

(Lutheriſch.)

I. Reuß ältere Linie zu Greiz.

Fürſt **Heinrich XXII.**, geb. 28. März 1846, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Heinrich XX.**, 8. Novbr. 1859 unter Vormundſchaft ſeiner Mutter und tritt die Regierung nach erlangter Volljährigkeit ſelbſt an 28. März 1867, verm. 8. Octbr. 1872 mit

Ida, Prinzeſſin zu Schaumburg-Lippe, geb. 28. Juli 1852.

Kinder:

1) **Heinrich XXIV.**, Erbprinz, geb. 20. März 1878.
2) **Emma Caroline Hermine Marie**, geb. 17. Jan. 1881.
3) **Marie Agnes**, geb. 26. März 1882.
4) **Caroline Eliſabeth Ida**, geb. 13. Juli 1884.
5) **Hermine**, geb. 17. Decbr. 1887.

Schweſter:

Marie Henriette, geb. 19. März 1855, verm. 17. Juli 1875 mit **Friedrich**, Erbgrafen von Iſenburg-Büdingen.

II. Reuß jüngere Linie zu Schleiz.

Fürſt **Heinrich XIV.**, geb. 28. Mai 1832, ſucc. 11. Juli 1867 ſeinem Vater, dem Fürſten **Heinrich LXVII.**, verm. 6. Febr. 1858 mit **Agnes**, Herzogin von Württemberg; Wittwer 10. Juli 1886.

Kinder:

1) **Heinrich XXVII.**, Erbprinz, geb. 10. Novbr. 1858, verm. 10. Nov. 1884 mit
Eliſe, Prinzeſſin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 4. Sept. 1864.

Töchter:

1) **Victoria Feodora Agnes**, geb. 21. April 1889.
2) **Luiſe Adelheid Ida**, geb. 17. Juli 1890.

2) **Eliſabeth Adelheid Helene**, geb. 27. Octbr. 1859, verm. 17. Novbr. 1887 mit **Hermann**, Prinzen von Solms-Braunfels.

Schweſter:

Anna Caroline Louiſe Adelheid, geb. 16. Decbr. 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen **Adolph** von Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Wittwe 3. Sept. 1874.

Nebenlinie Reuß-Schleiz-Köſtritz.

Fürſt **Heinrich IV.**, geb. 26. April 1821, ſucc. 1. Febr. 1878, verm. 27. Decbr. 1854 mit **Louiſe**, Prinzeſſin von Reuß-Greiz; Wittwer 21. Mai 1875.

Kinder:

1) **Heinrich XXIV.**, geb. 8. Decbr. 1855, verm. 27. Mai 1884 mit
Eliſabeth, Prinzeſſin von Reuß-Schleiz-Köſtritz, geb. 10. Juli 1860.

Töchter:

1) **Regina Felicitas Helene**, geb. 4. April 1886.
2) **Sibylle Gabriele**, geb. 26. Sept. 1888.

2) **Eleonore Caroline Gasparine**, geb. 22. Aug. 1860.
3) **Eliſabeth Johanna Auguſte**, geb. 2. Jan. 1865.

Geſchwiſter:

a) vollbürtige, aus der 1. Ehe des Prinzen **Heinrich LXIII.** mit **Eleonore**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode,
1) **Heinrich VII.**, geb. 14. Juli 1825, verm. 6. Febr. 1876 mit **Marie**, Prinzeſſin von Sachſen-Weimar, geb. 20. Jan. 1849.

Kinder:

1) **Heinrich XXXII.**, geb. 4. März 1878.
2) **Heinrich XXXIII.**, geb. 26. Juli 1879.
3) **Sophie Renata**, geb. 27. Juli 1884.
4) **Heinrich XXXV.**, geb. 1. Aug. 1887.

b) halbbürtige, aus der 2. Ehe des Prinzen **Heinrich LXIII.** mit **Caroline**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828; Wittwe 27. Sept. 1841.
2) Des Prinzen **Heinrich XII.** (geſt. 15. Aug. 1866) und ſeiner am 25. Sept. 1869 mit dem Prinzen **Heinrich XIII.** (ſ. sub 3) wiedervermählten Gemahlin **Anna**, Gräfin von Hochberg-Fürſtenſtein.

Sohn:

Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859, verm. 18. Septbr. 1884 mit
Magdalena, Gräfin zu Solms-Laubach, geb. 11. Decbr. 1863.

Söhne:

1) **Heinrich XXXIV.**, geb. 4. Juni 1887.
2) **Heinrich XXXVI.**, geb. 10. Aug. 1888.

3) **Heinrich XIII.**, geb. 18. Septbr. 1830, verm. 25. Septbr. 1869 mit
Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürſtenſtein, Wittwe des Prinzen **Heinrich XII.** (ſ. sub 2), geb. 23. Juli 1839.
4) Des Prinzen **Heinrich XV.** (geſt. 23. Decbr. 1869) Wittwe:
Luitgarde, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Aug. 1838, verm. 26. Nov. 1863.

Töchter:

1) Margarethe Caroline Eliſabeth, geb. 1. Oct. 1864.
2) Auguſte Marie Louiſe, geb. 7. Febr. 1866.
3) Gertrud Erneſtine Eleonore, geb. 20. Juli 1867.
4) Anna Marie, geb. 4. Nov. 1868.
5) Anna Eliſabeth, geb. 9. Jan. 1837, verm. 22. Aug. 1863 mit Otto, Fürſten zu Stolberg-Wernigerode.

Vaters Brüder und deren Nachkommen.

1) Des wail. Prinzen Heinrich LX. Töchter:
   1) Caroline Henriette, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen Carl von Pückler-Burghaus.
   2) Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen Eberhard zu Stolberg-Wernigerode; Wittwe 8. Aug. 1872.
2) Des am 22. Febr. 1886 verſt. Prinzen Heinrich LXXIV. Wittwe zweiter Ehe:

Eleonore, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835, verm. 13. Sept. 1855.

Sohn erſter Ehe:

1) Heinrich IX., geb. 3. März 1827, verm. 12. Mai 1852 mit

Anna, Freiin von Zedlitz-Leipe, geb. 12. Aug. 1829.

Kinder:

1) Heinrich XXVI., geb. 15. Decbr. 1857, verm. 19. Novbr. 1885 mit

Victoria, Gräfin von Fürſtenſtein, geb. 11. Sept. 1863.

Söhne:

1) Heinrich Ruzzo, Graf von Plauen, geb. 30. März 1887.
2) Heinrich Belas, Graf von Plauen, geb. 6. April 1888.
3) Heinrich Harry, Graf von Plauen, geb. 28. März 1890.

2) Marie Clementine Jenny, geb. 7. Febr. 1860, verm. 19. Mai 1883 mit Heinrich, Grafen von Witzleben auf Alt-Döbern.
3) Heinrich XXIX., geb. 20. Mai 1862.
4) Heinrich XXX., geb. 25. Nov. 1864.

Kinder zweiter Ehe:

2) Heinrich XXV., geb. 27. Aug. 1856, verm. 30. Aug. 1886 mit
Eliſabeth, Gräfin zu Solms-Laubach, geb. 29. Octbr. 1862.

Töchter:

1) Emma Eliſabeth Marianne, geb. 25. Aug. 1887.
2) Marie Brigitte, geb. 21. Jan. 1889.
3) Emma, geb. 23. Mai 1890.

3) Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.
4) Emma Eliſabeth, geb. 10. Juli 1860, verm. 27. Mai 1884 mit dem Prinzen Heinrich XXIV. Reuß; ſ. o.
5) Heinrich XXXI., geb. 10. Decbr. 1868.

Des wail. Fürſten Heinrich II.

Söhne:

1) Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847, verm. 17. Nov. 1886 mit
Charlotte, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 7. Nov. 1868.

Söhne:

1) Heinrich XXXVII., geb. 1. Novbr. 1888.
2) Heinrich XXXVIII., geb. 6. Novbr. 1889.

2) Heinrich XIX., geb. 30. Aug. 1848, verm. 25. Juni 1877 mit
Marie, Pr. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 25. Juli 1849.

Rußland.

(Griechiſche Confeſſion.)

Kaiſer Alexander III. Alexandrowitſch, geb. 10. März 1845, ſucc. ſeinem Vater, dem Kaiſer Alexander II. Nicolajewitſch, 13. März 1881, verm. 9. Nov. 1866 mit

Marie Feodorowna (Dagmar), geb. 26. Novbr. 1847, Prinzeſſin von Dänemark.

Kinder:

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland.

1) **Nicolaus Alexandrowitſch**, Thronfolger, geb 18. Mai 1868.
2) **Georg Alexandrowitſch**, geb. 9. Mai 1871.
3) **Xenia Alexandrowna**, geb. 6. April 1875.
4) **Michael Alexandrowitſch**, geb. 5. Decbr. 1878.
5) **Olga Alexandrowna**, geb. 13. Juni 1882.

Geſchwiſter:

Großfürſten und Großfürſtin von Rußland.

1) **Wladimir Alexandrowitſch**, geb. 22. April 1847, verm. 28. Aug. 1874 mit

Marie Pawlowna, geb. 14. Mai 1854, Herzogin zu Mecklenburg.

Kinder:

1) **Cyrill Wladimirowitſch**, geb. 12. Octbr. 1876.
2) **Boris Wladimirowiſch**, geb. 24. Novbr. 1877.
3) **Andreas Wladimirowitſch**, geb. 14. Mai 1879.
4) **Helena Wladimirowna**, geb. 29. Jan. 1882.

2) **Alexis Alexandrowitſch**, geb. 14. Jan. 1850.
3) **Marie Alexandrowna**, geb. 17. Octbr. 1853; ſ. Großbrit.
4) **Sergius Alexandrowitſch**, geb. 11. Mai 1857, verm. 15. Juni 1884 mit

Eliſabeth Feodorowna, geb. 1. Nov. 1864, Prinzeſſin von Heſſen und bei Rhein.

5) **Paul Alexandrowitſch**, geb. 3. Octbr. 1860, verm. 17. Juni 1889 mit

Alexandra Georgiewna, Prinzeſſin von Griechenland, geb. 18. Aug. 1870.

Tochter:

Marie Paulowna, geb. 18. April 1890.

Vaters Geſchwiſter:

1) Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. 1822, Königin von Württemberg.

2) Conſtantin Nicolajewitſch, geb. 21. Septbr. 1827, verm. 11. Septbr. 1848 mit

Alexandra Joſephowna, geb. 8. Juli 1830, Prinzeſſin zu Sachſen-Altenburg.

Kinder:

1) Nicolaus Conſtantinowitſch, geb. 14. Febr. 1850.

2) Olga Conſtantinowna, geb. 3. Septbr. 1851; ſ. Griechenland.

3) Vera Conſtantinowna, geb. 16. Febr. 1854; ſ. Württemberg.

4) Conſtantin Conſtantinowitſch, geb. 22. Aug. 1858, verm. 27. April 1884 mit

Eliſabeth Mawrikiewna, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 25. Jan. 1865.

Kinder:

1) Johann Conſtantinowitſch, geb. 5. Juli 1886.

2) Gabriel Conſtantinowitſch, geb. 15. Juli 1887.

3) Tatjana Conſtantinowna, geb. 23. Jan. 1890.

5) Dmitri Conſtantinowitſch, geb. 13. Juni 1860.

3) Nicolaus Nicolajewitſch, geb. 8. Aug. 1831, verm. 6. Febr. 1856 mit

Alexandra Petrowna, geb. 2. Juli 1838, Prinzeſſin von Oldenburg.

Söhne:

1) Nicolaus Nicolajewitſch, geb. 18. Novbr. 1856.

2) Peter Nicolajewitſch, geb. 22. Jan. 1864, verm. 7. Aug. 1889 mit

Miliza Nicolajewna, Prinzeſſin von Montenegro, geb. 26. Juli 1866.

4) Michael Nicolajewitſch, geb. 25. Octbr. 1832, verm. 28. Aug. 1857 mit

Olga Feodorowna, Prinzeſſin von Baden, geb. 20. Septbr. 1839.

Kinder:

1) **Nicolaus Michailowitſch**, geb. 26. April 1859.
2) **Anaſtaſia Michailowna**, geb. 28. Juli 1860; ſ. Mecklenburg-Schwerin.
3) **Michael Michailowitſch**, geb. 16. Octbr. 1861.
4) **Georg Michailowitſch**, geb. 23. Aug. 1863.
5) **Alexander Michailowitſch**, geb. 13. April 1866.
6) **Sergius Michailowitſch**, geb. 7. Octbr. 1869.
7) **Alexis Michailowitſch**, geb. 28. Decbr. 1875.

Großvaters Bruders,

des am 9. Sept. 1849 verſt. Großfürſten **Michael Pawlowitſch**, und der Großfürſtin **Helene**, Prinzeſſin von Württemberg,

Tochter:

Catharina Michailowna, geb. 28. Aug. 1827, verm. 16. Febr. 1851 mit dem Herzog **Georg** zu Mecklenburg-Strelitz: Wittwe 20. Juni 1876.

Sachſen.

I. Albertiniſche Linie.

(Königliches Haus Sachſen.)

(Katholiſch.)

König Friedrich Auguſt Albert, geb. 23. April 1828, ſucc. 29. Octbr. 1873 ſeinem Vater, dem König **Johann**, verm. 18. Juni 1853 mit

Caroline, Prinzeſſin von Holſtein-Gottorp-Waſa, geb. 5. Aug. 1833.

Geſchwiſter:

1) **Marie Eliſabeth Maximiliane**, geb. 4. Febr. 1830, Wittwe des Herzogs von Genua; ſ. Italien.
2) **Friedrich Auguſt Georg**, geb. 8. Aug. 1832, verm. 11. Mai 1859 mit **Marie Anna**, Infantin von Portugal; Wittwer 5. Febr. 1884.

Kinder:

1) Mathilde Marie Auguſta, geb. 19. März 1863.
2) Friedrich Auguſt Johann, geb. 25. Mai 1865.
3) Marie Joſepha Louiſe, geb. 31. Mai 1867; ſ. Oeſterreich.
4) Johann Georg Pius, geb. 10. Juni 1869.
5) Max Wilhelm Auguſt, geb. 17. Nov. 1870.
6) Albert Carl Anton, geb. 25. Febr. 1875.

II. Erneſtiniſche Linie.

Sachſen-Weimar-Eiſenach.

(Lutheriſch.)

Großherzog Carl Alexander Auguſt Johann, geb. 24. Juni 1818, ſucc. ſeinem Vater, dem Großherzog Carl Friedrich, 8. Juli 1853, verm. 8. Octbr. 1842 mit

Sophie, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

1) Carl Auguſt Wilhelm Nicolaus, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844, verm. 26. Aug. 1873 mit

Pauline, Prinzeſſin von Sachſen-Weimar, geb. 25. Juli 1852; ſ. u.

Söhne:

1) Wilhelm Ernſt Carl, geb. 10. Juni 1876.
2) Bernhard Carl Alexander, geb. 18. April 1878.

2) Marie Alexandrine Anna, geb. 20. Jan. 1849; ſ. Reuß-Schleiz-Köſtritz.

3) Eliſabeth Sibylle Marie, geb. 28. Febr. 1854; ſ. Mecklenburg-Schwerin.

Vaters Bruders,

des wail. Herzogs Carl Bernhard, Kinder:

1) Wilhelm Auguſt Eduard, geb. 11. Octbr. 1823, verm. 27. Novbr. 1851 in morgn. Ehe mit Lady Auguſte Gordon Lennox, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.

2) **Hermann Bernhard Georg**, geb. 4. Aug. 1825, verm. 17. Juni 1851 mit

Auguste, Prinzessin von Württemberg, geb. 4. Octbr. 1826.

Kinder:

1) **Pauline Ida Marie**, geb. 25. Juli 1852; s. o.
2) **Wilhelm Carl Bernhard**, geb. 31. Dec. 1853, verm. 11. April 1885 mit

Gerta, Prinzessin von Isenburg-Büdingen-Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1863.

Kinder:

1) **Hermann Carl Bernhard**, geb. 14. Febr. 1886.
2) **Albert Wilhelm Carl**, geb. 31. Decbr. 1886.
3) **Sophia Auguste Ida Caroline**, geb. 25. Juli 1888.

3) **Bernhard Wilhelm Georg**, geb. 10. Octbr. 1855.
4) **Alexander Wilhelm Bernhard**, geb. 22. Juni 1857.
5) **Ernst Carl Wilhelm**, geb. 9. Aug. 1859.
6) **Olga Marie Ida Sophie**, geb. 8. Sept. 1869.

3) **Friedrich Gustav Carl**, geb. 28. Juni 1827.

Sachsen-Meiningen.

(Lutherisch.)

Herzog **Georg II.**, geb. 2. April 1826, succ. seinem Vater, dem Herzog **Bernhard**, 20. Sept. 1866, verm. 18. Mai 1850 mit **Charlotte**, Prinzessin von Preußen; Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. Octbr. 1858 mit **Feodore**, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg; Wittwer 10. Febr. 1872; morgn. wieder verm. 18. März 1873 mit **Ellen**, Freifrau von Heldburg, geb. Franz.

Kinder erster Ehe:

1) **Bernhard Friedrich Wilhelm**, Erbprinz, geb. 1. April 1851, verm. 18. Febr. 1878 mit

Charlotte, Prinzessin von Preußen, geb. 24. Juli 1860.

Tochter:

Feodore Victoria Auguste, geb. 12. Mai 1879.

2) Marie Elisabeth, geb. 23. Sept. 1853.

Kinder zweiter Ehe:

3) Ernst Bernhard Victor Georg, geb. 27. Sept. 1859.
4) Friedrich Johann Bernhard, geb. 12. Octbr. 1861. verm. 25. April 1889 mit

Adelheid Caroline Mathilde, Gräfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 22. Juni 1870.

Tochter:

Carola Feodora Charlotte, geb. 29. Mai 1890.

Schwester:

Auguste Adelheid Louise, geb. 6. Aug. 1843; s. Sachs.-Altenburg.

Sachsen-Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)
(Lutherisch.)

Herzog Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus, geb. 16. Sept. 1826, succ. seinem Vater, dem Herzog Georg, 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853 mit

Agnes, Prinzessin von Anhalt, geb. 24. Juni 1824.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine, geb. 2. Aug. 1854; s. Preußen.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich, geb. 24. Oct. 1829, verm. 15. Oct. 1862 mit

Auguste, Prinzessin von Sachsen-Meiningen, geb. 6. Aug. 1843.

Kinder:

1) Marie Anna, geb. 14. März 1864; s. Schaumburg-Lippe.
2) Elisabeth Marie Auguste, geb. 25. Jan. 1865; s. Rußland.
3) Ernst Bernhard Georg, geb. 31. Aug. 1871.
4) Luise Charlotte Marie Agnes, geb. 11. Aug. 1873.

Vaters Brüder:

1) Des am 25. Novbr. 1868 verſt. Herzogs **Joſeph**

Töchter:

1) **Marie Alexandrine Wilhelmine**, geb. 14. April 1818, verw. Königin von Hannover.
2) **Henriette Friederike Thereſe**, geb. 9. Octbr. 1823.
3) **Eliſabeth Pauline Alexandra**, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.
4) **Alexandra Friederike Henriette**, geb. 8. Juli 1830; ſ. Rußland.

2) Des am 16. Mai 1852 verſt. Prinzen **Eduard Carl**

Kinder erſter Ehe

von **Amalie**, Prinzeſſin von Hohenzollern-Sigmaringen:

1) **Thereſe Amalie Caroline**, geb. 21. Decbr. 1836; ſ. Schweden.
2) **Antoinette Charlotte Marie**, geb. 17. April 1838; ſ. Anhalt.

Kinder zweiter Ehe

von **Louiſe Caroline**, Prinzeſſin von Reuß-Greiz:

3) **Albert Heinrich Joſeph**, geb. 14. April 1843, verm. 6. Mai 1885 mit **Marie**, Prinzeſſin von Preußen, Wittwe des Prinzen **Heinrich** der Niederlande; Wittwer 21. Juni 1888.

Töchter:

1) **Olga Eliſabeth**, geb. 17. April 1886.
2) **Marie**, geb. 6. Juni 1888.

4) **Marie Gasparine Amalie**, geb. 28. Juni 1845; ſ. Schwarzburg-Sondershauſen.

Sachſen-Coburg und -Gotha.

(Lutheriſch.)

Herzog **Ernſt II. Auguſt Carl Johann Leopold Alexander Eduard**, geb. 21. Juni 1818, ſucc. 29. Jan. 1844 ſeinem Vater, dem Herzoge **Ernſt I.**, verm. 3. Mai 1842 mit **Alexandrine**, Prinzeſſin von Baden, geb. 6. Decbr. 1820.

Bruders,

des am 14. Decbr. 1861 verſt. Prinzen **Albrecht** Wittwe und Nachkommen; ſ. Großbritannien.

Vaters Brüder:

1) Des wail. Prinzen **Ferdinand** Kinder:
   1) Des am 17. Decbr. 1885 verſt. Prinzen **Ferdinand**, Königs von Portugal Nachkommen, ſ. Portugal.
   2) Des am 26. Juli 1881 verſt. Prinzen **Auguſt** Wittwe: **Clementine**, Prinzeſſin von Bourbon-Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843.

Kinder:

1) **Philipp Ferdinand Maria**, geb. 28. März 1844, verm. 4. Febr. 1875 mit
Louiſe, Prinzeſſin von Belgien, geb. 18. Febr. 1858.

Kinder:

1) **Leopold Clemens Philipp**, geb. 19. Juli 1878.
2) **Dorothea Maria Henriette**, geb. 30. April 1881.

2) **Auguſt Ludwig Maria**, geb. 9. Aug. 1845, verm. 15. Decbr. 1864 mit **Leopoldina**, Prinzeſſin von Braſilien, Wittwer 7. Febr. 1871.

Söhne:

1) **Pedro Auguſt Luiz**, geb. 19. März 1866.
2) **Auguſt Leopold Philipp**, geb. 6. Decbr. 1867.
3) **Ludwig Guſtav Clemens**, geb. 15. Sept. 1870.

3) **Marie Adelheid Clotilde Amalie**, geb. 8. Juli 1846; ſ. Oeſterreich.

4) **Marie Louiſe Franziska Amalie**, geb. 23. Octbr. 1848; ſ. Bayern.

5) **Ferdinand Maximilian Carl**, geb. 26. Febr. 1861, am 7. Juli 1887 von der bulgariſchen Nationalverſammlung zum Fürſten von Bulgarien erwählt.

2) Des Prinzen **Leopold**, Königs der Belgier, **Nachkommen**; ſ. Belgien.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Adolph Georg**, geb. 1. Aug. 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg**, 21. Nov. 1860, verm. 25. October 1844 mit

Hermine, Prinzeſſin von Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827.

Kinder:

1) **Hermine**, geb. 5. Octbr. 1845; ſ. Württemberg.
2) **Stephan Albrecht Georg**, Erbprinz, geb. 10. Octbr. 1846, verm. 16. April 1882 mit

Maria Anna, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 14. März 1864.

Söhne:

1) **Adolph Bernhard Moritz**, geb. 23. Febr. 1883.
2) **Moritz Georg**, geb. 11. März 1884.
3) **Ernſt Wolrad**, geb. 19. April 1887.

3) **Peter Hermann**, geb. 19. Mai 1848.
4) **Ida Mathilde**, geb. 28. Juli 1852; ſ. Reuß ä. L.
5) **Otto Heinrich**, geb. 13. Sept. 1854.
6) **Adolph Wilhelm Victor**, geb. 20. Juli 1859, verm. 19. Novbr. 1890 mit

Victoria, Prinzeſſin von Preußen, geb. 12. April 1866.

Geſchwiſter:

1) **Mathilde Auguſte Wilhelmine**, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem Herzog **Eugen** von Württemberg; Wittwe 8. Jan. 1875.
2) **Adelheid Chriſtine Juliane**, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit dem Prinzen **Friedrich** von Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.
3) **Ida Marie Auguſte Friederike**, geb. 26. Mai 1824.
4) **Wilhelm Carl Auguſt**, geb. 12. Decbr. 1834, verm. 30. Mai 1862 mit

Bathildis Amalgunde, Prinzeſſin von Anhalt, geb. 29. Decbr. 1837.

Kinder:

1) **Charlotte**, geb. 10. Oct. 1864; ſ. Württemberg.
2) **Friedrich Georg Wilhelm Bruno**, geb. 30. Jan. 1868.
3) **Chriſtian Albrecht Gaëtano**, geb. 24. Octbr. 1869.
4) **Maximilian Auguſt Jaroslav**, geb. 13. März 1871.
5) **Bathildis Marie Leopoldine**, geb. 21. Mai 1873.
6) **Friederike Adelheid Marie**, geb. 22. Sept. 1875.
7) **Alexandra Caroline Marie**, geb. 9. Juni 1879.

5) **Eliſabeth Wilhelmine Auguſte**, geb. 5. März 1841, verm. 30. Jan. 1866 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Hanau; geſchieden im Juni 1868.

Schwarzburg-Rudolſtadt.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Günther Victor**, Sohn des Prinzen **Adolph**, geb. 21. Auguſt 1852, ſucc. dem am 19. Jan. 1890 verſtorbenen Fürſten **Georg Albert**.

Schweſtern:

1) **Marie Caroline Auguſte**, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868 mit dem Großherzoge **Friedrich Franz** von Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 15. April 1883.
2) **Thekla**, geb. 12. Auguſt 1859.

Mutter:

Mathilde, Prinzeſſin von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Nov. 1826, verm. 27. Sept. 1847 mit dem Prinzen **Adolph** zu Schwarzburg-Rudolſtadt; Wittwe 1. Juli 1875.

Großvaters Bruderſohns, des Fürſten **Günther** und der Prinzeſſin **Helene** von Anhalt, Gräfin von Reina,

Kinder:

1) **Helene**, Prinzeſſin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860, verm. 24. Jan. 1884 mit dem Prinzen **Hans** zu Schönaich-Carolath.
2) **Günther Sizzo**, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Großvaters Bruderſohns, des Fürſten Albert Tochter:
Eliſabeth, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852 mit Leopold, Fürſten zur Lippe; Wittwe 8. Decbr. 1875.

Schwarzburg-Sondershauſen.

(Lutheriſch.)

Fürſt Carl Günther, geb. 7. Auguſt 1830, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Günther, auf deſſen Verzichtleiſtung 17. Juli 1880, verm. 12. Juni 1869 mit
Marie, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 28. Juni 1845.

Geſchwiſter:

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1) Eliſabeth Caroline Louiſe, geb. 22. März 1829.
2) Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832.

b) aus des Vaters zweiter Ehe:

3) Marie Pauline Caroline, geb. 14. Juni 1837.

Großvaters Bruders, des Prinzen Carl

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie, geb. 7. Sept. 1816, verm. 26. Febr. 1856 mit dem Baron von Jud; Wittwe 13. Jan. 1864.

Schweden und Norwegen.

(Lutheriſch.)

König Oscar II. Friedrich, geb. 21. Jan. 1829, ſucc. 18. Sept. 1872 ſeinem Bruder, dem König Carl XV., verm. 6. Juni 1857 mit
Sophie, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

1) Oscar Guſtav Adolph, Kronprinz, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858, verm. 20. Sept. 1881 mit
Victoria, Prinzeſſin von Baden, geb. 7. Aug. 1862.

Söhne:

1) **Oscar Friedrich Wilhelm Olaf Guſtav Adolph**, Herzog von Schonen, geb. 11. Novbr. 1882.
2) **Carl Wilhelm Ludwig**, Herzog von Söderman-land, geb. 17. Juni 1884.
3) **Erik Guſtav Ludwig Albert**, Herzog von Weſt-manland, geb. 20. April 1889.

2) **Oscar Carl Auguſt** Bernadotte, geb. 15. Novbr. 1859, verm. 15. März 1888 mit Ebba von Munk.
3) **Oscar Carl Wilhelm**, Herzog von Weſtgotland, geb. 27. Febr. 1861.
4) **Eugen Napoleon Nicolaus**, Herzog von Nerike, geb. 1. Aug. 1865.

Geſchwiſter:

1) Des Prinzen Auguſt, Herzogs von Darlekarlien, Wittwe: **Thereſe Amalie Caroline**, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 21. Decbr. 1836, verm. 16. April 1864; Wittwe 4. März 1873.
2) Des am 18. Decbr. 1872 verſt. Königs **Carl XV.**

Tochter:

Louiſe Joſephine Eugenie, geb. 31. Oct. 1851; ſ. Dänemark.

Sicilien.

(Mit dem Königreich Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Franz II. Maria Leopold, König beider Sicilien, geb. 16. Jan. 1836, ſucc. 22. Mai 1859 ſeinem Vater, König **Ferdinand II.**, verm. p. p. 8. Jan. und perſ. 3. Febr. 1859 mit

Marie, Herzogin in Bayern, geb. 4. Octbr. 1841.

Stiefgeſchwiſter:

aus des Vaters zweiter Ehe mit Erzherzogin **Thereſe** von Oeſterreich:

1) Des am 8. Juni 1886 geſtorbenen **Ludwig**, Grafen zu Trani, Wittwe:

Mathilde, Herzogin in Bayern, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861.

Tochter:

Marie Thereſe Magdalene, geb. 15. Jan. 1867; ſ. Hohenzollern.

2) **Alphons Maria Joſeph**, Graf von Caſerta, geb. 28. März 1841, verm. 8. Juni 1868 mit

Antonie, Prinzeſſin von Bourbon und beider Sicilien, des Prinzen Franz de Paula, Grafen von Trapani, Tochter, geb. 16. März 1851; ſ. u.

Kinder:

1) Ferdinand Pius Maria, geb. 25. Juli 1869.
2) Carl Maria Franz de Aſſiſi, geb. 10. Nov. 1870.
3) Marie Immaculata Chriſtine, geb. 30. Oct. 1874.
4) Marie Chriſtine Caroline, geb. 10. April 1877.
5) Marie des Grâces Pia Clara, geb. 12. Aug. 1878.
6) Marie Joſephine Antoinette, geb. 25. März 1880.
7) Januarius Maria Franz de Paula, geb. 24. Jan. 1882.
8) Reinhard Maria Gaëtan, geb. 3. Decbr. 1883.
9) Philipp Maria Alphons, geb. 10. Decbr. 1885.
10) Franz de Aſſiſ Ende Maria, geb. 13. Jan. 1888.

3) **Maria Immaculata Clementine**, geb. 14. April 1844; ſ. Toscana.

4) Des Prinzen Gaëtan, Grafen von Girgenti, Wittwe:

Iſabella, Infantin von Spanien, geb. 10. Decbr. 1851, verm. 13. Mai 1868; Wittwe 26. Nov. 1871.

5) **Pascal Maria Johann**, geb. 15. Septbr. 1852, morg. verm. mit Blanche de Marcoley.

Vaters Geſchwiſter

aus des Großvaters zweiter Ehe:

1) **Marie Antonie**, geb. 19. Decbr. 1814; ſ. Toscana.
2) **Ludwig Carl Maria**, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit

Januaria, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 11. März 1822.

Söhne:

1) **Ludwig Maria Ferdinand**, geb. 18. Juli 1845.
2) **Philipp Ludwig Maria**, geb. 12. Aug. 1847.
3) **Franz de Paula Ludwig Emanuel**, Graf von Trapani, geb. 13. Aug. 1827, verm. 10. April 1850 mit

Marie Iſabella, Erzherzogin von Oeſterreich-Toscana, geb. 21. Mai 1834.

Töchter:

1) **Marie Antonie Joſephine**, geb. 16. März 1851; ſ. o.
2) **Marie Caroline Joſephine**, geb. 20. März 1856, verm. 19. Novbr. 1885 mit dem Grafen Zamoyski.

Spanien.

(Katholiſch.)

Alphons XIII. Leon Ferdinand, geb. als König von Spanien 17. Mai 1886, ſucc. ſeinem Vater, König **Alphons XII.** (geſt. 25. Nov. 1885).

Mutter:

Königin-Regentin **Maria Chriſtine**, geb. Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 21. Juli 1858, verm. 29. Novbr. 1879 mit König **Alphons XII.**; Wittwe 25. Novbr. 1885.

Schweſtern:

1) **Maria de las Mercedes Iſabella Thereſe**, Prinzeſſin von Aſturien, geb. 12. Sept. 1880.
2) **Maria Thereſa Eliſabeth**, geb. 13. Novbr. 1882.

Des am 25. Novbr. 1885 verſt. Königs **Alphons XII.**

Vaters Schweſtern

(Infantinnen von Spanien):

1) **Maria Iſabella Franziska**, geb. 20. Decbr. 1851; ſ. Sicilien.
2) **Maria della Paz Johanna**, geb. 23. Juni 1862; ſ. Bayern.
3) **Maria Eulalia Franziska**, geb. 12. Febr. 1864; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Großeltern:

Königin **Maria Iſabella II. Louiſe**, geb. 10. Oct. 1830, ſucc. 29. Septbr. 1833 ihrem Vater, **Ferdinand VII.**, verzichtet 25. Juni 1870 auf den Thron, verm. 10. Oct. 1846 mit König **Franz de Aſſiſi Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822 (ſ. u.).

Großmutter-Schweſter:

Maria Louiſe Ferdinande, geb. 30. Jan. 1832, Wittwe des am 4. Febr. 1890 verſtorbenen Herzogs von Montpenſier; ſ. Frankreich.

Urgroßvaters Brüder:

1) Des Infanten **Carl** (geſt. 10. März 1855)

Sohnes erſter Ehe:

des im Decbr. 1887 verſt. Infanten **Johann** Wittwe:

Marie Beatrix, Erzherzogin von Oeſterreich-Eſte, geb. 13. Febr. 1824, verm. 6. Febr. 1847.

Söhne:

1) **Carl Maria**, Herzog von Madrid, geb. 30. März 1848, verm. 4. Febr. 1867 mit

Margaretha, Prinzeſſin von Bourbon-Parma, geb. 1. Jan. 1847.

Kinder:

1) **Blanca** von Caſtilien, **Maria della Concepcione Thereſe**, geb. 7. Sept. 1868, ſ. Toscana.
2) **Jayme Ferdinando Alfonſo**, geb. 27. Juni 1870.
3) **Elvira Marie Thereſe**, geb. 28. Juli 1871.
4) **Marie Beatrix Thereſe**, geb. 21. März 1874.
5) **Marie Alix Ildefonſa**, geb. 29. Juni 1876.

2) **Alfons**, geb. 12. Sept. 1849, verm. 26. April 1871 mit

Maria das Neves Iſabel, Prinzeſſin von Braganza, geb. 5. Aug. 1852.

2) Des Infanten **Franz de Paula** (geſt. 13. Aug. 1865)

Kinder:

1) **Iſabella Ferdinanda Franziska**, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit **Ignaz**, Grafen Gurowsky, Wittwe 18. April 1887.
2) **Franz de Aſſiſi Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin **Iſabella**.
3) Des am 12. März 1870 verſtorbenen Infanten **Heinrich**, Herzogs von Sevilla,

Kinder:

1) **Heinrich Pius**, geb. 3. Octbr. 1848.
2) **Albert Heinrich**, geb. 22. Febr. 1854.
3) **Marie Iſabella**, geb. 28. Sept. 1858.

4) **Louiſe Thereſe Franziska Marie**, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit **Joſeph**, Herzog von Seſſa, Wittwe 4. Nov. 1881.
5) **Joſephe Ferdinande Louiſe**, geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don **José Güel y Renté**; Wittwe Decbr. 1884.
6) **Marie Chriſtine Iſabelle**, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Novbr. 1860 mit dem Infanten **Sebaſtian** (ſ. u.).
7) **Amalie Philippine**, geb. 12. Octbr. 1834; ſ. Bayern.

Ur-Urgroßvaters Bruders Enkel,

des Infanten **Sebaſtian** von Bourbon und Braganza Wittwe zweiter Ehe:

Chriſtine, Infantin von Spanien, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Nov. 1860; Wittwe 13. Febr. 1875.

Söhne zweiter Ehe:

1) **Franz Maria Iſabel**, Herzog von Marchena, geb. 20. Aug. 1861.
2) **Pedro Maria Thereſa Iſabel**, Herzog von Durcal, geb. 12. Decbr. 1862.
3) Des am 24. Jan. 1889 verſt. **Ludwig**, Herzogs von Anſola, Wittwe:

Germana, Tochter des Marquis von Campo Sagrado, geb. 19. März 1866, verm. 31. Mai 1886.

4) Alfons Maria Iſabel, geb. 15. Novbr. 1866.

5) Gabriel Jeſus Maria Albert, geb. 22. März 1869.

Toscana.

(Mittelſt Decrets vom 22. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholiſch.)

Großherzog **Ferdinand IV. Salvator Maria**, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold II.**, in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, verm. 1) 24. Novbr. 1856 mit **Anna** (geſt. 10. Febr. 1859), Königl. Prinzeſſin von Sachſen, 2) 11. Januar 1868 mit

Alice, Prinzeſſin von Bourbon-Parma, geb. 27. Decbr. 1849.

Kinder zweiter Ehe:

1) Leopold Ferdinand Salvator, geb. 2. Dec. 1868.
2) Louiſe Antonia Maria Thereſa, geb. 2. Sept. 1870.
3) Joſeph Ferdinand Salvator, geb. 24. Mai 1872.
4) Peter Ferdinand Salvator Carl, geb. 12. Mai 1874.
5) Heinrich Ferdinand Salvator, geb. 13. Febr. 1878.
6) Anna Maria Thereſa, geb. 17. Octbr. 1879.
7) Margarethe Maria Albertine, geb. 13. Octbr. 1881.
8) Germana Maria Thereſa, geb. 11. Septbr. 1884.
9) Robert Ferdinand Salvator, geb. 15. Octbr. 1885.

Geſchwiſter:

1) Maria Iſabella, geb. 21. Mai 1834; ſ. Sicilien.
2) Carl Salvator Maria, geb. 30. April 1839, verm. 19. Sept. 1861 mit

Marie Immaculata, Prinzeſſin von Bourbon und beider Sicilien, geb. 14. April 1844.

Kinder:

1) Marie Thereſe Antonie, geb. 18. Sept. 1862; ſ. Oeſterreich.

2) **Leopold Salvator Maria**, geb. 15. Octbr. 1863, verm. 24. Octbr. 1889 mit
Blanca von Caſtilien, Prinzeſſin von Bourbon, geb. 7. Sept. 1868.
3) **Franz Salvator Maria**, geb. 21. Aug. 1866, verm. 31. Juli 1890 mit
Marie Valerie, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 22. April 1868.
4) **Caroline Maria Immaculata**, geb. 5. Sept. 1869.
5) **Albrecht Salvator Maria**, geb. 22. Novbr. 1871.
6) **Maria Immaculata Raineria**, geb. 3. Sept. 1878.
7) **Ferdinand Salvator Franz von Aſſiſi**, geb. 2. Juni 1888.

3) **Marie Louiſe Annunciata**, geb. 31. Octbr. 1845, verm. 31. Mai 1865 mit Carl, Fürſten zu Iſenburg-Birſtein.
4) **Ludwig Salvator Maria Joſeph**, geb. 4. Aug. 1847.
5) **Johann Nepomuk Salvator**, geb. 25. Novbr. 1852, nimmt nach Verzicht auf die Vorrechte ſeines Standes 16. Octbr. 1889 den Namen Johann Orth an.

Mutter:

Antonia, Prinzeſſin von Bourbon und beider Sicilien, geb. 19. Decbr. 1814, verm. 7. Juni 1833 mit dem Großherzog **Leopold II.**, Erzherzog von Oeſterreich; Wittwe 29. Jan. 1870.

Türkei.

(Muhamedaniſch.)

Großſultan **Abdul-Hamid Khan**, geb. 22. Sept. 1842, ſucc. ſeinem Bruder, dem Großſultan **Murad V.**, 31. Aug. 1876.

Kinder:

1) **Mohamed-Selim-Effendi**, geb. 11. Jan. 1870.
2) **Sultane Zekie**, geb. 12. Jan. 1871.
3) **Sultane Naime**, geb. 5. Aug. 1876.
4) **Abdul-Kadir-Effendi**, geb. 23. Febr. 1878.

5) Ahmed-Effendi, geb. 14. März 1878.
6) Sultane Naïle, geb. 1883.
7) Mohamed-Burhan eddin-Effendi, geb. 19. Dec. 1885.

Geschwister:

1) Sultan Mehemmed Murad-Effendi, geb. 21. Sept. 1840, succ. seinem Oheim, Großsultan Abdul-Aziz-Khan, 30. Mai 1876, wird des Thrones entsetzt 31. Aug. 1876.

Sohn:

Soliman-Effendi, geb. 1866.

2) Djémilé-Sultane, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Juni 1858 mit Mahmud-Dschelal-Eddin-Pascha.
3) Mohamed-Reschad-Effendi, geb. 3. Novbr. 1844.
4) Seniyé-Sultane, geb. 21. Novbr. 1851, verm. 1877 mit Mahmud-Pascha.
5) Mediye-Sultane, geb. 1857, verm. 1) mit Redschib-Pascha, Wittwe 1885, 2) 30. April 1886 mit Ferid Bey.
6) Wahid-Uddin-Effendi, geb. 1860.
7) Suleiman-Effendi, geb. 12. Jan. 1861.

Vaters Schwester:

Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit Mehemmed-Ali-Pascha.

Vaters Bruders,

des am 4. Juni 1876 verst. Großsultans Abdul-Aziz-Khan

Kinder:

1) Yussuff-Izzeddin-Effendi, geb. 9. Octbr. 1857.
2) Salihe-Sultane, geb. 10. Aug. 1862.
3) Abdul-Medjid, geb. 27. Juni 1868.
4) Nazimeh-Sultane, geb. 1869.
5) Esma-Sultane, geb. 1870.
6) Schevket-Effendi, geb. 1872.
7) Emine-Sultane, geb. Mai 1876.

Waldeck.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Georg Victor**, geb. 14. Jan. 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg**, 15. Mai 1845 unter mütterlicher Vormundſchaft, tritt die Regierung an 17. Aug. 1852, verm. 26. Septbr. 1853 mit **Helene**, Prinzeſſin von Naſſau; Wittwer 27. Octbr. 1888.

Kinder:

1) **Pauline Emma Auguſte**, geb. 19. Octbr. 1855, verm. 7. Mai 1881 mit **Alexis**, Erbprinzen zu Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.
2) **Adelheid Emma Thereſe**, geb. 2. Aug. 1858; ſ. Niederlande.
3) **Helene Friederike Auguſte**, geb. 17. Febr. 1861; ſ. Großbritannien.
4) **Friedrich Adolph Hermann**, Erbprinz, geb. 20. Jan. 1865.
5) **Louiſe Eliſabeth Hermine**, geb. 6. Sept. 1873.

Schweſtern:

1) **Auguſte Amalie Ida**, geb. 21. Juni 1824, verm. 15. Juni 1848 mit **Alfred**, Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2) **Hermine**, geb. 29. Sept. 1827; ſ. Schaumburg-Lippe.

Vaters Brüder:

1) Des am 19. Juli 1846 verſt. Prinzen **Carl**

Söhne:

1) **Albrecht Georg Bernhard**, geb. 11. Decbr. 1841, verm. 8. Mai 1886 mit
Louiſe, Prinzeſſin zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 26. Jan. 1867.
2) **Erich Georg Hermann**, geb. 20. Decbr. 1842, verm. 29. Aug. 1869 mit Baroneſſe von Falkener.
3) **Heinrich Carl Auguſt**, geb. 20. Mai 1844, verm. 8. Sept. 1881 mit

Auguſte, Gräfin zu Iſenburg-Philippseich, geb. 7. Febr. 1861.

2) Des am 6. Octbr. 1876 verſt. Prinzen **Hermann** Wittwe: **Agnes**, Gräfin von Teleki-Szèk, geb. 2. Octbr. 1814, verm. 2. Sept. 1833.

Württemberg.

(Lutheriſch.)

König **Carl Friedrich Alexander**, geb. 6. März 1823, ſucc. ſeinem Vater, dem König **Wilhelm I.**, 25. Juni 1864, verm. 13. Juli 1846 mit

Olga Nicolajewna, Großfürſtin von Rußland, geb. 11. Sept. 1822.

Schweſtern

aus der dritten Ehe des Vaters mit der Königin **Pauline**, Prinzeſſin von Württemberg:

1) **Catharine Friederike Charlotte**, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Novbr. 1845 mit dem Prinzen **Friedrich** von Württemberg (ſ. u.); Wittwe 9. Mai 1870.

2) **Auguſte Wilhelmine Henriette**, geb. 4. Oct. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen **Hermann** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Vaters Bruders Nachkommen:

Sohn des Prinzen **Paul**:

1) Des am 9. Mai 1870 verſt. Prinzen **Friedrich** Wittwe: **Catharine Friederike Charlotte**, verm. 20. Nov. 1845, Schweſter des Königs; ſ. o.

Sohn:

Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848, verm. 1) 15. Febr. 1877 mit **Marie**, Prinzeſſin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Mai 1857; Wittwer 30. April 1882; 2) 8. April 1886 mit **Charlotte**, Prinzeſſin zu Schaumburg-Lippe, geb. 10. Octbr. 1864.

Tochter erſter Ehe:

Pauline Olga Helene Emma, geb. 19. Decbr. 1877.

Großvaters Brüder Nachkommen:

A. Des Herzogs **Ludwig** (geſt. 20. Sept. 1817) **Sohn:**

Des am 4. Juli 1885 verſt. Herzogs **Alexander** und der Gräfin von Hohenſtein

Kinder:

(Fürſten und Fürſtinnen von Teck.)

1) **Claudine Henriette Marie**, geb. 11. Febr. 1836.

2) **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, vermöge Königl. Entſchließung vom 16. Sept. 1871 in den Herzoglichen Stand unter Beibehaltung ſeines bisherigen Prädicats Durchlaucht mit der Beſtimmung erhoben, daß jeder Erſtgeborene ſeiner männlichen Nachkommen, ſobald er Haupt der Familie wird, den Namen und Titel eines Herzogs von Teck erben ſoll, geb. 27. Auguſt 1837, verm. 12. Juni 1866 mit **Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth**, Prinzeſſin von Großbritannien, des wail. Herzogs von Cambridge Tochter, geb. 27. Novbr. 1833.

Kinder:

1) **Victoria Mary Auguſte Louiſe Olga Pauline Claudine Agnes**, geb. 26. Mai 1867.

2) **Adolph Carl Alexander Edward Albert George Ludwig Philipp Ladislaus**, geb. 13. Aug. 1868.

3) **Franz Joſeph Leopold**, geb. 9. Jan. 1870.

4) **Alexander Auguſt Friedrich Wilhelm Alfred Georg**, geb. 14. April 1874.

3) **Amalie Joſephine**, geb. 12. Novbr. 1838, verm. 24. Octbr. 1863 mit **Paul**, Grafen von Hügel.

B. Des Herzogs **Eugen** (geſt. 20. Juni 1822)

Söhne:

1) Herzogs **Friedrich Eugen** (gest. 16. Sept. 1857)

aus der ersten Ehe

mit **Mathilde**, Prinzessin von Waldeck:

1) Des am 8. Jan. 1875 verst. Herzogs **Eugen** Wittwe: **Mathilde**, Prinzessin von Schaumburg-Lippe, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843.

Kinder:

1) **Wilhelmine Eugenie Auguste**, geb. 11. Juli 1844; s. u. sub 5.
2) Des am 27. Jan. 1877 verst. Herzogs Eugen Wittwe: **Wera Constantinowna**, Großfürstin von Rußland, geb. 16. Febr. 1854, verm. 8. Mai 1874.

Töchter:

1) **Elsa Mathilde Marie**, } geb. 1. März
2) **Olga Alexandra Marie**, } 1876.

Kinder zweiter Ehe

mit **Helene**, Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg:

2) **Wilhelm Nicolaus**, geb. 20. Juli 1828.
3) **Alexandrine Mathilde**, geb. 16. Decbr. 1829.
4) **Nicolaus**, geb. 1. März 1833, verm. 8. Mai 1868 mit **Wilhelmine**, Herzogin von Württemberg, geb. 11. Juli 1844.

2) Herzogs **Paul Wilhelm** (gest. 24. Novbr. 1860) Sohnes **Maximilian** (gest. 30. Juli 1888) Wittwe: **Hermine**, geb. 5. Octbr. 1845, Prinzessin von Schaumburg-Lippe; verm. 16. Febr. 1876.

C. Des Herzogs **Wilhelm** (gest. 10. Aug. 1830) Kinder, Grafen und Gräfinnen von Württemberg:

1) Des Grafen **Alexander** (gest. 7. Juli 1844) Kinder aus der Ehe mit **Helene Antonie Josephine**, Gräfin von Festetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812:

1) Graf **Eberhard**, geb. 25. Mai 1833.
2) Gräfin **Wilhelmine Pauline**, geb. 24. Juli 1834.
3) Gräfin **Pauline**, geb. 8. Aug. 1836, verm. 25. April 1857 mit **Adam** von Wuthenau.

2) Des am 17. Juli 1869 verſt. Grafen **Wilhelm**, Herzogs von Urach, Wittwe:

Floreſtine, Prinzeſſin von Monaco, geb. 22. Octbr. 1833, verm. 15. Febr. 1863.

Töchter 1. Ehe

mit **Theodolinde**, Prinzeſſin von Leuchtenberg:

1) **Auguſte Eugenie Wilhelmine**, geb. 27. Dec. 1842, verm. 1) 4. Octbr. 1865 mit **Rudolph**, Reichsgrafen von Enzenberg; Wittwe 1. Jan. 1874; 2) 16. Juni 1877 mit **Franz**, Grafen von Thun-Hohenſtein; Wittwe 30. Juli 1888.
2) **Mathilde Auguſte Pauline**, geb. 14. Jan. 1854, verm. 2. Febr. 1874 mit **Paul**, Fürſten von Viano.

Söhne zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Carl Floreſtan**, geb. 3. März 1864.
4) **Carl Joſeph Wilhelm**, geb. 15. Febr. 1865.

D. Des Herzogs **Alexander** (geſt. 4. Juli 1833) **Sohn**:
Friedrich Wilhelm Alexander (geſt. 28. Octbr. 1881).

Sohn:

Philipp Alexander Maria, geb. 30. Juli 1838, verm. 18. Jan. 1865 mit
Marie Thereſia, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 15. Juli 1845.

Kinder:

1) **Albrecht Maria Alexander**, geb. 23. Dec. 1865.
2) **Marie Iſabella Philippine**, geb. 31. Aug. 1871.
3) **Robert Maria Clemens**, geb. 14. Jan. 1873.
4) **Ulrich Maria Ludwig**, geb. 16. Juni 1877.

II.

Verzeichniß

derjenigen

deutſchen vormals reichsſtändiſchen

fürſtlichen und gräflichen Häuſer,

deren Häuptern

durch die Bundesbeſchlüſſe vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den ſouverainen Fürſtenhäuſern reſpective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden iſt.

1. Fürſtliche Häuſer.

Arenberg (Herzog).
Auersperg.
Bentheim-Steinfurt.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
Colloredo-Mannsfeld.
Croy-Dülmen (Herzog).
Dietrichſtein*).
Eſterházy von Galántha.
Fürſtenberg.
Fugger-Babenhauſen.
Hohenlohe-Langenburg.
— Oehringen.
— Waldenburg-Bartenſtein.
— Waldenburg-Jagſtberg.
— Waldenburg-Schillingsfürſt.
Iſenburg-Birſtein.
Khevenhüller-Metſch.
Leiningen.
Leyen.
Lobkowitz.
Löwenſtein-Wertheim-Freudenberg.
— Wertheim-Roſenberg.
Looz und Corswarem (Herzog).
Metternich-Winneburg.
Oettingen-Spielberg.
— Wallerſtein.
Roſenberg.
Salm-Salm.
— Kyrburg.
— Horſtmar.
— Reifferſcheidt-Krautheim.
Sayn-Wittgenſtein-Berleburg.
— — Sayn*).
— — Hohenſtein.
Schönburg-Waldenburg.

*) im Mannsſtamm erloſchen.

Schönburg-Hartenſtein.
Schwarzenberg.
Solms-Braunfels.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.
Starhemberg.
Stolberg-Wernigerode.*)
Thurn u. Taxis.
Trauttmannsdorff.
Waldburg-Wolfegg-Waldſee.
— Zeil-Trauchburg.
— — Wurzach.
Wied.
Windiſchgrätz.

2. Gräfliche Häuſer.

Bentinck.
Caſtell-Caſtell.
— Rüdenhauſen.
Erbach-Erbach.
— Fürſtenau.
— Schönberg.
Fugger-Kirchberg-Weiſſenhorn.
— Glött.
— Kirchheim**)
Giech.
Görtz.
Harrach.
Iſenburg-Philippseich.
— Büdingen.
— — Wächtersbach.
— — Meerholz.
Königsegg-Aulendorf.
Kueffſtein.
Leiningen-Billigheim.
— Neudenau.
— Weſterburg (Alt).
— Weſterburg (Neu).
Neipperg.
Ortenburg.
Pappenheim.
Platen-Hallermund.
Pückler-Limpurg.
Quadt-Wykradt.
Rechberg und Rothenlöwen.
Rechteren-Limpurg.
Schäsberg.
Schönborn-Wieſentheid.
— Buchheim.
Schönburg-Glauchau.
Solms-Laubach.
— Rödelheim.
— Wildenfels.
Stadion-Thannhauſen.
— Warthauſen.
Stolberg-Stolberg.
— Roßla.
Waldbott-Baſſenheim.
Wallmoden-Gimborn**).
Wurmbrand-Stuppach.

*) Der Fürſtentitel iſt von Kaiſer Karl VII. 1742 verliehen, wird jedoch erſt ſeit 1890 geführt.

**) im Mannsſtamm erloſchen.

III.

Deutſches Reich,

in Grundlage der in Nr. 16 des Bundesgeſetzblattes pro 1871 publicirten Verfaſſung vom 16. April 1871.

1. Mitglieder des Bundes und deren Stimmführung im Bundesrath.

(Artikel 6.)

Königreich Preußen	mit	17	Stimmen.
Königreich Bayern	"	6	"
Königreich Sachſen	"	4	"
Königreich Württemberg	"	4	"
Großherzogthum Baden	"	3	"
Großherzogthum Heſſen	"	3	"
Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin	"	2	"
Großherzogthum Sachſen-Weimar	"	1	"
Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz	"	1	"
Großherzogthum Oldenburg	"	1	"
Herzogthum Braunſchweig	"	2	"
Herzogthum Sachſen-Meiningen	"	1	"
Herzogthum Sachſen-Altenburg	"	1	"
Herzogthum Sachſen-Coburg-Gotha	"	1	"
Herzogthum Anhalt	"	1	"
Fürſtenthum Schwarzburg-Rudolſtadt	"	1	"
Fürſtenthum Schwarzburg-Sondershauſen	"	1	"
Fürſtenthum Waldeck	"	1	"
Fürſtenthum Reuß, ältere Linie	"	1	"
Fürſtenthum Reuß, jüngere Linie	"	1	"
Fürſtenthum Schaumburg-Lippe	"	1	"
Fürſtenthum Lippe	"	1	"
Freie und Hanſeſtadt Lübeck	"	1	"
Freie und Hanſeſtadt Bremen	"	1	"
Freie und Hanſeſtadt Hamburg	"	1	"
		58	Stimmen.

2. Reichs-Präſidium.

(Artikel 11—19.)

Se. Majeſtät der König von Preußen, Deutſcher Kaiſer.

3. Reichskanzler.

General der Infanterie von Caprivi, Königl. Preuß. Miniſterpräſident und Miniſter der Ausw. Angelegenheiten.

4. Bundesrath.

Bevollmächtigter für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz: Geheimer Legationsrath v. Oertzen.

5. Reichstag.

(Artikel 30—32.)

Abgeordneter für Mecklenburg-Strelitz: Oberhauptmann Kammerherr v. Oertzen auf Brunn.

6. Reichsbehörden.

A. Auswärtiges Amt:

Staatsſecretair: A. Frh. Marſchall von Bieberſtein.

B. Reichsamt des Innern:

Staatsſecretair: Staatsminiſter Dr. v. Boetticher.

Disciplinar-Kammer zu Schwerin, für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Präſident: Landgerichtspräſident v. Monroy.

Mitglieder: Geh. Juſtizrath und General-Auditeur Kues.
Kgl. Preuß. Mil.-Intendanturaſſeſſor Bieſtert.
Landdroſt v. Wrisberg.
Landgerichtsrath Schlettwein.
Landgerichtsdirector Schmidt.
Commiſſ. Oberpoſtdirector, Poſtrath Taſche in Kiel.

C. Reichsbank-Directorium.

A. die Reichshauptbank zu Berlin.
B. die Reichsbank-Hauptſtellen.
C. die Reichsbankſtellen.
Lübeck.
a. die Reichsbank-Nebenſtelle zu Roſtock. (Vorſtand: Drahn.)
b. das Waaren-Depot zu Neubrandenburg.

Fünfter Theil.

I.

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

1890.

Januar 4. Bekanntmachung, betr. die Anwendung der Königl. Preußiſchen Arzneitaxe.

— 9. Beſuch Sr. Hoheit des Herzogs Paul zu Mecklenburg am hieſigen Großherzoglichen Hofe. Abreiſe an demſelben Tage.

— 10. Bekanntmachung, betr. die Reichstagswahl.

— — Reiſe Sr. K. H. des Großherzogs nach Berlin, um den Beiſetzungsfeierlichkeiten J. Maj. der deutſchen Kaiſerin Auguſta beizuwohnen. Rückkehr am 11. Januar.

— 22. Ankunft J. Durchl. der Prinzeſſin Windiſchgrätz. Rückreiſe nach Schwerin am 23.

— 28. Publicandum, betr. die allgemeinen Vorſchriften für den Arbeitszug-Betrieb beim Bau der Neuſtrelitz-Weſenberg-Mirower Eiſenbahn.

Februar 1. Bekanntmachung, betr. die Beſtellung eines landesherrlichen Commiſſars für die Reichstagswahl.

— 4. Bekanntmachung, betr. die Wahlbezirke und Wahlvorſteher für die Reichstagswahl.

— 8. Verordnung, betr. die Unterſuchung von Schweinefleiſch auf Trichinen in der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

— 10. Verordnung, zur Ausführung des Reichsgeſetzes, betr. die Bezeichnung des Raumgehaltes der Schankgefäße.

Febr. 14. Ankunft J. H. der verwittweten Erbprinzessin Leopold von Anhalt nebst der Prinzessin Antoinette, H., von Dessau. Abreise nach Frankfurt a. M. am 26. desselben Monats.

— 15. Bekanntmachung, betr. die Invaliditäts- und Altersversicherung.

— — Bekanntmachung, betr. die Auflösung des Johannes-Stifts in Woldegk.

— 22. Bekanntmachung, betr. die Gerichtsbehörden im Canton Zürich.

— 23. Besuch Sr. H. des Prinzen Friedrich Carl von Hessen am Großherzoglichen Hofe. Rückkehr nach Berlin Abends.

— 25. Bekanntmachung, betr. die Reichstagswahl.

März 6. Bekanntmachung, betr. die Thätigkeit der Gendarmerie im Jahre 1889.

— 20. Bekanntmachung, betr. die Verordnung über Untersuchung von Schweinefleisch in Neustrelitz.

— 22. Bekanntmachung, betr. die Unfallverhütungsvorschriften der Tiefbau-Berufsgenossenschaft.

— — Abreise JJ. KK. HH. des Großherzogs und der Großherzogin nach London.

— 25. Bekanntmachung zur Ergänzung der Bekanntmachung, vom 15. Febr. d. J., betr. die Invaliditäts- und Altersversicherung.

— — Verordnung, betr. die Ablieferung menschlicher Leichname an das anatomische Institut zu Rostock.

— 27. Bekanntmachung, betr. das Königl. Italienische Consulat zu Stettin.

— — Verordnung zur Abänderung der Verordnung vom 14. April 1885, betr. die Obliegenheiten und die Gebühren der Schornsteinfeger.

— — Bekanntmachung, betr. die Legung der Stargard-Woldegker Landstraße und Umwandlung einzelner Strecken derselben in Communicationswege.

April 2. Publicandum, betr. die Revidirten Statuten des Hagelschaden-Versicherungsvereins für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

— 5. Bekanntmachung, betr. die Ernennung eines Königl. Italienischen Viceconsuls in Stettin.

— 10. Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Statuten des Ritterschaftlichen Creditvereins.

— 12. Bekanntmachung, betr. die Beförderung von Leichen auf Eisenbahnen.

— 17. Reise JJ. KK. HH. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Berlin und Dresden, Rückkehr am 25. Abends.

— 26. Bekanntmachung, betr. das Verzeichniß der ritterschaftlichen Polizeiämter.

— 28. Verordnung, betr. die Vervollständigung der Landesvermessung.

— — Bekanntmachung, betr. den Museums-Verein in Neubrandenburg.

Mai 6. Bekanntmachung, betr. Abänderungen der Post-Ordnung.

— 14. Verordnung, betr. die Einführung von Gesindedienstbüchern.

— 16. Bekanntmachung, betr. die Eröffnung der Eisenbahnstrecke Neustrelitz-Bahnhof Mirow der Neustrelitz-Wesenberg-Mirower Eisenbahn.

— 28. Rückkehr JJ. KK. HH. des Großherzogs und der Großherzogin von London.

— 29. Bekanntmachung, betr. Abänderung der Postordnung.

— 31. Verordnung zur Ausführung des Reichsgesetzes, betr. die Invaliditäts- und Alters-Versicherung.

Juni 3. Verordnung, betr. das Armenwesen und die Gemeindeverhältnisse im Cabinetsamte.

— 9. Ausrücken der hiesigen Batterie zu den Schießübungen auf der Lockstedter Haide. Rückkehr 19. Juli.

Juni 13. Bekanntmachung, betr. eine Abänderung des Reglements für die baulichen Einrichtungen in den Städten und Vorstädten.

— 14. Verordnung und Bekanntmachung, betr. das Militair-Ersatzwesen.

— 15. Reise JJ. KK. HH. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Berlin; Rückkehr am Abende des nächsten Tages.

— 17. Bekanntmachung, betr. die Eröffnung der Eisenbahnstrecke Bahnhof Mirow-Stichcanal der Neustrelitz-Wesenberg-Mirower Eisenbahn.

— 19. Verordnung, wegen des Dienstverhältnisses der schulpflichtigen Jugend in den Domänen und dem Cabinetsamte.

— 21. Reise J. K. H. der Großherzogin nach Kloster Preetz in Holstein; Rückkehr am 28. Juni.

— 24. Bekanntmachung, betr. Abänderung der Postordnung.

— 25. Se. H. Prinz Eduard von Anhalt trifft aus Berlin hier ein zum Besuche der Erbgroßherzoglichen Herrschaften in Prillwitz; Rückkehr an demselben Abend.

— 30. Ankunft J. K. H. der Großherzogin Marie von Mecklenburg-Schwerin nebst J. H. der Herzogin Elisabeth. Rückkehr nach Schwerin 2. Juli.

Juli 6. Feierliche Audienz des Königl. Preußischen Gesandten Geheimen Legationsraths von Kusserow zwecks Ueberreichung seines Abberufungsschreibens.

— 16. Verordnung, betr. die Beerdigung der Selbstmörder.

— 26. Ankunft JJ. HH. der Herzogin von Anhalt und des Prinzen Aribert zum Besuche in Prillwitz.

— 29. Rückreise JJ. HH. der Herzogin und des Prinzen Aribert von Anhalt in Begleitung Sr. K. H. des Erbgroßherzogs, welcher von Berlin an demselben Abend zurückkehrt, und J. H. der Herzogin Marie, welche mit nach Dessau reist.

— 30. JJ. HH. Prinzessin Friedrich von Anhalt und

Prinzessin Hilda kommen von Berlin und reisen am 1. August weiter nach Kopenhagen.

August 1. Bekanntmachung, betr. die diesjährigen Truppenübungen im hiesigen Großherzogthum.

— 2. Abreise J. K. H. der Großherzogin nach Keppschloß.

— — Ausrücken des hiesigen Bataillons zu den Herbstübungen. Rückkehr 12. September.

— 6. Abreise Sr. K. H. des Großherzogs nach Homburg.

— — JJ. KK. HH. der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin begeben sich in Begleitung der hochfürstlichen Kinder Herzogin Jutta und Herzog Friedrich nach Berlin, von wo letzterer nach Keppschloß reist, während die übrigen höchsten Herrschaften zum Besuch Sr. Durchl. des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen sich nach Schloß Gehren begeben.

— 7. Bekanntmachung, betr. die Errichtung einer gemeinsamen Landes-Versicherungsanstalt für die Invaliditäts- und Altersversicherung in den Großherzogthümern Mecklenburg.

— 9. Ausrücken der hiesigen Batterie zu den Herbstübungen. Rückkehr 12. September.

— 11. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Schloß Gehren.

— 15. Bekanntmachung, betr. die Erhöhung der Vergütungssätze für Vorspannleistungen während der diesjährigen Truppenübungen.

— 23. Verordnung, betr. die am 1. December 1890 vorzunehmende Volkszählung.

— 25. Bekanntmachung, betr. die Gestattung von Erntearbeiten an den nächsten beiden Sonntagen.

— — Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Statuten der Meckl. Hagel- und Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg.

Septbr. 3. Verordnung, zur Erläuterung und Ergänzung der

Verordnung, betr. die auf Grund der Enteignungsgesetze zu Eisenbahnen abgetretenen Grundstücke und deren Beziehungen zu den Hypothekengesetzen.

Septbr. 5. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Berchtesgaden, wohin sich inzwischen J. K. H. die Erbgroßherzogin mit J. H. der Herzogin Jutta von Schloß Gehren, sowie Tags zuvor Se. H. der Herzog Friedrich von Keppschloß begeben hatten.

— 12. Rückkehr der Erbgroßherzoglichen Herrschaften mit den vorgenannten hochfürstlichen Kindern hierher.

— 13. Bekanntmachung, betr. die Herausgabe eines neuen Arzneibuchs für das Deutsche Reich.

— 23. Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Bahnordnung für Eisenbahnen untergeordneter Bedeutung.

Octbr. 11. J. K. H. die Erbgroßherzogin begiebt sich mit JJ. HH. den Herzoginnen Marie und Jutta nach Berlin und kehrt Abends mit J. K. H. der von Keppschloß kommenden Großherzogin hierher zurück.

— 15. Bekanntmachung, betr. den am 19. Novbr. in Malchin zu eröffnenden allgemeinen Landtag.

— 18. Bekanntmachung, betr. die Werthfestsetzung von Naturalbezügen für den Bereich des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes.

— 21. Bekanntmachung, betr. die Ausstellung von Bescheinigungen für die Zwecke der Invaliditäts- und Altersversicherung.

— — Bekanntmachung, betr. das Schweizerische Consulat in Hamburg.

— 23. Bekanntmachung betr. die im Auslande zu erledigenden Ersuchungsschreiben der Justizbehörden.

— 24. Bekanntmachung, betr. die Invaliditäts- und Altersversicherung.

Novbr. 5. Rückkehr Sr. K. H. des Großherzogs aus Homburg und Paris.

— 6. Verordnung zur Erläuterung der Verordnung we-

gen des Dienstverhältnisses der schulpflichtigen Jugend in den Domänen und dem Cabinetsamte.

Novbr. 6. Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Neuen Gesetze der Brandversicherungsgesellschaft für die Städte der Großherzogthümer Mecklenburg.

— 8. Bekanntmachung, betr. die Ausstellung und Beglaubigung von Bescheinigungen für die Zwecke der Invaliditäts- und Altersversicherung.

— — Bekanntmachung, betr. die Großherzogliche Prüfungsbehörde für die Apotheker-Gehülfen.

— 14. Weitere Verordnung zur Ausführung des Reichsgesetzes, betr. die Unfall- und Krankenversicherung der in land- und forstwirthschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen.

— 19. Feierliche Eröffnung des ordentlichen Landtages zu Malchin.

Landtags-Propositionen.

1. Die ordinaire Landes-Contribution und der Landes-Beitrag.
2. Bewilligung des Edictes zur Deckung der Bedürfnisse der Central-Steuerkasse.

— 21. Empfang des Königl. Preußischen Gesandten Frhrn. v. Thielmann zur Ueberreichung seines Beglaubigungsschreibens.

— 25. Verordnung, betr. die Benutzung der Krahne an der Eisenbahnbrücke über den Kammerkanal.

— 26. Ankunft Sr. K. H. des Landgrafen Alexander von Hessen von Berlin. Weiterreise desselben nach Remplin am nächsten Tage.

— 27. Bekanntmachung, betr. die Nebenchaussee von Fürstenberg bis zur Landesgrenze in der Richtung auf Menz.

Decbr. 1. Allgemeine Volkszählung im Deutschen Reich.

— 3. Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Statuten der Mecklenburgischen Immobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg.

Decbr. 6. Reise II. KK. HH. des Großherzogs und der Großherzogin nach Remplin. Rückkehr am 9.

— 9. Bekanntmachung, betr. den Beginn der „Kalender-Woche" für die Zwecke des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes.

— 15. Bekanntmachung, betr. die Berechnung des im § 159 des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes erwähnten durchschnittlichen Jahresarbeitsverdienstes.

— 16. Weitere Zusatzverordnung zum Communal-Steuer-Regulativ für die Residenzstadt Neustrelitz.

— — Bekanntmachung, betr. die Communalsteuer für Neustrelitz pro 1891.

— — Weitere Zusatzverordnung zu der Verordnung vom 31. December 1870, betr. die anderweitige Feststellung der Armenkassenbeiträge in Neustrelitz.

— — Bekanntmachung, betr. die Armenkassenbeiträge in Neustrelitz für 1891.

— — Bekanntmachung, betr. die Constantin und Emma von Billerbeckſche Stiftung in Strelitz.

— 17. Verordnung, betr. das Steuer-Edict für das Jahr 1891/92.

— 18. Bekanntmachung, betr. das Verzeichniß der im Bereiche der gemeinsamen Landesversicherungsanstalt in Schwerin errichteten Amtsstellen für die Zwecke der Invaliditäts- und Altersversicherung.

— — Landtags-Abschied in Malchin.

ad 1 ist die Publikation des bezüglichen Edicts Ah. angeordnet.

ad 2 haben Se. K. H. behufs Erhebung der bewilligten Steuer nach dem Modus des unterm 8. Juni 1886 publicirten Contributions-Edictes im Betrage von $^7/_{10}$ der edictmäßigen Sätze gleichfalls das Erforderliche verfügt und werden der Central-Steuer-Direction den ge-

nehmigten Etat zur Nachachtung zugehen laſſen.

Decbr. 19. Beſuch Sr. H. des Prinzen Albert von Sachſen-Altenburg am hieſigen Großherzoglichen Hofe. Abreiſe am 21. d. M.

— 20. Beſuch JJ. HH. der Herzogin Helene und des Herzogs Carl Michael. Rückkehr nach Berlin 22. d. M.

— 23. Durchreiſe J. Kaiſ. H. der verwittweten Herzogin Georg, Großfürſtin Catharina mit JJ. HH. der Herzogin Helene und dem Herzoge Carl Michael von Remplin nach St. Petersburg.

— — Bekanntmachung, betr. Abänderung der Poſtordnung.

— 27. Bekanntmachung, betr. die Berechnung des durchſchnittlichen Jahresarbeitsverdienſtes der erwachſenen männlichen „Hofgänger" für die Zwecke der Invaliditäts- und Altersverſicherung.

— 31. Bekanntmachung, betr. die Vergütung für Naturalverpflegung im Jahre 1891.

— — Bekanntmachung, betr. die Anwendung der Königl. Preußiſchen Arzneitaxe für 1891.

II. Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten

(nach den Standes-

	Eheschließungen	Geboren überhaupt.			Lebend geboren ehelich.			Lebend geboren unehelich.		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I. Städte.										
1. Neustrelitz . .	48	120	115	235	99	101	200	19	8	27
2. Neubrandenbg.	44	139	123	262	130	110	240	5	10	15
3. Friedland . . .	35	97	89	186	83	80	163	11	8	19
4. Woldegk . . .	33	59	52	111	55	47	102	3	2	5
5. Strelitz	21	39	46	85	36	43	79	2	1	3
6. Fürstenberg . .	16	38	51	89	33	47	80	5	3	8
7. Stargard . . .	9	38	36	74	35	33	68	2	3	5
8. Wesenberg . .	15	20	38	58	18	33	51	1	3	4
Summa:	221	550	550	1100	489	494	983	48	38	86
II. Kabinetsamt	8	19	13	32	14	9	23	5	3	8
III. Dom.-Aemter										
1. Amt Feldberg	84	153	137	290	126	116	242	21	17	38
2. „ Mirow	50	138	96	234	111	82	193	18	8	26
3. „ Stargard	83	130	150	280	102	116	218	23	25	48
4. „ Strelitz incl. Fürstenb. A.B.	38	140	99	239	122	86	208	17	11	28
Summa:	255	561	482	1043	461	400	861	79	61	140
IV. Ritterschaft.	110	217	222	439	169	163	332	37	46	83
A. Herzogthum Mecklbg.-Strelitz	594	1347	1267	2614	1133	1066	2199	169	148	317
B. Fürstenthum Ratzeburg . . .	128	234	222	456	188	184	372	34	34	68
Gesammtsumme des Großherzogthums pr. 1890	722	1581	1489	3070	1321	1250	2571	203	182	385
desgl. „ 1889	709	1675	1496	3171	1387	1276	2663	228	167	395
„ „ 1888	707	1635	1523	3158	1370	1286	2656	199	181	380
„ „ 1887	780	1610	1584	3194	1282	1311	2593	256	221	477
„ „ 1886	714	1612	1551	3163	1319	1317	2636	225	187	412

und Sterbefälle im Jahre 1890

Regiſtern).

Lebend geboren überhaupt.			Todt geboren ehelich.			Todt geboren unehel.			Todt geboren überhaupt			Sterbefälle incl. Todtgeburten.		
m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.
118	109	227	2	5	7	—	1	1	2	6	8	101	89	190
135	120	255	4	2	6	—	1	1	4	3	7	121	94	215
94	88	182	2	1	3	1	—	1	3	1	4	67	65	132
58	49	107	1	3	4	—	—	—	1	3	4	32	30	62
38	44	82	1	1	2	—	1	1	1	2	3	39	41	80
38	50	88	—	—	—	—	1	1	—	1	1	39	37	76
37	36	73	1	—	1	—	—	—	1	—	1	20	29	49
19	36	55	1	2	3	—	—	—	1	2	3	14	24	38
537	532	1069	12	14	26	1	4	5	13	18	31	433	409	842
19	12	31	—	1	1	—	—	—	—	1	1	13	1	14
147	133	280	6	1	7	—	3	3	6	4	10	102	83	185
129	90	219	9	6	15	—	—	—	9	6	15	87	73	160
125	141	266	4	7	11	1	2	3	5	9	14	78	78	156
139	97	236	1	2	3	—	—	—	1	2	3	78	78	156
540	461	1001	20	16	36	1	5	6	21	21	42	345	312	657
206	209	415	10	9	19	1	4	5	11	13	24	133	127	260
1302	1214	2516	42	40	82	3	13	16	45	53	98	924	849	1773
222	218	440	9	4	13	3	—	3	12	4	16	195	134	329
1524	1432	2956	51	44	95	6	13	19	57	57	114	1119	983	2102
1615	1443	3058	53	46	99	7	7	14	60	53	113	1076	1036	2112
1569	1467	3036	58	50	108	8	6	14	66	56	122	1038	1001	2039
1538	1532	3070	64	44	108	8	8	16	72	52	124	1221	1112	2333
1544	1504	3048	59	37	96	9	10	19	68	47	115	1222	1180	2402

III. Uebersicht

über die ortsanwesende Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach der Zählung vom 1. December 1890,

verglichen

mit der Zählung vom 1. December 1885.

	Die Seelenzahl betrug					
	1890		1885		1890	
	im Einzeln	im Ganzen	im Einzeln	im Ganzen	mehr.	weniger.
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.						
A. Städte:						
1. Neustrelitz	9481		9366		115	
2. Neubrandenburg .	9323		9134		189	
3. Friedland	5646		5502		144	
4. Woldegk	3292		3176		116	
5. Strelitz	3494		3096		398	
6. Fürstenberg . . .	2405		2359		46	
7. Stargard	2321		2200		121	
8. Wesenberg	1621		1562		59	
		37583		36395		
B. Kabinetsamt.		880		932		52
C. Domanium incl. Incamerata:						
1. Amt Feldberg . .	8092		7999		93	
2. „ Mirow . . .	7198		7231			33
3. „ Stargard .	8455		8724			269
4. „ Strelitz (incl. Fürstenb. Amtsbez.)	6647		6621		26	
		30392		30575		
D. Ritterschaftl., städtische und Oekonomiegüter		13756		14386		630
Summa		82611		82288		
II. Fürstenthum Ratzeburg . . .		15348		16083		735
Totalsumme		97959		98371	1307	1719
				Im Ganzen weniger		412

IV. Postkurse.

Vorbemerkung. Das Personengeld beträgt bei den Personenposten pro km 10 ₰.

(Pr.) bedeutet Privatpersonen-Fuhrwerk zur Beförderung von Postsendungen jeder Art. (B.) = Botenpost täglich; (Bw.) = Botenpost werktäglich. † = Landbriefträgerfuhrwerk an den Werktagen; †† = Landbriefträger zu Fuß an den Werktagen; ††† = Landbriefträger zu Fuß an den Sonn- und Festtagen. Die übrigen Posten sind Personenposten.

a. Im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Anclam Bhf. nach Friedland (Pr.) .	25	2^{15} N.	3
„ Ankershagen nach Kratzeburg †† .	8	8^{30} fr.	4
„ Blankensee nach Carpin †† . .	8	9^{40} V.	2^{5}
„ Boitzenburg (Um.) nach Feldberg ††	22	6^{0} fr.	9
„ Buchholz nach Mirow † und †††	13	1^{55} N.	1^{40}
„ Vipperow †† . .	8	4^{10} N.	1^{30}
„ Canow nach Wesenberg † u. ††† .	13	1^{30} N.	2^{0}
„ „ †† . . .	13	3^{0} N.	2^{30}
„ Mirow ††	18	8^{50} N.	4^{30}
„ Carpin nach Blankensee †† . . .	8	11^{55} V.	1^{35}
„ Feldberg	18	5^{30} fr.	1^{50}
„ Grünow † u. ††† .	6	5^{45} fr.	1^{15}
„ „ † . . .	6	11^{55} V.	1^{10}
„ Möllenbeck	8	5^{30} fr.	0^{55}
„ Neustrelitz	14	5^{55} Ab.	1^{25}
„ Dabelow nach Fürstenberg † . .	11	5 N.	1^{30}
„ „ ††† . .	„	2^{15} N.	1^{45}
„ Düsterförde nach Fürstenberg †† .	7	3	1^{20}
„ Feldberg nach Stargard Bhf. . .	25	6^{25} fr.	2^{45}
„ Triepkendorf †† u. †††	10	8^{0} V.	2^{30}
„ †. .	„	5^{50} N.	2

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Feldberg nach Möllenbeck . . .	10	6^{25} fr. / 4^{0} N.	0^{55}
„ Carpin	18	4^{0} N.	1^{50}
„ Neustrelitz	32	4^{0} N.	3^{20}
„ Lychen †† . . .	18	8^{20} V.	6^{40}
„ Fürstenwerder †† .	18	8^{20} V.	5^{55}
„ Boitzenburg (Um.) ††	22	8^{20} V.	10^{10}
„ Friedland nach Schönbeck	10	6^{45} V.	1
Oertzenhof . . .	18	„	1^{50}
„ Sarnow (Pr.) . .	11	5^{45} fr.	1^{15}
Anclam Bhf. (Pr.)	25	„	3 .
„ Kotelow † . . .	8	6 fr.	1^{55}
„ †† . .	„	12 M.	2^{10}
„ ††† . .	„	6 fr.	1^{55}
Schwichtenberg †	14	6 fr.	3^{30}
„ ††	„	12 M.	3^{50}
„ †††	„	6 fr.	3^{30}
„ Schwanbeck † . .	11	7 fr.	2^{30}
„ †† . .	„	11^{45} V.	„
„ ††† . .	„	7 fr.	„
„ Fürstenberg nach Dabelow † . .	11	9 V.	1^{45}
„ †† . . .	„	1^{10} N.	„
„ ††† . .	„	9^{15} V.	„
„ Düsterförde †† . .	7	1^{10} N.	1^{20}
„ Strasen † u. ††† .	13	6 fr.	3
„ Lychen (Pr.) . .	13	8^{40} V. / 8^{15} A.	1^{45}
„ „ (Bw.) . .	„	2^{35} N.	2^{40}
„ Himmelpfort (Bw.)	8	4^{40} N.	1^{30}
„ Fürstenwerder nach Woldegk † . .	8	9 V.	2
„ „ †††	„	8^{15} V.	1^{45}
„ „ (B.)	„	2^{20} N.	2

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Fürstenwerder nach Feldberg ††	18	8 fr.	7^{40}
„ Glienke nach Sponholz † . .	7	3^{45} N.	0^{50}
„ ††† . .	„	4^{45} N.	1^{20}
„ Neubrandenburg †	14	3^{45} N.	2
„ †††	„	4^{45} N.	2^{50}
„ Granzin nach Kratzeburg (B.) .	5	6^{30} A.	0^{55}
„ †† .	„	1 N.	0^{55}
„ Groß-Nemerow nach Stargard † .	7	10^{30} V.	1
„ „ †† .	„	4^{30} N.	1^{30}
„ „ ††† .	„	9^{30} V.	3^{40}
„ Grünow nach Carpin † u. ††† .	6	9^{5} V.	1^{30}
„ „ †	6	3^{35} N.	1^{10}
„ Himmelpfort nach Fürstenberg (B.)	8	3 N.	1^{30}
„ Hohenzieritz nach Neustrelitz † u. †††	12	4^{20} N.	1^{40}
„ „ †† . .	„	10^{0} V.	3^{15}
„ Prillwitz (B.) .	4	7^{35} V.	0^{45}
„ „	„	10^{0} V.	3^{30}
„ Kratzeburg nach Granzin (B.) .	5	7^{45} fr.	0^{55}
„ †† . .	„	2^{30} N.	0^{55}
„ Ankershagen †† .	8	8 fr.	5^{5}
„ Kotelow nach Friedland † . . .	8	1^{45} N.	1^{25}
„ ††† . . .	9	1^{30} N.	2^{45}
„ Schwichtenberg † .	6	8^{0} fr.	1^{30}
„ †† .	„	2^{15} N.	1^{35}
„ ††† .	„	9^{25} V.	1^{35}
„ Lychen nach Fürstenberg (Pr.)	13	6^{20} fr. / 6^{45} A.	1^{50}
„ „ (Bw.)	„	11^{50} V.	2^{40}
„ Feldberg †† . . .	18	7 fr.	8
„ Mirow nach Vipperow . . .	12	5^{25} fr.	1^{50}
„ †† . . .	„	7 fr.	4^{35}

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Mirow nach Röbel	20	5^{25} fr.	3^{5}
„ Zechlin †† . . .	15	7 fr.	6
„ Buchholz † u. ††† (Amt Wredenhagen)	13	6 V.	2^{5}
nach Canow †	18	7 V.	6^{5}
„ Schillersdorf † u. †††	9	6 fr.	1^{50}
„ Möllenbeck nach Neustrelitz . . .	22	5^{5} N.	2^{15}
„ Carpin	8	5^{5} N.	0^{45}
„ Feldberg	10	6^{25} fr. / 4^{30} N.	0^{55}
„ Stargard . . .	15	7^{25} fr.	1^{45}
„ Neubrandenburg nach Sponholz †	7	6 fr.	1^{10}
„ †††	„	9 V.	1^{25}
„ Glienke †	14	6 fr.	2
„ †††	„	9 V.	2^{30}
„ Neustrelitz nach Hohenzieritz † u. †††	12	6^{30} fr.	3^{30}
„ †† .	„	11 V.	5^{20}
„ Carpin	14	4 fr.	1^{25}
„ Möllenbeck . . .	22	4 fr.	2^{25}
„ Feldberg . . .	32	4 fr.	3^{20}
„ Strelitz (Pr.) . .	4	9 V / 12^{30} N / 4^{30} N / 10^{15} A	0^{25}
„ Oertzenhof nach Schönbeck . . .	8	2^{53} N.	0^{45}
„ „ †† . .	8	11^{15} V.	1^{45}
„ Friedland . . .	18	2^{53} N	1^{50}
„ Woldegk (Pr.) .	8	10^{50} V / 2^{45} N / 8^{5} A	0^{50}
„ Pleetz Bhf. nach Roga (B.) . . .	3	11^{0} V / 6 N / 10^{30} A	0^{30}

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Prenzlau nach Woldegk	27	9^{10} A.	3^{10}
" " † . . .	"	10 V.	5^{30}
" Prillwitz nach Neustrelitz † u. †††	12	3^{40} N.	2^{20}
" Hohenzieritz (B.) .	4	8^{25} V.	0^{45}
" "	"	1^{35} N.	0^{45}
" Röbel " Mirow . . .	20	12^{20} N.	3^{5}
" Roga " Pleetz Bhf. (B.) .	3	10^{20}V 5^{20}N 9^{45}A	0^{30}
" Schillersdorf nach Mirow † u. ††† .	9	2^{30} N.	1^{50}
" Schönbeck nach Friedland . . .	10	3^{43} N.	1
" Oertzenhof . . .	8	7^{50}fr.	0^{45}
" " †† . .	"	1^{5} N.	4^{55}
" Schwanbeck nach Friedland † . .	11	1^{30} N.	2
" †† . .	"	9^{30} N.	2^{15}
" ††† . .	"	11 V.	2^{15}
" Schwichtenberg nach Kotelow † u. †††	6	12^{30} N.	1^{10}
" " †† . .	"	12^{45} N.	1^{25}
" Friedland †	14	12^{30} N.	2^{40}
" " †††	"	"	4^{15}
" Sponholz nach Glienke † . . .	7	7^{15} fr.	0^{45}
" †† . .	"	10^{45} V.	4^{45}
" ††† . . .	"	10^{30} V.	1
" Neubrandenburg †	7	4^{40} N.	1^{5}
" †††	"	6^{10} A.	1^{25}
" Stargard " Möllenbeck . . .	15	2^{30} N.	1^{55}
" Feldberg . . .	25	"	2^{55}
" Groß-Nemerow † u. †††	7	5^{30}fr.	1^{30}
" " †† . .	"	10^{30} V.	1^{45}
" Strasen " Fürstenberg † u. †††	13	4^{30} N.	2^{30}

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Strelitz nach Neustrelitz (Pr.)	4	7^{25} V. / 10^{30} V. / 2^{30} N. / 5^{45} N.	0^{25}
„ Wokuhl ††	10	5^{30} V.	2^{30}
„ †	„	9^{30} „	2^{15}
„ Triepkendorf nach Feldberg † u. †††	10	1^{45} N.	1^{45}
„ Vipperow „ Mirow . . .	12	1^{35} N.	1^{50}
„ „ †† .	„	8 fr.	5^{25}
„ Buchholz †† . .	8	1^{45} N.	2^{15}
„ Wesenberg „ Canow † u. ††† .	13	6^{0} V.	2^{30}
„ „ †† . . .	„	10^{5} V.	3^{0}
„ Wokuhl nach Strelitz † . . .	10	4^{0} N.	1^{30}
„ †† u. ††† .	„	11^{30} V.	2^{30}
„ Woldegk „ Wolfshagen .	5	4^{40} fr.	0^{25}
„ (B.)		12^{30} N.	0^{55}
Prenzlau . .	27	4^{40} fr.	3^{10}
„ Oertzenhof (Pr.)	8	7^{50} V. / 11^{55} V. / 5^{10} N.	0^{50}
„ Fürstenwerder †	8	5 fr.	1^{15}
„ ††† .	„	6 fr.	1^{45}
„ (B.)	„	12^{30} N.	1^{45}
„ Wolfshagen nach Woldegk . .	5	11^{50} A.	0^{30}
„ „ † . .	„	2 N.	1^{30}
„ (B.) . .	„	10 V.	1
„ Zechlin „ Mirow †† . .	15	8 fr.	8

b. Im Fürſtenthum Ratzeburg.

Stationen.			km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Carlow	nach	Schönberg (Pr.)	12	6^{55} fr.	2^{15}
		„ †† . .	„	5^{0} N.	2^{45}
		„ Rehna †† . . .	9	10^{20} V.	4^{25}
„ Daſſow	„	Selmsdorf (Pr.) .	8	7^{15} fr. 5^{5} N.	0^{50}
	„	Schönberg „	15	7^{15} fr. 5^{5} N.	1^{45}
„ Rehna	„	Schönberg „	11	7^{55} fr. 1^{5} N. 5^{30} N.	1^{20} 1^{40} 1^{15}
„ Schönberg	„	Carlow (Pr.) . .	12	10^{45} V.	2^{15}
		„ †† . .	„	6^{30} fr.	3^{30}
	„	Rehna (Pr.) . .	11	10^{30} V. 3^{30} N. 9^{20} A.	1^{15} 1^{25} 1^{20}
	„	Selmsdorf (Pr.) .	7	9^{55} V 8^{0} A	0^{55}
	„	Daſſow . „ .	15	9^{55} V. 8^{0} A.	1^{45}
„ Selmsdorf	„	Daſſow . „ .	8	11^{5} V. 8^{55} A.	0^{50}
	„	Schönberg „ .	7	8^{10} fr. 6^{0} N.	0^{50}

V. Ueberſicht

des Verkehrs auf den Waſſerſtraßen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

im Jahre 1890.

a. Havel-Canal

(von der Müritz bis Bahlen-See bei Fürſtenberg).

Laufende Nr.	Schifffahrts-Schleuſe zu	Im Ganzen paſſirten beladene Kähne		leere Kähne		Summa Kähne	Floßh. Plätze Stück.
		auf-wärts.	nieder-wärts.	auf-wärts.	nieder-wärts.		
1	Fürſtenberg . .	212	701	573	55	1541	1029
2	Steinhavelmühle	141	626	572	42	1381	941
3	Straſen . . .	180	610	555	78	1423	1041
4	Canow . . .	114	310	302	54	780	308
5	Diemitz . . .	102	271	229	29	631	436
6	Boltermühle . .	98	215	213	54	580	1339
	Summa	847	2733	2444	312	6336	5094*

b. Kammer-Canal

(vom Zierker See bis Ellenbogen-See bei Priepert).

7	Voßwinkel . .	190	62	47	174	473	79
8	Weſenberg . .	130	65	76	152	423	267
	Summa	320	127	123	326	896	346*

*) Im Durchſchnitt ſind 7,5 Stück (Stämme) auf 1 Platz zu rechnen, demnach für

den Havel-Canal 5094 Stück Plätze = 38205 Stämme,

den Kammer-Canal 346 „ „ = 2595 „

Personen- und Ortschafts-Register.

VI. Alphabetiſches Regiſter

der pag. 11—315

im Hof- und Staats-Handbuch aufgeführten Perſonen.

A.

Abel, Banquier 129
Abraham, Landbriefträger 100
Ackerblom, Generalconſul 23
Ackermann, Gerichtsdiener 50
Adam, Director 117
Adami, Hofrath 17
Adermann, Wegebaurath 40
Adler, Schloßmädchen 28
— Garderobejungfer 29
Agatz, Kloſterförſter 213
Agerth, Thierarzt 143
Ahlborn, Mundkoch 28
Ahlers, Landſyndikus 53. 121. 187. 188. 209. 210
— Paſtor 63
Ahlgrimm, Inſp. 19. 124. 147
— Oberpoſtſecretair 98
— Freiſchulze 237
— W. Lohnziegler 239
— F. „ 241
— Schulze 243
Ahmſetter, Oberlandesgerichtsrath 48
Ahrend, Oberpoſtaſſiſtent 100
Ahrendt, Hofbuchdrucker 36. 79
— Schulze 249
— „ 311
— Hauswirth 304
Ahrens, Landbriefträger 101
— Arzt 140
Ahrensdorf, Arzt 140. 151. 179. 230
Ahrndt, Lakai 27
Ahrnt, Reitknecht 35
Alberti, Steuerrath 18
Albrecht, Bahnmeiſter 127
— Schulmeiſter 282
— Poſtgehülfe 290
— Hebamme 296
Alexander, Kaufmann 178
Algenſtädt, Rector 74
Alwarth, Lehrer 82
Anders, Mühlenbeſitzer 244
— Oberſteuerinſpector 289
Anton, Mühlenbeſitzer 246. 248
v. Apell, Premierlieut. 112
Appel, Lehrerin 82
v. Arenſtorff, Conventual. 215
— „ 220
— Gutsbeſitzer 258
Arndt, Gartenknecht 29
— Küſter 64. 82
— Landbriefträger 100
— Landbriefträger 102
— Polizeidiener 123
— Schleuſenwärter 138
— Arzt 140. 187
— Hebamme 141
— Kämmereiſchreiber 226
— Rathsdiener 228
— Arzt 295
— Hauswirth 304
v. Arnim, Regierungsrath 16. 25. 45. 46
— Conventualin 214

v. Arnim, Conventualin 217
— „ 219
— „ 222
v. Arnswaldt, Jagdjunker 91. 95
Aßmann, Polizei-Insp. 123
Auerbach, Hofmesserschmied 38
Auguſtin, Bahnmeiſter 130
Ave, Poſtaſſiſtent 101
— Chauſſeewärter 133

B.

Baade, Freiſchulze 155. 240
Bachmann, Rechtsanwalt 53. 105. 194. 196
— Paſtor 58. 76. 83. 151
— Paſtorin 191
Bachſtein, Bahnbetriebspächter 127. 128
Bade, Gutspächter 118. 157
— Gegenſchreiber 209
— Pächter 246
Badſtein, Barbier 295
Bäber, Conrector 80
Bährens, Lehrer 78
— Unterförſter 94
v. Bärenfels-Warnow, Hauptmann 30. 110. 112. 172
Bärwald, Weichenſteller 127
Bahlcke, Rector 75. 85
— Arzt 145
— Pächter 243
Bahr, Betriebsinſpector 129
Bahrdt, Lehrerin 78
Balck, Lehrer 81
Balny d'Avricourt, Generalconſul 22
Bannekow, Gerichtsdiener 279
Barclay de Tolly-Weymarn, Fürſt, Generaladjut. 14
Bardey & Steffen, Maſchinenfabrik 262
Bareſel, Sattelmeiſter 34
Barnewitzſche Hofbuchhandl. 36
Bartel, Standesbeamter 154
Barteld, Actuar 50
— Amtsverwalter 52. 89. 137
— Organiſt 59. 84. 205
— Rector 74. 85
— Vorſteherin 191
— Kaufmann 199
Barth, Maſchineninſpector 129
— Hebamme 144
Bartold, Rector 74. 77. 78. 163 188
v. Baſſewitz, Graf, Kreisdeputirter 212
— Friedr., Kreisdeputirter 212
— Gräfin, Conventualin 216
— „ 217
— „ 220
— „ 220
— „ 220
— „ 221
v. Baſſewitz, Jagdjunker 91. 95 114
— Conventualin 214
— „ 214
— „ 214
— „ 215
— „ 216
— „ 216
— „ 217
— „ 219
— „ 220
— „ 221
— „ 222
— „ 223
Baſſow, Schulmeiſter 64
Baſtian, Hebamme 142
Bauer, Obercontroleur 109
Baumann, Lehrerin 84
Becké, Eiſenbahndirector 129
Becker, Hofgärtner 28. 29
— Oberlandesgerichtsſecr. 48

Becker, Pastor 61
— Küster 71
— Präpositus 72. 86. 152
— Postschaffner 99
— Landbriefträger 100
— Vorsteherin 191
— Amtszimmermstr. 193. 272
— Spritzenmeister 224
Beckmann, Küster 69
— Lehrerin 85
Beckström, C., Pastor 68
— F., Pastor 73
— Apotheker 193
Beese, Landbriefträger 291
Behm, Advocat 201
v. Behmen, Hofgoldschm. 36. 182
Behn, Postsecretair 98
Behncke, Gehöftsbesitzer 268
Behnke, Stationsaufseher 130
— Müller 267
Behnsen, Kammerfrau 39.
Behr, Lehrerin 81
v. Behr, Conventualin 214
— " 214
— " 215
— " 215
— " 219
— " 219
— " 220
v. Behr-Negendanck, Gutsbesitzer 257
Behrend, Schornsteinfeger 90
Behrends, Schloßdiener 35
— Hoffriseur 36
— Unterförster 92
Behrendt, Amtsreiter 90
Behrens, Lakai 27
— Unterförster 92
— Landbriefträger 101
— Pachtziegler 243
— Schuldiener 286
Behrns, Postgehülfe 99
Behrns, Müller 249
Bellenbaum, Schornsteinfeger 90
Belling, Hülfslehrer 86
v. Below, Hauptmann 111
Bendschneider, Landbrieftr. 100
— Spritzenmeister 226
Benecke, Bäckermeister 151
Beneke, Lakai 27
Bengelsdorff, Kastellan 28
Bengelstorff, Hoftischler 39. 183 262
Benn, Küster 63
Bennewitz, Architekt 87
Bense, Chirurgus 142
Benthien, Laufmädchen 33
— Postgehülfe 102
Benzin, Kutscher 32
— Gerichtsdiener 51
— Küster 58. 78
— Postgehülfe 99
— Schulze 104. 156. 237
— Viceschulze 234
— Müller 235
Bercke, Schloßbrauereipächter 129. 239
Berendt, Religionslehrer 230
Berg, Schulmeister 62
— Bürgermstr. 85. 119. 121 129. 156. 189. 192. 228
— Standesbeamter 155
— Hebamme 142
— Kaufmann 202
Bergell, Pächter 158. 244
Bergemann, Amtmann 41
Berger, Pastor 64
Bergfeld, Hofmusikus 30
Bergholtz, Kastellan 28
— Amtsschreiber 89. 199
Bergmann, Landbriefträger 103
Berlin, Pastor 64
— Conventualin 176. 214
— Klosterküchenmeister 221

Berling, Pächter 236
Berner, Arzt 140. 147
Bernhöft, Professor 55
v. Bernstorff, Gr., Kammerherr 15
25. 47. 105. 136. 157. 171
176. 192. 251
— Klosterprovisor 47. 221
— Oberförster 92. 95
— Landrath 207. 257
— Conventualin 215
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 221
— " 221
Berthold, Hoflieferant 37
Bertram, Ofenfabrikant 268
v. Besack, Generalmajor 15
Bester, A., Unterförster 93
— C. " 93
— Hegemeister 94
— Maurermeister 194
— Klosterförster 218
Beyer, Vorreiter 32
— Schulmeister 63
— Pastor 64
— Lehrer 78. 163
— Stadtdiener 224
— Geschw., Krüger 237
Bibow, Chirurgus 143
Bicker, Bürgermeister 297. 300
305
Biederstädt, Pastor 71
— Mühlenbesitzerin 242
v. Biel, Br., Gutsbesitzer 206
Bielefeldt, Lakai 27
Biermann, L., Landbriefträger 101
— Th. " 101
— A., " 101
Birkenstädt, Inspector 155
Bischoff, Steueraufseher 108
Blanck, Kammerdiener 20. 27
— Reitknecht 32
— Oberstaatsanwalt 48
— Musikdirector 66. 85
— Conventualin 222
— Pächter 245
Blauert, Kaufmann 206
v. Blazekovic, Hauptmann 16
v. Blücher, Kammerherr 25
— Kammerjunker 26. 54
— Reserve-Lieutenant 113
— Ministerialrath 137
— Gutspächter 200
— Conventualin 214
— " 214
— " 214
— " 215
— " 215
— " 215
— " 215
— " 216
— " 217
— " 217
— " 219
— " 220
— " 220
— " 221
— " 223
— Gräfin, Conv. 214
— " " 215
Blühdorn, Nebenkutscher 32
Bluhme, Handarbeitlehr. 84
Blum, Hebamme 143
Blumhagen, Chirurgus 143
— Thierarzt 143
Bochow, Postagent 103
Bock, Oberlehrer 77
— Bureaudiener 105. 195
196
Bockwoldt, Schmiedemeister 301
v. Boddien, Kammerherr 26

v. Boddien, Conventualin 216
v. Bodenhausen, Kammerh. 14
Böckmann, Bankbeamter 304
Böhme, Hebamme 142
Böhmer, Pr.-Lieut. 114. 252
Bölte, Conventualin 216
Böst, Rathmann 227
Böttcher, Küster 65
— Mühlenbesitzer 261. 312
— Chirurg 295
Bohl, Buchdruckereibes. 193. 205
Bohm, Oberlehrer 74. 80
Bohn, Organist 202
— Küster 282
Bohnhoff, Landbriefträger 291
— Chirurg 295
Bohnstädt, Schulmeister 71
Boldt, Pächter 118. 154. 234
— Polizeisecretair 225
— Pachtmüller 237
— Amtmann 244
— Müller 246
Boll, Cand. d. Theol. 74
— Buchbinder 197
Bollmann, Stationswärter 128
— Chausseewärter 134
— Hebamme 141
— Schulgehülfe 282
Bollow, Gerichtssecr. 51. 197
— Schulze 311
Bolten, Geh. Hofrath 52
v. Bonninghausen, Gehöftsbesitzer 271
Bopp, Secretair 195. 196
Borchardt, Dr. jur. 19
Borchert, Schulmeister 68
— Bahnwärter 127
— Postagent 291
— Schulze 312
v. Borck, Staatsdame 33
— Gutsbesitzer 257
Bordier, Hebamme 145
Borgmann, Pastor 284
Borgwaldt, Briefträger 98
Borgwardt, Protokollführer 49
— Schuldiener 81
Bormann, Mundschenk 29
Born, Commerzienrath 41. 151
v. Bornstädt, Major 18
Bossart, Landgerichtsrath 26. 49. 149. 156
— Pastor 63. 64. 81. 176. 177
— Cand. d. Theol. 75
v. Both, Secondlieutenant 111
— Conventualin 213
— „ 222
Boy, Mühlenbesitzer 270
— P., Schulze 308
Boye, Schulmeister 283. 299
— Ackerbürger 302
v. Brandenstein, Baronesse, Conventualin 216
— „ 217
— „ 221
— „ 221
— „ 221
v. Brandenstein, W., Frhr., Rittmeister a. D. 254. 255
— J., Frhr. 254
Brandt, Kutscher 34
— Hofschuhmacher 39
— Protokollführer 49
— Schulmeister 60
— W., Küster 63
— C., „ 70
— Unterförster 93
— Krüger 248
Brasch, Rathsherr 226
Brasch'sche Erben, Gehöftsbesitzer 268
Brau, Kassier 195. 196
Brauer, Schloßdiener a. D. 39
— I., Landwehrlieutenant 114
— II. „ 114

Brauer, Hafenmeister 138
— Gutsbesitzer 251. 253
— Obersteuer-Controleur 289
Braun, Landgerichtsdiener 49
— Gerichtsvollzieher 51
— Arzt 145. 147
— Professor 204
Braune, Kreisdirector 17
Brauns, Oberlehrer 204
Brause, Lehrer 82
Breest, J., Schulmeister 62
— F., Küster 63
— A., Schulmeister 63
— Fr., Küster 71
— J., " 73
— Cand. d. Th. 75
— Hülfslehrer 86
— C., Schulmeister 282
Brehm, Rechtsanw. 50. 53. 122
Breithaupt, Pastor 59
Bremer, Hebamme 141
Breuel, Actuar 278
— Pächter 292. 301. 308
Breutz, Hofhandschuhmacher 36
Brinckert, Klosterholzw. 218
Brinckmann, Postgehülfe 98
Brinkmann, Chirurg 143
Brockmann, Lehrer 80
— Inspectionsassistent 126
Brodthagen, Stationsvorst. 130
— Stadtverordn. 152. 189. 228
Bröcker, Küster 61
— Bahnmeister 126
v. Broich, Frhr., Oberstlieut. 17
Bruce, Marinecapitain 17
Brückner, Kammervirtuos 39
— Landgerichtsr. 49. 55. 149
157. 161
— Bürgermstr. 53. 79. 127
192. 206. 209. 225. 230
— Rath, Arzt 142
— Arzt 142
Brüggemann, Vicesch. 159. 297
313
— Schulze 313
Brünslowsche Hofbuchhandl. 36
Bruhn, Sem.-Hausverw. 86. 185
— " Hausmutter 86
— Landbriefträger 101
— Tischlermeister 301
Bruhns, Referendar 54. 113
Brunfaut, Hoftraiteur 39
Brunn, Senator 83. 227
— Chausseegeldeinn. 135
— Senatorin 190
Brunnengräber, Apotheker 186
Brunswig, Rechtsanw. 52. 53. 165
v. Buch, Hofdame 34
— Conventualin 214
— Gutsbesitzer 259
Buchin, Schulmeister 67
— Schulgehülfe 283
v. Buchka, Oberl.-Gerichtsr. 47
48
v. Buchwald, Archivar 31. 46
— Conventualin 216
Buckow, Stationsjäger 213
Budde, Oberlandesgerichts-präs. 14. 46. 48. 56. 163. 211
— Rathskellerpächter 226
— O., Müller 268
— C. " 268
Buddin, Hülfslehrer 281
v. Bülow, Staatsminister 204
— Oberhofmeister 24. 33. 190
— Premierlieutenant 111
— Pächter 158
— Klosterprovisor 218
— Conventualin 214
— " 214
— " 214
— " 214
— " 215
— " 215

v. Bülow, Conventualin 215
— " 215
— " 215
— " 215
— " 216
— " 216
— " 216
— " 216
— " 216
— " 216
— " 216
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 219
— " 219
— " 219
— " 219
— " 219
— " 219
— " 219
— " 220
— " 220
— " 220
— " 220
— " 221
— " 221
— " 221
— " 222
— " 222
— " 223
— Bar., Conv. 217
Bülow, Küster 70
— Forsthülfsaufseher 94
— Landbriefträger 102
Bülow, Schuhmacher 178
Büsing, Hofrath 52
Büttner, Polizeimeister 123
Bumann, Schulmeister 283
Bunge, Schulze 236
Bunsen, Amtsrichter 221
Burald, Musikdirector 20. 112
Burchard, Obersteuerinsp. 40
— Bürgermeister 202
Burmeister, Oberlandesgerichtsrath 47. 48. 56
— Lehrer 78
— Briefträger 99
— Oekonomierath 200
— Rechtsanwalt 202
— Gutsbesitzer 255
— Schulmeister 282
— Maurermeister 302
— Kaufmann 302. 303
— Altentheiler 302
— H., Schulze 307
— Heinr., " 308
— J., Schulze 309
Busch, Lehrer 79
— Hebamme 142
— Pächter 155
— P., Chausseewärter 294
— J. " 294
— Schulze 308
Buschow, Chausseegeldeinn. 131
— Standesbeamter 291. 297
Buse, Schulmeister 69
Buttel, Bürgermeister 52. 76
77. 122. 224
Buttermann, Kaufmann 197. 227

C.

Calließ, Schulmeister 284
Camman, Obercontroleur 128
Carl, Thierarzt 142. 147
Carlau, Organist 185. 280. 286

v. Carlshauſen, Poſtdir. 18
Caspar, Geh. Commerzienr. 41
Caspers, Banquier 129
de Caters, Conſul a. D. 16
Chemnitz, Lakai 27
Claſen, Chauſſeegeldeinn. 131
— Poſtagent 291
Cleve, Küſter 59
— Schulmeiſter 72
Clodius, Paſtor 283
Cohn, Rechtsanwalt 52
Collin, Profeſſor 19. 40
— Krüger 247
Conrad, Chirurgus 144
— Hebamme 144
— Müller 234
Cordes, Stadtſecretair 177. 226
Cordua, Oberamtmann 155
236
— Pächter 244
— Freiſchulze 248
— Pächterin 249
Cramer, Regierungsrath 161
Crotogino, Commerzienrath 202
Crull, Rechtsanwalt 52. 202
Cunitz, Amtmann 41. 234
Curth, Küſter 61. 81
— Amtsſchreiber 89. 162
Cuſenier, Hoflieferant 37
Cuſt, Lady in waiting 33

D.

Dähling, Amtslandreiter 213
Dahlmann, Syndikus 209. 211
Dahms, Küſter 69. 164
Dahnke, Fiſchereipächter 198
Dahſe, Bürgermeiſter 46. 209
Dames, Schornſteinfeger 90
Daniel, Oberbaurath 18
Darge, Theaterſchneider 31
Daſſow, Stadtjäger 227
Dautwiz, Hoflieferant 38
Dautwiz, Hofgärtner a. D. 39
v. d. Decken, Landgerichtsdir. 26
49. 56. 113. 156. 192. 278
Degener, Torfaufſeher 91
— Schulze 234
Dehne, Hauptmann z. D. 17. 20
110. 171
Deichmann, Landbrieftr. 291
Dekhterinsky, Kaufmann 19
Denker, Hebamme 296
Deſſau, Unterförſter 93
Dethloff, Arzt 295
Dettmann, Pächter 158. 247
v. Dewitz, Staatsminiſter 12
14. 22. 45. 46. 252
— Kammerrath 26. 47. 88. 89
113. 156. 254
— Gutsbeſ. 113. 256. 257
— Rittmeiſter a. D. 116. 121
136. 158. 257
— Staatsminiſterin 172
— Conventualin 216
— „ 216
— „ 217
— „ 220
— „ 220
— „ 220
— „ 222
Dieckmann, Küſter 64
Diederich, Poſtſecretair 99
— Actuar 278
Diederichs, Hofrath 52
Diedicke, Muſikdirector 18
Dierking, Rechnungsrath 107
— Pächter 157. 292. 293. 309
Dieſow, Hofmuſikus 30
Dieſtlow, Stadtdiener a. D. 21
Dietrich, Unterförſter 92
Dietſch, Hofgärtner 29
— Lehrerin 190
Dinſe, Hofjäger 27. 95
— Eigenthümer 240

Dobbertin, Hülfslehrer 80
Dörbandt, Pastor 67
— Postgehülfe 100
v. Döring, Amtmann a. D. 163
Dörschner, Hebamme 141
Dohrn, Pastor 70
Dolberg, Conventualin 221
Donner, Hebamme 141
v. Dormus, Generalmajor 14
Dosse-Behrens, Hof-Concert-sängerin 41
Dräger, Hofschmied 38.301.305
— Schulze 309
Dreher, Rittmeister 18
Drews, G., Pächter 104.155.245
— C., „ 242
— F., „ 246
— Amtmann-Wittwe 308
— H., Pächter 308
Drewes, Lakai 27
Drewes' Erben, Pächter 243.266
Drews, Briefträger 99
— Landbriefträger 101
— Pächter 159
Dreyer, Kaufmann 196
— Färber 197
Drücker, Schulmeister 71
— Stadtsprecher 152. 180 198. 228
Dücker, Hülfslehrerin 84. 191
Dühr, Professor 41
Dührendahl, Schulmeister 64
v. Düring, Hausmarschall 16
— Oberlandesgerichtsrath 48
Düsel, Küchenmädchen 28
Dufayel, Maler 193. 224
Dufft, Actuar 278
Duncker, Schulmeister 284. 297
Dundas, Generalconsul 22
Dunkelmann, Briefträger 98
— Landesarchivar 209
— Steuer-Aufseher 290
Durchschlag, Actuar 52
— Rentier 154
— Kaufmann 190

E.

Ebel, Küster 70
Ebeling, Klempner 176. 190. 197
— Maurermeister 193. 194
— Buchbinder 198
Ebenhan, Marstallinspector 19
Ebenstein, Hoflieferant 38
Ebert, Kastellan 35
Eckmann, Erbpächter 313
Eckner, Chausseewärter 294
Eckstein, Secretär 47. 119
Edler, Ortsvorsteher 311
Egert, Schulze 307
— Quartiersmann 305
Eggerß, Pensionär 201
Eggert, Müller 267
Ehlers, Oberpostassistent 99
— Viceschulze 313
Ehlert, Müller 268
Ehmling, Pedell 107
Eichler, Bahnmeister 126
Eichmann, Sattler 197
Eick, Hülfslehrer 80. 114
Eilmann, Landgerichts-secretair 49. 55. 149
Eisemann, Hofmusikus 30
Elliot, Besitzer 231
Eltzholtz, Probandus 82
v. Enckevort, Major 17
v. Engel, Hausmarschall 15. 24 25. 26. 47. 88. 89. 118
— Vicelandmarschall 154 208. 210. 253
— Landrath 208. 209. 211
— Conventualin 216
— „ 217
— „ 220
— „ 221

v. Engel, Conventualin 222
Engel, Hofbuchbinder 36
— Rathssecr. 54. 210. 225
— Kirchenökonomus 76
— Telegraphist 126
— Klosterküchenmeister 218
Ephraimson, Kaufmann 151
178. 230
Erich, Briefträger 98
Erichson, Stationsaufseher 130
Ermel, Oberlandesger.-Diener 48
Erüling, Stationsvorsteher 130
Eulenberg, Cantor a. D. 40. 164
191
— Pastor 282. 297
Eulenburg, Gr., Oberceremonienmeister 14
Evers, Landbriefträger 291
Ewald, Lehrer 81
— Postagent 103
— Steuereinnehmer 109
Ex, Stadtverordn. 152. 228
v. Eyben, Klosterpensionistin 218
Eylenfeld, Packetträger 100

F.

Faasch, Chausseegeldeinn. 294
— Schulze 308
v. Fabrice-Falk, Landdr. a. D. 25. 40
v. Fabrice, Drost 25. 90. 96
116. 117. 121. 124. 129
136. 147. 155. 189
— Referendar 54
— Conventualin 216
— " 217
Fahrnow, Schulmeister 73
Fahs, Landbriefträger 104
Farina, Hoflieferant 37
Farnow, Hebamme 142
Farre, Hoflieferant 37
Fechtner, Kupferschmied 151
Fehlandt, Landkastensecr. 209
Fehling, Consul 23
Feldmann, Consul a. D. 17
Fick, Amtmann 41
— Kabinetspächter 234
— Pächter 237
— Chirurgus 295
Feilitz, Lehrer 79
— Gastwirth 152
Filter, Chausseegeldp. 133. 134
Finck, Postgehülfe 101
— Stadtsecretair 122. 224
Fischer, Pastor 69. 83. 164
— Amtspolizeidiener 89
— Unterförster 92
— " 93
— Forstwärter 227
— Pastor 282. 296
Fitzau, Justizrath 17
Fleck, Kämmereidiener 225
Flörke, Conventualin 215
— " 221
v. Flotow, Gutsbesitzer 202
— Kreisdirector 208. 211
— Conventualin 214
— " 214
— " 214
— " 216
— " 217
— " 217
— Domina 219
— Conventualin 219
— " 221
— " 223
Fölsch, Bürgermeister 50. 83
114. 120. 122. 123. 156. 226
— Rechtsanwalt 53. 278
Förster, Hofkapellmeister 30
v. Follenius, Major 17
Franck, Reg.-Registr. a. D. 39
— Schulmeister 73
— Postsecretair 99
— Hebamme 146

Franck, Pächter 308
Frank, Eigenthümer 240
Franz, Oekonom 271
Frehse, Schloßmädchen 28
— Verleger 36
— Hülfspedell 49
— Pastor 69
Freiheit, Wäscherin 29
— Schulmeister 67
— W., Müller 239
— H., Erben „ 249
Freitag, Protokollführer 278
Frentz, Kaufmann 195
— Holzwärter 228
Frenzel, Garderobe-Inspector 19
Freundt, Küster 69. 83. 197
— Postschaffner 99
Freytag, Postinspector 97
— H., Schulze 309
— J., „ 310
— J., „ 310
Frick, Bürgermeister 84. 123
151. 227
Friedeberg, Hofjuwelier 36
Friederichs, Landbriefträger 290
Friederici, Standesb. 155
Friedrich, Schulmeister 70
Friedrichs, Mühlenpächter 266
— Rentier 186
Friedrichsen, Viceconsul 23
Fröhlcke, Müller 236
Frühfahrt, Freischulze 238
Fründt, Roßarzt 31. 140. 147
Fuchs, Hofmusikus 30
— Hoflieferantin 38
Funck, Haushofmeister 28. 195
— Hofstuhlmacher 36
— Landgerichtsprotokollist 49
Funk, Professor 41
— Postverwalter 102
— Physikus 141. 142. 144

G.

Gaarz, Schulgehülfe 68
— Telegr.-Assistent 99
Gädeke, Wäscherin 29
Gädke, Landbriefträger 102
Gäthke, Hofjäger 27. 95
— Schulmeister 63
Gagzow, Oberpostkassenrend. 97
Garlipp, Sen. u. Thierarzt 138
140. 162. 189. 227
— Schmiedemeister 151
v. Garnier, Generalmajor 15
Garthe, Forstinspector 213
Gaschow, Wagenmeister 20. 32
Gau, Portier 27
— Landbriefträger 102
— Erbpachtmüllerin 236
— Schulze 235
Gaude, Müller 242
Gebel, Arzt 146. 147
Gebhardt, Gutsbesitzer 200
— Landbriefträger 291
Geier, Hebamme 145
Geisler, Kapelldiener 30
v. Geldern-Crispendorf,
Geh. Regierungsrath 15
Gendrich, Schloßmädchen 28
— Futtermeister 32
— Vorreiter 32
— Gerichtsdiener 51. 123
Genschow, Secretair 35
Gentzel, Stationsvorst. 128
Genzmer, Postsecretair 99
Georg, Füllenwärter 32
Gerber, Pastor 70
Gerdes, Klosterholzwärter 210
Gerling, Hoflieferant 38
— Pastor 40
Gerlitz, Lehrerin 82
Gerloff, Freischulze 239
Gernentz, Küchenmädchen 28
Gerstenberg, Kaufmann 189. 198

Gertz, Lohgerber 272
Giebner, Lehrerin 84
Giehrke, Amtsrichter 51. 230
Giese, Oberkirchenrath 47
— Kaufmann 183. 196. 269
— Schulze 248
Gimpel, Vorsteher 231
Glaser, Zahlmeister 19
Glasow, Postassistent 98
— Viertelsm. 151. 227
Glawe, Postgehülfe 99
Gode, Chausseewärter 294
Godenschwager, Kalkbrenner 235
Godenschweg, Schulze 241
Godenschweger, Amtsdiätar 162
— Schulmeister 283
303
Godenswege, Hebamme 144
Göbeler, Lehrer 78
— Lehrerin 82
— Arzt 114. 146. 147
Göbels, Thierarzt 140
Görner, Kammerfrau 33
Görschner, Cantor 64. 82
— Postgehülfe 99
Gößler, H., Pächter 247
— F. „ 247
Göttsch, Betriebsdirector 130
Götz, Ober-Med.-Rath 18. 139
140
— Ackersmann 151
— Vorsteher 230
— Pachtziegler 235
Götze, Erster Staatsanw. 49. 194
— Cand. d. Theol. 74
Gotsmann, W., Küster 59. 84
— E. „ 71
— Schulmeister 72
— Unterförster 94
— Hebamme 144
— Lehrer 206
Grabau, Schleusenwärter 138
Grämkow, Kassenbote 197
Gräning, Tuchmacher 272
v. Grävenitz, Jägermeister 25
26. 95
— Kammerherr 25. 297. 315
— Hofdame 39
— Conventualin 214
— „ 215
— „ 219
— „ 219
— „ 220
— „ 220
— „ 222
— „ 222
— „ 223
Graff, Diakonissin 171
Granzow, Schloßmädchen 28
— Müller 242
Grapow, Oberförster 92
— Steuerrath 278. 284. 288
298. 299
Graß, Steuereinnehmer a. D. 40
Greck, Protokollführer 50
— Erbmüller 257
Greese, Müller 249
Greffrath, Landbriefträger 101
Greindl, Bar., Gesandter 22
Grell, Nachtwächter 226
— Posthülfsbote 291
Greuel, Todtengräber 227
— Apotheker 296
Greve, Jäger 226
— Eigenthümer 240
— Schulmeister 280. 283
Grevismühl, Fr., Schulze 307
— P. „ 307
Grevsmühl, Landbriefträger 290
— Schulze 308
— Viceschulze 308
Grewe, Hebamme 146
— Ausrufer 224
Grieben, Schulze 309

Griephan, Postschaffner 99
Griewank, Lehrer 203
v. Grimm, Staatsrath 15
Grimm, Gütererpedient 126
Grobbecker, Conrector 75. 83
— Senator 129. 228
— Spritzenmeister 228
Gröning, Postgehülfe 290
Gronauer, Küster 62
Grosch, Kammerjungfer 34
Grosse, Gasanstaltsbesitzer 261
Großkopf, Postassistent 98
Grotefend, Archivrath 204
Groth, Pastor 63
Grube, Pächter 235
Grühn, Lehrerin 81
Grüschow, Briefträger 98
Grundmann, Schloßküster 31. 78
— Postassistent 100
Grunzig, Hoflieferant 37
Güldenpenning, Hebamme 141
Günter, Hofmaurermeister 38
— Spritzenmeister 224
Güttner, Küster 281
— Schulmeister 284
Gundlach, Hofdrechsler 36
— Landgerichtsrath 49. 107 149. 156. 172. 192
— Rechtsanwalt 53. 182. 195
— Küster 68
— Chirurgus 145
v. Gundlach, Klosterprovisor 212
— Convent 214
— " 215
— " 215
— " 222
— Klosterhauptmann 218 315
— Gutsbesitzer 253
Gurack, Fabrikant 269
Gurckmann, Chausseewärter 134

H.

Haack, Hülfsschulmeister 58
— Küster 64
— Postagent 104
— Frohner 266
Haaker, Cigarrenfabr. 269
Haase, Lakai 27. 33
— Architekt 87
— Aufseher 124
— Chausseewärter 134
— verehel., Schleusenwärter 138
Haberland, Lehr. 78. 193. 199. 205
— Böttchermeister 199
Hackbusch, Steueraufseher 109
Hacker, Schulmeister 67
— C., Lehrer 79
— H., " 80. 188
Hadler, Büreaudiener 107
Häfke, Küster 87. 199
Härer, Chausseewärter 134
Hagemann, Landgestütsdiener 32
— Garderobejungfer 34
— Schulmeister 65
— Küster 68
— Briefträger 98
— Postassistent 99
— Chausseegeldeinnehmer 133
— Hebamme 141
— Küster 203
— Eigenthümer 237
— Schulze 246
Hagemeier gen. v. Niebelschütz, Oberstlieutenant 16
Hagen, Schornsteinfeger 90
— Postschaffner 98
— Holzwärter 228
— Quartiersmann 305
Hagendorf, Torfaufseher 91
— Schulze 159. 309
v. Hahn, Gr., Erblandmarschall 208. 210. 257. 258

v. Hahn, Conventualin 216
— „ 220
Hahn, Amtsverwalter a. D. 40
300
— Kämmerer 54. 225
— Oberförster 93
— Amtsrichter 278. 289
Hamann, Hebamme 145
— Pächter 234
Hamburger, Landrabbiner 230
v. Hammerstein, Frh., Forstm. 93
— Ministerialrath 117
— Conventualin 214
— „ 214
— „ 215
— „ 216
— „ 216
— „ 216
— „ 217
— „ 217
— „ 219
— „ 219
— „ 219
— „ 220
— „ 220
— „ 221
— „ 221
— „ 222
Hampe, Standesbeamter 154
Hanck, Aufseher 88
Hanke, Armenhausvater 150
— Nachtwächter 226
Hansmann, Gutsbes. 251
Hanssen, Professor 15
Harder, Pastor 284
Hardow, Landgestütsdiener 32
Hardrath, Küster 62
Hardt, Erbpächter 245. 272
— Gutsbesitzer 254
Harms, Lakai 27. 33
— Kochbursche 28
Harnack, Landgestütsdiener 32
Harnisch, Lehrer 82
— Unterförster 94
— Schulmeister 283
Harras, Cand. d. Theol. 75
— Pächter 118. 248
Hartmann, Stromaufseher 137
— Schulze 310
Hashagen, Professor 163
Hasse, Professor 15
Hauck, Pastor 62. 184
v. Haugwitz, Kammerherr 25
Haupt, Klosterpensionistin 217
Hauschild, Schulze 297. 313
Hecht, Lakai 34
Heiden, Chr., Standesbeamt. 155
Heincke, Rathmann 303. 304
305
Heinrichs, R., Lehrer 79
— G., „ 79
— Thierarzt 143
Heise, Palaisdiener 34
— Lehrer 84
— R., Torfaufseher 91
— W. „ 91
— Chausseegeldeinn. 131
Heitmann, Landbriefträger 103
— Kaufmann 305
— Schulze 310
Held, Chirurgus 142
Held & Hoffmann, Goldleistenfabrik 269
Helfft, Geh. Commerzienrath 41
Hellwig, Schloßdiener 28
— Hofbuchdrucker 36
— Hülfslehrer 70
— Müller 237
— Ziegler 237. 239
Helms, Bahnmeister 129
Hempel, Cantor 280. 285
Henck, Lehrerin 81
Henckel, Müller 267
Henne, Hebamme 141

Hennicke, Bahnhofsinsp. 20
Henning, Kutscher 32
— Schulmeister 60
— Kämmereisecretair 176
— Freischulze 239
Hennings, Schulmeister 59
— „ 70
— Cand. d. Theol. 75
— Lehrer 83
— Calculator 105
— Kassencontroleur 201
— Revierförster 203
Henseler, Postagent 102
— „ 103
— Gehöftsbesitzer 268
Herbst, Gütererpedient 127
Herse's Erben, Müller 238
Herse, Eigenthümer 240
Herzberg, Pächter 236
Herzfeld, Gemeindevorst. 231
Hesse, Pächter 312
Heuck, Kaufmann 197
— Syndikus 218
Heuer, Schulgehülfe 281
Heyden, Apotheker 144
v. Heyden, Hofdame 39. 215
— Conventualin 215
— „ 220
— „ 220
— „ 223
v. Heyden-Linden, Staatsdame 33
172
Heyenn, A., Küster 59. 155
— Fr., Schulmeister 70. 185
v. Heynitz, Oberstlieut. 18. 112
116. 292
Hildebrandt, Pächter 307
Hilgert, Hegemeister 40
Hill, Stationsvorsteher 126
Hiller, Haltestellen-Vorst. 127
Hillmann, Gutsbesitzer 200
— „ 204. 206
Himmel, Küster 73
Hingst, Postdirector 98
Hinrichs, Gymnasiallehrer 77
Hintze, Zahlmeister 19
— Fr., Landbriefträger 100
— C. „ 101
Hirchert, Küster 69
— Lehrer 86
— Erbmüller 242
Hittenkofer, Director 87
v. Hobe, Conventualin 214
— „ 219
— „ 219
— „ 222
Hobe, Müller 237
v. Hochstetter, Hofdame 39
Höcker, Theaterinspector 30
— Schmiede-Obermstr. 182
186. 194
Höfcke, Klosterförster 213
Höpfner, Diakonissin 171
Hörcher, vorm. Pächter 300
— Pächter 310
Hörter, Leibreitknecht a. D. 39
Hoffmann, Hoflieferantin 38
— Lehrerin 83
— Oberpostdirector 97
— Landwehrlieutenant 114
— Pächter 158. 243
— Kaufmann 271
Hoffschildt, Ferd., Müller 235
— E., Pächter 236
— M., Müller 246
Hohnsbein, O.-L.-Gerichts-diener 48
Hollandt, Buchhalter 196
Hollnagel, Hoftapezier 39
Holm, Cantor 59. 84. 185
— Lehrer 78. 190
Holst, Küster 282
— Schulze 311
Holstein, Schulmeister 65

v. Holstein, Conventualin 215
— „ 222
Holtmann, Klosterholzw. 218
Holtz, Unterförster 92
Holz, Landbriefträger 100
Horn, U., Landgerichtsr. 49. 125
— Küster 66
— Schulmeister 68
— Cand. d. Theol. 75
— Pastor 78. 171
— Lehrer 83
— Landbriefträger 101
— Polizeidiener 123. 226
— Schulze 247
— Amtsrichter 278. 285
— Pastor 283. 296
Hosäus, Hofrath 17
Hoth, Regierungsregistr. 12. 24 45. 54. 193
— Landbriefträger 103
— Freischulze 237
— Gutsbesitzer 257
— Gbr. „ 258
Hottelet, Oberförster 287
Howe, Lehrer 82
Hübbe, Küster 62
Hühn, Erbpächter 235
Huhn, Postsecretair 99
Hustädt, Baumeister 193. 271
— Communealterm. 152. 229

J.

Jabs, Hauswirth 310
Jackwitz, Actuar 50
Jacobowsky, Hofmusikus 30
Jacobs, Schulmeister 67
— Amtsschreiber 90
— Nachtwächter 224
— Bezirksfeldwebel 291
Jacoby, Hofkammerjäger 36
— Amtsrichter 49. 116. 118 123. 125. 156. 230
Jacoby, H., Pastor 60
— A. „ 65
Jahn, Hoflieferant 37
Jahncke, Gerichtsprotok. 52
Jahnke, Schulmeister 62
— Hülfslehrer 87
— Hausvater 149
— Steuererheber 225
Janell, Lehrer 80. 185
— Pastor 282. 296
Janz, Lehrerin 84
Jaques, Consul 23
Jarchow, Chausseewärter 134
Jenckel, Aufseherin 191
Iffland, Steueraufseher 109
Ihlenfeldt, Kammerdiener 19. 33
— Garderobejungfer 39
Ihrke, Landbriefträger 101
— Hebamme 145
Joachimi, F., Unterförster 40
Jörendt, Weichenwärter 126
John, Hülfslehrerin 78
— Lehrer 79
Jollasse, Hoflieferant 37
Jonas, Gärtner 35
— Spritzenmeister 228
Jordt, Diakonissin 171
Jork, Hofschuhmacher 38
Josephi, Geh. Commerzienr. 202
Joß-Regli, Viceconsul 23
Jourdain, Haushofmeister 28
Jühlke, Freischulze 245
Jürgens, Oekonomierath 41
— Lehrer 82
— Landbriefträger 98
— Hebamme 141
— Amtmann 233
Juling, Prorector 285. 301
Julius, Kassenberechner 231
Jung, Post-Inspector 97
— Kirchenrath 203
Jungnickel, Aufseherin 124

K.

Kaatz, Hoflieferant 38
Kadow, Hebamme 143
Kählcke, Schloßmädchen 28
— Postsecretair 98
Kähler, Lakai 34
— Müller 267
— Landbriefträger 290
— C., Schulze 295. 308
— H. „ 297. 311
Kämpffer, Gymnasiallehr. 80. 197
— Chausseegeldpächter-Wittwe 130
— Klosterpensionistin 218
— Pastor 279. 280. 284. 285 298. 300
Kahl, Schulgehülfe 71
— Lehrer 81
v. Kahlden, Conventualin 214
— „ 219
Kaiser, Amtspolizeidiener 89
— Pächter 157. 159. 292. 304 311
Kalbus, Chausseewärter 133
Kalkschmidt, Arzt 140. 151
Kammann, Silberdiener 29
v. Kamptz, Conventualin 215
— „ 216
— „ 216
— „ 217
— „ 220
— „ 220
— „ 222
— „ 223
Kandeler, Obercontrol. a. D. 40
Kandler, Küster 69
— Senator 82. 226
— Lehrerin 83
— Amtsstellenvorst. 162
Kankelwitz, Schulmeister 61
— Lehrerin 78
Kannengießer, Professor 18. 41
Kannitz, Landbriefträger 100
Kayer, Spritzenmeister 227
Kayhengst, Klosterförster 213
Karbe, Gutspächter 158. 268
v. Kardorff, Conventualin 216
— „ 221
— Klosterpensionistin 218
— Klosterprovisor 221
Karow, Viceconsul 22
Karsten, Viceschulze 310
Kasdorff, Landescopiist 209
Kaulhausen, Major a. D. 18
Kaumann, Amtmann 41
— Landwehrlieutenant 114
— Oberamtmann 238
— Mühlenbesitzer 238
Keding, Landgerichtssecr. 55
Keibel, Standesbeamter 155
Keller, Obertelegraphenass. 99
Kelling, Lehrer 285
Kempke, Schulgehülfe 61
Kerkow, Hofcommissär 41
Kesselschläger, Hoffriseur 36
Kessow, Kaufmann 197
Kestner, Rathsdiener 227
Keßler, Hoflieferantin 36. 225
Ketel, Thierarzt 145. 197
Ketlitz, Schulgehülfe 61
Kettner, Erbpächter 238
Kienlein, Gerichtsdiener 51
Kiesow, Nachtwächter 227
Kindler, Schornsteinf. 90. 227
Kippenberg, Hebamme 141
v. Kirchbach, Frh., Oberstl. 18
v. Kirchbach, Graf Major 111
Kirchstein, Amtmann 243
Kirschbaum, Schulmeister 73
Kittelmann, Kammerdiener 33
— Schulgehülfe 73
— Ortsvorsteher 239
Kittendorf, Schuldiener 82
— Lehrer 82
— „ 84

Kittendorf, Erbpächterin 235
Klänhammer, Pächter 155. 237
— Rentier 194. 196
Klatt, Barbier 295
Klei, Schulmeister 60
Kleim, Thierarzt 144
v. Kleimayrn, Kämmerer 16
Kleinfeld, Barbier 295
Kleinfeldt, Betriebscontrol. 130
— Standesbeamter 297
Kleinhardt, Amtsreiter 90
Kleinicke, Baumeister 89. 125
Klemm, Müller 241
Klemp, Tischler 272
Klentz, Zoll-Inspector 289
Kley, Schulze 248
— Schulgehülfe 283
Klinck, Unterförster 93
— Schuhmacher 197
Klingberg, Gymnasiallehrer 204
Klinge, Rathsdiener 225
Klingenberg, Müller 245. 272
v. Klinggräff, Convent. 216
Klöckner, Unterförster 96
Klughardt, Hofkapellmeister 18
Kmoth, Haltestellenvorst. 126
Knappe v. Knappstädt, Generallieutenant 114
Knauff, Lehrer 285
Knebusch, Büchsensp. 20. 27. 95
— Mundkoch 28
— Regierungsregistr. 45. 149
— Schulgehülfe 281
Kneifel, Oberlehrer 80
v. d. Knesebeck, Convent. 215
— " 216
— " 220
Knirck, Hebamme 143
Knispel, Schulmeister 67
Knoll, Küster 66
Knorre, Pächter 156. 158. 244
Kobow, Unterförster 94
Kobow, G., Klosterförster 213
— L. " 213
Koch, Haushofmeister 19
— Postgehülfe 100
— Arzt 114. 143
— Gutsbesitzer 200
— Kaufmann 202
— Müller 268
Kock, Theerschweler 235
Köbke, Schulze 246
Köhler, Hofmusikus 30
— Schulgehülfe 68
— Hebamme 141
Köhn, Schulmeister 66
— Materialienverwalter 87
— Rentier 190. 195. 196
Köhncke, Schulgehülfe 66
Köller, Kaufmann 199
— O., Schulze 235
— C. " 236
Köncke, Schulmeister 65
Könke, Müller 234
König, Pedell 56. 79
Köpcke, Klosterholzwärter 213
Köppel, Baumeister 89. 125
— Oberförster 92. 158
— Arzt 140. 147
Köppen, Schulgehülfe 69
— Lehrer 79
— Rentier 189
— Schmiedemeister 199
— Registrator 277. 287
Köppler, Physikus 143. 150
Körner, Stabsarzt 112. 140
— Kaufmann 197
Köster, Schulmeister 67
— Schulze 236
Kosahl, Gerichtsdiener 50
Kohlhase, Schulze 310
v. Kohlrausch, Oberstlieuten. 14
Kohns, Chausseewärter 134
Kohrt, Senator 194. 205. 224

Kohrt, Erbpächter 241
— Theerschweler 248
Kolbatz, Schulze 248
Koll, Lehrer 86
Kolloff, Schloßdiener 28
— Chausseewärter 135
Kolv, Ziegler 309
Kolz, Hauswirth 304
Konow, Pastor 59. 76. 84. 151
205
— Küster 71
Koop, Viceschulze 307
Koopmann, Schulmeister 280
Kootz, Cantor 61
— Schulmeister 61
— Schulgehülfe 61
— Pastor 63
— L., Pastor 66
— Küster 69
— Fr., Rector 74. 84
— Cand. d. Theol. 75
— Lehrer 81
— H., Rector 83
— Unterförster 93
v. Koppelow, Conventualin 214
— „ 215
Kopperschmidt, Küster 65
v. Korff, Baron, Oberst 17
Kort, Hofjäger 27. 95
— Pastor 61. 176
— Hebamme 141
Korth, Aufseherin 191
Kortüm, Pastor 68
Kosack, Schuldiener 82
Krabbe, Pastor 163
Kracht, Bezirks-Feldwebel 115
Krämer, Forstrevis. 88. 95. 96. 194
— W., Landbriefträger 100
— C., „ 100
— Bauunternehmer 272
Kraft, Stationsvorst. 128
Krage, Schulmeister 59
Krage, O., Freischulze 238
— Fr., „ 238
Krause, Rentschreiber 31. 47
Krefft, Telegraphensecr. 98
— Ministerialrath 161
Kreienbrinck, Küster 73
— Lehrer 79. 185
— Landbriefträger 100
— Chausseewärter 134
— Müller 243
— „ 268
Krellenberg, Barbier 295
Kremer, Landbriefträger 100
Krempien, Lehrer 285
Kreutzfeldt, Schulze 310
— Viceschulze 313
Krickhohn, Müller 308
Kriedemann, Hebamme 145
Krieg, Obercontroleur 107
Kröchert, Gartenaufseher 224
Kröger, Hauswirth 303
Krog, Schulmeister 60
— Chausseewärter 134
— Schneidermeister 180
— Freischulze 242
— Erbpächter 246
— Pächterin 243
Krohn, Chausseegeldeinn. 133
v. Krosigk, Kammerherr 15
Krüger, Kammerdiener 27
— Landgestütsdiener 32
— Landreiter a. D. 40
— Gerichtsdiener 51
— Küster 66. 85
— W., Küster 69
— Schulmeister 72
— Rector 74
— Hülfslehrer 85
— Seminardirector 86
— Lehrer 87. 185. 199
— Handarbeitlehrerin 87
— Kammerpedell 88. 95. 96
124. 139. 147

Krüger, Amtsreiter 89
— Postagent 104
— Polizeimeister 123
— Kaufm., Rendant 150
— Senator 155. 172. 188. 194 224
— Kassier 194
— Uhrmacher 197
— Gasinspector 197. 225
— Klosterjäger 221
— Nachtwächter 224
— " 224
— Waagemeister 225
— Spritzenmeister 226
— " 226
— Rathsdiener 226
— Mühlenbesitzer 238
— Schulze 249
— Papierfabrik. 266
— Landvogteicopiist 277. 287
— Schulmeister 282
— Rector 285. 286. 305
— Postmeister 290
Krüsel, Leibkutscher 32
Krull, Hofphotograph 38
— Rechtsanwalt 52
Krusche, Stationsaufseher 127
Kruse, Protokollführer 50
— Küster 65
— B., Chausseewärter 134
— Joach., Chausseewärt. 135
— Klosterholzwärter 218
— Gehöftsbesitzer 266
Kühl, Nachtwächter 226
Kühn, Hoflieferant 37
— Posteleve 99
— Arzt 114. 142
Kühne, Consul a. D. 16
— Gartenwärter 29
— A., Schulmeister 64
— W. " 68
— Küster 74
Kühne, Oberzollrath 106
Küster, Bahnmeister 127
Kugler, Protokollführer 51
Kuhert, Leitungsaufseher 99
Kuhblank, Lehrer 80
Kuhlow, Lehrer 85
— Landbriefträger 98
Kuhrt, Uhrmacher 188
Kulow, Gerichtsvollzieher 50. 51
— Landbriefträger 100
— Postagent 103
— Schulze 249
Kumm, Unterförster 94
Kummerow, Schulmeister 70
Kurth, Commissionsrath 41. 177
— Rathsprotok. 123. 226
Kurtze, Professor 40
Kurz, Lehrer 80
Kusch, L., Schuhmacher 87. 152
— W. " 152
Kutzbach, Landreiter a. D. 21. 40
Kyamil Bey 19

L.

Laack, Kaufmann 195. 196
Ladendorf, Erbpächter 241. 244
Ladwig, Chirurgus 146
Laewen, Landbriefträger 102
v. Laffert, Conventualin 215
— " 220
— " 222
Lagemann, Schloßdiener 35
Lampe, Freischulze 235
v. d. Lancken, Kammerherr 24
— Drost 26. 86. 89. 91. 121 128
— Conventualin 213
v. d. Lancken-Wakenitz, Major a. D. 206
Langbein, Superintendent 31 56. 76. 163. 171. 279
— Cand. d. Theol. 75

Langbein, Pastor 281. 305.
Lange, Hoffriseur 36
— Oberlandesgerichtssecr. 48
— Schulmeister 72
— Landbriefträger 101
— Postgehülfe 102
— Chirurgus 140
v. Langen, Landrath 207
v. Langermann, Conv. 215
— „ 222
v. Langermann-Erlenkamp, Conventualin 220
Langfeldt, Conventualin 214
— „ 215
— „ 216
Langmann, Cantor 72. 85. 198
— Pastor 281. 296. 300
Langrehr, Subrector 82
Last, Ingenieur 237
Latendorf, C., Actuar 50. 123
— D. „ 50
— Küster 73
Laubinger, Oberlandesgerichtssecr.-Subst. 48
Laué, Bahnhofsvorsteher 19
Laue, Unterförster 92
v. Launay, Gr., Gesandter 22
Lawrenz, Pastor 68
Lazarus, Kammersecr. 53. 75 88. 119. 194
Lebbin, Pastor 62
— Lehrerin 82
Lebrenz, Erbpächterin 240
Lechler, Conventualin 221
v. Leers, Stalljunker 39
Lefebre, Secretair 200
Lefoldt, Landbriefträger 98
— J. „ 100
— Hebamme 141
Lehmann, Hofmusikus 30
— Glaser 81
Lehmann, Chausseewärter 133
— Standesbeamter 156
— Rentier 162
— Stadtkassengegenschr. 224
— Müller 236
— Schulze 244
— „ 246
— Schulmeister 280
Lehmitz, Hauptamtsassistent 107
Lehmpfuhl, Müller 247
Lehnberg, Stadtsecretair 227
Lehrell, Hoflieferant 38
v. Lehsten, Conventualin 214
— „ 219
— „ 219
Lembcke, Schulmeister 64
— Lehrer 81
— Polizeidiene 123
Lembke, Kaufmann 202
— Gefangenwärter 226
Lemcke, Schloßdiener 27
— Rentschreiber 47
— Unterförster 92
— Pächter 154. 242
— Gutsbes. 155. 157. 201. 257
Lenschow, Küster 283
— Viceschulze 297. 307
— Schulze 302. 304
— „ 310
Lentz, Inspectionsassistent 126
Lenz, Hoftapezier 39
— Rector 80
Leo, Müller 238
Leppin, Küster 65
— Postgehülfe 99
— Müller 308
Lesenberg, Medicinalrath 186
Letz, Apotheker 141
Leue, Klosterpensionistin 218
Levenhagen, Landbriefträger 101
v. Levetzow, Convent. 215

v. Levetzow, Convent. 216
— " 217
— " 221
Leweke, Organist 59. 84
Lewerentz, Schulmeister 60
Lerow, Lehrer 86
Lichtenberg, Spritzenmeister 226
Liebenthal, Kassier 230
— Vereinsdirektor 230
— Beisitzer 231
Lierow, Actuar 213
Lietz, Chausseewärter 134
— Cigarrenfabrikant 269
Lindow, Hebamme 142
Lindstädt, Hebamme 146
Linsner, Mühlenbesitzerin 239
v. Linstow, Kammerherr 24. 255
— Förster 114. 288
— Landwehrlieutenant 114
Lippert, Spritzenmeister 228
Lisch, Hofchirurgus 31. 140
v. Livonius, Hauptmann 34. 112
v. Lochow, Secondlieut. 112
v. Löben, Steuereinn. a. D. 40
— Hauptmann 111
Löwe, Vorsteher 230
— Hebamme 142
Löwenhaupt, Vorsteher 230
Lohse, Schulmeister 282
— Hauswirth 301
— Schulze 308
Lorentz, Rechtsanwalt 52
165. 196
Lorenz, Lehrerin 78
— Oberschulrath 117
v. Losch, Major 17
v. Lowtzow, Conventualin 213
— " 216
— " 220
— " 222
Lube, Protokollist 52
— Stationswärter 130
Lube, Spritzenmeister 228
Lübcke, Arzt 142
Lübeck, Lehrer 87
Lübs, Schloßmädchen 35
— " 35
— Kutscher 35
Lücht, Müller 244
v. Lücken, Gutsbesitzer 136. 254
— Conventualin 214
— " 216
— " 216
— " 217
— " 221
Lüdemann, Armenhausaufseher 150
— Krugbesitzer 245
Lüders, Aufseherin 172
— Kaufmann 202
— Conventualin 221
Lüdicke, Apotheker 146
Lüdke, Küster 62
— " 62
— Schuhmachermeister 83
Lütke, Hebamme 145
v. d. Lühe, Conventualin 215
— " 216
— " 217
— " 220
— " 220
— " 220
— " 221
Lühr, Schulze 309
Lüth, Küster 70
— Landbriefträger 103
— Schulmeister 284. 297
Lüthcke, Amtsdiener 213
v. Lützow, Erblandm. 200. 208
212
— Conventualin 217
— " 222
v. Lützow, Bar., Convent. 220
Luther, Musikdirector 58. 78

M.
Maack, Schulmeister 280
— Barbier 295
Maaß, Tafeldecker 20. 29
— Wäscherin 29
— Pedell 31. 110
— Landgestütsdiener 32
— Actuar 51. 123
— Amtsschreiber 90
— C., Landbriefträger 98
— Th., „ 102
— J., Actuar 110
— Aufseher 124
— Magistratsprotok. 149. 224
— Armenpedell 149. 224
— Schulze 154
— Standesbeamter 156
— Sparkassenpedell 194
— Schulze 241
— Maschinenfabrik. 262
— Goldleistenfabrik. 269
— Spritzenrohrleiter 305
— Schulze 307
Mäcker, Küster 63. 104
— W., Schulmeister 68
— C. „ 72
— Communealtermann 152
229
Mätzig, E., Lehrerin 80
— C. „ 81
Mahn, O., Lehrer 80
— A. „ 80. 205
Mai, Spritzenmeister 227
Malchow, Müller 237
Malet, Gesandter 22
v. Malortie, Major a. D. 17
v. Malotki, Generallieut. 15. 20
Malow, Diakonissin 171
v. Maltzahn, Frhr., Gerichts-
assessor 86. 89. 91. 113. 121
127. 152
v. Maltzahn, Br., Convent. 214
v. Maltzahn, Br., Convent. 217
— „ 219
— „ 219
v. Maltzan, Frhr., Senats-
präsident 46. 48. 56
— Amtsassessor 90. 91. 116
118. 121
— Lieut. 111
— Gutsbesitzer 206
— Erblandmarschall 208
— Ritterschaftsdep. 208
— Kreisdirector 211
— Br., Conventualin 214
— „ 215
— „ 216
— „ 216
— „ 219
— „ 220
— „ 220
— „ 221
— „ 222
— „ 222
Mangelow, Ortsvorsteher 238
Mann, Küster 58
— Postverwalter 101
— Commerzienrath 163
— Conventualin 222
— Pächter 245
Mantzel, Schulmeister 72
— Thierarzt 140
— L., Freischulze 159. 239
— C., „ 240
Manzel, Schulgehülfe 73
Marckhoff, Hofschneider 38. 186
Markhoff, Chausseegeldeinn. 133
Markau, Gerichtsvollzieher 51
Marsch, Oberamtmann 200
de Marné, Apotheker 143
Marten, Weichenwärter 126
— Postagent 291
Martens, Rechtsanwalt 52
— Postassistent 99

Martens, Färbermeister 151
Martini, Oberlandesgerichtsrath 48. 56
Martins, Armendiener 150. 225
Marung, Lehrerin 79
— Land-Physicus 295
Marr, Conrector 81. 82
Masch, Hebamme 144
— Erbpächter 242
Maßmann, Bürgermeister 129
Maßmann & Nissen, Hofl. 37
— Kaufmann 195
Mathiaß, Lehrerin 80
v. Matthiessen, Major 21
Matthus, Schulmeister 67
Mattiaß, Professor 55
Mau, Chirurgus 143
May, Hofschleifer 38
Mayen, Stadtabgabenerheber 226
Mayer, Hoffriseur 36
— Pastor 63. 81. 150
v. Mecklenburg, Landrath 208
211
— Convent. 214
— „ 217
— Br. „ 217
— „ 219
v. Meding, Hofmarschall 16
— Conventualin 215
— „ 220
v. Meerheimb, Convent. 214
— „ 215
— „ 220
Meiborg, Hebamme 296
Meiburg, Landbriefträger 290
Meier, Pächter 235
— Schneidermeister 301
Meincke, Gerichtsdiener 52
— Schulmeister 65
— Schulze 155
— Erbpächter 233
Meincke, Viceschulze 235
— Müller 236
— Gutsbesitzer 260
— Schulmeister 282
Meinhard, Rathmann 228. 272
Melone, Schloßmädchen 28. 33
Meltz, Hofkleidermacher 38
— Rathsdiener 50. 152. 228
Melz, Eigenthümer 240
— Gebr., Fischer 266
Mensch, Oberbaudirector 137
Menz, Müller 310
Merck, Oberzollrath 106
Mercker, Arzt 141. 142. 147
Meseck, Arzt 142
Metelmann, Gutsbes. 259
Mett, Schulze 309
— H., „ 309
Mette, Musikdirector 280
— Schulmeister 281
Mettenheimer, Geh. Medicinalrath 186
Metzler, Consul 22
Meusser, Krankenwärter 1 47
Mewes, Communealterm. 152
229
Meyer, Schloßdiener 27
— Kastellanin 28
— Hofschlächter 38
— Hofspritzenmeister 39
— Hofrath 45. 46. 54. 125. 129
154. 194
— Protokollführer 49
— Organist 61
— Gymnasiallehrer 74. 77
— Lehrer 80
— Viertelsmann 151. 227
— Schulgehülfe 282
— Schulze 313
Meyn, Rentier 199
Meyncke, Wwe., Frohnereibes. 269
270. 272

Michael, Kammerdiener 20
— Kastellan 27
— Kochbursche 28
— Reitknecht 32
— Schulgehülfe 59
— Schulmeister 60
— Polizeimeister 123
— Schulze 155. 244
— Oekonom 268
v. Michael, C., Gutsbesitzer 119 128. 136. 137. 154. 157 211. 253
— A., Gutsbesitzer 136. 259
— Fr., „ 206. 255
— H., „ 251
— F., „ 260
Michaelis, Professor 77. 165
— Locomotivheizer 127
— Spritzenmeister 226
Miechels, Kammerjungfer 33
Mierendorf, Dampfmühlenbs. 269
Mieritz, Schulmeister 62
Miertz, Silberwäscherin 29
Mietzner, Schulmeister 66
— Hülfsschulmeister 72
— Lehrer 82
— Unterförster 92
— Chausseegeldpächterin 131
— Stadtjäger 225
— Hülfsholzwärter 225
Millhahn, Klosterförster 213
Mittelstädt, Gerichtsdiener 51
Möller, Förster 287
— Bahnmeister 126
— W., Müller 245
— Schulze 306
— Müller 311
— Schulze 312
Mönck, Schulze 245
Möncke, Schulmeister 70
Mogk, Medicinalrath 17
Mohnke, Nachtwächter 228
Mohrmann, Chausseegeldp. 130
Moldenhauer, Hebamme 146
Moldt, Registrator 107
v. Molière, Hofdame 33
Moll, Rechtsanwalt 53. 105
— Conventualin 214
v. Moltke, „ 216
Moncke, Mühlenbesitzer 158. 241 245. 248
— Hufenbesitzer 266
Monneck, Rathsdiener 225
Montag, Apotheker 292. 296. 302
Morieng, Bahnmeister 127
v. Morsey-Piccard, Hauptm. 112
Mosenthal, Rentier 129
v. Moyard, Legationsrath 16
Müller, Krankenwärter 21. 147
— Aufseher 27
— Gartenknecht 29
— Garderobejungfer 33
— Wirthschaftsrath 41. 206
— Registrator 31. 46
— Gerichtsprotokollist 51
— Actuar 51
— Amtsrichter 52. 231
— Bürgermeister 54. 83. 123 151. 155. 227
— Küster 67
— C., Schulmeister 67
— Fr. „ 74
— Schulrath a. D. 40
— Rector 82
— L., Lehrer 82
— E. „ 85. 185
— Kammercopiist 88
— Landbriefträger 100
— Postagent 103
— Landbriefträger 103
— Hauptamts-Assistent 109
— Pächter 118. 200
— Weichensteller 127
— Stationswärter 128

Müller, Chausseewärter 134
— Arzt 144. 147
— Hülfskrankenwärter 148
— Standesbeamter 155
— Maurermeister 178
— Bürgermeisterin 190
— Kaufmann 196
— Conventualin 221
— Spritzenmeister 224
— Waagemeister 228
— H., Erbpächter 238
— F. „ 242
— Joh., Müller, Erben 243
— Fr. „ 244
— G., Pächter 241
— Tuchmacher 272
v. Müller, Conventualin 215
— „ 220
Mülling, Schulmeister 65. 103
— Nachtwächter 224
Münster, Hebamme 144
Münzel, Landbriefträger 102
Müntzel, Conventualin 221
Müschen, Baurath 30. 89. 125. 193
Müther, E., Lehrer 285
— A. „ 188
— Freischulze 240
Mulsow, Cantor 61. 80
Mundt, Lehrer 80
Musch, Stadtalterm. 224
Mussäus, Steuereinnehm. 109
Mussehl, Lehrer 82
— Rathsdiener 226
v. Mutius, Rittmeister 17

N.

Nadal, Kaufmann 176
Nahmmacher, Hoflieferant 36
— Commerzienrath 41
— C., Pastor 58. 77. 151. 163
— G., „ 58. 83
Naubert, Organist 61. 80. 81
Nauck, Pächter 159. 237
— Pächterin 241
Naumann, Consist.-Rath 56. 68 163. 164. 186
Nebe, Stadtförster 227
Neckel, Lehrer 82
v. Neergaard, Premierlieut. 114
Nehrenst, Stadtsprecher 150
Neßler, Schulmeister 283
v. Nettelbladt, Kloster-Pensionistin 217
Neubert, Lehrerin 86
Neuendorff, Stabstrompeter 19
— Lehrerin 191
Neumann, Lakai 34
— Küster 63
— Armenvater 150
— Viceschulze 245
— Hülfslehrer 286
Nevermann, Landbriefträger 290
— Hauswirth 304
Nicola, Postagent 104. 132
Niehof, Erbpächter 238
Niehr, Hofmusikus 30
Niemann, Gartenaufseher 224
— Mühlenbes. 313
Niemax, Schulmeister 66
— Küster 72
Niendorf, Hauptamtsassist. 108
v. Niesewand, Generallieut. 16
Noë, Hebamme 142
Nöbe, Hofmusikus 30
— Rentmeister 47. 194
Nölter, Hofschmied 32
Nölting, Consul 23
— Gutsbesitzer 200
Nolte, Erbpächter 159. 238
v. Nordenflycht, Frh., Oberlandforstmeister 15. 25. 88 89. 91. 96. 172
Norkus, Pächter 267
Nürnberg, Postdir. a. D. 19. 40

Nürnberg, Hebamme 141
— Gehöftsbesitzer 266

O.

Oberfeldt, Stationsvorsteher 126
Oertling, Lehrerin 286
v. Oertzen, C., Landrath 14
24. 155. 200. 210. 255
— H., Kammerherr 15. 25
— W., Klosterhauptm. 16. 25
213. 252. 256. 259
— A., Rittmstr. a. D. 17. 118
— Gesandter 23
— C., Kammerherr 24
— Heinr., Oberhauptm. 24
46. 251. 258
— Claus, Drost 26. 277
286. 287. 292. 293. 295
— H., Referendar 54
— G. „ 54. 113
— Rittmeister 114
— Forstmeister 92. 96. 157
— Dr. jur., Gutsbes. 118. 155
157. 200. 212. 258
— C., Gutsbes. 136. 256
— H., Geh. Legationsrath 182
187. 188. 192. 208. 256
— A., Gutsbes. 113. 251
— H., Landrath 207
— W., Kreisdeputirter 212
— Conventualin 214
— „ 214
— „ 214
— „ 214
— „ 214
— „ 214
— „ 215
— „ 215
— „ 215
— „ 216
— „ 217
v. Oertzen, Conventualin 217
— „ 217
— „ 217
— „ 219
— „ 219
— „ 219
— „ 220
— „ 220
— „ 220
— „ 222
— „ 222
— „ 222
— „ 222
— Lehnserben 251. 258
— D., Gutsbes. 251
— G., Rittmstr. a. D. 258
Oesten, Oberlandesgerichtsr. 48
— Rath 51. 53
v. Ogarew, Consul 23
Ohde, Postagent 104
Ohl, Präpos. 56. 66. 77. 85
187
Ohlandt, Apotheker 145
Ohle, Küfer 29
v. Ohlendorff, Gutsbes. 127
Ohm, Steuerdiener 226
Oldenburg, Lehrer 78. 194
— Oberzolldirector 106
— Schulze 312
v. Oldenburg, Conv. 217
Oldörp, Schulgehülfe 73
— H., Schulmeister 73
— Heinr. „ 282
— Schulze 309
Ollhöft, Hebamme 296
Ollmann, Schulm. 65. 281. 303
— „ 283
— Chausseewärter 294
— H., Schulze 297. 312
— J. „ 312
Ollrogge, Steueraufs. a. D. 40
— Krämer 303

Olrogge, Schulze 293. 309
Oppermann, Vorreiter 32
— Postschaffner 98
Ortmann, Rector 74. 84
— Gymnasiallehrer 77
— Torfaufseher 91
Otte, Schulmeister 283
— Schulze 313
Ottilie, Küster 280
Otto, Wildmeister 19
— Hofgraveur 36
— Schulgehülfe 70
— Revisions-Aufseher 109

P.

Pabst, Sanitätsrath 40
Päder, Postverwalter 102
v. Päpke, Domänenrath 41
Päpke, Supernumerar 290
Pätow, Rent. 187.188.195.196
— Gutsbesitzer 201
Pankow, Schulmeister 71
Papenzin, Mühlenpächter 266
v. Paraguassu, General-consul 22
Parbs, Hofmusikus 30
— Schulze 312
Paris, Klosterförster 218
Paschen, Bürgermeister 213
— Conventualin 216
— „ 222
Pasedag, Hofbauschreiber 30
Paselk, Schulze 246
Paternoster, Sous-chef de gare 19
Paul, Oberlehrer 80
Paulsen, Pastor 284
Pawolleck, Locomotivführer 127
Peeck, Bürgermeister 127
Pegelow, Chausseewärter 134
Peitzner, Landeseinn. 209. 210
v. Pentz, Flügeladjutant 16. 20 110. 171
v. Pentz, Frau Oberst 171
— Conventualin 215
Pentzlin, Schulmeister 71
— Chausseegeldeinn. 131
— Schulgehülfe 282
Peselin, Landbriefträger 102
Peter, Briefträger 99
— Schleusenwärter 138
Peters, Theatergarderobiere 31
— W., Schulmeister 59
— A. „ 71
— L. „ 281
— Telegraphenassistent 101
— Postverwalter 101
— Postgehülfe 101
— Obersteuercontrol. 107
— Hülfspolizeidiener 124
— Geh. Medicinalrath 124.139 140. 146. 147. 148. 165
— Chirurgus 140
— Hausvater 188
— Landesregistrator 209
— Stadtjäger 226
— Mühlenbesitzer 270
— Schulmeister 281
— Hebamme 296
v. Petersdorff-Campen, Kammerherr 16. 25
v. Petersdorff, Convent. 216
— „ 220
Petersen, Pächter 240
v. Peucker, Oberst 15
Pezold, Kaufmann 152. 199
— Pächter 239
Pfeil, Zeichenlehrer 80. 81
Pfitzner, Professor 41
— Ch., Küster 66
— O. „ 68. 185
— Baumstr. 89. 125. 130. 137 193
Pflughaupt, Steinhauereibes. 241
v. Philippsborn, Legat.-Secr. 39

Philippson, Religionslehrer 231
Piens, Landbriefträger 98
Pietsch, Chausseewärter 134
Pilger, Buchdruckereibesitzer 192
Piper, Landgerichtspräsid. 16. 47 49. 56. 154. 165. 278
— Pächter 249
— Küster 283
Pistorius, Arzt 143
— Kaufmann 177
Pittius, Postgehülfe 98
Planeth, Conrector 125
v. Platen, Secondlieut. 111
v. Plato, Oberstlieut. 18
Pleines, Lehrer 285
Plenz, Pastor 63. 81. 176
Plessen, Oberpostsecretair 98
v. Plessen, Kammerherr 25
— Conventualin 214
— „ 216
— „ 220
— „ 222
— „ 222
v. Plessen, Gr., Gutsbes. 204. 211
Plümecke, Pastor 65
— Thierarzt 87. 145. 154. 199 229
v. Plüskow, Landrath 207
— Klosterprovisor 218
Pogge, Gutsbesitzer 251
— „ 254
v. Pohl, Ritter, Oberst 16
Pohl, Pastor 73
Pohlmann, Lehrerin 84
Polkow, Freischulze 240
Polle, Förster 288
Pollmer, Pastor 67
Polstorff, Superintendent 56
Pommer, Synagogenvorst. 230
Portius, Betriebsdir. 128
Potzernheim, Vorsteher 231
Präfcke, Syndicus 54. 175 190. 201
Präfcke, Consistorialr. 56. 57. 58 76. 163. 171. 193. 205
— Cand. d. Theol. 75
Präske, Rechtsanwalt 53. 194
v. Preen, Conventualin 215
— „ 216
— „ 216
— „ 219
— „ 221
— „ 222
v. Pressentin, Creditvereins-controleur 211
— Conventualin 215
— „ 216
— „ 216
— „ 220
— „ 221
Prestien, Landgerichtsrath 55
— Erbpächter 241
Pries, Bürgermeister 53. 157 187. 188. 192. 210. 225
— Landsyndikus 209. 211
v. Pritzbuer, Conventualin 216
— „ 220
Prüssel, Küster u. Chirurg. 59. 140
— Stadtdiener 227
Prüß, Erbpächter 309
Prütz, Regierungscop. 45. 46
— Freischulze 238
Pumplün, Standesbeamter 297
Pustir, Hoffourier 20. 27
— Kammerdiener 33
— Bauschreiber 89. 91
— Postassistent 98
— Landreiter 277

Q.

v. Quitzow, Conventualin 215
— „ 220
— „ 223
Quitzow, Lehrerin 82

R.

Rachow, Nachtwächter 227
Rackow, Lehrerin 84
— Postgehülfe 102
— Cigarrenfabr. 269
Radloff, Kutscher 32
— Lehrer 79
— Kammerregistrator 88
— Unterförster 93
— Postmeister 100
— Landbriefträger 104
— Revisor 150. 201
— Schulze 236
Raemisch, Rathsprotok. 151. 227
Rättig, Apotheker 141. 162
Rahn, Küster 61
— Schuhmachermeister 301
— Spritzenmeister 305
Rakow, Rechtsanwalt 53. 205
Rambow, Cigarrenfabrik. 269
Ramm, Pächter 241
v. Rantzau, Conventualin 215
— „ 215
— „ 216
— „ 220
— „ 223
v. Rantzau-Horst, Conv. 220
Rappallier, Gartenknecht 29
Raspe, Geh. Ministerialrath 47
— Rechtsanw. 53. 114. 121
122
— Rathsherr 128. 226
— Pächterin 235
Rassow, Unterförster 93
Raßmann, Hundewärter 95
Rathmann, Chausseewärter 133
v. Rauch, Oberstallmeister 24
Rauers, Bankdirector 127
v. Raven, Rendant 202
— Conventualin 216
— „ 216
Reblin, Lehrer 80
Reblin, Mühlenbesitzerin 235
Rechlin, Schloßdiener 27
— Unterförster 93
— „ 94
— Forsthülfsaufseher 94
— Müller 234
Recke, Hebamme 143
Reese, Vereinsvors. 202
Rehberg, Hüfslehrerin 86
— Communealterm. 152. 155
229
— Amtsmaurermeister 199
Rehfeldt, Landbriefträger 101
Rehländer, Hofschneider 38
Rehmer, Landbriefträger 102
Reimer, Thierarzt 295. 296
Reincke, Postschaffner 98
— Landbriefträger 98
Reinecke, Hofdecorateur 36
— Küster 64. 155
Reinhardt, Lehrer 80
Reinhold, Cand. d. Theol. 75
— Hülfskammeringen. 89
— Kaufmann 162
— Nachtwächter 224
— Pächter 239
— Handarbeitlehrerin 286
Reinke, Rector 74. 83
— Landbriefträger 104
— Zimmermstr. 180. 194. 224
— Freischulze 238
Reinschöttel, Schloßmädchen 35
— „ 35
Reisener, Stadtjäger 228
Reißmann, Unterförster 92
Reith, Hofsattler 32
Renjes, Pächter 241
Renter, Protokollführer 49
— Wachtmeister 293
Renzow, Schulze 307
v. Restorff, Convent. 214
— „ 214

v. Restorff, Convent. 214
— „ 216
— „ 219
— „ 221
— „ 222
Retelsdorf, Bäckermstr. 301. 305
Rettich, Domänenrath 204
Reuschel, Commerzienrath 41
v. Reutz, Generalmajor 14
Rhades, Pächter 158. 246
Rhäse, Müller 242
v. Rheinbaben, Frb., Hptm. 111
Rheinsberg, Landgestütsdiener 32
— Schulze 240
Ribbeck, Schuldiener 79
Richard, Papiermüller 247
Richter, Küster 60
— Buchhändler 81
— Posteleve 99
— G., Postmeister 100
— C. „ 101
— Lehrer 286
Rickmann, Landbaumeister 294
301
Riebe, Landbriefträger 102
— Krankenwärter 224
Riebel, Apotheker 145
v. Rieben, Amtsrichter 50. 76
— Conventualin 215
— Gutsbesitzer 252. 260
— Bar., Convent. 222
Rieck, H., Gymn.-Lehrer 75. 82
— C., „ 77
— Lehrerin 79
— Forsthülfsaufseher 288
Rieckhoff, Sparkassenbeamt. 302
— Pächter 307
— Schulze 311
Riege, Secretair 87
Riemann, Schloßdiener 39
Rieß, Kammerfrau 34
Ringel, Maurermeister 197
Ringeling, Schuldirector 285
Ripke, Regierungscopiist 45. 46
— Erbpächter 246
Risch, L., Schulmeister 66
— J. „ 70
— Kaufmann 152
Ritter, Stationswärter 128
Ritter, Vereinsbevollmächt. 202
Ritz, Klosteramtsjäger 213
Robrahn, Kassenwächter 278
— Viceschulze 311
Rochow, Stationswärter 129
— Feldhüter 225
Rodde, Consul 23
v. Rodde, Convent. 217
— „ 220
v. Rode, Lieutenant 111
Röber, O.-L.-Gerichtsdiener 48
Röder, Hoflieferant 37
Röhl, Hauptsteueramtsrend. 108
— Schneiderobermeister 149
Röhr, Amtsgärtner 213
Röhring, G., Küster 59
— L. „ 67
— Hebamme 146
Rönbeck, Aichamtsdirigent 125
182. 193. 195. 300
— Aichmeister 125. 186
— Arzt 140
Rönnbeck, Kastellanin 34
Röper, Conrector 74. 86
— Müller 309
— Pächter 312
Röser, Kirchenvorsteher 76
Roethel, Oekonom 271
Röwer, Hoftapezier 27
— Postrath 40. 194
— Kaufmann 186
Rogge, Hülfsschulmeister 73
Roggenbau, Arzt 114. 140. 149
Rohde, Landbriefträger 101
— Pächter 158

Rohloff, Landbriefträger 103
Rohmann, Kammerjungfer 34
v. Rohr-Wahlen-Jürgaß, Rittmeister 19
v. Rohr, Convent. 214
— " 216
— " 220
— " 220
— " 222
— " 223
Rohrbach, Müller 138. 249
Rohrbeck, Hofbesitzer 259
Roloff, Postschaffner 99
— Postagent 103
— Holzwärter 225
Roock, Postagent 104
Roquette, Lehrerin 79
Roschke, Chirurgus 142
— Hebamme 142
Rose, Postrath 97
— Chirurgus 142
v. Rosenberg-Lipinsky, Major a. D. 171
Rosenberg, Aufseher 124
Rosenblum, Schulmeister 284
Rosenhagen, Rathsherr 54. 76 176. 196. 225
Rosenmeyer, Chausseegeldp. 132
Rosenow, Hülfsarbeiter 195. 196
Roth, Diakonissin 171
Rudolphi, Obermedicinalrath 139 140. 171. 186
— Erbpächter 158. 249
Rüdiger, Hofapotheker 40
— Pastor 70
— Lehrer 85
Rüh, Stadtdiener 224
Rühe, Lakai 27. 33
— Theerschweler 94. 238
Rühmling, Schornsteinfeger 90
Rühring, Kutscher 32
Rütz, Oberpostsecretair a. D. 40
Rütz, Lehrer 79
— Erbpächter 247
Runge, Hülfspred. 31. 58. 171
— Gerichtsschreiber 49
— Amtsrichter 51
— Pastor 72. 76. 84. 151. 189
— Packetträger 100
— Pächter 114. 156. 237
— Lehrerin 191
— Rittergutsbesitzer 200
Ruppelt, Werkmeister 128
Rusch, Pächter 311
Ruscheweyh, St.-Vorst. 127. 130
Russow, Hoflieferant 36. 226
— Mühlenbesitzer 240
Rußdorf, Lehrer 81
Rußwurm, Pastor 283. 297
Rust, Hoflieferant 37
— Commerzienrath 41. 166
Rutenick, Lehrerin 85
— Musikdirector 87. 199
Ruthenberg, Viertelsmann 151 227

S.

Sacher, Religionslehrer 231
Sadler, Hebamme 146
Säkkow, Lehrerin 83
Sägebrecht, Lehrerin 83
Salchow, Chausseegeldeinn. 131
— Chirurgus 142
v. Saldern, Hofjägermeister 15
Salinger, Hofschornsteinf. 38. 90
Salomon, Hoflieferant 37
— Hofphotograph 38
Salow, Lehrer 82
Salzmann, Landbriefträger 101
v. Samson-Himmelstjerna, Collegienassessor 17
Sander, Stations-Aufseher 127
Sanders, Professor 18. 41
— Senator 151. 178. 179 187. 227

Sanders, Aufseherin 191
Sandhack, Reitknecht 32
Sandmann, Arzt 145
Saniter, Landeskatasterrev. 209
v. Santen, Klosterpens. 218
Sarnow, Hofapotheker 186
Sarow, Küster 68
Saß, Gerichtsvollzieher 52
— Schulmeister 282
Sauber, Schulmeister 73
— Hebamme 146
Sauerwein, Gymnasialdir. 79
Saur, Amtsricht. 50. 76. 107. 120 123. 155. 187
— Pächter 245
Schaaf, Reservelieutenant 113
— Apotheker 142
Schabow, Gerichtsvollzieher 50
v. Schack, Domina 213. 221
— Conventualin 215
— " 215
— " 215
— " 219
— " 220
— " 220
Schade, Landbriefträger 102
— Flurwärter 228
Schadenberg, Hebamme 141
Schäding, Polizeivogt 277. 280
Schäfer, Leibkutscher 35
Schäffer, C., Hegemeister 40
— C., Unterförster 92
— A. " 93
Schär, Lehrer 285. 301
Schaffrin, Landbriefträger 101
Schambach, Staatsrath 128
Scharck, Jäger 226
Scharenberg, Hofrath 49. 54 55. 56. 75. 165
— Amtsrichter 50. 51
— Oberförster 93
Scharf, Conrector 84
Scheel, Secretair 26. 30. 193
— Kammerrevisor 88. 196
— Amtsverwalter 90. 96
— Commerzienrath 202
— Pächter 238
Schelhase, Aufseher 28. 241
Schenke, Trompeter 19
Scheppach, Landbriefstr. 101
v. Scheve, Gutsbes. 113. 136 252
— Conventualin 190. 214
— " 215
Schiele, Bereiter 31
Schier, Theatermeister 31
Schindler, Buchhändler 19
Schinn, Cand. d. Theol. 74
— Freischulze 240
Schlaaff, Bürgermeister 129
Schläger, Gutsbesitzer 259
Schlange, Unterförster 94
— Klosteramtsförster 218
Schlebusch, Lehrerin 40
Schleicher, Fabrikbes. 247
Schleker, Gutsbesitzer 260
Schlesinger, Eisenbahnbaumeister 129
Schlettwein, Landgerichtsr. 204
v. Schlieben, Oberst 18
v. Schlieffen, Gr., Landr. 207
— Conventualin 216
— " 216
— " 217
— " 220
Schlosser, Apoth. 139. 186
Schlottmann, Oberlandesgerichtssecretair 48
Schmahl, Schuldiener 80
Schmalfeld, Hoflief. 36
Schmidt, Holzhofaufseher 28
— Kutscher 35
— Hoflieferant 37
— Landrentmeister 47. 196

Schmidt, F., Schulmeister 63
— H., " 65
— Fr., " 69
— Cand. d. Theol. 74. 78
— Oberschulrath 77. 165
— Schuldiener 78
— Lehrer 79
— Lehrerin 87
— Unterförster 93
— Landbriefträger 100
— Th., " 102
— Postagent 104
— Hauptamtscontroleur 108
— Steueraufseher 108
— Oberbahnmeister 128
— Hebamme 145
— Consistorialrath 163
— Vereinsvors. 197
— Conventualin 216
— " 221
— Spritzenmeister 224
— Rathsdiener 225
— F., Nachtwächter 227
— W. " 227
— J. " 227
— Amtszimmermstr. 229
— Mühlenmeister 234
— Schulze 246
— Müller 249
— Papiermühlenbesitzerin 249
— Pastor 284
— Forsthülfsaufseher 288
Schmöcker, Pförtner 279
Schmuhl, E., Lehrer 78
— E. " 82
— Stadtverordneter 83
— C., Lehrer 84
Schmutzler, Hofmaurermstr. 38
Schnaak, Mühlenbesitzerin 242
Schnaufert, Wattenfabrik. 269
Schneidereith, Stationsvorsteher 127
Schnell, Stallbursche 32
— A., Küster 66
— C., " 67
— Cantor 72. 86. 185
— Theerschweler 246
— Protokollführer 278
Schnoor, Schulmeister 281
— Schuldiener 286
Schönbeck, Pastor 39
— Pastor 73
Schönfeld, Pächter 236
Schönfeldt, Oberregisseur 18
Schöning, Landbriefträger 102
Schönrock, Schulgehülfe 73
Schopper, Freischulzengutsbesitzer 236
Schrakamp, Arzt 295
Schramm, Copiist 107
Schreiber, Pastor 65. 186. 187
— Postgehülfe 101
Schreiner, Hofmusikus 30
Schrey, Krämer 296. 305
Schriever, Schulmeister 73
— " 281
— Lehrer 286
Schröder, Schloßuhrmacher 27
— Copiist 45. 46
— I., Lehrer 85
— II., " 85
— Architekt 87
— Stationsvorsteher 126
— Bahnmeister 128
— Schleusenwärter 138
— Hebamme 146
— Viertelsmann 151
— L., Pächter 155. 242
— Kaufmann 172. 183. 194
— Schuhmachermstr. 198. 227
— Bibliothekar 204
— Klosterförster 213
— Spritzenmeister 224
— " 228

Schröder, Schneidermeister 229
— M., Pächter 236
— H., Amtmann 236
— Freischulze 239
— O., Pächterin 241
— Müller 245
— Krüger 247
— Maurermeister 271
v. Schröter, Major a. D. 21
Schuberg, Postgehülfe 99
Schubert, Postinspector 97
v. Schuckmann, Convent. 215
— " 215
— " 216
— " 217
— " 217
— " 217
— " 220
— " 220
— " 220
— " 221
— " 222
Schüder, Kaufm. 194. 196. 261
Schünemann, Hebamme 143
— Schulze 155
— Jäger 226
— G., Müller 234
— " 235
Schüßler, Maurermeister 76
Schütt, Schulmeister 64
— Bahnmeister 126
— Rathsherr 226
— Pächter 242
— Gehöftsbesitzer 268
— Schulmeister 282
Schütte, Pastor 62
v. d. Schulenburg, Major 16
Schulenburg, Pastor 70. 164
v. Schultz, Collegienrath 18
Schultz, Kurdirector 18
— Küchenschreiber 28
— Stallbursche 32
Schultz, Hoflieferant 36. 193
— Gerichtsvollzieher 50
— El., Küster 67
— Cand. d. Theol. 75
— E., Unterförster 92
— L., " 93
— C. " 94
— Postschaffner 98
— " 99
— Landbriefträger 102
— Hauptamts-Assistent 107
— Bahnmeister 127
— Chausseegeldpächter 130
— Pächter 158. 237
— Nachtwächter 226
Schultze, Pächter 155. 235
— Kaufmann 202
Schultze & Sohn, Hoflief. 38
Schulz, Fr., Küster 60
— O., Schulmeister 66
— H., Küster 67
— A., Schulmeister 67
— C., Küster 73
— W., Lehrer 78
— L., " 78
— U., " 84
— W., " 84
— Schuhmachermeister 83
— C., Unterförster 93
— Holzwärter 93
— Postverwalter 102
— Postagent 103
— Locomotivführer 127
— Chirurgus 140
— Hebamme 144
— Schulze 154. 235
— O., Erbpächter 241
— Joach. " 241
— H. " 245
— F., Schulmeister 282
— Mühlenpächter 311
Schulze, Hofofenfabrikant 38

Schulze, Consistorialrath 56
— Küchenmeister 213
— Küster 280. 285
— Forsthülfsaufseher 287
Schumacher, Schulmeister 64
— Küster 72. 85
— Postagent 104
— Steueraufseher 109
— Haltestellen-Vorsteher 127
— Stadtkapellmeister 225
Schumann, Amtsr. 49. 122. 157 161
— Schulmeister 59
Schurig, Hoffriseur 36
Schuster, Kammeringenieur 89 127. 186
Schuwaloff, Gr., Gesandter 23
Schwaar, Obersteuerinsp. 108
Schwartz, Kutscher 34
— Küster 64
Schwarz, Lakai 27
— Lehrer 87
— Landbriefträger 102
Schwarzer, Hebamme 145
Schwebke, C., Müller 244
— J. „ 268
Schwemer, Pianistin 41
Schweppe, Stallmeister 19. 31
Schwerdtfeger, Ministerial-Registrator 204
v. Schwerin, Gr., Hofmarschall 14 24. 26. 30. 254
— Reservelieutenant 113
— H., Gutsbes. 119. 192. 255
— L., Gutsbes. 136. 154. 157 206. 211. 256
— Hofmarschallin 171
— Conventualin 215
— C., Gutsbes. 252. 255. 256
Schwetzky, Kanzleirath 107
Schwie, Chausseegeldeinneh. 294
Schwieghusen, Freischulze 243
Schwießelmann, Nachtwächt. 224
v. Seeckt, Generallieut. 14
Seegert, Stallbursche 34
— Landreiter a. D. 40
— Lehrer 84
— Postbauinspector 97
— Zimmermeister 176
— Krankenwärter 180
— Mühlenbesitzer 242
v. Seeler, Flügeladjutant 17. 20 110
Seeler, Hauswirth 304
Seelow, Wallwächter 225
Seer, Lehrerin 83
— H., Pächter 235
— Ad. „ 240
Seidel, Landbriefträger 102
Seip, A., Gutsbesitzer 128 254. 256
— E., „ 159. 260
Sellin, Oberlehrer 117
— Hebamme 145
Selmer, Landgerichtsassessor 45 49
— Pastor 69
Seyberlich, Landger.-Secr. 49 50. 51
— Amtsverwalter 51. 89
— Lehrerin 79
— Kammerregistr. 88. 130
Sick, Pächter 312
Siebenmark, Schulze 307
— „ 308
Siebert, Kanzleirath 23
— Reg.-Pedell 45. 46. 47. 125
Sieges, Verkehrsinspector 129
Siehl, Referendar 54
Siemens, Postrath 97
Siemerling, Rechtsanw. 53
— Pächter 176. 244
— Gutsbesitzer 252. 257. 260
Siemers, Chausseegeldpächter 132

Siemers, Gutsbesitzer 121. 136 155. 254
Sievers, Hebamme 296
Sievert, Postschaffner 99
— Klosterholzwärter 218
Siewert, Oekonomierath 41
— Schulmeister 67
Simon, Lehrer 79
— Schulmeister 282
Simonis, Rechtsanwalt 52
— Bürgermeister 129. 208 209. 221
Singewald, Küster 64. 82
Sitte, Hoffourier 19
Sodemann, Postdirector 98
Söhlbrandt, Spritzenmeister 305
Söhnlein, Hoflieferant 37
Sönderop u. C., Betriebspächter 130
Sohm, Landgerichtsrath 161
Solms, Gr., Minister 14
Solvie, Förster 277. 288
Sommer, Holzwärter 225
— Müller 248
Sonnberg, Schulmeister 62
Sonnenberg, C., Unterf. 92
— H., „ 93
— Chausseegeldeinnehmer 132
Sormann, Hofpianist 41
Sostmann, Superintendent 56
Soyaux, Rentier 197
Spalding, Kaufmann 149. 194
Spalding & Sohn, Buchdruckerei 193
Specht, Landbriefträger 291
Spehr, Schulmeister 281
Spieckermann, Amtsverw. 162 277. 286. 287. 289
Spiegel, Silberwäscherin 29
Spietz, Schulmeister 59
— „ 65
Spohnholtz, Postmeister 101
Spolert, Ortsvorst. 311
Springborn, Landgestütsdien. 32
— Hebamme 145
Staadt, Schulgehülfe 59
Stäbener, Küster 59
Stäcker, Cand. d. Theol. 75
Städing, Amtmann 312
Stähle, Oberlehrer 117
Stäpel, Hebamme 143
Staffeld, Joh., Schulmeister 62
Staffeld, Herm., Schulmeister 66
— Heinr., Küster 68. 185
— C., „ 72. 86
Staffelot, Landbriefträger 104
— Gerichtsvollzieher 279
Staffelt, C., Küster 60
— Aug., Schulmeister 61
— Chr., Küster 68
Stahl, Theerschweler 247
Stamer, Chausseegeldeinnehmer 294
— Pächter 311
Stammer, Rentier 151
— Pastor 284
Stange, Prorector 82
— Klosterholzwärter 213
Stapel, Kammerdiener 34
— Hauptamtsdiener 108
Steffen, Pastor 67
Steffenhagen, Müller 245
Stegemann, Schloßkoppelwärter 29
— Schulmeister 68
— Bürgermeister 127. 209
— Stationswärter 130
— Schulmeister 283
v. Stegmann u. Stein, Major 17
Stehring, Copiist 107
Stein, Kammerpedell 88
— Bezirksfeldwebel 115
— Schulze 159. 312

v. Steinäcker, Frhr., Lieut. 111
Steinführer, Küchenmädchen 28
— Pastor 61. 79. 168. 187 188. 190. 205
— Lehrer 74. 285
— Tuchmacher 272
Steinmann, Gerichtsdiener 52
Steinkritzer, Religionslehrer 230
v. Stenglin, Br., Convent. 213
— „ 214
— „ 215
— „ 215
— „ 215
— „ 215
— „ 220
Sterley, Schulze 308
— „ 308
v. Steuber, Oberstallmeister 14 24. 25. 31. 188
Steusloff, Lehrer 80
Stever, Reservelieutenant 113
— Standesbeamter 154
— E., Gutsbesitzer 212. 253
— H. „ 253. 256. 257
Stier, Lohnziegler 247
Stoclet, Eisenbahndirector 129
Stöckenius, Apotheker 141
Stöcker, Hauptmann 291
Stoffers, Sparkassenbeamt. 302
— Spritzenmeister 305
Stoll, Freischulze 239
— Müller 268
Stolte, Rathmann 228
Stoppel, Schulmeister 72
— Senator 180. 198. 228
— Lehrer 279. 280. 286. 297 301
v. Stralendorff, Jagdjunk. 91. 95
Strandt, Schulgehülfe 281
Strasen, Badewärter 29
— Nebenkutscher 32
— Protokollist 50
Strasen, Küster 59
— Chausseegeldeinnehmer 132
Strauß, A., Lehrerin 78
— S., „ 79
Stree, Stadtdiener 305
— Spritzenmeister 305
Strempel, Oberlandesgerichtsrath 47. 48 56
Strömer, Obersteuercontr. 108
v. Strombeck, Frhr., Generalmajor 15
v. Strubberg, General d. Inf. 14
Struck, Lehrer 81
— Landreiter 21. 277
Studier, Executor 277
Stüber, Kirchenrath 74
v. Stülpnagel, Rittmeister 206
Stüve, Rathmann 303. 305
Sturm, Schulze 244
Stuth, Schulmeister 284
Süß, Hauptmann 19
Suhr, Pastor 64
— J., Landbriefträger 100
— A., Landbriefträger 101
— Stadtjäger 226
— jun., „ 226
Sump, Organist 64. 82
— Müller 241
v. Sydow, Oberhofmarschall 15
— Oberstlieutenant 18
— Premierlieutenant 112
v. Széchényi, Gr., Gesandter 23

T.

Tabbert, Amtsreiter 90
— Rathsprotokollist 162. 227
Tack, Köchin 124. 147
Tackert, Forstinspector 203
Tamms, Hauptamtsassistent 109
— Handarbeitslehrerin 286
Tank, Schuhmachermstr. 199
Tarnke, Lehrer 203

v. Taube, Collegienrath 15
Teegler, Landescopiist 209
Teetz, Theerschweler 236
— Schulze 242
Tegler, Hebamme 146
Teichmüller, Superintendent 17
Teller, Stationswärter 128
Telschow, Conventualin 221
Tengler, Hofschornsteinfeger 38
— Schornsteinfeger 90
v. Tesch, Staatsminister 129
Teschner, Gerichtsschreiber 50
— Magistratsprotok. 224
v. Tettau, Generalmajor 15
Thede, Amtsgerichtssecr. 50. 54
Thedran, Schulze 238
Theetz, Schulmeister 68
Thiel, Lehrer 203
Thiele, Hofkapellmeister 18
— Th., Schulmeister 62. 155
— Fr. „ 73
v. Thielmann, Gesandter 23
Thieme, Spritzenmeister 224
Thilo, Oekonomierath 41
— I., Secondlieutenant 113
— II. „ 113
Thoms, Schulmeister 70
Thomsett, Vicekonsul 19
Thürkow, Landbriefstr. 104
Tiedemann, Bürgermeister 127
Tiedt, Lakai 34
— Kutscher a. D. 39
— Regierungscanzl. 45.46.154
— Schulgehülfe 73
— Postagent 104
— Schleusenwärter 138
— Standesbeamter 156
— Klosterholzwärter 218
— Müller 241
— Erbpächter 242
— Kornhändler 266
Tiedts Erben 235
Timann, Stadtk.-Rend. 186. 224
Timm, Schulmeister 59
— G., Küster 60. 103
— C. „ 73. 104
— Viceschulze 307
Tömlich, Kapellmeister 19
Toll, Wagenwascher 32
— Freischulze 244
— Gehöftsbesitzer 268
Tosti, Cavaliere 18
Trenkmann, Erbpächter 246
Treu, Klosterjäger 221
v. Treuenfels, Gutsbes. 297. 315
Trilck, Weichensteller 126
— Postagent 291
v. Trotha, Oberhofmeister 14
Trottnow, Lehrer 78
Twieg, Küster 60
— Postagent 104

U.

Ubbelohde, Gymnasialdir. 81. 82
Unterhalt, Oekonomiediener 76
Utech, C., Unterförster 20. 92
— L., „ 94
— Landbriefträger 102

V.

Vagt, Steuerassistent 108
Vélez, Consul 22
Vest, Mühlenbesitzer 313
Vick, Landescopiist 209
Vidal, Gutsbesitzer 201
v. Viereck, Conventualin 217
— „ 220
v. Vieregg, „ 214
v. Vieregge, Lieutenant 111
— Conventualin 216
v. Vietinghoff, Klosterpens. 217
Vietzens, Lehrerin 81
Villatte, Professor 19. 39
Völckner, Schulze 304. 311
Völlner, Gärtner 39

Völlner, Amtsverw. 54.90.155
— Chausseegeldpächterin 131
Vogel, Gebr., Hoflieser. 37
— Aichmeister 300
Vogelsang, Waschmädchen 29
Voigt, Gärtner 29
— Hoflieferant 38
— Hofphotograph 38
— F., Pastor 62
— A. „ 65
— Heinr., Schulmeister 65
— Küster 70
— M., Schulmeister 70
— Unterförster 92
— Wildmeister 95
— Assecuranzdirector 202
— Assecuranzinspector 202
— Erbpächter 247
Volckmann, W., Küster 68
Volkmann, Schulmeister 73
— Chausseegeldeinn. 294
Voraß, Oberapotheker 114
Vorbeck, Müller 312
v. Voß, Kammerherr 25
— Conventualin 215
— „ 217
— „ 220
— „ 220
Voß, Rechtsanwalt 53
— Küster 60
— Bürgermeister 76. 81. 105
119. 120. 122. 123 128.136
176. 177. 192. 197. 226
— Lehrer 79
— Apotheker 139. 141
— Rechtsanwalt 201
— Hauswirth 309
Voth, Lehrer 85

W.

Waak, Krüger 244
Wackrow, Landbriefträger 103
Wagener, Klosterförster 218
Wagenknecht, Landbriefstr. 102
Wagner, Hofschuhmacher 39
— Chirurgus 140
— Hebamme 142
— Kaufmann 205
— Waagemeister 224
v. Waldow, Conventualin 215
— „ 216
— „ 217
— „ 219
— „ 220
— Oberforstmeister 137. 252
254
Wallbarth, Schuldiener 84. 227
v. Walsleben, Convent. 214
Walter, Kreissecretair 54. 79
105. 210. 225
— Müller 247
v. Wangenheim, Frh., Kammerherr 15
Warbende, Landbriefträger 100
v. Warburg, Gutsbes. 118. 137
259
Warncke, Zahlmeister 21. 112
— Fasanerieпächter 29
— Küster 40. 60
— Pastor 60
— H., Schulmeister 66
— C., „ 71
— Chr., „ 71
— C., „ 71
— Unterförster 93
— Hebamme 146
— Kaufmann 166
— Schulgehülfe 283
— Lehrer 285
Warnke, Schulgehülfe 282
v. Warnstedt, Secondl. 111
v. Wartensleben, Gr.-Lieut. 111

Wasmund, Handarbeitslehr. 85
— Amtsreiter 89
— Erbpächter 244
Wasmuth, Spritzenmstr. 305
Weber, Postsecretair 98
— Consul 22. 202
— Landessecretair 209
v. Wechmar, Frh. Secondl. 111
Weckmann, Oberl.-Gerichtsr. 48
Wedow, Theerschweler 247
v. Weech, Kammerherr 16
Wegener, Arzt 140. 147
Wegner, Lehrer 286
— Chausseewärter 294
Wehner, Conventualin 222
Weidlich, Postgehülfe 100
Weigand, C., Hoflieferant 37
— G. „ 37
Weiglin, Kammervirtuos 30
Weinrebe, Spritzenmeister 305
Weinrich, Hülfsarb. 195. 196
v. Weise, Major 17
Weiße, Bahnmeister 127
Weißenborn, Hofmusikus 30
— A., Pächter 237
— G. „ 243
v. Weltzien, Conventualin 214
— „ 215
— „ 217
— „ 217
— „ 219
— „ 222
— „ 222
v. Wenckstern, Oberförster 95. 157
— Secondlieutenant 111
— Klosterpensionistin 217
Wendhausen, Landgerichts-präsident 54
Wendland, Reservelieut. 113
— C., Oberamtmann 236
— F., „ 237
— O., Gutsbesitzer 256
Wendlandt, L., Pächter 154. 238
— R., „ 241
— W., „ 248
Wendt, Past. 61. 79. 187. 188. 190
Wenig, Mundkoch 34
v. d. Wense, Kammerjunker 26. 54
v. Wentzel, Geh. Rath 14
Wentzel, Oberförster 93. 157
— Landbriefträger 100
Werber, Unterförster 92
— Kalkbrenner 249
Werner, Pedell 49. 55. 149. 156
Wesemann, Protokollführer 50
— Pastor 60
Wessel, Kaffeeköchin 28
Westphal, Amtspolizeidiener 90
— Bürgermeister 127
— Arzt 145. 146
Wetzstein, Pastor 39
— Professor 74. 78. 163
Wibelitz, Amtmann 234
— Pächter 234
Wicht, Schulmeister 281
Wicke, Amtsrath 295. 297 310
v. Wickede, Conventualin 214
— „ 216
— „ 223
Wiebe, Geh. Rath 129
Wiedemann, Hebamme 141
Wiehrt, Chausseewärter 135
Wieland, Pastor 71. 87
Wienck, Kammerschreiber 88
— Pedell 277. 286
Wieschendorf, Mühlenpächter 310
Wiese, Actuar 51
— Chausseewärter 134
Wigger, Diakonissin 171
— H., Schulze 297. 308
— M., „ 307
— A., „ 311
Wilbrandt, Amtmann 201

Wilck, Chausseewärter 135
Wilcke, Diaconissin 171
Wildegans, Müller 267
Wilhelm, Schulmeister 74. 103
Wilhelmi, Pastor 65
Wilk, Stadtpostbote 98
Wilke, Vorreiter 32
— Hofbürstenfabrikant 36
— Küster 68. 185
— Postgehülfe 99
Willert, Hofschneider 38
— Amtsrichter 50. 76
Windberg, Notar 54. 201
— Registrator 201
Windelband, Hoflieferant 37
Windscheffel, Polizeiinspector a. D. 40
Winkel, Lehrer 78
Winkelmann, Lakai 27
— Gerichtsvollz. 52
— O. Pächter 155. 245
— H., „ 233. 234
Winkenwerder, Postschaffner 99
Winkler, Lehrer 85
Winsloe, Oberst a. D. 18
— Flügeladjutant 110
v. Winterfeld, Conventualin 214
— „ 214
— „ 214
— „ 215
— „ 216
— „ 216
— „ 217
— „ 217
— „ 219
— „ 220
— „ 220
— „ 221
— „ 222
— „ 223
Winterfeld, Bahnhofsvorsteher 19
Witt, Schloßdiener 27
— Gerichtsdiener 50
Witte, Reichstagsabgeordn. 129
— Physikus 145. 146. 150
— Mühlenbesitzer 235
Wittfoth, Schulze 309
Wittholz, Lohnziegler 240
— Kalkbrenner 247
Witting, Frohner 315
Wittmann, Landbriefträger 102
v. Witzendorff, Landgerichtsrath 49. 156
Wodrich, Packetträger 99
Wöhler, Postgehülfe 99
— Uhrmacher 151
Wöllert, Schloßdiener 27
— Kaufmann 225
— Müller 269
Wohack, Hofjuwelier 36
Wohlfahrt, Bürgermeister 51. 53 116. 123. 155. 228
Woisin, W., Pastor 62
— M. „ 69. 83. 150
— Lehrer 84
Wolf, Schulgehülfe 66
Wolff, Professor 15. 41
— Kämmerer 51. 123. 151 154. 197. 227
— Pastor 284
Wollenzin, Schulmeister 62
— Schulgehülfe 62
— Hebamme 143
Wollert, Kaufmann 162
Wolter, Mühlenbes. 248. 267. 269
Wolters, Landbriefträger 103
Woost, Schornsteinfeger 90. 197
Worpitzky, Rendant 289
Wrede, Unterförster 92
Wrege, Schleusenaufseher 138
v. Wrochem, Hauptmann 111
Wüstenberg, Kassier 47. 124. 147
Wüstney, Pastor 203

Wulff, Lehrerin 85
Wundemann, Pächter 243
Wustrow, Regierungspedell 45. 46. 47. 154
— Stadtsecretair 50. 228

Z.

Zachow, Stadtsecr. 51. 162. 228
Zahrn, Schornsteinfeger 90
Zahrndt, Müller 268
Zander, Musikdirector 31. 58. 78
— Apotheker 31. 114. 139. 141
— Untervogt a. D. 40
— Referendar 54
— Standesbeamter 155
— Nachtwächter 228
— Freischulze 239
Zantzig, Mühlenbesitzer 195. 262
Zanzig, Cantor 69. 83
— Schulze 241
Zapel, Hebamme 144
Zarges, Fabrikbesitzer 129. 198
— Kaufmann 197. 206. 271
Zarnack, Erbpächter 247
Zarneckow, Oberamtm. 156. 249
Zebuhr, Klosterholzwärter 213
Zech, Rathsdiener 123. 151. 227
Zeidler, Rector 80. 81
van Zeller, Generalconsul 23
v. Zepelin, Conventualin 222
Zerener, Oberstlieut. 17
Zeschmar, Hoflieferant 36
Ziehm, Synoikus 53. 122. 226
Zielstorff, Secretair 211
Zielstorff, Rendant 211
Zierlein, Hoflieferantin 38
Zillmann, Apotheker 142
Zimmermann, Hebamme 296
Zölck, Büreaudiener 107
Zörn, Nachtwächter 227
Zorn, Landbriefträger 103
Zossenheim, Kaufmann 197
Zscherneck, Hofmusikus 30
v. Zülow, Hauptmann a. D. 40
— Conventualin 219
— „ 220
Zwieseler, Protokollführer 50

VII. Ortschafts-Register.

Anm. Wegen des Parochial-Verbandes siehe „Geistlicher Etat", Seite 56—74, bez. 279—284; wegen der Physicats-Districte „Medicinal-Wesen" Seite 139—146, bez. 295; wegen der Control-Bezirke Seite 115—116 resp. 291.

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
A.					
Adolphseck . .	Ritterſch.	250	Friedland	Badreſch	Schönbeck
Ahrendshof .	Doman.	241	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Alte Mühle .	Ritterſch.	250	Friedland	Kotelow	Friedland
Andreashof .	Doman.	241	Neubrand.	Rühlow	Sponholz
Annenhof . .	Ritterſch.	250	Friedland	Gehren	Kotelow
B.					
Babke . . .	Doman.	237	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Badreſch . .	"	241	Woldegk	Badreſch	Oertzenhof
Bäk . . . . (Mühlenbäk)	Ratzebg.	311	Schönberg	Domh. Ratzebg Schlagsdorf u. Ziethen	Ratzeburg
Ballin . .	Doman.	241 250	Stargard	Hinrichshg.	Stargard
— Unterförſterei	"	241	"	Bredenfelde	Woldegk
Ballwitz . .	"	241	"	Ballwitz	Stargard
Bannenbrück .	"	241	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Bardowiek . .	Ratzebg.	306	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Bargensdorf .	Doman.	241	Stargard	Stargard I.	Stargard
Barsdorf . .	Ritterſch.	251	Fürſtenberg	Tornow	Bredereiche
Baſſow . .	"	251	Friedland	Roga	Glienke
Bechelsdorf .	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Below . . .	Doman.	246	Neuſtrelitz	Weſenberg	Weſenberg
— Theerofen .	"	246	"	Strelitz II.	"

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Belvedere . .	Doman.	241	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Bergfeld . .	"	234	Feldberg	Grünow	Carpin
		251			
Bergkavel . .	Ritterſch.	251	Friedland	Gehren	Friedland
Beſeritz . . .	"	251	"	Dahlen	"
Birkfeld . . .	"	251	"	Staven	Roga
Birkhof . . .	"	251	"	Dahlen	Roga
Blankenförde .	Doman.	237	Mirow	Schillersdf.	Weſenberg
Blankenhof . .	Ritterſch.	251	Neubrand.	Wulkenzin	Mölln i. M.
Blankenſee . .	Doman.	246	Stargard	Wanzka	Blankenſee
Blüſſen . . .	Ratzebg.	307	Schönberg	Lübſeerhag.	Schönberg
Blumenhagen .	Doman.	246	Neuſtrelitz	Prillwitz	Neuſtrelitz
		251			
Blumenholz .	Kab. Amt	233	"	"	"
		251			
Blumenow . .	Ritterſch.	251	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Boitin-Resdorf	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Boltenhof . .	Ritterſch.	251	Fürſtenberg	Tornow	Bredereiche
Bornmühle . .	Doman.	241	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Bornshof . .	"	241	"	"	"
Brandmühle .	"	241	Neubrand.	Wulkenzin	Neubrandenbg
Bredenfelde . .	"	234	Feldberg	Bredenfelde	Woldegk
Breſewitz . .	Ritterſch.	251	Friedland	Schwichtenbg.	Friedland
Brille . . .	"	251	"	"	"
Broda . . .	Doman.	241	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Brohm . . .	Ritterſch.	251	Friedland	Schönbeck	Friedland
Brückentin . .	Doman.	246	Strelitz	Wokuhl	Dabelow
Brunn . . .	Ritterſch.	251	Neubrand.	Brunn	Neddemin
Buchenhorſt .	Doman.	237	Neuſtrelitz	Weſenberg	Weſenberg
Buchhof . .	Ritterſch.	252	Neubrand.	Neddemin	Neubrandenbg
Buchholz . .	Doman.	246	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fiſcherwall
Bünsdorf, Groß-	Ratzebg.	307	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Bünsdorf, Klein-	"	307	"	"	"
Buſchhof . .	Doman.	238	Mirow	Gaarz	Mirow

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
C.					
Cammin . .	Ritterſch.	252	Stargard	Rödlin	Stargard
Campow . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Schlagsdf.	Gr. Grönau
Canow . . .	Doman.	238	Mirow	Strasen	Canow
Canow, Neu-	"	238	"	"	Wesenberg
Cantnitz . .	"	234 252	Feldberg	Bredenfelde	Möllenbeck
Canzow . .	Ritterſch.	252	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carlow . .	Ratzebg.	310	Schönberg	Carlow	Carlow
Carlsfelde . .	Städtiſch	267	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carlshof . .	Kab. Amt	233 252	Neuſtrelitz	Prillwitz	Neuſtrelitz
Carlshof . .	Ritterſch.	252	Stargard	Rödlin	Stargard
Carlshöhe . .	Städtiſch	266	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Carlsluſt . .	Ritterſch.	252	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Carolinenhof .	Doman.	246	Fürſtenberg	Wokuhl	Fürſtenberg
Carolinenhof .	Städtiſch	268	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carpin. . . .	Doman.	234 252	Feldberg	Rödlin	Carpin
Carwitz . .	"	234	"	Feldberg	Feldberg
Charlottenhof .	Ritterſch.	252	Friedland	Badreſch	Friedland
Chriſtenhof .	Kab. Amt	233 252	Neuſtrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
Chriſtiansburg	Doman.	246	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Cölpin . . .	Ritterſch.	252	Neubrand.	Dewitz	Stargard
Comthurei . .	Doman.	246	Strelitz	Wokuhl	Dabelow
Conow . . .	"	234	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Coſa . . .	Ritterſch.	252	Friedland	Schönbeck	Friedland
Cronsberg . .	"	252	Stargard	Göhren	Woldegk
Cronscamp .	Ratzebg.	310	Schönberg	Carlow	Carlow
D.					
Dabelow . .	Doman.	246	Fürſtenberg	Wokuhl	Dabelow
Daberkow, Groß-	Ritterſch.	254	Woldegk	Gr. Daberkow	Oertzenhof
Daberkow, Klein-	Doman.	241	"	Badreſch	"

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Dahlen . . .	Ritterſch.	253	Friedland	Dahlen	Roga
Dalmsdorf . .	Doman.	238	Mirow	Kratzeburg	Kratzeburg
Dannenwalde .	Ritterſch.	253	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Daſſow. Siechenh.	Ratzebg.	307	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Demern . . .	"	310	"	Demern	Rehna
Dewitz . . .	Doman.	242 253	Stargard	Dewitz	Stargard
Dianenhof . .	"	234	Feldberg	Rödlin	Carpin
Diſhley . . .	Ritterſch.	252	Friedland	Dahlen	Friedland
Dodow . . .	Ratzebg.	305	Schönberg	Dodow	Kogel
Dolbecks Theerofen	Doman.	238	Mirow	Strasen	Weſenberg
Dolgen . . .	"	235 253	Feldberg	Grünow	Grünow
— Theerofen .	"	235	"	Triepkendf.	Triepkendorf
Domhof . . .	Ratzebg.	310 313	Schönberg	Domhof R.	Ratzeburg i/L.
Domjüch-Mühle	Doman.	246	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Dorotheenhof .	"	242	Friedland	Kublank	Oertzenhof
Drewin . . .	"	246	Strelitz	Strelitz II.	Düſterförde
Drewesmühlen	Städtiſch	269	"	" I.	Neuſtrelitz
Drögen . . .	Doman.	247	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fürſtenberg
Droſedow . .	"	238	Mirow	Weſenberg	Weſenberg
Droſedow, Neu-	"	238	"	"	"
Düſterförde .	"	247	Fürſtenberg	Strelitz II.	Düſterförde
— Chauſſeehaus	"		"	Wokuhl	"
Duvenneſt . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Herrnburg	Gr. Grönau
E.					
Ehrenhof . .	Kab. Amt	233 253	Neuſtrelitz	Prillwitz	Prillwitz
Eichhorſt . .	Ritterſch.	253	Friedland	Eichhorſt	Glienke
Ernſtfelde . .	Doman.	242	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Eulenkrug . .	"	235	Feldberg	Warbende	Stargard
F.					
Falkenhagen .	Ratzebg.	307	Schönberg	Falkenhag.	Rehna
Faſanerie . .	Städtiſch	261	Neuſtrelitz	Neuſtrelitz I.	Neuſtrelitz

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Feldberg (Flecken)	Doman.	235 274	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Flatow . . .	"	235	"	Warbende	Blankensee
Fleeth . . .	"	238	Mirow	Mirow	Canow
Fleeth (Försterei)	Städtisch	266	Friedland	Schwichtenbg.	Schwichtenbg.
Friedberg . .	Ritterſch.	253	"	Schönbeck	Friedland
Friedland . .	Stadt	266	"	Friedland	Friedland
Friedrichsau .	"	268	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Friedrichsfelde .	Doman.	235 253	Feldberg	Rödlin	Blankensee
Friedrichshöh .	Ritterſch.	264	Friedland	Badreſch	Strasbg. U.
Friedrichshof .	Kab. Amt	234 253	Neuſtrelitz	Prillwitz	Blankensee
Friedrichshof .	Doman.	242	Friedland	Kublank	Oertzenhof
Friedrichshof .	Ritterſch.	253	"	Schönbeck	Friedland
Fritſcheshof .	Städtisch	266	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Fuchsberg . .	Ritterſch.	259	Friedland	Badreſch	Strasbg. U.
Fünfeichen . .	Städtisch	266	Neubr.	Neubr. I.	Stargard
Fürſtenberg .	Stadt	270	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fürſtenberg
— Amtsgebiet	Doman.	249	"	"	"
Fürſtenhagen .	"	235	Feldberg	Fürſtenhag.	Feldberg
Fürſtenſee . .	"	247	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Funkenhof . .	"	242	Friedland	Kublank	Oertzenhof
G.					
Gaarz, Alt- .	Doman.	238	Mirow	Gaarz	Mirow
Gaarz, Neu- .	"	238	"	"	"
Galenbeck . .	Ritterſch.	253	Friedland	Gehren	Kotelow
Ganzkow . .	"	253	Neubr.	Brunn	Neddemin
Gehren . . .	"	253	Friedland	Gehren	Strasbg. U.
Gehrenſche M.	Doman.	238	Mirow	Gaarz	Vipperow
Genzkow . .	Ritterſch.	254	Friedland	Jatzke	Friedland
Georgendorf .	Doman.	242	Neubr.	Warlin	Sponholz
Georgenhof .	"	235 254	Strelitz	Rödlin	Carpin

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Georgenthal .	Ritterſch.	254	Friedland	Gehren	Friedland
Georginenau .	"	254	Woldegk	Göhren	Woldegk
Gevezin . .	"	254	Neubrand.	Wulkenzin	Mölln i. M.
Glambeck . .	Kab. Amt	234	Neuſtrelitz	Prillwitz	Neuſtrelitz
		254			
Glienke . . .	Doman.	242	Neubrand.	Rühlow	Glienke
Glockſin . .	Ritterſch.	254	"	Neverin	Neubrandenbg.
Gnewitz . .	Doman.	247	Strelitz	Wokuhl	Triepkendorf
Godendorf . .	"	247	Fürſtenberg	"	Dabelow
Godendorf. T.-D.	"	247	"	"	Düſterförde
Godenswege .	Ritterſch.	254	Stargard	Rödlin	Stargard
Göhren . .	"	254	Woldegk	Göhren	Woldegk
Goldenbaum .	Doman.	247	Strelitz	Grünow	Carpin
Golm . . .	"	242	Friedland	Kublank	Oertzenhof
Gothiſches Haus	Ritterſch.	254	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Gramelow .	Doman.	235	Feldberg	Warbende	Stargard
Grammertin .	"	247	Strelitz	Wokuhl	Wokuhl
Gramzow . .	Ritterſch.	254	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Granzin . .	Doman.	238	Mirow	Kratzeburg	Granzin
Granzow . .	"	238	"	Mirow	Mirow
Grauenhagen .	"	235	Woldegk	Göhren	Woldegk
Grieben . . .	Ratzebg.	307	Schönberg	Lübſeerhag.	Grieben
Grünow . .	Doman.	235	Feldberg	Grünow	Grünow
Grünplan . .	"	238	Mirow	Straſen	Zechliner Hütte
H.					
Hammer . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Mannhag.	Mölln i. L.
Haſenkrug . .	Ritterſch.	254	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Haſſelförde . .	Doman.	235	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendorf
Heidemühle .	"	242	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Heilige Land .	Ratzebg.	311	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Heinrichswalde	Ritterſch.	254	Friedland	Schönbeck	Friedland
Hellfeld . .	"	254	Neubr.	Neddemin	Neubrandenbg
Helpt . . .	"	254	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Henningsfelde .	Doman.	238	Mirow	Kratzeburg	Granzin
Hermannshof .	Städtiſch	268	Woldegk	Woldegk	Woldegk

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Herrnburg . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Herrnburg	Lübeck
Herzwolde . .	Doman.	247	Strelitz	Grünow	Wokuhl
Hinrichshagen .	"	235	Woldegk	Hinrichshg.	Woldegk
Hinterste Mühle	Städtisch	266	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Hochcamp . .	Ritterſch.	254	"	Dewitz	Sponholz
Hoffelde . .	Doman.	236	Feldberg	Rödlin	Blankensee
		254			
Hohe Brücke .	"	238	Mirow	Mirow	Mirow
Hohe Leuchte	Ratzebg.	311	Schönberg	Schlagsdf.	Gr. Grönau
Hohemeile . .	"	307	"	Selmsdorf	Selmsdorf
Hohenmin . .	Ritterſch.	254	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Hohenstein . .	"	255	Friedland	Schönbeck	Friedland
Hohenzieritz .	Kab. Amt	234	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		255			
Holldorf . .	Doman.	242	Stargard	Ballwitz	Stargard
Holm . . .	"	238	Mirow	Mirow	Mirow
Holzendorf .	Ritterſch.	255	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Hornshagen	Ritterſch.	255	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Horst. . . .	Ratzebg.	316	Schönberg	Horst	Mölln i. L.
Horst, Neu- .	"	316	"	"	"
J.					
Jatzke . . .	Ritterſch.	255	Friedland	Jatzke	Friedland
Ihlenfeld . .	"	255	Neubrand.	Neuenkirchen	Neubrandenbg
Johannesberg .	Doman.	242	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Johanneshöhe .	Städtisch	268	"	"	Woldegk
Johannisberg .	Ritterſch.	255	Friedland	Kotelow	Kotelow
K.					
Käbelich, Alt-	Doman.	242	Woldegk	AltKäbelich	Oertzenhof
Käbelich, Neu-	"	243	"	"	"
Kakeldütt . .	"	238	Mirow	Schillersdf.	Wesenberg
Kalkhorst . .	"	247	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Katzenhagen .	"	243	Neubrand.	Kublank	Oertzenhof
Kavel Meckl. .	Städtisch	266	Friedland	Friedland	Friedland
Kleinfeld . .	Ratzebg.	307	Schönberg	Schönberg	Schönberg

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Klockow	Ritterſch.	258	Friedland	Kotelow	Kotelow
Klocksdorf	Ratzebg.	310	Schönberg	Carlow	Carlow
Köllershof	Doman.	236	Feldberg	Grünow	Grünow
Koldenhof	"	236 255	"	"	"
Kotelow	Ritterſch.	255	Friedland	Kotelow	Kotelow
Kotzow	Doman.	239	Mirow	Gaarz	Mirow
Krappmühl	Ritterſch.	255	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Kratzeburg	Doman.	239	Mirow	Kratzeburg	Kratzeburg
Kreckow	Ritterſch.	255	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Kreuzkrug	"	255	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Krickow	Doman.	243	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Krienke	"	239	Mirow	Kratzeburg	Granzin
Krüſelin	"	236	Feldberg	Triepkendorf	Feldberg
Krumbeck	Ritterſch.	256	"	Bredenfelde	Woldegk
Kublank	Doman.	243	Friedland	Kublank	Oertzenhof
Küſſow	"	243	Neubrand.	Warlin	Neubrandenbg
Kuhlrade	Ratzebg.	310	Schönberg	Carlow	Carlow
L.					
Labee	Doman.	236	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendorf
Läven	"	236	"	"	Feldberg
Lankow	Ratzebg.	311	Schönberg	Lankow	Ratzeburg i/L.
Lauen	"	309	"	Selmsdorf	Selmsdorf
Lenſchow	"	309	"	Herrnburg	Gr. Grönau
Leppin	Ritterſch.	256	Stargard	Göhren	Stargard
Leuſſow	Doman.	239	Mirow	Mirow	Mirow
Lichtenberg	Ritterſch.	256	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
Liepen	"	256	Neubrand.	Eichhorſt	Glienke
Lindenberg	Doman.	247	Neuſtrelitz	Strelitz II.	Neuſtrelitz
Lindow	"	243	Woldegk	Schönbeck	Oertzenhof
Lindow	Ratzebg.	307	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Lockwiſch	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Loitz	Doman.	243	Stargard	Teſchendorf	Stargard
Louiſenhof	Ritterſch.	256	Neubrand.	Neuenkirchen	Glienke
Lübbersdorf	Ritterſch.	256	Friedland	Kotelow	Friedland

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Lübseerhagen .	Ratzebg.	307	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Lüdersdorf . .	"	309	"	Herrnburg	Lüdersdorf
Lüttenhagen .	Doman.	236	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
— Oberförsterei	"	—	"	Feldberg	"
M.					
Magdalenenhöh	Ritterſch.	256	Neubrand.	Neuenkirchen	Neubrandenbg
Malzow . .	Ratzebg.	305	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Mannhagen .	"	313	"	Mannhag.	Mölln i./L.
Mariawerth .	Städtiſch	266	Friedland	Schwichtenbg.	Kotelow
Marienhof . .	Doman.	243	Stargard	Dewitz	Stargard
		256			
Marly . .	Städtiſch	266	Strelitz	Strelitz I.	Neuſtrelitz
Matzdorf . .	Ritterſch.	256	Friedland	Badreſch	Schönbeck
Maurin-Mühle.	Ratzebg.	310	Schönberg	Carlow	Carlow
Mechow . .	Doman.	236	Feldberg	Triepkendf.	Feldberg
Mechow . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Ziethen	Ratzeburg i/L.
		312			
Meckl. Kavel .	Städtiſch	266	Friedland	Friedland	Friedland
Meckl. Wolfshagen	Ritterſch.	256	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Meiershof . .	Doman.	243	Neubrand.	Wulkenzin	Penzlin
Melkenhof . .	"	243	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Menow . .	"	247	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fürſtenberg
Menzendorf .	Ratzebg.	308	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Mildenitz . .	Ritterſch.	256	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Miltzow, Groß-	"	256	"	Helpt	Oertzenhof
Miltzow, Klein-	"	257	"	Badreſch	"
Mirow (Flecken)	Doman.	239	Mirow	Mirow	Mirow
		273			
Mirowdorf . .	"	239	"	"	"
Miſt, Groß- .	Ratzebg.	312	Schönberg	Herrnburg	Lüdersdorf
Miſt, Klein- .	"	309	"	"	"
Möllenbeck . .	Ritterſch.	257	Feldberg	Röblin	Möllenbeck
Molzahn, Groß-	Ratzebg.	312	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Molzahn, Klein-	"	312	"	"	"
Monckeshof .	Städtiſch	266	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg.

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Mühlenbäk .	Ratzebg.	311	Schönberg	Domh. R. Schlagsdf. u. Ziethen	Ratzeburg i/L.
N.					
Neddemin . .	Ritterſch.	257	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Neetzka . . .	Doman.	243	Woldegk	Kublank	Oertzenhof
Nemerow, Groß-	"	243	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Nemerow, Klein-	"	244	"	"	"
Neſchow . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Carlow	Carlow
Neubau . .	Ritterſch.	257	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Neubrandenburg	V. Stadt	264	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Neubrück . .	Doman.	247	Strelitz	Wokuhl	Dabelow
Neue Krug .	Ritterſch.	257	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Neue Mühle .	"	257	Friedland	Kotelow	Kotelow
Neuendorf . .	Doman.	244	Neubrand.	Weitin	Wulkenzin
Neuenkirchen .	Ritterſch.	257	"	Neuenkirchen	Neubrandenbg
Neufeld . . .	Doman.	239	Mirow	Schillersdf.	Mirow
Neugarten . .	"	236	Woldegk	Bredenfelde	Woldegk
Neuhaus . .	"	236	"	"	"
Neuhof . . .	"	236	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Neuhof . . .	"	247	Stargard	Wanzka	Blankenſee
Neuhof . . .	"	247	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fiſcherwall
Neuhof . . .	Ritterſch.	247	Neubrand.	Brunn	Neddemin
Neuhof . . .	Ratzebg.	312	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Neukrug . .	Doman.	244	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Neuſtrelitz . .	Reſidenzſt	261	Neuſtrelitz	Neuſtrelitz I.	Neuſtrelitz
Neverin . .	Ritterſch.	257	Neubrand.	Neverin	Neubrandenbg
Niendorf . .	Ratzebg.	308	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Nonnenhof . .	Städtiſch	265	Neubrand.	Ballwitz	Blankenſee
Nonnenmühle .	Doman.	247	Stargard	Prillwitz	Gr. Nemerow
		257			
O.					
Oertzenhof . .	Ritterſch.	257	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Ollendorf . .	Doman.	236	Feldberg	Grünow	Carpin
		257			
Ollndorf . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Oltschlott . .	Doman.	236	Woldegk	Hinrichshg.	Woldegk
P.					
Palingen . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Herrnburg	Lüdersdorf
Palmberg . .	"	311	"	Domhof R.	Ratzeburg i/L.
		314			
Panten . .	"	313	"	Mannhag.	Mölln i/L.
Papenhusen .	"	307	"	Rüschenbeck	Grieben
Pasenow . .	Doman.	244	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Peetsch . . .	"	239	Mirow	Mirow	Mirow
Pelzkuhl . .	"	239	Fürstenberg	Strasen	Strasen
Perückenkrug .	Ratzebg.	312	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Petersberg . .	"	310	"	Schönberg	Schönberg
Petersdorf .	Doman.	244	Woldegk	AltKäbelich	Woldegk
Plath . . .	"	236	"	Göhren	"
Pleetz . . .	Ritterfch.	257	Friedland	Roga	Friedland
Podewall . .	"	257	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Pogez . . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Carlow	Schönberg
— Abbau u. Neu-	"	311	"	"	Carlow
Pozern . .	Ritterfch.	257	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Prälank . .	Doman.	247	Neustrelitz	Neustr. II.	Neustrelitz
Pragsdorf . .	"	244	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Priepert . .	"	247	Fürstenberg	Strasen	Fürstenberg
— Ziegelei .	"	239	"	"	"
Priesterbäk . .	"	239	Mirow	Kratzeburg	Granzin
Prillwitz . .	Kab. Amt	234	Neustrelitz	Prillwitz	Prillwitz
		257			
Pulvermühle .	Doman.	243	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Q.					
Quadenschönfeld	Ritterfch.	257	Feldberg	Warbende	Möllenbeck
Qualzow . .	Doman.	239	Mirow	Schillersdf.	Mirow
Qualzow . .	Ritterfch.	257	Fürstenberg	Tornow	Bredereiche
Quassow, Groß-	Doman.	248	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Quassow, Klein-	"	239	"	Wesenberg	Wesenberg
Quastenberg .	"	244	Stargard	Stargard II	Stargard

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
R.					
Rabensdorf .	Ratzebg.	307	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Raddingsdorf	"	312	"	"	"
Radelandsche Ziegel.	Doman.	248	Strelitz	Neustrel. II.	Neustrelitz
Radensee . .	"	248	Fürstenberg	Strasen	Fürstenberg
Ramelow . .	Ritterſch.	257	Friedland	Schwanbck.	Schwanbeck M.
Rattey . . .	"	258	"	Badresch	Schönbeck
Ratzeburger Domh.	Ratzebg.	311	Schönberg	Domhof R.	Ratzeburg i/L.
		314			
Rehberg . .	Doman.	236	Woldegk	Hinrichshg	Woldegk
		258			
Resdorf, Boitin-	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Resdorf, Schlag-	"	312	"	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Retelsdorf .	"	307	"	Schönberg	Schönberg
Rhäse, Neu- .	Doman.	244	Neubrand.	Wulkenzin	Wulkenzin
Riepke . . .	Ritterſch.	258	Stargard	Rödlin	Stargard
Rieps . .	Ratzebg.	312	Schönberg	Schlagsdf.	Schönberg
Ringsleben .	Ritterſch.	258	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Rodenberg .	Ratzebg.	308	Schönberg	Rüschenbeck	Grieben
Rodenkrug .	Doman.	248	Strelitz	Wanzka	Blankensee
Rödlin . . .	"	237	"	Rödlin	"
		258			
Röggelin . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Demern	Rehna
Römnitz . .	"	312	"	Domhof R.	Ratzeburg
Roga . . .	Ritterſch.	258	Friedland	Roga	Roga
Roggenhagen .	"	258	"	Staven	Roga
Roggentin . .	Doman.	240	Mirow	Schillersdf.	Mirow
Rohrkrug . .	Ritterſch.	258	Friedland	Gehren	Kotelow
Rollenhagen .	Doman.	248	Strelitz	Wanzka	Blankensee
Rosenhagen .	"	244	Stargard	Hinrichshg	Stargard
		258			
Rosenhof . .	Doman.	237	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Rossow . .	Ritterſch.	258	Neubrand.	Staven	Neddemin
Rothehaus .	"	258	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
Rottensdorf .	Ratzebg.	308	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Rowa . . .	Doman.	244	Stargard	Ballwitz	Stargard

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Rudow . . .	Städtisch	262	Neustrelitz	Neustrelitz I.	Neustrelitz
Rühlow . .	Doman.	244	Neubrand.	Rühlow	Sponholz
Rünz, Gr. . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Demern	Carlow
Rünz, Kl. . .	"	311	"	"	"
Rüschenbeck .	"	308	"	Rüschenbeck	Grieben
Rupensdorf .	"	310	"	Schönberg	Schönberg
Rutheim . .	Ritterſch.	258	Friedland	Eichhorſt	Glienke
S.					
Sabel . . .	Doman.	245	Stargard	Stargard II	Stargard
Sabow . . .	Ratzebg.	308	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Sadelkow . .	Ritterſch.	258	Friedland	Rühlow	Glienke
Salow . . .	"	258	"	Schwanbck.	Friedland
Samkow . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Carlow	Carlow
Sandhagen . .	Ritterſch.	258	Friedland	Schwichtenbg.	Friedland
		266			
Sandkrug . .	Doman.	237	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendorf
Sandmühle .	Kab. Amt	234	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		259			
Schaddingsdorf	Ratzebg.	311	Schönberg	Demern	Rehna
Scharnhorſt .	Ritterſch.	259	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Schillersdorf .	Doman.	240	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Schill's Verſteck	Ritterſch.	259	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Schlagbrügge	Ratzebg.	312	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdf.
Schlag-Resdorf	"	312	"	"	"
Schlagsdorf .	"	312	"	"	"
Schlicht . .	Doman.	237	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Schönbeck . .	"	245	Friedland	Schönbeck	Schönbeck
Schönberg (Stadt)	Ratzebg.	308	Schönberg	Schönberg	Schönberg
		314			
— — Bauhof	"	308	"	"	"
Schönbrunn .	Städtisch	268	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Schönfeld, Gr.	Doman.	237	Feldberg	Rödlin	Blankensee
		259			
Schönhauſen .	Ritterſch.	259	Friedland	Badreſch	Strasburg i/U
Schönhof . .	"	259	Feldberg	Fürſtenhg.	Feldberg

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Schönhorn . .	Doman.	248	Fürstenberg	Strasen	Strasen
Schwanbeck .	Rittersch.	259	Friedland	Schwanbck.	Schwanbeck M.
		266			
Schwanbeck .	Ratzebg.	308	Schönberg	Selmsdorf	Dassow
Schweizerhaus	Doman.	247	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Schwichtenberg	Rittersch.	259	Friedland	Schwichtenbg.	Schwichtenberg
		266			
Selmsdorf . .	Ratzebg.	308	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Serrahnsche Berge	Doman.	248	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Siemz, Groß-	Ratzebg.	308	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Siemz, Klein-	"	308	"	"	"
Silberberg . .	Doman.	237	Woldegk	Göhren	Woldegk
Sophienhof .	Städtisch	262	Neustrelitz	Neustrelitz I	Neustrelitz
Sophienhorst .	Rittersch.	259	Woldegk	Helpt	Woldegk
Sponholz . .	Doman.	245	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Stargard . .	Stadt	272	Stargard	Stargard I.	Stargard
— Bauhof ꝛc.	Doman.	245	"	" II.	"
Starsow . .	"	240	Mirow	Mirow	Mirow
Staven . . .	Rittersch.	259	Neubrand.	Staven	Roga
Stegemannshof	Doman.	245	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Steinförde . .	"	248	Fürstenberg	Strasen	Fürstenberg
Steinhavel Mühle	"	248	"	"	"
Steinmühle .	"	237	Feldberg	Grünow	Carpin
Stolpe . . .	Rittersch.	259	"	Warbende	Möllenbeck
Stove . . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Carlow	Carlow
Strasen . . .	Doman.	240	Fürstenberg	Strasen	Strasen
Strelitz . .	Stadt	268	Strelitz	Strelitz I.	Strelitz
— Amtsfreiheit und Bauhof	Doman.	248	"	" II.	"
Sülsdorf . .	Ratzebg.	308	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Sülsdorf . .	"	313	"	Schlagsdf.	Gr. Grönau
T.					
Tannenhof .	Städtisch	271	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Tannenkrug .	Doman.	245	Stargard	Stargard II	Stargard
Tannenschäferei	Rittersch.	257	Friedland	Roga	Roga

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Teschendorf .	Doman.	245	Stargard	Teschendorf	Stargard
Teschow . .	Ratzebg.	308	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Thandorf . .	"	313	"	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Thurow . .	Doman.	248	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Tiedtshof . .	"	246	Stargard	Wanzka	Neubrandenbg
Tiefenbrunn .	Städtisch	271	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Törpt . . .	Ratzebg.	308	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Tollenhof . .	Doman.	245	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Torisdorf . .	Ratzebg.	315	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Tornow, Alt-	Ritterſch.	259	Fürstenberg	Tornow	Marienthal
Tornow, Neu-	"	259	"	"	Fischerwall
Tornowhof .	"	259	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Torwitz . .	Städtisch	262	Neustrelitz	Neustrelitz I	Neustrelitz
Trebbow, Groß-	Doman.	248	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Trebbow, Klein-	"	248	"	" "	"
Triepkendorf .	"	237	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendf.
Trollenhagen	Ritterſch.	260	Neubrand.	Neddemin	Neubrandenbg
U.					
Ulrichshof . .	"	260	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Usadel . . .	Doman.	248	Stargard	Prillwitz	Gr. Nemerow
		260			
Userin . . .	"	248	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
V.					
Vierrade-Mühle	Doman.	245	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Vietzen . . .	"	240	Mirow	Gaarz	Vipperow
Vogelsang . .	"	237	Woldegk	Göhren	Woldegk
Voigtsdorf . .	Ritterſch.	260	Friedland	Badresch	Oertzenhof
Vorheide . .	Doman.	237	Woldegk	Hinrichshg	Woldegk
		260			
Voßwinkel .	"	249	Neustrelitz	Strelitz II.	Strelitz

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
W.					
Wahlsdorf .	Ratzebg.	310	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Wahrsow . .	"	310	"	Herrnburg	"
Walksfelde . .	"	313	"	Mannhag.	Mölln i. L.
Wanzka . .	Doman.	249	Stargard	Wanzka	Blankensee
Warbende . .	"	237	Feldberg	Warbende	"
Warlin . . .	"	245	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Watzkendorf .	"	237	Feldberg	Warbende	Blankensee
		260			
Weisdin . .	Kab. Amt	234	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		260			
Weitendorf .	Doman.	237	Feldberg	Feldberg	Grünow
Weitin . . .	"	246	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Wendfeld . .	Kab. Amt	234	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		260			
Wendorf . .	Ritterſch.	260	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
Wendorf . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Schlagsdf.	Schönberg
Wesenberg .	Stadt	271	Neustrelitz	Wesenberg	Wesenberg
— Amtsgebiet	Doman.	249	"	"	"
Westerbeck . .	Ratzebg.	310	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Wiesenbrück .	Doman.	246	Stargard	Ballwitz	Stargard
Wietingsbeck .	Ratzebg.	313	Schönberg	Ziethen	Ratzeburg i/L.
Wilhelminenhof	Doman.	249	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		260			
Wilhelmshöhe	Städtiſch	268	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Willertsmühle	Doman.	249	Strelitz	Grünow	Strelitz
Wittenborn .	Ritterſch.	260	Friedland	Kotelow	Kotelow
Wittenhagen .	"	260	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Wokuhl . .	Doman.	249	Strelitz	Wokuhl	Wokuhl
Woldegk . .	Stadt	267	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Wolfshagen Meckl.	Ritterſch.	256	"	Gr. Daberkow	"
Wrechen . .	"	260	Feldberg	Fürstenhag.	Feldberg
Wulkenzin . .	Doman.	246	Neubrand.	Wulkenzin	Wulkenzin
Wustrow . .	"	240	Mirow	Strasen	Strasen
Wustrow, Neu-	"	240	"	"	"
Wutschendorf .	"	249	Strelitz	Grünow	Wokuhl

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Z.					
Zachow . . .	Doman.	249	Stargard	Wanzka	Gr. Nemerow
Zahren . . .	Ritterſch.	260	Fürſtenberg	Tornow	Fürſtenberg
Zapelshof . .	Doman.	246	Stargard	Wanzka	Blankenſee
Zarnewenz . .	Ratzebg.	308	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Zartwitz . .	Doman.	240	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Zechow . . .	"	249	Strelitz	Strelitz II.	Neuſtrelitz
Zierke . . .	"	249	Neuſtrelitz	Neuſtrel. II.	"
Ziethen . . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Ziethen	Ratzeburg
Zietlitz . . .	Doman.	240	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Zinow . . .	"	249	Strelitz	Strelitz II.	Neuſtrelitz
Zippelow . .	Kab. Amt	234	Neuſtrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
Zirtow . . .	Doman.	240	Mirow	Mirow	Mirow
Zirzow . . .	"	246	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Zwenzow . .	"	240	Mirow	Weſenberg	Weſenberg

Nachträge und Berichtigungen.

Th. I. S. 16 Z. 31. Von den Rittern des Hausordens der Wendischen Krone sind der Consul a. D. in Newyork Fr. Kühne und

„ 32. der K. K. Oesterr. Major Frhr. von Kleimayrn gestorben.

„ 20 „ 9. Statt „Wagenwascher" muß es heißen „Wagenmeister Gaschow."

„ 24 „ 15. Bei Oberhofmeister v Bülow ist hinzuzufügen: Nied. L. 1. (Großkreuz des Königl. Niederländischen Löwen-Ordens.)

„ 36 „ 31. Hoflieferant Zeschmar in Neubrandenburg ist gestorben.

„ II. „ 90 „ 18. Unter „Amtsbehörde in Fürstenberg" ist hinzuzufügen: „Bürgermeister Frick vi comm. (rücksichtlich der in der Stadt zu Amtsrecht belegenen Häuser).

„ 108 „ 21. Von Ostern d. J. ab ist Amtsdiener Th. Stapel beim Hauptsteueramt in Neubrandenburg pensionirt und dafür Friedr. Ziburts probeweise als Amtsdiener angenommen worden.

„ 111 „ 25. Secondlieutenant v. Wenckstern ist zum überzähligen Premierlieutenant befördert.

Nach der vorläufigen Feststellung der Volkszählungsergebnisse von 1890 beträgt die Bevölkerungszahl der Control-

„ 115 „ 17. Bezirke Neustrelitz 42 152
„ 26. Neubrandenburg 40 459
„ 116 „ 11. Schönberg 15 350

zusammen 97 961.

Th. II. S. 121 Z. 2. Bürgermeister Frick ist zum Landespolizei-Districts-Commissarius für den District Fürstenberg bestellt.

„ 135 „ 25. Einzuschalten ist als Nr. 3 „Nebenchaussee von Fürstenberg bis zur Landesgrenze bei Menz; $4^1/_3$ km. Verwaltung: der Magistrat zu Fürstenberg."

„ 170 „ 26. Zu den Freibetten des Carolinenstifts für Kinder tritt hinzu: 6. von Frau v. Warburg, geb. v. Scheve 1000 *M*, von Kaufmann Warncke 300 *M*. 1890. . . 1300 *M*.

„ 183 „ 2. Von den Vorstandsmitgliedern der Stiftung zur Aufhülfe und Beförderung des Gewerbebetriebes in Neustrelitz ist Kaufmann Giese ausgeschieden und an dessen Stelle Kaufmann C. Schüder getreten.

„ 195 „ 30. Kaufmann Maßmann, Directionsmitglied der Vorschußanstalt zu Neustrelitz, ist mit Tode abgegangen.

„ III. „ 290 „ 28. Landbriefträger Friederichs in Schönberg ist gestorben.

„ IV. „ 10 „ 24. Belgien. Prinz Balduin, ältester Sohn des Grafen von Flandern, ist am 23. Jan. 1891 gestorben.

„ 40 „ 2. Preußen. Der jüngste am 17. Decbr. 1890 geborene Prinz hat in der Taufe die Namen „Joachim Franz Humbert" erhalten.

VII. ... ster.

Anm. Wegen des Parochi... t", Seite 56—74, bez. 279—284; wegen ... Wesen" Seite 139—146, bez. 295; wegen de... resp. 291.

Namen.	Land			...ndes-...nt.	Post-station.
A.					
Adolphseck . .	Ritt			...esch	Schönbeck
Ahrendshof .	Do			...witz	Gr. Nemerow
Alte Mühle .	Ritt			...ow	Friedland
Andreashof .	Do			...ow	Sponholz
Annenhof . .	Ritt			...en	Kotelow
B.					
Babke . . .	Do			...llersdf.	Schillersdf.
Badresch . .				...esch	Oertzenhof
Bäk . . . . (Mühlenbäk)	Ra			... Ratzebg ...gsdorf u. ...n	Ratzeburg
Ballin . .	Do			...ichshg.	Stargard
— Unterförsterei	"	241	"	...enfelde	Woldegk
Ballwitz . .	"	241	"	Ballwitz	Stargard
Bannenbrück .	"	241	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Bardowiek . .	Ratzebg.	306	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Bargensdorf .	Doman.	241	Stargard	Stargard I.	Stargard
Barsdorf . .	Rittersch.	251	Fürstenberg	Tornow	Bredereiche
Bassow . .	"	251	Friedland	Roga	Glienke
Bechelsdorf .	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Below . . .	Doman.	246	Neustrelitz	Wesenberg	Wesenberg
— Theerofen .	"	246	"	Strelitz II.	"